Deutscher Bundestag
9. Wahlperiode

Drucksache 9/1341
(zu Drucksache 9/1340)

Sachgebiet 780

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Materialband (einschließlich Buchführungsergebnisse) zum Agrarbericht 1982 der Bundesregierung

Inhaltsverzeichnis

[1]) Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Tabellen und Schaubilder auf die Bundesrepublik Deutschland

Teil B: Ziele und Programme der Agrar- und Ernährungspolitik

I. Ziele

II. Programme

II.1 Verbraucherpolitik im Ernährungsbereich

Verzeichnis der Schaubilder

Redaktionell abgeschlossen am 18. Januar 1982

Verzeichnis der Tabellen aus dem Agrarbericht 1981, die im diesjährigen Bericht nicht neu aufgenommen wurden.

Tabelle 1

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung in den Jahren 1977 bis 1981

Gliederung	1977	1978	1979	1980[1]	1981[2]
	Veränderung gegen Vorjahr in %				
Entstehung des Sozialprodukts					
Erwerbstätige	– 0,2	+ 0,8	+ 1,3	+ 0,9	–0,9
Arbeitslosenquote in %	*(4,5)*	*(4,3)*	*(3,8)*	*(3,8)*	*(5,5)*
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1970					
— insgesamt	+ 3,0	+ 3,2	+ 4,5	+ 1,9	–0,0
— je Erwerbstätigen	+ 3,2	+ 2,5	+ 3,1	+ 1,0	+0,9
Verwendung des Sozialprodukts					
Privater Verbrauch	+ 7,4	+ 6,6	+ 7,3	+ 7,2	+4,9
Staatsverbrauch	+ 5,4	+ 7,4	+ 8,3	+ 9,0	+6,9
Anlageinvestitionen	+ 7,4	+ 9,7	+15,2	+11,6	+1,2
Außenbeitrag Mrd. DM	(+29,5)	(+37,3)	(+13,3)	(– 3,1)	(+9,0)
Anteil am Bruttosozialprodukt in %	*(2,5)*	*(2,9)*	*(0,9)*	*(– 0,2)*	*(0,6)*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	+ 6,7	+ 7,5	+ 8,3	+ 6,7	+3,8
Preisentwicklung					
Privater Verbrauch	+ 3,8	+ 2,6	+ 3,9	+ 5,4	+6,0
Bruttosozialprodukt	+ 3,8	+ 3,8	+ 3,7	+ 4,8	+4,1
Verteilung des Sozialprodukts					
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	+ 6,0	+ 9,1	+ 8,3	+ 1,4	–1,1
Bruttoeinkommen aus unselbst. Arbeit	+ 6,9	+ 6,7	+ 7,7	+ 7,9	+4,7

[1]) vorläufig
[2]) erstes vorläufiges Ergebnis des Statistischen Bundesamtes

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 2

Erwerbstätige [1]) nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	insgesamt	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei				Produzierendes Gewerbe		übrige Wirtschaftsbereiche	
		insgesamt		darunter Landwirtschaft[2])					
	1 000	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
1970	26 570	2 262	*8,5*	2 079	*7,8*	12 973	*48,8*	11 335	*42,7*
1972	26 580	2 038	*7,7*	1 908	*7,2*	12 751	*48,0*	11 791	*44,3*
1973	26 648	1 954	*7,3*	1 825	*6,8*	12 761	*47,9*	11 933	*44,8*
1974	26 155	1 882	*7,2*	1 745	*6,7*	12 303	*47,0*	11 914	*45,8*
1975	25 266	1 823	*7,2*	1 708	*6,8*	11 529	*45,6*	11 841	*47,2*
1976	25 033	1 743	*7,0*	1 600	*6,4*	11 317	*45,2*	11 973	*47,8*
1977	24 993	1 655	*6,6*	1 511	*6,0*	11 265	*45,1*	12 073	*48,3*
1978	25 181	1 608	*6,4*	1 473	*5,9*	11 275	*44,8*	12 298	*48,8*
1979	25 519	1 558	*6,1*	1 416	*5,5*	11 424	*44,8*	12 537	*49,1*
1980[3])	25 741	1 518	*5,9*	1 395	*5,4*	11 528	*44,8*	12 695	*49,3*
1981[3])	25 505	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) nach dem Inlandskonzept
[2]) geschätzt
[3]) vorläufig

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 3

Landwirtschaftliche Arbeitskräfte nach Größenklassen der Betriebe [1])

1980

Gliederung	Einheit [2]) in 1 000	Betriebsgrößen von ... bis unter ... ha LF							insgesamt
		unter 1	1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 20	20 bis 50	50 und mehr	
Familienarbeitskräfte [3])									
männlich	Personen	34,6	96,3	176,9	197,0	261,0	270,1	44,7	1 080,5
	AK-Einheiten	13,3	24,1	54,7	80,6	162,4	209,8	36,6	581,4
weiblich	Personen	35,9	101,1	175,1	192,4	245,6	248,3	39,3	1 037,7
	AK-Einheiten	8,0	14,5	37,7	55,4	82,3	86,1	11,3	295,4
zusammen ...	Personen	70,5	197,4	352,0	389,4	506,6	518,4	84,0	2 118,2
	AK-Einheiten	21,3	38,6	92,4	136,0	244,7	295,9	47,9	876,8
Ständige familienfremde Arbeitskräfte									
männlich	Personen	6,9	5,0	7,1	4,9	5,7	13,3	23,1	66,1
	AK-Einheiten	5,0	3,2	4,0	3,2	4,1	10,1	18,3	48,0
weiblich	Personen	5,7	2,9	3,3	2,5	3,2	5,5	5,0	28,0
	AK-Einheiten	4,0	1,8	1,7	1,1	1,6	2,2	2,1	14,5
zusammen ...	Personen	12,6	7,9	10,4	7,5	8,9	18,8	28,1	94,1
	AK-Einheiten	9,0	5,0	5,7	4,3	5,7	12,3	20,4	62,5
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte									
männlich	Personen	3,5	5,1	6,3	5,2	5,8	10,2	7,2	43,3
	AK-Einheiten	0,8	1,0	1,3	1,4	1,7	2,8	1,9	11,1
weiblich	Personen	5,4	4,4	6,0	6,9	6,4	7,4	5,0	41,6
	AK-Einheiten	1,3	1,2	1,9	2,0	2,0	2,1	1,2	11,7
zusammen ...	Personen	8,9	9,5	12,3	12,1	12,2	17,6	12,2	84,9
	AK-Einheiten	2,1	2,2	3,2	3,4	3,7	4,9	3,1	22,8

[1]) Bundesgebiet ohne Stadtstaaten
[2]) Personen: im Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Arbeitskräfte;
AK-Einheit:
Die Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft im Alter von 16 bis unter 65 Jahren wird mit einer AK-Einheit, im Alter von 15 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten und im Alter von 65 und mehr Jahren mit 0,3 AK-Einheiten bewertet. Teilbeschäftigungen im Betrieb werden mit entsprechenden Bruchwerten berücksichtigt.
[3]) Betriebsinhaber und mithelfende Familienangehörige

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 4

Altersgliederung der Familienarbeitskräfte [1]) [2])

Gliederung [3])		Personen	Alter von ... bis unter ... Jahre						
			14 [4]) bis 20	20 bis 25	25 bis 35	35 bis 45	45 bis 55	55 bis 65	65 und mehr
		in 1 000	Anteil in %						
Vollbeschäftigte Betriebsinhaber									
	1970	575	*0,1*	*0,8*	*12,5*	*27,7*	*22,5*	*26,5*	*9,9*
	1972	506	*0,2*	*1,7*	*13,0*	*28,2*	*26,6*	*21,9*	*8,1*
	1974	463	*0,2*	*1,4*	*10,7*	*29,2*	*31,2*	*18,9*	*8,4*
	1976	453	*0,2*	*1,8*	*11,0*	*28,7*	*33,1*	*18,9*	*6,2*
	1978	429	*0,2*	*1,6*	*11,1*	*27,5*	*34,4*	*19,3*	*5,9*
	1980	392	*0,2*	*1,5*	*12,4*	*25,5*	*35,3*	*20,6*	*4,5*
Teilbeschäftigte Betriebsinhaber									
	1970	395	*0,2*	*0,8*	*11,6*	*27,6*	*21,7*	*23,9*	*14,2*
	1972	440	*0,2*	*1,7*	*12,2*	*29,9*	*25,5*	*18,5*	*12,0*
	1974	434	*0,2*	*1,2*	*9,9*	*28,8*	*30,1*	*16,2*	*13,2*
	1976	436	*0,2*	*1,4*	*9,2*	*28,0*	*31,5*	*16,4*	*13,4*
	1978	404	*0,2*	*1,6*	*9,6*	*26,1*	*32,4*	*17,1*	*13,0*
	1980	412	*0,2*	*1,6*	*10,4*	*25,0*	*33,4*	*17,6*	*11,8*
Vollbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige									
männlich	1970	194	*19,9*	*18,6*	*23,2*	*9,9*	*3,7*	*5,8*	*18,8*
	1972	146	*16,6*	*20,9*	*16,6*	*7,5*	*3,9*	*6,7*	*28,1*
	1974	130	*14,4*	*22,2*	*19,7*	*8,6*	*4,5*	*5,5*	*25,4*
	1976	109	*15,7*	*21,7*	*18,6*	*7,1*	*4,8*	*6,8*	*25,3*
	1978	102	*17,1*	*21,7*	*20,9*	*6,3*	*5,0*	*6,5*	*22,6*
	1980	85	*13,9*	*23,8*	*24,3*	*5,4*	*5,8*	*6,1*	*20,1*
weiblich	1970	973	*2,7*	*4,4*	*18,6*	*24,9*	*22,0*	*18,9*	*8,5*
	1972	882	*1,6*	*4,4*	*16,9*	*26,9*	*24,7*	*16,5*	*9,0*
	1974	808	*1,3*	*3,9*	*14,8*	*28,5*	*27,7*	*14,6*	*9,3*
	1976	757	*1,2*	*3,6*	*13,3*	*29,3*	*29,5*	*15,2*	*7,9*
	1978	697	*1,1*	*3,2*	*13,4*	*28,6*	*29,6*	*16,3*	*7,8*
	1980	642	*0,9*	*3,0*	*14,0*	*27,4*	*30,9*	*17,0*	*6,8*
Teilbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige									
männlich	1970	307	*24,1*	*13,4*	*18,5*	*9,8*	*3,6*	*5,3*	*25,4*
	1972	291	*26,0*	*14,7*	*13,0*	*8,9*	*3,9*	*5,3*	*28,2*
	1974	296	*27,3*	*15,4*	*12,9*	*8,3*	*4,3*	*4,3*	*27,4*
	1976	309	*29,1*	*15,8*	*11,2*	*6,4*	*3,8*	*4,7*	*28,0*
	1978	272	*29,3*	*16,4*	*12,3*	*5,8*	*3,9*	*4,6*	*27,8*
	1980	260	*24,8*	*17,6*	*14,2*	*5,5*	*4,0*	*5,0*	*28,9*
weiblich	1970	367	*18,1*	*7,8*	*8,0*	*7,5*	*8,2*	*16,4*	*34,1*
	1972	383	*16,6*	*8,5*	*7,5*	*8,9*	*10,0*	*15,9*	*32,6*
	1974	380	*17,3*	*8,8*	*6,9*	*8,7*	*10,7*	*14,3*	*33,3*
	1976	381	*17,7*	*8,7*	*6,5*	*7,7*	*9,9*	*13,8*	*35,7*
	1978	371	*17,8*	*9,1*	*7,0*	*7,8*	*9,5*	*12,4*	*36,4*
	1980	328	*14,5*	*9,6*	*8,2*	*0,2*	*10,0*	*14,5*	*35,0*

[1]) im Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt
[2]) Bundesgebiet ohne Stadtstaaten
[3]) 1970 bis 1978 Berichtsmonat Oktober, 1980 Berichtsmonat April
[4]) 1980 15 bis 20 Jahre

Tabelle 5

Betriebsinhaber nach Größenklassen der Betriebe und nach Art ihrer Beschäftigung [1])

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Jahr [2])	insgesamt	darunter			
			mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigt		anderweitig erwerbstätig	
		1 000	1 000	%	1 000	%
unter 2	1970 [3])	84,9	13,4	*15,8*	46,5	*54,8*
	1977	121,7	17,0	*14,0*	64,7	*53,2*
	1979	131,2	14,1	*10,7*	71,4	*54,4*
	1980	123,7	14,1	*11,4*	64,0	*51,7*
2 bis 5	1970	230,4	45,0	*19,5*	140,2	*60,9*
	1977	160,3	18,9	*11,8*	106,3	*66,3*
	1979	151,8	16,3	*10,7*	102,5	*67,5*
	1980	147,3	17,0	*11,5*	95,3	*64,7*
5 bis 10	1970	216,3	97,7	*45,2*	100,0	*46,2*
	1977	161,9	44,0	*27,2*	106,2	*65,6*
	1979	148,6	34,9	*23,5*	101,4	*68,2*
	1980	145,6	34,6	*23,8*	96,1	*66,0*
10 bis 20	1970	258,6	204,3	*79,0*	43,1	*16,7*
	1977	197,6	126,7	*64,1*	67,6	*34,2*
	1979	186,8	114,1	*61,1*	68,2	*36,5*
	1980	180,4	108,6	*60,2*	63,2	*35,0*
20 bis 50	1970	160,7	144,4	*89,9*	7,8	*4,9*
	1977	177,1	155,8	*88,0*	16,8	*9,5*
	1979	177,2	155,5	*87,8*	17,2	*9,7*
	1980	176,6	154,2	*87,3*	15,9	*9,0*
50 und mehr	1970	18,9	16,0	*84,7*	0,9	*4,8*
	1977	27,1	23,6	*87,1*	1,6	*5,9*
	1979	28,6	25,0	*87,4*	1,7	*5,9*
	1980	29,6	26,2	*88,5*	1,5	*5,1*
zusammen ...	1970 [3])	969,9	520,6	*53,7*	338,5	*34,9*
	1977	845,6	386,0	*45,6*	363,4	*43,0*
	1979	824,2	359,9	*43,7*	362,4	*44,0*
	1980	803,3	354,8	*44,2*	336,1	*41,8*
	1981	782,4	347,9	*44,5*	338,8	*43,3*

[1]) Bundesgebiet ohne Stadtstaaten

[2]) Berichtsmonat April, 1970 Berichtsmonat Juli, 1981 vorläufig

[3]) Wegen Änderung des Erfassungsbereiches sind die Angaben der Betriebe unter 2 ha für 1970 nicht mit denen der folgenden Jahre vergleichbar.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 6

Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

— Ergebnisse des Mikrozensus —

Geschlecht Stellung im Beruf	Jahr[1]	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)
		Stunden/Woche			
Männer					
Selbständige	1970	62,6	53,2	55,6	55,5
	1975	63,2	50,8	53,9	54,0
	1978	64,0	52,4	55,1	54,8
	1979	63,0	51,4	54,2	54,0
	1980	63,4	52,1	54,6	54,3
Mithelfende Familienangehörige	1970	49,6	37,3	44,8	47,3
	1975	47,6	34,1	40,9	45,6
	1978	45,6	35,8	37,8	43,0
	1979	44,9	32,1	37,9	43,6
	1980	44,6	32,6	34,8	43,1
Arbeiter	1970	48,9	42,4	45,1	43,0
	1975	45,2	39,7	41,2	41,1
	1978	44,4	40,1	41,3	41,2
	1979	43,5	40,1	41,2	40,8
	1980	43,5	40,2	41,4	41,1
Frauen					
Selbständige	1970	46,2	40,0	48,1	47,6
	1975	51,9	37,6	46,8	46,8
	1978	50,5	40,3	46,3	46,2
	1979	48,5	39,3	46,1	44,2
	1980	50,2	39,1	45,9	44,4
Mithelfende Familienangehörige	1970	46,4	39,7	42,1	46,4
	1975	45,4	34,2	38,0	42,9
	1978	45,5	34,0	38,4	42,4
	1979	44,3	33,0	34,6	39,5
	1980	43,3	33,0	35,4	38,9
Arbeiter	1970	41,2	36,4	31,8	34,7
	1975	39,2	34,6	33,5	34,3
	1978	39,0	35,0	33,5	34,2
	1979	38,6	35,0	32,9	33,8
	1980	38,3	34,9	33,0	33,9

[1]) 1970: Woche vom 19. bis 25. April
1975: Woche vom 11. bis 17. Mai
1978: Woche vom 24. bis 30. April
1979: Woche vom 23. bis 29. April
1980: Woche vom 21. bis 27. April

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 7

Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen

Gliederung	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF[1])				
	1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20
			1. Zahl der Betriebe		
			a) Zahl		
1949	305 723	553 061	403 699	171 819	84 436
1971	138 255	225 420	213 417	146 951	105 822
1980	102 911	154 877	149 122	102 305	78 993
1981[4])	100 619	150 260	144 400	99 569	76 783
			b) Veränderung		
1981 zu 1949	−205 104	−402 801	−259 299	− 72 250	− 7 653
1981 zu 1971	− 37 636	− 75 160	− 69 017	− 47 382	− 29 039
1981 zu 1980	− 2 292	− 4 617	− 4 722	− 2 736	− 2 210
			c) Veränderung in %[2])		
1981 zu 1949	− *3,4*	− *4,0*	− *3,2*	− *1,7*	− *0,3*
1981 zu 1971	− *3,1*	− *4,0*	− *3,8*	− *3,8*	− *3,2*
1981 zu 1980	− *2,2*	− *3,0*	− *3,2*	− *2,7*	− *2,8*
			2. Fläche der Betriebe		
			a) LF in 1 000 ha[1])		
1949	442,1	1 828,7	2 860,1	2 092,1	1 451,1
1971	196,9	752,5	1 551,3	1 814,7	1 831,7
1980	144,6	514,9	1 086,0	1 262,6	1 372,6
1981[4])	141,4	499,6	1 051,7	1 229,2	1 334,7
			b) Veränderung in 1 000 ha		
1981 zu 1949	− 300,7	− 1 329,0	− 1 808,4	− 862,8	− 116,4
1981 zu 1971	− 55,6	− 252,8	− 499,5	− 585,5	− 497,0
1981 zu 1980	− 3,2	− 15,3	− 34,3	− 33,3	− 37,9
			c) Veränderung in %[2])		
1981 zu 1949	− *3,5*	− *4,0*	− *3,1*	− *1,6*	− *0,3*
1981 zu 1971	− *3,3*	− *4,0*	− *3,8*	− *3,8*	− *3,1*
1981 zu 1980	− *2,2*	− *3,0*	− *3,2*	− *2,6*	− *2,8*
			3. Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF[1])		
1949	1,45	3,31	7,08	12,18	17,19
1971	1,42	3,34	7,27	12,35	17,31
1980	1,41	3,32	7,28	12,34	17,38
1981[4])	1,41	3,33	7,28	12,35	17,38

[1]) 1949 landwirtschaftliche Nutzfläche.
[2]) Jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Tabelle 7

Betriebe nach Größenklassen

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF[1])					zusammen	unter 1 ha LF[3])
20 bis 25	25 bis 30	30 bis 50	50 bis 100	100 und mehr		
			1. Zahl der Betriebe			
			a) Zahl			
51 620	20 550	40 251	12 621	2 971	1 646 751	145 064
67 531	40 683	58 478	17 899	3 241	1 017 697	56 940
59 462	43 138	75 278	26 897	4 395	797 378	39 074
58 126	42 436	75 884	27 809	4 556	780 442	38 768
			b) Veränderung			
+6 506	+21 886	+35 633	+15 188	+1 585	−866 309	−106 296
−9 405	+ 1 753	+17 406	+ 9 910	+1 315	−237 255	− 18 172
−1 336	− 702	+ 606	+ 912	+ 161	− 16 936	− 306
			c) Veränderung in %[2])			
+ *0,4*	+ *2,3*	+ *2,0*	+ *2,5*	+ *1,3*	− *2,3*	− *4,0*
− *1,5*	+ *0,4*	+ *2,6*	+ *4,5*	+ *3,5*	− *2,6*	− *3,8*
− *2,2*	− *1,6*	+ *0,8*	+ *3,4*	+ *3,7*	− *2,1*	− *0,8*
			2. Fläche der Betriebe			
			a) LF in 1 000 ha[1])			
1 180,3	559,2	1 504,5	817,3	544,1	13 279,6	59,6
1 502,3	1 109,2	2 176,1	1 154,6	532,8	12 622,1	29,2
1 328,5	1 179,2	2 835,2	1 736,2	712,6	12 172,5	19,9
1 298,9	1 159,5	2 862,5	1 798,9	735,9	12 112,3	20,0
			b) Veränderung in 1 000 ha			
+ 118,6	+ 600,3	+1 357,9	+ 981,6	+ 191,8	−1 167,2	− 39,5
− 203,4	+ 50,3	+ 686,3	+ 644,3	+ 203,1	− 509,7	− 9,2
− 29,7	− 19,7	+ 27,3	+ 62,7	+ 23,3	− 60,1	+ 0,1
			c) Veränderung in %[2])			
+ *0,3*	+ *2,3*	+ *2,0*	+ *2,5*	+ *0,9*	− *0,3*	− *3,4*
− *1,4*	+ *0,4*	+ *2,8*	+ *4,5*	+ *3,3*	− *0,4*	− *3,7*
− *2,2*	− *1,7*	+ *1,0*	+ *3,6*	+ *3,3*	− *0,5*	+ *0,7*
			3. Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF[1])			
22,87	27,21	37,38	64,76	183,14	8,06	0,41
22,25	27,27	37,21	64,51	164,39	12,40	0,51
22,34	27,34	37,66	64,55	162,14	15,27	0,51
22,35	27,32	37,72	64,69	161,52	15,52	0,52

[3]) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.
[4]) vorläufig

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 8

Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe

Bundesland	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF				
	1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20
	a) Zahl der Betriebe				
Schleswig-Holstein	3 156	3 187	2 443	1 797	2 042
Niedersachsen	14 972	18 507	14 722	11 215	10 431
Nordrhein-Westfalen	12 744	18 087	15 090	11 205	9 851
Hessen	9 014	15 207	11 585	7 136	5 652
Rheinland-Pfalz	10 517	14 277	12 100	6 979	4 729
Baden-Württemberg	24 486	31 317	27 169	16 776	11 792
Bayern	24 119	48 090	60 329	43 898	31 878
Saarland	894	1 187	723	419	315
Stadtstaaten	717	401	239	144	93
insgesamt ...	100 619	150 260	144 400	99 569	76 783
Verteilung in % ...	*12,9*	*19,3*	*18,5*	*12,8*	*9,8*
	b) Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF				
Schleswig-Holstein	4,3	10,2	17,6	22,3	35,8
Niedersachsen	20,6	59,8	107,1	138,9	182,1
Nordrhein-Westfalen	17,8	59,0	109,3	138,9	171,4
Hessen	12,9	50,1	83,2	88,0	97,9
Rheinland-Pfalz	14,7	46,9	87,0	85,6	82,3
Baden-Württemberg	34,7	102,9	197,8	206,7	204,7
Bayern	34,1	165,5	442,9	542,0	553,4
Saarland	1,2	3,8	5,1	5,1	5,4
Stadtstaaten	0,9	1,3	1,6	1,8	1,6
insgesamt ...	141,4	499,6	1 051,7	1 229,2	1 334,7
Verteilung in % ...	*1,2*	*4,1*	*8,7*	*10,1*	*11,0*

	c) Betriebe und Flächen[3]				
	Betriebe				
	Zahl			Veränderung[4]) in % 1981 gegen	
	1971	1980	1981	1971	1980
Schleswig-Holstein	40 891	33 012	32 618	*−2,2*	*−1,2*
Niedersachsen	159 941	124 558	121 920	*−2,7*	*−2,1*
Nordrhein-Westfalen	129 777	100 309	98 594	*−2,7*	*−1,7*
Hessen	87 574	63 219	61 835	*−3,4*	*−2,2*
Rheinland-Pfalz	89 326	63 034	60 794	*−3,8*	*−3,6*
Baden-Württemberg	179 709	138 208	134 687	*−2,8*	*−2,5*
Bayern	319 729	267 681	263 164	*−1,9*	*−1,7*
Saarland	8 220	5 268	4 769	*−5,3*	*−9,5*
Stadtstaaten	2 530	2 089	2 061	*−2,0*	*−1,3*
insgesamt ...	1 017 697	797 378	780 442	*−2,6*	*−2,1*

[1]) vorläufig
[2]) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.
[3]) Betrieb ab 1 ha LF
[4]) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Tabelle 8

nach Größenklassen und Bundesländern 1981[1])

Betriebsgröße von . . . bis unter . . . ha LF					zusammen	unter 1 ha LF[2])
20 bis 25	25 bis 30	30 bis 50	50 bis 100	100 und mehr		
a) Zahl der Betriebe						
2 433	2 443	8 467	5 552	1 098	32 618	2 160
9 463	8 484	21 501	10 984	1 641	121 920	5 327
8 628	6 706	12 042	3 675	566	98 594	3 812
4 286	3 136	4 628	984	207	61 835	1 774
3 484	2 680	4 573	1 349	106	60 794	9 574
8 228	5 560	7 341	1 695	323	134 687	9 124
21 282	13 161	16 619	3 202	586	263 164	5 540
250	201	519	239	22	4 769	375
72	65	194	129	7	2 061	1 082
58 126	42 436	75 884	27 809	4 556	780 442	38 768
7,4	*5,4*	*9,7*	*3,6*	*0,6*	*100,0*	—
b) Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF						
54,9	67,3	330,9	364,6	188,3	1 096,3	0,6
211,9	232,8	827,9	714,2	255,0	2 750,4	2,4
193,2	183,3	451,5	236,9	87,5	1 649,0	1,7
95,9	85,7	171,3	62,4	35,3	782,6	0,8
77,9	73,2	171,1	85,8	16,7	741,2	5,5
183,8	151,8	272,4	108,4	53,1	1 516,4	5,4
474,1	358,8	608,9	203,0	95,4	3 478,1	2,8
5,6	5,5	20,1	15,6	3,2	70,5	0,2
1,6	1,2	8,4	8,1	1,4	27,9	0,5
1 298,9	1 159,5	2 862,5	1 798,9	735,9	12 112,3	20,0
10,7	*9,6*	*23,6*	*14,9*	*6,1*	*100,0*	—

c) Betriebe und Flächen[3])

Fläche					Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF[3])	
1 000 ha LF			Veränderung[4]) in % 1981 gegen			
1971	1980	1981	1971	1980	1971	1981
1 120,9	1 098,9	1 096,3	*−0,2*	*−0,2*	27,41	33,61
2 800,0	2 757,7	2 750,4	*−0,2*	*−0,3*	17,51	22,56
1 756,6	1 656,9	1 649,0	*−0,6*	*−0,5*	13,54	16,72
842,4	791,0	782,6	*−0,7*	*−1,1*	9,62	12,66
802,4	750,4	741,2	*−0,8*	*−1,2*	8,98	12,19
1 578,8	1 523,2	1 516,4	*−0,4*	*−0,4*	8,79	11,26
3 603,6	3 489,8	3 478,1	*−0,4*	*−0,3*	11,27	13,22
84,8	75,7	70,5	*−1,8*	*−6,9*	10,32	14,78
32,6	28,8	27,9	*−1,6*	*−3,0*	12,89	13,53
12 622,1	12 172,5	12 112,3	*−0,4*	*−0,5*	12,40	15,52

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 9

Erwerbscharakter der landwirtschaftlichen

Gliederung	Betriebe und Flächen ab 1 ha LF zusammen							
	1971	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	1. Zahl der Betriebe a) in 1 000							
Vollerwerb	451,8	411,5	409,1	408,1	405,2	404,5	399,6	397,3
Zuerwerb	190,5	141,9	138,7	131,2	116,3	111,0	93,6	86,5
Haupterwerb	642,3	553,4	547,8	539,3	521,5	515,5	493,2	483,7
Nebenerwerb	375,4	374,5	356,9	349,7	337,3	328,2	316,9	313,7
zusammen	1 017,7	927,9	904,7	889,0	858,7	843,6	810,0	797,4
	b) in %							
Vollerwerb	*44*	*44*	*45*	*46*	*47*	*48*	*49*	*50*
Zuerwerb	*19*	*16*	*15*	*15*	*14*	*13*	*12*	*11*
Haupterwerb	*63*	*60*	*60*	*61*	*61*	*61*	*61*	*61*
Nebenerwerb	*37*	*40*	*40*	*39*	*39*	*39*	*39*	*39*
zusammen	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	2. Fläche der Betriebe a) in 1 000 ha LF							
Vollerwerb	9 530,1	9 136,9	9 179,3	9 191,8	9 188,2	9 242,0	9 334,0	9 381,2
Zuerwerb	1 649,5	1 579,4	1 491,2	1 503,6	1 437,3	1 377,3	1 250,8	1 207,0
Haupterwerb	11 179,6	10 716,3	10 670,5	10 695,4	10 625,5	10 619,3	10 584,8	10 588,2
Nebenerwerb	1 442,5	1 791,3	1 791,6	1 729,3	1 718,5	1 686,1	1 618,8	1 584,3
zusammen	12 622,1	12 507,6	12 462,1	12 424,7	12 344,0	12 305,4	12 203,6	12 172,5
	b) in %							
Vollerwerb	*76*	*73*	*74*	*74*	*74*	*75*	*77*	*77*
Zuerwerb	*13*	*13*	*12*	*12*	*12*	*11*	*10*	*10*
Haupterwerb	*89*	*86*	*86*	*86*	*86*	*86*	*87*	*87*
Nebenerwerb	*11*	*14*	*14*	*14*	*14*	*14*	*13*	*13*
zusammen	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	3. Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF							
Vollerwerb	21,10	22,20	22,44	22,52	22,68	22,85	23,36	23,61
Zuerwerb	8,66	11,13	10,75	11,46	12,36	12,41	13,37	13,96
Haupterwerb	17,41	19,36	19,48	19,83	20,38	20,60	21,46	21,89
Nebenerwerb	3,84	4,78	5,02	4,95	5,10	5,14	5,11	5,05
zusammen	12,40	13,48	13,77	13,98	14,37	14,59	15,07	15,27

Anmerkungen zu Tabelle 10

In Anlehnung an die EG-Strukturrichtlinie und die nationalen Förderungsgrundsätze für das einzelbetriebliche Förderungsprogramm werden die landwirtschaftlichen Betriebe (einschließlich Garten- und Weinbau) wie folgt in Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe untergliedert:

- Haupterwerbsbetriebe = Betriebsinhaber ist überwiegend im Betrieb tätig und Erwerbseinkommen des Inhaberehepaares stammt überwiegend aus dem landwirtschaftlichen Unternehmen.
- Nebenerwerbsbetriebe = alle anderen Betriebe.
  Betriebsinhaber ist überwiegend außerbetrieblich tätig und/oder das Erwerbseinkommen stammt überwiegend aus außerlandwirtschaftlichen Quellen.

Die Haupterwerbsbetriebe gliedern sich in Vollerwerbsbetriebe und Zuerwerbsbetriebe.

- Vollerwerbsbetriebe = außerbetriebliches Erwerbseinkommen des Inhaberehepaares, soweit überhaupt vorhanden, unter 10 % des gesamten Erwerbseinkommens.
- Zuerwerbsbetriebe = alle anderen Haupterwerbsbetriebe mit Anteil des außerbetrieblichen Erwerbseinkommens des Inhaberehepaares von 10 bis unter 50 %.

Tabelle 9

Betriebe nach Größenklassen

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF							ab 1 ha LF zusammen	unter 1 ha LF[1]
1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 50	50 und mehr		
1981[2]								
1. Zahl der Betriebe a) in 1 000								
9,3	19,2	39,3	127,9	92,3	70,8	26,6	385,4	9,9
5,4	18,3	23,3	20,2	7,0	4,0	5,0	83,2	2,7
14,8	37,5	62,6	148,1	99,3	74,8	31,6	468,6	12,5
85,9	112,8	81,8	28,2	1,3	1,1	0,8	311,9	26,2
100,6	150,3	144,4	176,4	100,6	75,9	32,4	780,4	38,8
b) in %								
9	*13*	*27*	*73*	*92*	*93*	*82*	*49*	*25*
5	*12*	*16*	*11*	*7*	*5*	*16*	*11*	*7*
15	*25*	*43*	*84*	*99*	*99*	*98*	*60*	*32*
85	*75*	*57*	*16*	*1*	*1*	*2*	*40*	*68*
100	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
2. Fläche der Betriebe a) in 1 000 ha LF								
15,0	65,4	299,7	1 921,9	2 262,9	2 681,1	2 127,5	9 373,5	7,1
7,9	62,1	171,3	271,9	165,2	142,5	353,1	1 174,0	1,4
22,9	127,5	471,0	2 193,8	2 428,1	2 823,6	2 480,5	10 547,5	8,5
118,5	372,1	580,7	370,1	30,3	38,9	54,3	1 564,8	11,5
141,4	499,6	1 051,7	2 563,9	2 458,4	2 862,5	2 534,8	12 112,3	20,0
b) in %								
11	*13*	*29*	*75*	*92*	*94*	*84*	*77*	*36*
6	*12*	*16*	*11*	*7*	*5*	*14*	*10*	*7*
16	*26*	*45*	*86*	*99*	*99*	*98*	*87*	*42*
84	*74*	*55*	*14*	*1*	*1*	*2*	*13*	*58*
100	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
3. Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF								
1,61	3,41	7,62	15,02	24,53	37,88	80,01	24,32	0,72
1,45	3,39	7,36	13,47	23,58	35,67	70,64	14,11	0,51
1,55	3,40	7,52	14,81	24,46	37,76	78,53	22,51	0,68
1,38	3,30	7,10	13,10	23,26	35,00	69,78	5,02	0,44
1,41	3,33	7,28	14,54	24,45	37,72	78,32	15,52	0,52

[1]) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.
[2]) vorläufig

Tabelle 10

Betriebe und deren LF nach Betriebssystemen 1979[1])

Betriebsgröße von ... bis unter ... 1000 DM Standardbetriebseinkommen	Betriebsbereiche									Insgesamt
	Landwirtschaft						Gartenbau	Forstwirtschaft	sonstige[2])	
	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	Zusammen				
	a) Zahl der Betriebe (in 1000)									
unter 4	110,6	78,7	16,2	16,1	13,3	234,8	1,7	91,0	17,4	344,9
4 bis 12	28,1	95,7	10,9	19,9	16,1	170,6	4,0	5,7	3,6	183,9
12 bis 20	11,4	61,0	4,9	7,7	10,4	95,4	3,2	1,8	1,6	102,0
20 bis 30	10,0	56,5	3,9	6,1	9,8	86,2	2,8	1,4	1,4	91,8
30 bis 50	13,6	70,0	5,7	7,5	13,1	110,0	3,3	1,6	1,1	116,0
50 und mehr	20,5	48,9	8,8	7,7	12,3	98,3	5,6	4,0	1,1	108,9
insgesamt	194,2	410,8	50,4	64,9	75,0	795,2	20,6	105,4	26,3	947,5
dagegen 1977	191,0	432,2	53,6	64,5	105,9	847,3	19,6	108,7	31,7	1007,3
	b) LF (1000 ha)									
unter 4	369,2	269,2	28,0	16,2	46,6	729,1	1,0	39,9	42,5	812,5
4 bis 12	319,7	738,9	54,3	31,6	139,6	1284,2	3,0	7,4	28,4	1323,0
12 bis 20	208,9	801,4	45,8	24,7	144,7	1225,5	3,4	2,6	20,7	1252,2
20 bis 30	234,8	1030,1	51,5	30,4	181,7	1528,6	4,0	2,2	22,8	1557,7
30 bis 50	431,6	1779,2	107,4	58,6	332,7	2709,5	6,6	2,0	26,1	2744,1
50 und mehr	1449,2	2038,7	279,6	124,9	535,1	4427,4	37,2	18,1	60,1	4542,8
insgesamt	3013,4	6657,4	566,6	286,3	1380,4	11904,1	55,3	72,2	200,6	12232,3
dagegen 1977	2900,3	6497,7	509,8	289,0	1858,1	12054,9	49,7	87,8	201,6	12394,0
	c) LF je Betrieb (ha)									
unter 4	3,34	3,42	1,73	1,01	3,52	3,11	0,59	0,44	2,44	2,36
4 bis 12	11,37	7,72	5,00	1,59	8,69	7,53	0,75	1,30	7,80	7,19
12 bis 20	18,33	13,14	9,31	3,22	13,90	12,84	1,08	1,42	12,67	12,28
20 bis 30	23,56	18,24	13,35	4,96	18,53	17,72	1,44	1,62	16,50	16,97
30 bis 50	31,71	25,41	18,70	7,84	25,36	24,64	1,98	1,28	23,12	23,66
50 und mehr	70,72	41,68	31,68	16,22	43,44	45,06	6,61	4,56	56,54	41,71
insgesamt	15,52	16,21	11,25	4,41	18,41	14,97	2,68	0,69	7,63	12,91
dagegen 1977	15,18	15,03	9,51	4,48	17,54	14,23	2,55	0,81	6,36	12,30

[1]) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979. Alle Betriebe mit 1 ha und mehr LF oder WF; unterhalb dieser Flächengrenzen nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landw. Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

[2]) Kombinationsbetriebe und kombinierte Verbundbetriebe

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 11

Wanderung der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen in ha LF von 1971 bis 1975 [1])

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Von den Betrieben mit der in der Vorspalte angegebenen Betriebsgröße für 1971 (jeweils = 100%) gehörten 1975 ... % den Betriebsgrößen von ... bis unter ... ha an						Betriebe in %				
1971 \ 1975	unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 50	50 bis 100	100 und mehr	verkleinerte [2])	vergrößerte [2])	unveränderte [3])	aufgelöste [4])	insgesamt
unter 10	**86,7**	+ 2,6	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,1	+ 0	—	*+ 3,2*	*86,7*	*10,1*	*100*
10 bis 20	−12,5	**72,6**	+11,3	+ 1,1	+ 0,1	+ 0	*−12,5*	*+12,5*	*72,6*	*2,4*	*100*
20 bis 30	− 5,8	− 6,4	**66,8**	+17,9	+ 0,6	+ 0	*−12,2*	*+18,5*	*66,8*	*2,5*	*100*
30 bis 50	− 5,9	− 1,2	− 4,6	**74,9**	+10,0	+ 0,2	*−11,7*	*+10,2*	*74,9*	*3,2*	*100*
50 bis 100	−10,2	− 1,0	− 0,8	− 4,8	**72,3**	+ 4,3	*−16,8*	*+ 4,3*	*72,3*	*6,6*	*100*
100 und mehr ...	−13,8	− 1,5	− 0,3	− 0,6	− 5,6	**73,0**	*−12,5*	*+ 8,1*	*74,4*	*5,0*	*100*
insgesamt	.	.	.	.	.	.	*−12,5*	*+ 8,1*	*74,4*	*5,0*	*100*

[1]) Sonderauswertung des Statistischen Bundesamtes; Bundesgebiet ohne Stadtstaaten
[2]) Nur Betriebe, die ihre frühere Betriebsgrößenklasse wechselten
[3]) Betriebe ohne Klassenwechsel
[4]) oder unter die Erfassungsgrenze verkleinerte Betriebe

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 12

Weibliche Familienangehörige[1]) und ihre anderweitige Erwerbstätigkeit nach Altersgruppen

Gliederung	Einheit	insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahre: 14 bis 20 [2])	20 bis 25	25 bis 35	35 bis 45	45 bis 55	55 bis 65	65 und mehr
						1970 [3])			
Weibliche Familienangehörige	1 000	1 726	233	105	227	290	273	287	311
Anteil der Altersgruppen	%	*100*	*13,3*	*6,1*	*13,1*	*16,8*	*15,8*	*16,6*	*18,0*
darunter:									
anderweitig erwerbstätig	%	*14,3*	*43,7*	*47,9*	*12,0*	*9,0*	*8,4*	*4,7*	*1,5*
anderweitig erwerbstätig und mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt	%	*8,1*	*15,5*	*22,7*	*8,9*	*7,7*	*7,7*	*4,2*	*1,3*
						1980 [3])			
Weibliche Familienangehörige	1 000	1 312	172	103	136	217	252	181	251
Anteil der Altersgruppen	%	*100*	*13,1*	*7,9*	*10,4*	*16,5*	*19,2*	*13,8*	*19,1*
darunter:									
anderweitig erwerbstätig	%	*16,6*	*41,4*	*60,2*	*21,1*	*9,9*	*8,7*	*5,5*	*0,9*
anderweitig erwerbstätig und mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt	%	*3,9*	*3,4*	*6,8*	*6,6*	*4,8*	*5,0*	*3,0*	*0,4*

[1]) auf dem Betrieb lebende Familienangehörige einschließlich Betriebsinhaberinnen
[2]) 1980: 15 bis 20 Jahre
[3]) Berichtsmonat Juli 1970 bzw. April 1980

Tabelle 13

Betriebe mit Buchführung[1])

Betriebsgröße von ... bis unter ... 1 000 DM StBE	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF					zusammen		
	unter 1	1 bis 5	5 bis 20	20 bis 50	50 und mehr			
	1979						1977	1974
a) Landwirtschaftliche Betriebe[2]) insgesamt und buchführende Betriebe								
unter 10	33 250	235 803	134 797	2 836	207	406 893	457 276	555 230
darunter mit Buchführung[3])	3 148	3 565	2 776	558	82	10 129	9 892	9 062
darunter aufgrund steuerlicher Vorschriften	2 733	2 152	1 595	330	46	6 856	6 254	5 735
10 bis 20	4 605	10 328	109 068	9 070	312	133 383	148 228	170 626
darunter mit Buchführung[3])	2 208	1 285	1 862	921	134	6 410	5 889	7 905
darunter aufgrund steuerlicher Vorschriften	2 015	1 091	772	495	100	4 473	3 891	4 456
20 bis 30	1 601	5 139	56 903	26 440	396	90 479	98 521	107 623
darunter mit Buchführung[3])	1 245	1 330	1 905	2 093	151	6 724	6 223	9 399
darunter aufgrund steuerlicher Vorschriften	1 168	1 151	637	786	103	3 845	3 304	4 370
30 und mehr	3 078	8 232	38 634	140 109	29 339	219 392	215 710	151 041
darunter mit Buchführung[3])	2 604	4 891	7 403	32 100	20 832	67 830	58 865	46 499
darunter aufgrund steuerlicher Vorschriften	2 436	4 456	5 009	13 926	16 510	42 337	36 948	31 464
Insgesamt 1979	42 534	259 502	339 402	178 455	30 254	850 147		
1977	60 675	287 684	365 239	177 858	28 279		919 735	
1974	74 023	322 182	402 614	176 379	25 328			1000526[4])
darunter mit Buchführung[3]) 1979	9 205	11 071	13 946	35 672	21 199	91 093		
1977	8 766	10 298	12 370	30 547	18 888		80 869	
1974	8 572	9 166	12 196	27 261	16 255			73 450[4])
darunter aufgrund steuerlicher Vorschriften 1979	8 352	8 850	8 013	15 537	16 759	57 511		
1977	7 424	7 867	6 574	13 394	15 138		50 397	
1974	7 009	6 971	5 964	12 934	13 486			46 364[4])

b) Forstbetriebe insgesamt und buchführende Betriebe

	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha WF					zusammen		
	1 bis 5	5 bis 20	20 bis 200	200 bis 500	500 und mehr			
	1979						1977	1974
Insgesamt 1979	66 887	17 785	8 968	1 909	1 814	97 363		
1977	56 293	17 122	10 269	2 186	1 667		87 537	
1974	51 622	16 247	10 596	2 286	1 743			82 494
darunter mit Buchführung[3]) 1979	2 870	2 916	4 243	1 237	1 446	12 712		
1977	2 757	3 077	5 122	1 419	1 303		13 678	
1974	944	1 234	3 595	1 164	1 229			8 166
darunter aufgrund steuerlicher Vorschriften 1979	709	710	1 631	588	676	4 314		
1977	623	699	1 716	528	575		4 141	
1974	456	488	1 670	724	882			4 220

[1]) Ergebnisse der Agrarberichterstattungen 1975, 1977 und 1979

[2]) Betriebe mit 1 ha und mehr LF oder WF; unterhalb dieser Flächengrenzen nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

[3]) mit Jahresabschluß

[4]) In den einzelnen Größenklassen des StBE fehlen die nicht klassifizierbaren Betriebe für 1974; in den Summenangaben sind diese Betriebe enthalten.

Tabelle 14

Wichtige Preisindizes
(1976 = 100)

Wirtschaftsjahr	Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte[1])	Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel[1])	Erzeugerpreise gewerblicher Produkte[1])	Lebenshaltung aller privaten Haushalte[2])			Einfuhrpreise[1])	
				insgesamt	Lebenshaltung ohne Nahrungsmittel	Nahrungsmittel-	insgesamt	Güter der Ernährungswirtschaft
1970/71	66,5	69,0	72,8	72,9	73,0	72,7	66,3	72,9
1974/75	81,1	90,7	95,1	93,3	93,5	92,5	93,9	93,6
1975/76	96,5	96,4	98,0	98,2	98,3	98,1	97,1	94,8
1976/77	100,1	102,5	101,8	101,8	102,0	101,3	101,9	108,4
1977/78	98,0	101,3	103,3	105,2	105,7	103,2	98,9	102,5
1978/79	94,6	102,4	105,7	108,2	109,0	104,3	101,2	97,4
1979/80	98,6	109,7	113,2	114,0	115,5	107,3	118,5	101,6
1980/81	100,2	116,8	121,1	120,2	121,7	112,9	133,5	108,2

[1]) ohne Mehrwertsteuer und ohne Aufwertungsteilausgleich über die Mehrwertsteuer bei den landwirtschaftlichen Erzeugerpreisen
[2]) mit Mehrwertsteuer

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 15

Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel[1])
(1976 = 100)

Betriebsmittel	Wägungszahl	1970/71	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81
Landw. Betriebsmittel insgesamt	1 000	69,0	96,4	102,5	101,3	102,4	109,7	116,8
Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	781,77	68,6	96,0	102,6	99,8	100,3	108,2	115,7
darunter:								
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	104,90	65,2	100,6	98,4	97,9	98,3	102,9	114,9
Futtermittel	290,62	73,0	91,1	105,9	95,7	92,4	95,2	102,0
Saatgut	24,38	72,9	89,9	109,9	101,3	97,3	98,5	102,1
Nutz- und Zuchtvieh	53,62	68,6	101,6	98,1	104,7	96,0	104,0	97,3
Pflanzenschutzmittel	13,96	70,9	100,0	91,6	81,7	78,8	78,2	85,6
Brenn- und Treibstoffe	93,67	62,2	99,0	100,1	99,8	110,9	145,2	159,7
Kohle	0,51	58,6	97,3	101,2	104,5	109,6	120,1	136,5
Heizöl, extra leicht	17,59	48,0	100,0	100,2	97,2	125,3	196,0	207,8
Heizöl, schwer	0,98	49,5	93,1	102,3	99,8	101,4	143,5	197,4
Dieselkraftstoff	29,01	51,8	98,0	99,7	98,1	110,7	169,4	192,2
Benzin	4,52	64,5	96,5	99,3	98,4	102,0	119,8	139,5
Schmieröle und -Fette	16,29	70,4	98,4	100,8	103,1	105,0	112,6	121,1
Elektrischer Strom	24,77	65,3	98,9	100,3	101,6	106,7	107,5	115,4
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	78,47	72,4	98,1	101,5	104,9	107,7	113,0	119,1
Unterhaltung der Gebäude	29,66	74,0	98,1	102,2	106,7	111,4	119,4	128,9
Unterhaltung von Maschinen und Geräten	92,49	64,0	98,3	102,6	108,0	113,2	119,6	126,8
Neubauten und neue Maschinen	218,23	70,5	98,0	102,4	106,6	109,9	115,2	120,7
Neubauten	42,41	73,1	97,8	102,8	108,7	116,0	127,4	138,8
Neuanschaffung v. Maschinen	175,82	69,6	98,0	102,3	106,1	108,5	112,3	116,3

[1]) ohne Mehrwertsteuer

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 16

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

(1976 = 100)

Erzeugnis	Wägungszahl	1970/71	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81
Landwirtschaftliche Produkte insgesamt	1 000	66,6	96,5	100,1	98,1	94,6	98,6	100,2
Landwirtschaftliche Produkte (ohne Sonderkulturen)	878,91	67,9	97,4	99,7	97,4	93,5	97,5	98,0
Pflanzliche Produkte insgesamt	278,30	54,8	87,4	102,2	91,2	91,8	95,1	101,2
Pflanzliche Produkte (ohne Sonderkulturen)	157,21	52,0	85,8	101,1	82,5	83,6	86,1	89,6
darunter:								
Getreide	73,10	76,6	92,6	101,0	97,1	97,5	97,3	99,0
Speisekartoffeln	26,90	22,5	58,5	97,2	22,3	26,3	33,2	40,2
Zuckerrüben	31,55	72,8	95,1	99,4	101,6	103,3	103,7	106,7
Ölpflanzen, (Raps)	3,34	55,4	92,5	100,0	101,3	104,4	106,0	108,1
Heu und Stroh	8,91	59,1	70,7	110,9	70,2	66,2	84,9	95,1
Sonderkulturen	121,09	58,7	89,5	103,5	102,5	102,3	106,7	116,2
Tabak	1,28	107,9	102,1	98,5	102,8	101,3	111,0	107,2
Hopfen	3,72	155,3	87,9	99,9	88,1	136,5	187,0	227,3
Obst	22,31	46,5	91,8	108,5	129,8	96,6	101,4	93,7
Gemüse	14,93	42,2	82,8	109,7	80,9	95,8	83,5	111,9
Weinmost	25,85	45,0	71,5	100,0	82,4	89,3	93,7	114,1
Baumschulerzeugnisse	11,24	75,7	99,5	100,7	111,5	117,0	116,9	127,3
Schnittblumen und Topfpflanzen	41,76	81,9	98,8	102,1	107,0	108,8	115,9	118,6
Tierische Produkte	721,70	71,8	100,0	99,4	100,7	95,7	100,0	99,8
darunter:								
Schlachtvieh	395,10	73,2	102,3	97,8	100,3	92,3	97,4	96,2
Rinder	159,27	71,9	101,7	100,7	103,6	101,0	102,1	102,3
Kälber	10,13	84,8	103,9	98,5	108,5	107,7	106,2	98,9
Schweine	208,95	73,0	103,1	95,4	97,3	84,3	92,7	90,3
Schafe	1,72	.	99,5	100,3	99,6	101,1	99,7	108,6
Geflügel	15,03	83,3	96,7	101,2	100,6	99,3	105,9	108,5
Nutz- und Zuchtvieh	43,48	69,4	101,4	98,1	105,3	97,1	104,8	97,0
Milch[2])	231,10	69,2	97,9	101,7	102,4	104,9	105,4	105,5
Eier	48,70	73,2	90,4	102,1	92,3	77,4	89,8	103,1

[1]) ohne Mehrwertsteuer und ohne Aufwertungsteilausgleich über die Mehrwertsteuer
[2]) Die ab 16. September 1977 von der Mehrzahl der milcherzeugenden Betriebe zu leistende EG-Mitverantwortungsabgabe ist abgezogen.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 17

Verkaufserlöse der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen [1])

Millionen DM

Erzeugnis	D 1969/70 bis 1971/72	1970/71	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81 [2])
Getreide	2 700	2 412	3 802	3 567	4 398	5 377	5 169	5 455
Kartoffeln	918	918	1 192	2 122	790	809	944	838
Hülsenfrüchte	2	2	2	0	3	9	9	6
Zuckerrüben	952	870	1 409	1 591	1 689	1 634	1 861	1 832
Speisekohlrüben	2	3	2	3	1	1	1	2
Ölsaaten	127	120	157	189	244	294	291	350
Gemüse	488	435	591	704	634	681	618	895
Champignons	54	37	83	100	111	124	115	118
Obst	754	708	1 034	1 031	1 099	1 109	1 036	1 124
Weinmost/Wein	829	787	1 375	1 373	1 706	1 670	1 738	1 519
Hopfen	175	196	203	177	183	180	224	247
Tabak	70	91	63	61	64	56	69	51
Blumen und Zierpflanzen	1 095	1 095	1 700	1 670	1 610	1 705	1 820	1 720
Baumschulerzeugnisse	288	261	515	535	612	638	730	785
Sämereien u. ä.	136	136	184	198	216	224	232	246
Pflanzliche Erzeugnisse	8 590	8 071	12 312	13 321	13 360	14 511	14 857	15 188
Rinder	5 239	5 176	7 290	7 761	7 784	8 326	8 459	9 142
Kälber	617	643	681	696	725	768	759	616
Schweine	6 901	6 471	9 958	9 689	9 870	9 350	10 210	10 172
Geflügel	493	498	655	781	791	817	925	940
Kaninchen	37	37	58	61	60	63	62	56
Pferde	48	51	38	43	49	52	53	68
Schafe	52	51	91	79	78	66	66	57
Milch	7 331	7 048	10 763	11 189	11 788	12 480	13 092	13 467
Eier	1 974	1 883	2 301	2 306	2 274	1 930	2 030	2 246
Wolle	7	5	10	12	12	13	13	13
Honig	72	74	94	120	94	83	85	117
Tierische Erzeugnisse	22 771	21 937	31 939	32 737	33 525	33 948	35 754	36 894
Erzeugnisse insgesamt	31 361	30 008	44 251	46 058	46 885	48 459	50 611	52 082

[1]) ohne Mehrwertsteuer
[2]) vorläufig

Tabelle 18

Produktionswert der Landwirtschaft

Erzeugnis	Aufkommen		Verwendung				
	Anfangsbestand	Verwendbare Erzeugung	Bereichsinterner Verbrauch	Eigenverbrauch	Verkäufe	Ausfuhr[2])	Endbestand
	1 000 t						
Weizen	123	8 156	2 246	26	5 852	—	155
Roggen	49	2 184	683	15	1 507	—	28
Gerste	219	8 826	4 733	—	4 111	—	201
Brau- und Brenngerste	.	.	.	—	1 120	—	.
Futtergerste	.	.	.	—	2 991	—	.
Hafer	108	3 249	2 651	—	572	—	134
Industriehafer	.	.	.	—	.	—	.
Futterhafer	.	.	.	—	.	—	.
Körnermais	31	672	360	—	321	—	22
Getreide insgesamt	530	23 087	10 673	41	12 363	—	540
Speisekartoffeln	.	.	.	447	3 326	—	.
Industriekartoffeln	.	.	.	—	1 008	—	.
Kartoffeln insgesamt	362	7 297	2 694	447	4 334	—	184
Hülsenfrüchte	—	33	24	1	8	—	—
Zuckerrüben	—	19 122	—	—	19 122	—	—
Speisekohlrüben	—	.	—	—	4	—	—
Ölsaaten	—	.	—	—	366	—	—
Gemüse	—	1 454	—	495	959	—	—
Champignons	—	35	—	—	35	—	—
Obst	—	3 064	—	1 484	1 580	—	—
Weinmost/Wein	.	.	—	56	624	—	.
Hopfen	—	30	—	—	30	—	—
Tabak	—	7	—	—	7	—	—
Blumen und Zierpflanzen	.	.	.	.	.	.	.
Baumschulerzeugnisse	.	.	.	.	.	.	.
Sämereien u. ä.	.	.	.	.	.	.	.
Pflanzliche Erzeugnisse	.	.	.	.	.	.	.
Rinder	5 655	2 752	—	66	2 707	88	5 546
Kälber	330	125	—	4	112	12	327
Schweine	1 335	3 958	—	262	3 694	28	1 309
Geflügel	142	464	—	11	450	3	142
Kaninchen	.	.	.	20	13	—	.
Pferde	191	19	—	0	13	7	190
Schafe	80	42	—	27	8	8	79
Milch	—	24 774	989	572	23 213	—	—
Eier	—	.	16	41	751	—	—
Wolle	—	.	—	—	4	—	—
Honig	—	12	—	1	11	—	—
Tierische Erzeugnisse	.	.	.	.	.	.	.
Dienstleistungen auf der landwirtschaftliche Erzeugerstufe	.	.	.	.	.	.	.
Produktionswert	.	.	.	.	.	.	.

Tabelle 18

in jeweiligen Preisen 1980/81 [1])

Preise	Produktionswert					
Erlöspreis ohne Mehrwertsteuer	Eigen-verbrauch	Verkäufe	Ausfuhr[2])	Vorrats-verände-rungen	Selbst-erstellte Anlagen[3])	insgesamt
DM/t	Millionen DM					
462	12	2 702	—	+ 15	—	2 729
431	6	649	—	− 9	—	646
419	—	1 722	—	− 7	—	1 715
448	—	.	—	.	—	.
408	—	.	—	.	—	.
402	—	230	—	+ 10	—	240
400	—	.	—	.	—	.
402	—	.	—	.	—	.
474	—	152	—	− 4	—	148
441	18	5 455	—	+ 5	—	5 478
211	106	701	—	.	—	.
136	—	137	—	.	—	.
193	106	838	—	− 37	—	907
726	1	6	—	—	—	7
95,8 [4])	—	1 832	—	—	—	1 832
423	—	2	—	—	—	2
955	—	350	—	—	—	350
933	433	895	—	—	—	1 328
3 370	—	118	—	—	—	118
711	1 052	1 124	—	± 0	—	2 176
.	138	1 519	—	−266	—	1 391
8 220	—	247	—	—	—	247
7 341	—	51	—	—	—	51
.	580	1 720	—	—	—	2 300
.	—	785	—	—	—	785
.	—	246	—	—	—	246
.	2 328	15 188	—	−298	—	17 218
3 267	215	8 843	299	−127	−268	8 962
4 743	19	531	85	− 14	—	621
2 734	716	10 098	74	− 36	− 36	10 816
2 034	22	915	25	± 0	—	962
4 250	84	56	—	.	—	140
2 584	—	33	35	—	− 42	26
3 885	106	31	26	− 3	± 0	160
580 [4])	332	13 467	—	—	—	13 799
2 990	122	2 246	—	—	—	2 368
3 220	—	13	—	—	—	13
10 579	10	117	—	—	—	127
.	1 626	36 350	544	−180	−346	37 994
.	.	.	.	.	45	45
.	3 954	51 538	544	−478	−301	55 257

[1]) vorläufig
[2]) einschließlich Lieferungen an die DDR
[3]) Bestandsveränderungen (abzüglich Einfuhren und Bezüge aus der DDR), die zu den Bruttoanlageinvestitionen gehören, nämlich Milchkühe, Zuchtvieh und Zugvieh
[4]) vor Abzug der EG-Erzeugerabgaben

Tabelle 19

Produktionswert der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen [1])

Millionen DM

Erzeugnis	D 1969/70 bis 1971/72	1970/71	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81 [2])
Getreide	2 778	2 502	3 689	3 590	4 527	5 454	5 087	5 478
Kartoffeln	1 037	1 059	1 321	2 403	897	895	1 022	907
Hülsenfrüchte	3	4	3	0	4	10	10	7
Zuckerrüben	952	870	1 409	1 591	1 689	1 634	1 861	1 832
Speisekohlrüben	2	3	2	3	1	1	1	2
Ölsaaten	127	120	157	189	244	294	291	350
Gemüse	755	679	861	1 032	903	987	899	1 328
Champignons	54	37	83	100	111	124	115	118
Obst	1 425	1 379	1 845	1 984	2 073	2 293	1 943	2 176
Weinmost/Wein	1 030	1 017	1 492	1 969	2 107	1 550	1 956	1 391
Hopfen	175	196	203	177	183	180	224	247
Tabak	70	91	63	61	64	56	69	51
Blumen und Zierpflanzen	1 449	1 448	2 117	2 115	2 083	2 195	2 355	2 300
Baumschulerzeugnisse	288	261	515	535	612	638	730	785
Sämereien u. ä.	136	136	184	198	216	224	232	246
Pflanzliche Erzeugnisse	10 281	9 802	13 944	15 947	15 714	16 535	16 795	17 218
Rinder	5 152	5 198	7 881	7 928	8 152	8 531	8 948	8 962
Kälber	618	643	665	687	746	800	779	621
Schweine	7 919	7 511	11 047	10 655	11 006	10 105	11 020	10 816
Geflügel	539	545	677	803	812	829	945	962
Kaninchen	94	93	138	151	150	158	155	140
Pferde	32	37	37	40	38	34	28	26
Schafe	60	55	114	105	121	127	163	160
Milch	7 715	7 429	11 180	11 598	12 146	12 820	13 433	13 799
Eier	2 225	2 134	2 437	2 435	2 401	2 037	2 140	2 368
Wolle	7	5	10	12	12	13	13	13
Honig	77	78	100	126	101	91	94	127
Tierische Erzeugnisse	24 438	23 728	34 286	34 540	35 685	35 545	37 718	37 994
Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe	107	131	45	52	18	11	83	45
Produktionswert	34 826	33 661	48 275	50 539	51 417	52 091	54 596	55 257

[1]) ohne Mehrwertsteuer
[2]) vorläufig

Tabelle 20

Produktionswert der Landwirtschaft in Preisen von 1976[1])

Millionen DM

Erzeugnis	D 1969/70 bis 1971/72	1970/71	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81[2])
Getreide	3 656	3 320	3 992	3 558	4 753	5 764	5 422	5 747
Kartoffeln	3 031	3 062	2 300	2 457	2 620	2 648	2 476	2 058
Hülsenfrüchte	4	4	3	2	3	7	8	6
Zuckerrüben	1 163	1 131	1 604	1 591	1 736	1 594	1 557	1 624
Speisekohlrüben	4	5	3	3	1	1	1	1
Ölsaaten	163	158	170	189	241	282	275	322
Gemüse	1 169	1 216	1 005	907	1 097	1 027	1 029	926
Champignons	53	33	90	90	99	110	101	104
Obst	2 422	2 284	2 147	1 898	1 517	2 223	2 230	2 265
Weinmost/Wein	1 438	1 902	1 786	1 731	2 177	1 584	1 774	1 017
Hopfen	156	171	208	177	234	190	196	190
Tabak	71	90	62	62	62	55	62	48
Blumen und Zierpflanzen	1 600	1 604	2 180	2 084	1 968	2 036	2 033	1 921
Baumschulerzeugnisse	392	355	520	533	562	552	624	628
Sämereien u. ä.	229	229	235	187	259	287	290	295
Pflanzliche Erzeugnisse	15 551	15 564	16 305	15 469	17 329	18 360	18 078	17 152
Rinder	6 998	7 330	7 802	7 887	7 870	8 443	8 723	8 704
Kälber	853	838	645	703	719	772	761	641
Schweine	10 102	10 332	10 711	11 146	11 351	11 968	12 018	12 099
Geflügel	627	643	721	796	817	866	896	905
Kaninchen	132	132	140	147	140	140	140	140
Pferde	55	55	34	38	33	31	29	33
Schafe	69	65	110	106	113	105	122	105
Milch	10 927	10 842	11 428	11 430	11 755	12 122	12 692	12 820
Eier	2 546	2 551	2 527	2 447	2 521	2 358	2 302	2 343
Wolle	10	9	12	12	12	12	12	12
Honig	97	107	100	125	97	75	68	78
Tierische Erzeugnisse	32 416	32 904	34 230	34 837	35 428	36 892	37 763	37 880
Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe	134	164	47	52	17	10	73	38
Produktionswert	48 101	48 632	50 582	50 358	52 774	55 262	55 914	55 070

[1]) ohne Mehrwertsteuer
[2]) vorläufig

Tabelle 21

Bruttowertschöpfung und Nettowertschöpfung der Landwirtschaft [1])

Millionen DM

Gliederung	D 1969/70 bis 1971/72	1970/71	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81 [2])	1980/81 in % gegen 1979/80	1980/81 in % gegen D 1969/70–1971/72 [3])
in jeweiligen Preisen										
Produktionswert	34 826	33 661	48 275	50 539	51 417	52 091	54 596	55 257	+ *1,2*	*+4,7*
Vorleistungen	15 694	16 114	22 235	26 142	25 878	27 029	29 931	31 696	+ *5,9*	*+7,3*
Bruttowertschöpfung	19 132	17 547	26 040	24 397	25 539	25 062	24 665	23 561	– *4,5*	*+2,1*
Abschreibungen	4 400	4 430	6 520	6 920	7 330	7 780	8 350	8 970	+ *7,4*	*+7,4*
Produktionssteuern	553	543	491	540	723	685	672	804	+ *19,6*	*+3,8*
darunter:										
Grundsteuer	336	337	312	319	309	305	304	306	+ *0,7*	.
Kraftfahrzeugsteuer	124	126	129	133	137	143	145	148	+ *2,1*	.
EG-Erzeugerabgaben										
– Zucker	43	30	–0	38	117	126	108	60	– *44,4*	.
– Milch	—	—	—	—	110	61	65	240	*+269,2*	.
Subventionen	2 411	2 935	2 952	2430	2 167	2 112	1 773	1 504	– *15,2*	*–4,6*
davon:										
Gasölverbilligung	406	384	568	567	549	625	660	676	+ *2,4*	.
Zinsverbilligung	443	457	409	430	380	360	399	366	– *8,3*	.
DM-Aufwertungsausgleich										
– direkte Beihilfen	682	1 149	—	—	—	—	—	—	—	—
– durch Mehrwertsteuer	741	878	1 180	1 012	818	590	368	139	– *62,2*	.
Sonstige [4])	139	67	795	421	420	537	346	323	– *6,6*	.
Nettowertschöpfung	16 590	15 509	21 981	19 367	19 653	18 709	17 416	15 291	– *12,2*	*–0,8*
Nettowertschöpfung [5]) je AK (DM)	10 964	10 306	18 555	16 908	17 821	17 508	16 904	14 949	– *11,6*	*+3,1*
in Preisen von 1976										
Produktionswert	48 101	48 632	50 582	50 358	52 774	55 262	55 914	55 070	– *1,5*	*+1,4*
Vorleistungen	22 899	23 166	23 429	25 272	26 463	27 407	28 339	27 651	– *2,4*	*+1,9*
Bruttowertschöpfung	25 202	25 466	27 153	25 086	26 311	27 855	27 575	27 419	– *0,6*	*+0,8*

[1]) ohne Forstwirtschaft und Fischerei; Gesamtrechnung nach dem ESVG für den Produktionsbereich Landwirtschaft

[2]) vorläufig

[3]) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

[4]) Ausgleich von Wettbewerbsnachteilen in Gartenbaubetrieben; Zuwendungen für Rationalisierungsmaßnahmen im Erzeugerbereich u. a., einschließlich Überausgleich Mehrwertsteuer

[5]) Der Anteil der privaten Haushalte an der Nettowertschöpfung, der zum gesamten Produktionsbereich Landwirtschaft gehört, nicht aber zum Unternehmensbereich, wird bei der Ermittlung der Nettowertschöpfung je AK abgezogen.

Tabelle 22

Vorleistungen der Landwirtschaft

Millionen DM

Vorleistungsart	D 1969/70 bis 1971/72	1970/71	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81[1])
in jeweiligen Preisen[2])								
Saatgut	435	430	715	773	849	958	982	1 028
Futtermittel	6 153	6 445	8 138	11 199	10 250	10 439	11 212	11 793
Düngemittel	2 294	2 320	3 397	3 681	3 636	3 740	4 240	4 747
Pflanzenbehandlungsmittel	314	318	558	632	686	727	771	796
Energie[3])	1 951	1 993	3 294	3 421	3 546	3 810	4 701	5 055
Vieh	46	40	133	136	180	173	220	188
Unterhaltung								
Wirtschaftsgebäude	583	580	770	830	870	840	880	855
Maschinen	2 008	2 005	2 745	2 830	3 040	3 215	3 300	3 375
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	1 693	1 670	2 275	2 410	2 530	2 670	3 015	3 240
Sonstige Vorleistungen[4])	217	313	210	230	291	457	610	619
insgesamt	15 694	16 114	22 235	26 142	25 878	27 029	29 931	31 696
in Preisen von 1976[2])								
Saatgut	727	743	807	716	1 093	1 214	1 218	1 215
Futtermittel	8 531	8 872	9 074	10 383	10 750	11 377	11 860	11 416
Düngemittel	3 385	3 423	3 387	3 687	3 676	3 752	3 998	3 939
Pflanzenbehandlungsmittel	440	449	558	700	840	923	986	937
Energie[3])	3 177	3 189	3 359	3 481	3 614	3 666	3 652	3 629
Vieh	53	49	130	141	177	173	233	187
Unterhaltung								
Wirtschaftsgebäude	824	784	785	812	815	754	737	663
Maschinen	3 198	3 133	2 792	2 758	2 815	2 840	2 759	2 662
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	2 346	2 307	2 319	2 374	2 412	2 479	2 668	2 720
Sonstige Vorleistungen[4])	218	217	218	220	271	229	228	283
insgesamt	22 899	23 166	23 429	25 272	26 463	27 407	28 339	27 651

[1]) vorläufig
[2]) ohne Mehrwertsteuer
[3]) für Dieselkraftstoff unverbilligter Preis
[4]) einschließlich Unterausgleich Mehrwertsteuer

Tabelle 23

Arbeitsproduktivität in der Landwirtschaft und in der übrigen Wirtschaft

Wirtschaftsjahr	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei [2]		übrige Wirtschaftsbereiche	
	Bruttowertschöpfung [1] je Erwerbstätigen			
	DM	jährliche Veränderung %	DM	jährliche Veränderung %
D 1969/70 bis 1971/72	10 523	.	27 527	.
1972/73	11 994	+ *6,9*	29 498	+ *4,4*
1973/74	13 613	+*13,5*	30 481	+ *3,3*
1974/75	13 826	+ *1,6*	30 667	+ *0,6*
1975/76	14 178	+ *2,6*	32 044	+ *4,5*
1976/77	14 161	− *0,1*	33 517	+ *4,6*
1977/78	15 735	+*11,1*	34 201	+ *2,0*
1978/79	17 088	+ *8,6*	35 195	+ *2,9*
1979/80	17 282	+ *1,1*	36 169	+ *2,8*
1980/81 [3]	17 785	+ *2,9*	36 975	+ *2,2*
1980/81 gegen D 1969/70 bis 1971/72 [4]	—	+ *5,4*	—	+ *3,0*

[1]) Bruttowertschöpfung in Preisen von 1970

[2]) Als erwerbstätig gilt jede Person, die in der Berichtszeit eine Erwerbstätigkeit ausgeübt hat, unabhängig von der zeitlichen Dauer der Erwerbstätigkeit. Da in der Landwirtschaft Ehefrauen und Töchter sowie Altersgeld- und Rentenempfänger in der Regel nur zeitweise im Betrieb mitarbeiten, ergibt sich im Vergleich zu den übrigen Wirtschaftsbereichen eine relativ hohe Zahl von Erwerbstätigen und damit eine relativ niedrige Wertschöpfung.

[3]) vorläufig

[4]) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Tabelle 24

Bruttoanlageinvestitionen, Abschreibungen und Nettoinvestitionen der Landwirtschaft [1]

Millionen DM

Gliederung	D 1969/70 bis 1971/72	1970/71	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81 [2]
Bauten	1 167	1 220	1 410	1 600	1 730	1 750	1 970	1 930
Ausrüstungen	3 877	3 920	5 960	6 640	7 480	8 020	8 300	7 370
Ackerschlepper	1 037	1 180	1 740	1 960	2 130	2 110	2 120	1 410
Kraftfahrzeuge	570	610	690	780	890	900	840	780
Sonstige [3]	2 270	2 130	3 530	3 900	4 460	5 010	5 340	5 180
Dauerkulturen	107	131	45	52	18	11	83	45
Viehbestandsveränderungen [4]	−71	−156	+270	+102	+ 49	−33	+371	−268
Rinder	.	−149	+179	+ 48	− 69	−19	+312	−229
Schweine	.	− 13	+ 66	+ 38	+104	−18	+ 45	− 36
Pferde	.	+ 6	+ 17	+ 14	+ 11	+ 4	+ 4	− 3
Schafe	.	± 0	+ 8	+ 2	+ 3	± 0	+ 10	± 0
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt	5 080	5 115	7 685	8 394	9 277	9 748	10 724	9 077
Abschreibungen	4 400	4 430	6 520	6 920	7 330	7 780	8 350	8 970
Nettoinvestitionen	680	685	1 165	1 474	1 947	1 968	2 374	107

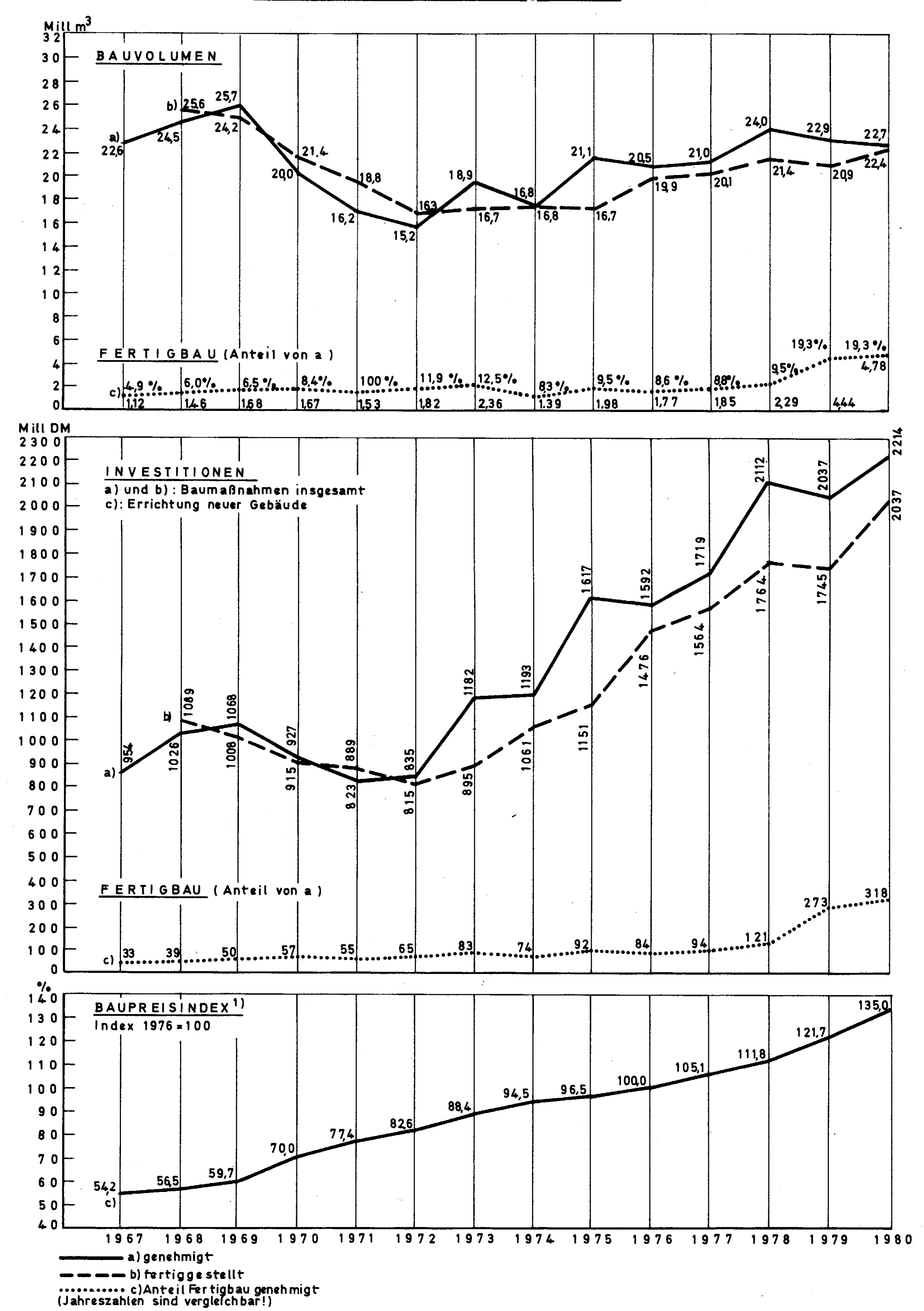
[1]) ohne Forstwirtschaft und Fischerei sowie ohne Mehrwertsteuer

[2]) vorläufig

[3]) Landmaschinen und Geräte, sonstige nicht fest mit dem Gebäude verbundene Ausrüstungen

[4]) Das Anlagevieh umfaßt Zucht-, Zug- und Milchvieh.

Schaubild 1



Landwirtschaftliche Betriebsgebäude
Mill m³
BAUVOLUMEN
FERTIGBAU (Anteil von a)
Mill DM
INVESTITIONEN
a) und b): Baumaßnahmen insgesamt
c): Errichtung neuer Gebäude
FERTIGBAU (Anteil von a)
%
BAUPREISINDEX 1)
Index 1976=100
1967 1968 1969 1970 1971 1972 1973 1974 1975 1976 1977 1978 1979 1980
a) genehmigt
b) fertiggestellt
c) Anteil Fertigbau genehmigt
(Jahreszahlen sind vergleichbar!)

Tabelle 25

Vermögen, Fremdkapital, Nettoverbindlichkeiten und Zinsleistungen der Landwirtschaft[1])

Stand 30. Juni

Gliederung	1971	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981[2])
Vermögen in Milliarden DM									
Boden (Landwirtschaftliche Nutzfläche)	92,0	93,7	93,8	94,2	94,7	94,9	95,3	95,4	95,4
Grundverbesserungen	5,8	6,0	6,1	6,2	6,3	6,4	6,4	6,4	6,5
Wirtschaftsgebäude	32,4	33,2	33,5	33,7	34,1	34,5	34,7	35,0	35,1
Maschinen und Geräte	22,0	22,7	22,5	23,0	23,6	25,0	26,6	28,1	28,3
Vieh	16,2	20,5	19,7	22,4	22,5	24,9	25,2	26,0	26,7
Dauerkulturen	1,5	1,7	1,7	1,9	2,0	2,1	2,2	2,2	2,2
Umlaufvermögen	15,6	17,7	18,3	19,8	20,6	21,3	22,0	22,2	22,3
zusammen	185,5	195,5	195,6	201,2	203,8	209,1	212,4	215,3	216,5
Wohngebäude	18,3	18,7	18,8	19,0	19,2	19,4	19,5	19,7	19,8
insgesamt	203,8	214,2	214,4	220,2	223,0	228,5	231,9	235,0	236,3
Fremdkapital in Millionen DM									
Kurzfristig	7 285	7 202	7 134	7 479	7 537	8 984	9 024	9 926	11 249
Mittelfristig	4 765	4 978	5 003	5 177	4 987	5 231	6 061	6 208	6 326
Langfristig	14 740	16 684	17 428	18 463	19 628	21 002	22 166	23 496	26 001
insgesamt	26 790	28 864	29 565	31 119	32 152	35 217	37 251	39 630	43 576
Zusammensetzung des Fremdkapitals in %									
Kurzfristig	*27*	*25*	*24*	*24*	*23*	*25*	*24*	*25*	*26*
Mittelfristig	*18*	*17*	*17*	*17*	*16*	*15*	*16*	*16*	*14*
Langfristig	*55*	*58*	*59*	*59*	*61*	*60*	*60*	*59*	*60*
insgesamt	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
Nettoverbindlichkeiten in Millionen DM									
Guthaben[3])	5 598	6 826	7 626	8 380	7 784	7 940	8 036	8 280	8 394
Nettoverbindlichkeiten	21 192	22 038	21 939	22 739	24 368	27 277	29 215	31 350	35 182
Zinsleistungen									
	1970/71	1973/74	1974/75	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81
Fremdkapital in Millionen DM	26 392	28 557	29 215	30 342	31 636	33 685	36 234	38 440	41 603
Zinsleistungen in Millionen DM	1 541	1 989	2 001	1 955	1 971	2 059	2 246	2 608	3 180
Durchschnittlicher Zinssatz in %	*5,8*	*7,0*	*6,8*	*6,4*	*6,2*	*6,1*	*6,2*	*6,8*	*7,6*

[1]) ohne Berücksichtigung der Eigentumsverhältnisse sowie ohne Forstwirtschaft und Fischerei
[2]) vorläufig
[3]) einschließlich Forderungen

Tabelle 26

Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz ohne Gebäude und ohne Inventar

DM je ha FdlN[1])

Einheit	1975	1976	1977	1978	1979	1980
FdlN von ... bis unter ... ha						
0,1 bis 0,25	25 976	26 297	29 889	31 730	34 446	38 601
0,25 bis 1	19 977	19 815	23 399	25 449	29 503	33 833
1 bis 2	18 408	19 368	22 700	25 138	29 667	34 533
2 bis 5	16 540	18 252	21 056	25 265	32 115	36 417
5 und mehr	14 066	16 250	20 125	25 672	29 186	38 588
Ertragsmeßzahl in 100 von ... bis unter ... je ha FdlN						
unter 30	10 709	12 755	14 887	18 698	22 629	27 613
30 bis 40	12 539	13 274	16 470	19 904	23 141	28 417
40 bis 50	16 312	17 441	21 225	24 386	29 323	33 825
50 bis 60	20 155	22 520	27 280	29 346	35 947	43 125
60 und mehr	28 192	30 182	34 196	40 045	45 150	53 432
Nach Bundesländern						
Schleswig-Holstein	11 775	13 995	17 718	21 442	24 694	27 851
Niedersachsen	12 335	13 808	16 926	21 355	26 890	31 853
Nordrhein-Westfalen	25 646	28 235	32 985	40 542	46 095	60 190
Hessen	23 479	19 885	22 097	25 502	25 988	30 109
Rheinland-Pfalz	16 902	14 961	17 273	17 871	19 737	22 358
Baden-Württemberg	24 084	25 021	28 675	31 148	35 301	38 115
Bayern	20 838	21 912	25 731	27 941	35 914	40 071
Saarland	13 739	13 718	15 331	16 327	15 713	16 718
Bundesgebiet[2])	17 193	18 723	22 160	25 732	30 474	36 036

[1]) Die FdlN umfaßt nur Flächen von Veräußerungsfällen, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören, und deckt sich demnach nicht voll mit der LF aus der Agrarstatistik.

[2]) ohne Stadtstaaten

Tabelle 27

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und -größenklassen

Wirtschaftsjahr	Standardbetriebseinkommen	Dauergrünland	Vieh	Arbeitskräfte		Familienarbeitskräfte	Betriebseinkommen		Roheinkommen	Unternehmensertrag	Unternehmensaufwand	Gewinn			Arbeitsertrag (Unternehmen)
	1 000 DM/Betrieb	% LF	VE/100 ha LF	AK/Betrieb	AK/100 ha LF	FAK/100 ha LF	DM/ha LF	DM/AK	DM/FAK	DM/ha LF	DM/ha LF	DM/Unternehmen	DM/ha LF	DM/FAK	DM/FAK
Marktfruchtbetriebe															
1974/75	36,99	*10,84*	74,75	1,55	4,49	3,18	1 304	29 056	34 387	3 626	2 683	32 627	943	29 666	17 487
1975/76	39,00	*10,43*	78,86	1,55	4,47	3,30	1 420	31 739	36 443	4 058	3 011	36 271	1 047	31 761	19 906
1976/77	41,05	*10,89*	79,20	1,55	4,39	3,34	1 378	31 406	34 833	4 138	3 123	35 788	1 015	30 371	18 520
1977/78	47,07	*9,46*	78,57	1,49	4,11	3,18	1 387	33 743	36 233	4 267	3 288	35 533	980	30 824	17 723
1978/79	47,72	*9,30*	81,85	1,57	4,26	3,25	1 473	34 551	38 407	4 494	3 425	39 344	1 069	32 915	18 941
1979/80	49,81	*8,22*	82,33	1,55	4,16	3,19	1 433	34 447	37 773	4 727	3 726	37 398	1 001	31 342	17 713
1980/81	48,86	*8,35*	85,45	1,62	4,19	3,18	1 445	34 517	37 736	4 864	3 920	36 516	944	29 680	16 112
Futterbaubetriebe															
1974/75	23,31	*55,28*	167,08	1,30	5,93	5,29	1 254	21 147	22 212	3 603	2 587	22 336	1 017	19 206	12 022
1975/76	24,43	*56,28*	170,50	1,33	5,93	5,41	1 452	24 483	25 363	4 080	2 859	27 358	1 221	22 586	15 720
1976/77	28,07	*57,39*	169,09	1,37	5,98	5,47	1 283	21 474	21 939	4 130	3 076	24 098	1 053	19 245	12 430
1977/78	30,20	*56,51*	173,12	1,33	5,86	5,44	1 435	24 461	24 679	4 423	3 245	26 672	1 178	21 650	13 928
1978/79	32,42	*54,57*	176,63	1,38	6,06	5,56	1 551	25 606	26 266	4 627	3 337	29 494	1 290	23 209	14 987
1979/80	33,99	*54,80*	172,67	1,40	6,03	5,52	1 530	25 384	25 964	4 770	3 541	28 523	1 229	22 211	14 123
1980/81	35,05	*54,06*	175,87	1,39	5,78	5,25	1 390	24 052	24 444	4 823	3 813	24 237	1 010	19 272	10 821
Veredlungsbetriebe															
1974/75	41,26	*16,25*	363,41	1,43	6,87	5,95	1 964	28 611	30 719	8 040	6 416	33 939	1 624	27 274	19 399
1975/76	41,90	*15,51*	377,92	1,39	6,57	5,83	2 667	40 605	43 791	9 861	7 506	49 767	2 356	40 373	31 923
1976/77	44,70	*13,96*	383,58	1,50	6,99	6,34	1 932	27 627	28 655	9 516	7 888	34 818	1 627	25 672	17 734
1977/78	49,42	*14,78*	374,59	1,39	6,38	5,80	2 224	34 845	36 008	9 944	8 094	40 164	1 850	31 874	22 852
1978/79	49,90	*12,49*	465,45	1,37	6,25	5,52	1 917	30 681	32 351	10 396	8 889	33 079	1 507	27 307	16 196
1979/80	49,78	*12,60*	438,30	1,38	6,28	5,64	2 207	35 136	36 984	11 152	9 429	37 879	1 723	30 633	21 106
1980/81	44,83	*10,64*	451,02	1,35	6,28	5,62	1 976	31 449	32 748	11 121	9 694	30 736	1 428	25 480	15 829
Dauerkulturbetriebe															
1974/75	32,22	*13,87*	43,83	2,06	24,24	18,20	4 057	16 734	18 530	9 433	6 493	24 932	2 941	16 155	11 190
1975/76	30,23	*11,27*	36,53	2,07	23,76	17,86	5 265	22 163	24 863	11 026	7 089	34 360	3 937	22 043	17 434
1976/77	33,75	*11,49*	37,98	2,12	24,18	18,23	6 019	24 891	28 236	12 617	8 013	40 366	4 604	25 252	20 528
1977/78	40,82	*8,23*	37,65	2,26	24,46	19,15	6 749	27 589	30 301	14 008	8 832	47 759	5 177	27 031	21 516
1978/79	44,83	*10,20*	42,87	2,11	23,93	18,02	5 201	21 733	23 745	11 353	7 607	33 073	3 747	20 786	15 077
1979/80	42,85	*7,92*	40,36	1,90	22,52	17,39	5 847	25 968	28 320	12 236	7 935	36 367	4 301	24 729	18 255
1980/81	42,50	*7,85*	41,58	1,94	23,47	17,63	5 015	21 368	21 956	12 181	9 042	25 988	3 139	17 858	11 386
Gemischtbetriebe															
1974/75	28,46	*30,70*	184,85	1,45	6,33	5,57	1 376	21 727	22 887	4 288	3 166	25 644	1 122	20 147	12 799
1975/76	30,06	*30,17*	195,57	1,47	6,31	5,62	1 744	27 613	29 116	5 217	3 734	34 473	1 483	26 371	19 251
1976/77	33,45	*30,70*	188,51	1,51	6,39	5,84	1 447	22 644	23 145	5 045	3 847	28 340	1 198	20 526	13 710
1977/78	36,97	*29,01*	196,54	1,48	6,21	5,69	1 583	25 471	25 704	5 534	4 244	30 646	1 290	22 682	14 678
1978/79	40,04	*27,15*	214,17	1,54	6,07	5,40	1 558	25 671	26 496	5 771	4 535	31 446	1 236	22 899	14 020
1979/80	41,90	*25,97*	215,60	1,56	6,02	5,32	1 578	26 199	27 184	6 268	5 036	31 982	1 232	23 124	14 211
1980/81	39,86	*25,13*	222,55	1,49	5,74	5,05	1 501	26 167	26 928	6 429	5 365	27 610	1 064	21 156	11 977

noch Tabelle **27**

noch Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und -größenklassen

Wirtschaftsjahr	Standardbetriebseinkommen	Dauergrünland	Vieh	Arbeitskräfte		Familienarbeitskräfte	Betriebseinkommen		Roheinkommen	Unternehmensertrag	Unternehmensaufwand	Gewinn			Arbeitsertrag (Unternehmen)
	1 000 DM/Betrieb	% LF	VE/100 ha LF	AK/Betrieb	AK/100 ha LF	FAK/100 ha LF	DM/ha LF	DM/AK	DM/FAK	DM/ha LF	DM/ha LF	DM/Unternehmen	DM/ha LF	DM/FAK	DM/FAK
							kleine (unter 30 000 DM StBE)								
1974/75	14,52	*46,43*	150,24	1,10	7,91	7,45	1 309	16 542	16 888	3 593	2 473	15 541	1 120	15 033	9 536
1975/76	15,35	*46,23*	150,87	1,10	7,86	7,42	1 582	20 131	20 498	4 143	2 758	19 446	1 385	18 672	13 283
1976/77	16,29	*47,31*	144,22	1,12	7,97	7,53	1 378	17 279	17 398	4 091	2 915	16 569	1 176	15 624	10 381
1977/78	16,10	*45,47*	145,74	1,06	8,07	7,70	1 519	18 835	18 717	4 389	3 095	16 983	1 294	16 807	10 932
1978/79	16,79	*44,20*	151,99	1,13	8,24	7,81	1 541	18 698	18 739	4 487	3 172	17 985	1 315	16 833	10 638
1979/80	17,30	*44,94*	146,32	1,11	8,19	7,75	1 586	19 358	19 322	4 665	3 333	18 055	1 332	17 140	10 816
1980/81	17,52	*43,02*	146,24	1,13	7,96	7,44	1 374	17 276	17 006	4 635	3 583	15 001	1 053	14 089	7 556
							mittlere (30 000 bis unter 50 000 DM StBE)								
1974/75	34,37	*39,92*	162,33	1,62	5,68	4,90	1 366	24 058	25 992	4 077	2 971	31 607	1 106	22 559	14 401
1975/76	35,12	*39,78*	164,56	1,61	5,74	5,10	1 612	28 081	29 751	4 609	3 257	38 023	1 352	26 508	18 829
1976/77	37,33	*40,63*	164,00	1,65	5,95	5,39	1 434	24 117	24 936	4 622	3 438	32 853	1 184	21 964	14 606
1977/78	37,64	*39,79*	161,02	1,58	5,93	5,48	1 562	26 371	26 739	4 814	3 521	34 500	1 293	23 613	15 589
1978/79	37,57	*39,38*	169,54	1,57	6,14	5,65	1 608	26 169	26 798	4 947	3 607	34 289	1 339	23 683	15 248
1979/80	38,87	*39,94*	170,56	1,58	6,20	5,73	1 641	26 480	26 996	5 214	3 876	34 102	1 338	23 359	15 164
1980/81	37,02	*39,64*	172,07	1,52	6,14	5,61	1 508	24 546	24 962	5 231	4 103	27 934	1 128	20 152	11 655
							größere (50 000 DM und mehr StBE)								
1974/75	71,10	*26,52*	132,27	2,39	4,26	2,63	1 400	32 882	43 539	4 204	3 238	54 134	967	36 697	22 033
1975/76	70,66	*27,89*	149,50	2,31	4,37	2,94	1 604	36 732	45 834	4 933	3 762	61 904	1 171	39 799	26 647
1976/77	72,55	*28,47*	148,76	2,20	4,32	3,06	1 502	34 781	41 129	5 015	3 931	55 189	1 084	35 428	22 525
1977/78	78,33	*27,42*	154,56	2,07	4,30	3,22	1 609	37 435	42 202	5 352	4 200	55 494	1 152	35 812	22 313
1978/79	79,31	*27,55*	176,94	2,07	4,52	3,34	1 679	37 113	43 254	5 730	4 503	56 104	1 227	36 695	22 443
1979/80	80,16	*28,06*	175,87	2,06	4,55	3,44	1 668	36 699	42 071	6 054	4 876	53 422	1 178	34 346	21 110
1980/81	75,97	*31,70*	181,84	1,98	4,49	3,39	1 619	36 020	40 724	6 104	5 061	45 865	1 043	30 846	17 774
							insgesamt								
1969/72	23,89	*37,20*	143,70	1,59	7,46	5,94	1 062	14 365	15 522	3 145	2 344	17 108	801	13 788	7 237
1974/75	27,51	*38,05*	150,46	1,41	6,01	5,08	1 357	22 569	24 188	3 949	2 881	25 127	1 068	21 010	13 159
1975/76	29,34	*38,15*	155,49	1,43	5,99	5,17	1 600	26 704	28 349	4 561	3 255	31 251	1 306	25 263	17 666
1976/77	32,15	*38,66*	153,35	1,47	6,01	5,26	1 440	23 942	24 825	4 594	3 444	28 085	1 150	21 842	14 328
1977/78	35,79	*36,35*	154,71	1,44	5,82	5,14	1 570	26 991	27 560	4 920	3 682	30 568	1 238	24 084	15 513
1978/79	37,99	*35,32*	168,32	1,48	5,96	5,18	1 622	27 223	28 420	5 179	3 896	31 950	1 283	24 780	15 534
1979/80	39,18	*35,81*	166,86	1,48	5,95	5,22	1 640	27 555	28 624	5 457	4 193	31 487	1 264	24 309	15 308
1980/81	38,78	*36,78*	170,14	1,47	5,83	5,03	1 526	26 183	26 939	5 489	4 419	26 983	1 069	21 245	12 046
1980/81 gegen 1979/80 ± %	*−1,0*	*+2,7*	*+2,0*	*−0,7*	*−2,0*	*−3,6*	*−7,0*	*−5,0*	*−5,9*	*+0,6*	*+5,4*	*−14,3*	*−15,4*	*−12,6*	*−21,3*
1980/81 gegen 1969/72 ± % [1]	*+5,0*	*−0,1*	*+1,7*	*−0,8*	*−2,4*	*−1,6*	*+3,7*	*+6,2*	*+5,7*	*+5,7*	*+6,5*	*+ 4,7*	*+ 2,9*	*+ 4,4*	*+ 5,2*

[1]) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Tabelle 28

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe in den Bundesländern

Wirtschaftsjahr	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz		Saarland	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesrepublik Deutschland
				Flächenausstattung (ha LF/AK)						
1974/75	22,91	20,17	17,70	16,62		10,76		13,40	14,68	16,63
1975/76	22,57	20,11	17,76	16,91		10,87		13,37	14,65	16,69
1976/77	22,49	19,82	17,39	17,20		11,18		12,93	14,65	16,63
1977/78	23,02	20,87	17,51	17,38		10,39		13,88	15,66	17,19
1978/79	23,75	20,96	18,32	17,67		10,38		13,69	14,92	16,78
1979/80	24,09	21,15	18,43	17,15	10,72	.	22,57	13,22	14,84	16,81
1980/81	25,10	22,03	18,12	16,76	10,19	.	25,58	13,57	15,28	17,15
				Viehbesatz (VE/100 ha LF)						
1974/75	145,80	149,56	173,85	146,41		109,89		148,51	151,45	150,46
1975/76	148,54	152,91	188,73	154,11		106,94		150,92	155,86	155,49
1976/77	152,62	151,11	185,28	152,53		101,88		151,61	149,77	153,35
1977/78	151,60	155,42	185,77	151,92		100,65		153,58	150,34	154,71
1978/79	166,22	167,59	210,93	162,23		107,33		156,69	166,14	168,32
1979/80	168,11	169,87	211,39	166,57	106,17	.	129,12	155,84	157,48	166,86
1980/81	172,38	172,00	221,10	164,59	106,83	.	133,46	161,39	158,27	170,14
				Unternehmensertrag (DM/ha LF)						
1974/75	3 906	3 680	4 531	3 527		4 561		3 993	3 807	3 949
1975/76	4 296	4 332	5 379	4 181		5 190		4 477	4 374	4 561
1976/77	4 373	4 422	5 386	4 121		5 328		4 674	4 247	4 594
1977/78	4 644	4 707	5 626	4 313		5 897		5 063	4 657	4 920
1978/79	5 024	5 012	6 112	4 569		5 724		5 064	4 927	5 179
1979/80	5 235	5 248	6 401	4 986	6 152	.	3 209	5 608	5 139	5 457
1980/81	5 305	5 305	6 560	4 781	6 141	.	3 444	5 529	5 175	5 489
				Unternehmensaufwand (DM/ha LF)						
1974/75	3 029	2 765	3 358	2 516		3 251		2 767	2 651	2 881
1975/76	3 344	3 163	3 918	2 866		3 513		3 061	2 965	3 255
1976/77	3 536	3 347	4 100	3 103		3 772		3 360	3 070	3 444
1977/78	3 684	3 632	4 305	3 235		3 946		3 621	3 360	3 682
1978/79	4 023	3 923	4 775	3 366		3 917		3 660	3 540	3 896
1979/80	4 406	4 289	5 075	3 745	4 198	.	2 279	4 020	3 726	4 193
1980/81	4 730	4 437	5 328	3 759	4 652	.	2 741	4 281	3 943	4 419
				Gewinn (DM/Unternehmen)						
1974/75	32 332	27 090	27 829	21 886		22 618		22 748	22 496	25 127
1975/76	36 205	35 171	34 458	29 057		29 330		26 734	27 925	31 251
1976/77	31 855	32 828	30 834	22 955		27 699		25 272	23 785	28 085
1977/78	36 879	33 153	31 998	24 553		35 131		28 032	26 529	30 568
1978/79	40 019	35 884	34 516	28 950		31 727		29 548	28 499	31 950
1979/80	33 701	31 870	34 387	30 067	33 973	.	36 544	32 260	28 883	31 487
1980/81	25 196	29 548	32 400	24 922	25 516	.	30 842	25 188	24 975	26 983
				Gewinn (DM/FAK)						
1974/75	28 798	22 702	24 758	17 835		16 951		18 763	18 907	21 010
1975/76	27 947	28 133	30 050	23 646		21 859		21 385	22 819	25 263
1976/77	23 343	24 951	25 252	18 734		20 564		19 104	18 997	21 842
1977/78	27 124	26 679	26 053	20 123		24 057		21 447	21 766	24 084
1978/79	30 804	27 891	28 180	22 595		22 150		21 439	22 834	24 780
1979/80	25 705	24 538	27 655	22 677	24 656	.	22 349	23 261	23 129	24 309
1980/81	19 386	23 332	25 627	18 253	18 477	.	19 409	18 917	20 810	21 245
				Arbeitsertrag-Unternehmen (DM/FAK)						
1974/75	16 780	13 828	15 176	11 392		10 936		13 100	11 873	13 159
1975/76	17 427	19 557	20 641	17 129		16 489		15 745	15 975	17 666
1976/77	13 102	16 538	16 197	11 645		15 093		13 687	12 304	14 328
1977/78	15 990	16 333	16 900	12 944		17 676		15 546	13 498	15 513
1978/79	17 715	16 495	17 940	15 474		16 291		14 584	13 677	15 534
1979/80	12 954	13 769	17 675	15 217	18 528	.	15 449	16 228	14 390	15 308
1980/81	6 118	12 304	15 775	11 007	12 229	.	12 077	11 692	11 749	12 046

Tabelle 29

Einkommenstreuung in den Vollerwerbsbetrieben 1980/81

— Schichtung nach steigendem Gewinn je Familien-AK —

Kennzahl	Einheit	Vollerwerbsbetriebe				
		unterstes	unteres	oberes	oberstes	insgesamt
		Viertel				
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	32,3	30,4	36,6	55,8	38,8
Betriebsgröße	ha LF	22,7	20,9	23,7	33,6	25,2
Vergleichswert	DM/ha LF	1 280	1 249	1 356	1 583	1 393
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	6,35	6,83	6,13	4,65	5,83
dar.: Familien-AK	%	87,4	91,5	88,7	78,5	86,3
Flächenausstattung	ha LF/AK	15,8	14,7	16,3	21,5	17,2
Grünlandanteil	% der LF	38,7	42,2	40,5	29,5	36,8
Viehbesatz	VE/100 ha LF	162	165	172	178	170
Getreideertrag	dt/ha	41,8	42,9	44,9	49,5	45,5
Kartoffelertrag	dt/ha	220,0	234,5	255,3	285,4	251,9
Zuckerrübenertrag	dt/ha	413,9	443,6	467,5	488,3	471,6
Milchleistung	kg/Kuh	4 199	4 334	4 577	4 898	4 541
Nettoinvestitionen	DM/ha	194	182	312	492	319
Fremdkapital	DM/ha LF	5 281	3 533	3 220	3 074	3 698
Veränderung d. Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	791	240	60	– 127	199
Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	101 616	99 012	127 362	225 906	138 493
Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	102 418	81 091	97 620	164 872	111 509
dar.: Abschreibungen	DM/Unternehmen	9 401	8 861	10 436	15 515	11 054
Betriebseinkommen	DM/Unternehmen	13 217	26 126	38 719	75 950	38 512
Betriebseinkommen	% des StBE	40,9	85,9	105,8	136,1	99,3
Gewinn	DM/Unternehmen	– 801	17 921	29 742	61 034	26 983
Gewinn	DM/ha LF	– 35	856	1 255	1 815	1 069
Gewinn	DM/FAK	– 638	13 709	23 059	49 740	21 245
Gewinnrate	% des Untern.-Ertrags	– 0,8	18,1	23,4	27,0	19,5
Eigenkapitalrentabilität	% des Eigenkapitals	– 12,4	– 5,2	– 0,7	5,9	– 1,4
Eigenkapitalanteil	% des Bilanzkapitals	66,1	77,4	80,7	82,4	77,5
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	– 553	– 68	252	608	124
Eigenkapitalveränderung	DM/Unternehmen	– 12 524	– 1 427	5 979	20 445	3 124
Gesamteinkommen	DM/Familie	997	18 959	30 891	63 518	28 601

Tabelle 30

Relative Höhe des Gewinns je Familien-AK in den landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben nach Bundesländern 1980/81

(Durchschnittliches Einkommen insgesamt = 100)

Betriebsform	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesrepublik Deutschland
				kleine (unter 30 000 DM StBE)					
Marktfrucht	.	70	95	82	84	—	58	84	80
Futterbau	56	50	70	49	56	—	67	70	65
Veredlung	.	.	.	.	.	—	.	119	70
Dauerkultur	.	.	—	.	64	—	60	.	65
Gemischt	—	.	.	.	.	—	59	60	58
insgesamt	51	52	74	60	64	—	64	71	66
				mittlere (30 000 bis unter 50 000 DM StBE)					
Marktfrucht	71	122	126	109	89	—	102	141	119
Futterbau	69	81	94	82	80	.	94	103	92
Veredlung	.	46	95	120	.	—	124	127	95
Dauerkultur	.	.	—	.	69	—	50	.	69
Gemischt	.	75	130	94	64	—	116	104	100
insgesamt	69	83	104	87	76	.	94	108	95
				größere (50 000 DM und mehr StBE)					
Marktfrucht	128	244	205	158	144	.	172	233	206
Futterbau	102	121	158	113	112	109	124	137	126
Veredlung	.	120	194	135	126	—	190	177	156
Dauerkultur	.	105	.	.	127	—	113	.	121
Gemischt	112	145	146	140	126	.	118	173	144
insgesamt	106	151	170	129	125	115	136	163	145
				zusammen					
Marktfrucht	104	179	145	113	98	.	103	143	140
Futterbau	89	92	109	74	78	86	87	90	91
Veredlung	67	91	135	117	107	—	151	143	120
Dauerkultur	83	66	.	.	89	—	65	111	84
Gemischt	99	104	119	93	81	.	92	92	100
insgesamt	91	110	121	86	87	91	89	98	100

Schaubild 2

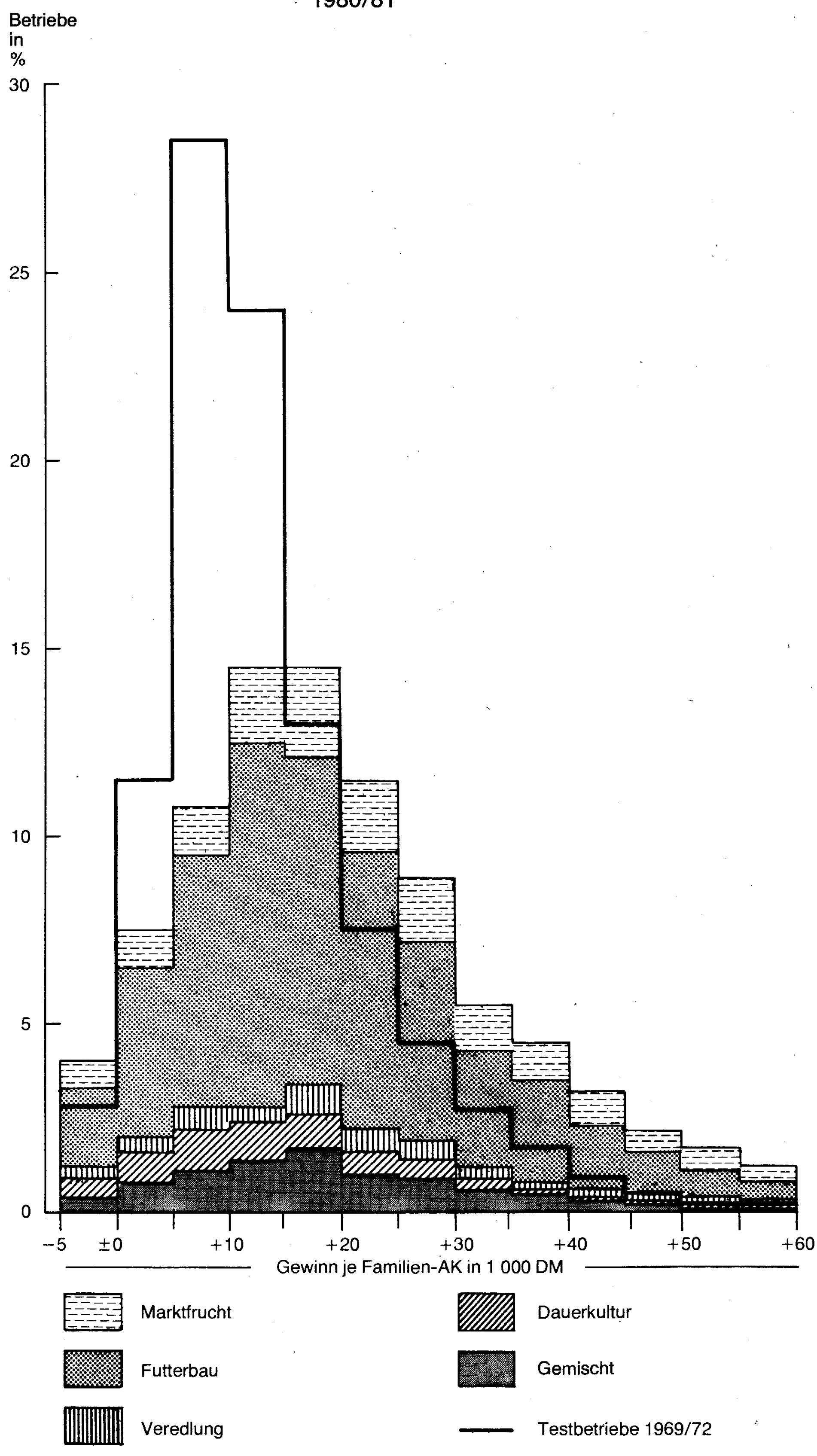

Verteilung der landwirtschaftlichen
Vollerwerbsbetriebe nach der Höhe des Gewinns
1980/81
Betriebe in %
30
25
20
15
10
5
0
−5
±0
+10
+20
+30
+40
+50
+60
Gewinn je Familien-AK in 1 000 DM
Marktfrucht
Futterbau
Veredlung
Dauerkultur
Gemischt
Testbetriebe 1969/72

Tabelle 31

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Höhe des Gewinns je Familien-AK

1980/81

Kennzahl	Einheit	Gewinn von ... bis unter ... 1 000 DM je FAK							
		unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	*27,6*	*29,0*	*20,4*	*10,0*	*5,4*	*2,8*	*1,5*	*3,3*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/ Betrieb	32,1	31,2	37,8	46,2	55,0	61,6	69,1	84,3
Landw. genutzte Fläche	ha LF/Betrieb	22,35	21,36	24,35	28,10	32,74	36,22	39,90	51,32
darunter Pachtland	%	*35,6*	*36,9*	*35,4*	*37,0*	*42,5*	*33,7*	*36,0*	*34,2*
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	28 541	27 063	33 286	40 380	50 289	56 757	66 234	98 432
AK-Besatz	AK/100 ha LF	6,43	6,71	5,96	5,29	4,66	4,34	4,07	3,71
AK-Besatz	AK/Betrieb	1,44	1,43	1,45	1,49	1,52	1,57	1,62	1,91
Ackerfläche	% LF	*59,1*	*57,1*	*58,2*	*62,0*	*64,5*	*73,9*	*74,7*	*85,0*
Getreide	% AF	*72,7*	*72,4*	*70,5*	*69,5*	*70,2*	*69,6*	*69,6*	*69,9*
Zuckerrüben	% AF	*3,4*	*4,1*	*6,2*	*7,3*	*9,8*	*10,7*	*10,4*	*16,5*
Vieh	VE/100 ha LF	162,4	165,2	174,2	185,6	187,3	185,6	188,3	145,5
Getreide insgesamt	dt/ha	41,9	43,3	45,2	46,7	49,1	49,3	50,3	53,5
Zuckerrüben	dt/ha	417	451	469	477	493	486	498	491
Milchleistung	kg/Kuh	4 198	4 373	4 617	4 789	4 975	5 006	5 026	5 232
Unternehmensertrag	DM/ha LF	4 515	4 819	5 474	6 260	6 574	6 938	7 239	7 594
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	802	768	925	1 125	1 321	1 614	1 621	2 478
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 063	3 385	3 792	4 282	4 339	4 315	4 587	3 749
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 495	3 882	4 157	4 683	4 843	5 042	5 307	5 301
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 107	1 867	2 106	2 467	2 592	2 739	3 034	2 860
Löhne und Gehälter [1]	DM/ha LF	176	128	142	161	169	203	214	371
Bilanzvermögen	DM/ha LF	16 580	16 184	17 286	17 497	17 240	18 182	17 784	18 251
Fremdkapital	DM/ha LF	5 208	3 384	3 211	3 326	3 194	3 341	3 023	2 396
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	4 749	2 949	2 729	2 782	2 558	2 756	2 374	1 583
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	199	209	316	403	478	471	569	670
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	− 525	− 1	283	451	480	685	693	1 007
Fremdkapitalveränderung	DM/ha LF	737	194	73	48	57	− 94	96	− 105
Betriebseinkommen	DM/ha LF	626	1 322	1 688	1 985	2 148	2 341	2 387	2 853
Betriebseinkommen	DM/AK	9 736	19 702	28 340	37 535	46 131	53 911	58 686	76 852
Roheinkommen	DM/FAK	8 006	19 489	29 345	40 873	52 292	62 903	73 570	114 756
Gewinn	DM/Unternehmen	450	20 004	32 098	44 325	56 678	68 665	77 115	117 691
Gewinn	DM/FAK	357	15 285	25 018	35 337	45 756	55 768	65 450	106 009
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	− 6 698	7 993	15 700	24 261	32 843	40 572	48 102	80 604
Gesamteinkommen	DM/Unternehmen	2 175	21 109	33 226	46 280	58 702	71 130	79 320	123 208

[1]) einschließlich Berufsgenossenschaft

Tabelle 32

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Höhe des Gewinns je Unternehmen

1980/81

Kennzahl	Einheit	Gewinn von ... bis unter ... 1 000 DM je Unternehmen								
		unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 100	100 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	*20,7*	*17,5*	*20,5*	*14,5*	*9,5*	*6,3*	*3,6*	*4,6*	*2,8*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/ Betrieb	35,3	31,8	35,2	40,8	48,2	53,4	61,9	73,6	92,7
Landw. genutzte Fläche	ha LF/Betrieb	25,81	22,82	24,43	27,14	30,23	32,80	35,84	41,71	54,94
darunter Pachtland	%	*35,4*	*36,1*	*35,5*	*34,4*	*37,4*	*36,4*	*38,6*	*38,3*	*35,8*
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	32 753	27 977	31 099	35 662	41 657	48 118	55 158	67 070	102 079
AK-Besatz	AK/100 ha LF	6,04	6,71	6,62	6,10	5,79	5,50	5,19	4,68	4,13
Ackerfläche	% LF	*59,4*	*56,4*	*56,0*	*58,7*	*60,0*	*62,5*	*67,4*	*71,1*	*83,0*
Getreide	% AF	*73,5*	*72,6*	*71,5*	*71,4*	*69,7*	*68,7*	*68,1*	*70,3*	*68,8*
Zuckerrüben	% AF	*3,0*	*3,7*	*4,8*	*5,5*	*6,2*	*8,4*	*9,1*	*10,8*	*16,4*
Vieh	VE/100 ha LF	158,9	159,7	165,6	170,0	182,9	181,5	188,2	189,8	152,1
Getreide insgesamt	dt/ha	41,6	42,1	43,7	44,6	46,0	47,8	48,1	50,1	53,4
Zuckerrüben	dt/ha	407	440	459	472	471	489	486	496	493
Milchleistung	kg/Kuh	4 114	4 203	4 351	4 521	4 716	4 821	4 922	5 171	5 230
Unternehmensertrag	DM/ha LF	4 347	4 506	4 848	5 343	5 926	6 144	6 653	7 252	7 953
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	769	678	761	909	970	1 117	1 364	1 581	2 507
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	2 941	3 187	3 394	3 687	4 129	4 173	4 373	4 620	3 924
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 493	3 838	3 825	4 066	4 450	4 484	4 850	5 282	5 370
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 094	1 798	1 833	2 033	2 326	2 334	2 578	2 926	2 891
Löhne und Gehälter[1])	DM/ha LF	172	117	127	134	149	170	186	225	344
Bilanzvermögen	DM/ha LF	16 385	15 920	16 467	17 193	17 436	17 615	17 889	17 926	18 580
Fremdkapital	DM/ha LF	5 370	3 758	3 042	3 274	3 317	3 118	3 334	3 268	2 525
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	4 924	3 341	2 603	2 790	2 800	2 529	2 729	2 635	1 694
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	200	58	246	277	436	416	432	601	797
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	– 570	– 255	77	228	478	480	477	674	1 206
Fremdkapitalveränderung	DM/ha LF	782	317	158	69	35	21	50	48	– 115
Betriebseinkommen	DM/ha LF	478	1 065	1 385	1 625	1 867	2 054	2 251	2 451	3 125
Betriebseinkommen	DM/AK	7 915	15 876	20 927	26 639	32 254	37 378	43 397	52 425	75 631
Roheinkommen	DM/FAK	5 830	15 447	20 964	27 326	33 896	40 356	48 390	60 822	101 861
Gewinn	DM/Unternehmen	– 3 770	15 230	25 000	34 662	44 617	54 439	64 607	82 163	141 930
Gewinn	DM/FAK	– 2 782	10 876	17 056	23 405	29 130	35 562	42 223	53 810	94 624
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	– 10 124	3 956	9 243	14 521	19 393	24 742	30 346	39 904	74 216
Gesamteinkommen	DM/Unternehmen	– 1 291	16 345	26 449	36 273	46 077	56 415	66 818	84 506	147 440

[1]) einschließlich Berufsgenossenschaft

Tabelle 33

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Höhe der Eigenkapitalveränderung je ha LF

1980/81

Kennzahl	Einheit	Eigenkapitalveränderung von . . . bis unter . . . DM je ha LF										
		unter − 450	− 450 bis − 150	− 150 bis 0	0 bis 150	150 bis 300	300 bis 450	450 bis 600	600 bis 750	750 bis 1 000	1 000 bis 1 500	1 500 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe . .	%	*24,5*	*13,4*	*8,2*	*9,6*	*7,7*	*6,5*	*5,4*	*4,7*	*5,7*	*5,7*	*8,6*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/ Betrieb	35,5	37,4	40,3	38,8	42,2	40,1	38,7	40,2	41,2	41,0	41,0
Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	21,44	26,79	29,35	27,52	29,90	28,07	26,16	26,93	25,54	23,98	19,93
darunter Pachtland	%	*33,7*	*35,0*	*37,7*	*39,6*	*38,5*	*35,7*	*38,7*	*38,3*	*37,0*	*36,6*	*34,5*
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	30 895	36 756	40 386	36 767	40 066	36 856	35 787	37 810	35 807	32 781	31 489
AK-Besatz	AK/100 ha LF	6,73	5,32	5,05	5,28	5,15	5,26	5,58	5,48	5,77	6,10	7,88
AK-Besatz	AK/Betrieb	1,44	1,43	1,48	1,45	1,54	1,48	1,46	1,48	1,47	1,46	1,57
Ackerfläche	% LF	*60,0*	*62,3*	*64,0*	*58,5*	*61,1*	*59,3*	*64,0*	*63,0*	*62,8*	*63,3*	*67,8*
Getreide	% AF	*71,1*	*71,9*	*72,9*	*73,1*	*72,1*	*71,0*	*70,1*	*70,2*	*70,5*	*68,2*	*68,5*
Zuckerrüben	% AF	*5,9*	*6,6*	*6,9*	*5,7*	*6,8*	*6,4*	*8,4*	*7,5*	*8,1*	*7,1*	*7,8*
Vieh	VE/100 ha LF	175,4	157,7	143,8	161,3	152,7	159,1	159,8	169,3	194,1	205,2	226,7
Getreide insgesamt . . .	dt/ha	44,6	44,9	45,1	44,5	45,4	45,3	46,5	47,0	46,8	47,1	47,4
Zuckerrüben	dt/ha	458	453	450	461	465	471	473	489	492	505	520
Milchleistung	kg/Kuh	4 415	4 445	4 513	4 490	4 619	4 564	4 560	4 644	4 732	4 763	4 627
Unternehmensertrag . .	DM/ha LF	5 440	4 706	4 576	4 857	4 884	5 172	5 261	5 576	6 381	6 785	9 015
Bodenerzeugnisse . . .	DM/ha LF	1 156	879	974	859	935	864	989	983	1 047	1 067	2 015
Tierische Erzeugnisse .	DM/ha LF	3 508	3 206	2 996	3 351	3 285	3 554	3 485	3 810	4 464	4 713	5 378
Unternehmensaufwand .	DM/ha LF	4 954	3 981	3 737	3 957	3 839	3 974	3 950	4 197	4 793	5 010	6 379
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 395	1 993	1 811	1 985	1 905	2 017	1 948	2 156	2 602	2 651	3 343
Löhne und Gehälter[1] .	DM/ha LF	199	157	182	149	161	150	143	140	153	147	237
Bilanzvermögen	DM/ha LF	18 233	15 550	15 070	14 991	15 277	15 983	16 271	16 492	17 848	19 182	23 621
Fremdkapital	DM/ha LF	5 112	3 302	2 870	3 600	2 906	3 045	2 993	3 041	3 299	3 637	4 718
Nettoverbindlichkeiten .	DM/ha LF	4 516	2 923	2 471	3 245	2 512	2 606	2 531	2 519	2 611	3 014	3 736
Nettoinvestitionen . . .	DM/ha LF	− 259	− 19	51	150	226	342	451	546	759	1 003	2 335
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	− 1 291	− 287	− 74	70	225	371	521	671	867	1 219	3 046
Fremdkapitalveränderung	DM/ha LF	870	232	105	154	68	29	39	− 43	91	− 21	− 150
Betriebseinkommen . . .	DM/ha LF	1 112	1 140	1 262	1 332	1 437	1 566	1 683	1 747	1 965	2 176	3 172
Betriebseinkommen . . .	DM/AK	16 516	21 425	25 007	25 255	27 899	29 766	30 140	31 875	34 083	35 647	40 245
Roheinkommen	DM/FAK	15 791	21 355	25 554	25 818	28 745	31 074	31 098	33 277	35 600	37 378	44 212
Gewinn	DM/Unternehmen	10 414	19 409	24 642	24 750	31 214	33 614	34 297	37 121	40 555	42 543	52 542
Gewinn	DM/FAK	8 402	15 747	19 875	19 618	23 530	26 284	26 466	28 539	31 181	32 699	39 707
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	494	6 471	9 823	10 840	13 808	16 417	17 122	18 838	21 225	22 722	29 798
Gesamteinkommen . . .	DM/Unternehmen	12 030	20 561	25 906	25 770	32 286	34 711	35 866	38 684	42 467	44 532	56 389

[1]) einschließlich Berufsgenossenschaft

Tabelle 34

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Höhe der Nettoverbindlichkeiten je ha LF

1980/81

Kennzahl	Einheit	Nettoverbindlichkeiten von ... bis unter ... DM/ha LF							
		unter 0	0 bis 1 000	1 000 bis 2 000	2 000 bis 3 000	3 000 bis 5 000	5 000 bis 7 500	7 500 bis 10 000	10 000 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	*18,8*	*14,8*	*12,7*	*11,3*	*16,8*	*12,3*	*5,8*	*7,5*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/Betrieb	30,7	37,3	39,4	41,3	42,7	42,5	42,6	39,2
Landw. genutzte Fläche	ha LF/Betrieb	20,12	27,25	28,40	28,39	28,39	26,57	24,63	15,10
darunter Pachtland	%	*32,6*	*39,2*	*36,9*	*37,0*	*38,8*	*36,2*	*34,6*	*28,1*
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	31 609	38 722	38 425	38 043	36 481	35 152	33 251	25 338
AK-Besatz	AK/100 ha LF	6,84	5,27	5,18	5,32	5,24	5,60	6,04	10,83
AK-Besatz	AK/Betrieb	1,38	1,44	1,47	1,51	1,49	1,49	1,49	1,64
Ackerfläche	% LF	*64,4*	*64,7*	*63,0*	*61,5*	*61,1*	*58,2*	*59,5*	*57,3*
Getreide	% AF	*72,5*	*72,7*	*71,5*	*71,6*	*70,5*	*69,6*	*69,4*	*68,0*
Zuckerrüben	% AF	*8,9*	*8,1*	*7,6*	*6,4*	*5,7*	*4,6*	*5,5*	*4,6*
Vieh	VE/100 ha LF	145,2	143,9	150,5	167,8	182,0	194,7	211,4	243,0
Getreide insgesamt	dt/ha	46,7	46,2	46,1	45,1	44,7	44,6	44,5	44,5
Zuckerrüben	dt/ha	489	481	458	464	460	466	460	487
Milchleistung	kg/Kuh	4 385	4 474	4 518	4 528	4 606	4 639	4 578	4 672
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 203	4 831	4 869	5 191	5 481	5 789	6 521	9 467
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 374	1 088	970	868	829	767	926	2 658
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 050	3 044	3 197	3 591	3 906	4 215	4 607	5 369
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	3 713	3 693	3 811	4 169	4 541	4 962	5 716	8 294
Spezialaufwand	DM/ha LF	1 734	1 832	1 896	2 114	2 380	2 569	2 973	3 932
Löhne und Gehälter[1])	DM/ha LF	188	164	171	166	141	145	158	356
Bilanzvermögen	DM/ha LF	18 216	14 970	15 161	15 924	16 016	17 574	18 863	28 718
Fremdkapital	DM/ha LF	375	925	1 832	2 866	4 247	6 476	8 936	16 004
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	− 780	486	1 483	2 498	3 890	6 081	8 560	15 258
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	258	196	228	282	377	525	368	448
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	312	189	182	158	105	14	− 28	− 431
Fremdkapitalveränderung	DM/ha LF	− 7	48	68	148	314	524	463	1 205
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 750	1 434	1 420	1 444	1 409	1 408	1 533	2 505
Betriebseinkommen	DM/AK	25 574	27 190	27 419	27 157	26 904	25 153	25 360	23 129
Roheinkommen	DM/FAK	25 993	27 925	28 351	28 299	27 763	25 632	26 181	23 974
Gewinn	DM/Unternehmen	29 988	30 996	30 044	29 017	26 707	21 958	19 812	17 719
Gewinn	DM/FAK	24 799	25 000	24 009	22 637	20 584	16 778	15 331	13 084
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	14 460	14 279	13 464	12 568	11 604	8 912	8 700	8 041
Gesamteinkommen	DM/Unternehmen	32 189	32 761	32 005	30 339	28 269	22 968	21 138	18 796

[1]) einschließlich Berufsgenossenschaft

Tabelle 35

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Höhe der Fremdkapitalveränderung[1]) je ha LF

1980/81

Kennzahl	Einheit	Fremdkapitalveränderung von ... bis ... unter DM/ha LF							
		unter 0[2])	0 bis 500	500 bis 1 000	1 000 bis 1 500	1 500 bis 2 000	2 000 bis 3 000	3 000 bis 5 000	5 000 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	*53,1*	*25,9*	*8,0*	*4,2*	*2,4*	*2,3*	*1,8*	*2,3*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/Betrieb	37,72	38,18	43,24	42,40	41,23	43,42	41,84	38,46
Landw. genutzte Fläche	ha LF/Betrieb	24,51	26,33	28,87	27,01	25,03	23,42	23,72	16,84
darunter Pachtland	%	*35,7*	*37,3*	*37,7*	*36,5*	*36,8*	*37,0*	*35,2*	*33,2*
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	34 513	37 111	40 372	35 918	34 400	32 015	33 163	26 534
AK-Besatz	AK/100 ha LF	5,94	5,47	5,19	5,66	6,06	6,84	6,82	10,46
AK-Besatz	AK/Betrieb	1,46	1,44	1,50	1,53	1,52	1,60	1,62	1,67
Ackerfläche	% LF	*62,5*	*61,5*	*63,1*	*59,1*	*64,9*	*59,5*	*59,1*	*46,6*
Getreide	% AF	*71,2*	*72,0*	*71,2*	*71,0*	*68,3*	*67,3*	*71,3*	*65,7*
Zuckerrüben	% AF	*6,8*	*7,1*	*6,6*	*5,7*	*5,4*	*5,9*	*6,8*	*5,3*
Vieh	VE/100 ha LF	172,4	158,8	168,0	180,3	187,9	191,9	193,3	193,9
Getreide insgesamt	dt/ha	45,8	45,4	46,1	44,2	43,5	43,6	44,3	45,5
Zuckerrüben	dt/ha	480	466	454	444	475	436	485	491
Milchleistung	kg/Kuh	4 557	4 494	4 523	4 602	4 445	4 532	4 640	4 755
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 634	4 972	5 229	5 571	5 855	6 293	6 833	8 184
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 061	973	1 015	989	1 061	1 204	1 357	2 486
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 755	3 320	3 491	3 766	3 923	4 153	4 263	4 376
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 343	4 003	4 540	4 971	5 374	5 602	6 109	7 358
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 220	1 999	2 288	2 461	2 660	2 676	2 857	3 121
Löhne und Gehälter[3])	DM/ha LF	162	170	157	172	188	235	259	341
Bilanzvermögen	DM/ha LF	17 332	15 715	15 842	16 686	17 887	19 448	20 965	27 005
Fremdkapital	DM/ha LF	3 404	2 676	4 485	5 440	6 173	6 521	7 231	11 129
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	2 880	2 192	4 115	4 992	5 639	5 890	6 474	9 736
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	– 56	235	413	820	1 171	1 899	3 373	5 755
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	368	67	– 232	– 323	– 466	– 496	– 218	– 1 780
Fremdkapitalveränderung	DM/ha LF	– 406	178	712	1 215	1 731	2 407	3 876	9 175
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 685	1 374	1 246	1 260	1 223	1 415	1 541	1 987
Betriebseinkommen	DM/AK	28 370	25 102	24 005	22 251	20 192	20 670	22 599	19 546
Roheinkommen	DM/FAK	29 341	25 616	24 470	22 755	19 912	20 916	22 830	19 823
Gewinn	DM/Unternehmen	31 631	25 501	19 874	16 205	12 061	16 179	17 175	14 458
Gewinn	DM/FAK	24 864	20 614	15 466	12 539	9 270	12 250	12 895	10 464
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	15 515	10 939	6 588	4 365	1 391	4 221	4 224	3 718
Gesamteinkommen	DM/Unternehmen	33 190	27 246	21 212	17 893	15 374	17 372	18 543	15 630

[1]) Änderung des Fremdkapitals Jahresende gegen Jahresanfang
[2]) Abnahme des Fremdkapitals
[3]) einschließlich Berufsgenossenschaft

Tabelle 36

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Alter des Betriebsinhabers

1980/81

Kennzahl	Einheit	Alter des Betriebsinhabers von ... bis unter ... Jahre					
		unter 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	*7,8*	*18,0*	*34,2*	*29,7*	*7,2*	*3,1*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/ Betrieb	35,34	42,51	40,74	37,25	32,34	33,67
Landw. genutzte Fläche ..	ha LF/Betrieb	23,27	26,93	26,03	24,60	22,54	23,73
darunter Pachtland	%	*46,3*	*41,8*	*36,7*	*32,5*	*29,9*	*25,9*
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	31 239	37 110	36 182	34 711	31 263	35 025
AK-Besatz	AK/100 ha LF	5,77	5,28	5,47	6,42	7,12	6,76
AK-Besatz	AK/Betrieb	1,34	1,42	1,42	1,58	1,60	1,60
Ackerfläche	% LF	*62,3*	*62,7*	*60,9*	*62,1*	*60,4*	*68,3*
Getreide	% AF	*70,8*	*69,4*	*70,7*	*72,3*	*73,6*	*73,3*
Zuckerrüben	% AF	*5,8*	*7,0*	*7,0*	*6,7*	*6,1*	*6,9*
Vieh	VE/100 ha LF	175,0	175,3	175,0	165,0	155,2	148,8
Getreide insgesamt	dt/ha	45,1	45,9	45,6	45,3	45,2	44,9
Zuckerrüben	dt/ha	469	476	471	472	462	469
Milchleistung	kg/Kuh	4 408	4 643	4 571	4 502	4 451	4 362
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 359	5 780	5 634	5 313	5 026	4 894
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	917	1 101	1 045	1 082	1 009	1 090
Tierische Erzeugnisse ..	DM/ha LF	3 666	3 852	3 795	3 468	3 247	3 002
Unternehmensaufwand ..	DM/ha LF	4 368	4 642	4 523	4 285	3 983	4 126
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 211	2 380	2 305	2 112	1 900	1 957
Löhne und Gehälter[1] ...	DM/ha LF	113	144	159	199	194	289
Bilanzvermögen	DM/ha LF	15 429	16 714	17 253	17 085	17 408	17 118
Fremdkapital	DM/ha LF	3 495	3 909	3 745	3 672	3 482	2 976
Nettoverbindlichkeiten ..	DM/ha LF	3 044	3 403	3 224	3 165	2 897	2 455
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	551	426	319	257	85	154
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	269	186	102	138	− 68	− 90
Fremdkapitalveränderung	DM/ha LF	407	329	244	170	165	131
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 442	1 609	1 562	1 488	1 466	1 269
Betriebseinkommen	DM/AK	25 061	30 495	28 543	23 153	20 600	18 825
Roheinkommen	DM/FAK	25 098	31 796	29 691	23 588	20 454	17 634
Gewinn	DM/Unternehmen	23 057	30 633	28 939	25 294	23 499	18 232
Gewinn	DM/FAK	18 710	24 682	23 524	18 816	16 769	13 812
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	10 878	15 001	13 548	10 248	8 963	4 960
Gesamteinkommen	DM/Unternehmen	24 031	32 000	30 574	27 159	25 381	19 727

[1]) einschließlich Berufsgenossenschaft

Tabelle 37

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Wirtschaftswert je Betrieb

1980/81

Kennzahl	Einheit	Wirtschaftswert von ... bis unter ... 1 000 DM je Betrieb									
		unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 75	75 bis 100	100 bis 150	150 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	*4,6*	*25,3*	*22,8*	*14,9*	*10,1*	*6,6*	*6,1*	*4,9*	*3,0*	*1,7*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/Betrieb	18,7	26,9	34,2	41,6	48,3	55,5	61,9	72,1	86,6	128,2
Landw. genutzte Fläche	ha LF/Betrieb	10,65	17,86	23,23	27,22	31,54	35,45	39,62	46,58	58,92	99,45
darunter Pachtland	%	*25,1*	*30,4*	*33,7*	*35,8*	*38,7*	*37,5*	*39,4*	*41,6*	*40,6*	*38,4*
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	7 359	15 002	24 678	34 568	44 401	54 605	66 550	86 283	119 326	219 041
Wirtschaftswert	DM/ha LF	691	840	1 062	1 270	1 408	1 540	1 680	1 852	2 025	2 203
AK-Besatz	AK/100 ha LF	12,14	8,42	6,89	6,17	5,44	5,01	4,65	4,07	3,63	2,84
AK-Besatz	AK/Betrieb	1,29	1,50	1,60	1,68	1,72	1,78	1,84	1,90	2,14	2,83
Ackerfläche	% LF	*45,9*	*48,5*	*53,8*	*58,7*	*60,9*	*62,9*	*64,9*	*72,1*	*77,8*	*88,2*
Getreide	% AF	*71,4*	*70,7*	*70,8*	*70,1*	*71,1*	*71,5*	*70,9*	*72,4*	*73,1*	*70,9*
Zuckerrüben	% AF	*0,6*	*0,9*	*2,0*	*3,6*	*5,0*	*6,4*	*8,0*	*10,4*	*13,7*	*17,9*
Vieh	VE/100 ha LF	220,6	184,4	181,6	188,5	181,2	182,2	169,7	150,9	123,7	52,4
Getreide insgesamt	dt/ha	37,1	39,3	41,6	43,6	44,1	45,6	46,7	48,7	50,8	54,4
Zuckerrüben	dt/ha	382	455	466	491	477	485	480	468	469	464
Milchleistung	kg/Kuh	3 696	4 128	4 336	4 585	4 667	4 735	4 829	5 050	5 091	5 055
Unternehmensertrag	DM/ha LF	6 993	5 270	5 150	5 617	5 476	5 775	5 695	5 616	5 219	4 322
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 308	622	563	708	819	985	1 215	1 475	1 851	2 566
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	4 493	3 784	3 813	4 088	3 879	3 985	3 703	3 427	2 679	1 098
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	5 539	4 096	4 012	4 505	4 444	4 732	4 636	4 637	4 352	3 575
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 674	1 939	1 955	2 295	2 282	2 515	2 426	2 434	2 172	1 438
Löhne und Gehälter [1]	DM/ha LF	174	103	97	113	133	180	191	203	293	449
Bilanzvermögen	DM/ha LF	21 475	17 930	17 361	17 660	16 579	17 095	16 443	15 626	15 196	14 637
Fremdkapital	DM/ha LF	4 683	3 663	3 671	4 283	3 921	3 816	3 594	3 452	2 918	2 135
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	3 755	3 131	3 182	3 776	3 435	3 327	3 058	2 977	2 472	1 663
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	– 26	245	338	384	394	308	351	276	342	119
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	– 454	22	134	117	264	96	224	149	227	– 14
Fremdkapitalveränderung	DM/ha LF	256	225	237	339	211	272	241	180	152	169
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 866	1 520	1 492	1 528	1 464	1 514	1 547	1 498	1 461	1 463
Betriebseinkommen	DM/AK	15 364	18 051	21 637	24 758	26 907	30 201	33 284	36 763	40 241	51 484
Roheinkommen	DM/FAK	14 901	17 868	21 797	25 138	27 942	32 550	36 429	41 994	50 483	85 085
Gewinn	DM/Unternehmen	15 487	20 976	26 430	30 275	32 555	36 972	41 943	45 629	51 083	74 240
Gewinn	DM/FAK	12 814	14 805	17 780	19 771	21 661	25 435	28 418	31 759	37 465	62 613
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	7 637	8 518	10 300	11 445	12 419	14 128	16 410	18 077	19 070	26 286
Gesamteinkommen	DM/Unternehmen	17 448	22 371	27 882	31 537	34 021	40 347	44 394	48 434	55 040	79 989

[1]) einschließlich Berufsgenossenschaft

Tabelle 38

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Zahl der Milchkühe je Betrieb

1980/81

Kennzahl	Einheit	Milchkühe von . . . bis unter . . . je Betrieb								
		0	1 bis 5	5 bis 11	11 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe . .	%	*28,1*	*3,3*	*8,9*	*32,8*	*16,4*	*6,0*	*2,4*	*1,2*	*0,9*
Standardbetriebs-einkommen	1000 DM/Betrieb	46,8	32,2	24,1	31,8	46,3	61,8	78,3	93,5	121,1
Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	28,70	25,65	19,39	23,56	31,08	38,17	45,00	50,93	59,28
darunter Pachtland	%	*34,1*	*37,7*	*33,1*	*34,8*	*37,5*	*40,1*	*39,5*	*41,9*	*45,4*
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	51 517	33 063	24 839	26 010	37 793	48 094	55 710	64 528	72 796
AK-Besatz	AK/100 ha LF	5,94	5,95	7,55	6,69	5,52	4,81	4,33	4,24	4,01
Ackerfläche	% LF	*85,9*	*75,2*	*66,4*	*55,0*	*47,3*	*40,5*	*38,1*	*35,0*	*29,2*
Getreide	% AF	*75,8*	*74,6*	*73,5*	*69,9*	*65,7*	*63,0*	*59,0*	*56,8*	*49,3*
Zuckerrüben	% AF	*10,5*	*4,8*	*4,8*	*3,1*	*3,7*	*3,6*	*3,5*	*5,4*	*3,0*
Vieh	VE/100 ha LF	159,2	166,5	152,5	166,9	174,7	183,4	191,4	193,8	214,5
Milchkühe	VE/100 ha LF	—	8,1	42,8	62,9	76,9	89,0	98,3	106,0	125,6
Getreide insgesamt . . .	dt/ha	48,3	43,5	43,1	42,0	42,9	43,2	44,7	45,8	43,7
Zuckerrüben	dt/ha	478	483	484	471	454	425	424	372	439
Milchleistung	kg/Kuh	—	2 839	3 881	4 193	4 533	4 769	4 944	5 036	5 265
Milchleistung	kg/ha LF	—	230	1 660	2 637	3 484	4 244	4 858	5 336	6 614
Unternehmensertrag . .	DM/ha LF	6 699	5 592	4 546	4 574	4 860	5 130	5 375	5 665	6 266
Bodenerzeugnisse . . .	DM/ha LF	2 287	1 160	771	434	421	379	395	431	314
Tierische Erzeugnisse .	DM/ha LF	3 436	3 436	3 020	3 424	3 757	4 061	4 349	4 526	5 290
Unternehmensaufwand .	DM/ha LF	5 557	4 548	3 529	3 515	3 802	4 126	4 427	4 782	5 245
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 909	2 469	1 624	1 649	1 844	2 032	2 239	2 393	2 709
Löhne und Gehälter [1]) .	DM/ha LF	278	117	92	81	108	146	192	259	302
Bilanzvermögen	DM/ha LF	18 890	16 586	15 758	15 957	16 371	16 352	16 088	16 461	16 456
Fremdkapital	DM/ha LF	4 189	3 026	2 860	2 868	3 569	4 130	4 810	5 355	5 088
Nettoverbindlichkeiten .	DM/ha LF	3 520	2 488	2 366	2 465	3 157	3 653	4 360	4 824	4 483
Nettoinvestitionen . . .	DM/ha LF	236	313	187	234	380	541	439	766	500
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	109	229	36	105	112	232	80	143	273
Fremdkapitalveränderung	DM/ha LF	173	212	241	141	321	383	418	604	390
Betriebseinkommen . . .	DM/ha LF	1 749	1 377	1 322	1 360	1 431	1 473	1 474	1 552	1 754
Betriebseinkommen . . .	DM/AK	29 438	23 132	17 519	20 340	25 906	30 637	34 067	36 591	43 776
Roheinkommen	DM/FAK	31 304	23 343	17 134	20 324	26 590	32 848	37 507	42 540	57 438
Gewinn	DM/Unternehmen	32 762	26 797	19 704	24 942	32 891	38 327	42 635	44 975	60 530
Gewinn	DM/FAK	24 291	19 340	14 158	16 817	21 265	24 868	27 734	29 059	40 376
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	13 402	10 582	7 865	9 553	12 282	14 302	16 228	16 341	24 877
Gesamteinkommen . . .	DM/Unternehmen	35 797	27 946	20 634	26 445	34 364	39 502	44 177	45 814	62 645

[1]) einschließlich Berufsgenossenschaft

Tabelle 39

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach den AK und Lohn-AK je Betrieb

1980/81

Kennzahl	Einheit	AK von ... bis unter ... je Betrieb							Lohn-AK von ... bis unter ... je Betrieb			
		unter 1,50	1,50 bis 1,75	1,75 bis 2,00	2,00 bis 2,25	2,25 bis 2,50	2,50 bis 3,00	3,00 und mehr	unter 1,00	1,00 bis 2,00	2,00 bis 3,00	3,00 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	*41,7*	*24,6*	*9,2*	*10,1*	*5,9*	*5,6*	*2,9*	*92,4*	*6,1*	*1,0*	*0,5*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/ Betrieb	33,8	38,9	43,4	47,1	55,6	63,4	101,7	39,0	69,6	114,3	157,3
Landw. genutzte Fläche	ha LF/Betrieb	23,94	26,06	27,15	30,68	34,46	38,86	60,94	26,11	43,56	71,20	98,49
darunter Pachtland	%	*33,5*	*37,6*	*38,6*	*38,2*	*37,8*	*36,2*	*35,0*	*36,5*	*33,2*	*30,8*	*37,2*
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	31 534	34 598	36 783	42 006	50 150	56 242	106 980	34 152	72 179	131 079	180 631
AK-Besatz	AK/100 ha LF	4,98	6,07	6,82	6,80	6,82	6,84	6,03	6,01	5,71	4,90	5,31
darunter entlohnte Arbeitskräfte	%	*3,6*	*5,5*	*11,2*	*16,4*	*20,1*	*25,1*	*50,4*	*6,6*	*48,7*	*65,7*	*78,2*
Ackerfläche	% LF	*59,6*	*59,2*	*60,2*	*60,8*	*62,9*	*62,4*	*73,6*	*59,3*	*68,2*	*78,9*	*82,0*
Getreide	% AF	*72,7*	*71,5*	*69,6*	*70,9*	*69,3*	*69,6*	*68,9*	*71,5*	*69,5*	*69,9*	*67,6*
Zuckerrüben	% AF	*5,1*	*5,2*	*6,6*	*5,9*	*7,3*	*8,8*	*13,1*	*5,2*	*11,6*	*14,9*	*14,6*
Vieh	VE/100 ha LF	177,4	175,2	168,4	166,1	169,6	156,7	119,1	175,2	143,2	119,9	70,5
Getreide insgesamt	dt/ha	44,4	44,5	44,4	45,2	46,1	45,6	50,1	44,3	48,8	52,3	51,6
Zuckerrüben	dt/ha	479	480	468	482	472	476	446	479	470	458	417
Milchleistung	kg/Kuh	4 356	4 455	4 521	4 582	4 689	4 734	4 977	4 459	4 823	5 180	4 823
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 227	5 310	5 532	5 384	5 701	5 726	5 800	5 348	5 735	5 974	5 320
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	737	840	1 078	1 001	1 168	1 372	2 302	845	1 692	2 360	3 014
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 749	3 698	3 639	3 573	3 679	3 470	2 645	3 725	3 186	2 731	1 512
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 194	4 199	4 391	4 319	4 563	4 643	4 914	4 255	4 760	5 127	4 770
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 185	2 093	2 165	2 092	2 262	2 250	2 173	2 150	2 270	2 364	1 812
Löhne und Gehälter[1]	DM/ha LF	69	93	152	194	248	312	612	102	444	627	913
Bilanzvermögen	DM/ha LF	16 794	16 984	17 067	17 214	16 866	16 935	17 079	16 934	17 058	17 110	16 506
Fremdkapital	DM/ha LF	3 538	3 783	3 756	3 783	3 688	3 816	3 256	3 723	3 322	3 319	2 548
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	3 065	3 243	3 227	3 274	3 188	3 306	2 732	3 217	2 816	2 870	1 972
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	227	329	320	452	283	485	269	314	338	156	175
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	66	126	96	262	138	205	72	123	135	68	– 5
Fremdkapitalveränderung	DM/ha LF	199	255	247	295	178	307	248	240	229	163	205
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 366	1 495	1 595	1 530	1 672	1 687	1 797	1 476	1 691	1 786	1 754
Betriebseinkommen	DM/AK	27 428	24 610	23 378	22 492	24 516	24 671	29 778	24 546	29 636	36 467	33 029
Roheinkommen	DM/FAK	26 997	24 431	23 803	23 509	26 147	26 849	39 600	24 448	42 690	69 029	72 643
Gewinn	DM/Unternehmen	24 733	28 955	30 978	32 671	39 233	42 094	53 955	28 533	42 447	60 279	54 130
Gewinn	DM/FAK	21 505	19 354	18 838	18 735	20 890	21 156	29 576	19 459	33 372	50 427	47 465
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	11 863	11 329	11 176	10 496	12 471	12 236	13 557	11 247	17 052	21 859	5 847
Gesamteinkommen	DM/Unternehmen	26 509	30 278	32 338	35 546	41 833	43 790	57 896	30 060	48 138	65 193	61 706

[1]) einschließlich Berufsgenossenschaft

Tabelle 40

Einkommen und Faktorausstattung in den landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben nach Ausbildungsstufen des Betriebsinhabers

1980/81

Kennzahl	Einheit	Betriebsgröße									Vollerwerbsbetriebe insgesamt		
		kleine			mittlere			größere					
		1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
Gewinn	DM/FAK	87	106	107	88	100	112	80	94	126	74	97	130
Standardbetriebseinkommen	DM/Betrieb	99	98	103	98	100	102	93	96	111	77	96	127
Betriebsgröße	ha LF	89	100	112	94	101	105	95	94	111	78	96	126
Vergleichswert	DM/ha LF	94	103	103	93	100	107	86	101	112	88	100	112
AK-Besatz	AK/100 ha LF	117	95	87	112	95	94	101	101	98	119	96	86
FAK-Besatz	FAK/100 ha LF	117	98	85	112	96	91	107	108	85	124	99	76

1 = ohne landwirtschaftliche Ausbildung; 2 = Gehilfenprüfung; 3 = Meisterprüfung, Ingenieurschule, Universität; Durchschnitt der Betriebe je Gruppe = 100

Tabelle 41

Erwerbseinkommen und Gesamteinkommen in den landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben

1980/81

Betriebsform / Betriebsgröße	Gewinn	außerbetriebliches Erwerbseinkommen	Erwerbseinkommen	Sonstige Einkommen	Gesamteinkommen		Gewinn in % des Gesamteinkommens
	DM / Familie					± % gegen Vorjahr	
Marktfrucht	36 516	50	36 566	3 620	40 186	*– 0,1*	*90,9*
Futterbau	24 237	53	24 290	1 124	25 414	*– 14,4*	*95,4*
Veredlung	30 736	62	30 798	1 169	31 967	*– 17,6*	*96,2*
Dauerkultur	25 988	35	26 023	2 087	28 110	*– 28,2*	*92,5*
Gemischt	27 610	47	27 657	1 065	28 722	*– 12,6*	*96,1*
kleine	15 001	35	15 036	1 476	16 512	*– 15,2*	*90,8*
mittlere	27 934	60	27 994	1 245	29 239	*– 17,2*	*95,5*
größere	45 865	67	45 932	2 061	47 993	*– 13,2*	*95,6*
Vollerwerbsbetriebe insgesamt	26 983	51	27 034	1 567	28 601	*– 13,2*	*94,3*

Tabelle 42

Gewinn in den landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben in DM/Familien-AK nach Wirtschaftsgebieten [1])

1980/81

Wirtschaftsgebiet	Betriebsform					insgesamt	Veränd. ± % gegen Vorjahr
	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt		
Marschgebiet, Schleswig	14 053	20 143	.	—	.	18 762	−*15,2*
Ostholstein	21 117	18 325	.	—	.	18 227	−*36,3*
Mittelholstein	29 536	18 432	.	17 567	.	20 954	−*21,0*
Niedersächsische Nordseemarschen und -geesten	.	22 699	.	—	.	22 923	+ *4,3*
Emsland	.	20 565	13 916	—	17 308	18 492	−*26,7*
Oldenburg-Mittelweser	31 637	17 480	19 677	—	27 010	21 072	− *6,2*
Niedersächsische Flußauen und Heidegebiete	19 264	15 910	.	13 841	20 577	17 309	− *3,5*
Ostheide	42 176	15 020	.	—	.	30 761	+ *6,1*
Braunschweig-Hildesheimer Lößbörden	54 737	.	—	—	—	51 845	− *7,0*
Leinebergland	30 924	18 168	.	.	.	23 474	− *7,2*
Hellweg-Börde, Südostwestfalen	26 914	21 435	24 419	—	24 980	24 495	− *1,2*
Münsterland	.	20 302	35 261	—	30 281	25 266	− *9,1*
Niederrhein	33 492	23 785	22 981	.	20 355	24 323	− *9,2*
Köln-Aachener Bucht	38 924	28 400	.	—	.	33 243	− *0,6*
Rheinisch-Westfälisches Industriegebiet	.	25 569	.	—	.	24 674	−*13,3*
Bergisches Land	.	25 288	.	—	.	25 465	−*11,3*
Sauerland	.	23 134	.	—	.	21 541	−*17,4*
West- und Nordhessen	21 913	14 181	.	—	18 340	16 600	−*19,0*
Mittel- und Südhessen	26 060	18 809	.	.	19 279	21 012	−*20,4*
Osthessen	.	14 743	.	.	.	16 623	−*17,0*
Mittelrhein und Westerwald	19 982	16 933	28 860	.	17 524	18 440	−*25,1*
Eifel-Westpfalz	12 942	16 628	16 614	13 389	17 815	14 938	−*26,1*
Rheinpfalz	25 085	14 089	.	23 711	.	23 390	−*23,8*
Saarland	.	18 376	—	—	.	19 409	−*13,2*
Badisches Rheintal	16 710	17 045	.	11 530	.	14 605	−*34,3*
Nordbaden-Tauberland	24 457	20 030	.	.	17 375	20 462	− *9,9*
Neckarbecken	28 304	24 783	.	13 881	24 254	21 968	−*20,2*
Ostalb-Hohenlohe	.	15 821	29 354	.	19 332	17 275	−*12,0*
Schwäbisches Donaugebiet	.	15 157	.	—	.	17 569	−*22,5*
Schwarzwald-Westalb	.	16 774	.	—	.	18 663	− *7,4*
Bodenseebecken und Oberschwaben	.	22 609	.	22 658	.	21 817	−*14,5*
Spessart-Südrhön	20 455	13 367	.	.	.	18 436	− *7,6*
Mainfränkische Platten	33 047	28 624	.	.	24 166	29 499	+ *9,2*
Mittelfränkisches Becken	.	18 044	.	.	19 581	19 226	−*13,2*
Obermain-Frankenalb	29 661	16 909	.	—	22 060	18 652	− *9,7*
Franken- und Oberpfälzerwald	.	16 398	.	—	8 650	15 544	−*25,7*
Schwäbisches-Oberbayerisches Hügelland	27 578	21 585	.	.	16 100	22 088	−*10,8*
Niederbayerischer Ackergäu	37 682	19 344	.	.	20 749	24 897	−*15,7*
Bayerischer Wald	—	18 627	—	—	—	18 627	−*13,3*
Isar-Inn-Hügelland	.	22 324	.	—	.	23 332	− *4,4*
Voralpines Hügelland	.	20 044	.	—	.	20 461	− *9,2*
Bayerisches Alpenland	—	17 486	—	.	.	17 884	−*17,9*
Bundesrepublik Deutschland	29 680	19 272	25 480	17 858	21 156	21 245	−*12,6*

[1]) Ergebnisse teilweise aufgrund geringer Gruppenbesetzung statistisch nur schwach gesichert

Tabelle 43

Arbeitsproduktivität[1]) in den landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben

Wirtschaftsjahr	Betriebsform					insgesamt	
	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt		
	Betriebseinkommen in Preisen von 1976 DM/AK						± % gegen 1969/72[2])
1969/72	23 545	17 352	19 713	18 491	18 042	18 902	.
1974/75	45 529	27 319	43 190	26 319	32 226	32 026	+ *14,1*
1975/76	35 018	24 115	35 200	26 110	27 350	27 667	+ *7,9*
1976/77	32 995	22 321	34 727	23 970	24 979	25 293	+ *5,0*
1977/78	42 551	25 676	41 601	27 757	30 737	30 542	+ *7,1*
1978/79	46 354	28 100	54 769	23 238	35 992	33 691	+ *7,5*
1979/80	45 579	28 336	51 170	27 072	35 269	33 399	+ *6,5*
1980/81	51 407	30 463	72 051	21 047	45 377	37 050	+ *7,0*

[1]) Betriebseinkommen je AK in Preisen von 1976, umgerechnet mit den Preisindizes landwirtschaftlicher Produkte und Betriebsmittel
[2]) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Tabelle 44

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe mit Wald[1])
1980/81

Kennzahl	Einheit	landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe mit Wald				
		zusammen	darunter mit forstwirtschaftlicher Nutzfläche von ... bis unter ... ha			
			5 bis 10	10 bis 20	20 bis 50	50 und mehr
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	31,5	31,7	37,9	43,1	73,6
Forstwirtschaftliche Nutzfläche	ha	13,2	7,0	13,3	27,9	77,6
darunter: Holzbodenfläche	ha	13,0	6,8	12,9	27,4	73,7
Holzeinschlag	m^3/Untern.	77	71	57	117	221
Unternehmensertrag	DM/Untern.	192 199	181 715	191 825	195 147	350 217
darunter: Forstwirtschaft	DM/Untern.	5 640	3 213	5 452	12 939	24 452
dar.: Holzverkauf	DM/Untern.	5 484	3 143	5 365	12 588	22 704
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	155 262	144 428	157 642	152 356	305 659
darunter: Forstwirtschaft[2])	DM/Untern.	1 487	1 168	1 292	2 568	5 259
dar.: Lohnkosten	DM/Untern.	90	20	68	298	821
Materialien	DM/Untern.	254	191	377	200	379
Unternehmerleistungen	DM/Untern.	194	82	101	525	1 974
Maschinen	DM/Untern.	620	539	528	1 053	1 415
AK	AK/Untern.	1,83	1,73	1,85	1,90	2,60
darunter: Forstwirtschaft	AK/Untern.	0,07	0,05	0,08	0,12	0,13
Bruttoinvestitionen	DM/Untern.	30 506	26 522	37 786	31 902	31 510
darunter: Forstwirtschaft[3])	DM/Untern.	66	62	63	108	—
Gewinn	DM/Untern.	36 937	37 288	34 183	42 792	44 559

[1]) Ergebnisse aus 778 Betrieben mit Zusatzbogen für landwirtschaftliche Betriebe mit Wald
[2]) dem forstlichen Betriebsteil direkt zurechenbarer Aufwand einschließlich kalkulatorischer Kosten
[3]) 4,9 % der 778 Betriebe investierten in den forstlichen Betriebsteil (durchschnittlich 1330 DM/Betrieb)

Tabelle 45

Vermögen und Verbindlichkeiten in landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben nach Betriebsformen und -größenklassen

Wirtschaftsjahr	Bilanzvermögen DM/ha LF							Fremdkapital DM/ha LF		
	insgesamt	darunter						insgesamt	darunter	
		Boden[1]	Wirtschaftsgebäude	Maschinen, Geräte	Vieh	Sachumlaufvermögen	Finanzumlaufvermögen		langfrist. Verbindlichkeiten	kurzfrist. Verbindlichkeiten
	Marktfruchtbetriebe									
1974/75	12 815	6 998	1 501	1 176	875	1 460	627	1 754	972	529
1975/76	13 096	6 980	1 626	1 305	896	1 471	630	1 931	1 100	578
1976/77	13 248	6 974	1 577	1 406	909	1 465	690	1 930	1 128	556
1977/78	13 173	8 330	1 374	1 613	881	1 220	476	2 186	1 240	665
1978/79	15 380	8 775	1 561	1 767	962	1 280	478	2 327	1 319	644
1979/80	15 075	8 182	1 663	1 883	930	1 331	469	2 534	1 406	728
1980/81	15 095	8 120	1 718	1 912	930	1 335	478	2 659	1 465	807
	Futterbaubetriebe									
1974/75	13 469	5 338	2 650	1 163	2 812	901	458	2 605	1 804	492
1975/76	13 320	4 956	2 723	1 245	2 865	892	479	2 716	1 893	519
1976/77	13 403	4 960	2 706	1 352	2 847	877	484	2 746	1 928	485
1977/78	15 095	6 709	2 489	1 679	2 928	669	424	3 052	2 102	630
1978/79	16 255	6 583	2 717	1 927	3 039	709	430	3 170	2 137	596
1979/80	16 130	6 212	2 819	2 038	3 008	744	432	3 310	2 224	657
1980/81	16 345	6 099	3 001	2 108	3 058	756	433	3 654	2 484	754
	Veredlungsbetriebe									
1974/75	17 026	6 063	4 161	1 579	2 742	1 499	733	3 630	2 540	792
1975/76	17 986	6 160	4 706	1 711	2 960	1 515	691	3 900	2 788	791
1976/77	18 334	6 237	4 853	1 894	2 852	1 537	707	3 958	2 832	812
1977/78	19 733	7 992	4 519	2 196	3 015	1 163	665	4 714	3 360	1 066
1978/79	22 816	9 423	5 089	2 430	3 398	1 231	681	5 212	3 626	1 171
1979/80	21 135	7 241	5 418	2 554	3 444	1 259	621	5 752	3 887	1 336
1980/81	21 765	7 230	5 872	2 616	3 481	1 313	711	6 286	4 353	1 346
	Dauerkulturbetriebe									
1974/75	35 095	12 308	7 724	3 615	609	5 589	1 808	9 272	6 915	1 202
1975/76	33 191	11 243	6 617	3 457	521	5 544	2 234	9 669	7 229	1 326
1976/77	35 476	11 328	7 915	3 708	520	6 190	2 086	10 865	8 389	1 514
1977/78	42 368	17 672	8 243	4 628	472	5 784	2 295	12 183	9 797	1 496
1978/79	40 231	15 631	7 357	4 684	595	6 560	2 149	10 776	8 413	1 576
1979/80	42 625	17 730	6 632	4 957	522	6 079	2 953	10 376	8 055	1 504
1980/81	43 392	17 612	6 975	5 444	504	6 135	2 608	10 907	8 112	1 689
	Gemischtbetriebe									
1974/75	13 888	5 838	2 490	1 319	2 345	1 243	496	2 195	1 503	437
1975/76	13 819	5 416	2 608	1 387	2 423	1 253	549	2 379	1 629	481
1976/77	13 812	5 257	2 692	1 465	2 383	1 238	576	2 446	1 695	454
1977/78	15 771	7 206	2 548	1 809	2 442	1 018	492	2 726	1 814	629
1978/79	16 769	7 079	2 803	1 970	2 575	1 058	461	3 024	1 975	688
1979/80	16 782	6 751	2 912	2 059	2 594	1 110	453	3 157	2 082	732
1980/81	16 802	6 433	3 119	2 096	2 590	1 137	493	3 567	2 309	895

[1]) methodische Erläuterungen, S. 147

noch Tabelle 45

noch Vermögen und Verbindlichkeiten in landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben nach Betriebsformen und -größenklassen

Wirtschaftsjahr	Bilanzvermögen DM/ha LF							Fremdkapital DM/ha LF		
	insgesamt	darunter						insgesamt	darunter	
		Boden [1])	Wirtschaftsgebäude	Maschinen, Geräte	Vieh	Sachumlaufvermögen	Finanzumlaufvermögen		langfrist. Verbindlichkeiten	kurzfrist. Verbindlichkeiten
		kleine (unter 30 000 DM StBE)								
1974/75	14 219	5 618	2 959	1 346	2 361	1 141	550	2 519	1 752	393
1975/76	14 056	5 330	2 954	1 417	2 344	1 143	594	2 633	1 830	417
1976/77	13 952	5 303	2 833	1 490	2 270	1 155	603	2 673	1 866	413
1977/78	16 008	7 268	2 824	1 798	2 314	983	511	3 081	2 136	587
1978/79	16 751	7 120	2 830	1 934	2 376	993	507	2 906	1 898	536
1979/80	17 056	7 208	2 832	2 021	2 326	978	552	2 989	1 979	556
1980/81	17 250	7 220	2 933	2 110	2 295	1 033	541	3 299	2 194	653
		mittlere (30 000 bis unter 50 000 DM StBE)								
1974/75	14 099	5 902	2 611	1 308	2 425	1 166	489	2 666	1 865	504
1975/76	14 032	5 535	2 716	1 377	2 445	1 168	562	2 843	2 008	541
1976/77	14 148	5 451	2 801	1 499	2 431	1 161	561	2 814	2 008	492
1977/78	15 680	7 212	2 530	1 835	2 448	941	480	3 085	2 166	615
1978/79	16 962	7 172	2 837	2 049	2 605	987	472	3 307	2 284	599
1979/80	16 808	6 691	2 936	2 168	2 618	1 017	480	3 363	2 295	645
1980/81	17 360	6 739	3 234	2 271	2 647	1 033	474	3 734	2 548	744
		größere (50 000 DM und mehr StBE)								
1974/75	13 201	6 477	1 751	1 078	1 796	1 310	577	2 166	1 300	646
1975/76	13 373	6 224	1 937	1 214	1 941	1 309	542	2 316	1 411	689
1976/77	13 732	6 250	2 042	1 333	1 956	1 303	606	2 453	1 550	660
1977/78	15 280	7 870	1 903	1 655	1 984	1 053	492	2 783	1 728	764
1978/79	16 925	8 049	2 375	1 940	2 241	1 144	501	3 232	2 072	794
1979/80	16 630	7 255	2 594	2 081	2 303	1 181	503	3 564	2 271	893
1980/81	16 599	6 883	2 765	2 120	2 447	1 147	522	3 892	2 506	982
		zusammen								
1969/72	13 131	6 021	1 977	1 228	2 043	1 154	530	2 222	1 334	557
1974/75	13 864	5 981	2 466	1 250	2 210	1 202	537	2 462	1 652	510
1975/76	13 835	5 684	2 550	1 339	2 256	1 204	566	2 612	1 765	547
1976/77	13 957	5 665	2 566	1 443	2 231	1 205	588	2 657	1 820	523
1977/78	15 604	7 484	2 357	1 755	2 233	995	493	2 965	1 987	666
1978/79	16 891	7 552	2 629	1 971	2 383	1 059	494	3 170	2 089	670
1979/80	16 790	7 077	2 754	2 091	2 401	1 071	509	3 360	2 205	735
1980/81	16 977	6 927	2 939	2 160	2 465	1 087	513	3 698	2 440	832
1980/81 gegen 1979/80 ± %	*+ 1,1*	*− 2,1*	*+ 6,7*	*+ 3,3*	*+ 2,7*	*+ 1,5*	*+ 0,8*	*+10,1*	*+10,7*	*+13,2*
1980/81 gegen 1969/72 ± % [2])	*+ 2,6*	*+ 1,4*	*+ 4,0*	*+ 5,8*	*+ 1,9*	*− 0,6*	*− 0,3*	*+ 5,2*	*+ 6,4*	*+ 4,1*

[1]) methodische Erläuterungen, S. 147

[2]) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Tabelle 46

Investitionen und Finanzierung in landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben nach Betriebsformen und -größenklassen

Wirtschaftsjahr	Investitionen DM/ha LF						Finanzierung DM/ha LF [1])			
	Brutto-investitionen	darunter				Netto-investitionen	Veränder. Finanz-umlauf-vermögen	Aufnahme lang- und mittelfrist. Verbindlichkeiten	Tilgung lang- und mittelfrist. Verbindlichkeiten	Veränder. kurzfrist. Verbindlichkeiten
		Wirtschafts-gebäude	Maschinen und Geräte	Vieh	Sach-umlauf-vermögen					
	Marktfruchtbetriebe									
1974/75	645	161	393	– 17	– 5	249	25	133	102	24
1975/76	834	263	401	7	– 3	388	55	195	114	– 12
1976/77	714	152	413	– 1	5	297	– 52	252	106	2
1977/78	912	217	551	18	4	355	13	267	162	83
1978/79	928	239	535	– 25	52	433	27	336	190	66
1979/80	906	227	447	12	27	401	– 15	308	237	59
1980/81	729	171	438	– 51	41	210	73	342	236	36
	Futterbaubetriebe									
1974/75	770	288	335	42	7	335	64	220	129	– 1
1975/76	871	323	366	64	3	433	94	222	121	7
1976/77	858	281	398	53	3	436	24	350	108	44
1977/78	1 267	447	557	152	16	574	20	393	248	113
1978/79	1 127	374	536	72	39	594	39	449	277	88
1979/80	1 116	378	488	97	26	543	– 5	461	311	68
1980/81	908	377	412	14	17	337	44	567	344	55
	Veredlungsbetriebe									
1974/75	1 349	572	423	98	11	752	46	452	178	– 79
1975/76	1 530	584	574	137	– 5	853	68	271	206	– 37
1976/77	1 407	634	511	38	23	768	– 48	588	125	78
1977/78	1 984	853	698	206	55	1 093	80	835	413	118
1978/79	1 650	680	643	175	67	905	– 14	595	349	261
1979/80	1 737	736	678	144	72	973	1	732	429	213
1980/81	1 239	618	510	– 56	85	421	14	776	502	– 67
	Dauerkulturbetriebe									
1974/75	2 417	874	944	– 30	– 5	1 043	74	899	403	–200
1975/76	3 266	1 279	1 014	– 5	277	1 704	156	1 162	452	– 76
1976/77	3 890	1 581	1 211	– 10	419	2 295	–308	1 001	571	–118
1977/78	3 893	1 218	1 481	61	328	2 177	61	1 262	856	138
1978/79	2 521	912	1 259	– 13	–322	611	–114	1 104	953	184
1979/80	2 631	680	1 145	– 60	– 79	931	104	1 448	1 053	73
1980/81	2 373	788	1 026	– 9	–343	829	–278	1 476	966	150
	Gemischtbetriebe									
1974/75	756	261	362	21	13	337	62	193	106	2
1975/76	970	321	426	73	4	519	68	225	128	5
1976/77	879	285	388	49	2	439	34	318	117	38
1977/78	1 350	509	588	104	45	657	– 21	362	206	100
1978/79	1 088	370	558	33	52	526	23	395	206	83
1979/80	1 065	353	488	87	39	523	11	419	268	89
1980/81	854	323	446	–77	50	304	60	464	301	43

[1]) Zusätzlich werden Abschreibungen und Abgänge sowie Teile des Gewinns und außerbetrieblicher Einkommen zur Finanzierung der Bruttoinvestitionen benutzt.

noch Tabelle 46

noch Investitionen und Finanzierung in landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben nach Betriebsformen und -größenklassen

Wirtschaftsjahr	Investitionen DM/ha LF						Finanzierung DM/ha LF [1])			
	Bruttoinvestitionen	darunter				Nettoinvestitionen	Veränder. Finanzumlaufvermögen	Aufnahme lang- und mittelfrist. Verbindlichkeiten	Tilgung lang- und mittelfrist. Verbindlichkeiten	Veränder. kurzfrist. Verbindlichkeiten
		Wirtschaftsgebäude	Maschinen und Geräte	Vieh	Sachumlaufvermögen					
	kleine (unter 30 000 DM StBE)									
1974/75	780	316	359	4	3	277	42	232	142	– 3
1975/76	941	362	401	33	17	421	41	230	140	20
1976/77	801	226	391	3	18	332	– 5	307	136	19
1977/78	1 319	524	591	91	18	521	– 4	369	269	107
1978/79	1 018	413	502	4	27	434	20	396	256	63
1979/80	1 015	361	488	27	14	412	0	424	302	59
1980/81	763	330	413	– 74	– 2	168	4	463	337	41
	mittlere (30 000 bis unter 50 000 DM StBE)									
1974/75	834	291	379	33	14	396	53	214	119	– 11
1975/76	978	347	405	64	3	511	110	237	130	2
1976/77	956	331	425	49	8	499	14	383	114	27
1977/78	1 333	443	603	120	29	614	11	402	241	106
1978/79	1 175	378	565	59	49	601	29	450	266	90
1979/80	1 185	408	510	75	37	591	7	474	317	74
1980/81	956	374	455	– 4	22	322	38	559	366	48
	größere (50 000 DM und mehr StBE)									
1974/75	718	191	364	34	6	338	68	185	110	16
1975/76	896	281	404	59	– 1	478	84	234	115	– 24
1976/77	902	272	431	55	9	476	– 15	307	107	44
1977/78	1 141	337	558	102	25	571	24	367	201	98
1978/79	1 142	323	588	56	39	594	32	436	256	109
1979/80	1 130	327	502	99	31	563	– 9	450	305	87
1980/81	958	330	447	7	34	398	69	553	314	46
	zusammen									
1969/72	550	192	275	25	11	168	32	205	123	3
1974/75	780	269	367	23	8	337	54	211	124	0
1975/76	940	331	403	53	6	472	80	234	129	– 1
1976/77	894	281	417	37	11	443	– 1	337	118	30
1977/78	1 254	422	582	106	25	574	13	380	232	103
1978/79	1 120	363	559	43	39	555	28	430	259	91
1979/80	1 117	360	501	74	28	533	– 2	451	308	76
1980/81	908	343	441	– 16	22	319	44	532	335	45

[1]) Zusätzlich werden Abschreibungen und Abgänge sowie Teile des Gewinns und außerbetrieblicher Einkommen zur Finanzierung der Bruttoinvestitionen benutzt.

Tabelle 47

Verteilung des Gewinns der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe[1])

Wirtschaftsjahr	Zehntel der Betriebe									
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
	erzielten ... % des Gewinns aller Vollerwerbsbetriebe[2])									
1977/78	1,9	3,6	4,9	6,1	7,5	9,1	10,6	12,6	16,3	27,4
1978/79	1,6	3,6	4,9	6,0	7,3	8,8	10,4	13,0	16,6	27,8
1979/80	1,7	3,5	4,8	6,1	7,5	8,9	10,6	12,9	16,6	27,4
1980/81	1,3	3,0	4,5	5,7	7,1	8,4	10,3	12,8	16,6	30,3
	Anteil der Vollerwerbsbetriebe von 0 bis unter ... %									
	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100
	erzielten ... % des Gewinns aller Vollerwerbsbetriebe[3])									
1977/78	1,9	5,5	10,4	16,5	24,0	33,1	43,7	56,3	72,6	100
1978/79	1,6	5,2	10,1	16,1	23,4	32,2	42,6	55,6	72,2	100
1979/80	1,7	5,2	10,0	16,1	23,6	32,5	43,1	56,0	72,6	100
1980/81	1,3	4,3	8,8	14,5	21,6	30,0	40,3	53,1	69,7	100

[1]) ohne Betriebe mit Verlusten; Schichtung nach steigenden Gewinnen je Unternehmen
[2]) separate Darstellung
[3]) kumulierte Darstellung

Tabelle 48

Streuung der verfügbaren Haushaltseinkommen[1])

Gliederung	Fünftel der Haushalte					Verhältnis des 1. zum 5. Fünftel
	1.	2.	3.	4.	5.	
	Verfügbares Einkommen in % des Durchschnittseinkommens					
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft	64,0	77,0	91,0	111,5	156,5	1 : 2,4
Selbständige in den sonstigen Wirtschaftsbereichen	45,0	60,0	74,0	94,0	227,0	1 : 5,0
Angestellte	47,5	67,0	88,0	116,0	181,5	1 : 3,8
Beamte	49,5	70,5	92,0	117,5	170,5	1 : 3,4
Arbeiter	47,0	68,5	91,0	118,0	175,5	1 : 3,7
Rentner	47,5	61,0	78,5	117,5	195,5	1 : 4,1
Versorgungsempfänger im öffentlichen Dienst	58,0	73,0	90,0	116,0	163,0	1 : 2,8
insgesamt[2])	34,5	55,9	80,9	112,3	216,2	1 : 6,3

[1]) Quelle: Berechnungen des DIW unter Verwendung amtlicher Statistiken
[2]) Größere Streuung, da die Fünftel unabhängig von der Gliederung der Haushalte nach Berufsgruppen gebildet werden.

Schaubild 3

Verteilung des Gewinns der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe
(...% der Betriebe erzielten zusammen ...% der Gewinnsumme)

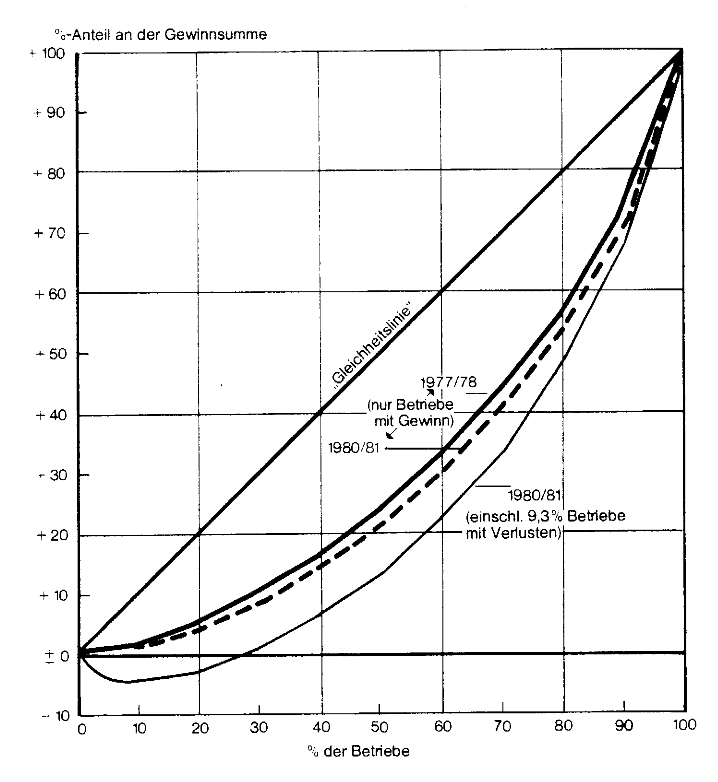


Tabelle 49

Einkommensentstehung und -verwendung in den landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben nach Einkommensklassen 1980/81

— Schichtung nach steigendem Gewinn je Unternehmen —

Kennzahl	Vollerwerbsbetriebe unterstes Viertel	unteres Viertel	oberes Viertel	oberstes Viertel	insgesamt 1980/81	insgesamt 1979/80
	DM/Unternehmen					
Gewinn	− 1 310	16 369	28 673	64 177	26 983	31 487
+ Einlagen	19 445	12 393	15 649	22 937	17 607	14 465
darunter: aus Privatvermögen	8 973	6 872	9 566	13 764	9 794	9 397
+ Abschreibungen/Abgänge	12 510	11 161	13 857	21 927	14 880	14 555
+ Aufnahme lang- und mittelfristiges Fremdkapital	22 183	9 170	8 990	12 075	13 425	11 230
./. Tilgung lang- und mittelfristiges Fremdkapital	9 847	6 093	6 905	10 876	8 446	7 663
+ Veränderung kurzfristiges Fremdkapital	4 148	1 589	623	− 1 778	1 147	1 893
./. Veränderung Finanzumlaufvermögen	− 546	− 382	503	4 846	1 107	− 53
für Investitionen und Entnahmen verfügbar [1])	47 675	44 971	60 384	103 616	64 489	66 020
Bruttoinvestitionen	16 241	14 128	21 482	39 809	22 918	27 833
Entnahmen	31 543	30 694	38 710	64 901	41 466	38 204
darunter: für Lebenshaltung	19 408	20 581	22 988	29 138	23 030	21 222
für private Steuern	931	635	964	3 104	1 409	1 642
für private Versicherungen	5 143	4 969	5 542	6 979	5 658	5 501
für Altenteil	1 421	1 270	1 729	2 522	1 736	1 543
zusammen [1])	47 784	44 822	60 192	104 710	64 384	66 037

[1]) Abweichung durch Veränderung von Rücklagen, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten

Tabelle 50

Vergleichsrechnung für die landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe [1])

Wirtschaftsjahr	Betriebsgröße von ... bis unter ... 1 000 DM StBE														
	unter 30					30 bis 50					50 und mehr				
	Vergleichsgewinn	Vergleichsansätze: Vergleichslohn [2])	Vergleichsansätze: Zinsansatz für Eigenkapital	Vergleichsansätze: Summe	Abstand [3])	Vergleichsgewinn	Vergleichsansätze: Vergleichslohn [2])	Vergleichsansätze: Zinsansatz für Eigenkapital	Vergleichsansätze: Summe	Abstand [3])	Vergleichsgewinn	Vergleichsansätze: Vergleichslohn [2])	Vergleichsansätze: Zinsansatz für Eigenkapital	Vergleichsansätze: Summe	Abstand [3])
	DM/FAK				%	DM/FAK				%	DM/FAK				%
	Marktfruchtbetriebe														
1974/75	16 951	23 331	3 886	27 218	– 38	25 914	24 289	5 357	29 646	– 13	48 665	26 905	11 190	38 096	+ 28
1975/76	18 782	24 693	3 619	28 312	– 34	27 529	25 429	5 115	30 544	– 10	49 226	27 896	10 573	38 469	+ 28
1976/77	15 678	26 471	3 834	30 305	– 48	24 963	27 168	5 003	32 171	– 22	48 004	29 380	10 582	39 962	+ 20
1977/78	17 559	28 084	3 712	31 796	– 45	25 319	28 877	4 750	33 627	– 25	42 135	30 975	9 366	40 341	+ 4
1978/79	19 171	29 398	4 017	33 415	– 43	27 449	30 048	4 939	34 987	– 22	46 567	32 433	11 175	43 609	+ 7
1979/80	17 240	30 820	4 028	34 848	– 51	27 335	31 721	5 041	36 762	– 26	42 646	33 925	10 817	44 742	– 5
1980/81	17 210	32 262	4 299	36 561	– 53	25 446	32 846	5 900	38 746	– 34	44 119	34 798	12 116	46 914	– 6
	Futterbaubetriebe														
1974/75	15 218	23 067	3 090	26 158	– 42	22 614	23 794	4 471	28 266	– 20	32 061	25 084	7 537	32 621	– 2
1975/76	18 533	24 241	3 093	27 334	– 32	25 314	24 809	4 090	28 899	– 12	33 576	25 899	6 556	32 455	+ 3
1976/77	15 669	25 953	3 117	29 070	– 46	21 010	26 523	4 029	30 552	– 31	28 409	27 648	6 270	33 918	– 16
1977/78	16 922	27 574	3 153	30 727	– 45	23 255	28 208	4 019	32 227	– 28	31 679	29 213	5 683	34 896	– 9
1978/79	17 552	28 806	3 762	32 568	– 46	24 338	29 397	4 811	34 208	– 29	34 658	30 419	6 472	36 891	– 6
1979/80	17 323	30 388	3 686	34 074	– 49	22 771	30 950	4 632	35 582	– 36	31 848	31 920	6 093	38 013	– 16
1980/81	14 149	31 787	3 882	35 669	– 60	19 976	32 148	4 897	37 045	– 46	27 034	32 968	6 203	39 171	– 31
	Veredlungsbetriebe														
1974/75	20 830	22 759	2 488	25 247	– 18	23 505	23 229	3 386	26 615	– 12	36 155	24 136	5 143	29 280	+ 23
1975/76	28 065	24 361	2 865	27 226	+ 3	35 272	24 378	3 105	27 483	+ 28	52 503	25 354	5 498	30 852	+ 70
1976/77	18 513	25 527	2 938	28 466	– 35	22 354	25 815	3 009	28 824	– 22	33 156	26 849	4 913	31 762	+ 4
1977/78	21 643	27 441	2 690	30 131	– 28	26 489	27 540	3 223	30 763	– 14	39 357	27 522	4 687	33 209	+ 19
1978/79	16 066	28 557	3 033	31 589	– 49	21 466	28 960	4 865	33 825	– 37	34 969	30 007	5 573	35 580	– 2
1979/80	23 393	30 387	3 089	33 476	– 30	26 941	30 323	3 023	33 346	– 19	35 355	31 493	4 936	36 429	– 3
1980/81	15 072	31 838	3 192	35 030	– 57	20 342	31 948	3 263	35 211	– 42	33 339	32 708	4 995	37 703	– 12
	Dauerkulturbetriebe														
1974/75	12 140	21 741	1 200	22 941	– 47	21 009	22 810	2 559	25 369	– 17	26 856	23 499	4 184	27 683	– 3
1975/76	19 104	22 810	1 074	23 884	– 20	25 515	23 831	2 630	26 461	– 4	27 174	24 273	3 493	27 766	– 2
1976/77	19 439	24 382	864	25 246	– 23	29 138	25 199	2 430	27 629	+ 5	39 752	25 779	3 968	29 747	+ 34
1977/78	19 399	26 252	351	26 603	– 27	29 409	26 530	2 341	28 871	+ 2	43 622	27 285	3 851	31 136	+ 40
1978/79	12 418	27 824	1 037	28 861	– 57	18 345	27 567	1 833	29 400	– 38	34 174	28 543	4 172	32 715	+ 4
1979/80	19 583	29 546	2 594	32 140	– 39	23 162	29 177	2 390	31 567	– 27	34 439	30 095	4 134	34 229	+ 1
1980/81	14 011	31 011	1 853	32 864	– 57	14 723	30 762	2 151	32 913	– 55	25 906	31 404	4 140	35 544	– 27
	Gemischtbetriebe														
1974/75	15 258	22 875	3 058	25 932	– 41	21 587	23 346	4 253	27 599	– 22	31 745	24 674	7 359	32 032	– 1
1975/76	19 422	24 090	2 998	27 088	– 28	28 643	24 589	4 153	28 742	± 0	38 534	25 578	6 389	31 967	+ 21
1976/77	14 760	25 654	2 855	28 508	– 48	21 692	26 343	3 830	30 173	– 28	30 684	27 425	6 171	33 596	– 9
1977/78	16 024	27 501	3 026	30 527	– 48	23 004	27 873	3 874	31 747	– 28	32 108	28 922	6 213	35 135	– 9
1978/79	16 177	28 641	3 463	32 104	– 50	22 677	29 414	4 583	33 997	– 33	31 257	30 388	6 906	37 294	– 16
1979/80	15 636	30 241	3 452	33 693	– 54	23 730	30 882	4 682	35 564	– 33	30 560	32 019	6 744	38 763	– 21
1980/81	12 611	31 689	3 935	35 624	– 65	21 485	32 156	4 698	36 854	– 42	30 888	33 165	7 408	40 573	– 24

[1]) methodische Erläuterungen S. 148f.
[2]) einschließlich Betriebsleiterzuschlag
[3]) Abstand des Vergleichsgewinns von der Summe der Vergleichsansätze in %

Tabelle 51

Annahmen für die Vorschätzung der Einkommensentwicklung in den Testbetrieben

1981/82

Kennzahl[3])	Mengen				Preise[1]) und Löhne	
	Trendwerte[2])		tatsächliche Entwicklung 1980/81	Vorschätzung 1981/82	tatsächliche Entwicklung 1980/81	Vorschätzung 1981/82
	Testbetriebe[4])	Sektor				
	Veränderung gegen Vorjahr in %					
Unternehmensertrag						
Getreide einschließlich Körnermais	3,0	1,6	0,9	− 1,1	1,4	2,5
Kartoffeln	−5,0	−11,0	−23,2	13,3	4,3	8,0
Zuckerrüben	3,0	3,3	4,3	27,0	− 1,4	−2,0
Raps	2,0	4,5	17,4	− 3,8	3,0	4,0
Gemüse	.	− 1,4	−14,4	16,2	66,6	−5,0
Zierpflanzen	.	2,0	.	.	2,3	4,0
Baumschulen	.	2,0	.	.	8,9	6,0
Wein	.	0,1	−43,3	54,5	21,6	−1,0
Obst	.	− 1,3	2,7	−53,2	8,7	40,0
Hopfen	.	1,8	−13,9	24,1	13,9	10,0
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	.	.	.	.	6,4	5,5
Milch	2,5	1,0	0,8	1,0	1,8	3,2[5])
Rindvieh (Verkauf)	1,0	2,0	5,8	5,1	0,3	7,0
Schweine (Verkauf)	3,0	2,0	2,1	− 3,2	− 2,6	20,0
Eier	−3,0	0,3	− 2,7	1,0	10,0	6,0
Sonstige tierische Erzeugnisse	.	3,6	0,9	− 2,0	− 0,2	9,0
Unternehmensaufwand						
Saatgut	.	3,0	− 0,2	0,5	3,7	5,0
Pflanzenschutz	.	6,0	− 5,0	− 1,0	9,5	15,0
Düngemittel	.	1,5	− 1,5	− 5,0	11,7	11,0
Futtermittel	.	.	.	.	.	.
Rindvieh	.	.	.	.	13,5	5,0
Schweine	.	.	.	.	13,5	5,0
Sonstige	.	.	.	.	13,5	5,0
Viehzukauf/Transfer	.	.	.	.	.	.
Rindvieh	.	.	.	.	−10,0	15,0
Schweine	.	.	.	.	−10,1	20,0
Sonstige (Geflügel)	.	.	.	.	− 0,1	5,0
Sonstige Kosten pflanzlicher Erzeugnisse	.	.	.	.	6,5	6,5
Sonstige Kosten tierischer Erzeugnisse	.	.	.	.	6,5	6,5
Weinbau-Aufwand	.	.	.	.	6,5	6,5
Unterhaltung	.	.	.	.	.	.
Maschinen und Geräte	.	− 1,5	− 3,5	− 3,0	6,0	6,0
Wirtschaftsgebäude	.	− 0,5	−10,0	− 5,0	8,0	6,0
Abschreibung	.	.	.	.	.	.
Maschinen und Geräte	.	1,2	0,9	0,9	3,6	5,0
Wirtschaftsgebäude	.	1,2	0,9	0,9	8,9	5,0
Energie (Strom, Brenn- und Treibstoff, Öle)	.	1,4	− 0,6	0,0	10,0	15,0
Betriebsversicherungen	.	.	.	.	5,4	6,0
Fremdlohnaufwand	.	.	.	.	8,0	5,0
Sonstiger Aufwand	.	.	.	.	6,5	6,5

[1]) Erlös- und Einkaufspreise
[2]) Berechnet auf der Grundlage der langjährigen Entwicklung
[3]) Die ausgewiesenen Kennzahlen setzen sich teilweise aus gewichteten Einzelwerten zusammen
[4]) Landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe insgesamt
[5]) Nach Berücksichtigung der Mitverantwortungsabgabe

Tabelle 52 **Einkommensentwicklung bei Mengen- und Preisveränderungen**

1981/82

Kennzahl	Vollerwerbsbetriebe						Sektor Landwirtschaft
	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	insgesamt	
	Bei einer Mengen- oder Preisveränderung um 1% ändern sich um ..%[1]						
	Gewinn je Unternehmen						Nettowertschöpfung je AK
Getreide einschließlich Körnermais	1,15	0,21	0,22	0,12	0,31	0,41	0,33
Kartoffeln	0,15	0,03	0,03	0,01	0,09	0,06	0,07
Zuckerrüben	0,81	0,06	0,08	0,06	0,15	0,22	0,14
Raps	0,10	0,01	0,03	0,00	0,02	0,03	0,02
Gemüse	0,08	0,00	.	0,04	0,01	0,02	0,09
Zierpflanzen	.	.	.	.	.	.	0,15
Baumschulen	.	.	.	.	.	.	0,05
Wein	0,01	.	.	1,98	0,03	0,17	0,13
Obst	0,01	0,00	0,00	0,20	0,01	0,02	0,08
Hopfen	.	.	.	0,19	0,03	0,02	0,02
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	0,07	0,01	0,03	0,01	0,03	0,03	0,03
Milch	0,15	2,04	0,03	0,03	0,61	1,15	0,90
Rindvieh	0,40	1,28	0,14	0,04	0,82	0,85	0,62
Schweine	1,29	0,49	4,38	0,15	2,40	1,19	0,78
Eier	0,08	0,04	0,33	0,02	0,13	0,08	0,15
Sonstige tierische Erzeugnisse	0,05	0,03	0,06	0,02	0,03	0,03	0,10
Sonstige Erträge	0,01	0,02	0,01	0,00	0,01	0,01	.
Unternehmensertrag insgesamt/ Produktionswert	4,36	4,22	5,34	2,87	4,68	4,29	3,66
Saatgut	0,13	0,06	0,06	0,02	0,07	0,07	0,07
Pflanzenschutz	0,22	0,05	0,07	0,15	0,09	0,10	0,06
Düngemittel	0,46	0,34	0,18	0,12	0,29	0,33	0,31
Futtermittel	.	.	.	.	.	.	0,75
Rindvieh	0,11	0,80	0,06	0,01	0,31	0,47	.
Schweine	0,40	0,15	1,76	0,04	0,79	0,40	.
Sonstige	0,06	0,02	0,22	0,01	0,08	0,05	.
Viehzukauf/Transfer	.	.	.	.	.	.	0,01
Rindvieh	0,14	0,19	0,04	0,01	0,21	0,15	.
Schweine	0,31	0,10	0,78	0,03	0,54	0,25	.
Sonstige	0,02	0,01	0,07	0,00	0,03	0,02	.
Sonstige Kosten pflanzlicher Produkte	0,14	0,10	0,11	0,10	0,12	0,11	.
Sonstige Kosten tierischer Produkte	0,05	0,15	0,09	0,01	0,10	0,10	.
Weinbau-Aufwand	.	.	.	0,17	.	0,01	.
Unterhaltung	.	.	.	.	.	.	.
Maschinen und Geräte	0,24	0,25	0,15	0,18	0,21	0,23	0,22
Wirtschaftsgebäude	0,06	0,06	0,04	0,04	0,05	0,05	0,05
Abschreibung	.	.	.	.	.	.	0,59
Maschinen und Geräte	0,35	0,35	0,22	0,26	0,28	0,32	.
Wirtschaftsgebäude	0,06	0,08	0,08	0,05	0,07	0,07	.
Energie (Strom, Brenn- und Treibstoffe, Öle)	0,25	0,25	0,20	0,14	0,22	0,23	0,36
Betriebsversicherungen	0,11	0,11	0,08	0,15	0,09	0,11	.
Fremdlohn	0,24	0,11	0,07	0,30	0,11	0,15	.
Sonstiger Aufwand	0,01	0,04	0,06	0,08	0,02	0,07	0,26
Unternehmensaufwand insgesamt/ Vorleistungen	3,36	3,22	4,34	1,87	3,68	3,29	2,08

[1]) Es ist zu berücksichtigen, daß Preisveränderungen bei den landwirtschaftlichen Erzeugnissen Auswirkungen auf der Aufwandseite haben können (z. B. Getreidepreisveränderungen bei den Futtermitteln). Gleiches gilt für Mengenveränderungen. Zum Beispiel erfordern andere Annahmen hinsichtlich der tierischen Produktion gegebenenfalls Änderungen der Futtermittelmengen.

Tabelle 53

Faktorausstattung und Leistungen in den Haupterwerbs- und Nebenerwerbsbetrieben 1979/80 und 1980/81

Kennzahl[1]	Einheit	Haupterwerbsbetriebe				Nebenerwerbsbetriebe[2]	
		Vollerwerbsbetriebe		Zuerwerbsbetriebe			
		1979/80	1980/81	1979/80	1980/81	1979/80	1980/81
Standardbetriebseinkommen	1 000 DM/Betr.	39,2	38,8	27,1	26,8	10,9	11,7
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,48	1,47	1,26	1,22	0,66	0,69
Familienarbeitskräfte	FAK/Betrieb	1,30	1,27	1,03	1,04	0,64	0,67
Flächenausstattung	ha LF/AK	16,8	17,2	15,6	16,1	18,1	16,9
Landw. genutzte Fläche	ha LF/Betr.	24,9	25,2	19,6	19,6	11,9	11,7
Ackerfläche	% LF	*62,8*	*61,9*	*62,9*	*62,5*	*63,0*	*57,8*
Dauergrünland	% LF	*35,8*	*36,8*	*35,7*	*36,3*	*36,2*	*40,8*
Viehbesatz	VE/100 ha LF	166,9	170,1	151,3	151,7	121,6	139,2
Milchkühe	VE/100 ha LF	46,6	49,2	42,3	44,6	24,2	31,1
Schweine	VE/100 ha LF	62,2	61,7	41,7	54,4	46,5	50,8
Getreide	dt/ha	44	46	43	45	41	41
Weizen	dt/ha	50	50	49	48	46	45
Gerste	dt/ha	42	45	41	44	40	40
Kartoffeln	dt/ha	289	252	275	201	247	197
Milch	kg/Kuh	4 425	4 541	4 210	4 195	3 651	3 740

[1]) Begriffsdefinitionen s. S. 152ff.
[2]) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr

Tabelle 54

Wirtschaftsergebnis und Einkommen in den Haupterwerbs- und Nebenerwerbsbetrieben 1979/80 und 1980/81

Kennzahl[1]	Einheit	Haupterwerbsbetriebe				Nebenerwerbsbetriebe[2]	
		Vollerwerbsbetriebe		Zuerwerbsbetriebe			
		1979/80	1980/81	1979/80	1980/81	1979/80	1980/81
Unternehmensertrag	DM/Untern.	135 947	138 493	103 840	97 634	47 956	49 442
Bodenerzeugnisse	% Untern.ertr.	*19,4*	*19,2*	*20,1*	*19,5*	*18,6*	*16,0*
Tierische Erzeugnisse	% Untern.ertr.	*66,4*	*66,4*	*64,2*	*63,8*	*61,7*	*64,1*
Sonstiger Zweckertrag	% Untern.ertr.	*10,1*	*10,1*	*15,7*	*10,7*	*11,7*	*12,6*
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	104 460	111 509	85 665	81 879	40 982	44 314
Spezialaufwand	%Untern.aufw.	*51,1*	*50,3*	*45,9*	*46,1*	*41,7*	*41,6*
Sonstiger Zweckaufwand	%Untern.aufw.	*46,0*	*46,9*	*54,1*	*50,2*	*53,5*	*53,5*
Gewinn	DM/Untern.	31 487	26 983	18 175	15 755	6 974	5 129
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/Untern.	19 828	15 299	9 267	7 113	1 180	−792
Gewinnrate	%	*23,2*	*19,5*	*17,5*	*16,1*	*14,5*	*10,4*
Eigenkapitalrentabilität	%	*0,2*	*−1,4*	*−2,1*	*−3,7*	*−4,3*	*−6,0*
Erwerbseinkommen	DM/Familie	31 558	27 034	32 061	31 241	37 174	36 493
aus selbständiger Arbeit	DM/Familie	5	4	656	667	1 294	1 201
aus nichtselbständiger Arbeit	DM/Familie	61	44	12 791	13 863	28 541	29 705
Gesamteinkommen	DM/Familie	32 968	28 601	34 054	32 526	38 806	38 920
aus Vermietung, Verpachtung	DM/Familie	511	525	796	335	597	964

[1]) Begriffsdefinitionen s. S. 152ff.
[2]) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr

Tabelle 55

Vermögen und Verbindlichkeiten in den Haupterwerbs- und Nebenerwerbsbetrieben 1979/80 und 1980/81

Kennzahl [1]	Einheit	Haupterwerbsbetriebe				Nebenerwerbsbetriebe [2]	
		Vollerwerbsbetriebe		Zuerwerbsbetriebe			
		1979/80	1980/81	1979/80	1980/81	1979/80	1980/81
Bilanzvermögen zusammen	DM/Untern.	418 234	428 357	335 743	325 231	206 658	213 189
Anlagevermögen (ohne Vieh)	DM/Untern.	318 135	325 118	260 632	248 835	166 072	169 843
Boden	DM/Untern.	176 299	174 780	134 268	122 869	88 362	84 362
Wirtschaftsgebäude	DM/Untern.	68 606	74 160	64 385	62 792	42 170	46 218
Maschinen, Geräte	DM/Untern.	52 097	54 507	45 682	45 051	24 765	27 070
Vieh	DM/Untern.	59 809	62 201	43 236	43 634	21 685	24 278
Umlaufvermögen (ohne Vieh)	DM/Untern.	39 755	40 366	31 381	32 237	18 506	18 835
Eigenkapital	DM/Untern.	333 114	333 831	254 586	246 927	165 557	169 164
Fremdkapital zusammen	DM/Untern.	83 703	93 316	80 702	78 067	41 603	44 306
langfristig	DM/Untern.	54 916	61 555	47 091	50 112	27 986	29 330
kurzfristig	DM/Untern.	18 319	21 002	20 405	16 376	6 743	7 735
Anlageintensität	%	*76,1*	*76,0*	*77,6*	*76,6*	*80,7*	*80,0*
Anlagendeckung	%	*104,2*	*101,9*	*96,8*	*98,7*	*99,5*	*98,9*
Eigenkapitalanteil	%	*79,3*	*77,5*	*75,1*	*75,6*	*80,2*	*79,1*

[1] Begriffsdefinitionen s. S. 152ff.

[2] Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr

Tabelle 56

Investitionen und Finanzierung in den Haupterwerbs- und Nebenerwerbsbetrieben 1979/80 und 1980/81

Kennzahl [1]	Einheit	Haupterwerbsbetriebe				Nebenerwerbsbetriebe [2]	
		Vollerwerbsbetriebe		Zuerwerbsbetriebe			
		1979/80	1980/81	1979/80	1980/81	1979/80	1980/81
Bruttoinvestitionen	DM/Untern.	27 833	22 918	27 077	19 180	12 193	10 768
Boden	DM/Untern.	3 029	2 227	4 069	1 315	1 380	651
Wirtschaftsgebäude	DM/Untern.	8 958	8 647	8 686	7 100	4 831	5 024
Maschinen, Geräte	DM/Untern.	12 479	11 125	11 367	10 145	6 067	5 819
Vieh	DM/Untern.	1 831	–407	683	–341	–547	–976
Nettoinvestitionen	DM/Untern.	13 278	8 038	12 130	5 425	2 745	1 806
Abschreibungen, Abgänge	DM/Untern.	14 555	14 880	14 947	13 755	9 448	8 963
Veränderung der Nettoverbindlichkeiten	DM/Untern.	5 513	5 019	7 004	2 237	276	1 298
Aufnahme lang- und mittelfristiger Verbindlichkeiten	DM/Untern.	11 230	13 425	12 247	9 905	4 603	6 261
Tilgung lang- und mittelfristiger Verbindlichkeiten	DM/Untern.	7 663	8 446	9 899	7 664	5 091	5 182
Veränderung kurzfristiger Verbindlichkeiten	DM/Untern.	1 893	1 147	4 871	658	423	253
Eigenkapitalveränderung	DM/Untern.	7 748	3 124	4 832	2 495	2 352	464
Investitionsdeckung	%	*47,3*	*57,4*	*47,9*	*55,3*	*52,9*	*58,2*

[1] Begriffsdefinitionen s. S. 152ff.

[2] Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr

Tabelle 57

Schichtung der Nebenerwerbsbetriebe [1]) nach dem Gesamteinkommen

1980/81

Betriebsform/Kennzahl	Einheit	Gesamteinkommen von ... bis unter ... 1 000 DM/Unternehmen						insgesamt
		unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 und mehr	
Marktfruchtbetriebe	%	*20*	*19*	*19*	*14*	*20*	*28*	*20*
Futterbaubetriebe	%	*57*	*50*	*56*	*62*	*57*	*39*	*54*
Veredlungsbetriebe	%	*9*	*11*	*6*	*7*	*6*	*9*	*7*
Dauerkulturbetriebe	%	*4*	*14*	*9*	*10*	*10*	*14*	*11*
Gemischtbetriebe	%	*10*	*6*	*10*	*7*	*7*	*10*	*8*
zusammen (= 100)	%	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
insgesamt (= 100)	%	*2*	*8*	*23*	*27*	*19*	*21*	*100*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/Betr.	12,1	12,5	10,5	11,3	11,7	13,2	11,7
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha/Betr.	15,81	11,92	11,55	10,33	12,02	12,62	11,65
Wirtschaftswert	DM/Untern.	19 185	11 619	11 650	11 178	13 661	15 084	12 764
Viehbesatz	VE/100 ha LF	131,2	128,3	135,1	147,6	143,2	136,4	139,2
Getreide	dt/ha	38,7	39,1	40,5	40,0	41,3	44,2	41,3
Milchleistung	kg/Kuh	3 105	3 691	3 616	3 691	3 853	3 969	3 740
Unternehmensertrag	DM/Untern.	48 773	42 347	41 813	44 574	50 579	66 312	49 442
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	67 893	47 756	41 031	41 028	41 533	50 880	44 314
Lohnarbeit, Maschinenmiete	DM/Untern.	973	933	990	931	1 261	1 746	1 175
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft	DM/Untern.	1 165	852	672	778	708	1 139	830
Treib- und Schmierstoffe	DM/Untern.	1 529	1 582	1 343	1 228	1 489	1 563	1 409
Unterh./AfA Wi. Geb., Masch.	DM/Untern.	13 765	10 635	9 517	9 712	9 507	10 625	9 985
Gewinn	DM/Familie	− 19 120	−5 410	782	3 545	9 046	15 431	5 129
Gesamteinkommen	DM/Familie	−4 028	15 594	25 771	34 833	45 086	67 532	38 920
Arbeitsleistung im Betrieb	AKh	909	944	820	806	798	768	815
Außerbetriebliche Arbeitsleistung	AKh	1 369	1 333	1 476	1 554	1 553	1 606	1 522
Bilanzvermögen	DM/Untern.	280 878	194 955	197 681	196 775	213 174	252 431	313 189
Eigenkapitalanteil	%	*53,1*	*64,9*	*78,6*	*81,5*	*78,7*	*84,9*	*79,1*
Eigenkapitalveränderung	DM/Untern.	− 18 402	−4 050	−1 348	505	−342	6 986	464
Investitionen brutto	DM/Untern.	7 827	5 425	9 131	7 154	13 323	17 566	10 768
Investitionen netto	DM/Untern.	− 5 789	−2 143	1 138	48	1 714	7 360	1 806
Investitionsdeckung	%	*83,6*	*98,5*	*69,9*	*73,8*	*46,5*	*41,8*	*58,2*

[1]) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr

Tabelle 58

Schichtung der Nebenerwerbsbetriebe [1]) nach dem Wirtschaftswert
1980/81

Betriebsform/Kennzahl	Einheit	Wirtschaftswert von ... bis unter ... 1 000 DM/Unternehmen							
		unter 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 und mehr
Marktfruchtbetriebe	%	*15*	*12*	*17*	*28*	*40*	*27*	*51*	*80*
Futterbaubetriebe	%	*47*	*58*	*60*	*48*	*43*	*61*	*37*	*20*
Veredlungsbetriebe	%	*6*	*10*	*6*	*7*	*4*	*6*	–	–
Dauerkulturbetriebe	%	*25*	*12*	*8*	*8*	*5*	*3*	*9*	–
Gemischtbetriebe	%	*7*	*8*	*9*	*9*	*8*	*3*	*3*	–
zusammen (= 100)	%	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
insgesamt (= 100)	%	*12*	*38*	*21*	*13*	*10*	*4*	*1*	*1*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/Betr.	5,1	9,3	12,2	14,7	18,1	18,4	25,0	32,2
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha/Betr.	4,50	8,70	12,38	15,12	18,05	21,63	25,05	37,48
Wirtschaftswert	DM/Untern.	3 193	7 352	12 145	17 251	23 991	34 412	44 470	67 296
Viehbesatz	VE/100 ha LF	138,5	159,2	132,3	145,7	142,5	115,7	91,2	49,6
Getreide	dt/ha	37,5	39,5	39,2	43,5	43,1	41,6	47,4	45,7
Milchleistung	kg/Kuh	3 294	3 582	3 818	3 852	4 030	4 002	4 352	4 494
Unternehmensertrag	DM/Untern.	22 081	40 847	48 911	65 526	77 981	67 836	105 470	123 090
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	21 831	37 586	42 640	57 562	68 267	60 177	90 692	109 635
Lohnarbeit, Maschinenmiete	DM/Untern.	432	808	1 041	1 515	2 209	1 688	2 583	9 382
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft	DM/Untern.	525	616	889	1 008	1 271	1 080	1 985	2 993
Treib- und Schmierstoffe	DM/Untern.	638	1 114	1 486	1 777	2 251	2 145	3 225	3 158
Unterh./AfA Wi. Geb., Masch.	DM/Untern.	5 413	8 700	10 593	12 365	13 142	13 243	20 299	19 568
Gewinn	DM/Familie	250	3 261	6 272	7 964	9 714	7 659	14 778	13 456
Gesamteinkommen	DM/Familie	39 289	37 718	36 550	39 731	45 156	38 547	47 096	55 550
Arbeitsleistung im Betrieb	AKh	550	748	835	887	856	906	1 084	937
Außerbetriebliche Arbeitsleistung	AKh	1 723	1 581	1 485	1 483	1 493	1 427	1 390	1 434
Bilanzvermögen	DM/Untern.	110 874	176 732	226 517	256 440	290 766	329 182	447 866	600 011
Eigenkapitalanteil	%	*77,9*	*79,4*	*80,7*	*79,5*	*77,4*	*74,5*	*75,3*	*85,7*
Eigenkapitalveränderung	DM/Untern.	−3 173	929	717	1 827	2 098	−4 289	1 632	8 386
Investitionen brutto	DM/Untern.	5 901	8 388	12 510	15 086	15 460	12 798	12 396	13 416
Investitionen netto	DM/Untern.	−2 902	289	3 989	4 855	5 221	3 328	−2 291	−4 165
Investitionsdeckung	%	*52,6*	*62,5*	*52,9*	*59,9*	*57,9*	*54,3*	*84,9*	*72,9*

[1]) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5000 DM und mehr

Tabelle 59

Schichtung der Nebenerwerbsbetriebe [1]) nach dem Gewinn

1980/81

Betriebsform/Kennzahl	Einheit	Gewinn von ... bis unter ... 1000 DM/Unternehmen							
		unter 0	0 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 und mehr
Marktfruchtbetriebe	%	*26*	*16*	*17*	*19*	*15*	*15*	*15*	*28*
Futterbaubetriebe	%	*47*	*52*	*63*	*60*	*56*	*64*	*58*	*45*
Veredlungsbetriebe	%	*8*	*5*	*3*	*11*	*8*	*16*	*21*	*6*
Dauerkulturbetriebe	%	*11*	*19*	*8*	*0*	*13*	*0*	*4*	*17*
Gemischtbetriebe	%	*8*	*8*	*9*	*10*	*8*	*5*	*2*	*4*
zusammen (= 100)	%	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
insgesamt (= 100)	%	*32*	*23*	*18*	*10*	*8*	*4*	*2*	*3*
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/Betr.	9,9	9,5	11,6	13,7	14,2	16,4	21,6	20,8
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha/Betr.	11,08	9,82	11,31	13,21	13,10	14,73	18,56	16,02
Wirtschaftswert	DM/Untern.	11 203	10 844	12 627	14 246	16 297	15 873	22 552	20 110
Viehbesatz	VE/100 ha LF	130,6	120,1	140,5	144,0	159,6	177,6	166,7	161,0
Getreide	dt/ha	39,3	40,0	42,1	42,6	43,5	43,9	43,8	46,4
Milchleistung	kg/Kuh	3 514	3 603	3 663	3 935	4 024	4 003	3 862	4 004
Unternehmensertrag	DM/Untern.	39 632	36 806	46 105	57 813	65 818	74 997	108 453	125 489
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	47 063	34 433	38 748	45 667	48 618	52 530	80 926	72 580
Lohnarbeit, Maschinenmiete	DM/Untern.	1 220	896	1 045	1 277	1 319	1 511	1 848	1 951
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft	DM/Untern.	846	766	754	769	712	618	1 183	2 163
Treib- und Schmierstoffe	DM/Untern.	1 311	1 138	1 449	1 784	1 391	1 650	2 287	2 172
Unterh./AfA Wi. Geb., Masch.	DM/Untern.	10 189	8 689	9 201	10 491	10 461	11 507	14 666	14 232
Gewinn	DM/Familie	−7 431	2 372	7 356	12 146	17 200	22 468	27 527	52 909
Gesamteinkommen	DM/Familie	29 346	36 001	40 653	41 856	48 419	54 677	54 028	85 982
Arbeitsleistung im Betrieb	AKh	780	772	815	845	883	853	882	904
Außerbetriebliche Arbeitsleistung	AKh	1 537	1 547	1 531	1 507	1 491	1 497	1 528	1 444
Bilanzvermögen	DM/Untern.	197 837	195 751	203 737	230 641	231 202	274 293	305 249	316 599
Eigenkapitalanteil	%	*69,7*	*83,3*	*79,5*	*84,5*	*83,4*	*86,4*	*87,1*	*86,3*
Eigenkapitalveränderung	DM/Untern.	−3 840	2 855	−2 089	3 284	1 458	6 888	8 964	16 979
Investitionen brutto	DM/Untern.	9 008	11 550	9 942	10 134	12 688	10 221	20 940	20 160
Investitionen netto	DM/Untern.	750	4 724	−403	522	612	1 687	8 520	7 693
Investitionsdeckung	%	*59,2*	*50,7*	*64,9*	*64,3*	*53,7*	*71,9*	*57,1*	*55,6*

[1]) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr

Tabelle 60

Betriebe mit Weinbau nach Betriebsarten[1])

1979/80

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha bestockte Rebfläche	Reine Weinbaubetriebe	Weinbaubetriebe mit Landwirtschaft	Weinbauhandelsbetriebe	Landwirtschaftliche Betriebe mit Weinbau	Handels- und Verarbeitungsbetriebe mit Weinbau	insgesamt
	mit 90 bis 100 %	mit 50 bis unter 90 %		mit weniger als 50 %		
	der gesamten Betriebseinnahmen aus Weinbau					
	Zahl der Betriebe					
unter 0,2	18 141	3 102	127	4 050	461	25 881
0,2 bis 0,5	16 843	3 985	187	3 246	519	24 780
0,5 bis 1	8 507	3 100	240	2 164	433	14 444
1 bis 2	5 902	3 367	290	1 398	319	11 276
2 bis 5	4 716	3 645	378	757	245	9 741
5 bis 10	1 623	975	104	70	56	2 828
10 und mehr	340	100	46	3	32	521
insgesamt	56 072	18 274	1 372	11 688	2 065	89 471
dagegen 1972/73	56 864	23 579	1 284	17 117	2 381	101 225
Weinbaugebiete:						
Ahr	651	21	18	11	39	740
Mittelrhein	700	118	40	108	65	1 031
Mosel-Saar-Ruwer	9 262	754	385	375	415	11 191
Nahe	1 158	605	40	444	80	2 327
Rheinhessen	6 131	3 360	164	1 282	266	11 203
Rheinpfalz	8 419	1 651	155	957	283	11 465
Hessische Bergstraße	558	63	6	80	31	738
Rheingau	1 642	109	39	52	98	1 940
Württemberg	9 423	4 020	131	2 720	198	16 492
Baden	14 772	6 558	338	3 640	413	25 721
Franken	3 356	1 015	56	2 019	177	6 623

[1]) Ergebnisse der Weinbauerhebungen 1979/80 und 1972/73

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 61

Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe[1]) nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen

Wirtschaftsjahr	Weinbaugebiet					
	Mosel-Saar-Ruwer	Rheinhessen		Rheinpfalz		Baden-Württemberg
	Vermarktungsform					
	Faßweinvermarktung	Flaschenweinvermarktung	Faßweinvermarktung	Flaschenweinvermarktung	Faßweinvermarktung	Winzergenossenschaftsanschluß
	Arbeitskräfte (AK/Betrieb)					
1974/75	1,79	2,38	2,73	2,68	2,33	2,24
1975/76	1,89	2,18	2,70	2,90	2,40	2,14
1976/77	1,92	3,13	2,52	2,51	1,98	2,29
1977/78	2,07	2,87	2,53	2,88	2,12	1,79
1978/79	2,06	3,09	2,97	2,71	2,13	1,99
1979/80	2,02	2,40	2,48	2,37	1,88	1,69
1980/81	2,00	3,01	2,65	2,59	1,96	1,59
	Familienarbeitskräfte (FAK/100 ha LF)					
1974/75	34,66	12,39	12,07	19,55	19,06	25,68
1975/76	44,27	14,39	14,28	19,97	21,37	29,20
1976/77	54,64	16,35	14,26	15,41	16,99	27,20
1977/78	56,98	11,57	14,29	19,23	18,45	24,32
1978/79	49,07	8,72	11,54	17,35	16,98	20,21
1979/80	43,48	11,15	10,98	14,65	21,95	22,97
1980/81	35,90	11,46	13,10	18,52	25,29	23,54
	Flächenausstattung (ha LF/AK)					
1974/75	2,47	5,07	4,78	3,51	3,68	3,29
1975/76	1,96	4,27	4,41	3,21	3,53	3,01
1976/77	1,62	3,41	4,63	4,22	4,49	3,06
1977/78	1,46	5,14	4,72	3,34	4,06	3,84
1978/79	1,71	4,75	4,85	3,95	4,27	4,24
1979/80	2,04	4,97	5,85	4,52	3,48	3,90
1980/81	2,34	4,23	4,85	3,44	3,11	3,77
	Rebfläche im Ertrag (% LF)					
1974/75	54,00	45,55	43,31	55,48	54,86	44,59
1975/76	62,94	47,15	49,11	58,08	65,81	42,65
1976/77	72,25	56,93	47,01	54,26	55,45	46,78
1977/78	75,29	38,14	43,55	61,76	63,21	40,45
1978/79	69,05	47,28	37,26	59,32	61,59	38,67
1979/80	55,56	46,57	34,58	56,64	64,55	33,20
1980/81	55,65	49,18	41,01	66,61	67,12	34,07
	Erträge aus dem Weinbau (DM/ha ERF)					
1974/75	17 602	17 318	15 055	20 003	14 654	15 282
1975/76	25 060	23 034	17 207	23 113	17 045	19 603
1976/77	28 214	26 008	20 549	27 393	21 250	21 640
1977/78	35 045	29 208	21 447	30 491	20 544	32 123
1978/79	26 478	24 506	19 698	28 111	21 806	13 984
1979/80	24 928	23 887	20 996	27 716	21 622	22 915
1980/81	22 399	24 508	15 249	32 214	17 477	16 168
	Betriebsertrag (DM/Betrieb)					
1974/75	53 520	120 323	111 494	126 866	90 926	72 452
1975/76	75 305	126 032	127 646	150 793	117 351	78 802
1976/77	74 679	190 766	140 422	192 082	131 358	104 071
1977/78	90 240	205 140	145 321	209 530	136 039	118 270
1978/79	83 423	222 653	145 360	218 948	150 067	77 964
1979/80	71 579	165 207	147 061	212 387	116 624	73 980
1980/81	74 102	188 719	115 423	237 912	89 074	59 099

[1]) Ab 1979/80 hochgerechnete Ergebnisse (vgl. Seite 146)

noch Tabelle 61

noch Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen

Wirtschaftsjahr	Weinbaugebiet					
	Mosel-Saar-Ruwer	Rheinhessen		Rheinpfalz		Baden-Württemberg
	Vermarktungsform					
	Faßweinvermarktung	Flaschenweinvermarktung	Faßweinvermarktung	Flaschenweinvermarktung	Faßweinvermarktung	Winzergenossenschaftsanschluß
	Unternehmensertrag (DM/Unternehmen)					
1974/75	54 133	121 600	112 568	127 936	92 209	73 064
1975/76	76 604	126 282	128 745	152 297	118 513	79 249
1976/77	75 949	192 685	141 386	193 341	133 685	104 604
1977/78	90 321	207 646	147 614	211 021	137 082	118 737
1978/79	83 569	223 962	146 654	220 075	152 081	79 275
1979/80	71 782	166 639	148 177	214 091	117 669	74 636
1980/81	74 298	190 382	117 198	239 213	90 210	59 786
	Unterhaltung und Abschreibung (DM/ha LF)					
1974/75	2 786	1 640	1 621	2 408	2 534	2 091
1975/76	3 720	2 486	2 183	3 118	2 885	2 278
1976/77	6 320	3 373	2 161	3 099	2 664	2 847
1977/78	4 872	2 486	2 552	3 689	3 022	3 027
1978/79	4 212	2 153	2 779	3 472	3 167	3 011
1979/80	3 034	2 369	2 169	•	2 953	2 633
1980/81	3 267	3 928	2 491	3 545	2 637	2 402
	Betriebsaufwand (DM/Betrieb)					
1974/75	30 623	78 014	73 156	82 591	59 324	33 574
1975/76	34 864	77 507	77 753	99 258	65 947	33 615
1976/77	39 243	125 106	76 995	125 783	75 406	45 664
1977/78	51 612	118 066	79 978	125 247	71 713	63 345
1978/79	46 373	137 454	84 112	130 624	78 658	46 107
1979/80	36 622	110 788	82 811	124 845	61 191	38 393
1980/81	42 943	149 227	87 325	146 757	50 891	41 798
	Unternehmensaufwand (DM/Unternehmen)					
1974/75	37 251	84 226	78 060	88 477	63 991	37 549
1975/76	42 398	81 151	84 300	105 641	72 238	38 715
1976/77	45 900	132 999	84 454	134 227	81 417	51 483
1977/78	57 171	123 024	88 476	141 826	78 926	70 208
1978/79	52 670	145 955	91 456	144 230	88 384	51 222
1979/80	43 614	122 400	91 637	137 794	66 039	43 072
1980/81	51 842	160 038	97 764	160 975	55 437	46 364
	Betriebseinkommen (DM/Betrieb)					
1974/75	26 129	55 526	57 082	54 958	39 718	42 053
1975/76	43 637	58 692	65 435	63 528	60 247	48 382
1976/77	38 458	84 240	77 873	82 238	64 727	63 037
1977/78	43 483	107 708	79 924	103 431	74 855	57 535
1978/79	41 704	115 544	78 660	108 444	83 581	36 218
1979/80	38 559	75 364	80 160	104 097	64 361	39 135
1980/81	36 577	70 151	48 090	113 456	46 026	21 127
	Roheinkommen (DM/Betrieb)					
1974/75	22 896	42 309	38 338	44 275	31 602	38 878
1975/76	40 438	48 525	49 893	51 535	51 404	45 188
1976/77	35 435	65 661	63 428	66 229	55 952	58 407
1977/78	38 629	87 073	65 343	84 283	64 327	54 925
1978/79	37 050	85 199	61 248	88 324	71 409	31 857
1979/80	34 957	54 419	64 250	87 542	55 433	35 587
1980/81	31 159	39 493	28 098	91 155	38 183	17 301

noch Tabelle 61

noch Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe
nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen

Wirtschaftsjahr	Weinbaugebiet					
	Mosel-Saar-Ruwer	Rheinhessen		Rheinpfalz		Baden-Württemberg
	Vermarktungsform					
	Faßweinvermarktung	Flaschenweinvermarktung	Faßweinvermarktung	Flaschenweinvermarktung	Faßweinvermarktung	Winzergenossenschaftsanschluß
	Gewinn (DM/Unternehmen)					
1974/75	16 882	37 374	34 508	39 459	28 219	35 515
1975/76	34 206	45 131	44 446	46 656	46 275	40 534
1976/77	30 048	59 686	56 933	59 114	52 268	59 120
1977/78	33 150	84 623	59 138	69 196	58 160	48 530
1978/79	30 899	78 007	55 198	75 856	63 697	28 053
1979/80	28 169	44 239	56 540	76 297	51 630	31 564
1980/81	22 456	30 344	19 435	78 238	34 772	13 422
	Bruttoinvestitionen (DM/Unternehmen)					
1974/75	19 371	24 807	18 442	43 790	9 907	20 220
1975/76	31 419	23 727	36 289	45 041	14 335	26 560
1976/77	35 584	62 797	41 120	55 850	36 563	45 373
1977/78	20 027	58 531	65 513	71 011	71 328	26 904
1978/79	9 230	38 453	44 797	49 931	39 233	18 077
1979/80	7 273	45 425	42 426	52 735	18 458	19 636
1980/81	12 708	41 242	39 784	38 010	9 963	24 907
	Nettoinvestitionen (DM/Unternehmen)					
1974/75	9 694	11 767	5 326	28 589	−4 670	8 977
1975/76	21 753	9 177	20 463	25 857	−1 521	16 051
1976/77	21 395	36 832	24 588	37 624	20 796	30 851
1977/78	10 571	33 318	43 495	47 334	52 494	10 504
1978/79	−946	19 374	13 415	26 031	17 776	−2 069
1979/80	−1 443	26 271	19 127	.	6 764	6 896
1980/81	1 893	3 646	15 768	19 785	289	15 529
	Fremdkapital (DM/Unternehmen)					
1974/75	167 028	46 001	24 712	77 872	49 005	102 478
1975/76	142 599	56 270	52 868	69 945	63 886	126 681
1976/77	148 849	.	75 022	54 027	69 292	129 204
1977/78	124 727	73 161	70 292	84 207	58 516	141 218
1978/79	132 425	71 132	55 699	85 402	99 880	116 110
1979/80	141 883	121 101	66 785	98 368	58 789	81 984
1980/81	146 994	117 532	76 415	126 309	50 564	68 297
	Finanzumlaufvermögen (DM/Unternehmen)					
1974/75	18 579	13 218	14 355	10 417	10 944	48 317
1975/76	16 920	14 244	7 580	15 667	11 226	54 606
1976/77	11 790	16 967	14 203	13 047	63 866	60 326
1977/78	12 593	18 435	20 895	10 821	35 482	56 072
1978/79	13 634	27 231	16 229	7 364	29 972	56 130
1979/80	10 789	16 527	13 427	15 033	18 053	55 143
1980/81	14 797	23 718	10 517	22 254	21 708	46 893
	Bilanzvermögen (DM/Unternehmen)					
1974/75	334 567	398 217	400 537	369 016	300 250	300 329
1975/76	269 895	372 692	362 936	399 048	334 118	260 536
1976/77	278 123	499 452	398 581	358 518	359 449	315 214
1977/78	297 086	508 444	418 173	.	.	299 467
1978/79	304 294	496 478	500 385	.	.	352 894
1979/80	283 827	504 623	456 933	532 218	358 777	329 650
1980/81	308 974	652 390	445 691	510 473	309 252	317 578

Tabelle 62

Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen 1979 [1])

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Gemüse, Spargel, Erdbeeren		Blumen und Zierpflanzen		Gartengewächse insgesamt [2])	
	Betriebe Zahl	Fläche ha	Betriebe Zahl	Fläche ha	Betriebe Zahl	Fläche ha
unter 1	6 495	1 951	8 683	2 838	12 770	4 827
1 bis 2	6 969	3 043	2 585	1 849	8 512	4 933
2 bis 5	7 475	6 182	1 438	1 517	8 280	7 741
5 bis 10	4 935	5 930	424	595	5 165	6 600
10 bis 15	2 856	4 070	124	183	2 937	4 290
15 bis 20	1 979	3 408	67	118	2 024	3 552
20 bis 30	2 212	4 939	54	99	2 257	5 088
30 bis 50	1 698	6 165	45	118	1 735	6 312
50 bis 100	1 024	6 003	43	75	1 055	6 105
100 und mehr	415	7 182	20	63	434	7 265
zusammen	36 058	48 873	13 483	7 454	45 169	56 713
darunter unter Glas	5 587	1 060	10 845	2 296	—	—

[1]) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979
[2]) einschließlich Gartenbausämereien

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 63

Schichtung der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn 1980/81

Betriebform/Kennzahl	Einheit	Gewinn von ... bis unter ... 1000 DM je Unternehmen									insgesamt
		unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 100	100 und mehr	
Gemüse insgesamt[1])	Zahl	21	19	21	26	20	15	12	17	17	168
Freiland	Zahl	13	11	11	15	8	12	6	9	13	98
Unterglas	Zahl	8	4	10	8	7	3	6	7	4	57
Zierpflanzen insges.[2])	Zahl	45	41	44	40	44	29	30	45	38	356
Freilandzierpflanzen	Zahl	9	9	11	10	9	3	6	10	9	76
Topfpflanzen	Zahl	20	10	9	14	18	11	17	21	16	136
Unterglasschnittbl.	Zahl	13	17	20	15	13	11	5	10	10	114
Baumschulen	Zahl	11	3	5	5	5	7	4	7	18	65
Betriebe insgesamt[1]) [2])	Zahl	77	63	70	71	69	51	47[3])	69	73	590
Landw. gen. Fläche	ha LF/Betr.	2,38	1,96	1,60	3,17	1,43	2,54	2,28	2,74	4,46	2,53
Grundfl. Gartengew.	ha GG/Betr.	1,48	1,06	1,52	1,99	1,22	1,35	1,96	2,56	4,28	1,92
Wirtschaftswert	DM/Untern.	43 682	40 753	52 590	36 696	48 598	48 597	52 569	53 189	87 443	51 196
AK-Besatz	AK/Untern.	3,22	3,00	2,96	3,30	3,18	2,44	3,87	4,08	6,87	3,63
darunter: FAK	FAK/Untern.	1,25	1,40	1,40	1,43	1,42	1,35	1,59	1,56	1,48	1,41
Unternehmensertrag	DM/Untern.	231 616	163 807	181 202	214 370	233 450	196 051	304 824	347 997	685 798	280 589
Ertrag Gartenbau	DM/Untern.	190 616	121 217	154 244	149 818	180 833	154 253	251 214	276 147	553 753	222 610
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	237 741	149 588	156 070	179 184	188 857	140 534	239 252	265 837	530 978	231 713
Unterh. Masch., Gewächsh., Heizanl.	DM/Untern.	10 455	8 055	10 842	11 387	9 253	8 584	14 642	16 078	27 410	12 781
Abschreibungen	DM/Untern.	25 431	12 113	17 989	17 815	20 145	18 026	28 671	35 487	47 293	24 568
Heizmaterial	DM/Untern.	27 241	12 222	13 379	13 542	17 796	13 820	26 437	20 030	29 904	19 307
Löhne und Gehälter	DM/Untern.	36 479	27 401	26 511	34 861	31 191	19 712	39 369	48 831	111 338	41 646
Gewinn	DM/Untern.	6 126	14 219	25 132	35 186	44 593	55 517	65 573	82 160	154 820	48 876
Bilanzvermögen	DM/Untern.	283 918	179 530	260 314	211 994	207 555	260 495	367 703	314 895	648 994	299 432
Fremdkapital	DM/Untern.	205 288	91 611	127 780	141 413	110 291	86 304	192 952	147 557	310 300	157 527
Eigenkapitalveränder.	DM/Untern.	−18 377	2 512	−4 687	−4 327	3 947	−1 495	10 539	10 467	33 644	2 162

[1]) einschließlich 13 Gemüse-Verbundbetriebe
[2]) einschließlich 30 Zierpflanzen-Verbundbetriebe
[3]) einschließlich 1 Gartenbaulicher Gemischtbetrieb

Tabelle 64

Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen

Wirtschaftsjahr	Betriebsform			insgesamt
	Gemüse	Zierpflanzen	Baumschulen	
		Arbeitskräfte (AK/Betrieb)		
1974/75	2,34	2,91	4,15	2,97
1975/76	2,58	3,00	5,21	3,22
1976/77	2,51	3,12	4,89	3,20
1977/78	2,54	3,49	5,02	3,46
1978/79	2,89	3,48	4,49	3,47
1979/80	2,60	3,81	4,30	3,58
1980/81	3,04	3,45	5,02	3,63
		Nichtentlohnte Familienarbeitskräfte (FAK/Betrieb)		
1974/75	1,46	1,36	1,34	1,38
1975/76	1,51	1,49	1,22	1,45
1976/77	1,50	1,48	1,30	1,46
1977/78	1,51	1,48	1,37	1,47
1978/79	1,54	1,44	1,23	1,44
1979/80	1,53	1,45	1,17	1,43
1980/81	1,56	1,43	1,18	1,41
		Unternehmenseinnahmen (DM/Unternehmen)		
1974/75	106 533	155 536	240 950	157 801
1975/76	121 314	180 993	333 285	189 180
1976/77	127 883	195 902	342 819	198 029
1977/78	132 512	235 851	362 672	227 876
1978/79	146 267	259 334	318 325	239 852
1979/80	160 512	294 129	366 784	271 763
1980/81	181 110	273 806	417 938	279 803
		Unternehmensertrag (DM/Unternehmen)		
1974/75	106 148	155 152	241 287	157 523
1975/76	121 063	180 624	332 609	188 794
1976/77	127 290	195 614	342 130	197 619
1977/78	132 200	235 319	362 786	227 478
1978/79	146 556	260 438	322 431	241 167
1979/80	160 895	293 821	377 331	273 393
1980/81	181 593	274 283	420 244	280 589
		Betriebsertrag (DM/Betrieb)		
1974/75	105 801	154 952	240 955	157 273
1975/76	120 761	180 155	332 237	188 380
1976/77	126 620	195 387	341 644	197 256
1977/78	131 924	234 787	362 319	227 014
1978/79	145 663	259 641	318 419	239 908
1979/80	160 042	292 326	376 655	272 194
1980/81	180 377	272 973	418 298	279 191
		Unternehmensaufwand (DM/Unternehmen)		
1974/75	72 351	121 845	160 292	117 060
1975/76	86 085	140 923	249 558	143 821
1976/77	90 761	155 585	252 720	152 316
1977/78	90 256	190 235	271 675	177 234
1978/79	106 953	215 617	235 867	191 927
1979/80	126 880	245 231	307 501	225 082
1980/81	131 930	231 876	347 837	231 713

noch Tabelle 64

noch Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen

Wirtschaftsjahr	Betriebsform			insgesamt
	Gemüse	Zierpflanzen	Baumschulen	
		Betriebsaufwand (DM/Betrieb)		
1974/75	68 480	117 323	153 724	112 373
1975/76	82 019	136 850	240 445	139 004
1976/77	87 251	150 941	244 886	147 545
1977/78	86 234	183 959	261 964	171 047
1978/79	102 614	208 879	228 041	185 625
1979/80	120 073	236 681	297 237	216 700
1980/81	125 435	222 504	333 371	222 052
		Düngemittel (DM/Unternehmen)		
1974/75	3 618	3 160	6 057	3 686
1975/76	4 526	3 862	7 388	4 542
1976/77	4 676	3 876	10 994	4 943
1977/78	4 663	4 226	10 031	5 072
1978/79	5 154	4 440	7 330	5 008
1979/80	4 681	5 222	9 756	5 819
1980/81	5 963	4 473	8 376	5 429
		Pflanzenschutz (DM/Unternehmen)		
1974/75	1 469	1 061	1 482	1 210
1975/76	1 546	1 324	2 463	1 546
1976/77	2 033	1 513	2 407	1 746
1977/78	1 598	1 640	2 268	1 711
1978/79	2 261	1 754	1 648	1 863
1979/80	2 155	1 716	1 438	1 783
1980/81	2 634	1 722	1 306	1 832
		Bruttoinvestitionen (DM/Unternehmen)		
1974/75	17 378	13 907	27 755	16 689
1975/76	23 255	33 727	58 758	34 913
1976/77	34 146	32 617	70 099	37 606
1977/78	23 005	38 861	69 687	39 093
1978/79	21 721	38 377	38 288	34 311
1979/80	19 542	34 709	50 528	33 398
1980/81	21 989	31 971	41 994	31 691
		Nettoinvestitionen (DM/Unternehmen)		
1974/75	2 869	− 1 539	21 681	2 827
1975/76	4 219	7 962	40 325	11 846
1976/77	12 289	6 075	50 470	13 022
1977/78	2 968	10 864	40 695	12 835
1978/79	8 441	20 927	20 257	17 797
1979/80	4 552	12 921	31 609	13 814
1980/81	5 369	11 033	18 390	11 148
		Bilanzvermögen (DM/Unternehmen)		
1974/75	198 226	222 582	352 807	236 688
1975/76	211 342	258 771	412 794	270 153
1976/77	216 074	238 285	402 034	253 278
1977/78	218 229	267 503	462 123	280 884
1978/79	281 745	253 812	427 476	284 276
1979/80	226 861	265 959	429 987	282 574
1980/81	319 104	249 722	464 366	299 432

noch Tabelle 64

noch Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen

Wirtschaftsjahr	Betriebsform			insgesamt
	Gemüse	Zierpflanzen	Baumschulen	
		Umlaufvermögen (DM/Betrieb)		
1974/75	35 833	29 229	112 089	42 880
1975/76	34 431	30 490	133 427	46 647
1976/77	40 631	28 695	119 041	42 664
1977/78	38 823	30 224	131 019	45 151
1978/79	24 342	29 368	109 679	39 088
1979/80	31 859	36 843	123 519	49 629
1980/81	38 163	38 070	141 461	55 432
		Betriebseinkommen (DM/Betrieb)		
1974/75	47 781	56 679	130 906	65 773
1975/76	53 057	64 608	162 368	76 283
1976/77	53 690	67 860	155 447	75 340
1977/78	62 066	80 999	163 505	87 130
1978/79	63 893	85 240	149 826	88 845
1979/80	59 623	95 097	152 101	95 277
1980/81	79 679	85 781	173 610	99 322
		Gewinn (DM/Unternehmen)		
1974/75	33 797	33 307	80 994	40 463
1975/76	34 979	39 700	83 052	44 974
1976/77	36 530	40 029	89 410	45 304
1977/78	41 943	45 084	91 111	50 244
1978/79	39 615	44 825	86 570	49 245
1979/80	34 015	48 591	69 830	48 311
1980/81	49 663	42 406	72 407	48 876
		Gewinn (DM/FAK)		
1974/75	23 153	24 433	60 501	29 321
1975/76	23 120	26 694	68 180	30 939
1976/77	24 432	27 031	68 749	30 988
1977/78	27 855	30 497	66 611	34 166
1978/79	25 704	31 107	70 110	34 263
1979/80	22 262	33 482	59 718	33 900
1980/81	31 882	29 669	61 171	34 584

Tabelle 65

Landwirtschaftliche Tariflöhne

(Ergebnisse der Tariflohnstatistik)

Lohngruppe	1979/80	Juli bis Dezember 1980	Januar bis Juni 1981	1980/81
	DM je Stunde bzw. Monat			
Stundenlöhne				
Facharbeiter[1]	9,15	9,66	9,68	9,67
Landarbeiter[2]	8,53	9,00	9,01	9,01
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten[3]	8,04	8,48	8,50	8,49
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten[4]	6,15	6,49	6,50	6,50
Monatslöhne[5]				
Landarbeiter[2]	1 547,81	1 633,68	1 635,32	1 634,50
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten[3]	1 482,73	1 564,59	1 568,91	1 566,75
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten[4]	1 230,51	1 298,19	1 301,57	1 299,88
	1976 = 100			
Stundenlöhne				
Facharbeiter[1]	127,2	134,4	134,6	134,5
Landarbeiter[2]	127,3	134,3	134,5	134,4
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten[3]	127,2	134,2	134,5	134,3
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten[4]	127,3	134,1	134,3	134,2
Monatslöhne[5]				
Landarbeiter[2]	122,5	129,2	129,4	129,3
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten[3]	122,9	129,7	130,1	129,9
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten[4]	123,0	129,7	130,1	129,9
Tariflöhne insgesamt	124,8	131,7	132,0	131,8

[1]) Lohngruppe 6: Inhaber des landwirtschaftlichen Facharbeiterbriefes, die sämtliche im Betrieb anfallenden Arbeiten beherrschen und auf Anforderung verrichten.

[2]) Lohngruppe 5 (= Ecklohngruppe): Arbeitnehmer, die den Anforderungen der Lohngruppe 4 entsprechen und motorgetriebene landwirtschaftliche Maschinen bedienen und führen. Dazu gehören Schlepperfahrer, die Schlepper gemäß der jeweils gegebenen technischen Betriebsanleitung pflegen und führen und die Anhänge- und Anbaugeräte sachgemäß anbringen und bedienen.

[3]) Lohngruppe 4: Arbeitnehmer, die überwiegend mit schweren Arbeiten beschäftigt werden oder für solche eingestellt sind. Arbeitnehmer nach zweijähriger Einarbeitung und Berufserfahrung, die die üblichen Arbeiten ohne Anleitung ausführen und Normalleistungen erbringen sowie Akkordarbeiten verrichten, wenn solche im Betrieb vorkommen.

[4]) Lohngruppe 2: Arbeitnehmer, die überwiegend mit leichten Arbeiten beschäftigt werden oder für solche eingestellt sind. Arbeitnehmer nach einjähriger Einarbeitung und Berufserfahrung, die die üblichen Arbeiten ohne Anleitung ausführen und Normalleistungen erbringen sowie Akkordarbeiten verrichten, wenn solche im Betrieb vorkommen.

[5]) einschließlich des Wertes für freie Kost und Unterkunft (Wert für Kost und Wohnung: 1979 im Durchschnitt 329 DM/Monat, 1980 im Durchschnitt 354 DM/Monat, 1981 im Durchschnitt 383 DM/Monat).

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 66

Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe 1977 in der EG[1])

Merkmal	Einheit	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande	Belgien	Luxemburg	Vereinigtes Königreich	Irland[2])	Dänemark	insgesamt
Landwirtschaftliche Betriebe											
Zahl der Betriebe[3])	1 000	852	1 249	2 634	155	127	6	271	228	128	5 650
Anteil der Betriebe unter 20 ha LF	%	76	60	95	78	82	52	44	63	59	79
Anteil buchf. Betriebe[2])[4])	%	9	5	8	98	8	11	83	.	70	15
LF aller landwirtschaftlichen Betriebe	1 000 ha	12 215	29 306	16 518	2 060	1 449	132	17 147	5 077	2 928	86 832
LF je Betrieb	ha	14,3	23,5	6,3	13,3	11,4	23,0	63,3	22,3	22,9	15,4
Arbeitskräfte											
Arbeitskräfte insgesamt[5])	1 000 Pers.	2 084	2 881	5 373	323	200	14	648	474	241	12 238
Familienarbeitskräfte	1 000 Pers.	1 986	2 627	5 089	288	193	13	410	441	218	11 265
Familienfremde Arbeitskräfte	1 000 Pers.	99	254	284	35	6	0,5	238	33	23	973
Anteil der Rentnerbetriebe[6])	%	8	18	30	11	12	23	18	25	18	22
Anteil vollbesch. Inhaber[7])	%	46	55	16	73	60	73	75	54	63	37
Bodennutzung											
Anteil der landwirtschaftlichen Betriebe mit ... an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt:											
Getreide	%	84	66	55	22	57	78	42	44	92	61
Kartoffeln	%	62	48	17	29	50	55	23	53	14	33
Zuckerrüben	%	10	4	4	17	17	0,3	5	5	11	6
Obst	%	7	9	14	6	4	4	4	2	2	10
Reben	%	7	38	46	—	—	19	—	—	—	31
Wald	%	46	45	20	3	3	51	15	4	18	28
Anteil der Betriebe ab 100 ha LF an:											
Betrieben insgesamt	%	0,5	2,7	0,5	0,3	0,4	0,5	13,9	1,6	1,6	1,7
LF insgesamt	%	5,3	17,9	19,9	3,9	4,8	2,7	59,0	12,1	12,6	23,2
Viehhaltung											
Betriebe mit Kühen	1 000	512	579	498	83	66	4	74	128	56	2 000
Kühe insgesamt	1 000	5 405	7 420	2 944	2 245	980	68	3 265	1 477	1 099	24 903
Kühe je Halter	St	11	13	6	27	15	17	44	12	20	12
Anteil der Kuhhaltungen ab 50 Kühe an:											
Kuhhaltungen insgesamt	%	0,6	1,3	1,2	13,9	2,1	2,9	28,8	4,2	3,5	3,3
Kühen insgesamt	%	4,4	5,1	15,3	35,8	9,1	9,4	62,8	21,5	17,2	18,5
Betriebe mit Schweinen	1 000	567	442	824	52	51	2	37	27	80	2 082
Schweine insgesamt	1 000	20 719	10 640	8 672	8 288	4 868	86	7 746	882	7 925	69 826
Schweine je Halter	St	37	24	11	159	95	43	209	33	99	34
Anteil der Schweinehaltungen ab 400 Schweine an:											
Schweinehaltungen insgesamt	%	0,9	1,1	0,4	9,5	4,9	1,3	10,1	1,4	4,1	1,4
Schweinen insgesamt	%	16,0	31,8	44,3	41,0	40,8	17,4	62,9	58,4	26,8	33,4

[1]) vorläufige Ergebnisse der EG-Strukturerhebung 1977
[2]) 1975
[3]) auch Betriebe mit weniger als 1 ha LF, die über Mindesterzeugungseinheiten verfügen
[4]) Landwirtschaftliche Betriebe, die mindestens Einnahmen und Ausgaben aufzeichnen.
[5]) einschließlich aller teilbeschäftigten Arbeitskräfte
[6]) Inhaber 65 Jahre und älter
[7]) Inhaber leistet jährliche Arbeitszeit zu 100 % im Betrieb ab.

Tabelle 67

Erwerbstätige in den EG-Mitgliedstaaten

Mitgliedstaat	Insgesamt		Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei					
	1970	1980[1])	1970		1980[1])		Veränderung in %	
	1000		1000	%	1000	%	1980 gegen 1979	1980 gegen 1970[2])
Bundesrepublik Deutschland	26169	25265	2262[3])	8,6	1518[3])	6,0	−2,6	−3,9
Frankreich	20344	21189	2821	13,9	1871	8,8	−1,4	−4,0
Italien	19218	20572	3878	20,2	2925	14,2	−2,9	−2,8
Niederlande	4585[4])	4954	329[4])	7,2	230	4,6	−3,0	.
Belgien	3665	3751	174	4,7	112	3,0	−5,1	−4,3
Luxemburg	138	159	13	9,4	11	6,9	−1,9	−1,7
Vereinigtes Königreich	24373	24397	784	3,2	637	2,6	+0,5	−2,1
Irland	1045	1148	283	27,1	220	19,2	−1,3	−2,5
Dänemark	2315	2468	266	11,5	204	8,3	−1,9	−2,6
EG 9	101852	103903	10810	10,6	7728	7,4	−2,2	−3,3
Griechenland	3134	3356	1279	40,8	1016	30,3	−0,4	−2,3
EG 10	104986	107259	12089	11,5	8744	8,2	−2,0	−3,2

[1]) vorläufig
[2]) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins
[3]) Die Zahl der Erwerbstätigen ist nicht identisch mit der Zahl der landwirtschaftlichen Vollarbeitskräfte
[4]) Mann-Jahre

Quelle: Eurostat

Tabelle 68

Veränderung des Produktionswertes, der Bruttowertschöpfung (BWS), der Beschäftigten, der Fläche und der Produktivität in der Landwirtschaft der EG

Durchschnittliche jährliche Veränderungsraten
Dreijahresdurchschnitt 1978 bis 1980
gegenüber 1973 in %

Mitgliedstaat	Produktionswert in Preisen von 1975	BWS in Preisen von 1975	Gesamtzahl der Beschäftigten[1])	Landwirtschaftliche Fläche (LF)	Anstieg der Arbeitsproduktivität, berechnet auf der Basis		Anstieg der Produktivität je ha LF, berechnet auf der Basis	
					des Produktionswertes	der BWS	des Produktionswertes	der BWS
Bundesrepublik Deutschland	+1,6	+0,3	−3,7	−1,1	+5,5	+4,1	+2,7	+1,4
Frankreich	+1,0	−0,2	−3,2	−0,2	+4,3	+3,1	+1,2	+0,0
Italien	+2,3	+1,5	−2,4	+0,1	+4,9	+4,0	+2,2	+1,4
Niederlande	+3,9	+3,7	−4,3	−0,6	+8,6	+8,3	+4,5	+4,3
Belgien	−0,4	−0,4	−3,5	−1,1	+3,5	+3,2	+0,9	+0,7
Luxemburg	−0,8	−0,8	−3,9	−0,3	+3,3	+2,8	−0,5	−0,5
Vereinigtes Königreich	+0,7	+1,6	−1,8	−0,6	+2,5	+3,4	+1,3	+2,2
Irland	+3,3	+1,9	−2,6	+2,0[2])	+5,8	+4,5	−3,3[2])	+0,5[2])
Dänemark	+2,6	+0,0	−1,4	−0,4	+3,9	+1,5	+2,8	+0,4
EG 9[3])	+1,4	+0,6	−2,9	−0,2	+4,4	+3,6	+1,7	+0,8
Griechenland	+2,8	+2,2	−1,2	+0,0	+4,0	+3,4	+2,8	−4,3
EG 10[3])	+1,5	+0,7	−2,7	−0,2	+4,6	+3,5	+1,7	+0,7

[1]) Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei
[2]) Dreijahresdurchschnitt 1974 bis 1976 gegenüber 1973
[3]) in Wechselkursen von 1975

Quelle: EG-Kommission

Tabelle 69

Indizes der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte und der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in den EG-Mitgliedstaaten [1])

(1975 = 100)

Land	1977	1978	1979	1980	1981 gegen 1980 in % [3])
	Erzeugerpreise				
Bundesrepublik Deutschland	107,6	104,2	105,7	108,2	*+ 5,4*
Frankreich	124,6	128,7	137,3	145,0	*+10,3*
Italien	148,9	162,2	177,4	201,2	*+13,4*
Niederlande	111,4	106,8	108,6	113,1	*+ 8,8*
Belgien	111,8	107,6	108,9	112,3	*+10,4*
Luxemburg	111,4	110,1	112,5	117,6	*+ 7,1*
Vereinigtes Königreich	133,7	137,8	152,1	160,6	*+ 9,0*
Irland	153,9	173,3	182,2	178,0	*+18,5*
Dänemark	118,1	124,7	126,8	140,4	*+12,2*
Griechenland	138,1	157,0	185,3	226,5	*+21,9*
EG insgesamt	126,5	131,0	140,0	151,0	*+11,3*
	Betriebsmittelpreise [2])				
Bundesrepublik Deutschland	110,5	107,7	114,0	121,7	*+ 9,3*
Frankreich	116,2	122,7	134,7	154,7	*+13,1*
Italien	141,6	151,7	165,5	189,5	*+17,0*
Niederlande	115,9	111,3	119,1	126,8	*+ 8,4*
Belgien	114,0	110,7	116,7	126,0	*+ 8,7*
Luxemburg	113,7	112,0	116,4	126,7	*+ 8,9*
Vereinigtes Königreich	142,4	146,5	164,9	184,6	*+10,0*
Irland	140,7	146,6	165,0	188,9	*+14,5*
Dänemark	114,5	114,2	122,8	137,6	*+18,0*
Griechenland	123,6	133,3	160,1	215,5	*+22,5*
EG insgesamt	122,8	125,6	137,1	154,2	*+12,8*

[1]) Nach einheitlichen methodischen Grundsätzen innerhalb der EG harmonisierte Indizes; ohne MWSt.
[2]) Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion (ohne Investitionsgüter)
[3]) Schätzung

Quelle: Eurostat

Tabelle 70

Entwicklung des Produktionsvolumens [1]) in den EG-Mitgliedstaaten

Mitgliedstaat	Durchschnittliche jährliche Veränderungsraten 1979 gegenüber 1973 in %						
	Pflanzliche Erzeugung		Tierische Erzeugung				End-erzeugung
	insgesamt	Getreide ohne Reis	insgesamt	Milch	Rind- und Kalbfleisch	Schweine-fleisch	
Bundesrepublik Deutschland	+1,4	+4,8	+1,6	+2,2	−0,4	+2,6	+1,6
Frankreich	+0,3	+1,6	+1,9	+1,7	+1,5	+2,4	+1,0
Italien	+1,5	+2,6	+3,5	+1,6	+4,3	+5,7	+2,3
Niederlande	+3,2	−0,2	+4,3	+3,8	+1,6	+6,4	+3,9
Belgien	−1,0	−0,2	+0,3	+1,4	+0,3	+0,3	−0,2
Luxemburg	−8,3	−1,3	+1,2	+1,7	+2,6	+1,9	−0,8
Vereinigtes Königreich	+1,6	+4,4	+0,2	+1,9	−1,8	−1,4	−0,7
Irland	+3,9	+9,2	+2,9	+5,8	+2,2	+0,5	+3,1
Dänemark	+3,7	+5,7	+2,0	+1,7	+1,2	+2,6	+2,4
EG 9	+1,2	+2,9	+2,0	+2,2	+1,2	+2,7	+1,6
Griechenland	+4,0	+9,8	+0,7	+1,0	−4,6	+5,5	+2,8
EG 10	+1,4	+3,1	+2,0	+2,2	+1,1	+2,7	+1,7

[1]) Produktionswert in Preisen von 1975

Quelle: EG-Kommission

Tabelle 71

Erzeugung und Verbrauch ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte in der EG und in der Bundesrepublik Deutschland

Gliederung	Einheit	Europäische Gemeinschaft *)			Bundesrepublik Deutschland		
		1979/80	1980/81 [1])	1981/82 [2])	1979/80	1980/81 [1])	1981/82 [2])
Getreide insgesamt							
Anbaufläche	1000 ha	26 776	26 802	26 509	5 234	5 212	5 130
Ertrag	dt/ha	42,4	44,2	43,7	43,7	44,3	44,4
Verwendbare Ernte	1000 t	113 694	118 364	115 875	22 872	23 087	22 774
Gesamtverbrauch	1000 t	115 650	112 970	113 331	26 340	25 453	26 135
Nahrungsverbrauch je Kopf [3])	kg	83,3	83,1	83,0	68,7	67,8	68,0
Selbstversorgungsgrad [4])	%	*98*	*105*	*102*	*87*	*91*	*87*
Zucker (Weißzuckerwert)							
Zuckerrüben: Anbaufläche	1000 ha	1 790	1 785	1 964	393	395	460
Ertrag	dt/ha	453	458	468	466	484	516
Erntemenge	1000 t	81 186	81 850	92 000	18 337	19 122	23 728
Erzeugung [5])	1000 t	11 989	12 080	14 445	2 852	2 749	3 205
Gesamtverbrauch	1000 t	9 550	9 286	9 522	2 295	2 230	2 300
Nahrungsverbrauch je Kopf	kg	36,0	34,3	35,1	36,9	35,6	37,3
Selbstversorgungsgrad [4])	%	*125*	*130*	*151*	*124*	*123*	*139*
Kartoffeln							
Anbaufläche	1000 ha	1 208	1 168	1 073	325	307	293
Ertrag	dt/ha	289	286	299	316,0	259,2	302,2
Verwendbare Ernte	1000 t	34 935	33 450	32 790	9 389	7 297	8 154
Gesamtverbrauch	1000 t	35 300	36 795	36 070	10 671	9 005	9 450
Nahrungsverbrauch je Kopf	kg	75,5	75,0	76,0	86,0	80,5	84,0
Selbstversorgungsgrad [4])	%	*97*	*96*	*97*	*88*	*81*	*86*
Wein [7])							
Ertragsfähige Rebfläche	1000 ha	.	.	.	88	89	88
Ertrag	hl/ha	.	.	.	98,9	51,8	80,4
Weinmosternte	1000 hl	.	.	.	8 181	4 635	7 103
Weinerzeugung	1000 hl	167 103	149 977	142 206	8 662	4 867	7 103
Gesamtverbrauch	1000 hl	155 741	152 890	148 876	16 326	16 253	15 323
Trinkweinverbrauch je Kopf	l	48,3	46,3	46,3	25,5	25,3	23,8
Selbstversorgungsgrad [4])	%	*121*	*113*	*104*	*53*	*30*	*46*
Sonderdestillationen	1000 hl	18,2	12,0	20,0	0,1	0,0	.

Gliederung	Einheit	Europäische Gemeinschaft *)			Bundesrepublik Deutschland		
		1980	1981 [1])	1982 [2])	1980	1981 [1])	1982 [2])
Rind- und Kalbfleisch [6])							
Bruttoeigenerzeugung	1000 t	7 071	6 880	6 850	1 570	1 565	1 500
Gesamtverbrauch	1000 t	6 740	6 670	6 650	1 481	1 415	1 390
Nahrungsverbrauch je Kopf	kg	26,0	25,5	25,4	24,1	22,9	22,5
Selbstversorgungsgrad [4])	%	*104,9*	*103,1*	*103,0*	*106,0*	*110,6*	*107,9*
Schweinefleisch [6])							
Bruttoeigenerzeugung	1000 t	9 867	9 980	9 950	3 140	3 094	3 075
Gesamtverbrauch	1000 t	9 779	9 980	9 950	3 586	3 591	3 550
Nahrungsverbrauch je Kopf	kg	37,4	38,2	38,0	58,2	58,2	57,4
Selbstversorgungsgrad [4])	%	*100,9*	*100,0*	*100,0*	*87,6*	*86,2*	*86,6*

[1]) vorläufig [2]) geschätzt [3]) Mehlwert [4]) Erzeugung in % des Verbrauchs [5]) EG einschließlich der Erzeugung in den französischen Überseedepartements [6]) einschließlich Abschnittsfette [7]) 1981/82 = EUR 10

*) EG 9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Tabelle 72

Erzeugung und Verwendung von Milch und Milchprodukten in der EG und in der Bundesrepublik Deutschland

Gliederung	Europäische Gemeinschaft*)				Bundesrepublik Deutschland			
	1978	1979	1980[1])	1981[2])	1978	1979	1980	1981[2])
	1000 t							
Gesamterzeugung[3])	114 065	116 073	118 285	118 059	23 587	24 222	25 094	25 115
Verwendung von Milchmilch in den landwirtschaftlichen Betrieben	20 003	19 750	19 556	19 208	2 144	2 172	2 146	2 115
darunter: Verfütterung	13 016	12 773	12 515	12 100	1 270	1 317	1 318	1 300
Milchanlieferung[9])	91 176	93 555	96 227	96 660	21 443	22 050	22 948	23 050
Verfütterung insgesamt[4])	17 867	17 848	17 472	16 720	2 885	2 961	3 097	3 000
darunter: zu Marktpreisen	13 016	12 773	12 515	12 100	1 270	1 317	1 318	1 300
	Herstellung und Verbrauch von Milchprodukten							
Frischmilcherzeugnisse[5])								
Herstellung	26 336	26 581	26 853	27 100	5 080	5 167	5 254	5 330
Verbrauch	26 226	26 438	26 697	26 920	5 087	5 162	5 207	5 275
Kondensmilch								
Herstellung	1 307	1 325	1 325	1 398	491	489	507	553
Verbrauch	814	795	742	730	379	389	387	387
Vollmilchpulver								
Herstellung	546	601	779	804	88	96	127	140
Verbrauch	174	187	185	192	77	85	94	98
Magermilchpulver								
Herstellung	2 207	2 166	2 130	2 075	601	632	646	594
Verbrauch	2 039	1 941	1 621	1 570	340	305	272	222
darunter: zu Marktpreisen	216	300	205	205	30	30	22	22
Butter								
Herstellung	1 969	2 004	2 008	1 925	564	568	578	543
Verbrauch	1 665	1 687	1 657	1 627	419	430	437	440
darunter: zu Marktpreisen	982	955	1 092	1 137	345	334	375	395
Käse[6])								
Herstellung	3 353	3 487	3 601	3 739	754	777	836	880
Verbrauch	3 188	3 279	3 337	3 404	805	813	843	865
	Erzeugung und Verbrauch von Milchfett und Milcheiweiß							
Milchfett insgesamt								
Erzeugung	4 346	4 434	4 518	4 522	908	930	964	967
Verbrauch	3 822	3 882	3 894	3 907	767	793	818	828
darunter: zu Marktpreisen	3 255	3 266	3 419	3 495	705	720	766	790
Milcheiweiß insgesamt[7])[8])								
Erzeugung	3 684	3 772	3 844	3 849	772	790	818	821
Verbrauch[8])	3 376	3 395	3 302	3 319	653	625	626	632
darunter: zu Marktpreisen	2 507	2 565	2 514	2 562	470	454	458	485

[1]) vorläufig
[2]) geschätzt
[3]) Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch, einschließlich der angebotserhöhenden Abnahmeverpflichtungen Großbritanniens aus Neuseeland
[4]) Voll- und Magermilch
[5]) ohne Sahne
[6]) einschließlich Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen
[7]) als Eiweißgehalt wurden 85 % des Milchfettgehaltes angenommen
[8]) einschließlich produktionsbedingter Verluste
[9]) Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch
*) EG9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Tabelle 73 **Selbstversorgungsgrad verschiedener landwirtschaftlicher Erzeugnisse in den EG-Mitgliedstaaten**

Erzeugnis	Wirtschaftsjahr	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande	Belgien/ Luxemburg	Vereinigtes Königreich	Irland	Dänemark	EG*)
Getreide insgesamt ...	Ø 1966/70	76	140	69	35	43	75	84	97	.
	1975/76	81	154	71	24	33	65	68	96	87
	1977/78	84	155	61	26	42	76	87	114	92
	1978/79	91	170	71	30	46	78	94	114	100
	1979/80	87	168	69	26	57	80	82	112	98
darunter Weichweizen	Ø 1966/70	87	148	100	53	58	45	63	101	.
	1975/76	98	185	86	48	48	54	48	141	101
	1977/78	102	183	58	57	67	62	55	135	102
	1978/79	109	210	75	66	71	76	61	136	118
	1979/80	107	203	71	59	89	77	47	120	113
Gerste	Ø 1966/70	76	150	21	87	62	99	90	100	.
	1975/76	84	163	35	77	48	105	99	98	103
	1977/78	86	169	30	53	73	121	121	117	112
	1978/79	92	176	38	58	75	110	128	117	113
	1979/80	88	177	33	44	101	114	115	116	112
Zucker	Ø 1966/70	87	120	89	100	136	33	95	122	.
	1975/76	110	173	80	142	188	29	127	164	105
	1977/78	129	226	84	147	207	40	114	242	125
	1978/79	127	210	85	165	245	44	119	180	124
	1979/80	124	208	91	142	277	48	112	192	125
Gemüse	Ø 1966/70	55	96	112	180	112	79	101	92	.
	1975/76	35	94	115	204	124	75	106	69	95
	1977/78	36	91	117	194	118	72	104	77	92
	1978/79	33	93	118	189	115	79	94	70	94
	1979/80	34	94	123	186	115	74	88	70	96
Frischobst ..	Ø 1966/70	56	98	117	82	67	36	21	57	.
	1975/76	51	89	133	61	58	30	27	56	79
	1977/78	42	75	139	43	40	26	26	64	73
	1978/79	50	97	125	55	55	34	25	48	77
	1979/80	53	96	131	47	61	32	22	53	79
Wein	Ø 1966/70	60	96	108	—	13	—	—	—	.
	1975/76	59	97	120	—	10	—	—	—	97
	1977/78	72	86	120	—	8	—	—	—	93
	1978/79	51	97	140	—	4	—	—	—	102
	1979/80	52	114	143	—	3	—	—	—	121
	Jahr									
Rind- und Kalbfleisch .	Ø 1966/70	87	107	62	112	91	63	572	250	90
	1975	97	117	58	133	94	80	620	306	102
	1978	97	103	61	127	90	72	213	279	96
	1979	102	111	62	133	98	77	546	346	100
	1980	106	111	63	140	112	84	728	346	105
Schweinefleisch	Ø 1966/70	94	87	86	172	132	59	161	495	100
	1975	86	85	74	205	174	63	122	374	99
	1978	88	84	76	224	171	62	142	350	100
	1979	88	84	75	225	162	63	143	368	101
	1980	88	82	71	241	163	65	133	376	101

noch Tabelle 73

Erzeugnis	Wirtschafts-jahr	Bundes-republik Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Nieder-lande	Belgien/ Luxem-burg	Verei-nigtes König-reich	Irland	Däne-mark	EG*)
Geflügel-fleisch	Ø 1966/70	48	103	99	357	135	99	104	346	101
	1975	50	111	98	339	103	97	103	231	101
	1978	58	113	98	275	94	100	98	228	103
	1979	61	119	99	283	90	100	100	222	105
	1980	62	126	99	295	85	99	102	231	107
Butter	Ø 1966/70	101	115	67	271	103	10	191	326	.
	1975	125	112	58	358	107	9	238	316	97
	1978	135	112	68	456	122	40	322	280	118
	1979	132	114	70	491	106	42	344	241	119
	1980	132	121	64	255	112	51	295	209	121
Magermilch-pulver	Ø 1966/70	155	180	—	45	170	89	436	103	.
	1975	234	181	—	152	275	101	900	256	171
	1978	177	111	—	51	142	131	676	152	109
	1979	207	107	—	59	144	125	449	98	109
	1980	238	141	—	67	260	329	544	97	131
Käse 1)	Ø 1966/70	84	110	90	226	52	43	445	240	.
	1975	89	116	78	230	42	68	857	300	104
	1978	94	116	76	249	46	67	386	409	106
	1979	95	120	76	248	43	68	341	368	106
	1980	96	122	75	244	43	71	288	441	108
Eier	Ø 1966/70	86	99	96	139	137	99	100	140	100
	1975	80	105	97	168	169	97	93	117	100
	1978	77	97	96	245	152	100	97	103	100
	1979	74	98	96	270	142	100	89	104	101
	1980	74	100	93	337	141	98	65	102	101

1) einschließlich Schmelzkäse
*) EG 9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Tabelle 74

Anteile der Mitgliedstaaten an der EG-Erzeugung wichtiger Agrarprodukte[1])

in %

Erzeugnis	Jahr	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande	Belgien/ Luxemburg	Vereinigtes Königreich	Irland	Dänemark	EG *)
Getreide[2])	1975	21,9	36,8	16,4	1,1	1,6	14,4	1,4	6,4	100
	1977	20,9	37,9	13,3	1,1	1,7	16,2	1,8	7,1	100
	1979	20,1	38,8	14,5	1,1	1,9	15,3	1,5	6,8	100
	1980	19,4	40,2	14,3	1,1	1,7	16,1	1,3	5,9	100
Zuckerrüben	1975	24,7	32,0	16,7	7,2	6,7	6,6	1,9	4,2	100
	1977	25,4	33,4	14,0	7,4	5,9	7,8	1,7	4,4	100
	1979	22,6	32,1	16,3	6,8	7,2	9,5	1,7	3,8	100
	1980	23,4	32,0	16,5	7,2	6,5	9,0	1,7	3,7	100
Obst	1975	17,6	18,0	54,5	3,8	2,1	3,0	0,1	0,9	100
	1977	14,6	15,5	61,2	3,2	1,5	3,1	0,2	0,7	100
	1979	17,4	18,5	54,1	3,5	2,5	3,3	0,1	0,6	100
	1980	17,7	18,6	54,1	3,5	2,5	3,1	0,1	0,4	100
Gemüse	1975	6,5	23,7	44,5	8,2	4,4	11,3	0,7	0,7	100
	1977	6,8	22,8	41,1	8,6	4,2	14,6	1,1	0,8	100
	1979	6,2	23,7	44,9	8,4	3,0	12,0	1,1	0,7	100
	1980	5,7	24,0	45,4	8,2	3,0	11,9	1,1	0,7	100
Rind- und Kalbfleisch[3])	1975	21,3	28,0	11,2	6,0	4,4	17,0	8,5	3,6	100
	1977	21,8	27,6	13,5	6,3	4,3	15,3	7,3	3,9	100
	1979	22,3	28,8	13,0	6,0	4,2	15,6	6,3	3,8	100
	1980	22,8	27,8	13,0	6,1	4,4	15,4	7,6	3,5	100
Schweinefleisch[3])	1975	32,8	18,6	8,9	12,0	7,8	9,8	1,2	8,9	100
	1977	32,2	18,1	9,7	12,3	7,5	10,2	1,5	8,5	100
	1979	32,0	16,9	10,1	13,4	7,0	9,7	1,6	9,3	100
	1980	31,8	16,7	10,0	13,7	6,8	9,6	1,5	9,9	100
Geflügelfleisch[3])	1975	8,9	26,1	28,2	10,2	3,3	19,4	1,1	2,8	100
	1977	9,4	26,5	26,8	9,9	3,2	19,9	1,3	3,0	100
	1979	9,8	27,7	26,2	9,6	2,7	20,0	1,3	2,7	100
	1980	9,6	29,1	25,8	9,6	2,9	19,2	1,3	2,5	100
Milch	1975	23,5	27,0	9,7	11,1	4,2	15,1	4,0	5,4	100
	1977	23,5	26,2	9,8	11,0	4,0	15,8	4,3	5,4	100
	1979	23,4	26,0	9,9	11,3	4,0	15,5	4,8	5,1	100
	1980	23,7	26,5	9,9	11,3	3,9	15,3	4,5	4,9	100
Eier	1975	23,6	20,3	16,7	8,2	6,4	21,8	1,0	2,0	100
	1977	22,8	19,7	16,9	9,2	5,9	22,7	1,0	1,8	100
	1979	19,8	20,5	17,6	12,0	5,2	22,1	0,9	1,9	100
	1980	19,8	21,6	16,8	13,3	5,0	20,8	0,8	1,9	100
Gesamterzeugung[4])	1975	20,5	28,1	21,5	8,1	4,2	11,4	2,1	4,0	100
	1977	22,1	26,6	20,0	8,9	4,2	11,5	2,3	4,4	100
	1979	20,5	28,1	20,9	8,3	3,8	11,8	2,4	4,2	100
	1980	19,7	27,8	21,8	8,2	3,6	12,8	2,2	3,9	100

[1]) auf der Basis von Produktionsmengen berechnet
[2]) ohne Reis
[3]) Bruttoeigenerzeugung
[4]) Endproduktion, ausgedrückt in ERE/ECU; jeweilige Preise und Wechselkurse
*) EG 9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Tabelle 75

Betriebe mit Wald nach Hauptproduktionsrichtung und Größenklassen 1981[1])

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha Waldfläche (WF)	Forstbetriebe		landwirtschaftliche Betriebe mit Wald		zusammen	
	Zahl	1 000 ha WF	Zahl	1 000 ha WF	Zahl	1 000 ha WF
unter 1[2])	.	.	137 536	60,4	137 536	60,4
1 bis 5	68 051	147,7	171,612	403,3	239,663	551,0
5 bis 20	18 179	166,3	69 120	625,2	87 299	791,5
20 bis 50	4 202	131,6	9 068	262,1	13 270	393,7
50 bis 200	4 562	474,3	2 049	166,5	6 611	640,8
200 bis 1 000	2 642	1 142,2	284	113,3	2 926	1 255,5
1 000 und mehr	1 053	3 156,5	19	30,2	1 072	3 186,7
zusammen ...	98 689	5 218,7	389 688	1 661,0	488 377	6 879,7[3])
dagegen 1980	97 243	5 201,8	392,312	1 673,6	489,555	6 875,4

[1]) Ergebnisse der jährlichen Erhebung der Betriebsgrößenstruktur, vorläufig
[2]) Forstbetriebe werden erst ab 1 ha WF erfaßt
[3]) Außerdem 0,44 Millionen ha Kleinstwaldflächen außerhalb der Betriebe; Waldfläche 1981 insgesamt 7 320 000 ha

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 76

Betriebe mit Wald nach Besitzarten und Größenklassen 1979[1])

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha Waldfläche (WF)	Staatswald[2])			Körperschaftswald[3])			Privatwald[4])			insgesamt		
	Be-triebe	WF in ha		Be-triebe	WF in ha		Be-triebe	WF in ha		Be-triebe	WF in ha	
	Zahl	insgesamt	je Betrieb	Zahl	insgesamt	je Betrieb	Zahl	insgesamt	je Betrieb	Zahl	insgesamt	je Betrieb
1 bis 5.	93	215	2,3	3284	8601	2,6	235945	540992	2,3	239322	549808	2,3
5 bis 20.	78	878	11,3	3261	34440	10,6	83913	755992	9,0	87252	791310	9,1
20 bis 50.	45	1386	30,8	1622	53026	32,7	11652	341149	29,3	13319	395561	29,7
50 bis 200.	41	4874	118,9	2592	285312	110,1	4148	370702	89,4	6781	660888	97,5
200 bis 1 000.	161	97375	604,8	1786	764323	428,0	1004	396009	394,4	2951	1257707	426,2
1 000 und mehr	596	2111245	3542,4	306	609823	1992,9	170	437467	2573,3	1072	3158535	2946,4
Zusammen.....	1014	2215973	2185,4	12851	1755525	136,6	336832	2842311	8,4	350697	6813809	19,4
unter 1 ha	23	10	0,4	124	61	0,5	140188	61163	0,4	140335	61234	0,4
Betriebe insgesamt......	1037	2215983	2136,9	12975	1755586	135,3	477020	2903474	6,1	491032	6875043	14,0
Sonstige Waldfläche[5]) ...	—	—	—	—	—	—	—	442 957	—	—	442957	—
Waldfläche insgesamt......	—	2215983	—	—	1755586	—	—	3346431	—	—	7318000	—

[1]) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979
[2]) Bund und Länder
[3]) Bezirke, Kreise, Gemeinden und deren Verbände sowie Kirchen, kirchliche Anstalten u. a.
[4]) natürliche Personen und juristische Personen des privaten Rechts
[5]) Kleinstwaldflächen außerhalb der Betriebe, die weitgehend zum Privatwald gehören

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 77

Waldfläche 1979 [1]) nach Bundesländern

Bundesland	Wirtschaftsfläche	Einwohner	Waldfläche		
	1 000 ha	1 000	1 000 ha	in % der Wirtschaftsfläche	ha je Einwohner
Schleswig-Holstein	1 571	2 587	137	*8,7*	5,3
Hamburg	75	1 680	3	*3,7*	0,2
Niedersachsen	4 739	7 224	977	*20,6*	13,5
Bremen	40	703	1	*2,5*	0,1
Nordrhein-Westfalen	3 407	17 031	834	*24,5*	4,8
Hessen	2 111	5 541	832	*39,4*	15,0
Rheinland-Pfalz	1 985	3 639	766	*38,6*	21,0
Baden-Württemberg	3 576	9 120	1 301	*36,4*	14,3
Bayern	7 055	10 820	2 374	*33,6*	21,9
Saarland	257	1 081	85	*33,1*	7,9
Berlin	48	1 927	8	*16,7*	0,4
Bundesrepublik Deutschland	24 864	61 353	7 318	*29,4*	11,9

[1]) Flächenerhebung

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 78

Index der Erzeugerpreise für Rohholz aus Staatsforsten [1])

Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September)
1970 = 100

Sorte	Wägungszahl	Forstwirtschaftsjahr										
		1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
Rohholz	1 000	100,8	98,2	101,2	120,0	120,3	123,0	146,1	159,7	166,6	185,7	203,9
Stammholz zusammen	802,29	101,1	99,0	103,8	124,1	121,1	125,2	152,1	167,5	176,1	193,5	206,6
Eiche B	69,10	94,5	99,9	123,0	176,3	170,6	192,5	256,9	289,0	311,2	326,7	322,8
Rotbuche A	4,32	102,9	102,6	106,1	121,5	127,8	128,1	145,9	170,9	182,8	204,9	214,2
Rotbuche B	87,12	100,9	99,1	98,9	117,8	124,1	124,0	141,2	164,2	179,9	195,8	209,3
Fichte/Tanne B	519,22	102,8	100,1	103,0	120,1	116,6	119,6	144,5	156,7	163,8	182,8	198,9
Kiefer B	122,53	98,3	93,7	98,8	112,4	107,0	107,5	126,7	139,0	140,3	153,2	164,4
Grubenholz zusammen	40,48	99,5	89,1	88,9	102,5	110,4	110,5	123,9	132,3	135,5	150,6	164,9
Fichte/Tanne	22,05	99,2	87,7	88,9	104,5	110,8	110,7	124,8	135,8	141,7	154,8	174,4
Kiefer	18,43	99,9	90,7	89,0	100,1	110,1	110,4	122,9	128,1	128,2	145,6	153,8
Faserholz zusammen	88,23	102,7	95,5	89,9	103,2	118,4	112,9	120,6	127,6	129,1	146,7	176,7
Rotbuche	24,47	103,9	101,5	93,1	105,2	123,5	122,5	124,5	131,8	134,8	158,4	203,7
Fichte/Tanne	63,76	101,9	91,8	88,0	101,9	115,4	107,0	118,2	125,1	125,7	139,6	160,3
Brennholz zusammen	69,00	96,4	98,0	94,2	108,6	119,0	119,1	127,9	132,3	131,3	169,8	226,7
Laubbrennholz	55,88	94,8	97,0	91,3	107,3	115,6	117,8	125,9	130,7	129,7	172,1	231,1
Nadelbrennholz	13,12	104,6	102,4	108,2	115,4	135,7	125,9	137,9	140,1	138,8	158,5	205,5

[1]) ohne Mehrwertsteuer

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 79

Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung[1])

Gliederung	Einheit	1976	1977	1978	1979	1980	1981[2])	1980 gegen 1979 in %	1981 gegen 1980 in %
				in jeweiligen Preisen					
Holzeinschlagsmenge	1000 m^3 o. Rinde	28 603	29 425	28 065	27 267	30 327	29 500	+ *11,2*	− *2,7*
Erlöspreis[3])	DM/m^3	86	98	104	108	115	125	+ *5,9*	+ *9,0*
Rohholzwert	Mio. DM	2 459,0	2 875,3	2 906,0	2 950,3	3 473,6	3 687,5	+ *17,7*	+ *6,2*
Sonstige Produkte	Mio. DM	44,1	46,5	64,9	64,5	68,1	.	+ *5,6*	.
Dienstleistungen auf der forstwirtschaftlichen Erzeugerstufe	Mio. DM	.	.	.	.	.	.	.	.
Produktionswert insgesamt	Mio. DM	2 503,1	2 921,8	2 970,9	3 014,8	3 541,7	3 760,0	+ *17,5*	+ *6,2*
Saat- und Pflanzgut	Mio. DM	69,3	85,3	96,8	82,1	85,3	.	+ *3,9*	.
Düngemittel	Mio. DM	2,8	1,4	2,1	2,9	2,3	.	− *20,7*	.
Pflanzenbehandlungsmittel	Mio. DM	12,2	16,4	14,9	8,4	18,7	.	+ *122,6*	.
Energie	Mio. DM	107,7	124,5	129,4	145,8	167,2	.	+ *14,7*	.
Unterhaltung Gebäude und Maschinen	Mio. DM	256,3	308,3	323,2	391,9	391,6	.	− *0,1*	.
Sonstige Vorleistungen[4])	Mio. DM	310,6	366,3	335,7	385,1	431,3	.	+ *12,0*	.
Vorleistungen insgesamt	Mio. DM	758,9	902,2	902,1	1 016,2	1 096,4	1 190,0	+ *8,1*	+ *8,5*
Bruttowertschöpfung	Mio. DM	1 744,2	2 019,6	2 068,8	1 998,6	2 445,3	2 570,0	+ *22,2*	+ *5,1*
Abschreibungen	Mio. DM	134,7	132,1	156,9	168,6	169,5	170,0	+ *0,5*	+ *0,3*
Produktionssteuern	Mio. DM	55,1	42,4	42,9	38,7	39,5	41,0	+ *2,1*	+ *3,8*
Subventionen[5])	Mio. DM	29,7	18,7	29,0	8,2	18,4	20,0	+ *124,4*	+ *8,7*
Nettowertschöpfung	Mio. DM	1 584,1	1 863,8	1 898,0	1 799,5	2 254,7	2 379,0	+ *25,1*	+ *5,5*
Nettowertschöpfung/AK	DM/AK	16 852	20 259	20 857	19 994	25 334	27 030	+ *26,7*	+ *6,7*
Bruttoanlageinvestitionen	Mio. DM	173,7	178,9	205,1	206,7	224,8	240,0	+ *8,8*	+ *6,8*
darunter									
Erstaufforstungen	Mio. DM	.	.	.	.	.	.	.	.
Bauten	Mio. DM	108,0	113,8	132,5	117,0	121,9	.	+ *4,2*	.
Ausrüstungen	Mio. DM	53,7	53,0	58,7	74,1	80,0	.	+ *8,0*	.
Abschreibungen	Mio. DM	134,7	132,1	156,9	168,6	169,5	170,0	+ *0,5*	+ *0,3*
Nettoinvestitionen	Mio. DM	39,0	46,8	48,2	38,1	55,3	70,0	+ *45,1*	+ *26,6*
				in Preisen von 1976					
Produktionswert	Mio. DM	2 503,1	2 575,4	2 474,5	2 402,4	2 666,8	2 598,0	+ *11,0*	− *2,6*
Vorleistungen	Mio. DM	758,9	880,1	852,2	900,7	901,9	907,0	+ *0,1*	+ *0,6*
Bruttowertschöpfung	Mio. DM	1 744,2	1 695,3	1 622,3	1 501,7	1 764,9	1 691,0	+ *17,5*	− *4,2*

[1]) nach dem ESVG für den Produktionsbereich Forstwirtschaft; ohne Jagd
[2]) Vorschätzung
[3]) gewogener Durchschnittspreis ohne Mehrwertsteuer aus Staats-, Körperschafts- und Privatwald; einschließlich Rücken
[4]) einschließlich Unterausgleich Mehrwertsteuer
[5]) einschließlich Überausgleich Mehrwertsteuer

Tabelle 80

Entwicklung forstwirtschaftlicher Buchführungsergebnisse 1976 bis 1980

Wirtschaftsjahr	Staatswald[1]	Testbetriebe Forstwirtschaft[2]		
		Körperschaftswald	Privatwald	zusammen
		Einschlag insgesamt m³/ha HB		
1976	5,4	5,7	6,4	6,0
1977	5,3	6,0	6,2	6,2
1978	5,0	5,6	5,6	5,6
1979	4,9	5,4	5,5	5,5
1980	5,5	5,8	6,0	5,9
		Hiebsatz insgesamt m³/ha HB		
1976	4,8	5,4	4,6	5,0
1977	5,0	5,6	4,6	5,1
1978	4,9	5,5	4,5	5,0
1979	5,0	5,5	4,6	5,1
1980	4,9	5,5	4,6	5,1
		Erlös je m³ Holzeinschlag		
1976	88,65	92,00	88,00	90,00
1977	104,88	104,00	96,00	100,00
1978	112,05	108,46	103,41	104,73
1979	118,56	108,71	111,28	109,99
1980	129,25	113,54	116,37	114,98
		Aufwand Einschlag, Holzrücken, Holztransport DM/ha HB		
1976	197,59	237,52	221,51	226,44
1977	195,64	279,72	244,59	263,01
1978	196,11	211,52	193,88	202,45
1979	205,42	220,76	203,06	211,97
1980	229,70	243,25	230,64	236,93
		Aufwand Bestandsbegründung DM/ha HB		
1976	62,26	32,80	45,03	39,22
1977	69,41	42,85	51,25	47,62
1978	69,28	42,44	47,36	44,97
1979	68,75	43,30	47,91	45,59
1980	65,14	47,73	47,19	47,46
		Aufwand Bestandspflege (Jugendpflege, Ästung) DM/ha HB		
1976	18,28	23,94	16,21	19,28
1977	21,96	24,12	15,78	19,39
1978	25,44	26,05	20,08	22,98
1979	29,84	28,07	21,69	24,90
1980	35,03	32,25	25,84	29,04
		Aufwand Forstschutz DM/ha HB		
1976	21,49	12,52	9,66	11,02
1977	26,54	14,65	10,68	12,40
1978	24,38	13,82	13,30	13,55
1979	20,07	16,75	13,50	15,13
1980	25,14	18,54	14,80	16,67
		Aufwand Maschinen- und Fuhrpark DM/ha HB		
1976	·	6,19	25,89	16,53
1977	1,11	6,92	21,10	14,96
1978	1,54	6,54	21,15	14,05
1979	1,73	7,36	20,93	14,10
1980	1,34	7,78	23,03	15,42
		Aufwand Verwaltung insgesamt DM/ha HB		
1976	134,72	126,65	188,95	159,87
1977	158,87	128,62	203,80	171,27
1978	162,85	114,40	196,83	156,79
1979	170,18	116,57	214,31	165,10
1980	180,38	121,17	224,46	172,93
		Arbeitsstunden je 1 000 ha HB		
1976	·	13 016	13 542	13 392
1977	10 629	13 096	12 640	12 837
1978	10 360	11 504	11 286	11 392
1979	9 441	10 637	11 756	11 193
1980	9 640	10 007	11 572	10 794
		Maschinenbesatz (Anschaffungswert) DM/ha HB		
1976	·	13,00	51,00	34,00
1977	·	15,00	52,00	36,00
1978	·	16,00	51,00	34,00
1979	·	12,00	58,00	35,00
1980	.	17,00	60,00	39,00
		Investitionen insgesamt DM/ha HB		
1976	·	34,83	27,93	31,21
1977	·	35,59	23,80	28,90
1978	·	41,85	28,11	34,79
1979	·	42,99	31,63	37,35
1980	.	44,14	54,43	49,30

[1]) Ergebnisse einer Totalerhebung, 1980 ohne Saarland

[2]) Durchschnittsergebnisse der Betriebe ab 200 ha Waldfläche, vgl. S. 150

Tabelle 81

Reinerträge der Testbetriebe des Körperschafts- und Privatwaldes 1980
(DM je ha HB)

Gliederung	Körperschaftswald		Privatwald		zusammen	
	ES [1]	HS [2]	ES	HS	ES	HS
Nach der Holzbodenfläche						
200 bis 500 ha HB	157,73	136,99	215,63	163,95	186,78	150,51
500 bis 1 000 ha HB	240,39	209,76	237,37	176,25	239,41	198,85
1 000 ha HB und mehr	184,79	166,94	164,28	53,31	173,98	107,05
Nach Baumarten [3]						
Fichte	281,92	253,25	277,84	141,18	280,05	201,70
Kiefer	– 15,77	– 31,66	– 0,69	– 50,13	– 3,68	– 46,46
Buche, Eiche	131,45	129,50	154,36	74,27	141,88	104,34
Gemischt	132,02	93,46	133,61	19,21	132,85	54,65
Nach dem Hiebsatz						
0 bis 3,5 m³	– 3,44	– 43,43	6,83	– 63,53	5,10	– 60,15
3,5 bis 5,5 m³	148,61	121,55	151,96	47,54	150,38	82,55
5,5 bis 7,5 m³	207,46	201,49	335,82	190,76	252,12	197,76
7,5 m³ und mehr	521,37	471,25	527,19	502,27	523,37	481,89
Nach dem Einschlag						
0 bis 3,5 m³	– 72,68	43,28	– 0,01	– 20,27	– 13,52	– 8,46
3,5 bis 5,5 m³	142,99	132,73	71,03	35,59	117,41	98,20
5,5 bis 7,5 m³	191,17	171,26	191,04	77,01	191,10	122,52
7,5 m³ und mehr	398,52	317,21	379,52	163,33	387,52	228,14
insgesamt ...	192,42	172,08	173,73	70,82	183,05	121,33

[1]) ES = auf den Einschlag bezogen
[2]) HS = auf den Hiebsatz bereinigt (vgl. S. 156)
[3]) Fichte : Anteil Fichte an der Holzbodenfläche 50% und mehr
Kiefer : Anteil Kiefer an der Holzbodenfläche 50% und mehr
Buche, Eiche : Anteil Buche, Eiche an der Holzbodenfläche 50% und mehr
Gemischt : alle übrigen Betriebe

Tabelle 82

Betriebsergebnisse der Forstbetriebe nach Größenklassen des Holzeinschlags 1978 bis 1980

Gliederung	Betriebe mit Einschlag von ... bis ... unter m³ je Hektar Holzbodenfläche (HB)											
	unter 3,5			3,5 bis 5,5			5,5 bis 7,5			7,5 und mehr		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
	DM/ha Holzbodenfläche bezogen auf Einschlag											
	Staatswald [1]											
Betriebe	1	—	—	5	7	5	1	1	2	—	—	—
Betriebsertrag ...	368	—	—	526	521	594	799	883	826	—	—	—
Betriebsaufwand .	531	—	—	546	557	590	691	721	715	—	—	—
Betriebseinkommen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reinertrag	−163	—	—	− 20	− 36	+ 4	+108	+162	+111	—	—	—
	Körperschaftswald											
Betriebe	12	10	6	36	43	41	35	37	31	17	16	20
Betriebsertrag ...	414	344	329	552	557	597	699	667	742	1 169	1 293	1 109
Betriebsaufwand .	340	339	402	428	462	454	510	499	551	705	760	710
Betriebseinkommen	316	203	228	428	409	440	481	456	500	909	1 038	830
Reinertrag	+ 74	+ 5	− 73	+124	+ 95	+143	+189	+168	+191	+464	+533	+399
	Privatwald											
Betriebe	16	22	12	33	26	26	32	29	38	14	15	13
Betriebsertrag ...	256	321	317	486	528	567	730	773	819	1 057	1 069	1 261
Betriebsaufwand .	468	345	317	432	458	496	573	619	628	745	794	881
Betriebseinkommen	− 62	171	172	310	352	374	525	528	567	746	736	904
Reinertrag	−212	− 24	0	+ 54	+ 70	+ 71	+157	+154	+191	+312	+275	+380

[1]) In das Ergebnis für den Staatswald gehen die gemittelten Werte aller Staatsforsten eines Bundeslandes als ein Durchschnittsbetrieb ein.

Tabelle 83

Geförderte Erstaufforstungen im Nichtstaatswald nach Bundesländern
(in ha)

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Bremen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Baden-Württemberg	Bayern	insgesamt [1])
1970	105	—	—	966	512	453	474	49	1 090	607	4 256
1971	124	—	—	1 146	644	433	624	76	1 409	1 273	5 729
1972	148	—	—	1 427	464	473	851	51	1 429	1 215	6 058
1973	527	—	—	320	387	329	536	25	1 036	796	3 956
1974	184	—	—	568	—	287	459	19	750	871	3 138
1975	203	—	66	705	—	235	439	30	699	477	2 854
1976	165	2	60	551	384	197	291	7	594	461	2 712
1977	94	—	21	562	283	157	430	7	488	395	2 437
1978	192	—	8	433	277	157	327	10	421	—	1 825
1979	78	—	12	404	—	207	420	35	357	—	1 513
1980	113	—	23	452	—	211	458	37	379	—	1 673

[1]) ohne Berlin

Tabelle 84

Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz von 1975 bis 1980

1 000 m^3

Gliederung	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Inlandsaufkommen (Verkäufe der Forstwirtschaft)					
Nadelstammholz	12 185	16 424	14 821	13 596	13 396	14 395
Laubstammholz	3 561	3 580	4 168	4 152	3 373	3 717
Nadelindustrieholz	6 226	6 322	6 277	5 642	5 785	7 322
Laubindustrieholz	4 218	4 049	4 113	4 133	3 851	4 663
Sonstiges [1])	2 670	345	280	189	462	227
insgesamt ...	28 860	30 720	29 659	27 712	26 867	30 324
	Einfuhr					
Nadelstammholz	427	506	586	807	843	831
Laubstammholz	1 184	1 470	1 392	1 448	1 383	1 348
Nadelschnittholz [2])	3 875	4 651	5 115	6 148	7 038	7 208
Laubschnittholz [2])	871	1 334	1 492	1 599	1 819	1 776
Nadelindustrieholz	422	501	509	489	452	533
Laubindustrieholz	515	539	547	573	632	510
insgesamt ...	7 294	9 001	9 641	11 064	12 167	12 206
	Ausfuhr					
Nadelstammholz	1 106	1 293	962	672	632	847
Laubstammholz	220	235	224	208	189	208
Nadelschnittholz [2])	818	1 304	905	642	676	715
Laubschnittholz [2])	616	756	785	760	708	731
Nadelindustrieholz	2 227	1 631	1 168	557	823	1 504
Laubindustrieholz	39	67	104	124	116	135
insgesamt ...	5 026	5 286	4 148	2 963	3 144	4 140
	Verfügbare Menge					
Inlandsaufkommen insgesamt	28 860	30 720	29 659	27 712	26 867	30 324
+ Einfuhr	7 294	9 001	9 641	11 064	12 167	12 206
– Ausfuhr	5 026	5 286	4 148	2 963	3 144	4 140
Im Inland verfügbare Menge	31 128	34 435	35 152	35 813	35 890	38 390
Im Inland verfügbares Industrierestholz	6 192	7 174	7 638	7 569	7 744	7 863

noch Tabelle 84

noch Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz
von 1975 bis 1980
1 000 m^3

Gliederung	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Inlandsverbrauch von Rohholz 3)					
Nadelstammholz für Sägewerke [4])	11 319	12 511	12 497	12 093	11 499	12 322
Laubstammholz für Sägewerke [4])	3 198	3 084	3 352	3 597	3 050	3 394
Rohholz für Furnierwerke	333	346	368	368	349	354
Importiertes Nadelschnittholz ...	3 875	4 651	5 115	6 148	7 038	7 207
Importiertes Laubschnittholz	871	1 334	1 492	1 599	1 810	1 776
Rohholz für Sperrholzwerke	632	683	707	672	608	552
Industrieholz für						
— Spanplattenwerke	4 606	5 029	4 829	4 721	5 107	4 947
— Faserplattenwerke	281	268	328	317	309	234
— Zellstoff- und Papierwerke ...	3 180	3 571	3 785	3 606	3 879	4 074
Sonstiger Industrieholz-verbrauch [5])	2 272	2 118	2 023	1 990	1 788	2 441
Bestandsveränderungen, fiktiver Zuschlag usw.	561	840	656	702	444	1 085
insgesamt ...	31 128	34 435	35 152	35 813	35 890	38 390
	Verbrauch von Industrierestholz					
Zellstoff- und Papierindustrie	1 741	1 967	2 131	2 170	2 280	2 260
Holzspanplattenindustrie	2 732	3 303	3 835	3 811	3 711	3 657
Holzfaserplattenindustrie	322	346	320	361	352	339
Sonstiger Verbrauch [6])	1 397	1 558	1 352	1 227	1 401	1 607
insgesamt ...	6 192	7 174	7 638	7 569	7 744	7 863

[1]) einschließlich Bestandsveränderungen
[2]) Import- und exportiertes Schnittholz wurde in Rohholz umgerechnet
[3]) Verkäufe der Forstwirtschaft + Einfuhr − Ausfuhr ± Bestandsveränderungen
[4]) einschließlich Rundholzverbrauch, Verbrauch an Pfählen, Leitungsmaste, Schwellen, Derb- und Reisstangen
[5]) Grubenholz, Pfeilerholz, Leichtbauplatten, Holzwolle, Holzverkohlung, Pinsel und Bürsten
[6]) Verbrennung, Ausfuhr, Verpackung, nicht erfaßter Verbrauch

Tabelle 85 **Umsatz der holzbe- und -verarbeitenden Industrie**

Millionen DM

Gliederung	1974	1975	1976	1977 [4])	1978	1979	1980
Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke [1])	3 845	3 476	3 916	4 115	4 206	5 042	5 542
Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplattenwerke [1]) ..	2 454	2 242	2 902	3 782	3 798	4 152	4 809
Holzschliff, Zellstoff- und Papierindustrie [1])	8 698	7 104	8 446	8 736	9 181	10 361	11 289
Holzverarbeitende Industrie [1])	17 902	17 802	20 140	21 497	22 294	26 705	28 959
Holzhandwerk (einschl. Zimmerer) [2])	19 726	19 607	21 296	24 454	24 707	27 525	32 951
Holzhandel [3])	7 248	6 787	10 285	10 967	11 373	12 802	14 392
insgesamt	59 873	57 018	66 985	73 551	75 559	86 587	97 942

[1]) rückwirkend umgestellt auf hauptbeteiligte Betriebe
[2]) rückwirkend umgestellt auf Holzhandwerk einschließlich Zimmerer
[3]) rückwirkend umgestellt auf Umsatzsteuerstatistik

Quelle: Statistisches Bundesamt, Bundesverband Deutscher Holzhandel

Tabelle 86

Seefischereiflotte der Bundesrepublik Deutschland

Betriebszweig	31. Dezember 1978		31. Dezember 1979		31. Dezember 1980	
	Anzahl der Fischerei-fahrzeuge	BRT	Anzahl der Fischerei-fahrzeuge	BRT	Anzahl der Fischerei-fahrzeuge	BRT
Große Hochseefischerei	62	107 641	47	91 961	37	81 569
davon						
Fang- und Fabrikschiffe	27	75 380[5])	26	73 094	24	69 809
Frischfischfänger	35	32 261	21	18 867	13	11 760
(Schiffe im Fangeinsatz)	(58)	(103 727)	(39)	(72 101)	(23)	(44 234)
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei [1])	667[6])	26 252[4])	710[6])	26 228[2])	660	24 831[3])
Loggerfischerei	5	1 474	2	574	2	574
insgesamt	734	135 367	759	118 763	699	106 974

[1]) Motorkutter (ohne sonstige Küstenfischereifahrzeuge von Nebenerwerbs- und Sportfischern)
[2]) 74 226 cbm
[3]) 70 273 cbm
[4]) 74 293 cbm
[5]) Erhöhung aufgrund von Neuvermessungen
[6]) Erhöhung aufgrund von Ummeldungen von Küstenfischereifahrzeugen zu Motorkuttern

Tabelle 87

Schichtung der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach dem Gewinn 1980

Kennzahl	Einheit	Gewinn von ... unter ... 1 000 DM je Unternehmen							insgesamt
		unter 10	10 bis 30	30 bis 60	60 bis 90	90 bis 120	120 bis 150	150 und mehr	
Frischfisch									
Nordsee	Zahl	1	3	6	4	13	8	16	51
Ostsee	Zahl	2	4	15	12	8	—	—	41
Krabben	Zahl	8	16	22	8	1	1	—	56
Gemischt	Zahl	4	6	—	—	—	—	—	10
Betriebe zusammen	Zahl	15	29	43	24	22	9	16	158
Betriebe zusammen	% Anteil	*9,5*	*18,4*	*27,2*	*15,2*	*13,9*	*5,7*	*10,1*	*100*
Bootslänge	m	17	17	16	18	21	24	27	18
Unternehmensertrag	DM/Untn.	184 545	174 416	170 016	209 638	311 148	493 215	769 309	256 912
Warenverkauf	DM/Untn.	172 220	155 879	145 859	183 837	250 769	421 998	704 712	226 009
Unternehmensaufwand	DM/Untn.	188 463	155 930	125 413	137 151	208 686	361 566	568 937	195 516
Löhne und Gehälter	DM/Untn.	50 408	42 204	41 278	43 971	67 268	144 556	233 513	65 871
Unterh./Abschreib.	DM/Untn.	34 453	26 793	24 009	23 244	32 352	47 038	68 250	30 949
Treib- und Schmierst.	DM/Untn.	29 523	28 511	24 660	30 763	49 334	70 062	118 253	39 225
Gewinn	DM/Untn.	– 3 918	18 486	44 603	72 487	102 462	131 649	200 372	61 395
Bilanzvermögen	DM/Untn.	168 712	155 691	113 803	91 979	118 913	194 029	265 877	141 440
Eigenkapital	DM/Untn.	39 611	17 352	35 157	41 931	29 908	31 606	22 173	30 757
Eigenkapitalveränd.	DM/Untn.	– 21 429	– 2 322	– 3 753	– 4 090	– 4 505	23 482	23 431	– 1 627

Tabelle 88

Gewinn in Betrieben der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Schiffslängen

Jahr	Frischfisch						Krabben			insgesamt
	Nordsee			Ostsee						
	Schiffslänge in m									
	unter 22 m	22 m und mehr	zusammen	unter 17 m	17 m und mehr	zusammen	unter 16 m	16 m und mehr	zusammen	
	DM je Unternehmen									
1978	98 257	117 419	112 919	66 203	75 257	70 730	59 305	55 711	57 408	70 874
1979	76 122	94 721	91 256	67 660	73 960	70 810	21 998	19 964	21 023	50 769
1980	40 322	141 554	123 996	51 404	68 794	59 908	33 790	38 663	36 691	61 395
	Veränderung in % gegen Vorjahr									
1979	−22,5	−19,3	−19,2	+ 2,2	− 1,7	+ 0,1	−62,9	−64,2	−63,4	−28,4
1980	−47,0	+49,4	+35,9	−24,0	− 7,0	−15,4	+53,6	+93,7	+74,5	+20,9

Tabelle 89

Index der Nettoproduktion des Produzierenden Ernährungsgewerbes[1])

(1976 = 100)

Wirtschaftszweig bzw. -gruppe	1970	1975	1977	1978	1979	1980
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insg.	93,2	93,8	102,7	104,2	109,6	109,6
Produzierendes Ernährungsgewerbe	89,1	97,5	101,3	103,0	105,1	107,3
darunter:						
Mahl- und Schälmühlen	100,3	97,7	106,2	107,8	114,9	120,0
Herstellung von Teigwaren	91,3	92,0	87,9	91,4	92,7	95,8
Herstellung von Nährmitteln (ohne Teigwaren)	85,1	96,7	102,6	104,6	106,6	111,1
Herstellung von Dauerbackwaren	88,6	96,9	110,0	104,7	105,8	113,3
Zuckerindustrie	74,5	92,2	111,1	108,8	110,1	107,5
Obst- und Gemüseverarbeitung	80,5	97,2	97,9	102,8	110,6	123,8
Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	77,7	96,3	102,3	107,7	110,8	115,8
Molkerei und Käserei	84,9	96,5	101,4	107,2	107,5	111,4
Herstellung von Dauermilch, Milchpräparaten und Schmelzkäse	74,8	98,5	105,0	111,6	119,4	129,2
Herstellung von Margarine und ähnlichen Nahrungsfetten	102,2	98,4	101,4	101,8	101,9	102,9
Fleischwarenindustrie (ohne Talgschmelzen und ähnliches)	78,7	95,9	106,3	110,3	114,8	120,4
Fischverarbeitung	102,7	93,9	93,3	96,4	93,4	98,4
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffeemitteln	78,7	101,4	98,5	113,6	129,3	128,2
Brauerei	92,1	99,4	99,4	97,0	97,2	97,6
Herstellung von Spirituosen	80,0	88,8	97,4	93,3	94,1	90,4
Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden	76,8	92,9	116,7	121,5	125,7	131,7

[1]) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt (arbeitstäglich)

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 90

Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe[1])

1978

Wirtschaftszweig	Unternehmen[2])	Umsatz[3])	Anteil der		
			3	6	10
			größten Unternehmen am Gesamtumsatz		
	Zahl	Millionen DM	%		
Mahl- und Schälmühlen	74	3 225	.[4])	.[4])	*55,9*
Herstellung von Teigwaren	19	681	.[4])	.[4])	.[4])
Herstellung von Nährmitteln (ohne Teigwaren)	41	3 606	*60,3*	.[4])	.[4])
Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen	12	377	*71,1*	*85,3*	.[4])
Herstellung von Kartoffelerzeugnissen	22	554	.[4])	.[4])	.[4])
Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	704	3 980	.[4])	.[4])	.[4])
Herstellung von Dauerbackwaren	65	1 681	.[4])	.[4])	.[4])
Zuckerindustrie	36	4 414	*46,2*	*58,1*	*69,9*
Obst- und Gemüseverarbeitung	196	3 497	*15,9*	*27,0*	*35,5*
Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	148	8 718	*29,8*	*39,8*	*50,5*
Molkerei und Käserei	286	15 579	*11,5*	*18,1*	*24,1*
Herstellung von Dauermilch, Milchpräparaten und Schmelzkäse	43	5 003	*33,2*	*50,6*	*67,9*
Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	14	2 555	*57,0*	.[4])	*99,0*
Herstellung von Margarine und ähnlichen Nahrungsfetten	17	4 537	.[4])	.[4])	.[4])
Talgschmelzen, Schmalzsiedereien	10	184	.[4])	.[4])	*100,0*
Schlachthäuser	101	5 702	*40,2*	*52,2*	*61,5*
Fleischwarenindustrie	285	8 691	*11,6*	*19,5*	*27,3*
Fleischerei	392	2 717	.[4])	.[4])	*20,6*
Fischverarbeitung	66	1 996	.[4])	.[4])	*68,3*
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffeemitteln	46	8 608	*45,0*	*65,1*	*78,8*
Brauerei	567	11 718	*10,4*	*17,5*	*24,7*
Mälzerei	28	700	.[4])	*42,2*	*57,9*
Alkoholbrennerei	12	153	*70,5*	*84,3*	.[4])
Herstellung von Spirituosen	93	4 970	*23,1*	*36,9*	*47,8*
Herstellung und Verarbeitung von Wein	36	1 519	*49,0*	*69,4*	*82,8*
Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden	241	4 229	*21,8*	*27,3*	*32,8*
Übriges Ernährungsgewerbe	85	1 484	.[4])	.[4])	*39,6*
Herstellung von Futtermitteln	129	6 125	*24,1*	*38,7*	*48,6*
Produzierendes Ernährungsgewerbe zusammen	3 768	117 237	*5,5*	*8,3*	*11,5*

[1]) Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk
[2]) ab 20 Beschäftigte
[3]) ohne Mehrwertsteuer
[4]) aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 91

Betriebsvergleichsergebnisse im Ernährungsgewerbe[1]) 1979 und 1980

Branche	Beschäftigte je Betrieb[2])	Umsatz je Betrieb[2])	Umsatzveränderungen gegen Vorjahr	Bruttoertrag[3])	Gesamtkosten[4])	Betriebsergebnis[5])		
	Zahl	1 000 DM	%	in % des Umsatzes			DM/Betrieb[2])	± % geg. Vj.
1979								
Lebensmitteleinzelhandel[6])	5,9	1 335	− *1,2*	*17,5*	*14,7*	*2,8*	37 380	−*10,6*
Reformhäuser	4,4	686	− *4,5*	*28,9*	*22,2*	*6,7*	45 962	− *3,0*
Lebensmittelfilialbetriebe[7])	—	—	+ *6,8*	*22,2*	*21,4*	*0,8*	—	—
Fleischerhandwerk	7,5	1 048	+ *4,3*	*45,7*	*39,5*	*6,2*	65 000	− *0,5*
Bäckerhandwerk	6,6	522	+*10,2*	*54,3*	*42,1*	*12,2*	63 696	+ *9,3*
Fleischwarenindustrie	—	—	—	*31,3*	*29,5*	*1,8*	—	—
1980[8])								
Lebensmitteleinzelhandel[6])	6,3	1 470	+ *2,5*	*17,4*	*14,8*	*2,6*	38 220	+ *2,2*
Reformhäuser	5,2	840	+*22,4*	*29,0*	*22,6*	*6,4*	53 760	+*17,0*
Lebensmittelfilialbetriebe[7])	—	—	+ *9,1*	*22,5*	*21,4*	*1,1*	—	—
Fleischerhandwerk	7,6	1 085	+ *3,5*	*44,8*	*39,0*	*5,8*	62 930	− *3,2*
Bäckerhandwerk	6,9	540	+ *4,3*	*54,3*	*42,1*	*12,2*	65 880	+ *3,4*
Fleischwarenindustrie	—	—	—	*31,5*	*29,8*	*1,7*	—	—

[1]) Ermittelt und zusammengestellt vom Institut für Handelsforschung an der Universität Köln, der Arbeitsgemeinschaft der Lebensmittelfilialbetriebe e. V. Bonn, dem Deutschen Fleischerverband Frankfurt, dem Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e. V. Bad Honnef und dem Bundesverband der Deutschen Fleischwarenindustrie e. V. Bonn.

[2]) bzw. je Verkaufsstelle

[3]) Der Bruttoertrag (Betriebshandelsspanne) ist die Differenz zwischen dem Absatz zu Verkaufswerten (ohne Mehrwertsteuer) und dem Wareneinsatz (ohne Vorsteuer).

[4]) Ohne Unternehmerlohn und Zinsen für Eigenkapital. Sie enthalten nicht den Wareneinsatz.

[5]) Bruttoertrag minus (steuerliche) Gesamtkosten. Die Gewinnsteuern sind im Betriebsergebnis enthalten. Es stellt das Entgelt für die unternehmerische Tätigkeit und den Arbeitseinsatz sowie für das eingesetzte Eigenkapital dar. Gewinnrate: Betriebsergebnis in % des Umsatzes.

[6]) Nicht erfaßt sind Warenhäuser, Verkaufsstellen von Großfilialbetrieben und Konsumgenossenschaften, Versandgeschäfte und ähnliches.

[7]) Wegen der Mehrstufigkeit (Großhandels-, Einzelhandels-, Verarbeitungs- und Importfunktionen in einer Hand) liegen Kosten und Bruttoerträge höher als beim Lebensmitteleinzelhandel.

[8]) vorläufig

Tabelle 92

Einzelhandelspreise für Nahrungsmittel

Nahrungsmittel	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1980/81 gegen	
							1970/71	1979/80
	DM/kg						%	
Weizenmehl, Typ 405	1,16	1,19	1,22	1,22	1,27	1,33	+ 29,0	+ 4,7
Brötchen, Semmel (nur Wasserware)	3,27	3,41	3,53	3,68	4,04	4,38	+ 93,8	+ 8,4
Ortsübliches Roggenbrot	2,06	2,16	2,25	2,34	2,51	2,66	+ 95,6	+ 6,0
Helles Mischbrot	2,10	2,19	2,28	2,37	2,54	2,68	+ 90,1	+ 5,5
Kartoffeln, Handelsklasse I, 2 1/2-kg-Packungen	1,03	1,11	0,56	0,65	0,71	0,80	+ 81,2	+12,7
Zucker, Kristallraffinade, EG Kat. I	1,67	1,64	1,66	1,66	1,69	1,76	+ 47,9	+ 4,1
Tafeläpfel, Handelsklasse I	1,98	2,13	2,83	2,02	2,25	2,70	+132,8	+20,0
Gemüsekonserven, junge Erbsen, sehr fein, EG-Norm, 1/1 Dose	1,43	1,62	1,72	1,73	1,76	1,92	+ 46,6	+ 9,1
Obstkonserven, Pfirsiche[1]), 1/1 Dose	1,95	1,97	1,92	2,08	1,93	1,99	+ 20,6	+ 3,1
Rindfleisch zum Schmoren bzw. Braten[2])	14,59	14,80	15,08	15,19	15,49	15,79	+ 56,5	+ 1,9
Rindfleisch zum Kochen[3])	8,72	8,80	9,10	9,29	9,14	9,24	+ 47,1	+ 1,1
Schweinefleisch, Kotelett, ohne Filet	10,86	11,06	11,20	10,83	11,04	11,30	+ 37,8	+ 2,4
Schweinefleisch, frisches Bauchfleisch	6,02	6,31	6,51	6,35	6,46	6,69	+ 54,9	+ 3,6
Kalbsschnitzel	23,84	24,80	25,26	25,59	26,21	26,76	.	+ 2,1
Brathähnchen, bratfertig, Handelsklasse A (TKK)	4,63	4,84	4,83	4,77	4,87	5,09	+ 29,5	+ 4,5
Seefisch, Kabeljau (Dorsch)	7,78	8,54	9,06	8,86	9,17	9,68	+102,1	+ 5,6
Frische Vollmilch in standfesten Packungen, 3,5 % Fettgehalt, DM/l	0,90	1,11	1,11	1,11	1,13	1,16	+ 50,6	+ 2,7
Deutsche Markenbutter[4])	8,64	8,95	9,05	9,20	9,26	9,56	+ 25,8	+ 3,2
Margarine, Pflanzenmargarine[4])	4,56	4,24	4,54	4,43	4,55	4,76	+ 43,8	+ 4,6
Emmentaler, 45 % Fett i. Tr.	12,54	13,03	13,39	13,84	14,15	14,52	+ 63,1	+ 2,6
Edamer oder Gouda, 40 bis 45 % Fett i. Tr.	9,82	10,18	10,55	10,69	10,89	11,24	+ 66,0	+ 3,2
Camembert, inländisch, 45 % Fett i. Tr.[5])	12,40	12,82	13,32	13,63	13,95	14,48	+ 62,9	+ 3,8
Eier, inländisch, Güteklasse A, Gewichtsklasse 3, DM/Stck.[6])	0,23	0,25	0,25	0,23	0,24	0,28	+ 40,0	+16,7

[1]) halbe Frucht, geschält
[2]) aus der Keule, ohne Knochen
[3]) von der Querrippe, wie gewachsen
[4]) in Packungen zu 250 g
[5]) in Schachteln zu 125 g
[6]) in Packungen zu 10 Stück

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 93

Nahrungsmittelverbrauch [1]) je Einwohner

Erzeugnis	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1980/81 gegen 1975/76	1980/81 gegen 1979/80
	kg/Jahr						%	
Getreideerzeugnisse insgesamt in Mehlwert	66,9	66,0	68,0	68,7	68,7	67,8	+ *1,3*	− *1,3*
darunter Weizenmehl	47,7	47,6	49,3	50,7	50,3	49,2	+ *3,1*	− *2,2*
Roggenmehl	13,8	14,0	14,3	14,0	14,1	14,0	+ *1,4*	− *0,7*
Hülsenfrüchte	0,7	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0	+ *42,9*	± *0,0*
Reis	1,8	1,7	1,8	1,6	1,7	1,7	− *5,6*	± *0,0*
Kartoffeln [2])	79,5	76,8	82,8	91,4	86,0	80,5	+ *1,3*	− *6,4*
Zucker (Weißzuckerwert)	34,3	35,7	35,6	35,1	36,9	35,6	+ *3,8*	− *3,5*
Gemüse, einschl. Erzeugnissen [2])	69,7	70,4	72,4	76,6	73,4	64,2	− *7,9*	− *12,5*
Frischobst, einschl. Erzeugnissen [2])	88,1	88,3	76,1	93,3	88,8	84,0	− *4,7*	− *5,4*
Zitrusfrüchte, einschl. Erzeugnissen [2])	38,1	33,7	31,1	28,6	33,3	28,2	− *26,0*	− *15,3*
Trockenfrüchte	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,2	+ *9,1*	+ *9,1*
Schalenfrüchte	2,7	2,6	2,8	2,9	2,9	2,8	+ *3,7*	− *3,4*
Fleisch (ohne Abschnittsfette)	82,6	84,4	86,9	89,1	90,6	90,6	+ *9,7*	± *0,0*
darunter Rindfleisch	21,5	21,7	21,5	21,5	21,6	21,5	± *0,0*	− *0,5*
Kalbfleisch	1,6	1,7	1,8	1,9	2,0	1,7	+ *6,2*	− *15,0*
Schweinefleisch	43,5	44,7	46,7	48,6	49,6	50,3	+ *15,6*	+ *1,4*
Geflügelfleisch	9,1	9,1	9,6	9,7	9,9	9,6	+ *5,5*	− *3,0*
Fisch (Filetgewicht)	3,8	3,9	3,9	3,8	3,8	3,7	− *2,6*	− *2,6*
Trinkmilch [3])	84,4	83,8	82,6	83,4	84,2	84,3	− *0,1*	+ *0,1*
Kondensmilch (Produktgewicht)	7,0	6,8	6,3	6,3	6,3	6,4	− *8,6*	+ *1,6*
Käse	12,1	12,4	13,0	13,1	13,5	13,9	+ *14,9*	+ *3,0*
darunter Frischkäse einschl. Speisequark	5,5	5,6	5,9	5,9	5,9	6,1	+ *10,9*	+ *3,4*
Eier und Eiprodukte	17,0	16,9	17,5	17,2	17,0	17,4	+ *2,4*	+ *2,4*
Fette insgesamt (Reinfett)	25,0	25,5	25,6	25,9	26,6	26,1	+ *4,4*	− *1,9*
darunter Butter (Produktgewicht)	6,6	6,4	6,7	6,9	7,2	7,1	+ *7,6*	− *1,4*
Margarine (Produktgewicht)	8,5	8,8	8,6	8,6	8,3	8,3	− *2,4*	± *0,0*
Schlachtfette	6,3	6,2	6,0	6,2	6,3	6,4	+ *1,6*	+ *1,6*
Speiseöle [4])	4,8	5,3	5,4	5,4	5,8	5,4	+ *12,5*	− *6,9*
Pflanzen- und Plattenfette [4])	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	+ *12,5*	± *0,0*

[1]) Unter Verbrauch ist hier die gesamte nachgefragte Menge, nicht die tatsächlich verzehrte Menge zu verstehen.
[2]) Gemüse und Obst einschließlich inländischer Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. Frischobst auch einschließlich tropischer Früchte. Bei Kartoffeln ab 1978/79 einschließlich Außenhandel mit Kartoffelerzeugnissen.
[3]) einschließlich Eigenverbrauch in den landwirtschaftlichen Betrieben, Direktverkauf sowie Sauer- und Milchmischgetränke
[4]) Produktgewicht, zugleich Reinfett

Tabelle 94

Verbrauchsausgaben je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken[1])

Jahr	Nahrungsmittel zusammen[2])	darunter Fleisch und Fleischwaren	darunter Milch, Käse, Butter	darunter Brot und Backwaren	darunter Gemüse und Obst[3])	Verzehr in Kantinen und Gaststätten	Genußmittel[4])	übrige Ausgaben	Ausgaben für den privaten Verbrauch insgesamt
	a) Verbrauchergruppe mit geringem Einkommen (Haushaltstyp 1)[5]) DM								
1970	175,84	57,28	27,70	22,01	24,90	7,21	39,68	294,90	517,63
1978	279,87	90,07	40,25	35,56	41,99	19,83	63,37	624,25	987,31
1979	287,94	91,39	41,89	37,29	42,55	21,93	62,47	703,34	1 075,68
1980	298,94	94,04	43,31	38,96	45,90	29,82	63,00	779,05	1 170,80
1980 1. Hj.	288,89	92,92	42,82	37,09	44,53	31,45	60,08	762,90	1 143,32
1981 1. Hj.	298,78	94,91	43,51	37,95	46,27	25,27	59,96	798,82	1 182,83
	%								
1970	*34,0*	*11,1*	*5,4*	*4,3*	*4,8*	*1,4*	*7,6*	*57,0*	*100*
1978	*28,3*	*9,1*	*4,1*	*3,6*	*4,3*	*2,0*	*6,4*	*63,3*	*100*
1979	*26,8*	*8,5*	*3,9*	*3,5*	*4,0*	*2,0*	*5,8*	*65,4*	*100*
1980	*25,5*	*8,0*	*3,7*	*3,3*	*3,9*	*2,5*	*5,4*	*66,5*	*100*
1980 1. Hj.	*25,3*	*8,1*	*3,8*	*3,2*	*3,9*	*2,7*	*5,3*	*66,7*	*100*
1981 1. Hj.	*25,3*	*8,0*	*3,7*	*3,2*	*3,9*	*2,1*	*5,1*	*67,5*	*100*
	b) Verbrauchergruppe mit mittlerem Einkommen (Haushaltstyp 2)[6]) DM								
1970	293,92	92,48	48,79	35,78	38,16	32,70	58,15	704,40	1 089,17
1978	452,94	149,04	64,16	53,96	57,21	82,30	92,95	1 522,11	2 150,31
1979	463,42	150,48	65,38	56,46	57,19	91,93	95,18	1 679,72	2 330,25
1980	491,23	159,01	69,71	59,05	61,39	94,44	100,30	1 757,18	2 443,15
1980 1. Hj.	482,10	156,42	69,33	57,09	61,10	83,57	94,87	1 668,30	2 328,84
1981 1. Hj.	495,98	153,37	72,44	60,18	64,60	82,58	94,54	1 798,15	2 473,94
	%								
1970	*27,0*	*8,5*	*4,5*	*3,3*	*3,5*	*7,7*	*8,7*	*64,6*	*100*
1978	*21,1*	*6,9*	*3,0*	*2,5*	*2,7*	*3,8*	*4,3*	*70,8*	*100*
1979	*19,9*	*6,5*	*2,8*	*2,4*	*2,5*	*3,9*	*4,1*	*72,1*	*100*
1980	*20,1*	*6,5*	*2,9*	*2,4*	*2,5*	*3,9*	*4,1*	*71,9*	*100*
1980 1. Hj.	*20,7*	*6,7*	*3,0*	*2,5*	*2,6*	*3,6*	*4,1*	*71,6*	*100*
1981 1. Hj.	*20,0*	*6,2*	*2,9*	*2,4*	*2,6*	*3,5*	*3,8*	*72,7*	*100*
	c) Verbrauchergruppe mit höherem Einkommen (Haushaltstyp 3)[7]) DM								
1970	351,51	99,62	60,55	41,62	53,77	62,08	74,32	1 379,56	1 867,47
1978	520,63	154,45	84,89	59,22	77,04	137,23	109,48	2 594,63	3 361,98
1979	537,17	156,40	86,83	63,41	78,42	151,79	108,05	2 853,62	3 650,64
1980	561,83	161,11	89,55	67,41	82,74	158,95	113,67	2 964,63	3 799,08
1980 1. Hj.	558,85	160,17	90,73	65,67	83,57	146,59	107,46	2 885,17	3 698,07
1981 1. Hj.	572,55	160,77	94,20	66,69	87,56	149,21	106,80	2 994,16	3 822,74
	%								
1970	*18,8*	*5,3*	*3,2*	*2,2*	*2,9*	*3,3*	*4,0*	*73,9*	*100*
1978	*15,5*	*4,6*	*2,5*	*1,8*	*2,3*	*4,1*	*3,3*	*77,1*	*100*
1979	*14,7*	*4,3*	*2,4*	*1,7*	*2,2*	*4,1*	*3,0*	*78,2*	*100*
1980	*14,8*	*4,2*	*2,4*	*1,8*	*2,2*	*4,2*	*3,0*	*78,0*	*100*
1980 1. Hj.	*15,1*	*4,3*	*2,5*	*1,8*	*2,3*	*4,0*	*2,9*	*78,0*	*100*
1981 1. Hj.	*15,0*	*4,2*	*2,5*	*1,7*	*2,3*	*3,9*	*2,8*	*78,3*	*100*

[1]) Ergebnisse der laufenden Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen
[2]) einschließlich alkoholfreier Getränke und fertiger Mahlzeiten
[3]) einschließlich Gemüse- und Obstkonserven, Marmelade und Trockenobst
[4]) Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und Tabakwaren
[5]) 2-Personen-Haushalt von Renten- und Sozialhilfeempfängern
[6]) 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalt mit mittlerem Einkommen
[7]) 4-Personen-Haushalt von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 95

Preisindex für die Lebenshaltung in den Mitgliedstaaten der EG *)

1976 = 100

Jahr	Bundesrepublik Deutschland [1])	Frankreich	Italien	Niederlande	Belgien [2])	Luxemburg [3])	Vereinigtes Königreich	Irland	Dänemark
					insgesamt				
1973	84,6	71,8	61,5	76,1	72,1	75,1	59,5	60,0	72,7
1974	90,5	81,6	73,2	83,5	81,2	82,3	69,1	70,1	83,7
1975	95,9	91,2	85,6	91,8	91,6	91,1	85,8	84,8	91,7
1976	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1977	103,7	109,4	117,0	106,8	107,1	106,7	115,8	113,6	111,1
1978	106,5	119,3	131,2	– 110,9	111,9	110,0	125,5	122,3	122,2
1979	110,9	132,1	150,6	– 115,7	116,9	115,0	142,3	138,5	134,0
1980	117,0	150,2	182,5	123,8	124,7	122,3	167,9	163,7	150,6
Wj. 1979/80	114,0	140,5	165,6	119,6	120,6	118,6	156,1	150,5	142,8
Wj. 1980/81	120,2	159,0	200,1	127,8	129,1	126,8	177,8	178,6	159,0
1980/81 gegen 1979/80 in %	*+ 5,4*	*+ 13,2*	*+ 20,8*	*+ 6,9*	*+ 7,0*	*+ 6,9*	*+ 13,9*	*+ 18,7*	*+ 11,3*
					Ernährung [3])				
1973	86,8	72,0	61,5	79,1	.	73,5	56,2	61,6	72,0
1974	90,9	81,0	72,4	84,3	.	80,1	66,4	70,7	81,0
1975	95,6	90,3	85,4	90,8	88,7	89,2	83,4	85,9	90,0
1976	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1977	104,9	112,6	116,9	106,8	104,9	104,0	119,0	116,5	112,0
1978	106,4	121,8	132,0	106,7	107,2	105,6	127,5	128,0	122,0
1979	108,2	132,7	149,5	108,5	107,9	108,4	142,8	146,9	133,0
1980	112,7	145,6	172,8	114,4	111,8	112,3	160,0	162,9	147,0
Wj. 1979/80	110,5	137,9	160,3	111,3	109,2	110,0	152,1	153,9	138,9
Wj. 1980/81	115,3	152,7	187,7	117,0	114,8	116,4	166,6	173,1	154,5
1980/81 gegen 1979/80 in %	*+ 4,3*	*+ 10,7*	*+ 17,1*	*+ 5,1*	*+ 5,1*	*+ 5,8*	*+ 9,5*	*+ 12,5*	*+ 11,2*

[1]) Index für alle privaten Haushalte
[2]) ohne Miete
[3]) Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien, Vereinigtes Königreich; einschließlich Genußmittel; Niederlande; einschließlich alkoholischer Getränke
*) EG 9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 96

Anteil der Verkaufserlöse der Landwirtschaft an den Verbraucherausgaben für Nahrungsmittel inländischer Herkunft
in %

Wirtschaftsjahr	Pflanzliche Erzeugnisse								Tierische Erzeugnisse				Pflanzliche und tierische Erzeugnisse zusammen	
	Brotgetreide und Brotgetreide-erzeugnisse	Speisekartoffeln	Zuckerrüben und Zucker	Brotgetreide, Speisekartoffeln und Zuckerrüben zusammen	Gemüse	Obst	Gemüse und Obst zusammen	Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	Schlachtvieh und Fleisch und Fleischwaren	Milch und Milcherzeugnisse	Eier	Tierische Erzeugnisse zusammen	ohne Gemüse und Obst	einschließlich Gemüse und Obst
1967/68	15,1	62,0	40,7	26,8	29,1	43,6	36,8	29,6	50,1	66,5	86,9	57,2	50,7	49,7
1968/69	15,3	58,1	38,4	26,8	33,7	43,7	36,0	29,1	54,6	70,3	85,3	61,1	54,3	53,0
1969/70	14,6	66,0	41,6	28,5	31,1	34,8	33,2	29,9	53,3	68,2	85,5	59,3	53,1	51,6
1970/71 [1])	12,7	62,0	35,4	23,8	27,4	37,9	32,8	26,2	48,3	65,3	85,1	55,1	48,6	47,5
1970/71 [1])	15,8	62,7	41,3	27,9	27,7	37,9	32,9	29,3	47,5	56,8	84,5	52,3	47,5	46,4
1972/73	14,0	56,3	41,6	25,7	29,8	55,2	41,0	29,1	52,0	57,4	85,2	55,7	49,6	49,1
1973/74	14,0	60,7	42,2	26,6	31,8	44,1	38,4	29,8	49,6	55,8	85,3	53,6	48,4	47,7
1974/75	13,3	51,4	41,5	23,2	29,3	48,7	36,3	26,3	48,2	58,3	85,0	53,2	46,5	46,1
1975/76	14,4	53,4	42,2	25,6	33,1	38,3	36,1	27,9	51,8	61,9	85,2	56,5	49,5	48,7
1976/77	14,6	72,6	42,0	30,0	38,3	48,5	43,6	32,5	48,7	63,5	81,9	54,7	49,2	48,9
1977/78	13,5	52,9	37,9	21,4	30,2	49,3	38,9	24,6	49,0	60,0	80,3	53,9	46,9	46,5
1978/79	12,9	43,8	37,8	20,2	33,1	38,1	35,9	23,4	44,1	59,3	77,2	50,1	43,5	43,0
1979/80	12,2	49,2	41,7	20,8	30,5	34,6	32,8	23,1	45,9	59,9	80,2	51,6	44,5	44,2
1980/81 v	11,9	44,7	41,1	19,1	45,1	35,9	40,2	22,8	44,5	56,3	80,0	49,8	43,1	43,0

[1]) siehe Anmerkung
v) = vorläufig

Anmerkung:

In dieser Berechnung wurden die Erlöse für die von der Landwirtschaft für Nahrungszwecke verkauften Erzeugnisse den Ausgaben der Verbraucher für die daraus hergestellten Nahrungsmittelmengen gegenübergestellt. Um auf beiden Seiten zu den notwendigen äquivalenten Größen zu gelangen, war es erforderlich, an den statistischen Ausgangsdaten Korrekturen vorzunehmen. In den Erzeugererlösen sind nicht zu berücksichtigen die Exportmengen, der Wert der bei der Verarbeitung anfallenden Nebenprodukte sowie der an die Mehrwertsteuer gebundene Aufwertungsausgleich. Bei Milch wurden die Erzeugererlöse um die Mitverantwortungsangabe verringert. Marktverluste wurden entsprechend berücksichtigt. Die bereinigten Erzeugererlöse hatten im WJ 1979/80 einen Anteil von ca. 68% an den gesamten Verkaufserlösen (unbereinigt ca. 81%).

Die Verbrauchsmengen wurden mit Durchschnittspreisen bewertet, die aus den Wirtschaftsberechnungen des 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalts mit mittlerem Einkommen (Haushaltstyp 2) errechnet wurden. Die hinsichtlich der Sorten und Qualität einzelner Nahrungsmittel als repräsentativ angesehene Verbrauchsstruktur dieses Haushaltstyps kann bei Abweichungen des Gesamtverbrauchs von dieser Struktur zu verzerrten Ergebnissen führen. Auch die Nichtberücksichtigung des Außer-Haus-Verzehrs in den Wirtschaftsrechnungen bewirkt eine Verzerrung der Ergebnisse.

Die ermittelten Anteile können wegen der notwendigen Annahmen lediglich Größenordnungen und Entwicklungsrichtungen aufzeigen.

Auf Grund durchgeführter Korrekturen sind Vergleiche mit den in der Tabelle im oberen Teil ausgewiesenen früheren Ergebnissen nicht generell möglich. Das gilt insbesondere bei den Produktgruppen Brotgetreide und Brotgetreideerzeugnisse sowie Milch und Milcherzeugnisse.

Quelle: Institut für landwirtschaftliche Marktforschung der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft Braunschweig-Völkenrode

Tabelle 97

Anbau, Ertrag und Ernte ausgewählter Feldfrüchte

Fruchtart	Anbauflächen in 1000 ha				Erträge in dt/ha				Erntemengen in 1000 t			
	1970	1979[1]	1980	1981	1970	1979	1980	1981	1970	1979[1]	1980	1981
Getreide insgesamt	5 184	5 234	5 212	5 130	33,4	43,7	44,3	44,5	17 297	22 872	23 087	22 826
darunter:												
Weizen	1 493	1 627	1 668	1 632	37,9	49,5	48,9	51,0	5 662	8 061	8 156	8 313
Roggen	865	564	546	484	30,8	37,5	38,4	35,7	2 665	2 114	2 098	1 729
Gerste	1 475	1 989	2 002	2 044	32,2	41,2	44,1	42,5	4 754	8 184	8 826	8 687
Hafer	825	728	691	682	30,1	41,1	38,5	39,3	2 484	2 994	2 658	2 678
Körnermais	99	115	119	129	50,9	64,2	57,5	64,8	507	741	672	832
Kartoffeln insgesamt	597	276	258	246	272,3	316,0	259,4	308,9	16 250	8 716	6 694	7 585
Zuckerrüben	303	393	395	445	444,2	466,4	483,7	545,8[2]	13 458	18 340	19 122	24 290[2]

[1]) Ab 1979 sind Anbauflächen und Erntemengen wegen methodischer Änderungen mit den Ergebnissen der Vorjahre nicht voll vergleichbar
[2]) vorläufig

Tabelle 98

Sortenschutzrechte und Erteilungsverfahren
(in Klammern Anzahl der Sorten ausländischer Herkunft)

Pflanzenarten	Zwischen 1. Juli 1980 und 30. Juni 1981				Am 1. Juli 1981			
	angemeldete Schutzrechte		erteilte Schutzrechte		bestehende Schutzrechte		anhängige Verfahren	
Getreide außer Mais	113	(52)	27	(4)	191	(36)	182	(104)
Mais	62	(42)	24	(11)	138	(68)	138	(86)
Gräser, landwirtschaftliche Leguminosen, Öl- und Faserpflanzen	113	(49)	48	(27)	506	(279)	407	(180)
Hackfrüchte außer Kartoffeln	19	(7)	9	(5)	115	(29)	42	(32)
Kartoffeln	39	(4)	14	(4)	133	(28)	82	(22)
Sonstige landwirtschaftliche Arten	3	(—)	1	(—)	75	(5)	31	(—)
Forstliche Arten	—	(—)	—	(—)	5	(1)	5	(—)
Gemüse	42	(17)	43	(15)	468	(155)	99	(56)
Obst	8	(1)	1	(1)	64	(27)	31	(4)
Zierpflanzen außer Rosen	136	(72)	170	(83)	164	(82)	229	(133)
Rosen	30	(19)	31	(19)	427	(208)	42	(28)
insgesamt	565	(263)	368	(169)	2 286	(918)	1 288	(645)

Tabelle 99

Eintragungen in der Sortenliste und Eintragungsverfahren

Pflanzenarten	Zwischen 1. Juli 1980 und 30. Juni 1981		Am 1. Juli 1981	
	angemeldete Sorten	eingetragene Sorten	insgesamt eingetragene Sorten	anhängige Verfahren
Getreide außer Mais	216	18	190	371
Mais	90	9	80	153
Gräser	63	36	311	266
Landwirtschaftliche Leguminosen	15	7	105	41
Öl- und Faserpflanzen	57	6	75	158
Hackfrüchte außer Kartoffeln	30	5	108	58
Kartoffeln	51	13	125	105
Reben	—	—	64	19
Gemüse – Hülsenfrüchte	17	15	235	11
Sonstige Gemüsearten	24	27	329	55
insgesamt	563	136	1 622	1 237

Tabelle 100

Tierseuchensituation

— Anzeigepflichtige Seuchen nach § 10 Viehseuchengesetz —

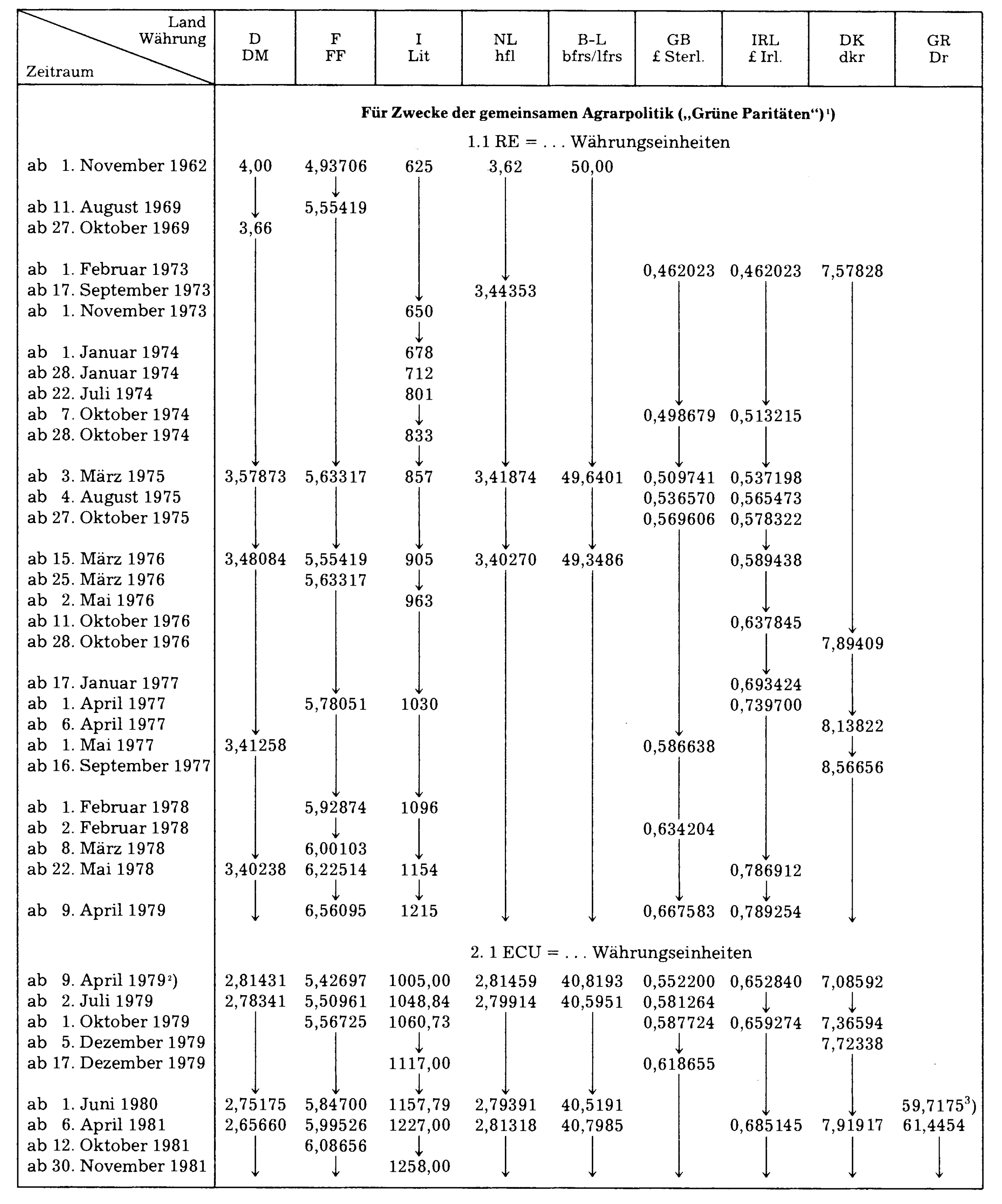
Seuchen	Anzahl der Neuausbrüche						
	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
Ansteckende Blutarmut der Einhufer	1	—	2	7	2	1	2
Aujeszkysche Krankheit [1]	—	—	—	—	—	631	781
Brucellose der Rinder	22	21	51	48	75	92	39
Brucellose der Schafe und Ziegen	—	2	12	—	—	4	3
Brucellose der Schweine	80	22	5	7	26	8	4
Deckinfektion der Rinder	109	179	107	66	147	215	99
Faulbrut der Bienen	281	216	218	138	163	203	196
Geflügelcholera	5	10	6	8	4	7	3
Leukose des Rindes [2]	—	—	1 357	2 895	8 392	2 439	1 283
Maul- und Klauenseuche	13	5	2	3	—	3	—
Milbenseuche der Bienen	298	459	323	737	455	570	934
Milzbrand	3	10	13	13	13	5	8
Newcastle-Krankheit	97	21	8	2	4	2	—
Psittakose	342	413	407	409	434	426	460
Räude der Einhufer	2	—	—	1	—	1	—
Räude der Schafe	38	39	62	42	74	43	49
Rauschbrand	54	49	66	34	48	31	21
Salmonellose der Rinder	264	445	626	560	472	460	501
Schweinepest	217	68	202	349	87	18	4
Tuberkulose der Rinder	74	67	44	60	55	33	35
Tollwut (Zahl der Gemeinden)	3 431	5 072	2 909	2 313	2 839	3 337	2 765
Varroatose [3]	—	—	—	—	321	395	622
Vesekuläre Schweinekrankheit [4]	—	—	—	—	—	—	1

[1]) Anzeigepflicht ab Mai 1980 eingeführt
[2]) Anzeigepflicht 1976 eingeführt
[3]) Anzeigepflicht 1979 eingeführt
[4]) Anzeigepflicht ab Juli 1981 eingeführt

Tabelle 101

Rechnungseinheiten der EG

1 Rechnungseinheit = . . . Währungseinheiten



Zeitraum \ Land / Währung	D DM	F FF	I Lit	NL hfl	B-L bfrs/lfrs	GB £ Sterl.	IRL £ Irl.	DK dkr	GR Dr
	Für Zwecke der gemeinsamen Agrarpolitik („Grüne Paritäten") [1]								
	1.1 RE = . . . Währungseinheiten								
ab 1. November 1962	4,00	4,93706	625	3,62	50,00				
ab 11. August 1969		5,55419							
ab 27. Oktober 1969	3,66								
ab 1. Februar 1973						0,462023	0,462023	7,57828	
ab 17. September 1973				3,44353					
ab 1. November 1973			650						
ab 1. Januar 1974			678						
ab 28. Januar 1974			712						
ab 22. Juli 1974			801						
ab 7. Oktober 1974						0,498679	0,513215		
ab 28. Oktober 1974			833						
ab 3. März 1975	3,57873	5,63317	857	3,41874	49,6401	0,509741	0,537198		
ab 4. August 1975						0,536570	0,565473		
ab 27. Oktober 1975						0,569606	0,578322		
ab 15. März 1976	3,48084	5,55419	905	3,40270	49,3486		0,589438		
ab 25. März 1976		5,63317							
ab 2. Mai 1976			963						
ab 11. Oktober 1976							0,637845		
ab 28. Oktober 1976								7,89409	
ab 17. Januar 1977							0,693424		
ab 1. April 1977		5,78051	1030				0,739700		
ab 6. April 1977								8,13822	
ab 1. Mai 1977	3,41258					0,586638			
ab 16. September 1977								8,56656	
ab 1. Februar 1978		5,92874	1096						
ab 2. Februar 1978						0,634204			
ab 8. März 1978		6,00103							
ab 22. Mai 1978	3,40238	6,22514	1154				0,786912		
ab 9. April 1979		6,56095	1215			0,667583	0,789254		
	2. 1 ECU = . . . Währungseinheiten								
ab 9. April 1979 [2]	2,81431	5,42697	1005,00	2,81459	40,8193	0,552200	0,652840	7,08592	
ab 2. Juli 1979	2,78341	5,50961	1048,84	2,79914	40,5951	0,581264			
ab 1. Oktober 1979		5,56725	1060,73			0,587724	0,659274	7,36594	
ab 5. Dezember 1979								7,72338	
ab 17. Dezember 1979			1117,00			0,618655			
ab 1. Juni 1980	2,75175	5,84700	1157,79	2,79391	40,5191				59,7175 [3]
ab 6. April 1981	2,65660	5,99526	1227,00	2,81318	40,7985		0,685145	7,91917	61,4454
ab 12. Oktober 1981		6,08656							
ab 30. November 1981			1258,00						

[1]) In der EG vereinbarte Kurse, z. B. für die Umrechnung der gemeinsamen Agrarpreise und der Ausgaben des EAGFL. Änderungen der Umrechnungskurse traten z. T. bei den verschiedenen Erzeugnissen zu unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft.

[2]) Einführung der ECU in die gemeinsame Agrarpolitik; 1 RE entspricht 1,208953 ECU.

[3]) ab 1. Januar 1981

noch Tabelle 101

noch Rechnungseinheiten der EG

Zeitraum \ Land / Währung	D DM	F FF	I Lit	NL hfl	B-L bfrs/lfrs	GB £ Sterl.	IRL £ Irl.	DK dkr	GR Dr
	Für Zwecke der Statistik (ERE)[4]								
JD 1970	3,74138	5,67767	638,895	3,70049	51,1116	0,425931	0,425931	7,66675	30,6668
JD 1971	3,64566	5,77214	647,414	3,65750	50,8663	0,428583	0,428583	7,75264	31,4328
JD 1972	3,57681	5,65717	654,264	3,59991	49,3611	0,448941	0,448941	7,78909	33,6533
JD 1973	3,27644	5,46775	716,460	3,42853	47,8009	0,502321	0,502321	7,41598	36,9519
JD 1974	3,08352	5,73386	775,743	3,20224	46,3994	0,509803	0,509803	7,25927	35,7810
JD 1975	3,04939	5,31923	809,545	3,13490	45,5690	0,560026	0,560026	7,12266	39,9941
JD 1976	2,81545	5,34486	930,150	2,95515	43,1654	0,621578	0,621578	6,76176	40,8842
JD 1977	2,64831	5,60607	1006,785	2,80010	40,8826	0,653701	0,653701	6,85567	42,0353
JD 1978	2,55607	5,73983	1080,216	2,75409	40,0611	0,663910	0,663888	7,01946	46,7829
JD 1979	2,51087	5,82945	1138,498	2,74864	40,1651	0,646392	0,669482	7,20911	50,7738
JD 1980	2,52421	5,86895	1189,205	2,76027	40,5979	0,598488	0,675997	7,82736	59,3228
JD 1981 v	2,51390	6,03993	1263,180	2,77511	41,2947	0,553111	0,691021	7,92256	61,6230

[4]) Bis 11. Dezember 1976 erfolgte die Umrechnung aufgrund der mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbarten Paritäten bzw. aufgrund der Leitkurse. Für die getrennt floatenden Währungen durchschnittliche Wechselkurse. Ab 1. Januar 1977 rückwirkend bis 1971 Anwendung der ERE, errechnet nach der Währungskorbmethode lt. Mitteilung der EG-Kommission vom 30. Januar 1976 (s. Amtsblatt Nr. C 21/4).

JD = Jahresdurchschnitt

v =vorläufig

Quelle: Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 1981
Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften

Tabelle 102

Marktordnungspreise für die wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse

in ECU und DM

Erzeugnis	1980/81[1])		1981/82[2])			Geltungsdauer
	ECU/t	DM/t	+ %[6])	ECU/t	DM/t	
Weichweizen						1. August 1981 bis 31. Juli 1982
Richtpreis	214,01	588,90	*7,73*	230,55	612,48	
Interventionspreis	155,88	428,94	*6,0*	165,23	438,95	
Referenzpreis Brotweizen	175,20[7])	482,11[7])	7,5	192,72[8])	511,98[8])	
Gerste						1. August 1981 bis 31. Juli 1982
Richtpreis	194,32	534,72	*8,07*	210,00	557,89	
Interventionspreis	155,88	428,94	*6,0*	165,23	438,95	
Roggen						1. August 1981 bis 31. Juli 1982
Richtpreis	197,31	542,95	*6,43*	210,00	557,89	
Interventionspreis	163,82	450,79	*3,28*	169,20	449,50	
Brotroggenzuschlag	5,44	14,97	*0,0*	5,44	14,45	
Mais						1. August 1981 bis 31. Juli 1982
Richtpreis	194,32	534,72	*8,07*	210,00	557,89	
Interventionspreis	155,88	428,94	*6,0*	165,23	438,95	
Hartweizen						1. August 1981 bis 31. Juli 1982
Richtpreis	294,71	810,97	*5,69*	311,48	827,48	
Interventionspreis	260,33	716,36	*5,6*	274,99	730,54	
Erzeugerbeihilfe	79,24	218,05	*7,5*	85,18	226,29	
Reis						1. September 1981 bis 31. August 1982
Richtpreis[3])	408,16	1 123,15	*10,37*	450,50	1 196,80	
Interventionspreis[4])	233,71	643,11	*11,0*	259,42	689,18	
Erbsen und Ackerbohnen						1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982
Mindestpreis	226,61	623,57	*8,0*	244,70	650,07	
Auslösungspreis	375,90	1 034,38	*11,3*	418,30	1 111,26	
Zucker						1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982
Zuckerrübengrundpreis	33,10	91,08	*8,5*	35,91	95,40	
Richtpreis für Weißzucker	455,50	1 253,40	*8,5*	494,20	1 312,89	
Weißzuckerinterventionspreis (netto)	432,70	1 190,70	*8,5*	469,50	1 247,27	
Produktionsgrundabgabe	–	–		9,40	24,97	
Produktionsabgabe auf B-Zucker	129,80	357,20	*8,55*	140,90	374,31	
Isoglukose						1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982
Produktionsgrundabgabe	–	–		3,76	9,99	
Produktionsabgabe auf B-Isoglukose	53,40	146,94		56,36	149,73	
Raps und Rübsen						1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982
Richtpreis	386,90	1 064,65	*10,0*	425,60	1 130,65	
Grundinterventionspreis	367,70	1 011,81	*8,0*	397,10	1 054,94	
Olivenöl						1. November 1981 bis 31. Oktober 1982
Erzeugungsrichtpreis	2 479,70	6 823,51	*10,0*	2 727,70	7 246,41	
Interventionspreis	1 801,20	4 956,45	*9,0*	1 963,30	5 215,70	
Erzeugungsbeihilfe	558,10	1 535,75	*7,5*	600,00	1 593,96	
Sonnenblumenkerne						1. September 1981 bis 31. August 1982
Richtpreis	426,30	1 173,07	*12,0*	477,50	1 268,53	
Grundinterventionspreis	400,50	1 102,07	*10,0*	440,60	1 170,50	
Sojabohnen						1. November 1981 bis 31. Oktober 1982
Zielpreis	420,50	1 157,11	*10,0*	462,60	1 228,94	
Mindestpreis	386,90	1 064,65	*7,6*	416,30	1 105,94	
Leinsamen						1. August 1981 bis 31. Juli 1982
Zielpreis	421,80	1 160,68	*10,0*	464,00	1 232,66	

noch Tabelle 102

noch Marktordnungspreise für die wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse in ECU und DM

Erzeugnis	1980/81[1])		1981/82[2])			Geltungsdauer
	ECU/t	DM/t	+ %[6])	ECU/t	DM/t	
Rhizinussamen						1. Oktober 1981 bis
Zielpreis	543,70	1 496,12	*10,0*	598,10	1 588,91	30. September 1982
Mindestpreis	517,80	1 424,86	*10,0*	569,60	1 513,29	
Wein (1 hl)						16. Dezember 1981 bis
Orientierungspreis						15. Dezember 1982
— R III (Portugieser)	41,79	115,00	*10,0*	45,97	122,12	
— A II (Müller-Thurgau und Sylvaner)	55,69	153,25	*10,0*	61,26	162,74	
— A III (Riesling)	63,60	175,01	*10,0*	69,96	185,86	
Rohtabak						
Zielpreis						
— Geudertheimer	3 014,00	8 293,77	*5,0*	3 165,00	8 408,14	Für die Ernte 1981
— Burley	3 603,00	9 914,56	*5,0*	3 783,00	10 049,92	
Milch						6. April 1981 bis
Erzeugerrichtpreis	222,60	619,40 [5])	*9,0*	242,60	644,49	31. März 1982
Interventionspreis Butter	2 916,00	8 114,10 [5])	*9,0*	3 178,40	8 443,74	
Interventionspreis Magermilchpulver	1 215,10	3 381,10 [5])	*9,0*	1 324,50	3 518,67	
Rindfleisch						6. April 1981 bis
Orientierungspreis	1 607,60	4 423,71	*7,5*	1 728,20	4 591,14	6. Dezember 1981
(Lebendgewicht)			*10,0*	1 768,40	4 697,93	7. Dezember 1981 bis 5. April 1982
Interventionspreis	1 446,80	3 981,23	*7,5*	1 555,40	4 132,08	6. April 1981 bis
(Lebendgewicht)			*10,0*	1 591,60	4 228,24	6. Dezember 1981
						7. Dezember 1981 bis 5. April 1982
Schweinefleisch						1. November 1981 bis
Grundpreis						31. Oktober 1982
(Schlachtgewicht)	1 587,21	4 367,61	*11,0*	1 761.80	4 680,40	
Schaffleisch						6. April 1981 bis
Grundpreis	3 450,00	9 493,50	*7,5*	3 708,80	9 852,80	31. März 1982
Referenzpreis Gebiet 3[12])	3 150,00	8 668,00[11])	*10,0*	3 466,90	9 210,17	6. April 1981 bis 31. März 1982
Trockenfutter						1. April 1981 bis
Zielpreis	134,62	374,70 [9]) 370,40[10])	*10,0*	148,08	393,39	31. März 1982
Pauschalbetrag für						1. April 1981 bis
— Trockengrün	6,51	18,12 [9]) 17,91[10])	*8,0*	7,03	18,68	31. März 1982
— Trockenkartoffeln	12,42	34,18	*8,0*	13,41	35,63	1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982

[1]) Umrechnung 1 ECU = 2,75175 DM
[2]) Umrechnung 1 ECU = 2,65660 DM
[3]) für geschälten Reis
[4]) für Rohreis
[5]) Umrechnung 1 ECU = 2,78260 DM
[6]) Preisanhebungsrate in ECU
[7])Referenzpreis Brotweizen für Mindestqualität
[8])Referenzpreis Brotweizen für mittlere Qualität
[9])1. April 1980 bis 31. Mai 1980 Umrechnung 1 ECU = 2,78341 DM
[10])1. Juni 1980 bis 31. März 1981 Umrechnung 1 ECU = 2,75175 DM
[11])ab 20. Oktober 1980
[12])Deutschland, Benelux, Dänemark

Tabelle 103

Erzeugerpreise wichtiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse[1])

DM

Erzeugnis	Mengeneinheit	1969/70	1975/76	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1980/81 gegen 1969/70	1980/81 gegen 1979/80
								in %	
Weizen	100 kg	37,50	44,40	45,40	45,15	45,25	46,80	*+ 24,8*	*+ 3,4*
Futtergerste	100 kg	33,60	42,10	41,55	40,90	41,10	41,95	*+ 24,9*	*+ 2,1*
Braugerste	100 kg	36,10	44,25	46,35	47,00	45,35	43,55	*+ 20,6*	*− 4,0*
Jungbullen I[2])	100 kg	—	690,00	698,00	683,00	691,00	694,00	—	*+ 0,4*
Schweine II[2])	100 kg	—	404,00	378,00	329,00	356,00	345,00	—	*− 3,1*
Milch (3,7%)[3])	100 kg	37,40	48,50	56,22	57,40	57,69	58,59	*+ 56,7*	*+ 1,6*
Brathähnchen[4])	kg	1,68	1,82	1,91	1,84	1,93	1,97	*+ 17,3*	*+ 2,1*
Eier[5])	Stück	15,1	17,1	16,9	15,4	16,5	18,1	*+ 19,9*	*+ 9,7*

[1]) ohne Mehrwertsteuer und ohne Aufwertungsteilausgleich über die Mehrwertsteuer, bei Getreide Wirtschaftsjahr August/Juli
[2]) frei Schlachterei in Schlachtgewicht
[3]) frei Molkerei: Die ab 16. September 1977 von der Mehrzahl der milcherzeugenden Betriebe zu leistende EG-Mitverantwortungsabgabe ist nicht abgezogen
[4]) Lebendgewicht
[5]) Durchschnitt aller Absatzwege

Tabelle 104

Milchkuhbestand[1]) in der EG*)

Mitgliedstaat	1975	1977	1978	1979	1980	1981[2])	Veränderung 1981 zu 1980
	1 000 Stück						%
Bundesrepublik Deutschland	5 395	5 417	5 443	5 443	5 469	5 440	*− 0,5*
Frankreich	7 549	7 512	7 491	7 452	7 280	7 100	*− 2,5*
Italien	2 883	2 945	3 010	3 074	3 013	3 000	*− 0,4*
Niederlande	2 196	2 212	2 308	2 343	2 367	2 370	*+ 0,1*
Belgien	980	974	981	978	976	964	*− 1,1*
Luxemburg	70	68	68	67	69	67	*− 2,9*
Vereinigtes Königreich	3 249	3 331	3 392	3 352	3 294	3 210	*− 2,5*
Irland	1 380	1 484	1 513	1 503	1 449	1 430	*− 1,3*
Dänemark	1 106	1 087	1 100	1 056	1 066	1 050	*− 1,5*
EG insgesamt	24 808	25 030	25 306	25 268	24 983	24 631	*− 1,4*

[1]) Bestand im Dezember
[2]) vorläufig
*) EG9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Quelle: Eurostat

Tabelle 105

Milchanlieferung sowie Erzeugung von Butter und Magermilchpulver in der EG*)

Mitgliedstaat	Milchanlieferung ¹)			Buttererzeugung			Magermilchpulver-erzeugung		
	1980	1981²)	1981 gegen 1980	1980	1981²)	1981 gegen 1980	1980	1981²)	1981 gegen 1980
	1 000 t		%	1 000 t		%	1 000 t		%
Bundesrepublik Deutschland	22 948	23 050	*+0,4*	578	543	*−6,1*	646	594	*− 8,0*
Frankreich	24 880	25 100	*+0,9*	630	592	*−6,0*	778	781	*+ 0,4*
Italien	8 123	8 140	*+0,2*	72	72	*±0,0*	—	—	—
Niederlande	11 510	11 780	*+2,4*	226	230	*+1,8*	172	174	*+ 1,2*
Belgien	2 993	3 045	*+1,7*	89	89	*±0,0*	111	114	*+ 2,7*
Luxemburg	254	240	*−5,5*	8	8	*±0,0*	14	12	*−14,3*
Vereinigtes Königreich	15 494	15 396	*−0,6*	168	168	*±0,0*	237	236	*− 0,4*
Irland	4 556	4 471	*−1,9*	124	118	*−4,8*	136	136	*± 0,0*
Dänemark	4 917	4 820	*−2,0*	113	105	*−7,1*	36	28	*−22,2*
EG insgesamt	95 675	96 042	*+0,4*	2 008	1 925	*−4,1*	2 130	2 075	*− 2,6*

¹) nur Kuhmilch
²) vorläufig
*) EG 9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Tabelle 106

Interventionsbestände an Butter und Magermilchpulver

Stichtag	Butter ¹)		Magermilchpulver ¹)	
	Europäische Gemeinschaft*)	Bundesrepublik Deutschland	Europäische Gemeinschaft*)	Bundesrepublik Deutschland
	1 000 t			
1. Januar 1977	255	97	1 136	582
1. Juli 1977	359	139	983	640
1. Januar 1978	196	98	965	596
1. Juli 1978	362	168	862	548
1. Januar 1979	418	165	674	461
1. Juli 1979	498	223	443	346
1. Januar 1980	372	189	227	213
1. Juli 1980	339	210	170	165
1. Januar 1981	245	129	227	152
1. Juli 1981	196	64	254	192
1. Januar 1982	147	43	279	210

¹) Interventionsbestände bei Butter (einschließlich Rahm in Butterwert) in öffentlicher und privater Lagerhaltung, entsprechend den EG-Bestimmungen, bei Magermilchpulver in öffentlicher Lagerhaltung.
*) EG 9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Tabelle 107

Butterverbilligungsmaßnahmen in der Bundesrepublik Deutschland

Gliederung	1978	1979	1980	1981	Durchschnittliche Verbilligung 1980	Durchschnittliche Verbilligung 1981
	1 000 t				DM/kg	
Butterreinfettaktion	3,76	3,82	5,03	4,60	4,80	4,60
Bundeswehr etc.	3,59	3,40	3,32	4,39	4,80	4,58
Gemeinnützige Einrichtungen	10,10	11,51	12,54	11,50	4,80	4,58
Verarbeitung zu [1])						
a) Backwaren	7,82	9,14	9,89	9,10	4,85	4,44
b) Speiseeis	14,11	13,14	16,10	12,45	3,27	2,96
Lagerbutter zur Marktversorgung — Molkereibutter —	35,70 [2])	55,37 [3])	14,63 [4])	—	2,53	—
	75,08	96,38	61,51	42,02		

[1]) nur Verarbeitung in der Bundesrepublik
[2]) davon 28 560 t aus öffentlicher und 7 140 t aus privater Lagerhaltung
[3]) davon 41 966 t aus öffentlicher und 13 407 t aus privater Lagerhaltung
[4]) davon 10 034 t aus öffentlicher und 4 593 t aus privater Lagerhaltung

Tabelle 108

Ankäufe und Verkäufe von Rindfleisch im Rahmen der Dauerintervention in der EG 1981

Gliederung	Käufe [1])	Verkäufe [2])	Bestände [2])
	1 000 t		
Bundesrepublik Deutschland	48	96	24
Frankreich	115	111	86
Italien	20	34	11
Niederlande	8	26	3
Belgien	—	—	—
Luxemburg	—	—	—
Vereinigtes Königreich	14	25	9
Irland	47	72	38
Dänemark	16	14	10
Griechenland	—	—	—
EG	268	378	181

[1]) ohne Käufe für die nationale Bevorratung
[2]) vorläufige Zahlen

Tabelle 109

Exporte von Milcherzeugnissen aus der EG und der Bundesrepublik Deutschland in Drittländer [1])

Milcherzeugnisse	Exporte in Drittländer			
	in t		Veränderung gegen Vorjahr in %	
	1980	1. Hj. 1981	1980	1. Hj. 1981
1. aus der EG				
Butter [2]) [3])	593 657	293 607	+ 19,5	− 7,2
Magermilchpulver [2])	577 736	255 635	− 8,9	−15,2
Vollmilchpulver [4])	523 867	278 412	+ 37,7	+ 7,0
Kondensmilch	566 047	300 092	+ 18,2	+ 9,5
Käse	304 743	175 555	+ 20,2	+30,7
2. aus der Bundesrepublik Deutschland				
Butter [2]) [3])	87 851	63 363	+145,3	+36,4
Magermilchpulver [2])	158 867	89 029	+ 5,6	−17,6
Vollmilchpulver [4])	39 202	20 645	+ 56,4	+ 5,9
Kondensmilch	141 548	66 133	+ 13,7	− 5,2
Käse	52 862	29 153	+ 76,2	+30,3

[1]) ohne Exporte nach Griechenland
[2]) einschließlich Nahrungsmittelhilfe
[3]) Butter und Butteröl in Butterwert
[4]) einschließlich teilentrahmtes Milchpulver

Tabelle 110

Anzahl der Erzeugergemeinschaften und deren Vereinigungen nach Warenbereichen und Bundesländern

a) anerkannte Erzeugergemeinschaften
b) weitere bekannte Gründungen von Erzeugergemeinschaften (noch nicht anerkannt)
c) anerkannte Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften
d) weitere bekannte Gründungen von Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften (noch nicht anerkannt)

15. Dezember 1981

Bundesland		Schlachtvieh und Ferkel	Milch	Fischwirtschaftliche Erzeugnisse	Eier und Geflügel	Wein- und Traubenmost	Qualitätsgetreide	Kartoffeln	Blumen und Zierpflanzen	Zuchtvieh	Sonstige	insgesamt
Schleswig-Holstein	a)	15	19	1 (12)	5	—	95	2	1	1	—	139 (12)
	b)	1	1	— (1)	—	—	—	—	—	—	—	2 (1)
	c)	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2
Hamburg	a)	—	—	(1)	—	—	1	—	1	—	—	2 (1)
	b)	—	—	(1)	—	—	—	—	—	—	—	— (1)
Niedersachsen	a)	78	18	7 (2)	34	—	100	25	4	5	5	276 (2)
	b)	10	—	—	6	—	11	5	1	2	—	35
	c)	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4
	d)	—	—	—	1	—	2	1	—	1	—	5
Bremen	a)	3	1	1 (3)	—	—	—	—	2	—	—	7 (3)
Nordrhein-Westfalen	a)	8	—	—	11	—	21	9	2	4	2	57
	b)	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
	c)	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2
	d)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hessen	a)	19	—	—	2	5	8	—	1	1	2	38
	b)	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
	c)	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3
Rheinland-Pfalz	a)	4	—	—	2	79	24	2	—	1	3	115
	b)	—	—	—	—	4	—	—	—	—	1	5
	c)	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2
	d)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	a)	32	12	—	7	158	58	5	7	—	6	285
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c)	7	—	—	1	1	5	1	—	—	—	15
Bayern	a)	32	83	1	11	7	26	22	2	2	2	188
	b)	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2
	c)	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	5
	d)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarland	a)	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	b)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bundesrepublik Deutschland	a)	191	133	10 (18)	72	249	333	65	21	14	20	1 108 (18)
	b)	12	1	— (1)	6	4	13	7	2	2	1	48 (1)
	c)	14	1	1 (1)	3	3	8	3	—	—	—	33 (1)
	d)	—	—	—	1	—	2	1	—	1	—	5

Zahlen in ( ) = Erzeugerorganisationen nach EG-Recht

Tabelle 111

Innerdeutscher Handel mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)
Millionen DM

Erzeugnisgruppe	1969	1978	1979	1980	1980 gegen 1979 in %	Januar bis Juni		Januar bis Juni 1981 gegen Vorjahr in %
						1980	1981	
1. Bezüge des Bundesgebietes und Berlin (West)								
insgesamt	1 656,3	3 899,9	4 588,9	5 579,0	+21,6	2 789,4	2 852,6	+ 2,6
darunter								
Erzeugnisse der Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und Fischerei	182,0	387,3	417,7	412,7	− 1,2	265,9	261,2	− 1,8
Erzeugnisse der Ernährungsindustrie und Tabakwaren	216,4	194,2	194,6	211,1	+ 8,5	103,2	102,2	− 1,0
Agrar- und Ernährungsgüter zusammen	398,4	581,5	612,3	623,9	+ 1,9	369,1	363,4	− 1,5
Anteil an Gesamtbezügen in %	*24,0*	*14,9*	*13,3*	*11,2*	*− 3,0*	*13,2*	*12,7*	
2. Lieferungen aus dem Bundesgebiet und Berlin (West)								
insgesamt	2 271,8	4 574,9	4 719,6	5 293,2	+12,2	2 436,0	2 609,0	+ 7,1
darunter								
Erzeugnisse der Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und Fischerei	50,2	28,8	25,7	24,9	− 3,0	13,4	13,2	− 1,5
Erzeugnisse der Ernährungsindustrie und Tabakwaren	287,6	491,1	472,6	552,6	+16,9	260,0	232,2	−10,7
Agrar- und Ernährungsgüter zusammen	337,8	519,9	498,3	577,5	+15,9	273,4	245,4	−10,2
Anteil an Gesamtlieferungen in %	*14,8*	*11,4*	*10,6*	*10,9*		*11,2*	*9,4*	

Quelle: Statistisches Bundesamt (Fachserie F, Reihe 6)

Tabelle 112

Innerdeutscher Handel
mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)
– ausgewählte Güter der Land- und Ernährungswirtschaft –

Warengruppe	1979		1980		davon Land Berlin	
	Menge	in 1 000 DM	Menge	in 1 000 DM	1979	1980
	t		t		in 1 000 DM	in 1 000 DM
1. Bezüge des Bundesgebietes und Berlin (West)						
Getreide insgesamt	382 300	171 540	338 969	152 456	50 466	44 397
Braumalz	9 578	6 538	8 933	6 655	4 000	4 072
Lebende Tiere (ohne Wild)	64 984	189 313	67 661	199 943	96 052	105 185
Fleisch und Fleischwaren	9 936	34 183	11 132	37 829	29 963	33 367
Fische und Fischwaren	1 343	3 664	2 213	5 307	943	922
Süßwaren (einschließlich Dauerbackwaren)	27 356	55 348	28 576	57 536	4 064	4 871
Milch, Butter, Käse etc.	13 688	7 717	13 741	7 867	5 214	5 161
Eier, Eierprodukte	11 120	17 518	10 857	18 067	16 055	16 123
Rohe Öle (Sonnenblumenöl)	—	—	—	—	—	—
Bier	16 745	9 071	12 684	7 538	1 668	1 595
Spirituosen	13 718	10 863	9 218	8 034	3 745	6 041
Sonstige Erzeugnisse	·	106 568	·	122 708	34 965	39 867
Agrar- und Ernährungsgüter insgesamt	·	612 323	·	623 940	247 135	261 595
2. Lieferungen aus dem Bundesgebiet und Berlin (West)						
Fleisch und Fleischwaren	6 083	33 024	5 317	30 218	41	2 164
Fische und Fischwaren	733	2 294	703	2 337	321	352
Süßwaren (einschließlich Dauerbackwaren)	10 525	91 407	9 384	69 942	1 474	1 753
Käse	1 008	9 163	1 869	16 213	228	2 543
Pflanzl. Öle und Fette zur Ernährung	85 380	104 111	112 048	125 472	3	38
Ölkuchen und Schrote	284 661	131 312	403 607	187 717	—	—
Bier	2 110	2 587	2 294	2 712	—	2
Wein	1 621	3 435	1 330	2 944	225	117
Spirituosen	7 301	22 135	8 101	25 216	775	744
Kaffee, Kaffeeersatz, Tee	1 874	22 482	1 899	25 164	53	77
Rohtabak und Tabakwaren	3 753	40 775	4 183	60 666	—	1
Sonstige Erzeugnisse	·	35 523	·	28 965	3 288	5 110
Agrar- und Ernährungsgüter insgesamt	·	498 248	·	577 566	6 408	12 901

Quelle: Statistisches Bundesamt (Fachserie F, Reihe 6)

Tabelle 113

Handel der EG-Mitgliedstaaten mit Gütern der Ernährungswirtschaft

Millionen ECU

Mitgliedstaat	Einfuhren			Ausfuhren		
	aus EG-Mitgliedstaaten	aus Drittländern	insgesamt	nach EG Mitgliedstaaten	nach Drittländern	insgesamt
			1978			
Bundesrepublik Deutschland	7 508	6 856	14 383	3 342	1 718	5 400
Frankreich	4 355	4 610	8 965	6 063	3 094	9 264
Italien	4 144	3 389	7 533	1 939	1 046	3 036
Niederlande	2 810	3 831	6 670	6 543	1 875	8 765
Belgien/Luxemburg	3 387	1 454	4 841	2 578	615	3 330
Vereinigtes Königreich	4 154	6 055	10 212	2 132	2 195	4 374
Irland	478	196	674	1 535	259	1 809
Dänemark	475	892	1 367	2 067	1 146	3 273
EG*)	27 311	27 282	54 645	26 199	11 948	39 251
			1979			
Bundesrepublik Deutschland	7 875	7 316	15 212	4 245	1 993	6 273
Frankreich	4 583	4 706	9 290	6 857	3 661	10 518
Italien	4 850	3 923	8 773	2 621	1 452	4 073
Niederlande	3 253	4 220	7 480	7 419	2 075	9 634
Belgien/Luxemburg	3 724	1 641	5 364	3 075	716	3 791
Vereinigtes Königreich	4 725	6 355	11 080	2 349	2 238	4 587
Irland	656	214	870	1 576	374	1 950
Dänemark	577	951	1 528	2 283	1 219	3 527
EG*)	30 242	29 325	59 596	30 425	13 728	44 353
			1980			
Bundesrepublik Deutschland	8 372	7 921	16 375	4 640	2 626	7 303
Frankreich	4 915	5 019	9 943	7 408	5 475	12 885
Italien	5 367	3 929	9 300	2 383	1 530	3 936
Niederlande	3 687	4 569	8 261	7 866	2 623	10 567
Belgien/Luxemburg	3 952	1 748	5 699	3 398	923	4 324
Vereinigtes Königreich	4 966	6 325	11 291	2 729	2 760	5 489
Irland	756	222	978	1 637	598	2 235
Dänemark	632	954	1 586	2 544	1 347	3 913
EG*)	32 648	30 686	63 434	32 605	17 881	50 652

Differenzen ergeben sich durch Auf- und Abrunden sowie fehlende Einzelangaben. Quelle: SAEG-Eurostat

*) EG 9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Tabelle 114

Außenhandel der EG *)
mit Getreide — einschließlich Erzeugnisse —

Gliederung		Millionen t Getreideeinheiten					
		Hartweizen	Weichweizen	Gerste	Mais	übriges Getreide	insgesamt
				1979/80 [1])			
Einfuhr		1,4	3,9	1,0	11,7	0,6	18,6
Ausfuhr		1,0	10,4	4,8	2,2	0,5	18,9
Netto-	*Einfuhr* (−)	−0,4			− 9,5	−0,1	
	Ausfuhr (+)		+ 6,5	+3,8			+ 0,3
				1980/81 [2])			
Einfuhr		0,9	2,7	0,8	10,5	0,4	15,3
Ausfuhr		0,5	12,7	6,5	0,6	0,4	20,7
Netto-	*Einfuhr* (−)	−0,4			− 9,9	—	
	Ausfuhr (+)		+10,0	+5,7		—	+ 5,4
				1981/82 [2])			
Einfuhr		1,2	2,9	0,6	9,6	0,4	14,7
Ausfuhr		0,5	12,1	5,2	0,7	0,3	18,8
Netto-	*Einfuhr* (−)	−0,7			− 8,9	−0,1	
	Ausfuhr (+)		+ 9,2	+4,6			+ 4,1

[1]) vorläufig
[2]) Vorschätzung
*) EG 9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Quelle: Eurostat/EG-Kommission

Tabelle 115

Weizenbestände der wichtigsten Exportländer zu Beginn des jeweiligen Getreidewirtschaftsjahres [1])

in Millionen t

Gliederung	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81 v	1981/82 s
Argentinien	0,7	0,7	1,1	0,2	1,1	0,8	0,6
Australien	1,7	2,6	2,1	0,7	4,5	4,2	1,9
EG	10,3	8,2	8,7	5,2	7,6	6,9	7,3
Kanada	8,0	8,0	13,3	12,4	14,9	10,6	7,8
USA	8,9	18,1	30,3	32,0	25,2	24,5	26,9
insgesamt	29,6	37,6	55,5	50,5	53,3	47,0	44,5

[1]) Argentinien und Australien: Dezember; EG und Kanada: August; USA: bis 1975/76 Juli, danach Juni
v = vorläufig s = Schätzung

Quelle: Internationaler Weizenrat

Tabelle 116

Handel der Bundesrepublik Deutschland mit Gütern der Ernährungswirtschaft [1]) nach Ländergruppen

Jahr (Juli/Juni)	Drittländer				EG-Mitgliedstaaten [3])	insgesamt	Anteil	
	Industrieländer	Entwicklungsländer	Staatshandelsländer [2])	insgesamt			Drittländer	EG-Mitgliedstaaten [3])
	Millionen DM						%	
	– in jeweiligen Preisen –							
	Einfuhren							
1977/78	7 343	10 493	1 363	19 199	20 152	39 351	*49*	*51*
1978/79	7 395	9 458	1 410	18 263	20 108	38 371	*48*	*52*
1979/80	8 489	10 325	1 536	20 350	21 785	42 135	*48*	*52*
1980/81	9 643	10 275	1 676	21 594	23 741	45 335	*48*	*52*
	Ausfuhren							
1977/78	2 420	1 770	361	4 551	9 329	13 880	*33*	*67*
1978/79	2 488	1 469	521	4 478	10 242	14 720	*30*	*70*
1979/80	2 699	2 113	959	5 771	11 037	16 808	*34*	*66*
1980/81	3 152	2 925	1 993	8 070	13 243	21 313	*38*	*62*
	– in konstanten Preisen – [4])							
	Einfuhren							
1977/78	.	.	.	17 817	19 245	37 062	*48*	*52*
1978/79	.	.	.	19 276	19 776	39 052	*49*	*51*
1979/80	.	.	.	20 039	21 055	41 094	*49*	*51*
1980/81	.	.	.	19 975	21 473	41 448	*48*	*52*
	Ausfuhren							
1977/78	.	.	.	4 613	9 267	13 880	*33*	*67*
1978/79	.	.	.	5 466	10 364	15 830	*35*	*65*
1979/80	.	.	.	6 771	10 605	17 376	*39*	*61*
1980/81	.	.	.	7 766	11 692	19 458	*40*	*60*

[1]) einschließlich Kaffee und Tabak
[2]) Sowjetunion, Polen, Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Albanien, Vietnam, Mongolische Volksrepublik, Volksrepublik China, Nordkorea, Kuba
[3]) Zehnergemeinschaft
[4]) Mengen bewertet mit Durchschnittswerten des Jahres 1976 — EG = Neunergemeinschaft —

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 117

Welthandel mit Getreide

Land	1975/76	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81 v	1981/82 s
	1. Weizen und -mehl (Millionen t Weizenäquivalent)					
	Import					
EG [1])	6,7	5,5	4,1	4,5	4,5	4,5
UdSSR	10,2	6,3	4,5	12,0	16,0	17,0
Japan	6,0	5,7	5,6	5,6	5,6	5,6
China	2,3	8,6	8,5	8,8	13,5	14,0
Entwicklungsländer	34,0	35,3	38,1	44,9	44,5	51,7
übrige Länder	7,3	9,8	10,2	9,7	9,8	8,2
insgesamt	66,5	71,2	71,0	85,5	93,9	101,0
	Export					
EG [1])	7,7	5,5	7,9	10,5	14,3	13,5
USA	31,5	31,1	32,3	37,2	41,9	52,0
Kanada	12,1	16,0	13,5	15,0	17,0	17,0
Argentinien	3,1	2,6	3,2	4,7	4,0	4,0
Australien	8,1	10,9	7,3	14,9	10,6	11,0
UdSSR	1,0	1,4	2,5	0,5	1,0	0,8
übrige Länder	3,0	3,7	4,3	2,7	5,1	2,7
insgesamt	66,5	71,2	71,0	85,5	93,9	101,0
	2. übriges Getreide ohne Reis (in Millionen t)					
	Import					
EG [1])	17,8	15,1	13,7	12,2	12,8	11,5
Japan	13,5	16,9	17,6	19,0	18,5	19,0
UdSSR	14,7	11,5	10,0	18,7	18,0	25,0
Osteuropa	6,0	8,0	8,9	10,4	9,5	9,2
Entwicklungsländer	11,1	17,9	23,9	26,6	31,4	29,0
übrige Länder	10,1	12,0	13,5	12,1	12,4	13,3
insgesamt	73,2	81,4	87,6	99,0	102,6	107,0
	Export					
EG [1])	2,5	3,5	4,1	3,4	4,5	3,5
USA	46,3	52,1	57,1	71,6	72,5	72,0
Argentinien	5,4	11,0	11,2	6,6	9,9	12,8
Australien	3,2	2,0	2,6	4,1	2,3	2,5
übrige Länder	15,8	12,8	12,6	13,3	13,4	16,2
insgesamt	73,2	81,4	87,6	99,0	102,6	107,0

[1]) ohne Handel zwischen den EG-Mitgliedstaaten (9), Daten für Griechenland noch nicht verfügbar
v = vorläufig s = Schätzung

Quelle: Internationaler Weizenrat, FAO

Tabelle 118

Getreidelieferungen der Bundesrepublik Deutschland nach dem Internationalen Nahrungsmittelhilfe-Übereinkommen von 1980 [1])

Empfängerland oder -organisation	Menge in t
a) Weichweizen	
Äthiopien	4 000
Bangladesch	25 000
Ghana	3 000
Marokko	6 000
Mauretanien	5 000
Niger	5 000
Senegal	5 000
Deutsches Rotes Kreuz (für Äthiopien)	1 000
UNHCR (für Pakistan)	16 000
Welternährungsprogramm	32 945
b) Weichweizen in Form von Mehl (Getreidewert)	
Gambia	1 000
Guinea Bissau	1 000
Guinea	3 000
Haiti	3 000
Somalia	4 000
UNHCR (für Somalia)	7 000
UNWRA	6 000
Welternährungsprogramm	2 055
c) Mais (Getreidewert)	
Mali	6 000
Obervolta	1 500
Tansania	6 000
Deutsches Rotes Kreuz (für Angola)	4 000
Deutsches Rotes Kreuz (für Ghana)	3 000
Deutsche Welthungerhilfe (für kamputscheanische Flüchtlinge in Thailand)	420
Deutsche Welthungerhilfe (für Uganda)	500
UNHCR (für rückgeführte Flüchtlinge in Simbabwe)	7 500
d) Maismehl (Getreidewert)	
Deutsches Rotes Kreuz (für Uganda)	3 500
UNHCR (für Tschad-Flüchtlinge in Kamerun)	2 000
e) Reis (Getreidewert)	
Gambia	2 030
Kap Verde	8 448
Nicaragua	2 000
Deutsches Rotes Kreuz (für Äthiopien)	1 000
Deutsches Rotes Kreuz (für Dschibuti)	1 450
Deutsche Welthungerhilfe (für kamputscheanische Flüchtlinge in Thailand)	3 000
Deutsche Welthungerhilfe (für Gambia)	1 102
Deutsche Welthungerhilfe (für Uganda)	500
Diakonisches Werk/UNHCR (für Flüchtlinge in Laos und Thailand)	8 000
f) Haferflocken (Getreidewert)	
Lesotho	1 000
insgesamt...	192 950

[1]) Die in der Übersicht genannten Liefermengen beruhen auf den Beschlüssen des Ministerrates über das Durchführungsschema 1980/81

Tabelle 119

Mittelaufwendungen für Flurbereinigung

Millionen DM

Gliederung	1968 bis 1978	1979	1980
Bundesmittel	3 472,5	344,6	335,8
Gesamtaufwendungen (einschließlich: Beiträge der Länder, Zuschüsse Dritter, Eigenleistungen, Darlehen)	8 899,2	1 000,6	1 081,9

Tabelle 120

Flurbereinigung nach Bundesländern

Bereinigte Fläche in ha

Jahr	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet[4])
1945 bis 1976[1])	594658[2])	577843[3])	1015423	722336	730974	896377	2049419	57042	6644072
1977	10810	9811	32431	13203	18256	25068	83579	1827	194985
1978	17916	18510	30404	12492	16661	29437	85679	765	211864
1979	11810	20976	31673	14892	16518	33186	86813	236	216104
1980	13588	30387	27880	12453	12698	33624	78343	1017	209990
1977 bis 1980	54124	79684	122388	53040	64133	121315	334414	3845	832943
1945 bis 1980[1])	648782[2])	657527[3])	1137811	775376	795107	1017692	2383833	60887	7477015

[1]) Ab 1957 einschließlich der Flächen in Flurbereinigungs- und beschleunigten Zusammenlegungsverfahren, die weder zu einer Bereinigung noch zu einer vorläufigen Bereinigung von Gemeinden (Gemarkungen, Bauernschaften) geführt haben.
[2]) einschließlich Hamburg (90 ha)
[3]) einschließlich Bremen (347 ha)
[4]) Berlin führt keine Maßnahmen durch

Tabelle 121

Förderung der langfristigen Verpachtung in der Flurbereinigung durch Übernahme der Beitragsleistung

Bundesland	1979			1980		
	Geförderte Fälle Zahl	Fläche ha	Zuschüsse aus Bundesmitteln 1 000 DM	Geförderte Fälle Zahl	Fläche ha	Zuschüsse aus Bundesmitteln 1 000 DM
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	72	727	249	47	535	211
Nordrhein-Westfalen	—	—	—	90	902	242
Hessen	48	244	58	20	116	60
Rheinland-Pfalz	18	66	44	31	150	44
Baden-Württemberg	68	424	198	96	585	286
Bayern	630	3 521	735	682	3 863	1 269
Saarland	—	—	—	—	—	—
insgesamt	836	4 982	1 284	966	6 151	2 112

Tabelle 122

Freiwilliger Landtausch

Kalenderjahr	Bewilligte Anträge[1]) Zahl	Getauschte Besitzstücke[1]) Zahl	Getauschte Fläche[1]) ha	Tauschpartner[1]) Zahl	Zuschüsse aus Bundesmitteln[2]) 1 000 DM
1960 bis 1971	8 807	75 576	35 774	35 035	12 152
1972	570	4 128	3 074	2 082	2 601
1973	456	4 228	4 320	1 762	992
1974	360	2 532	1 094	1 028	1 385
1975	446	3 048	2 538	1 424	1 822
1976	442	3 373	3 658	1 622	2 148
1977	352	4 283	4 652	1 703	2 615
1978	262	2 823	2 952	1 188	1 338
1979	228	2 957	3 581	1 031	1 056
1980	240	1 969	2 488	958	910
insgesamt 1960 bis 1980	12 163	104 917	64 131	47 833	27 019

[1]) abgeschlossene Verfahren
[2]) abgeschlossene und eingeleitete Verfahren

Tabelle 123

Investitionen für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im ländlichen Raum

Millionen DM

Gliederung	1970	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Maßnahmen zur Beseitigung naturgegebener Nachteile										
1. Entwässerung durch offene Gräben	200	196	170	171	158	131	170	203	146	147
2. Dränung	103	94	87	83	78	64	58	74	78	79
3. Landbautechnische Maßnahmen	31	34	45	48	50	48	51	64	60	53
4. Bewässerung einschließlich landwirtschaftlicher Abwasserverwertung	15	13	15	18	18	17	43	38	52	25
5. Sonstige wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Arbeiten	100	95	98	103	83	87	95	76	80	103
Summe 1. bis 5.	449	432	415	423	387	347	417	455	296	407
Wasserabflußausgleichende und Schutzmaßnahmen										
6. Wildbachverbauung	17	22	22	22	50	24	24	22	19	25
7. Talsperren und Rückhaltebecken	90	125	148	151	172	149	190	212	208	222
8. Flußregelung	259	266	244	228	205	184	169	188	189	224
9. Eindeichung im Binnenland	23	18	29	21	17	16	15	20	19	23
10. Küstenschutz	204	186	212	244	229	287	243	258	247	272
Summe 6. bis 10.	593	617	655	666	673	660	641	700	682	766
11. Trinkwasserversorgung ländlicher Gemeinden	638	712	658	740	768	746	776	868	886	992
12. Kanalisation und Kläranlagen in ländlichen Gemeinden	873	997	1 088	1 135	1 188	1 606	1 211	1 788	2 172	2 291
13. Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau (befestigt und unbefestigt)	566	591	644	667	646	511	551	547	575	580
14. Unterhaltung von Hochwasserschutzanlagen	—	164	152	195	232	237	267	297	323	361
Summe 1. bis 14.	3 119	3 513	3 612	3 826	3 894	4 107	3 863	4 655	5 034	5 397

Tabelle 124

Bundesmittel für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im Binnenland [1])

Millionen DM

Land	1972	1973	1974	1975	1976	1977 [2])	1978 [2])	1979 [2])	1980 [2])	1981 [2])
Schleswig-Holstein	4,912	36,580	38,541	41,117	28,403	36,245	22,456	42,954	40,006	17,105
Hamburg	0,200	2,089	2,400	1,765	1,042	1,224	4,746	5,167	4,049	2,509
Niedersachsen	24,800	87,972	80,192	87,643	74,226	107,032	125,272	124,487	125,691	66,699
Bremen	0,014	0,205	0,299	0,238	0,154	0,004	0,154	0,154	0,143	0,180
Nordrhein-Westfalen	18,400	46,109	36,121	29,568	30,334	50,704	51,500	63,108	65,116	31,245
Hessen	13,861	41,878	4,210	30,917	34,594	48,583	55,994	46,977	48,336	32,348
Rheinland-Pfalz	13,300	30,127	35,885	33,217	32,926	41,206	53,729	52,536	48,858	25,494
Baden-Württemberg	21,800	43,249	32,478	37,270	37,443	33,696	57,782	62,952	60,475	29,520
Bayern	41,050	48,562	41,970	59,705	50,790	79,506	108,778	110,814	103,694	30,600
Saarland	1,150	2,034	2,767	3,543	4,474	3,250	5,560	6,143	5,902	5,220
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–	0,098
insgesamt	139,487	339,705	304,862	325,082	294,386	401,450	505,971	515,292	502,270	241,018

[1]) Die Bundesmittel für die von Natur benachteiligten Gebiete sind in diesen Beträgen enthalten.
Ab 1973 sind die Mittelbeträge der Bundesanteil des jeweiligen Rahmenplanes der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"; einschließlich der bis 1972 besonders angewiesenen Ansätze für die Regionalprogramme.

[2]) einschließlich Zukunftsinvestitionsprogramm

Tabelle 125

Bundesmittel für den Küstenschutz

Millionen DM

Haushaltsjahr	Bremen	Hamburg	Niedersachsen	Schleswig-Holstein	zusammen
1972	4,500	8,000	63,100	55,400	131,000
1973 [1])	5,266	7,629	66,958	42,356	122,209
1974	4,666	10,290	64,988	48,635	128,579
1975	4,666	5,999	84,267	59,061	153,993
1976	4,666	7,161	85,183	44,639	141,649
1977 [2])	6,627	6,918	89,467	59,909	162,921
1978 [2])	9,502	7,350	90,111	59,992	166,955
1979 [2])	7,284	5,701	88,410	63,144	164,539
1980 [2])	14,327	6,067	85,554	64,377	170,325
1981 [2])	12,084	4,749	63,203	45,623	125,659

[1]) Ab 1973 sind die Mittelbeträge der Bundesanteil des jeweiligen Rahmenplanes der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

[2]) einschließlich Zukunftsinvestitionsprogramm

Tabelle 126

Bundesmittel für den land- und forstwirtschaftlichen Wegebau[1]) außerhalb der Flurbereinigung

Millionen DM

Land	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
Schleswig-Holstein	1,347	5,460	11,671	6,708	7,623	8,375	9,660	8,956	8,711	4,977
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	6,340	5,965	7,276	7,672	4,731	5,399	5,589	6,009	6,480	4,170
Bremen	–	0,114	0,043	0,048	0,312	0,129	0,182	0,043	0,029	–
Nordrhein-Westfalen	6,503	8,476	8,867	7,196	5,790	3,622	1,296	3,170	2,971	0,780
Hessen	3,380	5,445	7,290	7,110	3,900	5,448	5,670	7,824	6,846	2,670
Rheinland-Pfalz	5,100	3,579	5,331	5,906	5,130	5,189	6,309	5,884	5,119	1,200
Baden-Württemberg	9,520	22,740	19,786	17,474	14,004	14,533	20,762	21,735	24,420	9,030
Bayern	20,963	16,688	18,517	20,162	17,873	18,060	27,829	29,624	29,186	7,200
Saarland	0,496	0,593	0,570	1,103	0,922	0,947	1,254	1,136	1,716	0,915
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
insgesamt	53,649	69,061	79,351	73,378	60,285	61,702	78,551	84,372	85,278	30,942

[1]) Die Bundesmittel für die von Natur benachteiligten Gebiete sind in diesen Beträgen enthalten.
Ab 1973 sind die Mittelbeträge der Bundesanteil des jeweiligen Rahmenplanes der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

Tabelle 127

Förderung von Landarbeiterwohnungen[1])

Jahr		Fälle Zahl	Gestehungskosten	Zuschüsse (Bund/Länder)[2])
			1 000 DM	
1978[3])	a)	116	24 549	4 676
	b)	61	8 851	2 108
	c)	152	3 046	1 105
1979[4])	a)	116	27 233	6 181
	b)	45	6 603	1 799
	c)	90	1 969	727
1980[5])	a)	106	27 694	5 754
	b)	33	5 523	1 441
	c)	96	1 645	692
1981[6])	a), b) und c)	111	15 900	7 434

a) Neubauverfahren, b) Kaufverfahren, c) bauliche Verbesserungen
[1]) Förderung des Bundes nach der G A
[2]) Bundesanteil 60%; Länderanteil 40%
[3]) Istergebnis des 6. Rahmenplans (Quelle: BML, Bewilligungsstatistik)
[4]) Istergebnis des 7. Rahmenplans (Quelle: BML, Bewilligungsstatistik)
[5]) Istergebnis des 8. Rahmenplans (Quelle: BML, Bewilligungsstatistik)
[6]) Soll gemäß 9. Rahmenplan (noch nicht veröffentlicht)

Tabelle 128

Einzelbetriebliche Investitionsförderung im Rahmenplan 1982

(Stand: 1. Januar 1982)

Maßnahme	Begünstigte	Verwendungszweck	Art und Höhe der Förderung
Investitionen in entwicklungsfähigen landwirtschaftlichen Betrieben und Kooperationen; ländliche Siedlung	Haupterwerbslandwirte, die die Förderungsschwelle erreichen. Abschläge bis zu 15 % sind möglich Prosperitätsschwelle: 120 % des vergleichbaren Arbeitseinkommens je Fam. AK	Betriebliche Investitionen, die der Rationalisierung dienen. Jedoch: z. B. keine Förderung im Bereich Eier und Geflügel, Beschränkungen im Bereich der Schweine- und Milchviehhaltung, Förderung der Rindviehaufstockung nur in Grünland- und Futterbaubetrieben. Bei Maschinen und Geräten lediglich 50 % der Anschaffungskosten förderungsfähig.	Zinsverbilligung bis zu 4 % für Kapitalmarktmittel in Höhe von max. 200 000 DM/AK; zusätzlich öffentliche Darlehen (1 % Zins, 3,5 % Tilgung) und Zuschüsse für größere bauliche Investitionen auch im Rahmen der ländlichen Siedlung.
Investitionen in entwicklungsfähigen Betrieben in Berg- und bestimmten benachteiligten Gebieten (Bergbauernprogramm)	Haupterwerbslandwirte, die die Förderungsschwelle erreichen. Stärkere Anrechenbarkeit außerlandwirtschaftlicher Einkommen als in nicht benachteiligten Gebieten. Ausgleichszulage wird in landwirtschaftliches Arbeitseinkommen eingerechnet	Betriebliche Investitionen, die der Rationalisierung dienen. Es gelten dieselben Einschränkungen der Verwendungszwecke wie bei den „Investitionen in entwicklungsfähigen Betrieben“	Zinsverbilligung bis zu 6 % für Kapitalmarktmittel in Höhe von max. 200 000 DM/AK; zusätzlich öffentliche Darlehen (1 % Zins, 3,5 % Tilgung) und Zuschüsse für größere bauliche Investitionen
Investitionen in Kooperationen (Bergbauernprogramm)	Landwirtschaftliche Unternehmer	Investitionen im Bereich der gemeinschaftlichen Futtermittelproduktion. Investitionen zur Verbesserung und Ausrüstung gemeinsam genutzter Weiden und Almen	Zinsverbilligung bis zu 6 % für Investitionsvolumen bis zu 1 000 000 DM je Kooperation. Zuschuß in Höhe von 35 % bzw. 50 % (Almgebäude) für förderungsfähiges Investitionsvolumen bis zu 50 000 DM bzw. 150 000 DM (Almgebäude)
Investitionshilfen für Überbrückungsmaßnahmen	Haupterwerbsbetriebe, die die Förderungsschwelle nicht erreichen und die Alternativmaßnahmen nach dem Gesetz über eine Altershilfe für Landwirte nicht in Anspruch nehmen	Investitionen, die zur Weiterführung des Betriebes notwendig sind. Im übrigen gelten dieselben Einschränkungen der Verwendungszwecke wie bei den „Investitionen in entwicklungsfähigen Betrieben“	Zinsverbilligung um bis zu 4 % für Kapitalmarktdarlehen von max. 50 000 bzw. 60 000 DM
Investitionshilfen zur Energieeinsparung	Haupterwerbslandwirte und zum Teil Nebenerwerbslandwirte	Bauliche und technische Wärmedämmungsmaßnahmen und Regeltechniken, Wärmerückgewinnungsanlagen, Wärmepumpen, Solaranlagen, Biomasseanlagen und Windkraftanlagen sowie die Umstellung von Heizanlagen von Heizöl auf andere Energieträger	Zuschuß von bis zu 25 % für Investitionsvolumen bis zu 250 000 DM einmal innerhalb 5 Jahren

noch Tabelle 128

noch Einzelbetriebliche Investitionsförderung im Rahmenplan 1982
(Stand: 1. Januar 1982)

Maßnahme	Begünstigte	Verwendungszweck	Art und Höhe der Förderung
Förderung von Kooperationen zur unmittelbaren Flächenbewirtschaftung	Haupterwerbslandwirte, die die Förderungsschwelle nicht erreichen, oder Landwirte im Sinne des § 1, Abs. 3 GAL, die Nebenerwerbslandwirte sind und deren Einkommen das 1,5fache der Förderungsschwelle nicht überschreitet	Maschineninvestitionen zur Flächenbewirtschaftung im Rahmen einer Kooperation	Zuschuß von 15 % für ein förderungsfähiges Investitionsvolumen bis zu 12 500 DM je Betrieb
Investitionshilfen für Nebenerwerbslandwirte 1982 ausgesetzt	Landwirte im Sinne des § 1 Abs. 3 GAL, die Nebenerwerbslandwirte sind und deren Einkommen das 1,5fache der Förderungsschwelle nicht überschreitet	Umstellungs- und Anpassungsinvestitionen Maschineninvestitionen werden nur im Rahmen einer Kooperation zur unmittelbaren Flächenbewirtschaftung gefördert (s. o.)	Zuschuß in Höhe von 15 % für Investitionsvolumen von 25 000 DM bzw. lediglich 12 500 DM, falls nur Weideeinrichtungen geschaffen werden
Rationalisierung von Betrieben durch Verbesserung des Wohnteils	Haupterwerbslandwirte	Bauliche Maßnahmen und Verbesserungen in landwirtschaftlichen Wohnhäusern (-teilen)	Zuschuß in Höhe von25 % für förderungsfähiges Investitionsvolumen jeweils bis zu 15 000 DM oder Zinsverbilligung bis zu 4 % für Kapitalmarktdarlehen von 15 000 bis 60 000 DM
	Nebenerwerbslandwirte im Sinne des § 1 Abs. 3 GAL, deren Einkommen das 1,5fache der Förderungsschwelle nicht überschreitet		Zuschuß in Höhe von 25 % für förderungsfähiges Investitionsvolumen bis zu 15 000 DM

Tabelle 129

Ausgleichszulage im Jahr 1980 in den Bundesländern

Bundesland	Anzahl der begünstigten Betriebe	Höhe der Ausgleichszulage		
		insgesamt DM	Anteil in %	im Durchschnitt je Betrieb DM
Schleswig-Holstein	816	2 221 536	*2,2*	2 722
Hamburg	4	20 915	.	5 228
Niedersachsen	10 517	13 342 000	*13,8*	1 269
Bremen	125	344 060	*0,4*	2 752
Nordrhein-Westfalen	3 481	4 756 103	*4,9*	1 366
Hessen	6 973	6 833 127	*7,0*	980
Rheinland-Pfalz	4 527	6 642 627	*6,9*	1 467
Baden-Württemberg	18 185	23 794 394	*24,5*	1 308
Bayern	29 036	39 082 983	*40,3*	1 346
Saarland	—	—	—	—
Berlin	9	33 049	.	3 672
— insgesamt	73 673 [1])	97 070 794	*100,0*	1 317
— insgesamt 1979	83 903	112 713 842	*100,0*	1 343

[1]) In dem Rückgang der begünstigten Betriebe von insgesamt 9 230 sind allein 8 340 Betriebe aus Bayern enthalten. Dieser überdurchschnittliche Rückgang ist weitgehend auf finanztechnische Probleme zurückzuführen.

Quelle: Berichterstattung der Länder über den Vollzug der Gemeinschaftsaufgabe

Tabelle 130 **Fördergebiete der Bundesrepublik Deutschland in den Bundesländern [1])**

Stand: 1. Januar 1981

Bundesland	Gesamtgebiet		Art der Fördergebiete					Gebietsumfang für Ausgleichszulage [2])	
			Berggebiete	Benachteiligte Agrarzonen		Kleine Gebiete			
				insgesamt	davon Kerngebiete	insgesamt	davon Kerngebiete		
	ha LF	%	ha					ha LF	%
Schleswig-Holstein	263 299	*6,56*	—	230 688	—	32 611	32 611	32 611	*2,21*
Hamburg	3 244	*0,08*	—	—	—	3 244	274	274	*0,02*
Niedersachsen	715 560	*17,83*	—	643 269	236 082	72 291	48 425	284 507	*19,30*
Bremen	5 050	*0,12*	—	5 050	3 750	—	—	3 750	*0,25*
Nordrhein-Westfalen	255 803	*6,37*	7 142	180 928	49 856	57 733	5 021	62 019	*4,21*
Hessen	228 263	*5,69*	—	208 961	110 982	19 302	8 021	119 003	*8,07*
Rheinland-Pfalz	344 636	*8,59*	—	312 224	75 656	32 412	13 248	89 904	*6,10*
Baden-Württemberg	557 599	*13,89*	124 602	431 433	208 895	1 564	—	333 497	*22,63*
Bayern	1 591 349	*39,65*	218 349	1 373 000	328 974	—	—	547 323	*37,13*
Saarland	47 775	*1,19*	—	14 770	—	33 005	—	—	—
Berlin	1 093	*0,03*	—	—	—	1 093	1 093	1 093	*0,08*
insgesamt	4 013 671	*100,00*	350 093	3 400 323	1 014 195	263 255	108 693	1 473 981	*100,00*
Anteil an der gesamten LF in % [3])	*29,9*	—	*2,6*	*25,4*	*7,5*	*2,0*	*0,8*	*10,9*	—

[1]) Richtlinie des Rates über die Landwirtschaft in Berggebieten und in bestimmten benachteiligten Gebieten (R 75 208. EWG).

[2]) Gebietsumfang der Ausgleichszulage = Berggebiete + Kerngebiete der benachteiligten Agrarzonen + Kerngebiete der Kleinen Gebiete.

[3]) Statistisches Bundesamt, Fachserie B, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Reihe 1, Bodennutzung, Mainz

Tabelle 131

Steuerleistung der landwirtschaftlichen Betriebe
in Millionen DM

Steuerart	1970/71	1971/72	1972/73	1973/74	1974/75	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81[6])
1. Betriebssteuern											
Grundsteuern	448	411	404	415	420	430	438	424	418	418	421
Kraftfahrzeugsteuer[1])	135	140	140	141	139	138	142	147	153	155	158
sonstige Steuern[2])	19	18	18	19	19	19	20	19	19	19	19
zusammen	602	569	562	575	578	587	600	590	590	592	598
Landwirtschaftsabgabe	51	53	58	63	65	63	70	73	76	77	77
zusammen	653	622	620	638	643	650	670	663	666	669	675
2. Private Steuern											
Einkommensteuer[3])	162	174	181	224	425	508	591	730	799	733	654
Kirchensteuer[3])	16	17	18	22	43	44	51	53	57	53	47
Kraftfahrzeugsteuer[1])	26	27	27	28	28	28	29	30	31	32	34
sonstige Steuern	5	5	5	7	8	10	12	13	14	13	12
zusammen[5])	209	223	231	281	504	590	683	826	901	831	747
3. insgesamt	862	845	851	919	1 147	1 240	1 353	1 489	1 567	1 500	1 422

[1]) einschließlich Forstbetriebe
[2]) Hundesteuer, Gewerbesteuer u. a.
[3]) Ohne Einkommen- und Kirchensteuer für außerbetriebliche Einkommen. Bis einschließlich 1973/74 ohne Gartenbau- und Dauerkulturbetriebe.
[4]) Vermögensteuer, Erbschaftsteuer, Kapitalertragsteuer u. a.
[5]) Ohne Lastenausgleichsabgabe, die ab 1. April 1979 nicht mehr erhoben wird. Sie betrug 1970/71 132 Millionen DM und ging bis zum letzten Erhebungsjahr 1978/79 schrittweise auf 68 Millionen DM zurück.
[6]) vorläufig

Tabelle 132

Beitragszahler in der Altershilfe für Landwirte

Jahr	landwirtschaftliche Unternehmer	Weiterversicherte	mitarbeitende Familienangehörige	insgesamt
1970	736 716	27 905	9 558	774 179
1972	702 054	37 192	7 506	746 752
1973	680 617	39 640	6 573	726 830
1974	666 369	44 650	4 217	715 236
1975	647 453	48 572	3 155	699 180
1976	636 870	47 166	2 323	686 359
1977	627 589	48 097	1 630	677 316
1978	619 396	49 082	1 028	669 506
1979	607 738	50 802	609	659 149
1980	597 395	51 145	1 432	649 972
1981[1])	586 000	51 000	3 200	640 200

[1]) vorläufig

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

Tabelle 133 **Geldleistungen und Beitrag in der Altershilfe für Landwirte**

DM je Monat

Leistungsart	1979	1980	1981	1982
Altersgeld [1]) für Verheiratete				
Grundbetrag [2])	416,00	432,70	450,10	476,10
Höchstbetrag [2])	503,40	536,60	571,70	619,00
Altersgeld [1]) für Alleinstehende, Hinterbliebenengeld				
Grundbetrag [2])	277,60	288,70	300,30	317,60
Höchstbetrag [2])	335,90	358,00	381,40	412,90
Übergangshilfe	277,60	288,70	300,30	317,60
Altersgeld [1]) für mitarbeitende Familienangehörige [3])				
Grundbetrag [2])	138,80	144,40	150,20	158,80
Höchstbetrag [2])	168,00	179,00	190,70	206,50
Waisengeld				
Vollwaisen	138,80	144,40	150,20	158,80
Halbwaisen	69,40	72,20	75,10	79,40
Landabgaberente				
Verheiratete	591,00	607,70	625,10	651,10
Alleinstehende	392,60	403,70	415,30	432,60
Beitrag [4])				
Unternehmer	66,00	70,10	75,00	94,00
mitarbeitende Familienangehörige	33,00	35,05	37,50	47,00

[1]) und vorzeitiges Altersgeld

[2]) Grundbetrag nach 15 Beitragsjahren. Für jedes volle, darüber hinausgehende Beitragsjahr erhöht sich das Altersgeld um 3 % des Grundbetrages. Der Höchstbetrag wird 1979 nach 22, 1980 nach 23, 1981 nach 24 und 1982 nach 25 Beitragsjahren erreicht.

[3]) Verheiratete, die am 1. Mai 1980 das 50. aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben, erhalten ein Altersgeld, das der Hälfte des Altersgeldes für verheiratete Unternehmer entspricht

[4]) gleicher Beitrag für Verheiratete und Alleinstehende

Tabelle 134 **Empfänger von Geldleistungen in der Altershilfe für Landwirte**

Jahr	Empfänger von Altersgeld [1])				Empfänger von		
	ehemalige landwirtschaftliche Unternehmer	Witwen/ Witwer von Unternehmern	ehemalige mitarbeitende Familienangehörige	insgesamt	Waisengeld [2])	Hinterbliebenengeld	Übergangshilfe
1970	300 257	204 202	35 552	540 011	—	—	—
1972	306 232	211 446	35 728	553 406	—	—	—
1973	312 101	217 736	36 183	566 020	—	—	—
1974	313 640	220 463	36 015	570 118	—	—	—
1975	312 375	222 177	35 305	569 857	13 287	—	—
1976	311 027	222 656	34 347	568 030	18 729	—	—
1977	306 160	227 351	33 247	566 758	19 407	—	—
1978	307 165	224 276	31 931	563 372	19 969	—	—
1979	303 663	225 044	30 484	559 191	20 230	—	—
1980	299 327	226 052	28 847	554 226	20 043	871	178
1981 [3])	292 000	226 000	27 000	545 000	18 000	4 000	600

[1]) einschließlich der Bezieher von vorzeitigem Altersgeld

[2]) Vollwaisen und Halbwaisen; Bestand am Ende des Jahres

[3]) vorläufig

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

Tabelle 135

Ausgaben, Beiträge und Bundesmittel in der Altershilfe für Landwirte

Jahr	Ausgaben insgesamt[1])	davon für			Beiträge der Landwirtschaft	Bundesmittel[3])	Beiträge in % der Gesamtausgaben
		Geldleistungen	Rehabilitation	Betriebs- und Haushaltshilfe			
	Millionen DM				Millionen DM		
1970	903,7	842,1	21,0	7,3	254,7	639,0	*30,2*
1972	1 050,6	946,7	35,6	17,7	276,8	790,0	*26,3*
1973	1 371,6	1 221,6	67,3	32,8	318,0	1 070,0	*23,2*
1974	1 541,7	1 362,2	76,8	50,8	356,2	1 198,0	*23,1*
1975	1 741,7	1 526,8	100,1	56,5	405,5	1 349,5	*23,3*
1976	1 920,7	1 699,4	111,6	54,1	456,2	1 474,4	*23,8*
1977	2 114,6	1 889,5	98,6	57,5	514,8	1 609,8	*24,3*
1978	2 311,5	2 077,4	107,9	64,7	510,0	1 799,7	*22,1*
1979	2 432,7	2 168,9	121,9	74,3	528,2	1 906,4	*21,7*
1980	2 549,1	2 258,4	127,8	89,2	550,7	1 985,0	*21,6*
1981[4])	2 657,0	2 336,0	131,0	109,0	575,0	2 100,0	*21,6*

[1]) einschließlich Verwaltungs- und Verfahrenskosten, Finanzdienst sowie Betriebsmittelzuführung
[2]) Altersgeld und vorzeitiges Altersgeld, Waisengeld (ab 1975), Hinterbliebenengeld und Übergangshilfe (ab 1980)
[3]) Haushalt-Ist
[4]) vorläufig

Tabelle 136

Empfänger von Landabgaberente, abgegebene Fläche und Bundesmittel

Jahr	Empfänger von Landabgaberente	abgegebene Fläche		Bundesmittel
		im laufenden Jahr	seit 1969 insgesamt	
	Anzahl	ha LN		Millionen DM
1970	2 351	12 006	12 946	6,0
1972	18 830	80 750	158 176	62,1
1973	27 277	80 494	238 670	100,0
1974	31 557	44 740	283 410	118,2
1975	36 972	71 299	354 709	143,8
1976	40 883	55 434	410 143	161,0
1977	43 860	42 626	452 769	176,5
1978	46 629	41 508	494 277	195,0
1979	49 045	37 273	531 550	207,0
1980	51 094	34 954	566 504	211,1
1981[1])	53 500	30 000	596 504	233,9

[1]) vorläufig

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

Tabelle 137

Mitglieder der Krankenversicherung der Landwirte

Jahr[1])	Unternehmer	Mitarbeitende Familienangehörige	Freiwillige Mitglieder	Altenteiler	insgesamt[2])
1973	493 086	116 329	5 279	391 534	1 006 228
1974	469 075	103 556	5 527	388 767	966 925
1975	452 904	97 405	6 564	386 127	943 100
1976	442 113	93 369	7 550	378 698	921 730
1977	433 505	90 858	9 282	371 541	905 186
1978	424 453	89 558	12 880	361 639	888 530
1979	415 502	87 625	14 105	357 803	875 035
1980	404 504	84 834	14 885	355 336	859 559
1981[3])	394 000	83 000	15 000	355 000	847 000

[1]) Jahresdurchschnitt
[2]) ohne krankenversicherte Arbeitslose, Jugendliche, Behinderte, Studenten, Rehabilitanden; 1981 insgesamt rd. 3 000 Personen
[3]) vorläufig

Quelle: Bundesverband der landwirtschaftlichen Krankenkassen

Tabelle 138

Leistungen, Beitragsaufkommen, Bundesmittel und Zuschüsse in der Krankenversicherung der Landwirte

Millionen DM

Jahr	Mitglieder ohne Altenteiler		Altenteiler		
	Leistungen[1]) an Landwirte und Familienangehörige	Beiträge der Landwirte	Leistungen[1])	Bundesmittel[2])	Zuschüsse aus der Rentenversicherung[2])
1973	621,3	669,3	454,9	430,0	19,1
1974	741,4	793,5	559,1	520,0	33,4
1975	856,0	956,7	651,1	630,0	43,0
1976	907,4	1 070,4	708,0	662,8	55,4
1977	913,1	1 090,3	713,6	688,0	34,6
1978	956,0	1 103,1	766,0	723,9	22,0
1979	976,6	1 099,3	820,8	798,5	19,2
1980	1 032,6	1 113,8	905,1	881,3	19,3
1981[3])	1 050,0	1 112,0	1 011,0	986,6	21,0

[1]) ohne Verwaltungskosten, Vermögensaufwendungen und sonstige Aufwendungen
[2]) für Altenteiler, die zugleich Rentenbezieher sind, gem. § 63 Abs. 3 KVLG
[3]) vorläufig

Quelle: Bundesverband der landwirtschaftlichen Krankenkassen

Tabelle 139

Leistungen, Beiträge und Bundesmittel in der landwirtschaftlichen Unfallversicherung

Jahr	Leistungen[1]) insgesamt	darunter für Renten	darunter für Unfallverhütung	Umlage Soll[2])	Beiträge der Landwirtschaft	Bundesmittel	Beiträge in % des Umlage-Solls
	Millionen DM			Millionen DM			
1970	388,0	262,6	10,9	421,0	206,0	215,0	*48,9*
1972	470,6	316,3	14,6	466,1	256,1	210,0 [3])	*54,9*
1973	521,8	358,9	16,4	599,3	299,3	300,0	*49,9*
1974	560,0	367,9	19,1	612,8	84,8	528,0	*13,8*
1975	661,7	434,4	29,0	739,8	333,3	406,5	*45,1*
1976	695,2	448,4	27,3	789,5	389,5	400,0	*49,3*
1977	749,0	499,2	23,7	852,4	452,4	400,0	*53,1*
1978	796,0	524,7	25,1	892,1	492,1	400,0	*55,2*
1979	834,4	539,3	26,6	923,9	523,9	400,0	*56,7*
1980	851,4	545,2	29,5	968,3	568,3	400,0	*58,7*
1981[4])	890,0	566,0	32,0	1 035,8	675,8	360,0	*65,2*

[1]) Heilbehandlung, Verletztengeld, Renten, Unfallverhütung, sonstige Leistungen (ohne Vermögensaufwendungen, Verwaltungs- und Verfahrenskosten sowie ohne Zuführungen zur Rücklage und zu den Betriebsmitteln)
[2]) Gesamtaufwendungen im vorhergehenden Jahr (einschließlich Vermögensaufwendungen, Verwaltungs- und Verfahrenskosten, abzüglich sonstiger Einnahmen)
[3]) im Dezember 1971 zur Verfügung gestellt
[4]) vorläufig

Tabelle 140

Zusatzaltersversorgung für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Jahr	Leistungsempfänger	darunter Verheiratete %	Leistungen[1]) Millionen DM
1975	29 473	*47,7*	17,213
1977	35 079	*44,8*	16,204
1978	35 733	*43,9*	15,772
1979	36 194	*41,9*	15,893
1980	36 715	*40,2*	21,715
1981[2])	37 000	*36,8*	21,400

[1]) Ohne Verwaltungs- und Verfahrenskosten. Die Leistungen werden aus Bundesmitteln getragen.
[2]) vorläufig

Quelle: Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Tabelle 141

Istausgaben des Bundes bei Kap. 10 02 und Kap. 10 03 – Haushaltsjahr 1980 – Aufteilung auf Bundesländer

– in 1000 DM –

Kapitel 10 02 – Allgemeine Bewilligungen –

Kap. 10 02 Titel/ Titelgr.	Zweckbestimmung (Kurzfassung)	Istausgabe insgesamt	Von der Istausgabe entfallen auf:			
			Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
532 02	Erhebungen, Untersuchungen	8 945	597	39	1 350	4
532 04	Arbeitstagungen	600	—	—	—	—
652 06	Gasölverbilligung	675 523	49 121	891	152 699	457
652 17	Wettbewerbsausgleich für Unterglasgartenbau	116	—	—	—	—
662 17	Beihilfe für Unterglasanlagen	45 201	1 911	2 331	4 882	429
684 01	Bezuschußte Einrichtungen	16 325	—	—	—	—
685 04	Informationsveranstaltungen	2 349	—	245	7	10
685 09	Modellvorhaben konsumtiv	1 612	—	—	181	—
686 05	Internationale Beiträge	21 408	—	—	—	—
882 07	Naturschutz	4 439	—	—	4 247	—
893 09	Modellvorhaben investiv	968	313	—	300	—
980 04	Mühlenstillegung	730	—	—	—	—
—	Sonstige Maßnahmen	(rot) 78	—	—	—	—
	Titelgruppen					
01	**Landwirtschaftliche Sozialpolitik**	(3 510 921)	(184 147)	(4 613)	(642 192)	(992)
656 51	Altershilfe *)	1 985 000	110 170	2 580	362 100	600
656 52	Unfallversicherung *)	400 000	11 000	230	52 800	40
656 53	Landabgaberente *)	221 111	15 940	375	51 760	45
656 54	Alterssicherung *)	1 000	122	—	220	—
656 55	Krankenversicherung *)	881 310	43 710	970	167 530	270
656 56	Zusatzaltersversorgung *)	22 500	3 205	458	7 782	37
02	**Aufklärung, Absatzförderung, Verbraucherberatung**	(14 403)	(—)	(—)	(—)	(—)
531 22	Allgemeine Aufklärungsmaßnahmen	1 262	—	—	—	—
532 23	Messen, Ausstellungen	5 512	—	—	—	—
532 24	Verbraucheraufklärung	3 626	—	—	—	—
682 21	Zuschuß Absatzförderungsfonds	3 504	—	—	—	—
685 25	Wettbewerbe, Ehrenpreise	499	—	—	—	—
03	**Forschung**	(19 085)	(538)	(—)	(866)	(—)
526 65	Forschungsaufträge	4 463	—	—	—	—
547 66	Studienreisen ausländischer Wissenschaftler	197	—	—	—	—
685 61	Forschungseinrichtungen	2 483	—	—	—	—
685 62	Wissenschaftliche Veranstaltungen	310	—	—	—	—
685 63	Wissenschaftl. Veröffentlichungen	21	—	—	—	—
812 64	Geräte für Forschungsaufträge	28	—	—	—	—
892 61	Forschungsvorhaben Umweltschutz	9 964	538	—	866	—
980 61	Erstattungen an den BMFT	1 174	—	—	—	—
980 62	Erstattungen an Bundesdienststellen	445	—	—	—	—
04	**Fischerei**	(55 676)	(11 338)	(1 458)	(5 051)	(5 154)
427 73	Beschäftigungsentgelte Fischereischutzboote	9 313	—	—	—	—
427 74	Beschäftigungsentgelte Fischereiforschungsschiffe	9 165	—	—	—	—
514 73	Haltung Fischereischutzboote	4 421	—	—	—	—
514 74	Haltung Fischereiforschungsschiffe	6 460	—	—	—	—
518 74	Erkundung neuer Fanggebiete – Kutter –	62	—	—	—	—
662 71	Zinsverbilligung Fischerei	2 560	42	345	93	2 067
811 73	Neubau Fischereischutzboote	8 210	8 105	105	—	—
811 74	Neubau Fischereiforschungsschiffe	11	—	—	—	—

*) geschätzt

Tabelle 141

Von der Istausgabe entfallen auf:							
Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	nicht aufteilbare Bundesmittel
1 056	802	952	1 339	2 375	65	—	366
—	—	—	—	—	—	—	600
103 358	40 786	40 499	87 579	196 353	3 700	80	—
—	—	—	—	—	—	—	116
14 050	3 138	2 081	8 154	6 819	471	935	—
—	—	—	—	—	—	—	16 325
29	19	—	125	110	—	7	1 797
242	68	11	356	291	—	—	463
—	—	—	—	—	—	—	21 408
—	—	192	—	—	—	—	—
15	17	40	235	—	—	—	48
—	—	—	—	—	—	—	730
—	—	—	—	—	—	—	(rot) 78
(487 286)	(297 462)	(369 911)	(546 607)	(952 460)	(23 082)	(2 010)	(159)
268 900	166 740	194 530	316 420	545 880	15 880	1 200	—
56 090	37 420	40 600	82 000	114 830	4 860	130	—
32 658	15 548	33 830	26 135	43 760	910	150	—
143	32	205	87	180	—	—	11
126 650	76 410	99 500	120 740	243 590	1 410	530	—
2 845	1 312	1 246	1 225	4 220	22	—	148
(—)	(—)	(—)	(—)	(70)	(—)	(—)	(14 333)
—	—	—	—	—	—	—	1 262
—	—	—	—	—	—	—	5 512
—	—	—	—	—	—	—	3 626
—	—	—	—	—	—	—	3 504
—	—	—	—	(70)	—	—	429
(3 028)	(189)	(591)	(853)	(3 504)	(—)	(—)	(9 516)
—	—	—	—	—	—	—	4 463
—	—	—	—	—	—	—	197
—	—	—	—	—	—	—	2 483
—	—	—	—	—	—	—	310
—	—	—	—	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	28
3 028	189	591	853	3 504	—	—	395
—	—	—	—	—	—	—	1 174
—	—	—	—	—	—	—	445
(—)	(—)	(—)	(—)	(—)	(—)	(—)	(32 675)
—	—	—	—	—	—	—	9 313
—	—	—	—	—	—	—	9 165
—	—	—	—	—	—	—	4 421
—	—	—	—	—	—	—	6 460
—	—	—	—	—	—	—	62
—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	11

noch Tabelle 141

noch Istausgaben des Bundes nach Kap. 10 02 und Kap. 10 03 – Haushaltsjahr 1980
Aufteilung auf Bundesländer
– in 1000 DM –

Kap. 10 02 Titel/ Titelgr.	Zweckbestimmung (Kurzfassung)	Istausgabe insgesamt	Von der Istausgabe entfallen auf:			
			Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
812 73	Ausrüstungsgegenstände Fischereischutzboote	87	—	—	—	—
812 74	Ausrüstungsgegenstände Fischereiforschungsschiffe	289	—	—	—	—
812 75	Ausrüstungsgegenstände Kutter	25	—	—	—	—
862 76	Kutterdarlehen	2 339	834	142	1 294	69
892 78	Struktur- und Konsolidierungsbeihilfe	9 905	2 357	866	3 664	3 018
980 75	Förderung Fischabsatz	2 829	—	—	—	—
05	**Altverpflichtungen – auslaufende Maßnahmen –**	(205 338)	(16 668)	(550)	(42 655)	(185)
661 94	Schuldendiensthilfe	10 110	—	—	—	—
662 93	Zinsverbilligung *)	183 079	16 660	550	42 650	185
671 94	Bankenvergütung	12 149	8	—	5	—
06	**Sofortmaßnahmen Fischerei**	(49 840)	(6 273)	(5 836)	(18 005)	(18 526)
683 81	Neuausrichtung Große Hochseefischerei	28 908	—	2 049	14 834	12 025
683 82	Neuausrichtung Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	4 927	600	2 310	1 324	693
683 83	Abwrackprämien Große Hochseefischerei	4 389	—	—	—	4 389
683 84	Abwrackprämien Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	1 785	1 342	175	196	72
683 85	Stillegungsprämien Große Hochseefischerei	516	—	149	—	367
683 86	Stillegungsprämien Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	8 115	4 331	1 153	1 651	980
685 87	Aufklärungsaktion	1 200	—	—	—	—
	Kap. 10 02 insgesamt	4 633 401	270 906	15 963	872 435	25 757
	Anteil in %	*100,0*	*5,8*	*0,3*	*18,8*	*0,6*
	Anteil in % (bereinigt um nicht aufteilbare Bundesmittel)	*100,0*	*6,0*	*0,4*	*19,3*	*0,6*
Anl. zu Kap. 10 03 Titelgr. 882 90						
	Gemeinschaftsaufgabe					
10	**Vorplanung**	(2 099)	(103)	(—)	(282)	(—)
652 01	Agrarstrukturelle Vorplanung	2 099	103	—	282	—
	Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen					
21	**Flurbereinigung**	(338 811)	(14 778)	(—)	(36 235)	(—)
622 11	Zinsverbilligung	4 206	234	—	—	—
652 12	Freiwilliger Landtausch	909	68	—	661	—
852 11	Darlehen	22 306	1 755	—	4 080	—
882 11	Zuweisungen	309 279	12 721	—	31 284	—
882 13	Langfristige Verpachtung	2 111	—	—	210	—
22	**Einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlung**	(376 180)	(31 701)	(666)	(73 335)	(536)
622 31	Zinsverbilligung	69 228	10 246	255	13 500	145
652 34	Buchführung	3 381	360	—	526	7
652 36	Ausgleichszulage Berggebiete	58 242	1 333	12	8 005	206
852 31	Darlehen für Investitionen	153 758	11 716	93	25 200	72
852 32	Darlehen ländliche Siedlung	10 373	1 304	—	7 425	—
882 31	Zuweisungen für Investitionen	64 756	4 844	296	15 030	135
882 32	Zuweisungen ländliche Siedlung	240	—	—	240	—

*) geschätzt

noch Tabelle 141

Von der Istausgabe entfallen auf:							
Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	nicht aufteilbare Bundesmittel
—	—	—	—	—	—	—	87
—	—	—	—	—	—	—	289
—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	2 829
(30 056)	(15 031)	(11 536)	(24 536)	(40 100)	(1 835)	(—)	(22 186)
—	—	—	—	—	—	—	10 110
30 025	15 020	11 534	24 530	40 090	1 835	—	—
31	11	2	6	10	—	—	12 076
(—)	(—)	(—)	(—)	(—)	(—)	(—)	(1 200)
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1 200
639 120	357 512	425 813	669 784	1 202 082	29 153	3 032	121 844
13,8	*7,7*	*9,2*	*14,5*	*26,0*	*0,6*	*0,1*	*2,6*
14,2	*7,9*	*9,4*	*14,9*	*26,6*	*0,6*	*0,1*	—
(581)	(426)	(45)	(443)	(219)	(—)	(—)	(—)
581	426	45	443	219	—	—	—
(50 222)	(18 855)	(33 595)	(55 020)	(126 929)	(3 177)	(—)	(—)
—	—	—	809	3 158	5	—	—
22	1	14	23	120	—	—	—
4 119	2 639	2 171	720	6 000	822	—	—
45 839	16 155	31 366	53 182	116 382	2 350	—	—
242	60	44	286	1 269	—	—	—
(39 702)	(21 664)	(25 060)	(62 440)	(117 027)	(3 468)	(581)	(—)
8 406	3 222	4 920	9 918	17 982	589	45	—
240	309	102	642	1 179	16	—	—
2 853	4 100	3 986	14 277	23 450	—	20	—
19 940	7 226	10 601	23 847	53 314	1 612	137	—
—	720	—	560	—	173	191	—
6 800	4 856	4 620	11 176	15 801	1 012	186	—
—	—	—	—	—	—	—	—

noch Tabelle 141

noch Istausgaben des Bundes bei Kap. 10 02 und Kap. 10 03 – Haushaltsjahr 1980
Aufteilung auf Bundesländer
– in 1 000 DM –

Anl. zu Kap. 10 03 Titel/ Titelgr. 882 90	Zweckbestimmung (Kurzfassung)	Istausgabe insgesamt	Von der Istausgabe entfallen auf:			
			Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
882 33	Zuweisungen Verbesserung des Wohnteils	16 202	1 898	10	3 409	(rot) 29
23	**Rationalisierung im Erzeugungsbereich**	(35 466)	(5 138)	(24)	(7 631)	(189)
652 51	Leistungsprüfungen (konsumtiv)	23 092	4 026	24	5 988	57
882 51	Leistungsprüfungen (investiv)	1 564	342	—	180	—
882 52	Pflanzliche Erzeugung	2 222	—	—	—	—
882 53	Forstliche Maßnahmen	8 588	770	—	1 463	132
29	**Sonstige Maßnahmen**	(4 908)	(1 354)	(—)	(2 224)	(32)
652 91	Verpachtungsprämie	13	1	—	—	—
652 92	Anpassungshilfe	121	24	—	34	—
882 94	Landarbeiterwohnungsbau	4 774	1 329	—	2 190	32
30	**Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen**	(444 093)	(39 246)	(3 199)	(104 571)	(172)
622 61	Zinsverbilligung Wasserwirtschaft	11 319	3 622	67	—	—
622 62	Zinsverbilligung Wirtschaftswegebau	3 652	115	—	—	—
882 61	Zuweisungen Wasserwirtschaft	347 291	26 913	3 132	98 091	143
882 62	Zuweisungen Wirtschaftswegebau	81 831	8 596	—	6 480	29
40	**Verbesserung der Marktstruktur**	(45 200)	(1 882)	(254)	(11 526)	(1 277)
652 73	Marktstrukturgesetz (konsumtiv)	10 599	347	—	3 379	—
882 71	Verbesserung der Marktstruktur	18 111	777	254	2 187	1 141
882 73	Marktstrukturgesetz (investiv)	14 857	674	—	5 383	136
882 74	Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	1 633	84	—	577	—
50	**Küstenschutz**	(131 247)	(46 387)	(6 067)	(64 554)	(14 239)
882 81	Zuweisungen Küstenschutz	131 247	46 387	6 067	64 554	14 239
	Summe Gemeinschaftsaufgabe	1 378 004	140 589	10 210	300 358	16 445
	Anteil in %	*100,0*	*10,2*	*0,8*	*21,8*	*1,2*
Anl. zu Kap. 10 03 Titel 882 70						
	Programm für Zukunftsinvestitionen					
882 67	Dorferneuerung	35 127	1 845	—	5 142	—
882 68	Trinkwasserversorgung, Kanalisation, Kläranlagen	101 343	8 631	—	19 800	—
882 69	Abwehr von Erosionen und Überschwemmungen	42 317	840	850	7 800	—
882 79	Küstenschutz	39 078	17 990	—	21 000	88
	Summe Zukunftsinvestitionen	217 865	29 306	850	53 742	88
	Anteil in %	*100,0*	*13,4*	*0,4*	*24,7*	*0,0*
	Kap. 10 03 insgesamt	1 595 869	169 895	11 060	354 100	16 533
	Anteil in %	*100,0*	*10,7*	*0,7*	*22,2*	*1,0*
	Zusammenstellung					
	Kap. 10 02 insgesamt	4 633 401	270 906	15 963	872 435	25 757
	Kap. 10 03 insgesamt	1 595 869	169 895	11 060	354 100	16 533
	Summe insgesamt	6 229 270	440 801	27 023	1 226 535	42 290
	Anteil in %	*100,0*	*7,1*	*0,4*	*19,7*	*0,7*
	Anteil in % (bereinigt um nicht aufteilbare Bundesmittel)	*100,0*	*7,2*	*0,4*	*20,1*	*0,7*

noch Tabelle 141

Von der Istausgabe entfallen auf:							
Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	nicht aufteilbare Bundesmittel
1 463	1 231	831	2 020	5 301	66	2	—
(4 817)	(2 781)	(6 053)	(7 553)	(952)	(328)	(—)	(—)
4 727	1 501	1 350	5 313	—	106	—	—
90	—	—	—	952	—	—	—
—	80	2 142	—	—	—	—	—
—	1 200	2 561	2 240	—	222	—	—
(35)	(88)	(365)	(317)	(434)	(27)	(32)	(—)
3	8	1	—	—	—	—	—
32	—	—	9	22	—	—	—
—	80	364	308	412	27	32	—
(44 418)	(50 146)	(41 497)	(61 819)	(91 480)	(7 545)	(—)	(—)
—	—	—	538	6 794	298	—	—
—	—	—	1 243	2 162	132	—	—
41 447	43 300	36 378	36 856	55 500	5 531	—	—
2 971	6 846	5 119	23 182	27 024	1 584	—	—
(6 603)	(1 427)	(5 222)	(12 418)	(4 625)	(rot) (34)	(—)	(—)
240	290	426	5 114	803	—	—	—
6 029	649	1 451	3 559	2 098	(rot) 34	—	—
334	164	3 225	3 517	1 424	—	—	—
—	324	120	228	300	—	—	—
(—)	(—)	(—)	(—)	(—)	(—)	(—)	(—)
—	—	—	—	—	—	—	—
146 378	95 387	111 837	200 010	341 666	14 511	613	—
10,6	*6,9*	*8,1*	*14,5*	*24,8*	*1,0*	*0,1*	—
3 290	4 950	4 683	3 370	10 200	1 638	9	—
13 875	3 836	10 800	20 928	23 400	73	—	—
9 794	1 200	1 680	2 153	18 000	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
26 959	9 986	17 163	26 451	51 600	1 711	9	—
12,4	*4,6*	*7,9*	*12,1*	*23,7*	*0,8*	*0,0*	—
173 529	105 373	129 000	226 461	393 266	16 030	622	—
10,9	*6,6*	*8,1*	*14,2*	*24,6*	*1,0*	*0,0*	—
639 120	357 512	425 813	669 784	1 202 082	29 153	3 032	121 844
173 529	105 373	129 000	226 461	393 266	16 030	622	—
812 649	462 885	554 813	896 245	1 595 348	45 183	3 654	121 844
13,0	*7,4*	*8,9*	*14,4*	*25,6*	*0,7*	*0,1*	*2,0*
13,3	*7,6*	*9,1*	*14,7*	*26,1*	*0,7*	*0,1*	—

Methodische Erläuterungen zu den Buchführungsergebnissen der Testbetriebe

1. Betriebsbereich Landwirtschaft

Auswahl der Testbetriebe

❶ Nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, die aufgrund des Landwirtschaftsgesetzes (LwG) vom 5. September 1955 im Einvernehmen mit dem Beirat zur Feststellung der Ertragslage gemäß § 3 LwG herausgegeben werden, soll das Testbetriebsnetz die Lage der Landwirtschaft repräsentativ abbilden. Dabei soll die ganze Vielfalt der heutigen Betriebsformen und Bewirtschaftungsverhältnisse dargestellt werden.

Die repräsentative Auswahl der landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Testbetriebe wird gemäß den genannten Richtlinien von speziellen Landesausschüssen nach einheitlichen Kriterien vorgenommen. Unter Vorsitz eines Vertreters der obersten Landesbehörde für Landwirtschaft gehören dem Ausschuß an:

- je ein Vertreter der Landwirtschaftskammern, in Ländern ohne Landwirtschaftskammern ein Vertreter der Mittelbehörde,
- ein Vertreter der Finanzverwaltung,
- ein Vertreter des Berufsstandes und
- ein Vertreter der landwirtschaftlichen Buchstellen.

Zusätzlich können Sachverständige gehört werden.

Die ausgewählten Testbetriebe sollen gebietstypisch sein und durchschnittlichen Produktionsbedingungen entsprechen. Die Prüfung dieser Voraussetzungen ist Aufgabe der Sachverständigenausschüsse. Zur Wahrnehmung ihrer Aufgabe verwenden die Ausschüsse vor allem Ergebnisse der ab 1975 in jedem zweiten Jahr durchgeführten Agrarberichterstattung sowie aus der Landwirtschaftszählung 1979. Aus diesen Unterlagen ist u. a. zu ersehen, wie sich die Betriebe auf Wirtschaftsgebiete, Betriebsformen und Größenklassen verteilen. Zusätzlich stehen weitere Informationen über Buchführungsbetriebe, Pachtbetriebe u. a. zur Verfügung.

Die Mitarbeit von Betrieben im Testbetriebsnetz ist freiwillig.

❷ Ausgehend von dem „Gutachten zur Verbesserung der methodischen Grundlagen des BML-Testbetriebsnetzes“[1]) wurde in Abstimmung mit dem Beirat zur Feststellung der Ertragslage und in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt inzwischen ein geschichteter Stichprobenplan für die in den kommenden Jahren nach Zufallskriterien vorzunehmende Auswahl der Testbetriebe erarbeitet.

[1]) Gutachten zur Verbesserung der methodischen Grundlagen des BML-Testbetriebsnetzes, Landwirtschaft — Angewandte Wissenschaft, Heft 185, Münster-Hiltrup 1976.

Der Auswahlplan basiert auf den Ergebnissen der Agrarberichterstattungen 1975 und 1977. Er wird seit 1980 verstärkt für die Auswahl neuer Testbetriebe herangezogen. Es ist vorgesehen, die Betriebsauswahl für das Testbetriebsnetz in einem Zeitraum von etwa 6 Jahren schrittweise auf eine Zufallsauswahl umzustellen.

Zusätzlich wird versucht, auch Buchführungsergebnisse alternativ wirtschaftender Betriebe in den Agrarbericht aufzunehmen. Bisher ist es allerdings noch nicht gelungen, eine ausreichende Zahl dieser Betriebe zur Mitarbeit im Testbetriebsnetz zu gewinnen. Die Bereitschaft der Betriebsinhaber, ihre Buchführungsergebnisse zur besseren Beurteilung der spezifischen Ertrags-Aufwandsrelationen und zur Prüfung agrarpolitischer Wertungen zur Verfügung zu stellen, ist offenbar sehr gering.

Gliederung der Betriebe nach sozialökonomischen Kriterien

❸ Bis zum Agrarbericht 1976 wurden bei der Einkommensanalyse die landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in „Betriebe über der Grenze nach § 4 LwG“ und in „Betriebe unter der Grenze nach § 4 LwG“ gegliedert. In Anbetracht der Forderung des § 2 LwG, nach der die Feststellung der Lage der Landwirtschaft umfassend erfolgen soll, wurde erstmals im Agrarbericht 1977 im Einvernehmen mit dem Beirat zur Feststellung der Lage der Landwirtschaft die Gliederung der Betriebe auf sozialökonomische Kriterien umgestellt.

Für die Abgrenzung der *Haupterwerbsbetriebe (Voll- und Zuerwerbsbetriebe)* und der Nebenerwerbsbetriebe gelten die Begriffsdefinitionen auf Seite 155.

❹ Um eine zu starke Wanderung der Betriebe zwischen den verschiedenen sozialökonomischen Gruppen zu verhindern, werden für die Abgrenzung Merkmale verwandt, die sich aufgrund mehr oder weniger zufällig auftretender kurzfristiger Einflüsse vergleichsweise wenig ändern:

Als *außerbetriebliches Einkommen* wird das außerbetriebliche Erwerbseinkommen benutzt. Es umfaßt neben dem landwirtschaftlichen Einkommen die Einkommen aus Gewerbebetrieb sowie aus selbständiger und nichtselbständiger Arbeit. Auf eine Einbeziehung der relativ stark schwankenden sonstigen Einkommen (z. B. Zinseinkommen aus Kapitalvermögen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung) wird bei der sozialökonomischen Abgrenzung verzichtet.

Als *betriebliches Einkommen* wird nicht der effektiv erzielte Gewinn herangezogen, der z. B. infolge von Witterungseinflüssen starken Schwankungen ausgesetzt ist. Statt dessen wird anhand der Summe der

Standarddeckungsbeiträge unter Berücksichtigung der tatsächlichen festen Spezialkosten und Gemeinkosten sowie der neutralen Erträge und Aufwendungen ein standardisierter Gewinn ermittelt und zur Abgrenzung benutzt.

Dieses Vorgehen verhindert, daß Vollerwerbsbetriebe mit Verlusten bereits bei sehr geringem außerbetrieblichem Erwerbseinkommen automatisch der Gruppe der Zuerwerbsbetriebe zugeordnet und dadurch die Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe vergleichsweise zu günstig ausgewiesen werden.

Für die Einkommensanalyse ist die Abgrenzung nach sozialökonomischen Kriterien vor allem deshalb besser geeignet, weil die einzelnen Betriebsgruppen im Hinblick auf Einkommensentstehung und Einkommensverwendung wesentlich homogener besetzt sind. Die Gruppierung entspricht den jeweiligen Tätigkeits- und Einkommensmerkmalen der Betriebe, die sich in vielen Fällen im Zuge des strukturellen Anpassungsprozesses verändern.

❺ Für die sogenannte *Vergleichsrechung* präzisiert § 4 LwG den Darstellungsbereich: Es soll im wesentlichen von Betrieben mit durchschnittlichen Produktionsbedingungen ausgegangen werden, „die bei ordnungsmäßiger Führung die wirtschaftliche Existenz einer bäuerlichen Familie nachhaltig gewährleisten". In die Vergleichsanalyse werden deshalb keine Zu- und Nebenerwerbsbetriebe einbezogen, sondern nur Vollerwerbsbetriebe. Eine auf landwirtschaftliche Einkommen und Arbeitskräfte abgestellte Vergleichsrechnung für Zu- und Nebenerwerbsbetriebe, die definitionsgemäß über außerbetriebliche Einkommensteile wechselnden Umfanges verfügen und nicht in gleicher Weise wie die Vollerwerbsbetriebe auf die Gewinnung hoher betrieblicher Einkommen ausgerichtet sind, ist nicht sinnvoll. Für die in das Testbetriebsnetz einbezogenen Vollerwerbsbetriebe kann davon ausgegangen werden, daß sie die Bestimmungen des § 4 LwG erfüllen.

❻ Die *Vollerwerbsbetriebe* im Sinne des Testbetriebsnetzes sind nicht mit den *entwicklungsfähigen Betrieben* im Sinne der einzelbetrieblichen Förderung gleichzusetzen. Während die Vollerwerbsbetriebe in erster Linie nach der Einkommenszusammensetzung (betrieblich/außerbetrieblich) und unabhängig von der Einkommenshöhe abgegrenzt werden, werden entwicklungsfähige Betriebe nach der Höhe des vergleichbaren Arbeitseinkommens unter Anrechnung außerbetrieblicher Einkommensteile in einem Zieljahr bestimmt (vgl. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" für den Zeitraum 1981 bis 1984 S. 26f.).

Zahl der Testbetriebe

❼ In Übersicht 1 sind die Zahlen der *insgesamt ausgewerteten Testbetriebe* zusammengestellt.

Übersicht 2 zeigt die *Entwicklung der Betriebsgrößenstruktur der landwirtschaftlichen Testbetriebe.* Abgesehen von den Anfangsjahren des Testbetriebsnetzes nahm der Anteil der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe unter 20 ha LF von ca. 60% Ende der 50er Jahre kontinuierlich ab. 1980/81 lag er einschließlich der überwiegend flächenarmen Dauerkulturbetriebe bei 21,1%.

In Übersicht 3 ist die Verteilung *der Haupterwerbsbetriebe auf Betriebsgrößenklassen nach dem Standardbetriebseinkommen* dargestellt. Durch die Anwendung aktualisierter und damit meist erhöhter Standardbetriebseinkommen verschiebt sich die Verteilung der Testbetriebe allmählich in Richtung der oberen Betriebsgrößenklassen. Infolgedessen wurde mit dem Agrarbericht 1979 die Klassengrenze zwischen den kleinen und mittleren Vollerwerbsbetrieben auf 30 000 DM Standardbetriebseinkommen angehoben, um auch für die kleineren Vollerwerbsbetriebe aussagefähige Betriebsergebnisse zu gewährleisten. In Verbindung mit einer dem Auswahlplan entsprechenden verstärkten Auswahl kleinerer Betriebe konnte eine zufriedenstellende Gruppenbesetzung erreicht werden. Es ist zu erwarten, daß die schrittweise Umstellung auf eine Zufallsauswahl sich weiter positiv auf die Besetzung der unteren Betriebsgrößenklasse bei den Vollerwerbsbetrieben sowie bei den Zuerwerbsbetrieben auswirken wird.

Über die *regionale Verteilung* der ausgewerteten landwirtschaftlichen Testbetriebe des Wirtschaftsjahres 1980/81 geben die Übersichten 4 und 5 Auskunft.

Übersicht ①

Testbetriebe für den Grünen Bericht/Agrarbericht

Wirtschaftsjahr	Zahl der ausgewerteten Testbetriebe					
	Landwirtschaft			Gartenbau	Forstwirtschaft[1])	Fischerei
	Vollerwerbsbetriebe	Zuerwerbsbetriebe	Nebenerwerbsbetriebe			
1954/55	5 005	–	–	–	–	–
1961/62	8 369	–	–	641	–	–
1968/69	6 752	656	–	704	–	–
1974/75	6 652	566	1 000	605[2])	–	–
1975/76	7 863	603	1 106	604[2])	130	–
1976/77	7 851	650	1 023	624[2])	151	–
1977/78	8 846	799	1 237	596[2])	195	108
1978/79	8 820	827	1 171	536	198	157
1979/80	8 874	932	1 234	541	187	158
1980/81	8 946	746	1 283	590	.	.

[1]) Körperschafts- und Privatwaldbetriebe ab 200 ha
[2]) einschließlich Obstbaubetriebe, die auch im Betriebsbereich Landwirtschaft enthalten sind

Übersicht ②

Landwirtschaftliche Haupterwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Betriebsgrößen in ha LF

Wirtschaftsjahr	Anteil der Betriebe von ... bis unter ... ha LF in %			insgesamt
	unter 20	20 bis 50	50 und mehr	
1954/55	25,4	47,6	27,0	100
1961/62	60,6	26,7	12,7	100
1968/69	50,0	39,1	10,9	100
1974/75	25,3	61,6	13,1	100
1975/76	23,7	62,6	13,7	100
1976/77	22,8	62,4	14,8	100
1977/78	23,4	62,7	13,9	100
1978/79	20,0	64,6	15,4	100
1979/80	22,1	62,9	15,0	100
1980/81	21,1	62,5	16,4	100

Übersicht ③

Landwirtschaftliche Haupterwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Betriebsgrößen des Standardbetriebseinkommens

Wirtschaftsjahr	Anteil der Betriebe mit einem StBE von ... bis unter ... 1 000 DM in %				insgesamt
	Zuerwerbsbetriebe	Vollerwerbsbetriebe			
		unter 30	30 bis 50	50 und mehr	
1968/69	8,2	61,0	19,6	11,2	100
1974/75	7,8	38,9	34,7	18,6	100
1975/76	7,1	32,3	37,5	23,1	100
1976/77	7,7	25,5	37,4	29,4	100
1977/78	8,3	20,7	34,9	36,1	100
1978/79	8,6	17,1	33,3	41,0	100
1979/80	9,5	14,4	31,2	44,9	100
1980/81	7,7	15,1	31,5	45,7	100

Übersicht ④

Landwirtschaftliche Haupterwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Bundesländern, Betriebsformen und Betriebsgrößen 1980/81

Bundesland	Betriebsform	Zu-erwerbs-betriebe	Vollerwerbsbetriebe (StBE von ... bis unter ... 1000 DM)				Haupt-erwerbs-betriebe
			kleine (unter 30)	mittlere (30 bis 50)	größere (50 und mehr)	zu-sammen	
Schleswig-Holstein und Hamburg	Marktfruchtbetriebe	12	12	28	146	186	198
	Futterbaubetriebe	27	21	107	442	570	597
	Veredlungsbetriebe	2	2	13	15	30	32
	Dauerkulturbetriebe	—	1	13	10	24	24
	Gemischtbetriebe	3	—	7	25	32	35
	zusammen ...	44	36	168	638	842	886
Niedersachsen	Marktfruchtbetriebe	15	39	76	307	422	437
	Futterbaubetriebe	21	53	211	558	822	843
	Veredlungsbetriebe	3	13	28	75	116	119
	Dauerkulturbetriebe	—	2	6	29	37	37
	Gemischtbetriebe	4	11	59	138	208	212
	zusammen ...	43	118	380	1 107	1 605	1 648
Nordrhein-Westfalen	Marktfruchtbetriebe	11	43	60	202	305	316
	Futterbaubetriebe	24	51	192	324	567	591
	Veredlungsbetriebe	2	16	37	100	153	155
	Dauerkulturbetriebe	—	—	—	1	1	1
	Gemischtbetriebe	6	16	42	115	173	179
	zusammen ...	43	126	331	742	1 199	1 242
Hessen	Marktfruchtbetriebe	27	36	61	87	184	211
	Futterbaubetriebe	70	77	168	147	392	462
	Veredlungsbetriebe	5	1	23	26	50	55
	Dauerkulturbetriebe	2	2	2	6	10	12
	Gemischtbetriebe	11	15	29	35	79	90
	zusammen ...	115	131	283	301	715	830
Rheinland-Pfalz	Marktfruchtbetriebe	13	25	74	93	192	205
	Futterbaubetriebe	42	61	248	296	605	647
	Veredlungsbetriebe	—	9	13	46	68	68
	Dauerkulturbetriebe	17	32	120	193	345	362
	Gemischtbetriebe	2	10	29	41	80	82
	zusammen ...	74	137	484	669	1 290	1 364
Saarland	Marktfruchtbetriebe	—	—	—	1	1	1
	Futterbaubetriebe	2	—	18	74	92	94
	Gemischtbetriebe	—	—	—	2	2	2
	zusammen ...	2	—	18	77	95	97
Baden-Württemberg	Marktfruchtbetriebe	36	41	68	103	212	248
	Futterbaubetriebe	133	151	255	149	555	688
	Veredlungsbetriebe	10	4	24	33	61	71
	Dauerkulturbetriebe	16	35	49	44	128	144
	Gemischtbetriebe	32	38	60	53	151	183
	zusammen ...	227	269	456	382	1 107	1 334
Bayern	Marktfruchtbetriebe	32	95	121	176	392	424
	Futterbaubetriebe	136	453	691	251	1 395	1 531
	Veredlungsbetriebe	10	30	33	18	81	91
	Dauerkulturbetriebe	—	6	10	16	32	32
	Gemischtbetriebe	20	63	80	50	193	213
	zusammen ...	198	647	935	511	2 093	2 291
Bundesrepublik Deutschland	Marktfruchtbetriebe	146	291	488	1 115	1 894	2 040
	Futterbaubetriebe	455	867	1 890	2 241	4 998	5 453
	Veredlungsbetriebe	32	75	171	313	559	591
	Dauerkulturbetriebe	35	78	200	299	577	612
	Gemischtbetriebe	78	153	306	459	918	996
	zusammen ...	746	1 464	3 055	4 427	8 946	9 692

Übersicht ⑤

Landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Wirtschaftsgebieten und Betriebsformen 1980/81

Wirtschaftsgebiet	Zahl der Betriebe nach Betriebsformen					insgesamt
	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	
Marschgebiet, Schleswig	46	184	7	—	7	244
Ostholstein	85	177	10	—	12	284
Mittelholstein	55	209	13	24	13	314
Niedersächsische Nordseemarschen und -geesten	16	282	5	—	4	307
Emsland	11	89	29	—	43	172
Oldenburg-Mittelweser	30	215	60	—	91	396
Niedersächsische Flußauen und Heidegebiete	64	155	12	36	49	316
Ostheide	75	21	2	—	8	106
Braunschweig-Hildesheimer Lößbörden	150	7	—	—	—	157
Leinebergland	76	53	8	1	13	151
Hellweg-Börde, Südostwestfalen	167	96	38	—	58	359
Münsterland	9	151	69	—	64	293
Niederrhein	22	70	23	1	20	136
Köln-Aachener Bucht	91	77	9	—	17	194
Rheinisch-Westfälisches Industriegebiet	6	29	8	—	10	53
Bergisches Land	9	65	1	—	1	76
Sauerland	1	79	5	—	3	88
West- und Nordhessen	71	136	19	—	31	257
Mittel- und Südhessen	102	154	16	9	29	310
Osthessen	11	102	15	1	19	148
Mittelrhein und Westerwald	50	161	21	4	23	259
Eifel-Westpfalz	38	415	34	127	39	653
Rheinpfalz	104	29	13	214	18	378
Saarland	1	92	—	—	2	95
Badisches Rheintal	80	33	7	39	14	173
Nordbaden-Tauberland	39	60	15	12	43	169
Neckarbecken	64	48	5	39	33	189
Ostalb-Hohenlohe	1	135	22	1	23	182
Schwäbisches Donaugebiet	15	89	5	—	17	126
Schwarzwald-Westalb	4	50	6	—	8	68
Bodenseebecken und Oberschwaben	9	140	1	37	13	200
Spessart-Südrhön	41	31	6	2	13	93
Mainfränkische Platten	115	52	7	10	37	221
Mittelfränkisches Becken	17	169	5	1	31	223
Obermain-Frankenalb	31	250	14	—	34	329
Franken- und Oberpfälzerwald	13	188	6	—	25	232
Schwäbisch-Oberbayerisches Hügelland	66	199	12	2	25	304
Niederbayerischer Ackergäu	97	78	14	14	21	224
Bayerischer Wald	—	34	—	—	—	34
Isar-Inn-Hügelland	11	132	15	—	5	163
Voralpines Hügelland	1	159	2	—	1	163
Bayerisches Alpenvorland	—	103	—	3	1	107
Bundesrepublik Deutschland	1 894	4 998	559	577	918	8 946

8 Übersicht 6 zeigt die *Verteilung der Nebenerwerbsbetriebe* nach verschiedenen Kriterien.

Übersicht 6

Nebenerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes 1980/81

a) nach Bundesländern	
Bundesland	Betriebe
Schleswig-Holstein	47
Niedersachsen	128
Nordrhein-Westfalen	92
Hessen	146
Rheinland-Pfalz und Saarland	117
Baden-Württemberg	337
Bayern	416
Bundesrepublik Deutschland	1 283
b) nach Größenklassen	
Größenklasse StBE von ... bis unter ... DM/Betrieb	Anteil in %
unter 10 000	*35,7*
10 000 bis 15 000	*21,9*
15 000 bis 20 000	*15,3*
20 000 und mehr	*27,1*
insgesamt ...	*100,0*
c) nach Betriebsformen	
Betriebsform	Anteil in %
Marktfruchtbetriebe	*32,7*
Futterbaubetriebe	*44,4*
Veredlungsbetriebe	*9,1*
Dauerkulturbetriebe	*4,4*
Landw. Gemischtbetriebe	*9,4*
insgesamt ...	*100,0*

9 In Übersicht 7 sind die in den Dauerkulturbetrieben der Übersicht 4 enthaltenen *Weinbaubetriebe*, abgegrenzt nach der Betriebssystematik, für 1980/81 nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen zusammengestellt. Die Zahl der Weinbaubetriebe hatte sich infolge der genaueren Abgrenzung nach der Betriebssystematik zunächst vermindert. In Verbindung mit der Zufallsauswahl konnte eine deutliche Verbesserung der Gruppenbesetzung erreicht werden.

Vergleich der Testbetriebe mit der Grundgesamtheit

10 Für den Agrarbericht 1982 wurden 10 975 landwirtschaftliche und 590 gartenbauliche Testbetriebe ausgewertet. Klammert man die Betriebe unter 5 000 DM StBE aus, deren Einkommen kaum mit Buchführungsergebnissen ermittelt werden können, so ergibt sich bei insgesamt 558 761 Betrieben in der

Übersicht 7

Weinbaubetriebe des Testbetriebsnetzes nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen 1980/81

	Betriebe
1. *Mosel-Saar-Ruwer*	127
darunter:	
Flaschenweinvermarktung	74
Faßweinvermarktung	52
2. *Rheinhessen*	51
darunter:	
Flaschenweinvermarktung	28
Faßweinvermarktung	19
3. *Rheinpfalz*	94
darunter:	
Flaschenweinvermarktung	37
Faßweinvermarktung	42
Winzergenossenschaftsanschluß	15
4. *Baden-Württemberg*	73
darunter:	
Winzergenossenschaftsanschluß	63
Weinbaubetriebe insgesamt	345

Grundgesamtheit des Betriebsbereichs Landwirtschaft ein durchschnittlicher *Auswahlsatz der Stichprobe* von 2,0%. Mit einem Auswahlsatz von 2,4% sind die landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe — auch verglichen mit dem Soll-Auswahlplan — insgesamt ausreichend repräsentiert (vgl. Übersicht 8).

Für die *Beurteilung der Stichprobenqualität* ist jedoch nicht nur der durchschnittliche Auswahlsatz, sondern eine Reihe weiterer Kriterien entscheidend. So müssen z. B. für die einzelnen Betriebsgruppen der Stichprobe zur Ermittlung von Einkommensergebnissen mit vergleichbarer Genauigkeit unterschiedliche Auswahlsätze festgelegt werden, die durch eine entsprechende Gewichtung der Ergebnisse in der Hochrechnung wieder ausgeglichen werden (vgl. Hochrechnung, S. 145 f.). Die Festlegung der Auswahlsätze hängt u. a. von der Streuung wichtiger Erhebungsmerkmale (z. B. StBE, AK, LF, Viehbesatz) innerhalb der einzelnen Schichten sowie von der Gesamtzahl der Betriebe in einer Schicht ab. Aus diesen methodischen Gründen, aber auch aus praktischen Gesichtspunkten sind in der derzeitigen Stichprobe, ebenso wie in dem Soll-Auswahlplan, die größeren Betriebe bei allen sozialökonomischen Gruppen relativ stärker vertreten als in der Grundgesamtheit. Von besonderer Bedeutung ist dabei u. a. die Tatsache, daß diese Betriebsgrößenklassen nach oben nicht abgegrenzt, also offen sind. Dementsprechend groß ist die Streuung wichtiger Merkmale in diesen Betriebsgruppen. Außerdem müssen auch die in der Grundgesamtheit relativ schwach besetzten Klassen der größeren Betriebe in der Stich-

Übersicht 8

Auswahlsatz der Testbetriebe

Betriebsbereich Betriebsgröße von ... bis unter ... 1000 DM StBE	Zahl der Betriebe ab 1 ha LF[1])		Anteil der Testbetriebe	Soll-Auswahlsatz laut Stichprobenplan
	insgesamt	Testbetriebe	%	
Landwirtschaft				
Vollerwerbsbetriebe	376 682	8 946	*2,4*	*2,3*
kleinere: unter 30	164 430	1 464	*0,9*	*1,7*
mittlere: 30 bis 50	108 575	3 055	*2,8*	*2,1*
größere: 50 und mehr .	103 677	4 427	*4,3*	*3,7*
Zuerwerbsbetriebe	78 424	746	*1,0*	*2,1*
Nebenerwerbsbetriebe	291 263	.	.	.
unter 5	187 608	—	—	—
5 und mehr ...	103 655	1 283	*1,2*	*2,1*
zusammen ...	558 761[2])	10 994	*2,0*	*2,2*
Gartenbau	11 600	590	*5,1*	*9,0*
Landwirtschaft und Gartenbau[2])[3])	570 361	11 584	*2,0*	*2,4*
Forstwirtschaft ab 200 ha WF .	3 892	187	*4,8*	*8,4*
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	1 097	158	*14,4*	*25,0*
insgesamt ...	575 350	11 929	*2,1*	*2,5*

[1]) Unter 1 ha LF: 24 768 Betriebe des Betriebsbereichs Landwirtschaft, 9 800 des Betriebsbereichs Gartenbau und 4 200 Kombinationsbetriebe
[2]) ohne Nebenerwerbsbetriebe unter 5 000 DM StBE
[3]) Zuzüglich der kleineren Nebenerwerbsbetriebe und der 22 473 Kombinationsbetriebe insgesamt 780 442 Betriebe ab 1 ha LF.

probe mit einer gewissen Mindestzahl von Betrieben besetzt sein, um eine statistisch gesicherte Aussage erreichen zu können.

Trotz dieser prinzipiellen Übereinstimmung weicht der derzeitige Auswahlsatz in einzelnen Schichten noch deutlich von dem Soll-Auswahlsatz des Stichprobenplans ab. Insbesondere muß der Anteil der kleineren Vollerwerbsbetriebe in der Stichprobe teilweise auf Kosten der größeren Vollerwerbsbetriebe erhöht werden. Auch innerhalb der Stichprobe der Zu- und Nebenerwerbsbetriebe sind Betriebe zusätzlich auszuwählen oder umzuschichten, um die Repräsentativität des Testbetriebsnetzes noch weiter zu verbessern. Da die Mitarbeit freiwillig ist, sind gerade in den erwähnten Betriebsgruppen die Inhaber dieser kleinen Betriebe trotz Übernahme der Buchführungskosten durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten nur sehr schwer zu bewegen, Bücher zu führen und diese zur Auswertung zur Verfügung zu stellen. Für die Inhaber nichtbuchführungspflichtiger Betriebe ist daher ab 1992 eine Prämie für die Mitarbeit im Testbetriebsnetz vorgesehen.

11 Durch die *schrittweise Umstellung der Betriebsauswahl auf eine Zufallsauswahl* wird auch die Verteilung der Testbetriebe innerhalb der einzelnen Betriebsgruppen gleichmäßiger, als es nach dem früheren Auswahlverfahren möglich war. Zur Zeit sind, wie in der Gesamtstichprobe, auch in einer Reihe von Einzelgruppen des Testbetriebsnetzes die größeren Betriebe jeweils etwas stärker vertreten als die kleineren. Das zeigt sich deutlich bei einem Vergleich der Durchschnittsflächen in den einzelnen Betriebsgrößenklassen des Testbetriebsnetzes mit den entsprechenden Durchschnittsflächen in der Grundgesamtheit. Auch diese Abweichung wird durch das zur Zeit angewendete Hochrechnungsverfahren weitgehend ausgeglichen, wie aus Übersicht 9 hervorgeht. Der Vergleich einiger Ertrags- und Leistungsdaten hochgerechneter Testbetriebsergebnisse für das Bundesgebiet mit den entsprechenden Werten der allgemeinen Statistik zeigt, daß die Testbetriebe auch mit ihren Leistungen dem Durchschnitt der Betriebe des Bundesgebietes relativ gut entsprechen (Übersicht 10).

Übersicht 9

Vergleich der Durchschnittsflächen der Vollerwerbsbetriebe

Betriebsgröße (von ... bis unter ... 1 000 DM StBE/Betrieb)	Testbetriebe 1980/81		Gesamtheit der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe 1980[1])
	nicht hochgerechnet	hochgerechnet	
	∅ – Größe ha LF je Betrieb		
kleine (unter 30)	18,62	14,25	13,61
mittlere (30 bis 50) ..	27,00	24,77	22,63
größere (50 und mehr)	44,56	43,97	40,80
insgesamt	27,97	25,23	24,32[2])

[1]) Ab 1 ha LF, einschließlich Gartenbaubetriebe
[2]) Durchschnittsfläche ohne Gartenbaubetriebe 24,56 ha LF

Übersicht (10)

Leistungsvergleich der Testbetriebe mit der Landwirtschaft insgesamt

Erträge und Leistungen	Einheit	Testbetriebe[1]					Landwirtschaft insgesamt[2]				
		1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81
Weizen	dt/ha	40,9	46,8	51,1	49,8	49,4	41,1	45,3	50,1	49,5	48,9
Roggen	dt/ha	33,6	37,9	40,3	39,0	39,7	31,7	36,2	37,8	37,5	38,4
Gerste	dt/ha	37,9	43,2	44,8	42,0	45,1	37,4	41,9	44,1	41,2	44,1
Hafer	dt/ha	32,1	34,9	41,1	40,6	40,7	29,8	34,2	42,7	41,1	38,5
Getreide insgesamt .	dt/ha	37,4	42,4	45,8	44,3	45,4	36,4	40,9	44,9	43,7	44,3
Kartoffeln ..	dt/ha	226	263	275	288	248	236	284	296	316	259
Zuckerrüben	dt/ha	414	473	467	461	472	430	488	467	466	484
Milch	kg/Kuh	4 086	4 175	4 219	4 411	4 509	4 108	4 212	4 315	4 512	4 526

[1]) hochgerechnete Ergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe
[2]) aufgrund der amtlichen Statistik

Hochrechnung

(12) Die Benutzung von Buchführungsergebnissen im politischen Raum setzt voraus, daß diese verallgemeinerungsfähig sind und zusammengefaßt werden können. Dazu müssen die in Form der Testbetriebsstichprobe vorliegenden, je nach Auswahlschicht mit unterschiedlichem Maßstab verkleinerten, aber wirklichkeitsgetreuen Teilbilder der Grundgesamtheit wieder im entsprechenden Maßstab vergrößert und zu einem möglichst zutreffenden Gesamtbild der Grundgesamtheit zusammengesetzt werden. Dieses leistet die Hochrechnung der Stichprobe auf die Grundgesamtheit.

(13) Für die Hochrechnung stehen eine Reihe von Verfahren zur Verfügung, die hinsichtlich

— der praktischen Durchführung
— des Umfangs der zu ermittelnden und darzustellenden Ergebnisse
— der Veränderungen in der Stichprobe
— der Ansprüche an Informationen über die Grundgesamtheit
— der Übersichtlichkeit für den Benutzer der Ergebnisse

verschiedene Vor- und Nachteile aufweisen.

Das zur Zeit bei der Aufbereitung der Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe eingesetzte Verfahren der *Separaten Verhältnisschätzung* mit Bindung an die LF wird vor allem aus folgenden Gründen angewendet:

— Das Verfahren ist in Anbetracht der großen Zahl von Auswahlschichten und dargestellten Betriebsgruppen sowie des umfangreichen, im Agrarbericht ausgewiesenen Kennzahlenkatalogs in der verfügbaren Zeit bei vertretbarem Rechenaufwand durchzuführen.
— Gegenüber anderen Methoden führt die Separate Verhältnisschätzung zu geringeren Schwankungen der Ergebnisse bei Umschichtungen in der Stichprobe; Umschichtungen sind für das Testbetriebsnetz mit der schrittweisen Einführung der Zufallsauswahl in den nächsten Jahren unvermeidlich.
— Die für die Grundgesamtheit benötigten Informationen (Zahl und Fläche der Betriebe in den Auswahlschichten) liegen mit hinreichender Genauigkeit und zeitnah vor.
— Das Verfahren ist für den Leser des Agrarberichts überschaubar.

Für die Ergebnisse der landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetriebe und für die Gartenbaubetriebe wird die *Freie Hochrechnung* angewandt. Sie empfiehlt sich in diesen Bereichen vor allem, da die für die Separate Verhältnisschätzung notwendige Korrelation zwischen dem Wert wichtiger Kennzahlen und der Fläche nicht in dem Maße gegeben ist wie bei den landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetrieben; zudem liegt ein Teil der benötigten Information über die Betriebsgruppen in der Grundgesamtheit nicht vor.

(14) Zur *praktischen Durchführung* der Hochrechnung werden die Testbetriebe zunächst entsprechend den Auswahlschichten, die landwirtschaftlichen Betriebe also nach Bundesländern, Betriebsformen und Größenklassen des StBE, gruppiert. Zahl und Fläche der Betriebe in den zugehörigen Auswahlschichten der Grundgesamtheit werden zu Zahl und Fläche der tatsächlich vorhandenen Stichprobenbetriebe in den einzelnen Schichten ins Verhältnis gesetzt. Die beiden so ermittelten Hochrechnungsfaktoren werden jedem Testbetrieb in der Schicht zugeordnet. Der auf der Basis der Zahl der Vollerwerbsbetriebe ermittelte Hochrechnungsfaktor ist rechnerisch der Kehrwert des Auswahlsatzes (vgl. S. 143f.). Die Summe der Hochrechnungsfaktoren in einer Schicht ergibt die Zahl der jeweiligen Betriebe in der Grundgesamtheit. Das gleiche gilt sinngemäß für die Fläche. Die der Hochrechnung zu-

grunde liegenden Flächen verteilen sich — zusammengefaßt für die Bundesrepublik Deutschland — wie folgt auf die einzelnen Betriebsformen und Größenklassen:

Betriebsform	VE-Betriebsgröße (von ... bis unter ... 1 000 DM StBE)		
	kleine (unter 30)	mittlere (30 bis 50)	größere (50 u. mehr)
	1 000 ha LF		
Marktfrucht	393,2	373,2	1 220,6
Futterbau	1 389,7	1 588,6	1 909,6
Veredlung	59,3	87,1	247,4
Dauerkultur	49,0	49,4	102,3
Gemischt	259,5	297,8	489,0

Bei der *Separaten Verhältnisschätzung* werden gruppenweise die flächenbezogenen Betriebskennzahlen mit dem jedem Betrieb zugeordneten flächenbezogenen Hochrechnungsfaktor multipliziert und diese Werte anschließend addiert. Die Summe wird zur Ermittlung des hochgerechneten Durchschnittswertes durch die Summe der zugehörigen Hochrechnungsfaktoren geteilt. Durchschnittliche betriebsbezogene Werte je Gruppe ergeben sich durch Multiplikation der flächenbezogenen Kennzahlen mit der entsprechend hochgerechneten Durchschnittsfläche der Gruppe. Werden die Betriebsergebnisse nach der Auswahlschichtung gruppiert, so entspricht die hochgerechnete Durchschnittsfläche der durchschnittlichen Fläche der Betriebe in der Grundgesamtheit.

Die *Freie Hochrechnung* wird ähnlich durchgeführt. Abweichend von der Separaten Verhältnisschätzung werden die betriebsbezogenen Werte der Stichprobenbetriebe mit den betriebsbezogenen Hochrechnungsfaktoren gewichtet. Flächenbezogene Werte ergeben sich durch Division der hochgerechneten Betriebswerte durch die hochgerechnete Fläche.

Bei beiden Methoden gehen die Ergebnisse sowohl der kleinen wie auch der großen Betriebe mit den der Wirklichkeit entsprechenden Anteilen in die hochgerechneten Gesamtergebnisse ein.

⑮ Durch die Anwendung des Hochrechnungsverfahrens in der beschriebenen Form konnte auf die früher gebräuchliche Ermittlung und anschließende Gewichtung von Gruppendurchschnitten verzichtet werden. Die Zuordnung von Hochrechnungsfaktoren zu jedem Einzelbetrieb erlaubt statt dessen die Hochrechnung der Testbetriebsergebnisse nicht nur in der Gruppierung nach Auswahlschichten, also nach Bundesländern, Betriebsformen und -größenklassen, sondern auch nach anderen Gruppierungskriterien. Dementsprechend *enthalten die Tabellen mit Betriebsergebnissen der landwirtschaftlichen Voll-, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe hochgerechnete Werte.*

Auch die Weinbaubetriebe wurden 1980/81 erstmalig hochgerechnet. Um für die differenzierte Sonderaufbereitung nach Weinbauregionen und Vermarktungsformen ebenfalls Aussagen treffen zu können, wurden die Betriebe für diesen Zweck nach Weinbaugebieten und Größenklassen der im Ertrag stehenden Rebfläche gegliedert und die Ergebnisse anschließend frei hochgerechnet. Die Vergleichbarkeit zum Vorjahr wird durch die gleichen Kriterien folgende Rückrechnung der Ergebnisse für 1979/80 sichergestellt. Die nachträgliche Hochrechnung älterer Ergebnisse ist wegen des zu geringen Umfanges der Stichprobe nicht möglich.

Gruppierung der Testbetriebe

⑯ Wie in den Vorjahren werden die landwirtschaftlichen Testbetriebe innerhalb der sozialökonomischen Gruppen nach

— Betriebsformen und Betriebsgrößenklassen des Standardbetriebseinkommens (vgl. Begriffsdefinitionen, S. 156 und 157).

— Regionen (Bundesländer, Wirtschaftsgebiete)

gruppiert. Zusätzlich werden, wie bisher, Streuungsauswertungen nach verschiedenen Kennzahlen (Gewinn je Unternehmen und je Familien-AK, AK je Betrieb usw.) dargestellt.

⑰ Wie in den Vorjahren wurden auch für die Auswertung des Wirtschaftsjahres 1980/81 die StBE und die Ansätze für die festen Spezialkosten und Gemeinkosten aktualisiert. In den gleitenden dreijährigen Durchschnitt wurden die Ansätze für das Wirtschaftsjahr 1980/81 aufgenommen, die Ansätze für das Wirtschaftsjahr 1977/78 entfielen. Gleitende dreijährige Mittelwerte werden gewählt, um große, durch kurzfristige Preis- und Mengenschwankungen verursachte Fluktuationen zwischen den Betriebsgruppen zu vermeiden. Gleichwohl sind längerfristig die StBE in den Testbetrieben und in der Grundgesamtheit entsprechend der Preis- und Mengenentwicklung im allgemeinen angestiegen.

Erfassung und Auswertung der Testbetriebsergebnisse

⑱ Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe wurden nach dem BML-Jahresabschluß und entsprechend der zugehörigen Ausführungsanweisung erfaßt. Der BML-Jahresabschluß enthält im Gegensatz zum früheren EWG-Betriebsbogen u. a. eine vollständige Bilanz sowie eine Gewinn- und Verlustrechnung. Die einzelnen Abschnitte des Abschlusses lassen sich so aufeinander abstimmen und kontrollieren sich gegenseitig. Sie hat zu einer größeren Sicherheit der Datenerfassung beigetragen. Auch die inhaltliche und formale Vergleichbarkeit der erfaßten Buchführungsergebnisse konnte mit dem BML-Jahresabschluß und mit der allgemeinen Anwendung des „Begriffskatalog zum Jahresabschluß“ [1]) und der einheitlichen „Vermögensbewertung in der landwirtschaftlichen Buchführung“ [2]) weiter verbessert werden.

[1]) Begriffskatalog zum Jahresabschluß, Schriftenreihe des Hauptverbandes der landwirtschaftlichen Buchstellen und Sachverständigen e. V. (HLBS), Heft 80

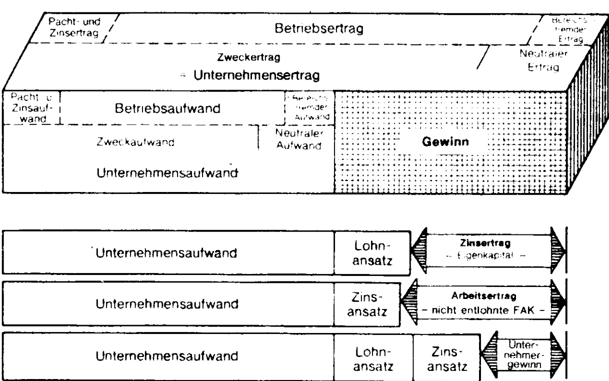
[2]) Vermögensbewertung in der landwirtschaftlichen Buchführung, Schriftenreihe des HLBS, Heft 88

Die Einkommen der Nebenerwerbsbetriebe unter 5 000 DM StBE wurden aus dem in der amtlichen Statistik ermittelten StBE abgeleitet. Mit einer Sonderauswertung vergleichbarer Betriebsgruppen wurden die nicht im StBE enthaltenen Erträge (z. B. Zins- und Pachterträge) und Aufwendungen (z. B. Löhne, Zins- und Pachtaufwand) festgestellt und das StBE entsprechend erhöht bzw. vermindert.

⑲ Im Mittelpunkt der Buchführungsauswertungen steht die *Einkommensrechnung für das landwirtschaftliche Unternehmen* (vgl. Schema 1). Darauf ist der BML-Jahresabschluß in erster Linie zugeschnitten. Neben den seit Jahren veröffentlichten Einkommenskennzahlen wurden aufgrund der inzwischen weitgehend vereinheitlichten Vermögensbewertung einige Kennzahlen zur Beschreibung der Rentabilität, Stabilität und Liquidität der Unternehmen in den Kennzahlenkatalog aufgenommen (vgl. Begriffsdefinitionen, S. 152 ff.). Sie ermöglichen in Verbindung mit den alternativen Gruppierungen der Testbetriebe und beim Vergleich mehrerer Wirtschaftsjahre noch genauere Analysen der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung der landwirtschaftlichen Unternehmen.

Schema 1:

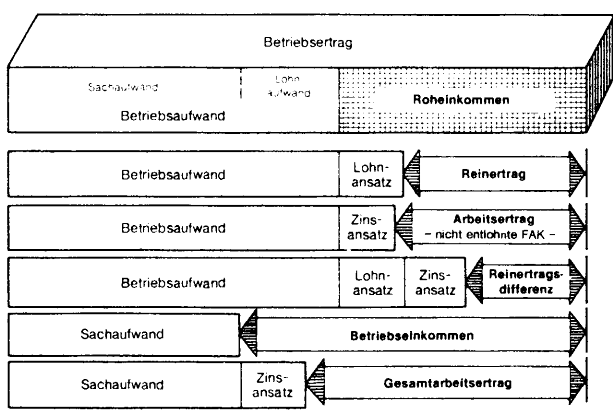
Erfolgsbegriffe im landwirtschaftlichen Unternehmen



Die in früheren Agrarberichten aus traditionellen Gründen stärker betonte *Einkommensrechnung für den landwirtschaftlichen Betrieb* wird weitergeführt (vgl. Schema 2). Sie baut auf der Vorstellung eines schulden- und pachtfreien Betriebes auf.

Schema 2:

Erfolgsbegriffe im landwirtschaftlichen Betrieb

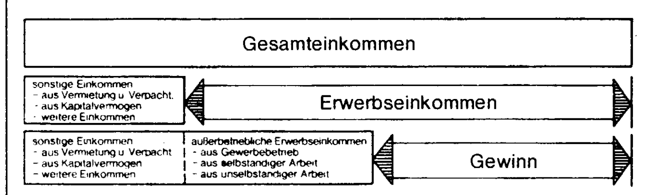


Die in den Tabellen ausgewiesenen Buchführungsergebnisse der Wirtschaftsjahre bis 1976/77 sind mit den Ergebnissen der letzten Jahre, abgesehen vom Bilanzwert des Bodens, voll vergleichbar [1]). Die Daten der zurückliegenden Jahre wurden entsprechend den Abgrenzungen und Definitionen des BML-Jahresabschlusses umgesetzt und neu aufbereitet.

Besonders bedeutungsvoll für die Zu- und Nebenerwerbsbetriebe ist die *Einkommensrechnung für die Unternehmerfamilie* (vgl. Schema 3). Neben den Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft (Gewinn) werden auch alle anderen vom Unternehmerehepaar erzielten Bruttoeinkommen einbezogen. Dabei werden die Einkommen aus unselbständiger Tätigkeit aus erhebungstechnischen Gründen zunächst netto erfaßt und mit einem durchschnittlichen Faktor für Lohnsteuer und Sozialversicherung (einschließlich Arbeitgeberanteil) in Bruttowerte umgerechnet. Damit wird ein Gesamtüberblick über die Einkommensverhältnisse der Familien möglich. Übertragungen (Kindergeld usw.) und die Renten sind nicht im Gesamteinkommen enthalten.

Schema 3:

Erfolgsbegriffe für die Unternehmerfamilie



⑳ Seit längerer Zeit wird als Ergänzung der Vergleichsrechnung die Darstellung des verfügbaren Einkommens gefordert und über die Berechnung diskutiert. Ein Vergleich zwischen dem landwirtschaftlichen und nichtlandwirtschaftlichen Bereich wirft dabei zahlreiche Probleme auf. Einkommens- und Vermögensrechnung sind bei der Ermittlung der Einkommenslage von Selbständigen nicht klar zu trennen. Längerfristige Entscheidungen über die Entwicklung des Betriebes berühren die gegenwärtige reale Einkommenssituation. Um mit der außerlandwirtschaftlichen Einkommensentwicklung Schritt zu halten, muß in den landwirtschaftlichen Betrieben zur Sicherung des betrieblichen Wachstums und damit ausreichender zukünftiger Einkommen verstärkt investiert werden. Solche Investitionen sind — soweit sie zur Erhaltung der Rentabilität und zur Minderung des unternehmerischen Risikos nicht aus Fremdkapital finanziert werden können — aus Eigenmitteln, d. h. aus dem Gewinn zu finanzieren, soweit nicht zusätzliche außerbetriebliche Einkommen zur Verfügung stehen.

Diese Gesichtspunkte erschweren die Ermittlung des verfügbaren Einkommens in landwirtschaftli-

[1]) Der Boden konnte für die früheren Wirtschaftsjahre nur mit einem Pauschalverfahren auf der Grundlage der Ertragsmeßzahlen bewertet werden. Die Bilanzwerte sind etwas unterschätzt, da tatsächliche Anschaffungswerte und höhere Teilwerte nicht berücksichtigt werden konnten.

chen Betrieben außerordentlich. Daneben sind z. B. die Steuerbelastung, Aufwendungen zur Absicherung sozialer Risiken, eventuelle Entgelte für Arbeitsleistungen, die über die „Normalarbeitszeit“ hinausgehen und anderes zu berücksichtigen. Ebenso schwierig ist die Erfassung entsprechender Daten für den nichtlandwirtschaftlichen Bereich, vor allem die Feststellung der verschiedenen Einkommensbestandteile sowie der übrigen Einflußfaktoren auf das verfügbare Einkommen bei nichtlandwirtschaftlichen Berufsgruppen.

Darüber hinaus stellt sich die Frage nach den für einen Vergleich geeigneten Berufsgruppen. Hier können neben den Arbeitnehmern die übrigen Selbständigen zusammen oder — sofern statistisch durchführbar — bestimmte Gruppen von Selbständigen mit einer der Landwirtschaft vergleichbaren Arbeitskräfte- und Vermögensstruktur herangezogen werden. Schließlich ist der Einkommensbezug problematisch, da sich sowohl die Zahl der Haushaltsmitglieder als auch die Zahl der Erwerbstätigen je Haushalt in den einzelnen Berufsgruppen deutlich unterscheiden.

Unternehmensansatz	
	Gewinn
zuzüglich	Zuschlag für Eigenverbrauch
=	Vergleichsgewinn
	Vergleichslohn für Betriebsinhaber und nicht entlohnte Familienarbeitskräfte [1])
zuzüglich	Betriebsleiterzuschlag und
	Zinsansatz für das Eigenkapital
=	Summe der Vergleichsansätze (Unternehmen)
	Vergleichsgewinn
abzüglich	Summe der Vergleichsansätze (Unternehmen)
=	Abstand
Der Abstand wird zusätzlich in Prozent der Summe der Vergleichsansätze ausgewiesen	

[1]) einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung für die mitarbeitenden nicht entlohnten Familien-AK

Vergleichsrechnung nach § 4 LwG

(21) Nach § 4 des Landwirtschaftsgesetzes ist die Bundesregierung verpflichtet, bei der jährlichen Feststellung der Lage der Landwirtschaft eine Stellungnahme abzugeben, „inwieweit

— ein den Löhnen vergleichbarer Berufs- und Tarifgruppen entsprechender Lohn für die fremden und familieneigenen Arbeitskräfte — umgerechnet auf notwendige Vollarbeitskräfte —,

— ein angemessenes Entgelt für die Tätigkeit des Betriebsleiters (Betriebsleiterzuschlag) und

— eine angemessene Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals

erzielt sind“.

Die Vergleichsrechnung wird nach dem Unternehmensansatz auf der Basis des Gewinns durchgeführt. Aufwendungen für Fremdkapital, zugepachtete Flächen und Lohnarbeitskräfte werden in ihrer tatsächlichen Höhe berücksichtigt.

Die Vergleichsrechnung nach § 4 LwG beinhaltet folgende Probleme:

Nach § 4 LwG ist bei der Vergleichsrechnung im wesentlichen von Betrieben auszugehen, die bei ordnungsmäßiger Führung die wirtschaftliche Existenz einer bäuerlichen Familie nachhaltig gewährleisten. Auf die Problematik, die mit einer solchen Abgrenzung verbunden ist, wurde bereits eingegangen.

Auf Eigenverbrauch und Naturallohn wird in der Vergleichsrechnung nach § 4 LwG ein pauschaler Aufschlag von unverändert 35 % auf die Erzeugerpreise vorgenommen. Dieser Aufschlag soll die zusätzlichen Aufwendungen der Bauernfamilien für die Aufbereitung und Konservierung der dem Betrieb entnommenen Nahrungsmittel bis zur Konsumreife berücksichtigen. Die Definition der einzelnen Komponenten des § 4 LwG — vergleichbare Berufs- und Tarifgruppen, betriebsnotwendige Vollarbeitskräfte, angemessener Betriebsleiterzuschlag und angemessene Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals — ist unterschiedlich auslegungsfähig:

— Gewerbliche Berufs- und Tarifgruppen, die mit der Landwirtschaft voll vergleichbar sind, gibt es nicht. Für einen Einkommensvergleich mit der Landwirtschaft wären selbständige Unternehmen aus dem Bereich des gewerblichen Mittelstandes mit ähnlicher Arbeitskräftestruktur und ähnlichem Vermögensbesatz wie in der Landwirtschaft noch am besten geeignet. Dieser Vergleich scheitert jedoch z. Z. an fehlenden vergleichbaren Aufzeichnungen über die Ertragslage in den entsprechenden Zweigen der gewerblichen Wirtschaft. Aus diesem Grunde müssen für den Vergleich die Verdienste von gewerblichen Arbeitnehmern herangezogen werden. Selbständigkeit, größeres Vermögen, freie Einteilung des Arbeitstages, keine klaren Grenzen zwischen Arbeits- und Freizeit, weitgehend freie Entscheidung über Art und Umfang der sozialen Sicherung, berufspezifische Gesetze über die zu zahlenden Steuern auf der einen und Abhängigkeit, geringeres Vermögen, festgelegte Arbeits- und Freizeit, gesetzlich geregelte Sozialversicherung und Lohnsteuerzahlung auf der anderen Seite kennzeichnen die Problematik, die mit diesem Vergleich zwangsläufig verbunden ist.

Der in der Vergleichsrechnung nach § 4 LwG für die Arbeitskräfte einheitlich angesetzte gewerbliche Vergleichslohn entspricht dem durchschnittlichen Bruttoarbeitsverdienst der Versicherten in der Arbeiterrentenversicherung (ohne Land- und Forstarbeiter und ohne Bergarbeiter) einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversi-

Gewerblicher Vergleichslohn 1979/80
in DM/Jahr

Art der Arbeitskräfte	Brutto-Arbeitsverdienste der Versicherten in der Arbeiterrentenversicherung [1])			Vergleichslohn [gewogener Durchschnitt [2])]
	Leistungsgruppe 1	Leistungsgruppe 2	Leistungsgruppe 3	
Männer	34 602	30 825	27 598	33 538
Frauen	24 308	22 659	21 899	22 527

[1]) ohne Land- und Forstwirtschaft und ohne Bergbau
[2]) Durchschnitt gewichtet nach der Zusammensetzung des Bestandes an landwirtschaftlichen Vollarbeitskräften in den Betrieben über 10 ha LF

cherung für die mitarbeitenden, nicht entlohnten Familien-AK.

Einen Überblick über die Entwicklung des durchschnittlichen gewerblichen Vergleichslohns einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung vermittelt die folgende Übersicht:

Wirtschaftsjahr	Gewerblicher Vergleichslohn DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %
1969/70 bis 1971/72	14 745	.
1969/70	13 074	.
1970/71	14 922	*+14,1*
1971/72	16 239	*+ 8,8*
1972/73	18 289	*+12,6*
1973/74	20 674	*+13,0*
1974/75	22 136	*+ 7,1*
1975/76	23 292	*+ 5,2*
1976/77	25 229	*+ 8,3*
1977/78	26 635	*+ 5,6*
1978/79	28 024	*+ 5,2*
1979/80	29 471	*+ 5,2*
1980/81	30 988	*+ 5,1*
1980/81 gegen Durchschnitt aus 1969/70 bis 1971/72 [1])		*+ 7,7*

[1]) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

— Als betriebsnotwendige Arbeitskräfte werden die in den Testbetrieben vorhandenen Arbeitskräfte unterstellt. Eine Untersuchung hat ergeben, daß der vorhandene Arbeitskräftebesatz im großen und ganzen auch als betriebsnotwendig anzusehen ist. Für einen Teil der Betriebsgruppen, insbesondere im unteren Größenbereich, trifft das jedoch nicht voll zu.
Für die dispositive Tätigkeit in landwirtschaftlichen Betrieben wurde in Anlehnung an die Differenz zwischen Landarbeiterlöhnen und Gehältern von landwirtschaftlichen Gutsbeamten ein Betriebsleiterzuschlag von 70 DM/ha LF angesetzt. In den Gartenbaubetrieben beträgt der Betriebsleiterzuschlag 60 DM je 2 600 DM Umsatz und in den Weinbaubetrieben 300 DM je ha Rebfläche. Spezielle Verhältnisse des Betriebes hinsichtlich Größe, Produktionsrichtung, Umsatz- und Einkommenshöhe bleiben dabei unberücksichtigt.

— Der Gesetzgeber hat keine Hinweise gegeben, was unter der angemessenen Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals zu verstehen ist. Die in den Berechnungen seit dem ersten Bericht für die Verzinsung verwendeten $3^1/_3$ % orientierten sich am langjährigen Durchschnitt der Aktienrendite. Für 1980/81 wurde wie in den Vorjahren ein Zinssatz von 3,5% gewählt. Das Eigenkapital in der Vergleichsrechnung wird ermittelt aus dem Bilanzvermögen (ohne Wert des zugepachteten Bodens) abzüglich des durchschnittlichen Fremdkapitals. Wie in den Vorjahren wurden Boden und Gebäude für die Vergleichsrechnung zu Nettopachtpreisen bewertet. Als „betriebsnotwendig" wurde das vorhandene Vermögen unterstellt, da es infolge des schnellen technischen Fortschritts keine brauchbare Methode für die Ermittlung des betriebsnotwendigen Vermögens in der Vielzahl verschiedenartiger Betriebe gibt.

Der Wert der Vergleichsrechnung liegt in erster Linie in der ablesbaren Entwicklung der Ertragslage in den verschiedenen Betriebsgruppen der Vollerwerbsbetriebe unter Berücksichtigung angemessener Lohnansätze für die nicht entlohnten Familienarbeitskräfte, des Eigenkapitals und für die dispositive Tätigkeit des Betriebsleiters.

2. Betriebsbereich Gartenbau

(22) Die *Auswahl der Gartenbaubetriebe* erfolgt im Prinzip nach den für die landwirtschaftlichen Testbetriebe vorgeschriebenen Bestimmungen.

Die *Anzahl und Verteilung der Betriebe* ist in Übersicht 11 dargestellt. Dabei ist zu beachten, daß in den Gartenbaubetrieben die Buchführung in der Regel zum Ende des Kalenderjahres abgeschlossen wird. Somit entfällt die überwiegende Zahl der ausgewerteten Buchführungsabschlüsse auf das Kalenderjahr 1980.

Der *Auswahlsatz der Gartenbaubetriebe* erscheint, verglichen mit dem anderer Bereiche, relativ hoch (vgl. Übersicht 8). Es ist jedoch zu berücksichtigen, daß die Grundgesamtheit sehr heterogen ist. Faktorausstattung, Standorteinflüsse sowie Absatzwege und Vermarktungsformen weisen weit stärkere Unterschiede auf als im landwirtschaftlichen Bereich.

Die *Datenerfassung* erfolgt seit dem Kalenderjahr 1978 bzw. dem Wirtschaftsjahr 1978/79 für die Gartenbaubetriebe ebenfalls nach dem BML-Jahresabschluß (vgl. S. 146). Dies ermöglichte eine Vereinheitlichung der Auswertungen und der Darstellung der

Übersicht ⑪

Verteilung der Gartenbaubetriebe des Testbetriebsnetzes

Kalenderjahr 1980 / Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesland	Gemüse	Zierpflanzen	Baumschulen	insgesamt
Schleswig-Holstein	—	18	13	31
Hamburg	25	35	—	60
Niedersachsen und Bremen	17	18	19	54
Nordrhein-Westfalen	8	43	6	57
Hessen	11	39	10	60
Rheinland-Pfalz	27	20	2	49
Baden-Württemberg	57	128	10	196 [1])
Bayern	23	55	5	83
Saarland	—	—	—	—
zusammen ...	168	356	65	590 [1])
Wirtschaftsjahr 1979/80	157	331	53	541

[1]) einschließlich 1 gartenbaulicher Gemischtbetrieb

Kennzahlen. Die Verallgemeinerungsfähigkeit der aus den Auswertungen zu ziehenden Schlußfolgerungen konnte zudem erheblich verbessert werden, da nunmehr auch für die Gartenbaubetriebe ein Hochrechnungsverfahren entwickelt und angewandt wurde. Grundlage für diese Hochrechnung bildet eine Aufbereitung der Agrarberichterstattung 1977 durch das Statistische Bundesamt. Innerhalb der Bundesländer wurden die Betriebe entsprechend der Betriebssystematik in der Agrarwirtschaft nach Betriebsformen und Betriebsgrößenklassen gegliedert. Darauf aufbauend ergab sich die Gliederung der Testbetriebe. Die Obstbaubetriebe werden entsprechend der Betriebssystematik für die Agrarwirtschaft als Dauerkulturbetriebe im Betriebsbereich Landwirtschaft dargestellt. Sie werden zudem besonders aufbereitet und wie die Weinbaubetriebe eigenständig aufgeführt.

3. Forstbetriebe

㉓ Im Agrarbericht 1982 werden wiederum die Betriebsergebnisse des *Körperschafts- und Privatwaldes* auf der Grundlage des BML-Testbetriebsnetzes Forstwirtschaft dargestellt. Die Ergebnisse für den *Staatswald* beruhen demgegenüber auf einer Totalerhebung.

Die *Auswahl der Betriebe des Körperschafts- und Privatwaldes* erfolgt entsprechend der Auswahl landwirtschaftlicher Betriebe durch Landesausschüsse nach einheitlichen Kriterien. Der Erfassungsbereich beschränkt sich zunächst auf Betriebe ab etwa 200 ha Waldfläche.

Die bisher erreichte *Repräsentativität des Testbetriebsnetzes Forstwirtschaft* kann noch nicht voll befriedigen. Dies liegt wesentlich darin begründet, daß die Forstwirtschaft auch in diesem Jahr noch nicht in der Lage war, die angestrebte Zahl von 325 Testbetrieben zur Verfügung zu stellen.

Eine Übersicht über die *Verteilung der Forstbetriebe* des Testbetriebsnetzes (Erhebung 1980) sowie über das Verhältnis der Zahl der Testbetriebe zur Grundgesamtheit der Betriebe mit Wald ergibt sich aus folgenden Übersichten:

㉔ Für die *Betriebe mit kleineren Waldflächen* (zwischen 5 und 200 ha) — nach der Betriebssystematik überwiegend landwirtschaftliche Betriebe mit Wald — wurde in Zusammenarbeit mit Ländern, wissen-

Verteilung der Forstbetriebe des Testbetriebsnetzes 1980

Bundesland	Körperschaftswald		Privatwald	
	unter 1 000 ha	1 000 ha und mehr	unter 1 000 ha	1 000 ha und mehr
Schleswig-Holstein	2	—	—	1
Niedersachsen	3	1	11	5
Nordrhein-Westfalen	3	5	3	9
Hessen	15	10	5	5
Rheinland-Pfalz	—	—	3	1
Baden-Württemberg	24	18	8	13
Bayern	10	4	15	8
Saarland	2	1	2	—
Bundesrepublik Deutschland	59	39	47	42

Waldfläche je Betrieb von ... bis unter ... ha	Zahl der Betriebe 1980		∅ Betriebsgröße in ha 1980	
	Forst-[1]) betriebe	Test-betriebe	Forst-[1]) betriebe	Test-betriebe
unter 200	93 526	3	10,0	172
200 bis 1 000 ...	2 670	103	429,7	554
1 000 und mehr .	1 047	81	2 979,9	3 074

[1]) ab 1 ha Waldfläche

schaflichen Instituten, Verbänden und Buchstellen ein Zusatzbogen zum BML-Jahresabschluß erarbeitet. Mit diesem Zusatzbogen werden seit dem Wirtschaftsjahr 1979/80 detaillierte Informationen über den Betriebszweig Forstwirtschaft dieser Betriebe erhoben und im Agrarbericht dargestellt (vgl. Tabelle S. 44).

㉕ Die für die Forstbetriebe im Agrarbericht ausgewiesenen *Kennzahlen zur Ertrags- und Einkommensanalyse* sind inhaltlich mit den für die landwirtschaftlichen Testbetriebe näher erläuterten Kennzahlen identisch. Über den Rahmen der Datenerfassung in den landwirtschaftlichen Betrieben hinaus werden bei den Forstbetrieben die Kosten nach Kostenarten und Kostenstellen erfaßt und ausgewertet. Infolge der noch nicht befriedigenden Anzahl forstwirtschaftlicher Testbetriebe muß sich die Darstellung der Betriebsergebnisse auf die Gliederung nach Besitzarten und auf Gruppen unterschiedlicher Höhe des Holzeinschlags beschränken. Mit der zu erwartenden weiteren Aufstockung des Testbetriebsnetzes werden auch detailliertere Auswertungen (z. B. nach Gruppen unterschiedlicher Betriebsgröße und nach unterschiedlichen Baumartenanteilen) möglich.

4. Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

㉖ Seit dem Agrarbericht 1980 werden die Betriebsergebnisse der *Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei* auf der Grundlage eines eigenen Testbetriebsnetzes dargestellt. Die Auswahl der Testbetriebe erfolgte entsprechend der Auswahl landwirtschaftlicher Betriebe durch einen gemeinsamen Landesausschuß der Küstenländer nach einheitlichen Kriterien.

Auch im dritten Erhebungsjahr kann noch kein vollständiger Überblick über alle Betriebsgruppen und Küstenländer gegeben werden, da noch keine Betriebe erfaßt werden konnten, die steuerlich nicht buchführungspflichtig sind; es handelt sich hierbei insbesondere um Nebenerwerbsbetriebe und Tagesfischereibetriebe in Schleswig-Holstein.

Einen Überblick über die *Verteilung der Betriebe* der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei gibt die folgende Übersicht:

Verteilung der Fischereibetriebe des Testbetriebsnetzes

Kalenderjahr 1980

Bundesland	Frischfisch	Krabben	Gemischt	insgesamt	Auswahlsatz[1]) %
Schleswig-Holstein	45	32	1	78	*20*
Hamburg	33	—	—	33	*65*
Niedersachsen	11	24	9	44	*22*
Bremen	3	—	—	3	*23*
zusammen ...	92	56	10	158	*24*

[1]) bezogen auf alle Betriebe mit Fischereifahrzeugen ab 10 m Länge über alles

Aus der Übersicht wird deutlich, daß der Auswahlsatz der dargestellten Gruppen repräsentative Aussagen ermöglicht. Grundlage für die Hochrechnung der Betriebsergebnisse bildet eine mit den Küstenländern abgestimmte spezielle Erhebung aller Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei. Als Hochrechnungsverfahren wurde die Freie Hochrechnung gewählt (vgl. S. 145).

㉗ Die für die Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei ausgewiesenen *Kennzahlen zur Ertrags- und Einkommensanalyse* sind inhaltlich mit den für die landwirtschaftlichen Testbetriebe näher erläuterten Kennzahlen identisch. Die Datenerfassung erfolgt einheitlich auf einem speziell für die Betriebe eingerichteten BML-Jahresabschluß. Dies gewährleistet die einheitliche Darstellung und eine Vergleichbarkeit der Auswertungen aller Betriebsgruppen.

Begriffsdefinitionen

(Innerhalb der Blöcke alphabetische Reihenfolge; erläuterte Begriffe sind kursiv gedruckt)

Landwirtschaftliche und Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung

Die Gesamtrechnung erfaßt in getrennten Darstellungen die wirtschaftlichen Leistungen der Produktionsbereiche Landwirtschaft (ohne Fischerei) bzw. Forstwirtschaft (ohne Jagd).

Schematische Darstellung

	Produktionswert
./.	**Vorleistungen**
	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen
./.	**Abschreibungen**
	Nettowertschöpfung zu Marktpreisen
./.	**Produktionssteuern**
+	**Subventionen**
	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Produktionswert

Der Produktionswert (in EG-Veröffentlichungen auch Endproduktion genannt) der Landwirtschaft umfaßt alle mit durchschnittlichen Verkaufspreisen bewerteten Verkäufe von landwirtschaftlichen Erzeugnissen an andere Wirtschaftsbereiche, den Eigenverbrauch, die Vorratsveränderungen bei pflanzlichen und tierischen Produkten, die selbsterstellten Anlagen (Vieh) und die Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe. In der Forstwirtschaft werden als Produktionswert der Rohholzeinschlag, Nebenprodukte und die Dienstleistungen auf der forstwirtschaftlichen Erzeugerstufe bewertet.

Vorleistungen

In den Vorleistungen sind der ertragsteigernde Aufwand (Zukauffuttermittel, Handelsdünger, Pflanzenbehandlungsmittel, zugekauftes Saat- und Pflanzgut und eingeführtes Nutzvieh), die Aufwendungen für die Unterhaltung der Wirtschaftsgebäude und des Inventars, die Ausgaben für Brenn- und Treibstoffe sowie elektrischen Strom und die allgemeinen Wirtschaftsausgaben zusammengefaßt. Ein eventueller Unterausgleich Mehrwertsteuer wird bei den sonstigen Vorleistungen verbucht.

Wertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen ergibt sich als Differenz von Produktionswert und Vorleistungen. Aus der Bruttowertschöpfung ergibt sich durch Abzug der verbrauchsbedingten, zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten Abschreibungen und der Produktionssteuern sowie durch Addition der für die laufende Produktion gezahlten Subventionen (einschließlich Überausgleich Mehrwertsteuer) die Nettowertschöpfung zu Faktorkosten. Die Nettowertschöpfung stellt die Entlohnung der Produktionsfaktoren Boden, Arbeit und Kapital dar.

Buchführungsergebnisse

Die folgenden Definitionen beziehen sich auf die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung des BML-Jahresabschlusses. Diese Abschnitte sind mit den Werten des „durchschnittlichen" landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebes in leicht gekürzter Form auf den Seiten 158 und 159 abgedruckt.

Anlagendeckung

Eigenkapital in % des Anlagevermögens ohne Vieh am Ende des Wirtschaftsjahres.

Anlageintensität

Anlagevermögen ohne Vieh in % des *Bilanzvermögens* am Ende des Wirtschaftsjahres.

Arbeitsertrag (Betrieb)

Betriebsertrag abzüglich *Betriebsaufwand* und kalkulatorischem Zinsansatz in Höhe von 3,5% für das gesamte durchschnittlich eingesetzte Kapital. Der betriebliche Arbeitsertrag umfaßt das Entgelt für die Arbeitsleistung des Landwirts und der mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen sowie für die Betriebsleitertätigkeit.

Arbeitsertrag (Unternehmen)

Der Arbeitsertrag des Unternehmens entspricht dem Gewinn vermindert um einen kalkulatorischen Zinsansatz in Höhe von 3,5% für das durchschnittlich eingesetzte *Eigenkapital*. Er umfaßt das Entgelt für die Arbeitsleistung des Landwirts und der mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen sowie für die unternehmerische Tätigkeit des Landwirts.

Aufwand für Arbeitserledigung

Lohnaufwand einschließlich Berufsgenossenschaft, Lohnarbeit, Maschinenmiete, Treib- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Abschreibung der Maschinen und Geräte, *Lohnansatz*.

Bereinigter Betriebsertrag

Betriebsertrag abzüglich Aufwand für Saatgut, Futtermittel und Viehzukäufe.

Betriebsaufwand

Zweckaufwand des Unternehmens abzüglich Pacht- und Zinsaufwand, zuzüglich zeitraumfremder, bereichszugehöriger Aufwand.

Betriebseinkommen

Differenz zwischen *Betriebsertrag* und *Sachaufwand*. Das Betriebseinkommen umfaßt alle in einem Betrieb erzielten Faktoreinkommen, also den Betrag der zur Entlohnung der im Betrieb tätigen familieneigenen und -fremden Arbeitskräfte, der Betriebsleitertätigkeit und des eingesetzten Kapitals zur Verfügung steht. Es basiert auf der Fiktion des pacht- und schuldenfreien Betriebes.

Betriebsertrag

Zweckertrag des Unternehmens abzüglich Pacht- und Zinsertrag zuzüglich zeitraumfremder, bereichszugehöriger Ertrag.

Bilanzkapital

Enthält im wesentlichen das *Eigenkapital* und das Fremdkapital (Verbindlichkeiten) sowie darüber hinaus Rücklagen, Rückstellungen, Wertberichtigungen und passive Rechnungsabgrenzungsposten. Das Bilanzkapital gibt einen Überblick über die Herkunft der Mittel, mit denen die Wirtschaftsgüter des *Bilanzvermögens* finanziert wurden. Bilanzkapital und *Bilanzvermögen* haben den gleichen Betrag.

Bilanzvermögen

Alle im Produktionsprozeß eingesetzten Wirtschaftsgüter im Eigentum des Unternehmers. Im einzelnen zählen dazu: Boden, Wirtschaftsgebäude und bauliche Anlagen, Bodenverbesserungen, Dauerkulturen, Maschinen und Geräte, Vieh und das Umlaufvermögen. Der Begriff Bilanzvermögen soll verdeutlichen, daß es sich bei den ausgewiesenen Vermögenswerten um Bilanzwerte handelt, die nach dem in der landwirtschaftlichen Buchführung üblichen Verfahren bewertet worden sind. Die bei den Buchführungsergebnissen ausgewiesenen Werte sind Durchschnittswerte aus Anfangs- und Endbestand.

Bei der Berechnung des gesamten Vermögens der Landwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland (MB Tabelle 25) wurde mit Ausnahme des Bodens allgemein von den Verkehrswerten ausgegangen. Das Bodenvermögen wurde auf der Basis der bei den Testbetrieben ausgewiesenen Bodenwerte errechnet, die von der unterschiedlichen wirtschaftlichen Ertragsfähigkeit der Böden ausgehen.

Bruttoinvestitionen

Zugänge (Anschaffungen) beim Anlagevermögen zuzüglich Veränderungen (Zugänge abzüglich Abgänge) beim Vieh und beim *Sachumlaufvermögen*.

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen dem *Bilanzvermögen* und der Summe aus Fremdkapital, Rücklagen, Rückstellungen, Wertberichtigungen und passiven Rechnungsabgrenzungsposten.

Eigenkapitalanteil

Eigenkapital in % des *Bilanzkapitals* am Ende des Wirtschaftsjahres.

Eigenkapitalrentabilität

Gewinn abzüglich *Lohnansatz* in % des durchschnittlichen *Eigenkapitals*.

Einnahmeüberschuß (Cash Flow)

Unternehmenseinnahmen abzüglich *Unternehmensausgaben* zuzüglich Einlagen abzüglich Entnahmen.

Finanzumlaufvermögen

Umfaßt aus der Bilanz die mittelfristigen Forderungen, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Forderungen, Wechsel, Banken und Postscheck sowie Kasse (früher Guthaben und Forderungen).

Gesamtarbeitsertrag

Betriebsertrag abzüglich *Sachaufwand* und kalkulatorischem Zinsansatz in Höhe von 3,5 % für das gesamte durchschnittlich eingesetzte Kapital. Der Gesamtarbeitsertrag beinhaltet das Arbeitsentgelt der gesamten im Betrieb tätigen Arbeitskräfte (Familien- und Fremd-AK) einschließlich der Betriebsleitertätigkeit.

Gewinn (früher Reineinkommen)

Differenz zwischen *Unternehmensertrag* und *Unternehmensaufwand*. Der Gewinn umfaßt das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des Landwirts und seiner mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen, das eingesetzte *Eigenkapital* und die unternehmerische Tätigkeit. Er steht für die Privatentnahmen des Unternehmers (private Steuern, Lebenshaltung, Alterssicherung, Altenteilslasten, Erbabfindungen, private Vermögensbildung usw.) und die Eigenkapitalbildung des Unternehmens (Nettoinvestitionen, Tilgung von Fremdkapital) zur Verfügung.

Der Gewinn ist nicht mit dem steuerlichen Gewinn gleichzusetzen, der anhand von Pauschalansätzen (nach § 13a EStG) oder unter Berücksichtigung bestimmter steuerlicher Sonderregelungen (z. B. Sonderabschreibungen) ermittelt wird. Zudem beziehen

sich der steuerliche Gewinn und die für das Wirtschaftsjahr 1980/81 ausgewiesenen persönlichen Steuern auf verschiedene Perioden.

Gewinnrate

Gewinn in % des *Unternehmensertrags.*

Investitionsdeckung

Abschreibungen in % der *Bruttoinvestitionen* beim Anlagevermögen ohne Vieh.

Kapitalrentabilität

Gewinn zuzüglich Zinsaufwand abzüglich *Lohnansatz* in % des durchschnittlichen *Bilanzkapitals.*

Kapitalumschlag

Zweckertrag in % des durchschnittlichen *Bilanzkapitals.*

Lohnansatz

Der Lohnansatz wird für die Familienarbeitskräfte in Anlehnung an die für fremde Arbeitskräfte gezahlten Löhne (Monatslöhne) einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung ermittelt. Für den Betriebsleiter wird ein Zuschlag für die leitende Tätigkeit vorgenommen. Für das Wirtschaftsjahr 1980/81 wurden folgende Werte eingesetzt:

Familienarbeitskräfte	Betriebe der Landwirtschaft und des Weinbaues	Betriebe des Gartenbaues
	DM/FAK	
Betriebsleiter	24 860	30 330
männliche Familienangehörige	22 300	26 600
weibliche Familienangehörige	18 800	20 000

Nettoinvestitionen

Bruttoinvestitionen abzüglich Abgänge beim Anlagevermögen und Abschreibungen.

Neutraler Aufwand

Zeitraum- und/oder bereichsfremder Aufwand. Enthält im wesentlichen außerordentlichen Aufwand aus dem Verkauf von Anlagegütern und zeitraumfremde Nachzahlungen.

Neutraler Ertrag

Zeitraum- und/oder bereichsfremder Ertrag. Enthält im wesentlichen außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, Einnahmen aus Zinszuschüssen, Dieselölverbilligung usw. sowie zeitraumfremde Erstattungen oder Rückzahlungen.

Reinertrag

Betriebsertrag abzüglich *Betriebsaufwand* und *Lohnsatz* für den Landwirt und seine mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen. Der Reinertrag umfaßt den Zinsertrag für das gesamte eingesetzte Kapital und das Entgelt für die Betriebsleitertätigkeit.

Roheinkommen

Differenz zwischen *Betriebsertrag* und *Betriebsaufwand.* Es umfaßt das Arbeitsentgelt des Landwirts und seiner mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen einschließlich der Betriebsleitertätigkeit sowie den Zinsertrag für das gesamte eingesetzte Kapital.

Sachaufwand

Betriebsaufwand abzüglich Löhne und Gehälter sowie Beiträge zur Sozial- und Unfallversicherung.

Sachumlaufvermögen

Umfaßt aus der Bilanz die Positionen Feldinventar, mehrjährige Kulturen und Vorräte.

Unternehmensaufwand

Ge- und Verbrauch von Produktionsfaktoren eines Unternehmens im Wirtschaftsjahr einschließlich des in früheren Wirtschaftsjahren nicht erfaßten Ge- und Verbrauchs. Summe aus *Zweckaufwand* und *neutralem Aufwand.* Die einzelnen Aufwandspositionen sind netto (ohne Vorsteuer) ausgewiesen.

Unternehmensausgaben

Ausgaben des Umsatzbereichs; nicht erfaßt sind der Anlagenbereich (Investitionen) und der Kapitalbereich (Kredittilgung, Geldentnahmen).

Unternehmenseinnahmen

Einnahmen des Umsatzbereichs; Einnahmen aus Anlageverkäufen sind nur in Höhe der Veräußerungsgewinne einbezogen; Kreditaufnahmen und Geldeinlagen sind nicht enthalten.

Unternehmensertrag

Gesamter Wertzugang in einem Wirtschaftsjahr aus der Leistungserstellung (Erzeugung von Gütern, Diensten, Rechten) im Unternehmen sowie aus anderen Quellen. Summe aus *Zweckertrag* und *neutralem Ertrag.* Die einzelnen Ertragspositionen sind netto (ohne Mehrwertsteuer) ausgewiesen.

Zweckaufwand

Aufwand, der der Leistungserstellung (Erzeugung von Gütern, Diensten, Rechten) im Unternehmen während des Wirtschaftsjahres unmittelbar zuzuordnen ist. Enthält keinen Zeitraum- und/oder bereichsfremden *(neutralen) Aufwand.*

Zweckertrag

Wertzugang im Wirtschaftsjahr, soweit er aus der Erzeugung von Gütern, Diensten und Rechten stammt. Enthält keinen zeitraum- und/oder bereichsfremden *(neutralen) Ertrag.*

Vergleichsrechnung nach § 4 Landwirtschaftsgesetz

Abstand

Der Abstand ist die Differenz zwischen dem *Vergleichsgewinn* und der *Summe der Vergleichsansätze.* Er wird in Prozent der Summe der Vergleichsansätze (Summe der Vergleichansätze = 100) dargestellt.

Summe der Vergleichsansätze

Sie setzt sich zusammen aus

— Vergleichslohn = gewerblicher Vergleichslohn für den Betriebsinhaber und seine mithelfenden, nicht entlohnten Familienangehörigen einschließlich des Arbeitgeberanteils zur Sozialversicherung für die mithelfenden, nicht entlohnten Familien-AK

— dem Betriebsleiterzuschlag

— dem Zinsansatz für das *Eigenkapital,* das nach dem bisher in der Vergleichsrechnung durchgeführten Verfahren bewertet wurde.

Vergleichsgewinn

Der Vergleichsgewinn errechnet sich aus dem *Gewinn* zuzüglich eines 35%igen Zuschlages zum Wert des Eigenverbrauchs. Dieser Zuschlag, der auf den Ergebnissen einer besonderen Untersuchung beruht, soll die Differenz zwischen dem Wert der Naturalentnahmen zu Erzeugerpreisen und dem Wert zu Einzelhandelspreisen ausgleichen. Dabei werden die zusätzlichen Aufwendungen der bäuerlichen Familien zur Aufbereitung und Konservierung der Nahrungsmittel bis zur Konsumreife verrechnet.

Erwerbscharakter

Die Gliederung der Betriebe nach dem Erwerbscharakter entspricht der Abgrenzung nach sozialökonomischen Kriterien. Gegenüber der allgemeinen Agrarstatistik wurden im Testbetriebsnetz zwei zusätzliche Bedingungen zur Kennzeichnung von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben eingeführt, um eine typische Auswahl zu sichern. Im einzelnen werden unterschieden (vgl. MB Tabelle 9):

Haupterwerbsbetriebe

Betriebe in denen die betriebliche Arbeitszeit des Betriebsinhabers mindestens 0,5 AK und das außerbetriebliche *Erwerbseinkommen* des Betriebsinhaberehepaares weniger als 50 % des *Erwerbseinkommens* insgesamt betragen. Im Rahmen der Testbuchführung werden zusätzlich alle Betriebe mit mindestens einer ständig vollbeschäftigten *Arbeitskraft* (1,0 AK) oder mehreren *Arbeitskräften* mit zusammen mindestens 1,5 AK je Betrieb als Haupterwerbsbetriebe eingestuft.

Die Haupterwerbsbetriebe werden in *Vollerwerbsbetriebe* und *Zuerwerbsbetriebe* gegliedert.

Nebenerwerbsbetriebe

Betriebe, in denen die betriebliche Arbeitszeit des Betriebsinhabers weniger als 0,5 AK oder der Anteil des außerbetrieblichen *Erwerbseinkommens* des Betriebsinhaberehepaares am *Erwerbseinkommen* insgesamt mindestens 50% beträgt. Nebenerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes haben keine ständig vollbeschäftigte *Arbeitskraft* und insgesamt weniger als 1,5 AK je Betrieb.

Vollerwerbsbetriebe

Haupterwerbsbetriebe, in denen der Anteil des außerbetrieblichen *Erwerbseinkommens* des Betriebsinhaberehepaares am *Erwerbseinkommen* insgesamt weniger als 10 % beträgt.

Zuerwerbsbetriebe

Haupterwerbsbetriebe, in denen der Anteil des außerbetrieblichen *Erwerbseinkommens* des Betriebsinhaberehepaares mindestens 10% aber weniger als 50% des *Erwerbseinkommens* insgesamt beträgt.

Sonstige Begriffe

Arbeitskräfte

Die Arbeitskräfte setzen sich aus Familien-Arbeitskräften (nicht entlohnt und entlohnt) und familienfremden (Lohn-)Arbeitskräften zusammen, die regelmäßig oder auch nicht regelmäßig im Betrieb mitarbeiten.

Die Umrechnung auf Arbeitskraft-Einheiten (AK) wird anhand der im Betrieb tatsächlich geleisteten Arbeitstage bzw. Arbeitsstunden vorgenommen. Teilzeitbeschäftigungen werden mit entsprechenden Teilwerten berücksichtigt. Tätigkeiten im Haushalt oder im außerbetrieblichen Bereich werden nicht einbezogen. 1 AK je Person kann nicht überschritten werden. Zusätzlich werden Alter und Erwerbsfähigkeit im Testbetriebsnetz wie folgt berücksichtigt: Personen unter 15 Jahren werden nicht als Arbeitskräfte erfaßt, Arbeitskräfte von 15 bis 18 Jahren können maximal 0,7 AK, Arbeitskräfte ab 65 Jahren 0,3 AK erreichen. Bei eingeschränkter Erwerbsfähigkeit wird ein entsprechender prozentualer Abzug vorgenommen.

Außerbetriebliche Erwerbstätigkeit

Die Werte für die außerbetriebliche Erwerbstätigkeit werden anhand der im außerbetrieblichen Bereich tatsächlich geleisteten Arbeitstage bzw. Arbeitsstunden ermittelt.

Betriebsform

Den einzelnen Betriebsformen (z. B. Marktfruchtbetriebe) werden alle Betriebe zugeordnet, bei denen die *StDB* für die Betriebszweige der betreffenden Betriebsform (z. B. Anbau von Marktfrüchten) einen Anteil von mindestens 50% am gesamten *StDB* des Betriebes haben. In den Gemischtbetrieben erreicht kein Betriebszweig 50% des *StDB* des Betriebes. Die zu den Betriebsbereichen Landwirtschaft und Gartenbau gehörenden Betriebsformen werden wie folgt abgegrenzt:

Betriebsform	Anteil am StDB des Betriebes
a) Betriebsbereich Landwirtschaft	
Marktfruchtbetriebe .	Marktfrucht ≥ 50 % (Getreide, Zuckerrüben, Kartoffeln usw.)
Futterbaubetriebe . .	Futterbau ≥ 50 % (Milchkühe, Mastrinder, Schafe, Pferde usw.)
Veredlungsbetriebe .	Veredlung ≥ 50 % (Mastschweine, Zuchtsauen, Legehennen usw.)
Dauerkulturbetriebe	Dauerkulturen ≥ 50 % (Obst, Wein, Hopfen)
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe . . .	Marktfrucht, Futterbau, Veredlung und Dauerkulturen jeweils ≥ 50 %
b) Betriebsbereich Gartenbau	
Gemüsebetriebe	Gemüse ≥ 50 %
Zierpflanzenbetriebe	Zierpflanzen ≥ 50 %
Baumschulbetriebe .	Baumschulen ≥ 50 %
Gartenbauliche Gemischtbetriebe . . .	Gemüse, Zierpflanzen, Baumschulen jeweils ≥ 50 %

Einheitsquadratmeter (EQM)

Ein auf der Basis langjähriger durchschnittlicher *Reinerträge* der Produktionssparten des Gartenbaues ermitteltes Klassifikationsmerkmal, das auf den *Reinertrag* der Freiland-Gemüsefläche (= 1) bezogen ist. Die Anbauflächen der anderen Produktionssparten werden dazu wie folgt in Relation gesetzt.

Produktionssparte	EQM-Faktor
Gemüse, Freiland	1,00
Gemüse unter Glas, heizbar	9,00
Blumen, Zierpflanzen im Freiland . . .	2,00
Schnittblumen unter Glas, heizbar . . .	12,00
Äpfel	0,50
Beerenobst	0,70
Ziergehölzbaumschulen	2,00

Erwerbseinkommen

Gewinn zuzüglich Einkommen aus Gewerbebetrieb, außerbetrieblicher, selbständiger Arbeit und außerbetrieblicher, unselbständiger Arbeit.

Gesamteinkommen

Erwerbseinkommen zuzüglich Einkommen aus privatem Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung und Sonstigem. Übertragungen (Kindergeld usw.) sowie Renten sind nicht enthalten.

Hiebsatz

Der Hiebsatz ist die durch ein forstwirtschaftliches Betriebsgutachten für einen bestimmten Zeitraum (in der Regel zehn Jahre) festgesetzte jährliche planmäßige Nutzung der Waldflächen.

Die auf den tatsächlichen Einschlag bezogenen Werte werden auf den Hiebsatz bereinigt, indem die Erträge der einzelnen Holzarten mit dem Quotienten aus Hiebsatz/Einschlag multipliziert werden. Das gleiche Verfahren wird auf die direkt der Holzernte zurechenbaren Kosten angewendet.

Das auf den Hiebsatz bereinigte Ergebnis charakterisiert die *nachhaltige* Entwicklung der Ertragslage für den im Betriebsgutachten angesetzten Zeitraum.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die LF setzt sich zusammen aus Ackerfläche, Dauergrünland, Obst-, Hopfen-, Baumschul- und Flurholzfläche, weinbaulich genutzter Fläche sowie der Obst- und Gemüsefläche in Haus- und Nutzgärten.

Nebenbetriebe

Forst, Jagd, Fischerei und sonstige nichtgewerbliche Nebenbetriebe, z. B. Fremdenpension.

Private Steuern

Die im Wirtschaftsjahr gezahlten Einkommensteuern, Kirchensteuern, Vermögensteuern, und sonstigen privaten Steuern.

Standardbetriebseinkommen (StBE)

Das StBE ist ein unter Verwendung statistischer Quellen berechnetes Einkommen zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe. Die Berechnung geht von der Summe der *StDB* des Betriebes aus. Davon werden zur Ermittlung des StBE die nicht zurechenbaren (festen) Spezialkosten und Gemeinkosten — differenziert nach der Betriebsform und der Betriebsgröße — abgezogen und sonstige Erträge (z. B. aus Jagd- und Fischereiverpachtung, Arbeiten für Dritte) hinzugerechnet. Das so berechnete StBE entspricht vom Konzept her etwa der Nettowertschöpfung zu Faktorkosten, d. h., daß z. B.

die gezahlten Löhne, Pachten und Schuldzinsen nicht vom StBE abgezogen und die vom Betriebsinhaber empfangenen Pachten und Zinsen nicht hinzugerechnet werden. Da die Berechnung von durchschnittlichen Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht, kann das nach Buchführungsergebnissen tatsächlich erzielte *Betriebseinkommen* der einzelnen Betriebe von dem statistisch berechneten StBE mehr oder weniger abweichen.

Standarddeckungsbeitrag (StDB)

Der StDB je Flächen- und Tiereinheit entspricht der geldlichen Bruttoleistung abzüglich der entsprechenden variablen Spezialkosten. Die Bruttoleistungen und die variablen Spezialkosten werden aus Statistiken und Buchführungsunterlagen über Preise, Erträge und Leistungen sowie durchschnittliche Erlöse und Kosten abgeleitet. Die so ermittelten StDB je Flächen- und Tiereinheit werden auf die betrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung sowie der Viehhaltung übertragen und zum StDB des Betriebes summiert.

Steuerliches Betriebsergebnis

Es stellt das Entgelt für das eingesetzte *Eigenkapital*, die familieneigene, nicht entlohnte Arbeit sowie die unternehmerische Tätigkeit dar.

Bruttoertrag (Umsatz minus Wareneinsatz)

./. steuerliche Gesamtkosten (ohne Unternehmerlohn, Zinsansatz für Eigenkapital und Wareneinsatz)

= steuerliches Betriebsergebnis

Vergleichswert

Nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes ermittelter durchschnittlicher Ertragswert des Betriebes.

Viehbesatz

Der Viehbesatz (Durchschnittsbestand) wurde in Anlehnung an den Vieheinheitenschlüssel des Bewertungsgesetzes in Vieheinheiten (VE), nicht nach dem Großvieheinheitenschlüssel ermittelt.

Jahresbilanz[1])
Wirtschaftsjahr 1980/81

Bilanzvermögen

Bezeichnung	Anfangsbilanz	Zugang	Abgang	Abschreibung	Schlußbilanz
	DM	DM (+)	DM (−)	DM (−)	DM
Boden	173 783	2 227	234	—	175 776
Wirtschaftsgebäude, Bauliche Anlagen	71 809	8 647	1 827	2 118	76 511
Dauerkulturen	2 086	166	12	90	2 150
Betriebsvorrichtungen, Maschinen, Geräte	54 128	11 125	1 431	8 936	54 886
Sonstige Sachanlagen	15 889	160	13	81	15 955
Finanzanlagen	3 473	457	138	—	3 792
Anlagevermögen ohne Vieh	321 168	22 782	3 655	11 225	329 070
Rindvieh	49 414	—	92	—	49 322
Schweine	11 892	—	308	—	11 584
Sonstiges Vieh	1 098	—	7	—	1 091
Viehvermögen	62 404	—	407	—	61 997
Feldinventar, mehrjährige Kulturen	22 311	294	—	—	22 605
Vorräte	4 837	250	—	—	5 087
Finanzumlaufvermögen	12 393	1 107	—	—	13 500
Umlaufvermögen ohne Vieh	39 541	1 651	—	—	41 192
Rechnungsabgrenzung	633	277	200	—	710
Bilanzvermögen (Aktiva)	423 746	24 710	4 262	11 225	432 969

Bilanzkapital

Bezeichnung	Anfangsbilanz	Zugang	Abgang	Schlußbilanz
	DM	DM (+)	DM (−)	DM
Eigenkapital am Anfang	332 269	—	—	—
Einlagen/Entnahmen	—	17 607	41 466	—
Gewinn/Verlust	—	26 983	—	—
Eigenkapital	332 269	44 590	41 466	335 393
Rücklagen, Wertberichtigung, Rückstellungen	805	79	148	736
Langfristige Verbindlichkeiten	59 431	10 556	6 308	63 679
Mittelfristige Verbindlichkeiten	10 393	2 869	2 138	11 124
Kurzfristige Verbindlichkeiten	20 429	1 147	—	21 576
Fremdkapital	90 253	14 572	8 446	96 379
Rechnungsabgrenzung	419	178	136	461
Bilanzkapital (Passiva)	423 746	59 419	50 196	432 969

[1]) Durchschnitt der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe

Gewinn- und Verlustrechnung[1]
Wirtschaftsjahr 1980/81

Ertrag

Bezeichnung	Einnahmen	Minderung (−) Mehrung (+) Naturalentnahmen (+)	Ertrag
	DM	DM (±)	DM
Getreide, Körnermais	11 981	+ 141	12 122
Hülsenfrüchte, Ölfrüchte, Faserpflanzen	954	− 6	948
Kartoffeln	1 370	+ 9	1 379
Zuckerrüben	5 546	+ 7	5 553
Dauerkulturen	5 381	− 163	5 218
Gärtnerische Erzeugnisse	79	+ 30	109
Sonstige Bodenerzeugnisse	1 012	+ 313	1 325
Landwirtschaftliche Bodenerzeugnisse	26 323	+ 331	26 654
Handel und Dienstleistungen	82	—	82
Rindvieh	23 803	+ 49	23 852
Milch	32 633	+ 322	32 955
Schweine	31 951	+ 34	31 985
Sonstige tierische Erzeugnisse	3 034	+ 118	3 152
Tierische Erzeugnisse	91 421	+ 523	91 944
Lohnarbeit, Maschinenmiete	1 150	—	1 150
Sonstiger landwirtschaftlicher Ertrag	1 098	+ 134	1 232
Forst, Jagd	1 169	+ 20	1 189
Sonstige Nebenbetriebe	490	− 6	484
Pachten	196	—	196
Mieten	455	—	455
Zinsen	270	—	270
Mehrwertsteuer für zeitraum- und bereichszugehörigen Ertrag	8 978	—	8 978
Zweckertrag des Unternehmens	131 632	+1 002	132 634
Neutraler Ertrag des Unternehmens	5 906	− 48	5 858
UNTERNEHMENS-ERTRAG	137 538	+ 954	138 492
Verlust	—	—	—

Aufwand

Bezeichnung	Ausgaben	Minderung, Abschreibung, Betr.-haushalt (+) Mehrung Privatanteile (−)	Aufwand
	DM	DM (±)	DM
Saat- und Pflanzgut	1 963	− 2	1 961
Düngemittel	8 876	− 77	8 799
Pflanzenschutz	2 454	− 7	2 447
Viehzukäufe, Bruteier	11 146	—	11 146
Futtermittel	27 500	− 157	27 343
Sonstiger Spezialaufwand	4 343	− 11	4 332
Spezialaufwand Eigenproduktion	56 282	− 254	56 028
Spezialaufwand Handel und Dienstleistungen	164	—	164
Löhne und Gehälter, Sozialabgaben	3 143	+ 228	3 371
Berufsgenossenschaft	927	—	927
Lohnarbeit, Maschinenmiete	2 248	—	2 248
Treib- und Schmierstoffe	3 365	− 80	3 285
Unterhaltung/Abschreibung Wirtschaftsgebäude	1 617	+ 2 118	3 735
Unterhaltung/Abschreibung, Betriebsvorrichtungen, Maschinen, Geräte	6 462	+ 8 936	15 398
Unterhaltung/Abschreibung Sonstiges Vermögen	167	+ 171	338
Allgemeine Betriebsversicherungen	1 785	− 17	1 768
Betriebssteuern und Abgaben	1 297	− 2	1 295
Strom, Heizstoffe, Wasser	4 566	− 1 844	2 722
Sonstiger allgemeiner Betriebsaufwand	2 063	− 193	1 870
Forst, Jagd	106	+ 9	115
Sonstige Nebenbetriebe	132	+ 1	133
Pachten	2 791	—	2 791
Mieten	40	—	40
Zinsen	5 308	—	5 308
Vorsteuer für zeitraum- und bereichszugehörigen Aufwand	6 939	—	6 939
Zweckaufwand des Unternehmens	99 402	+ 9 073	108 475
Neutraler Aufwand des Unternehmens	2 075	+ 959	3 034
UNTERNEHMENS-AUFWAND	101 477	+10 032	111 509
Gewinn	—	—	26 983

[1]) Durchschnitt der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe



Anhang

Seite

Anhang 1

Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)

Seite

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Betriebsformen insgesamt

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Faktorausstattung							
1	Betriebe ... Zahl	746	1 464	3 055	4 427	8 946	9 692
2	Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	26,8	17,5	37,0	76,0	38,8	37,2
3	Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	19,60	14,25	24,77	43,97	25,23	24,51
4	dar.: Pachtfläche ... „	8,17	4,47	8,86	17,35	9,18	9,05
5	Pacht ... DM/ha Pachtfläche	281	238	276	348	304	301
6	Vergleichswert ... DM/ha LF	1 265	1 205	1 317	1 539	1 393	1 380
7	Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,22	1,13	1,52	1,98	1,47	1,44
8	dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,04	1,06	1,39	1,49	1,27	1,24
9	Arbeitskräftebesatz ... AK/100 ha LF	6,22	7,96	6,14	4,49	5,83	5,87
10	dar.: Männliche AK ... %	68,7	75,3	75,0	76,5	75,7	74,9
11	Regelmäßig beschäftigte AK ... „	90,6	93,6	93,5	88,8	91,8	91,7
12	Flächenausstattung ... ha LF/AK	16,08	12,57	16,27	22,25	17,15	17,04
13	Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]) AK/Familie	0,46	0,06	0,04	0,03	0,04	0,10
14	Haushaltspersonen ... Zahl/Haushalt	5,3	4,9	5,3	5,9	5,3	5,3
15	Ackerfläche ... ha/Betrieb	12,25	7,92	14,66	29,38	15,61	15,17
16	dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	75,1	73,7	71,0	70,2	71,2	71,6
17	Raps ... „	2,5	0,9	1,2	3,5	2,3	2,3
18	Kartoffeln ... „	2,0	2,9	2,3	2,4	2,5	2,4
19	Zuckerrüben ... „	5,0	3,2	4,8	9,4	6,8	6,6
20	Silomais ... „	8,4	9,0	12,3	8,5	9,6	9,5
21	Sonst. Ackerfutter ... „	6,3	9,3	7,8	5,1	6,8	6,7
22	Dauergrünland ... ha/Betrieb	7,11	6,13	9,82	13,94	9,28	9,00
23	Dauerkulturen ... „	0,22	0,18	0,26	0,61	0,32	0,31
24	Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	151,7	146,2	172,1	181,8	170,1	168,2
25	dar.: Rindvieh ... „	92,3	98,2	113,7	99,0	103,0	101,9
26	dar.: Milchkühe ... „	44,6	49,2	55,3	45,6	49,2	48,7
27	Jung- und Mastvieh ... „	37,1	37,6	45,9	43,1	42,5	42,0
28	Schafe und Ziegen ... „	0,1	1,0	0,1	0,2	0,4	0,3
29	Schweine ... „	54,4	40,3	53,4	78,1	61,7	60,9
30	dar.: Mastschweine ... „	36,8	22,7	32,4	59,3	42,5	41,9
31	Zuchtsauen ... „	7,2	6,9	8,6	7,4	7,6	7,6
32	Geflügel ... „	4,1	6,0	4,3	3,9	4,5	4,5
Preise, Erträge, Leistungen							
33	Getreide ... dt/ha	44,8	42,1	44,0	47,9	45,5	45,4
34	dar.: Weizen ... „	48,5	45,8	48,3	51,4	49,5	49,4
35	Roggen ... „	40,4	38,4	39,2	40,4	39,7	39,7
36	Gerste ... „	43,9	41,4	43,3	48,1	45,2	45,1
37	Kartoffeln ... „	200,8	219,3	233,9	278,6	251,9	247,6
38	Zuckerrüben ... „	480,0	485,1	479,7	467,3	471,6	472,2
39	Milchleistung ... kg/Kuh	4 195	3 994	4 440	4 934	4 541	4 509
40	Ferkel (aufgezogen) ... Ferkel/Sau	16,5	16,6	16,4	16,3	16,4	16,4
41	Weizen ... DM/dt	45,65	45,11	45,67	46,67	46,21	46,15
42	Roggen ... „	43,67	42,95	42,94	42,86	42,90	42,97
43	Gerste ... „	42,90	42,50	42,17	42,49	42,42	42,48
44	Kartoffeln ... „	23,11	23,47	21,69	17,66	19,39	19,54
45	Zuckerrüben ... „	11,10	11,12	10,98	10,92	10,96	10,97
46	Milch ... DM/100 kg	57,42	57,51	57,79	58,06	57,85	57,82
Investitionen							
47	Bruttoinvestitionen[1]) . DM/Unternehmen	19 180	10 876	23 676	42 104	22 918	22 437
48	Bruttoinvestitionen ... DM/ha LF	979	763	956	958	908	916
49	dar.: Boden ... „	67	72	81	101	88	86
50	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	362	330	374	330	343	345
51	Maschinen, Geräte ... „	518	413	455	447	441	449
52	Vieh ... „	– 17	– 74	– 4	7	– 16	– 16
53	Nettoinvestitionen ... „	277	168	322	398	319	314
54	Investitionsdeckung[1]) ... %	55,3	61,5	57,0	55,7	57,4	57,2

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Betriebsformen insgesamt

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])		ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Finanzierung								
55	Veränd. Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	114	163	202	216	199	190
56	dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb.	„	391	337	366	314	335	341
57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	505	463	559	553	532	529
58	Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	34	41	48	46	45	44
59	Veränd. Finanzumlaufverm.	„	34	4	38	69	44	43
60	Eigenkapitalveränderung	„	127	17	115	187	124	124
61	Einnahmeüberschuß (Cash Flow)[1])	„	486	374	447	500	454	457
Fremdkapital. Bilanzvermögen								
62	Bilanzvermögen[1])	DM/Unternehmen	325 231	245 799	429 995	729 790	428 357	415 104
63	Bilanzvermögen	DM/AK	266 752	216 818	282 523	369 295	291 225	288 560
64	Bilanzvermögen	DM/ha LF	16 594	17 250	17 360	16 599	16 977	16 938
65	dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	12 696	13 361	13 186	12 448	12 885	12 866
66	dar.: Boden	„	6 269	7 220	6 739	6 883	6 927	6 859
67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	3 204	2 933	3 234	2 765	2 939	2 966
68	Dauerkulturen	„	102	109	72	78	84	86
69	Maschinen, Geräte	„	2 299	2 110	2 271	2 120	2 160	2 174
70	Finanzanlagen	„	132	134	142	151	144	143
71	Viehvermögen	„	2 226	2 295	2 647	2 447	2 465	2 441
72	dar.: Rindvieh	„	1 759	1 890	2 176	1 860	1 957	1 936
73	Schweine	„	428	343	434	550	465	461
74	Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 645	1 574	1 507	1 669	1 600	1 604
75	dar.: Vorräte	„	205	199	186	201	197	198
76	Finanzumlaufvermögen[1])	„	542	541	474	522	513	516
77	Eigenkapital	„	12 598	13 946	13 586	12 631	13 231	13 166
78	Fremdkapital	„	3 983	3 299	3 734	3 892	3 698	3 728
79	dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	2 557	2 194	2 548	2 506	2 440	2 452
80	Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	836	653	744	982	832	833
81	Anlageintensität[1])	%	76,6	77,8	76,0	75,0	76,0	76,1
82	Anlagendeckung[1])	„	98,7	103,5	102,3	100,8	101,9	101,6
83	Eigenkapitalanteil[1])	„	75,6	80,5	77,8	75,6	77,5	77,3
Unternehmensertrag								
84	Unternehmensertrag	DM/ha LF	4 981	4 635	5 231	6 104	5 489	5 437
85	dar.: Bodenerzeugnisse	„	969	816	785	1 350	1 056	1 047
86	dar.: Getreide, Körnermais	„	496	340	357	631	480	482
87	Hülsen-, Ölfr., Faserpfl.	„	37	13	17	63	38	37
88	Kartoffeln	„	23	42	43	68	55	51
89	Zuckerrüben	„	167	97	152	328	220	215
90	Dauerkulturen	„	179	246	169	209	207	204
91	Tierische Erzeugnisse	„	3 177	2 973	3 698	3 972	3 644	3 596
92	dar.: Rindvieh	„	800	832	1 035	952	945	930
93	Milch	„	1 089	1 149	1 436	1 312	1 306	1 284
94	Schweine	„	1 159	810	1 106	1 611	1 268	1 256
95	Schafe	„	1	14	2	2	5	5
96	Geflügel, Eier	„	115	144	111	85	107	108
97	Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	57	68	43	35	46	47
98	Nebenbetriebe[1])	„	83	113	64	43	66	68
99	Pachten, Zinsen	„	12	22	12	20	18	18
100	Zeitraumfremder Ertrag[1])	„	253	225	203	186	200	206
101	Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	97 634	66 049	129 561	268 372	138 493	133 241
102	dar.: Zweckertrag[1])	„	91 707	62 355	123 665	258 959	132 634	127 374
103	Betriebsertrag	DM/Betrieb	96 762	65 469	128 767	266 833	137 594	132 347
104	dar.: Bereinigter Betriebsertrag[1])	„	70 665	50 653	93 236	178 540	97 144	93 741
105	Unternehmenseinn.	DM/Unternehmen	96 426	66 174	128 109	266 158	137 538	132 255
106	Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 178	3 583	4 103	5 061	4 419	4 395
107	dar.: Spezialaufwand	„	1 925	1 554	2 012	2 705	2 221	2 190
108	dar.: Saat- und Pflanzgut	„	70	60	68	93	78	77
109	Düngemittel	„	344	287	332	392	349	348
110	Pflanzenschutz	„	91	69	76	125	97	96
111	Viehzukäufe	„	368	284	375	567	442	434
112	Futtermittel	„	894	695	992	1 348	1 084	1 064

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Betriebsformen insgesamt

	Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Unternehmensaufwand		Unternehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
	113	Löhne, Gehälter, Sozialabg. „	133	64	74	207	134	134
	114	Berufsgenossenschaft „	36	40	38	34	37	37
	115	Lohnarbeit, Maschinenmiete „	79	74	81	102	89	88
	116	Treib- u. Schmierstoffe „	136	127	129	133	130	131
	117	Unterhalt. Maschinen, Geräte „	268	266	257	250	256	257
	118	Abschreib. Maschinen, Geräte „	370	353	369	346	354	356
	119	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude „	57	65	59	67	64	63
	120	Abschreib. Wirtschaftsgebäude „	89	83	89	82	84	84
	121	Allg. Betriebsversicherungen „	69	75	70	67	70	70
	122	Betriebssteuern, Abgaben „	47	54	47	53	51	51
	123	Strom, Heizstoffe, Wasser „	115	115	110	103	108	109
	124	Nebenbetriebe[1]) „	9	14	8	9	10	10
	125	Pachten „	117	74	99	137	111	111
	126	Zinsen „	228	184	202	230	210	212
	127	Zeitraumfremder Aufwand[1]) „	57	36	30	36	34	36
	128	Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	81 879	51 048	101 627	222 507	111 509	107 701
	129	dar.: Zweckaufwand[1]) „	78 876	49 434	98 685	217 013	108 475	104 671
	130	Betriebsaufwand DM/Betrieb	75 097	47 363	94 165	206 281	103 380	99 745
	131	Lohnansatz[1]) „	24 792	25 972	34 042	38 622	31 678	30 793
	132	Aufw. für Arbeitserledigung[1]) „	44 820	39 141	57 497	85 781	56 907	55 354
	133	Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	73 054	45 426	91 322	205 444	101 477	97 824
Einkommensrechnung – Betrieb	134	Roheinkommen DM/Betrieb	21 665	18 106	34 602	60 552	34 215	32 602
	135	Roheinkommen DM/FAK	20 922	17 006	24 962	40 724	26 939	26 293
	136	Betriebseinkommen DM/Betrieb	24 970	19 585	37 358	71 183	38 512	36 772
	137	Betriebseinkommen DM/ha LF	1 274	1 374	1 508	1 619	1 526	1 500
	138	Betriebseinkommen DM/AK	20 480	17 276	24 546	36 020	26 183	25 562
	139	Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	9 929	8 925	14 105	23 546	15 134	14 576
	140	Gesamtarbeitsertrag DM/AK	11 144	9 687	14 657	23 095	15 990	15 462
	141	Reinertrag DM/ha LF	– 160	– 552	23	499	101	74
Einkommensrechnung – Unternehmen	142	Gewinn DM/Unternehmen	15 755	15 001	27 934	45 865	26 983	25 540
	143	Gewinn DM/ha LF	804	1 053	1 128	1 043	1 069	1 042
	144	Gewinn DM/FAK	15 215	14 089	20 152	30 846	21 245	20 598
	145	Arbeitsertrag (Untern.) „	6 869	7 556	11 655	17 774	12 046	11 490
	146	Gewinnrate[1]) %	16,1	22,7	21,6	17,1	19,5	19,2
	147	Kapitalumschlag[1]) „	28,2	25,4	28,8	35,5	31,0	30,7
	148	Kapitalrentabilität[1]) „	– 1,4	– 3,4	– 0,3	2,4	0,1	0,0
	149	Eigenkapitalrentabilität[1]) „	– 3,7	– 5,5	– 1,8	1,3	– 1,4	– 1,6
Unternehmerfamilie	156	Erwerbseinkommen[1]) DM/Familie	31 241	15 036	27 994	45 932	27 034	27 575
	157	dar.: Eink. aus selbst. Arbeit „	667	1	4	7	4	89
	158	Eink. aus nicht selbst. Arbeit „	13 863	33	54	52	44	1 820
	159	Gewinn % Erwerbseinkommen	50,4	99,8	99,8	99,9	99,8	92,6
	160	Gesamteinkommen[1]) DM/Familie	32 526	16 512	29 239	47 993	28 601	29 105
	161	dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. „	335	522	457	603	525	501
	162	Gewinn % Gesamteinkommen	48,4	90,8	95,5	95,6	94,3	87,8
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	163	Private Steuern [1]) DM/Familie	1 744	635	641	3 515	1 409	1 452
	164	dar.: Einkommensteuer „	1 662	561	563	3 156	1 257	1 309
	165	Alterskasse DM/Familie	894	886	891	898	891	891
	166	Krankenversicherung „	2 220	2 437	2 950	3 543	2 881	2 796
	167	dar.: Landw. Krankenversicherung „	1 786	2 273	2 778	3 232	2 675	2 561
	168	frw. Rentenversicherung „	326	192	237	531	296	300
	169	Lebensversicherung „	1 125	774	1 069	1 704	1 108	1 110
	170	Altenteil (bar/unbar) „	1 823	1 223	1 656	2 673	1 736	1 747

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Marktfruchtbetriebe

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Faktorausstattung							
1 Betriebe	Zahl	146	291	488	1 115	1 894	2 040
2 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	38,3	17,7	38,2	91,8	48,9	47,5
3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	34,67	18,50	31,20	66,88	38,68	38,18
4 dar.: Pachtfläche	„	17,61	6,30	11,64	25,57	14,40	14,80
5 Pacht	DM/ha Pachtfläche	361	278	334	390	359	360
6 Vergleichswert	DM/ha LF	1 611	1 653	1 820	1 907	1 841	1 815
7 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,47	1,16	1,50	2,22	1,62	1,60
8 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,20	1,06	1,31	1,37	1,23	1,23
9 Arbeitskräftebesatz	AK/100 ha LF	4,25	6,27	4,82	3,33	4,19	4,19
10 dar.: Männliche AK	%	69,9	76,8	77,0	79,0	77,9	77,0
11 Regelmäßig beschäftigte AK	„	89,5	92,0	91,6	86,0	89,0	89,1
12 Flächenausstattung	ha LF/AK	23,54	15,94	20,76	30,07	23,89	23,85
13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1])	AK/Familie	0,78	0,04	0,03	0,03	0,04	0,13
14 Haushaltspersonen	Zahl/Haushalt	4,8	4,1	5,4	5,7	5,0	5,0
15 Ackerfläche	ha/Betrieb	31,46	16,49	28,16	61,80	35,34	34,86
16 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	79,7	80,0	75,3	71,4	73,8	74,4
17 Raps	„	5,1	2,5	2,9	5,8	4,6	4,7
18 Kartoffeln	„	1,1	2,4	2,2	2,7	2,6	2,4
19 Zuckerrüben	„	10,1	8,3	13,0	16,2	14,1	13,6
20 Silomais	„	1,6	1,9	2,8	1,4	1,8	1,7
21 Sonst. Ackerfutter	„	1,5	2,8	2,3	1,0	1,6	1,6
22 Dauergrünland	ha/Betrieb	3,13	1,92	2,95	4,91	3,23	3,21
23 Dauerkulturen	„	0,05	0,05	0,04	0,06	0,05	0,05
24 Viehbesatz[1])	VE/100 ha LF	79,2	81,3	99,6	82,5	85,4	84,7
25 dar.: Rindvieh	„	25,1	26,3	30,8	24,7	26,1	26,0
26 dar.: Milchkühe	„	6,3	6,3	6,6	5,7	6,0	6,0
27 Jung- und Mastvieh	„	16,0	16,4	21,2	16,3	17,2	17,1
28 Schafe und Ziegen	„	0,1	0,1	0,5	0,2	0,2	0,2
29 Schweine	„	51,8	48,4	61,1	54,4	54,5	54,2
30 dar.: Mastschweine	„	38,8	32,1	40,0	40,8	38,9	38,9
31 Zuchtsauen	„	5,4	6,1	8,0	4,9	5,7	5,7
32 Geflügel	„	1,8	5,4	6,7	2,7	4,0	3,8
Preise, Erträge, Leistungen							
33 Getreide	dt/ha	49,2	45,6	48,4	52,0	50,0	49,9
34 dar.: Weizen	„	51,7	48,6	51,9	53,9	52,7	52,5
35 Roggen	„	42,9	41,3	42,5	42,7	42,3	42,4
36 Gerste	„	49,0	45,5	47,4	53,0	50,2	50,1
37 Kartoffeln	„	183,5	269,5	260,1	298,0	286,7	281,3
38 Zuckerrüben	„	489,7	489,5	483,4	468,4	473,4	474,7
39 Milchleistung	kg/Kuh	4 613	3 630	4 167	4 782	4 414	4 437
40 Ferkel (aufgezogen)	Ferkel/Sau	15,7	16,1	17,0	16,4	16,5	16,4
41 Weizen	DM/dt	46,07	45,46	46,33	47,34	46,90	46,81
42 Roggen	„	44,54	42,85	43,12	43,88	43,50	43,63
43 Gerste	„	42,89	42,33	41,95	42,55	42,42	42,48
44 Kartoffeln	„	19,15	21,49	20,92	18,15	19,07	19,07
45 Zuckerrüben	„	11,07	11,07	11,00	11,02	11,02	11,03
46 Milch	DM/100 kg	58,00	57,18	57,35	58,14	57,82	57,84
Investitionen							
47 Bruttoinvestitionen[1])	DM/Unternehmen	21 676	12 571	22 632	49 906	28 205	27 391
48 Bruttoinvestitionen	DM/ha LF	625	680	725	746	729	717
49 dar.: Boden	„	47	114	56	123	108	101
50 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	213	195	193	157	171	176
51 Maschinen, Geräte	„	406	432	466	432	438	435
52 Vieh	„	−77	−113	−56	−30	−51	−54
53 Nettoinvestitionen	„	−89	95	185	254	210	176
54 Investitionsdeckung[1])	%	66,7	69,5	65,9	63,2	65,0	65,2

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Marktfruchtbetriebe

	Kennzahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE¹)		ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Finanzierung	55 Veränd. Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	−2	−21	95	91	70	61
	56 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb.	„	323	270	264	216	236	246
	57 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	339	338	394	328	342	342
	58 Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	−3	30	13	45	36	32
	59 Veränd. Finanzumlaufverm.	„	15	120	47	66	73	66
	60 Eigenkapitalveränderung	„	−97	114	112	140	130	104
	61 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)¹)	„	294	476	454	452	457	439
Fremdkapital, Bilanzvermögen	62 Bilanzvermögen¹)	DM/Unternehmen	461 696	287 416	480 471	993 728	583 824	568 590
	63 Bilanzvermögen	DM/AK	313 491	247 681	319 758	446 786	360 653	355 240
	64 Bilanzvermögen	DM/ha LF	13 315	15 538	15 402	14 859	15 095	14 893
	65 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	10 829	12 724	12 436	12 155	12 320	12 151
	66 dar.: Boden	„	6 545	8 238	7 861	8 161	8 120	7 941
	67 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	1 889	2 144	2 040	1 484	1 718	1 737
	68 Dauerkulturen	„	1	11	5	7	7	6
	69 Maschinen, Geräte	„	2 032	1 972	2 051	1 851	1 912	1 926
	70 Finanzanlagen	„	121	116	133	149	140	137
	71 Viehvermögen	„	867	954	1 107	869	930	923
	72 dar.: Rindvieh	„	484	506	593	452	489	489
	73 Schweine	„	370	389	466	384	400	397
	74 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 601	1 840	1 830	1 799	1 813	1 789
	75 dar.: Vorräte	„	137	177	172	139	153	151
	76 Finanzumlaufvermögen¹)	„	364	537	480	458	478	465
	77 Eigenkapital	„	10 554	12 788	12 494	12 135	12 331	12 130
	78 Fremdkapital	„	2 728	2 723	2 808	2 594	2 659	2 667
	79 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	1 547	1 599	1 709	1 348	1 465	1 474
	80 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	792	733	695	864	807	805
	81 Anlageintensität¹)	%	81,5	81,9	80,7	81,7	81,6	81,6
	82 Anlagendeckung¹)	„	97,2	100,3	100,1	99,4	99,7	99,5
	83 Eigenkapitalanteil¹)	„	79,1	82,1	80,9	81,2	81,3	81,1
Unternehmensertrag	84 Unternehmensertrag	DM/ha LF	4 275	4 509	4 941	4 954	4 864	4 797
	85 dar.: Bodenerzeugnisse	„	1 942	1 911	1 996	2 427	2 245	2 210
	86 dar.: Getreide, Körnermais	„	1 220	1 015	1 031	1 266	1 173	1 178
	87 Hülsen-, Ölfr., Faserpfl.	„	108	56	64	145	112	112
	88 Kartoffeln	„	28	103	95	123	114	104
	89 Zuckerrüben	„	507	409	639	786	684	664
	90 Dauerkulturen	„	7	34	16	9	15	14
	91 Tierische Erzeugnisse	„	1 617	1 719	2 204	1 803	1 862	1 834
	92 dar.: Rindvieh	„	340	337	532	384	403	395
	93 Milch	„	172	137	162	159	155	157
	94 Schweine	„	1 069	1 058	1 311	1 189	1 186	1 173
	95 Schafe	„	1	1	7	3	4	3
	96 Geflügel, Eier	„	32	109	181	58	91	85
	97 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	60	81	66	42	54	55
	98 Nebenbetriebe¹)	„	26	39	30	41	39	37
	99 Pachten, Zinsen	„	19	45	28	31	33	32
	100 Zeitraumfremder Ertrag¹)	„	228	235	191	181	193	197
	101 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	148 248	83 396	154 133	331 324	188 132	183 157
	102 dar.: Zweckertrag¹)	„	139 518	78 481	147 280	317 486	179 589	174 590
	103 Betriebsertrag	DM/Betrieb	147 190	82 272	152 790	328 437	186 329	181 447
	104 dar.: Bereinigter Betriebsertrag¹)	„	114 831	65 266	114 704	251 085	142 932	139 427
	105 Unternehmenseinn.	DM/Unternehmen	148 815	84 116	153 943	330 445	188 070	183 174
	106 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	3 652	3 541	3 880	4 053	3 920	3 890
	107 dar.: Spezialaufwand	„	1 601	1 525	1 861	1 894	1 815	1 791
	108 dar.: Saat- und Pflanzgut	„	103	109	110	127	120	118
	109 Düngemittel	„	428	368	401	437	417	418
	110 Pflanzenschutz	„	163	123	151	210	182	180
	111 Viehzukäufe	„	336	351	475	429	422	412
	112 Futtermittel	„	494	459	636	601	580	570

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Marktfruchtbetriebe

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	30—50	50 u. m.	zusam.	HE-Betr.
Unternehmensaufwand	Unternehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
113	Löhne, Gehälter, Sozialabg. ..... „	134	79	91	277	203	195
114	Berufsgenossenschaft .... „	36	47	45	38	41	41
115	Lohnarbeit, Maschinenmiete .. „	98	106	108	82	92	92
116	Treib- u. Schmierstoffe .... „	134	126	134	135	133	133
117	Unterhalt. Maschinen, Geräte „	211	235	231	218	224	222
118	Abschreib. Maschinen, Geräte „	334	349	351	309	325	326
119	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude „	58	69	55	70	67	66
120	Abschreib. Wirtschaftsgebäude „	57	72	65	55	60	60
121	Allg. Betriebsversicherungen . „	57	79	66	57	63	63
122	Betriebssteuern, Abgaben ...... „	38	48	45	46	46	45
123	Strom, Heizstoffe, Wasser ...... „	84	108	92	71	82	82
124	Nebenbetriebe[1]) .... „	3	4	5	12	9	9
125	Pachten .... „	183	95	125	149	134	139
126	Zinsen .... „	176	159	159	174	168	169
127	Zeitraumfremder Aufwand[1]) .. „	70	45	35	54	48	51
128	Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	126 628	65 496	121 049	271 062	151 615	148 498
129	dar.: Zweckaufwand[1]) .... „	121 645	63 328	117 631	262 738	146 965	143 806
130	Betriebsaufwand .... DM/Betrieb	114 141	60 790	112 195	249 383	139 901	136 688
131	Lohnansatz[1]) .... „	30 591	27 086	34 380	40 261	33 474	33 114
132	Aufw. für Arbeitserledigung[1]) .... „	63 406	44 474	64 334	111 080	72 811	71 638
133	Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	112 916	58 787	109 481	247 922	137 926	134 806
Betrieb							
134	Roheinkommen .... DM/Betrieb	33 050	21 482	40 595	79 053	46 428	44 759
135	Roheinkommen .... DM/FAK	27 516	20 296	30 922	57 494	37 736	36 487
136	Betriebseinkommen .... DM/Betrieb	38 952	23 798	44 856	100 129	55 876	53 765
137	Betriebseinkommen .... DM/ha LF	1 123	1 287	1 438	1 497	1 445	1 408
138	Betriebseinkommen .... DM/AK	26 448	20 507	29 852	45 019	34 517	33 591
139	Arbeitsertrag (Betrieb) .... DM/FAK	14 062	10 792	18 112	32 199	21 127	20 264
140	Gesamtarbeitsertrag .... DM/AK	15 476	11 839	18 660	29 381	21 894	21 157
141	Reinertrag .... DM/ha LF	71	−303	199	580	335	305
Einkommensrechnung — Unternehmen							
142	Gewinn .... DM/Unternehmen	21 620	17 901	33 084	60 262	36 516	34 658
143	Gewinn .... DM/ha LF	624	968	1 061	901	944	908
144	Gewinn .... DM/FAK	18 000	16 912	25 201	43 827	29 680	28 253
145	Arbeitsertrag (Untern.) .... „	7 336	9 090	14 810	23 169	16 112	15 040
146	Gewinnrate[1]) ....%	14,6	21,5	21,5	18,2	19,4	18,9
147	Kapitalumschlag[1]) .... „	30,2	27,3	30,7	31,9	30,8	30,7
148	Kapitalrentabilität[1]) .... „	−0,6	−2,2	0,8	3,2	1,6	1,4
149	Eigenkapitalrentabilität[1]) .... „	−2,5	−3,9	−0,3	2,5	0,6	0,3
Einkommensrechnung — Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG							
150	Vergleichsgewinn .... DM/FAK	18 306	17 210	25 446	44 119	29 963	28 539
151	Summe Vergleichsansätze .... „	37 861	36 561	38 746	46 914	41 223	40 812
152	dar.: Vergleichslohn .... „	30 267	31 039	31 183	31 393	31 216	31 100
153	Zinsansatz Eigenkapital .... „	5 574	4 299	5 900	12 116	7 807	7 534
154	Abstand .... „	−19 555	−19 351	−13 299	−2 794	−11 260	−12 274
155	Abstand .... %	−51,6	−52,9	−34,3	−6,0	−27,3	−30,1
Unternehmerfamilie							
156	Erwerbseinkommen[1]) .... DM/Familie	45 597	17 915	33 145	60 344	36 566	37 692
157	dar.: Eink. aus selbst. Arbeit .... „	1 025	1	9	21	10	136
158	Eink. aus nicht selbst. Arbeit .... „	22 558	14	43	60	37	2 846
159	Gewinn .... % Erwerbseinkommen	47,4	99,9	99,8	99,9	99,9	92,0
160	Gesamteinkommen[1]) .... DM/Familie	47 800	21 049	36 050	64 994	40 186	41 136
161	dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. „	172	845	1 267	1 155	1 054	944
162	Gewinn .... % Gesamteinkommen	45,2	85,0	91,8	92,7	90,9	84,3
Persönliche Steuern, soziale Beiträge							
163	Private Steuern[1]) .... DM/Familie	2 172	1 041	1 764	8 615	3 906	3 690
164	dar.: Einkommensteuer .... „	1 988	887	1 480	7 640	3 430	3 250
165	Alterskasse .... DM/Familie	903	886	887	896	890	892
166	Krankenversicherung .... „	2 485	2 786	3 329	4 023	3 353	3 245
167	dar.: Landw. Krankenversicherung „	1 890	2 583	3 044	3 462	3 003	2 865
168	frw. Rentenversicherung .... „	418	288	251	1 050	551	534
169	Lebensversicherung .... „	1 313	749	1 364	2 349	1 462	1 443
170	Altenteil (bar/unbar) .... „	2 406	1 359	2 126	4 042	2 493	2 482

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Futterbaubetriebe

Kennzahl	Betriebsgröße in 1 000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Faktorausstattung							
1	Betriebe ... Zahl	455	867	1 890	2 241	4 998	5 453
2	Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	22,9	17,0	36,4	70,2	35,0	33,4
3	Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	17,62	14,58	25,42	41,35	23,99	23,14
4	dar.: Pachtfläche ... „	7,21	4,51	9,05	16,78	8,69	8,49
5	Pacht ... DM/ha Pachtfläche	233	213	251	306	266	262
6	Vergleichswert ... DM/ha LF	1 045	1 013	1 160	1 274	1 163	1 151
7	Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,09	1,10	1,49	1,83	1,39	1,35
8	dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	0,97	1,05	1,39	1,50	1,26	1,22
9	Arbeitskräftebesatz ... AK/100 ha LF	6,17	7,54	5,87	4,43	5,78	5,82
10	dar.: Männliche AK ... %	69,5	76,0	75,8	77,4	76,3	75,6
11	Regelmäßig beschäftigte AK ... „	93,7	94,6	95,1	92,1	94,0	94,0
12	Flächenausstattung ... ha LF/AK	16,22	13,26	17,04	22,56	17,30	17,18
13	Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]) AK/Familie	0,39	0,07	0,03	0,03	0,05	0,10
14	Haushaltspersonen ... Zahl/Haushalt	5,3	4,8	5,2	5,9	5,2	5,2
15	Ackerfläche ... ha/Betrieb	8,18	6,18	12,19	19,21	10,98	10,61
16	dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	66,6	67,3	65,1	62,9	64,8	65,0
17	Raps ... „	0,5	0,2	0,4	1,5	0,8	0,8
18	Kartoffeln ... „	2,7	3,3	2,2	1,7	2,3	2,3
19	Zuckerrüben ... „	1,5	0,6	1,7	3,6	2,2	2,1
20	Silomais ... „	16,7	14,2	18,7	17,9	17,2	17,1
21	Sonst. Ackerfutter ... „	11,5	14,1	11,6	12,0	12,4	12,3
22	Dauergrünland ... ha/Betrieb	9,41	8,38	13,19	22,10	12,97	12,50
23	Dauerkulturen ... „	0,02	0,01	0,02	0,03	0,02	0,02
24	Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	160,9	153,9	174,9	192,6	175,9	174,4
25	dar.: Rindvieh ... „	137,2	129,5	147,4	164,0	148,8	147,6
26	dar.: Milchkühe ... „	70,7	68,4	75,3	83,0	76,3	75,8
27	Jung- und Mastvieh ... „	50,4	46,0	55,8	63,8	56,1	55,6
28	Schafe und Ziegen ... „	0,1	1,4	0,0	0,2	0,5	0,4
29	Schweine ... „	20,6	19,7	25,0	25,9	23,8	23,5
30	dar.: Mastschweine ... „	13,5	12,6	16,1	18,3	16,0	15,7
31	Zuchtsauen ... „	2,8	2,8	3,6	3,0	3,1	3,1
32	Geflügel ... „	2,3	2,7	2,0	1,8	2,1	2,2
Preise, Erträge, Leistungen							
33	Getreide ... dt/ha	41,6	40,0	41,7	43,9	42,1	42,0
34	dar.: Weizen ... „	44,5	43,5	45,7	48,4	46,2	46,0
35	Roggen ... „	38,9	37,1	38,0	38,5	38,0	38,1
36	Gerste ... „	40,9	38,8	41,2	43,9	41,5	41,5
37	Kartoffeln ... „	199,8	197,2	224,0	247,2	220,5	218,0
38	Zuckerrüben ... „	409,8	449,1	465,8	449,5	453,8	450,5
39	Milchleistung ... kg/Kuh	4 195	4 020	4 462	4 932	4 550	4 516
40	Ferkel (aufgezogen) ... Ferkel/Sau	15,9	15,4	15,8	15,7	15,7	15,7
41	Weizen ... DM/dt	44,73	44,84	44,94	45,16	45,04	45,01
42	Roggen ... „	42,97	43,14	42,48	41,63	42,12	42,18
43	Gerste ... „	42,43	43,21	42,19	41,62	42,10	42,13
44	Kartoffeln ... „	26,83	26,35	22,48	18,59	21,55	21,87
45	Zuckerrüben ... „	11,30	11,15	10,91	10,62	10,74	10,77
46	Milch ... DM/100 kg	57,41	57,54	57,79	58,14	57,90	57,85
Investitionen							
47	Bruttoinvestitionen[1]) . DM/Unternehmen	20 458	10 457	24 507	41 333	21 776	21 600
48	Bruttoinvestitionen ... DM/ha LF	1 161	717	964	1 000	908	934
49	dar.: Boden ... „	74	38	77	70	63	65
50	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	451	340	386	396	377	384
51	Maschinen, Geräte ... „	575	372	442	415	412	429
52	Vieh ... „	15	–47	23	51	14	14
53	Nettoinvestitionen ... „	500	159	345	461	337	354
54	Investitionsdeckung[1]) ... %	45,8	58,2	55,2	51,9	54,6	53,5

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Futterbaubetriebe

Kennzahl	Betriebsgröße in 1 000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Finanzierung							
55 Veränd. Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	223	136	238	301	234	233
56 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb.	„	346	335	356	339	344	344
57 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	542	442	585	642	567	564
58 Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	47	33	61	65	55	54
59 Veränd. Finanzumlaufverm.	„	19	4	52	67	44	41
60 Eigenkapitalveränderung	„	219	22	99	176	107	119
61 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)[1])	„	547	343	403	432	397	412
Fremdkapital, Bilanzvermögen							
62 Bilanzvermögen[1])	DM/Unternehmen	286 282	235 777	431 036	660 274	392 044	377 930
63 Bilanzvermögen	DM/AK	263 437	214 394	288 945	360 221	282 765	280 683
64 Bilanzvermögen	DM/ha LF	16 246	16 166	16 955	15 967	16 345	16 335
65 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	12 254	12 309	12 697	11 391	12 076	12 094
66 dar.: Boden	„	5 683	6 379	6 213	5 802	6 099	6 057
67 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	3 261	2 790	3 230	2 963	3 001	3 027
68 Dauerkulturen	„	1	2	1	1	1	1
69 Maschinen, Geräte	„	2 279	1 996	2 235	2 083	2 108	2 125
70 Finanzanlagen	„	131	122	144	154	142	141
71 Viehvermögen	„	2 807	2 707	3 050	3 319	3 058	3 032
72 dar.: Rindvieh	„	2 607	2 491	2 826	3 096	2 837	2 813
73 Schweine	„	161	159	198	190	184	182
74 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 165	1 129	1 193	1 230	1 189	1 187
75 dar.: Vorräte	„	121	111	120	121	118	118
76 Finanzumlaufvermögen[1])	„	384	403	416	468	433	428
77 Eigenkapital	„	12 489	13 211	13 298	11 733	12 661	12 643
78 Fremdkapital	„	3 724	2 947	3 625	4 190	3 654	3 661
79 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	2 383	1 913	2 520	2 868	2 484	2 474
80 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	786	571	683	945	754	757
81 Anlageintensität[1])	%	75,6	76,4	74,9	71,3	74,0	74,1
82 Anlagendeckung[1])	„	100,9	106,5	103,9	102,1	104,0	103,7
83 Eigenkapitalanteil[1])	„	76,3	81,4	77,8	72,8	76,9	76,8
Unternehmensertrag							
84 Unternehmensertrag	DM/ha LF	4 392	4 074	4 723	5 450	4 823	4 779
85 dar.: Bodenerzeugnisse	„	321	208	287	451	329	328
86 dar.: Getreide, Körnermais	„	221	151	193	295	221	221
87 Hülsen-, Ölfr., Faserpfl.	„	6	2	5	19	9	9
88 Kartoffeln	„	17	23	26	25	25	24
89 Zuckerrüben	„	32	12	41	83	49	47
90 Dauerkulturen	„	10	9	8	9	9	9
91 Tierische Erzeugnisse	„	3 271	3 088	3 752	4 328	3 789	3 737
92 dar.: Rindvieh	„	1 075	1 028	1 239	1 376	1 233	1 217
93 Milch	„	1 725	1 609	1 961	2 390	2 029	1 998
94 Schweine	„	408	369	496	513	467	461
95 Schafe	„	1	19	0	3	6	6
96 Geflügel, Eier	„	41	54	47	39	46	46
97 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	50	73	38	26	43	44
98 Nebenbetriebe[1])	„	107	139	73	37	78	81
99 Pachten, Zinsen	„	7	13	7	11	10	10
100 Zeitraumfremder Ertrag[1])	„	260	210	193	174	190	197
101 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	77 390	59 421	120 068	225 353	115 691	110 580
102 dar.: Zweckertrag[1])	„	71 722	55 940	114 316	217 165	110 445	105 277
103 Betriebsertrag	DM/Betrieb	76 515	59 032	119 415	224 401	115 093	109 945
104 dar.: Bereinigter Betriebsertrag[1])	„	58 737	46 336	88 761	153 943	83 778	80 436
105 Unternehmenseinn.	DM/Unternehmen	75 739	59 177	117 981	221 472	114 056	108 942
106 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	3 530	3 080	3 651	4 479	3 813	3 784
107 dar.: Spezialaufwand	„	1 495	1 303	1 725	2 323	1 839	1 804
108 dar.: Saat- und Pflanzgut	„	52	43	55	66	56	55
109 Düngemittel	„	297	257	313	372	320	318
110 Pflanzenschutz	„	42	34	43	57	46	46
111 Viehzukäufe	„	208	208	263	336	276	269
112 Futtermittel	„	749	620	888	1 302	974	951

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Futterbaubetriebe

Bereich	Kennzahl	Betriebsgröße in 1 000 DM STBE[1])	Einheit	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Unternehmensaufwand		Unternehmensaufwand (Forts.:)	DM/ha LF						
	113	Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	78	35	48	129	76	76
	114	Berufsgenossenschaft	„	32	35	34	30	32	32
	115	Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	58	56	66	99	76	74
	116	Treib- u. Schmierstoffe	„	131	122	123	125	123	124
	117	Unterhalt. Maschinen, Geräte	„	270	250	247	247	248	250
	118	Abschreib. Maschinen, Geräte	„	358	321	357	334	338	340
	119	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	„	51	57	57	58	58	57
	120	Abschreib. Wirtschaftsgebäude	„	88	76	87	83	83	83
	121	Allg. Betriebsversicherungen	„	67	71	67	68	68	68
	122	Betriebssteuern, Abgaben	„	31	36	35	39	37	36
	123	Strom, Heizstoffe, Wasser	„	112	104	103	101	103	103
	124	Nebenbetriebe[1])	„	6	15	8	6	9	9
	125	Pachten	„	95	66	89	124	96	96
	126	Zinsen	„	212	162	189	236	199	201
	127	Zeitraumfremder Aufwand[1])	„	55	30	31	29	30	33
	128	Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	62 210	44 913	92 807	185 223	91 454	87 551
	129	dar.: Zweckaufwand[1])	„	59 372	43 411	89 805	180 293	88 714	84 798
	130	Betriebsaufwand	DM/Betrieb	56 790	41 592	85 721	170 329	84 351	80 673
	131	Lohnansatz[1])	„	22 974	25 458	33 853	37 956	30 872	29 818
	132	Aufw. für Arbeitserledigung[1])	„	39 322	37 413	56 089	77 788	52 308	50 575
	133	Unternehmensausgaben	DM/Unternehmen	54 344	39 574	82 430	169 827	82 286	78 557
Betrieb	134	Roheinkommen	DM/Betrieb	19 725	17 440	33 694	54 072	30 742	29 272
	135	Roheinkommen	DM/FAK	20 285	16 595	24 254	35 949	24 444	24 002
	136	Betriebseinkommen	DM/Betrieb	21 675	18 459	35 782	60 636	33 347	31 790
	137	Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 230	1 266	1 407	1 466	1 390	1 374
	138	Betriebseinkommen	DM/AK	19 945	16 785	23 986	33 081	24 052	23 610
	139	Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	9 980	8 743	13 395	20 585	13 534	13 156
	140	Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	10 725	9 281	13 873	20 473	14 155	13 786
	141	Reinertrag	DM/ha LF	– 184	– 550	– 6	390	– 5	– 24
Einkommensrechnung – Unternehmen	142	Gewinn	DM/Unternehmen	15 180	14 508	27 261	40 130	24 237	23 028
	143	Gewinn	DM/ha LF	861	995	1 072	970	1 010	995
	144	Gewinn	DM/FAK	15 611	13 805	19 623	26 679	19 272	18 882
	145	Arbeitsertrag (Untern.)	„	7 689	7 388	11 106	15 390	10 821	10 487
	146	Gewinnrate[1])	%	19,6	24,4	22,7	17,8	20,9	20,8
	147	Kapitalumschlag[1])	„	25,1	23,7	26,5	32,9	28,2	27,9
	148	Kapitalrentabilität[1])	„	– 1,4	– 3,6	– 0,4	1,8	– 0,5	– 0,6
	149	Eigenkapitalrentabilität[1])	„	– 3,5	– 5,7	– 2,0	0,4	– 2,2	– 2,3
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG	150	Vergleichsgewinn	DM/FAK	16 042	14 149	19 976	27 034	19 622	19 241
	151	Summe Vergleichsansätze	„	35 728	35 669	37 045	39 171	37 086	36 942
	152	dar.: Vergleichslohn	„	30 062	30 816	30 866	31 043	30 895	30 806
	153	Zinsansatz Eigenkapital	„	4 398	3 882	4 897	6 203	4 856	4 808
	154	Abstand	„	– 19 686	– 21 521	– 17 069	– 12 137	– 17 464	– 17 701
	155	Abstand	%	– 55,1	– 60,3	– 46,1	– 31,0	– 47,1	– 47,9
Unternehmerfamilie	156	Erwerbseinkommen[1])	DM/Familie	27 858	14 551	27 320	40 195	24 290	24 766
	157	dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	„	673	1	3	5	2	92
	158	Eink. aus nicht selbst. Arbeit	„	11 575	41	54	50	47	1 586
	159	Gewinn	% Erwerbseinkommen	54,5	99,7	99,8	99,8	99,8	93,0
	160	Gesamteinkommen[1])	DM/Familie	28 899	15 721	28 270	41 459	25 414	25 879
	161	dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht.	„	309	374	254	329	327	324
	162	Gewinn	% Gesamteinkommen	52,5	92,3	96,4	96,8	95,4	89,0
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	163	Private Steuern [1])	DM/Familie	1 382	152	215	1 388	452	576
	164	dar.: Einkommensteuer	„	1 355	122	178	1 249	395	523
	165	Alterskasse	DM/Familie	895	883	893	895	889	890
	166	Krankenversicherung	„	2 149	2 354	2 868	3 315	2 730	2 652
	167	dar.: Landw. Krankenversicherung	„	1 719	2 207	2 717	3 111	2 569	2 455
	168	frw. Rentenversicherung	„	336	143	197	360	209	226
	169	Lebensversicherung	„	960	677	969	1 453	943	945
	170	Altenteil (bar/unbar)	„	1 683	1 256	1 721	2 345	1 646	1 651

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Veredlungsbetriebe

	Kennzahl / Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Faktorausstattung	1 Betriebe .... Zahl	32	75	171	313	559	591
	2 Standardbetriebseink. ..... 1000 DM/Betrieb	34,1	15,5	36,3	73,3	44,8	43,5
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	18,06	9,70	19,28	32,27	21,53	21,10
	4 dar.: Pachtfläche .... „	3,33	2,25	5,57	12,32	7,29	6,81
	5 Pacht .... DM/ha Pachtfläche	353	279	358	363	353	353
	6 Vergleichswert .... DM/ha LF	1 186	1 253	1 439	1 377	1 372	1 353
	7 Arbeitskräfte .... AK/Betrieb	1,38	0,89	1,41	1,69	1,35	1,36
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK .... FAK/Betrieb	1,00	0,82	1,31	1,45	1,21	1,18
	9 Arbeitskräftebesatz .... AK/100 ha LF	7,62	9,16	7,32	5,23	6,28	6,42
	10 dar.: Männliche AK .... %	69,0	76,8	76,7	77,9	77,4	76,3
	11 Regelmäßig beschäftigte AK ....„	88,4	92,3	95,2	92,5	93,2	92,6
	12 Flächenausstattung .... ha LF/AK	13,12	10,91	13,66	19,12	15,91	15,57
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]) AK/Familie	0,34	0,04	0,01	0,02	0,03	0,06
	14 Haushaltspersonen .... Zahl/Haushalt	5,5	5,1	5,1	6,0	5,4	5,4
	15 Ackerfläche .... ha/Betrieb	16,73	8,24	17,23	29,11	19,21	18,90
	16 dar.: Getreide, Körnermais .... % AF	88,8	89,1	89,7	84,3	86,2	86,5
	17 Raps .... „	4,5	0,7	1,9	3,3	2,6	2,8
	18 Kartoffeln .... „	1,1	1,8	1,0	1,8	1,6	1,6
	19 Zuckerrüben .... „	1,2	0,3	2,5	3,7	2,9	2,7
	20 Silomais .... „	1,6	5,8	3,3	6,2	5,5	5,1
	21 Sonst. Ackerfutter .... „	0,4	1,8	1,2	0,4	0,8	0,8
	22 Dauergrünland .... ha/Betrieb	1,30	1,45	2,03	3,11	2,29	2,17
	23 Dauerkulturen .... „	0,02	0,01	0,02	0,02	0,02	0,02
	24 Viehbesatz[1]) .... VE/100 ha LF	386,0	372,4	381,6	494,3	451,0	444,2
	25 dar.: Rindvieh .... „	5,2	5,7	11,6	21,3	16,8	15,6
	26 dar.: Milchkühe .... „	0,1	0,3	1,3	2,4	1,8	1,7
	27 Jung- und Mastvieh .... „	3,1	4,6	8,9	16,8	13,2	12,1
	28 Schafe und Ziegen .... „	0,0	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1
	29 Schweine .... „	348,1	300,7	337,2	451,8	403,7	397,9
	30 dar.: Mastschweine .... „	243,1	120,3	185,0	344,0	275,2	271,8
	31 Zuchtsauen .... „	45,7	71,7	65,5	44,2	53,1	52,3
	32 Geflügel .... „	31,4	65,2	30,9	20,4	29,5	29,7
Preise, Erträge, Leistungen	33 Getreide .... dt/ha	40,0	41,9	45,4	46,1	45,3	44,7
	34 dar.: Weizen .... „	45,7	45,0	48,9	48,8	48,4	48,2
	35 Roggen .... „	37,6	37,9	37,2	39,7	38,9	38,6
	36 Gerste .... „	37,3	41,5	45,2	46,5	45,5	44,5
	37 Kartoffeln .... „	189,5	234,1	233,2	276,3	263,4	258,0
	38 Zuckerrüben .... „	488,3	532,7	499,9	488,9	491,6	491,5
	39 Milchleistung .... kg/Kuh	0	3 786	3 398	5 079	4 380	4 331
	40 Ferkel (aufgezogen) .... Ferkel/Sau	17,3	17,5	16,5	16,3	16,6	16,6
	41 Weizen .... DM/dt	46,18	46,16	45,08	45,55	45,49	45,52
	42 Roggen .... „	44,58	43,43	42,67	42,20	42,47	42,69
	43 Gerste .... „	42,01	43,60	42,89	43,12	43,12	43,05
	44 Kartoffeln .... „	26,52	12,69	20,00	14,03	14,67	15,03
	45 Zuckerrüben .... „	10,29	11,11	10,68	10,19	10,31	10,31
	46 Milch .... DM/100 kg	0,00	57,74	58,03	58,09	57,88	57,88
Investitionen	47 Bruttoinvestitionen[1]) . DM/Unternehmen	19 621	5 811	29 288	41 741	26 670	25 808
	48 Bruttoinvestitionen .... DM/ha LF	1 087	599	1 519	1 293	1 239	1 223
	49 dar.: Boden .... „	71	11	99	63	63	64
	50 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. .... „	354	462	808	588	618	590
	51 Maschinen, Geräte .... „	467	368	571	523	510	506
	52 Vieh .... „	155	−266	−93	7	−56	−34
	53 Nettoinvestitionen .... „	231	−113	569	496	421	401
	54 Investitionsdeckung[1]) .... %	77,0	76,9	44,6	54,1	54,0	55,8

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Veredlungsbetriebe

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1]	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Finanzierung							
55	Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	105	160	448	110	193	183
56	dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb. „	557	428	557	501	502	508
57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb. ..... „	460	731	850	760	776	743
58	Veränd. kurzfr. Verbindlichk. . „	516	−396	26	−20	−67	−6
59	Veränd. Finanzumlaufverm. ..... „	314	−254	−130	129	14	45
60	Eigenkapitalveränderung .... „	184	−220	132	384	237	232
61	Einnahmeüberschuß (Cash Flow)[1] „	403	347	557	759	652	626
Fremdkapital, Bilanzvermögen							
62	Bilanzvermögen[1]) ..... DM/Unternehmen	423 697	227 333	426 454	685 493	468 550	463 070
63	Bilanzvermögen .... DM/AK	307 974	255 758	302 047	406 183	346 345	341 587
64	Bilanzvermögen .... DM/ha LF	23 465	23 434	22 116	21 242	21 765	21 943
65	dar.: Anlagevermögen ohne Vieh ... „	17 283	17 921	16 922	15 558	16 215	16 327
66	dar.: Boden .... „	7 320	9 164	7 607	6 635	7 230	7 240
67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	6 200	5 628	6 218	5 809	5 872	5 906
68	Dauerkulturen .... „	3	1	0	1	1	1
69	Maschinen, Geräte .... „	3 040	2 479	2 673	2 629	2 616	2 660
70	Finanzanlagen .... „	97	142	69	88	92	92
71	Viehvermögen .... „	3 094	3 163	3 266	3 633	3 481	3 441
72	dar.: Rindvieh .... „	92	136	218	387	312	289
73	Schweine .... „	2 855	2 830	2 873	3 156	3 045	3 025
74	Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	2 952	2 329	1 895	1 996	2 024	2 121
75	dar.: Vorräte .... „	342	325	333	310	318	320
76	Finanzumlaufvermögen[1]) „	1 473	1 082	578	669	711	791
77	Eigenkapital .... „	14 946	17 280	15 768	14 902	15 451	15 399
78	Fremdkapital .... „	8 614	6 320	6 285	6 278	6 286	6 529
79	dar.: Langfr. Verbindlichkeiten ...... „	5 430	4 569	4 629	4 204	4 353	4 465
80	Kurzfr. Verbindlichkeiten ...... „	1 279	1 201	1 217	1 426	1 346	1 339
81	Anlageintensität[1]) .... %	72,9	77,3	77,0	73,1	74,7	74,5
82	Anlagendeckung[1]) .... „	86,9	95,4	92,1	95,8	94,9	94,0
83	Eigenkapitalanteil[1]) .... „	63,3	73,8	70,9	70,0	70,8	70,0
Unternehmensertrag							
84	Unternehmensertrag .... DM/ha LF	11 506	9 890	9 716	11 911	11 121	11 162
85	dar.: Bodenerzeugnisse .... „	769	486	729	813	745	748
86	dar.: Getreide, Körnermais ..... „	175	276	441	444	418	392
87	Hülsen-, Ölfr., Faserpfl. ... „	89	12	42	79	61	64
88	Kartoffeln .... „	24	30	38	56	48	46
89	Zuckerrüben .... „	58	16	123	172	138	129
90	Dauerkulturen .... „	8	40	6	11	14	14
91	Tierische Erzeugnisse .... „	9 397	8 100	7 788	9 858	9 136	9 163
92	dar.: Rindvieh .... „	76	108	127	383	285	263
93	Milch .... „	4	7	29	71	52	47
94	Schweine .... „	7 988	6 262	6 718	8 923	8 035	8 030
95	Schafe .... „	0	3	2	1	1	1
96	Geflügel, Eier .... „	1 331	1 715	878	468	746	807
97	Lohnarbeit, Maschinenmiete .. „	150	26	43	34	35	47
98	Nebenbetriebe[1]) .... „	61	28	40	32	33	36
99	Pachten, Zinsen .... „	26	87	17	21	30	30
100	Zeitraumfremder Ertrag[1]) ..... „	258	253	322	236	258	258
101	Unternehmensertrag . DM/Unternehmen	207 757	95 938	187 341	384 386	239 417	235 549
102	dar.: Zweckertrag[1]) .... „	202 128	91 994	180 330	375 328	232 572	228 852
103	Betriebsertrag .... DM/Betrieb	206 650	93 782	186 667	382 823	237 875	234 060
104	dar.: Bereinigter Betriebsertrag[1]) .. „	89 991	47 854	98 358	170 063	111 552	108 917
105	Unternehmenseinn. ... DM/Unternehmen	203 384	97 658	186 873	381 311	238 587	234 286
106	Unternehmensaufwand .... DM/ha LF	10 704	8 635	8 346	10 421	9 694	9 799
107	dar.: Spezialaufwand .... „	7 190	5 316	5 261	7 264	6 528	6 597
108	dar.: Saat- und Pflanzgut .... „	86	95	98	111	106	104
109	Düngemittel .... „	340	284	340	337	330	331
110	Pflanzenschutz .... „	111	75	109	127	115	115
111	Viehzukäufe .... „	2 098	1 032	1 040	1 928	1 597	1 649
112	Futtermittel .... „	4 277	3 607	3 442	4 553	4 165	4 177

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Veredlungsbetriebe

Kennzahl / Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Unternehmensaufwand						
Unternehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
113 Löhne, Gehälter, Sozialabg. ..... „	328	102	74	112	102	126
114 Berufsgenossenschaft .... „	39	44	41	38	39	39
115 Lohnarbeit, Maschinenmiete .. „	121	165	159	177	171	166
116 Treib- u. Schmierstoffe .... „	180	150	147	142	145	148
117 Unterhalt. Maschinen, Geräte „	348	331	305	277	291	297
118 Abschreib. Maschinen, Geräte „	445	427	425	416	419	422
119 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude „	99	121	93	84	91	92
120 Abschreib. Wirtschaftsgebäude „	172	152	156	164	161	162
121 Allg. Betriebsversicherungen . „	108	131	114	91	102	103
122 Betriebssteuern, Abgaben ...... „	76	96	62	59	65	66
123 Strom, Heizstoffe, Wasser ...... „	239	258	218	201	213	216
124 Nebenbetriebe[1]) .... „	6	5	12	4	6	6
125 Pachten .... „	65	65	103	139	120	114
126 Zinsen .... „	409	415	356	347	359	365
127 Zeitraumfremder Aufwand[1]) .. „	22	50	30	33	35	34
128 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	193 270	83 769	160 939	336 307	208 681	206 798
129 dar.: Zweckaufwand[1]) .... „	190 961	82 445	157 909	331 511	205 480	203 706
130 Betriebsaufwand .... DM/Betrieb	184 702	79 112	152 076	320 642	198 371	196 701
131 Lohnansatz[1]) .... „	23 527	20 228	32 049	36 495	29 966	29 179
132 Aufw. für Arbeitserledigung[1]) .... „	49 886	32 054	54 230	73 976	55 103	54 465
133 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	183 626	79 090	151 929	320 019	198 066	196 302
Einkommensrechnung — Betrieb						
134 Roheinkommen .... DM/Betrieb	21 948	14 670	34 590	62 180	39 504	37 359
135 Roheinkommen .... DM/FAK	21 990	17 877	26 379	42 834	32 748	31 637
136 Betriebseinkommen .... DM/Betrieb	28 566	16 081	36 797	67 014	42 546	40 838
137 Betriebseinkommen .... DM/ha LF	1 582	1 658	1 908	2 077	1 976	1 935
138 Betriebseinkommen .... DM/AK	20 764	18 091	26 062	39 708	31 449	30 124
139 Arbeitsertrag (Betrieb) .... DM/FAK	7 132	8 181	14 996	26 306	19 153	17 912
140 Gesamtarbeitsertrag .... DM/AK	9 985	9 140	15 491	25 492	19 327	18 169
141 Reinertrag .... DM/ha LF	−87	−573	132	796	443	388
Einkommensrechnung — Unternehmen						
142 Gewinn .... DM/Unternehmen	14 487	12 170	26 401	48 080	30 736	28 751
143 Gewinn .... DM/ha LF	802	1 254	1 369	1 490	1 428	1 362
144 Gewinn .... DM/FAK	14 514	14 830	20 134	33 120	25 480	24 347
145 Arbeitsertrag (Untern.) .... „	5 051	7 680	12 018	21 526	15 829	14 716
146 Gewinnrate[1]) ....%	7,0	12,7	14,1	12,5	12,8	12,2
147 Kapitalumschlag[1]) .... „	47,7	40,5	42,3	54,8	49,6	49,4
148 Kapitalrentabilität[1]) .... „	−0,4	−1,8	0,3	3,3	1,8	1,6
149 Eigenkapitalrentabilität[1]) .... „	−3,4	−4,8	−1,9	2,4	0,2	−0,1
Einkommensrechnung — Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG						
150 Vergleichsgewinn .... DM/FAK	14 901	15 072	20 342	33 339	25 701	24 586
151 Summe Vergleichsansätze .... „	34 789	35 030	35 211	37 703	36 427	36 258
152 dar.: Vergleichslohn .... „	29 500	31 010	30 919	31 151	31 057	30 896
153 Zinsansatz Eigenkapital .... „	4 023	3 192	3 263	4 995	4 121	4 111
154 Abstand .... „	−19 887	−19 957	−14 870	−4 364	−10 726	−11 672
155 Abstand .... %	−57,2	−57,0	−42,2	−11,6	−29,4	−32,2
Einkommensrechnung — Unternehmerfamilie						
156 Erwerbseinkommen[1]) .... DM/Familie	28 891	12 177	26 477	48 175	30 798	30 565
157 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit .... „	78	1	0	1	1	10
158 Eink. aus nicht selbst. Arbeit .... „	8 279	6	75	74	52	1 057
159 Gewinn .... % Erwerbseinkommen	50,1	99,9	99,7	99,8	99,8	94,1
160 Gesamteinkommen[1]) .... DM/Familie	30 515	13 545	27 484	49 282	31 967	31 790
161 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. „	128	694	312	286	429	392
162 Gewinn .... % Gesamteinkommen	47,5	89,8	96,1	97,6	96,2	90,4
Persönliche Steuern, soziale Beiträge						
163 Private Steuern [1]) .... DM/Familie	2 765	1 494	495	1 795	1 374	1 544
164 dar.: Einkommensteuer .... „	2 542	1 326	443	1 633	1 236	1 396
165 Alterskasse .... DM/Familie	881	880	880	885	882	882
166 Krankenversicherung .... „	2 723	2 308	2 963	3 485	2 963	2 934
167 dar.: Landw. Krankenversicherung „	2 315	2 114	2 801	3 163	2 723	2 673
168 frw. Rentenversicherung .... „	307	243	543	607	470	450
169 Lebensversicherung .... „	1 410	952	1 212	1 842	1 389	1 392
170 Altenteil (bar/unbar) .... „	3 126	1 132	1 330	2 043	1 563	1 754

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Dauerkulturbetriebe

Kennzahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Faktorausstattung						
1 Betriebe ... Zahl	35	78	200	299	577	612
2 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	37,7	22,2	40,2	78,0	42,5	41,9
3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	5,35	4,25	8,12	15,07	8,28	7,94
4 dar.: Pachtfläche ... „	1,77	1,38	2,57	5,54	2,85	2,73
5 Pacht ... DM/ha Pachtfläche	596	520	614	752	668	663
6 Vergleichswert ... DM/ha LF	3 966	3 158	2 657	3 265	3 087	3 156
7 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,71	1,53	1,92	2,64	1,94	1,92
8 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,16	1,30	1,50	1,67	1,46	1,42
9 Arbeitskräftebesatz ... AK/100 ha LF	31,98	35,97	23,69	17,54	23,47	24,13
10 dar.: Männliche AK ... %	59,2	70,3	64,2	62,8	65,9	65,2
11 Regelmäßig beschäftigte AK ... „	71,9	87,5	83,5	73,0	81,0	80,0
12 Flächenausstattung ... ha LF/AK	3,13	2,78	4,22	5,70	4,26	4,14
13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]) AK/Familie	0,43	0,02	0,03	0,05	0,03	0,08
14 Haushaltspersonen ... Zahl/Haushalt	6,1	4,2	4,8	5,4	4,7	4,9
15 Ackerfläche ... ha/Betrieb	1,87	1,66	3,65	6,83	3,62	3,42
16 dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	84,3	82,6	83,2	77,9	80,3	80,5
17 Raps ... „	0,5	0,7	2,3	1,2	1,3	1,3
18 Kartoffeln ... „	1,7	1,6	1,3	1,4	1,4	1,4
19 Zuckerrüben ... „	7,2	0,0	3,6	13,8	8,2	8,2
20 Silomais ... „	1,5	2,1	3,5	2,7	2,8	2,7
21 Sonst. Ackerfutter ... „	2,0	9,2	3,4	1,3	3,5	3,4
22 Dauergrünland ... ha/Betrieb	0,40	0,45	0,87	0,80	0,65	0,62
23 Dauerkulturen ... „	3,07	2,14	3,60	7,43	4,00	3,89
24 Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	32,5	58,9	47,3	30,7	41,6	40,9
25 dar.: Rindvieh ... „	12,1	18,4	23,9	10,7	15,9	15,6
26 dar.: Milchkühe ... „	0,0	6,1	10,8	3,9	6,2	5,7
27 Jung- und Mastvieh ... „	6,5	9,5	9,3	5,8	7,6	7,5
28 Schafe und Ziegen ... „	0,0	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1
29 Schweine ... „	19,3	33,9	21,6	17,3	22,3	22,1
30 dar.: Mastschweine ... „	8,2	18,2	7,0	11,8	12,1	11,8
31 Zuchtsauen ... „	5,2	5,4	6,3	2,0	3,9	4,0
32 Geflügel ... „	0,4	5,6	0,7	2,3	2,7	2,5
Preise, Erträge, Leistungen						
33 Getreide ... dt/ha	42,5	41,5	40,6	44,1	42,6	42,6
34 dar.: Weizen ... „	45,2	42,6	42,5	46,7	44,9	44,9
35 Roggen ... „	49,9	27,4	41,3	44,4	40,7	41,3
36 Gerste ... „	37,1	41,9	39,0	40,0	40,0	39,9
37 Kartoffeln ... „	189,6	163,9	181,5	254,4	215,0	213,1
38 Zuckerrüben ... „	439,4	0,0	530,2	537,3	536,5	531,1
39 Milchleistung ... kg/Kuh	0	3 109	3 573	4 124	3 642	3 642
40 Ferkel (aufgezogen) ... Ferkel/Sau	15,8	22,4	19,0	14,8	19,0	18,7
41 Weizen ... DM/dt	44,05	43,79	44,24	44,68	44,43	44,40
42 Roggen ... „	43,13	42,53	42,13	43,38	43,09	43,10
43 Gerste ... „	52,68	39,64	40,07	42,33	41,20	41,64
44 Kartoffeln ... „	20,38	38,48	32,22	23,90	26,15	25,80
45 Zuckerrüben ... „	12,64	0,00	12,01	11,46	11,52	11,57
46 Milch ... DM/100 kg	0,00	55,71	58,12	57,25	57,32	57,32
Investitionen						
47 Bruttoinvestitionen[1]) . DM/Unternehmen	11 201	13 343	15 659	33 647	19 643	18 665
48 Bruttoinvestitionen ... DM/ha LF	2 096	3 136	1 930	2 233	2 373	2 351
49 dar.: Boden ... „	154	1 031	330	441	554	523
50 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	413	682	740	862	788	759
51 Maschinen, Geräte ... „	1 202	1 324	922	938	1 026	1 040
52 Vieh ... „	13	90	−77	−22	−9	−7
53 Nettoinvestitionen ... „	73	1 044	457	910	829	770
54 Investitionsdeckung[1]) ... %	101,0	80,3	71,3	51,3	63,4	66,0

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Dauerkulturbetriebe

	Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])		ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Finanzierung	55	Veränd. Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	286	1 605	608	791	939	888
	56	dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb.	„	2 284	1 254	1 165	735	966	1 069
	57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	2 721	1 694	1 272	1 475	1 476	1 574
	58	Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	214	488	–13	73	150	155
	59	Veränd. Finanzumlaufverm.	„	365	–677	–514	22	–278	–228
	60	Eigenkapitalveränderung	„	–119	–296	–100	116	–36	–42
	61	Einnahmeüberschuß (Cash Flow)[1])	„	1 012	1 013	1 101	1 326	1 195	1 181
Fremdkapital. Bilanzvermögen	62	Bilanzvermögen[1])	DM/Unternehmen	303 336	251 432	336 097	558 156	359 259	352 782
	63	Bilanzvermögen	DM/AK	177 443	164 296	174 813	211 174	184 878	184 110
	64	Bilanzvermögen	DM/ha LF	56 751	59 103	41 415	37 040	43 392	44 434
	65	dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	41 228	46 144	32 616	29 137	34 060	34 619
	66	dar.: Boden	„	15 693	23 682	15 286	15 921	17 612	17 463
	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	12 667	9 931	7 933	5 131	6 975	7 419
	68	Dauerkulturen	„	5 945	4 787	3 297	2 888	3 443	3 638
	69	Maschinen, Geräte	„	6 143	6 957	5 569	4 679	5 444	5 499
	70	Finanzanlagen	„	576	670	302	354	416	428
	71	Viehvermögen	„	414	653	686	346	504	497
	72	dar.: Rindvieh	„	223	343	447	191	291	286
	73	Schweine	„	184	268	206	139	187	186
	74	Umlaufvermögen ohne Vieh	„	15 061	12 289	8 031	7 438	8 743	9 235
	75	dar.: Vorräte	„	3 765	2 979	2 122	2 223	2 378	2 486
	76	Finanzumlaufvermögen[1])	„	6 201	4 863	2 175	1 770	2 608	2 889
	77	Eigenkapital	„	35 275	43 450	29 293	28 968	32 502	32 718
	78	Fremdkapital	„	22 481	15 687	12 333	7 985	10 907	11 810
	79	dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	18 421	12 932	9 182	5 345	8 112	8 916
	80	Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	2 157	1 882	1 803	1 543	1 689	1 725
	81	Anlageintensität[1])	%	72,4	79,0	79,7	79,4	79,4	78,7
	82	Anlagendeckung[1])	„	85,4	92,5	88,6	97,4	93,7	93,0
	83	Eigenkapitalanteil[1])	„	61,8	73,0	70,6	77,4	74,4	73,1
Unternehmensertrag	84	Unternehmensertrag	DM/ha LF	14 021	15 282	11 132	11 249	12 181	12 325
	85	dar.: Bodenerzeugnisse	„	10 591	11 269	8 199	8 648	9 161	9 272
	86	dar.: Getreide, Körnermais	„	439	357	431	583	491	487
	87	Hülsen-, Ölfr., Faserpfl.	„	4	6	20	14	14	13
	88	Kartoffeln	„	17	15	20	35	26	26
	89	Zuckerrüben	„	139	0	104	388	225	218
	90	Dauerkulturen	„	9 861	10 394	7 502	7 594	8 238	8 365
	91	Tierische Erzeugnisse	„	527	1 459	980	690	946	913
	92	dar.: Rindvieh	„	120	186	178	128	154	152
	93	Milch	„	0	111	234	94	133	123
	94	Schweine	„	402	835	506	410	535	525
	95	Schafe	„	0	5	0	0	1	1
	96	Geflügel, Eier	„	5	287	18	33	90	83
	97	Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	22	47	39	47	45	43
	98	Nebenbetriebe[1])	„	612	180	220	132	166	200
	99	Pachten, Zinsen	„	34	97	34	60	62	60
	100	Zeitraumfremder Ertrag[1])	„	778	631	444	336	433	460
	101	Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	74 944	65 010	90 338	169 516	100 852	97 851
	102	dar.: Zweckertrag[1])	„	70 366	62 051	85 820	163 075	96 517	93 488
	103	Betriebsertrag	DM/Betrieb	74 640	64 509	89 463	167 563	99 848	96 928
	104	dar.: Bereinigter Betriebsertrag[1])	„	73 171	61 395	85 930	160 623	95 550	92 958
	105	Unternehmenseinn.	DM/Unternehmen	74 449	64 893	92 050	173 987	102 491	99 244
	106	Unternehmensaufwand	DM/ha LF	11 718	11 080	8 429	8 393	9 042	9 251
	107	dar.: Spezialaufwand	„	2 749	2 883	2 325	2 340	2 466	2 488
	108	dar.: Saat- und Pflanzgut	„	86	111	71	76	83	83
	109	Düngemittel	„	482	422	427	412	418	423
	110	Pflanzenschutz	„	592	613	465	423	479	488
	111	Viehzukäufe	„	54	247	99	159	165	156
	112	Futtermittel	„	134	374	265	226	271	260

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Dauerkulturbetriebe

	Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Unternehmensaufwand		Unternehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
	113	Löhne, Gehälter, Sozialabg. ..... „	1 684	938	806	1 251	1 065	1 114
	114	Berufsgenossenschaft .... „	100	130	87	74	90	91
	115	Lohnarbeit, Maschinenmiete .. „	114	140	94	94	105	106
	116	Treib- u. Schmierstoffe .... „	181	257	190	207	215	212
	117	Unterhalt. Maschinen, Geräte „	804	932	691	570	686	695
	118	Abschreib. Maschinen, Geräte „	1 168	1 297	956	820	968	984
	119	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude „	63	170	136	148	150	144
	120	Abschreib. Wirtschaftsgebäude „	373	268	192	144	185	200
	121	Allg. Betriebsversicherungen . „	122	144	111	103	114	115
	122	Betriebssteuern, Abgaben ...... „	670	637	423	409	467	483
	123	Strom, Heizstoffe, Wasser ...... „	270	376	230	208	254	255
	124	Nebenbetriebe[1]) .... „	245	53	51	34	43	59
	125	Pachten .... „	198	169	194	276	230	228
	126	Zinsen .... „	1 031	838	676	466	607	640
	127	Zeitraumfremder Aufwand[1]) .. „	57	93	42	37	52	52
	128	Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	62 633	47 134	68 405	126 469	74 864	73 447
	129	dar.: Zweckaufwand[1]) .... „	61 164	45 687	66 311	122 963	72 673	71 340
	130	Betriebsaufwand .... DM/Betrieb	56 062	42 850	61 242	115 249	67 896	66 525
	131	Lohnansatz[1]) .... „	27 384	30 831	35 665	41 095	34 949	34 073
	132	Aufw. für Arbeitserledigung[1]) .... „	49 034	46 549	58 574	86 556	60 863	59 493
	133	Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	55 047	40 224	59 347	112 003	65 282	64 096
Einkommensrechnung – Betrieb	134	Roheinkommen .... DM/Betrieb	18 578	21 659	28 222	52 314	31 952	30 403
	135	Roheinkommen .... DM/FAK	15 964	16 654	18 814	31 326	21 956	21 388
	136	Betriebseinkommen .... DM/Betrieb	28 110	26 203	35 463	72 288	41 522	39 969
	137	Betriebseinkommen .... DM/ha LF	5 259	6 159	4 370	4 797	5 015	5 034
	138	Betriebseinkommen .... DM/AK	16 444	17 122	18 446	27 349	21 368	20 859
	139	Arbeitsertrag (Betrieb) .... DM/FAK	6 841	9 888	10 972	19 628	13 316	12 702
	140	Gesamtarbeitsertrag .... DM/AK	10 233	11 372	12 327	19 958	14 897	14 415
	141	Reinertrag .... DM/ha LF	− 1 647	− 2 156	− 917	745	− 362	− 462
Einkommensrechnung – Unternehmen	142	Gewinn .... DM/Unternehmen	12 311	17 876	21 933	43 047	25 988	24 404
	143	Gewinn .... DM/ha LF	2 303	4 202	2 703	2 857	3 139	3 074
	144	Gewinn .... DM/FAK	10 579	13 745	14 621	25 777	17 858	17 168
	145	Arbeitsertrag (Untern.) .... „	4 908	8 771	9 075	16 628	11 386	10 772
	146	Gewinnrate[1]) .... %	16,4	27,5	24,3	25,4	25,8	24,9
	147	Kapitalumschlag[1]) .... „	23,2	24,7	25,5	29,2	26,9	26,5
	148	Kapitalrentabilität[1]) .... „	− 3,2	− 3,7	− 2,5	1,6	− 1,1	− 1,3
	149	Eigenkapitalrentabilität[1]) .... „	− 8,0	− 7,0	− 5,8	0,4	− 3,3	− 3,7
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG	150	Vergleichsgewinn .... DM/FAK	10 696	14 011	14 723	25 906	18 036	17 340
	151	Summe Vergleichsansätze .... „	32 336	32 864	32 913	35 544	33 742	33 609
	152	dar.: Vergleichslohn .... „	29 610	30 570	30 134	30 310	30 372	30 300
	153	Zinsansatz Eigenkapital .... „	2 009	1 853	2 151	4 140	2 669	2 607
	154	Abstand .... „	− 21 640	− 18 854	− 18 190	− 9 638	− 15 706	− 16 268
	155	Abstand .... %	− 66,9	− 57,4	− 55,3	− 27,1	− 46,5	− 48,4
Einkommensrechnung – Unternehmerfamilie	156	Erwerbseinkommen[1]) .... DM/Familie	31 256	17 900	22 009	43 063	26 023	26 629
	157	dar.: Eink. aus selbst. Arbeit .... „	0	0	9	0	2	2
	158	Eink. aus nicht selbst. Arbeit .... „	14 743	24	65	16	32	1 736
	159	Gewinn .... % Erwerbseinkommen	39,4	99,9	99,7	100,0	99,9	91,6
	160	Gesamteinkommen[1]) .... DM/Familie	33 612	20 151	23 806	45 140	28 110	28 747
	161	dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. „	1 685	1 578	1 479	1 044	1 402	1 435
	162	Gewinn .... % Gesamteinkommen	36,6	88,7	92,1	95,4	92,5	84,9
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	163	Private Steuern [1]) .... DM/Familie	5 242	4 113	3 844	9 064	5 437	5 414
	164	dar.: Einkommensteuer .... „	4 915	3 863	3 641	8 292	5 052	5 036
	165	Alterskasse .... DM/Familie	888	894	900	953	912	909
	166	Krankenversicherung .... „	2 572	2 516	2 925	3 701	2 954	2 909
	167	dar.: Landw. Krankenversicherung „	2 128	2 282	2 739	3 344	2 697	2 631
	168	frw. Rentenversicherung .... „	89	349	440	467	405	369
	169	Lebensversicherung .... „	2 092	1 628	1 621	1 485	1 586	1 645
	170	Altenteil (bar/unbar) .... „	535	665	773	2 202	1 125	1 056

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

Kennzahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Faktorausstattung						
1 Betriebe ... Zahl	78	153	306	459	918	996
2 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	24,2	17,7	37,7	74,6	39,9	38,0
3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	19,51	15,13	25,33	42,42	25,95	25,19
4 dar.: Pachtfläche ... „	6,86	4,70	9,47	16,68	9,54	9,22
5 Pacht ... DM/ha Pachtfläche	241	241	266	332	294	289
6 Vergleichswert ... DM/ha LF	1 200	1 201	1 267	1 390	1 309	1 299
7 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,29	1,12	1,54	1,97	1,49	1,47
8 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,12	1,09	1,42	1,51	1,31	1,28
9 Arbeitskräftebesatz ... AK/100 ha LF	6,63	7,43	6,08	4,64	5,74	5,82
10 dar.: Männliche AK ... %	69,9	74,0	75,8	78,0	76,1	75,4
11 Regelmäßig beschäftigte AK ... „	92,3	95,8	92,6	91,1	93,0	93,0
12 Flächenausstattung ... ha LF/AK	15,08	13,46	16,44	21,56	17,44	17,19
13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]) AK/Familie	0,52	0,03	0,05	0,02	0,04	0,09
14 Haushaltspersonen ... Zahl/Haushalt	5,5	4,6	5,9	6,5	5,5	5,5
15 Ackerfläche ... ha/Betrieb	13,67	10,94	18,74	31,81	19,22	18,56
16 dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	81,7	77,1	76,7	74,4	75,7	76,2
17 Raps ... „	0,6	0,5	1,3	1,9	1,4	1,3
18 Kartoffeln ... „	2,7	3,1	3,0	3,9	3,5	3,4
19 Zuckerrüben ... „	2,8	2,9	3,8	5,6	4,4	4,3
20 Silomais ... „	4,7	7,2	8,7	10,0	8,9	8,6
21 Sonst. Ackerfutter ... „	7,0	8,6	5,9	3,8	5,6	5,7
22 Dauergrünland ... ha/Betrieb	5,73	4,06	6,40	10,26	6,52	6,43
23 Dauerkulturen ... „	0,09	0,11	0,17	0,33	0,19	0,18
24 Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	194,0	167,4	206,8	260,9	222,6	219,9
25 dar.: Rindvieh ... „	68,6	74,6	81,9	87,7	82,8	81,5
26 dar.: Milchkühe ... „	25,7	29,2	32,6	29,2	30,2	29,8
27 Jung- und Mastvieh ... „	37,4	36,7	40,8	50,6	44,4	43,7
28 Schafe und Ziegen ... „	0,4	0,4	0,1	0,0	0,2	0,2
29 Schweine ... „	116,2	80,6	117,9	165,4	131,1	129,7
30 dar.: Mastschweine ... „	69,2	41,0	69,8	131,9	91,9	89,8
31 Zuchtsauen ... „	17,8	15,7	19,7	13,1	15,6	15,8
32 Geflügel ... „	7,5	11,3	6,1	7,1	7,9	7,8
Preise, Erträge, Leistungen						
33 Getreide ... dt/ha	43,4	41,5	44,1	45,4	44,1	44,0
34 dar.: Weizen ... „	47,9	46,1	48,8	48,3	47,9	47,9
35 Roggen ... „	39,6	37,5	38,8	40,0	39,1	39,2
36 Gerste ... „	42,1	40,3	43,7	45,8	43,9	43,7
37 Kartoffeln ... „	229,9	220,4	231,9	271,1	250,4	249,0
38 Zuckerrüben ... „	508,2	482,1	472,6	455,8	464,1	466,5
39 Milchleistung ... kg/Kuh	3 942	3 812	4 290	4 966	4 484	4 441
40 Ferkel (aufgezogen) ... Ferkel/Sau	16,9	16,5	16,3	16,6	16,5	16,5
41 Weizen ... DM/dt	45,53	44,39	45,71	46,17	45,63	45,62
42 Roggen ... „	40,69	42,81	44,01	42,79	43,09	42,90
43 Gerste ... „	44,34	41,82	43,18	43,91	43,30	43,35
44 Kartoffeln ... „	23,28	25,70	21,60	16,54	18,69	18,88
45 Zuckerrüben ... „	11,07	11,38	10,92	10,62	10,82	10,84
46 Milch ... DM/100 kg	57,12	57,23	57,84	58,21	57,90	57,85
Investitionen						
47 Bruttoinvestitionen[1]) . DM/Unternehmen	12 682	11 349	22 234	37 911	22 158	21 038
48 Bruttoinvestitionen ... DM/ha LF	650	750	878	894	854	835
49 dar.: Boden ... „	63	36	91	116	89	87
50 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	249	392	355	267	323	316
51 Maschinen, Geräte ... „	400	446	402	473	446	442
52 Vieh ... „	– 126	– 146	– 39	– 65	– 77	– 82
53 Nettoinvestitionen ... „	36	235	277	357	304	279
54 Investitionsdeckung[1]) ... %	75,6	54,0	58,8	60,6	58,4	59,7

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

	Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Finanzierung	55	Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	– 200	333	7	134	146	115
	56	dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb. „	424	264	362	283	301	312
	57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb. .... „	392	487	423	477	464	458
	58	Veränd. kurzfr. Verbindlichk. . „	– 185	122	39	4	43	22
	59	Veränd. Finanzumlaufverm. .... „	– 18	13	93	64	60	53
	60	Eigenkapitalveränderung .... „	201	– 52	240	258	177	179
	61	Einnahmeüberschuß (Cash Flow)[1]) „	587	275	538	591	498	506
Fremdkapital, Bilanzvermögen	62	Bilanzvermögen[1]) ..... DM/Unternehmen	332 888	253 175	422 239	717 757	435 999	423 812
	63	Bilanzvermögen .... DM/AK	257 302	225 255	273 949	364 772	292 969	289 247
	64	Bilanzvermögen .... DM/ha LF	17 067	16 733	16 668	16 919	16 802	16 826
	65	dar.: Anlagevermögen ohne Vieh ... „	13 066	13 046	12 482	12 351	12 559	12 605
	66	dar.: Boden .... „	6 754	6 793	6 498	6 206	6 433	6 463
	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	3 289	3 029	3 109	3 173	3 119	3 135
	68	Dauerkulturen .... „	4	15	29	25	24	22
	69	Maschinen, Geräte .... „	2 118	1 975	2 088	2 163	2 096	2 098
	70	Finanzanlagen .... „	110	130	135	132	132	130
	71	Viehvermögen .... „	2 356	2 207	2 559	2 809	2 590	2 569
	72	dar.: Rindvieh .... „	1 345	1 435	1 532	1 630	1 554	1 535
	73	Schweine .... „	954	709	976	1 138	987	984
	74	Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	1 612	1 468	1 605	1 730	1 630	1 628
	75	dar.: Vorräte .... „	199	176	203	208	198	199
	76	Finanzumlaufvermögen[1]) „	516	391	469	560	493	495
	77	Eigenkapital .... „	13 541	13 594	13 298	12 915	13 191	13 223
	78	Fremdkapital .... „	3 463	3 146	3 326	3 933	3 567	3 557
	79	dar.: Langfr. Verbindlichkeiten ...... „	2 178	2 132	2 056	2 555	2 309	2 297
	80	Kurzfr. Verbindlichkeiten ...... „	799	622	818	1 085	895	886
	81	Anlageintensität[1]) .... %	76,7	78,5	74,9	73,1	74,9	75,1
	82	Anlagendeckung[1]) .... „	104,0	102,5	106,3	104,2	104,4	104,3
	83	Eigenkapitalanteil[1]) .... „	79,8	80,5	79,6	76,1	78,2	78,3
Unternehmensertrag	84	Unternehmensertrag .... DM/ha LF	5 529	4 727	6 037	7 557	6 429	6 347
	85	dar.: Bodenerzeugnisse .... „	615	622	740	961	815	797
	86	dar.: Getreide, Körnermais ..... „	347	344	352	459	400	395
	87	Hülsen-, Ölfr., Faserpfl. ... „	8	7	21	35	24	23
	88	Kartoffeln .... „	45	61	76	114	90	86
	89	Zuckerrüben .... „	109	116	148	206	167	162
	90	Dauerkulturen .... „	47	62	75	90	79	76
	91	Tierische Erzeugnisse .... „	4 150	3 353	4 533	5 691	4 788	4 729
	92	dar.: Rindvieh .... „	881	811	977	1 170	1 027	1 014
	93	Milch .... „	600	658	826	853	798	780
	94	Schweine .... „	2 470	1 554	2 570	3 509	2 762	2 735
	95	Schafe .... „	3	11	1	1	4	3
	96	Geflügel, Eier .... „	191	294	152	149	185	186
	97	Lohnarbeit, Maschinenmiete .. „	50	34	39	51	43	44
	98	Nebenbetriebe[1]) .... „	29	87	44	55	60	57
	99	Pachten, Zinsen .... „	13	12	15	18	16	15
	100	Zeitraumfremder Ertrag[1]) ..... „	190	214	198	187	196	196
	101	Unternehmensertrag . DM/Unternehmen	107 835	71 518	152 935	320 589	166 839	159 865
	102	dar.: Zweckertrag[1]) .... „	103 296	67 769	146 974	311 342	160 865	154 061
	103	Betriebsertrag .... DM/Betrieb	107 023	71 060	151 945	319 089	165 926	158 965
	104	dar.: Bereinigter Betriebsertrag[1]) .. „	69 650	50 761	97 009	178 066	100 836	97 150
	105	Unternehmenseinn. ... DM/Unternehmen	107 891	72 559	151 599	319 696	166 630	159 688
	106	Unternehmensaufwand .... DM/ha LF	4 826	3 847	4 856	6 468	5 365	5 316
	107	dar.: Spezialaufwand .... „	2 539	1 850	2 735	3 997	3 110	3 058
	108	dar.: Saat- und Pflanzgut .... „	76	65	76	109	89	88
	109	Düngemittel .... „	367	300	329	382	347	349
	110	Pflanzenschutz .... „	87	74	86	115	97	96
	111	Viehzukäufe .... „	581	426	702	1 209	873	846
	112	Futtermittel .... „	1 259	850	1 391	2 005	1 547	1 520

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

	Kennzahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	ZE-Betr.	VE-Betriebe unter 30	VE-Betriebe 30—50	VE-Betriebe 50 u. m.	VE-Betriebe zusam.	HE-Betr.
Unternehmensaufwand	Unternehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
	113 Löhne, Gehälter, Sozialabg. „	92	27	69	176	109	107
	114 Berufsgenossenschaft „	40	43	38	34	37	38
	115 Lohnarbeit, Maschinenmiete „	118	90	103	129	112	113
	116 Treib- u. Schmierstoffe „	140	128	138	138	136	136
	117 Unterhalt. Maschinen, Geräte „	277	263	257	266	263	264
	118 Abschreib. Maschinen, Geräte „	369	345	346	352	348	350
	119 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude „	67	67	55	67	63	64
	120 Abschreib. Wirtschaftsgebäude „	88	89	87	88	88	88
	121 Allg. Betriebsversicherungen „	88	71	72	69	70	72
	122 Betriebssteuern, Abgaben „	40	43	46	46	45	45
	123 Strom, Heizstoffe, Wasser „	130	108	118	118	115	117
	124 Nebenbetriebe[1]) „	1	16	3	11	10	9
	125 Pachten „	85	75	99	130	108	106
	126 Zinsen „	234	171	202	239	212	214
	127 Zeitraumfremder Aufwand[1]) „	46	35	20	18	23	25
	128 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	94 133	58 201	123 010	274 400	139 229	133 899
	129 dar.: Zweckaufwand[1]) „	91 655	56 437	120 469	269 537	136 348	131 066
	130 Betriebsaufwand DM/Betrieb	87 887	54 478	115 349	258 244	130 785	125 715
	131 Lohnansatz[1]) „	26 629	26 409	34 647	38 693	32 344	31 668
	132 Aufw. für Arbeitserledigung[1]) „	46 826	39 983	58 754	85 129	58 433	57 061
	133 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	86 039	52 836	113 239	258 286	129 490	124 354
Betrieb	134 Roheinkommen DM/Betrieb	19 136	16 582	36 596	60 845	35 142	33 250
	135 Roheinkommen DM/FAK	17 037	15 269	25 857	40 196	26 928	25 905
	136 Betriebseinkommen DM/Betrieb	21 695	17 656	39 316	69 735	38 941	36 903
	137 Betriebseinkommen DM/ha LF	1 112	1 167	1 552	1 644	1 501	1 465
	138 Betriebseinkommen DM/AK	16 769	15 709	25 508	35 440	26 167	25 186
	139 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	6 664	7 110	15 415	23 600	15 235	14 348
	140 Gesamtarbeitsertrag DM/AK	7 763	7 825	15 920	22 673	15 913	15 062
	141 Reinertrag DM/ha LF	– 384	– 650	77	522	108	63
Einkommensrechnung – Unternehmen	142 Gewinn DM/Unternehmen	13 702	13 317	29 925	46 189	27 610	25 966
	143 Gewinn DM/ha LF	702	880	1 181	1 089	1 064	1 031
	144 Gewinn DM/FAK	12 199	12 263	21 144	30 513	21 156	20 230
	145 Arbeitsertrag (Untern.) „	3 968	5 634	12 813	17 845	11 977	11 148
	146 Gewinnrate[1]) %	12,7	18,6	19,6	14,4	16,5	16,2
	147 Kapitalumschlag[1]) „	31,0	26,8	34,8	43,4	36,9	36,4
	148 Kapitalrentabilität[1]) „	– 2,5	– 4,1	0,1	2,5	0,2	– 0,1
	149 Eigenkapitalrentabilität[1]) „	– 4,9	– 6,4	– 1,4	1,4	– 1,4	– 1,7
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG	150 Vergleichsgewinn DM/FAK	12 593	12 611	21 485	30 888	21 511	20 589
	151 Summe Vergleichsansätze „	35 930	35 624	36 854	40 573	37 663	37 483
	152 dar.: Vergleichslohn „	30 250	30 714	30 904	31 204	30 937	30 866
	153 Zinsansatz Eigenkapital „	4 465	3 935	4 698	7 408	5 334	5 244
	154 Abstand „	– 23 338	– 23 013	– 15 369	– 9 685	– 16 151	– 16 895
	155 Abstand %	– 65,0	– 64,6	– 41,7	– 23,9	– 42,9	– 45,1
Unternehmerfamilie	156 Erwerbseinkommen[1]) DM/Familie	32 554	13 353	29 977	46 247	27 657	28 236
	157 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit „	810	5	0	4	3	99
	158 Eink. aus nicht selbst. Arbeit „	17 521	31	52	53	44	2 109
	159 Gewinn % Erwerbseinkommen	42,1	99,7	99,8	99,9	99,8	92,0
	160 Gesamteinkommen[1]) DM/Familie	33 249	14 022	30 909	48 026	28 722	29 257
	161 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. „	41	209	253	786	388	347
	162 Gewinn % Gesamteinkommen	41,2	95,0	96,8	96,2	96,1	88,8
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	163 Private Steuern [1]) DM/Familie	790	301	196	1 934	739	745
	164 dar.: Einkommensteuer „	740	217	161	1 774	648	658
	165 Alterskasse DM/Familie	890	897	887	890	892	892
	166 Krankenversicherung „	1 834	2 465	3 010	3 645	2 963	2 830
	167 dar.: Landw. Krankenversicherung „	1 587	2 311	2 846	3 333	2 761	2 622
	168 frw. Rentenversicherung „	283	231	215	381	269	271
	169 Lebensversicherung „	1 144	731	970	1 723	1 086	1 093
	170 Altenteil (bar/unbar) „	1 966	1 257	1 409	2 508	1 661	1 697

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Betriebsformen zusammen (Vollerwerb)

	Kennzahl Betriebsgröße in ... ha LF	unter 10	10—20	20—30	30—50	50 u. m.
Faktorausstattung	1 Betriebe ... Zahl	381	1 371	2 539	3 111	1 544
	2 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	27,6	26,3	36,7	53,6	92,7
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	5,16	16,10	24,51	37,50	69,81
	4 Vergleichswert ... DM/ha LF	2 916	1 334	1 278	1 301	1 501
	5 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,63	1,48	1,61	1,74	2,24
	6 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,33	1,39	1,48	1,52	1,45
	7 Ackerfläche ... ha/Betrieb	1,91	9,09	14,12	22,56	49,86
	8 dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	70,9	70,4	69,6	71,6	72,6
	9 Zuckerrüben ... „	3,7	4,4	5,0	5,5	10,2
	10 Dauergrünland ... ha/Betrieb	1,07	6,62	10,20	14,82	19,84
	11 Dauerkulturen ... „	2,18	0,37	0,17	0,09	0,05
	12 Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	145,9	200,6	186,9	171,0	121,2
	13 dar.: Rindvieh ... „	47,5	120,1	117,5	107,8	72,2
	14 dar.: Milchkühe ... „	24,7	64,8	59,4	49,5	29,4
	15 Schweine ... „	69,0	72,3	62,9	59,1	45,4
	16 dar.: Zuchtsauen ... „	14,8	13,1	9,1	6,2	2,8
Erträge, Leistungen	17 Getreide ... dt/ha	40,0	44,0	43,8	44,4	48,2
	18 Kartoffeln ... „	174,4	223,7	242,2	257,3	272,4
	19 Zuckerrüben ... „	494,9	510,5	493,3	471,8	452,1
	20 Milchleistung ... kg/Kuh	3 377	4 123	4 394	4 695	4 923
Investitionen, Finanzierung	21 Bruttoinvestitionen[1]) ... DM/ha LF	2 549	933	965	869	749
	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	997	392	417	329	205
	23 Maschinen, Geräte ... „	1 061	481	460	419	377
	24 Nettoinvestitionen ... „	426	232	331	327	311
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten ... „	1 430	181	197	164	176
	26 Eigenkapitalveränderung ... „	– 851	49	134	163	147
Bilanzvermögen, Fremdkapital	27 Bilanzvermögen[1]) ... „	53 981	19 689	17 705	15 606	13 846
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh ... „	41 931	14 991	13 440	11 689	10 700
	29 dar.: Boden ... „	20 356	7 786	6 754	6 236	6 619
	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	10 513	3 671	3 380	2 744	1 730
	31 Maschinen, Geräte ... „	6 533	2 450	2 275	2 046	1 707
	32 Viehvermögen ... „	1 694	2 961	2 789	2 517	1 694
	33 Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	10 256	1 723	1 456	1 371	1 418
	34 Eigenkapital ... „	39 573	16 063	14 005	11 841	10 782
	35 Fremdkapital ... „	14 501	3 614	3 680	3 699	2 984
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten ... „	10 924	2 446	2 528	2 428	1 739
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten ... „	2 071	674	696	862	924
Unternehmensertrag	38 Unternehmensertrag ... „	15 705	5 938	5 452	5 169	4 701
	39 dar.: Bodenerzeugnisse ... „	9 809	836	662	749	1 429
	40 Tierische Erzeugnisse ... „	3 225	4 190	3 985	3 694	2 606
	41 Zweckertrag[1]) ... DM/Unternehmen	77 837	91 127	127 571	185 867	314 278
Unternehmensaufwand	42 Unternehmensaufwand ... DM/ha LF	11 906	4 535	4 282	4 242	3 963
	43 dar.: Spezialaufwand ... „	3 860	2 189	2 169	2 219	1 953
	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg. ... „	1 011	81	68	90	233
	45 Zweckaufwand[1]) ... DM/Unternehmen	59 621	70 977	102 075	154 632	269 166
	46 Aufw. für Arbeitserledigung[1]) DM/Betrieb	49 910	50 885	59 630	71 930	107 508
Einkommensrechnung – Betrieb	47 Roheinkommen ... DM/FAK	18 290	19 176	23 625	29 986	49 396
	48 Betriebseinkommen ... DM/Betrieb	30 028	28 632	37 584	50 075	90 209
	49 Arbeitsertrag (Betrieb) ... DM/FAK	10 930	11 184	13 376	16 466	26 102
	50 Gesamtarbeitsertrag ... DM/AK	12 437	11 852	13 921	16 968	25 130
Einkommensrechnung – Unternehmen	51 Gewinn ... DM/Unternehmen	19 620	22 592	28 676	34 741	51 525
	52 Gewinn ... DM/ha LF	3 799	1 403	1 170	926	738
	53 Gewinn ... DM/FAK	14 801	16 274	19 353	22 930	35 479
	54 Arbeitsertrag (Untern.) ... „	9 405	9 754	11 246	12 671	17 339
	55 Gewinnrate[1]) ... %	24,2	23,6	21,5	17,9	15,7
Einkommensrechnung – Unternehmerfamilie	56 Erwerbseinkommen[1]) ... DM/Familie	19 659	22 642	28 741	34 794	51 612
	57 Gesamteinkommen[1]) ... „	21 472	24 315	30 078	36 784	54 800

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Marktfruchtbetriebe (Vollerwerb)

	Kennzahl	Betriebsgröße in ha LF	10—20	20—30	30—50	50 u. m.
Faktorausstattung	1 Betriebe	Zahl	161	376	625	716
	2 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	20,9	30,9	47,6	98,0
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	15,56	24,65	38,11	79,57
	4 Vergleichswert	DM/ha LF	1 946	1 878	1 794	1 805
	5 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,44	1,45	1,63	2,33
	6 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,33	1,33	1,36	1,30
	7 Ackerfläche	ha/Betrieb	14,09	22,51	34,84	72,65
	8 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	71,3	75,0	75,6	73,1
	9 Zuckerrüben	„	15,0	13,5	13,0	14,4
	10 Dauergrünland	ha/Betrieb	1,34	2,01	3,17	6,77
	11 Dauerkulturen	„	0,09	0,09	0,05	0,03
	12 Viehbesatz[1])	VE/100 ha LF	118,7	110,1	94,4	66,1
	13 dar.: Rindvieh	„	35,2	32,6	26,9	22,2
	14 dar.: Milchkühe	„	11,5	8,6	6,3	4,2
	15 Schweine	„	72,8	71,4	61,4	40,9
	16 dar.: Zuchtsauen	„	9,9	9,2	8,1	2,6
Erträge, Leistungen	17 Getreide	dt/ha	47,7	48,6	48,6	51,1
	18 Kartoffeln	„	256,3	286,3	296,4	286,8
	19 Zuckerrüben	„	517,8	497,4	478,9	457,6
	20 Milchleistung	kg/Kuh	3 715	4 116	4 216	4 924
Investitionen, Finanzierung	21 Bruttoinvestitionen[1])	DM/ha LF	677	760	845	659
	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	124	258	238	118
	23 Maschinen, Geräte	„	520	444	482	401
	24 Nettoinvestitionen	„	– 86	145	287	219
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	8	13	4	117
	26 Eigenkapitalveränderung	„	– 103	137	265	89
Fremdkapital, Bilanzvermögen	27 Bilanzvermögen[1])	„	17 970	16 670	15 454	14 002
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	14 350	13 447	12 546	11 582
	29 dar.: Boden	„	8 812	8 348	8 054	7 986
	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	2 873	2 511	1 947	1 202
	31 Maschinen, Geräte	„	2 330	2 195	2 064	1 680
	32 Viehvermögen	„	1 371	1 232	1 029	708
	33 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	2 228	1 970	1 846	1 677
	34 Eigenkapital	„	14 775	13 890	12 321	11 516
	35 Fremdkapital	„	3 139	2 745	3 020	2 362
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	2 221	1 702	1 658	1 169
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	530	621	895	852
Unternehmensertrag	38 Unternehmensertrag	„	6 059	5 294	4 948	4 429
	39 dar.: Bodenerzeugnisse	„	2 574	2 028	2 050	2 324
	40 Tierische Erzeugnisse	„	2 571	2 402	2 082	1 426
	41 Zweckertrag[1])	DM/Unternehmen	89 264	123 440	180 197	336 979
Unternehmensaufwand	42 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 552	4 044	3 980	3 686
	43 dar.: Spezialaufwand	„	2 094	1 925	1 893	1 651
	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	106	71	111	299
	45 Zweckaufwand[1])	DM/Unternehmen	69 186	97 028	146 307	284 084
	46 Aufw. für Arbeitserledigung[1])	DM/Betrieb	51 063	58 766	73 210	120 656
Einkommensrechnung Betrieb	47 Roheinkommen	DM/FAK	20 471	27 333	34 718	61 326
	48 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	29 826	39 206	52 962	106 184
	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	13 126	16 493	19 537	31 268
	50 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	13 917	17 065	19 888	28 811
Einkommensrechnung Unternehmen	51 Gewinn	DM/Unternehmen	23 446	30 820	36 908	59 115
	52 Gewinn	DM/ha LF	1 507	1 250	968	743
	53 Gewinn	DM/FAK	17 602	23 230	27 182	45 570
	54 Arbeitsertrag (Untern.)	„	11 563	14 198	15 078	20 848
	55 Gewinnrate[1])	%	24,9	23,6	19,6	16,8
Unternehmerfamilie	56 Erwerbseinkommen[1])	DM/Familie	23 462	30 859	36 970	59 195
	57 Gesamteinkommen[1])	„	27 761	33 224	40 871	64 435

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Futterbaubetriebe (Vollerwerb)

	Kennzahl Betriebsgröße in ... ha LF	unter 10	10—20	20—30	30—50	50 u. m.
Faktorausstattung	1 Betriebe ... Zahl	28	745	1 584	1 972	669
	2 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	11,2	24,4	35,4	53,1	85,9
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	8,31	16,37	24,53	37,36	61,93
	4 Vergleichswert ... DM/ha LF	1 126	1 147	1 120	1 154	1 189
	5 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,09	1,45	1,61	1,76	2,13
	6 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,09	1,39	1,51	1,56	1,57
	7 Ackerfläche ... ha/Betrieb	3,44	7,41	11,22	17,23	27,82
	8 dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	57,5	64,0	63,2	65,9	68,2
	9 Zuckerrüben ... „	2,5	1,4	2,2	2,1	2,4
	10 Dauergrünland ... ha/Betrieb	4,84	8,91	13,27	20,10	34,09
	11 Dauerkulturen ... „	0,00	0,03	0,02	0,02	0,01
	12 Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	192,1	195,8	178,3	165,9	153,7
	13 dar.: Rindvieh ... „	159,5	157,4	149,2	143,9	136,7
	14 dar.: Milchkühe ... „	84,0	87,8	79,1	70,7	64,3
	15 Schweine ... „	22,1	33,3	25,4	19,9	14,4
	16 dar.: Zuchtsauen ... „	4,3	5,0	3,5	2,4	1,3
Erträge, Leistungen	17 Getreide ... dt/ha	40,0	42,1	41,6	41,5	42,8
	18 Kartoffeln ... „	165,0	202,7	221,4	225,9	232,2
	19 Zuckerrüben ... „	447,8	474,2	482,2	449,6	394,6
	20 Milchleistung ... kg/Kuh	3 283	4 144	4 396	4 717	4 914
Investitionen, Finanzierung	21 Bruttoinvestitionen[1]) ... DM/ha LF	1 088	927	933	864	858
	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	752	414	407	350	306
	23 Maschinen, Geräte ... „	390	453	441	390	348
	24 Nettoinvestitionen ... „	– 787	260	319	339	429
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten ... „	1 004	205	211	222	264
	26 Eigenkapitalveränderung ... „	– 1 845	55	103	118	200
Fremdkapital, Bilanzvermögen	27 Bilanzvermögen[1]) ... „	21 933	18 862	17 440	15 229	13 236
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh ... „	16 899	14 219	13 126	11 138	9 396
	29 dar.: Boden ... „	8 320	7 282	6 367	5 648	5 138
	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	5 089	3 395	3 322	2 800	2 133
	31 Maschinen, Geräte ... „	2 601	2 372	2 249	2 009	1 682
	32 Viehvermögen ... „	3 481	3 314	3 095	2 926	2 733
	33 Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	1 544	1 321	1 201	1 139	1 075
	34 Eigenkapital ... „	18 658	15 634	13 841	11 414	9 544
	35 Fremdkapital ... „	3 355	3 208	3 589	3 768	3 646
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten ... „	1 558	2 112	2 486	2 598	2 357
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten ... „	685	602	650	780	982
Unternehmens- ertrag	38 Unternehmensertrag ... „	5 139	5 147	4 826	4 623	4 409
	39 dar.: Bodenerzeugnisse ... „	208	220	270	351	473
	40 Tierische Erzeugnisse ... „	3 472	4 083	3 820	3 619	3 336
	41 Zweckertrag[1]) ... DM/Unternehmen	38 649	79 971	113 050	164 993	260 213
Unternehmens- aufwand	42 Unternehmensaufwand ... DM/ha LF	3 995	3 825	3 712	3 739	3 710
	43 dar.: Spezialaufwand ... „	1 451	1 754	1 756	1 832	1 807
	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg. ... „	8	36	48	78	158
	45 Zweckaufwand[1]) ... DM/Unternehmen	30 938	60 648	88 269	135 445	223 542
	46 Aufw. für Arbeitserledigung[1]) DM/Betrieb	36 107	49 223	58 487	70 552	94 718
Einkommensrechnung Betrieb	47 Roheinkommen ... DM/FAK	10 575	18 187	22 103	27 801	40 606
	48 Betriebseinkommen ... DM/Betrieb	11 859	26 530	35 408	47 373	75 064
	49 Arbeitsertrag (Betrieb) ... DM/FAK	4 701	10 416	12 191	15 022	22 311
	50 Gesamtarbeitsertrag ... DM/AK	5 031	10 866	12 659	15 598	21 759
Einkommensrechnung Unternehmen	51 Gewinn ... DM/Unternehmen	9 503	21 636	27 327	33 015	43 329
	52 Gewinn ... DM/ha LF	1 144	1 322	1 114	884	700
	53 Gewinn ... DM/FAK	8 754	15 559	18 088	21 187	27 631
	54 Arbeitsertrag (Untern.) ... „	3 757	9 118	10 221	11 609	14 439
	55 Gewinnrate[1]) ... %	22,3	25,7	23,1	19,1	15,9
Unternehmerfamilie	56 Erwerbseinkommen[1]) ... DM/Familie	9 546	21 692	27 398	33 067	43 425
	57 Gesamteinkommen[1]) ... „	10 598	23 030	28 556	34 689	45 093

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Veredlungsbetriebe (Vollerwerb)

	Kennzahl Betriebsgröße in ha LF	10—20	20—30	30—50	50 u. m.
Faktorausstattung	1 Betriebe Zahl	148	204	159	29
	2 Standardbetriebseink. 1000 DM/Betrieb	32,1	52,1	73,4	107,9
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	15,56	24,40	36,50	60,83
	4 Vergleichswert DM/ha LF	1 453	1 345	1 348	1 285
	5 Arbeitskräfte AK/Betrieb	1,41	1,59	1,69	2,10
	6 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,33	1,44	1,44	1,57
	7 Ackerfläche ha/Betrieb	14,12	21,79	32,78	52,71
	8 dar.: Getreide, Körnermais % AF	89,0	86,7	83,6	88,5
	9 Zuckerrüben „	2,9	2,8	3,2	1,0
	10 Dauergrünland ha/Betrieb	1,39	2,57	3,69	8,09
	11 Dauerkulturen „	0,03	0,03	0,00	0,00
	12 Viehbesatz[1]) VE/100 ha LF	436,0	445,0	445,6	389,3
	13 dar.: Rindvieh „	7,6	20,2	18,4	19,5
	14 dar.: Milchkühe „	1,2	3,5	0,9	0,9
	15 Schweine „	389,3	388,2	410,3	351,9
	16 dar.: Zuchtsauen „	81,4	61,6	32,5	17,6
Erträge, Leistungen	17 Getreide dt/ha	45,3	44,1	46,9	43,1
	18 Kartoffeln „	261,9	267,5	260,4	219,5
	19 Zuckerrüben „	519,2	494,4	480,1	431,3
	20 Milchleistung kg/Kuh	3 342	4 119	4 262	4 049
Investitionen, Finanzierung	21 Bruttoinvestitionen[1]) DM/ha LF	1 018	1 533	1 000	1 454
	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	624	728	465	639
	23 Maschinen, Geräte „	439	635	451	481
	24 Nettoinvestitionen „	217	530	301	878
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten „	215	324	−35	371
	26 Eigenkapitalveränderung „	11	227	317	511
Fremdkapital, Bilanzvermögen	27 Bilanzvermögen[1]) „	24 275	22 577	19 650	16 777
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh „	18 072	17 027	14 523	12 361
	29 dar.: Boden „	8 228	7 079	6 810	5 990
	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	6 491	6 617	4 886	3 630
	31 Maschinen, Geräte „	2 810	2 839	2 365	2 136
	32 Viehvermögen „	3 742	3 602	3 158	2 670
	33 Umlaufvermögen ohne Vieh „	2 444	1 915	1 904	1 706
	34 Eigenkapital „	18 125	15 439	13 908	12 828
	35 Fremdkapital „	6 246	7 062	5 705	3 871
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten „	4 601	5 047	3 731	2 557
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten „	1 004	1 368	1 464	946
Unternehmens-ertrag	38 Unternehmensertrag „	10 876	10 968	10 847	9 571
	39 dar.: Bodenerzeugnisse „	685	783	790	452
	40 Tierische Erzeugnisse „	8 919	8 867	8 964	8 071
	41 Zweckertrag[1]) DM/Unternehmen	163 638	257 228	387 919	569 227
Unternehmens-aufwand	42 Unternehmensaufwand DM/ha LF	9 181	9 496	9 681	8 297
	43 dar.: Spezialaufwand „	5 891	6 224	6 754	5 721
	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg. „	79	90	100	129
	45 Zweckaufwand[1]) DM/Unternehmen	140 699	227 733	348 259	498 217
	46 Aufw. für Arbeitserledigung[1]) DM/Betrieb	51 874	64 359	76 287	101 937
Einkommensrechnung Betrieb	47 Roheinkommen DM/FAK	24 210	31 845	40 631	59 042
	48 Betriebseinkommen DM/Betrieb	34 176	49 067	63 538	102 712
	49 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	14 287	18 486	23 198	36 312
	50 Gesamtarbeitsertrag DM/AK	14 828	18 765	22 768	31 868
Einkommensrechnung Unternehmen	51 Gewinn DM/Unternehmen	26 364	35 927	42 588	77 516
	52 Gewinn DM/ha LF	1 695	1 472	1 167	1 274
	53 Gewinn DM/FAK	19 794	24 889	29 578	49 327
	54 Arbeitsertrag (Untern.) „	12 385	15 753	17 239	31 947
	55 Gewinnrate[1]) %	15,6	13,4	10,8	13,3
Unternehmerfamilie	56 Erwerbseinkommen[1]) DM/Familie	26 405	36 047	42 633	77 662
	57 Gesamteinkommen[1]) „	27 619	37 143	44 354	79 624

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81 **Bundesrepublik Deutschland**

Dauerkulturbetriebe (Vollerwerb)

	Kennzahl Betriebsgröße in ... ha LF	10—20	20—30	30—50	50 u. m.
Faktorausstattung	1 Betriebe ... Zahl	309	164	80	22
	2 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	33,8	53,6	77,6	92,5
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	3,99	14,18	24,10	36,12
	4 Vergleichswert ... DM/ha LF	4 303	2 530	2 504	2 216
	5 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,83	2,15	2,59	2,76
	6 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,44	1,60	1,52	1,74
	7 Ackerfläche ... ha/Betrieb	0,77	6,98	15,25	25,26
	8 dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	75,5	85,1	78,9	77,4
	9 Zuckerrüben ... „	0,9	4,8	12,2	14,6
	10 Dauergrünland ... ha/Betrieb	0,13	1,69	1,71	3,91
	11 Dauerkulturen ... „	3,09	5,51	7,12	6,92
	12 Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	20,5	65,3	36,5	26,8
	13 dar.: Rindvieh ... „	6,3	22,0	16,9	23,8
	14 dar.: Milchkühe ... „	0,9	10,5	5,1	9,6
	15 Schweine ... „	9,1	39,0	19,0	2,9
	16 dar.: Zuchtsauen ... „	0,6	7,9	2,7	0,1
Erträge, Leistungen	17 Getreide ... dt/ha	38,4	43,2	44,4	40,5
	18 Kartoffeln ... „	162,9	168,1	283,4	223,6
	19 Zuckerrüben ... „	515,5	532,7	541,3	536,5
	20 Milchleistung ... kg/Kuh	3 293	3 576	3 826	4 085
Investitionen, Finanzierung	21 Bruttoinvestitionen[1]) ... DM/ha LF	3 840	1 719	1 679	1 130
	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	1 327	490	612	398
	23 Maschinen, Geräte ... „	1 527	836	741	568
	24 Nettoinvestitionen ... „	1 077	651	806	483
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten ... „	2 037	435	534	−223
	26 Eigenkapitalveränderung ... „	−743	246	264	671
Fremdkapital, Bilanzvermögen	27 Bilanzvermögen[1]) ... „	78 295	28 460	24 358	20 447
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh ... „	60 743	22 563	19 401	16 738
	29 dar.: Boden ... „	29 342	11 956	11 305	10 968
	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	14 179	4 236	3 008	1 671
	31 Maschinen, Geräte ... „	9 604	3 849	2 935	2 663
	32 Viehvermögen ... „	189	800	478	445
	33 Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	17 216	5 040	4 449	3 204
	34 Eigenkapital ... „	56 361	21 951	19 495	16 398
	35 Fremdkapital ... „	22 091	6 507	4 751	4 021
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten ... „	17 171	4 528	3 109	2 861
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten ... „	2 852	1 230	1 153	875
Unternehmensertrag	38 Unternehmensertrag ... „	21 061	8 803	6 993	5 395
	39 dar.: Bodenerzeugnisse ... „	17 060	5 755	4 988	3 883
	40 Tierische Erzeugnisse ... „	449	1 475	914	503
	41 Zweckertrag[1]) ... DM/Unternehmen	80 789	117 912	161 479	188 075
Unternehmensaufwand	42 Unternehmensaufwand ... DM/ha LF	15 434	6 501	5 605	3 872
	43 dar.: Spezialaufwand ... „	3 748	2 018	1 745	1 042
	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg. ... „	1 720	715	842	420
	45 Zweckaufwand[1]) ... DM/Unternehmen	59 815	89 466	131 145	134 612
	46 Aufw. für Arbeitserledigung[1]) DM/Betrieb	55 136	70 214	88 919	96 162
Einkommensrechnung – Betrieb	47 Roheinkommen ... DM/FAK	19 493	24 310	28 016	36 483
	48 Betriebseinkommen ... DM/Betrieb	35 619	50 049	64 124	80 390
	49 Arbeitsertrag (Betrieb) ... DM/FAK	11 919	15 504	14 496	21 668
	50 Gesamtarbeitsertrag ... DM/AK	13 488	16 746	16 804	19 725
Einkommensrechnung – Unternehmen	51 Gewinn ... DM/Unternehmen	22 441	32 641	33 439	55 014
	52 Gewinn ... DM/ha LF	5 627	2 301	1 387	1 523
	53 Gewinn ... DM/FAK	15 552	20 345	22 004	31 529
	54 Arbeitsertrag (Untern.) ... „	10 100	13 553	11 183	19 647
	55 Gewinnrate[1]) ... %	26,7	26,1	19,8	28,2
Unternehmerfamilie	56 Erwerbseinkommen[1]) ... DM/Familie	22 473	32 687	33 484	55 014
	57 Gesamteinkommen[1]) ... „	24 135	35 452	36 521	61 817

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe (Vollerwerb)

Kennzahl	Betriebsgröße in ... ha LF	10—20	20—30	30—50	50 u. m.
	1 Betriebe ... Zahl	153	295	333	128
	2 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	25,0	38,3	55,3	94,7
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	16,27	24,29	37,80	64,64
	4 Vergleichswert ... DM/ha LF	1 343	1 330	1 273	1 240
Faktorausstattung	5 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,42	1,62	1,80	2,33
	6 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,35	1,49	1,54	1,58
	7 Ackerfläche ... ha/Betrieb	12,23	18,02	28,00	47,28
	8 dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	74,1	75,2	76,7	76,1
	9 Zuckerrüben ... „	5,5	4,1	3,3	5,3
	10 Dauergrünland ... ha/Betrieb	3,78	6,07	9,54	17,16
	11 Dauerkulturen ... „	0,23	0,18	0,23	0,16
	12 Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	210,3	230,5	210,4	215,2
	13 dar.: Rindvieh ... „	84,1	84,7	80,4	78,7
	14 dar.: Milchkühe ... „	37,9	33,6	25,7	24,2
	15 Schweine ... „	118,4	134,9	123,2	129,4
	16 dar.: Zuchtsauen ... „	23,1	19,8	12,7	6,9
Erträge, Leistungen	17 Getreide ... dt/ha	45,1	43,3	43,8	44,2
	18 Kartoffeln ... „	238,1	239,3	262,6	256,0
	19 Zuckerrüben ... „	514,6	479,3	451,2	421,1
	20 Milchleistung ... kg/Kuh	4 035	4 303	4 583	5 030
Investitionen, Finanzierung	21 Bruttoinvestitionen[1]) ... DM/ha LF	792	1 036	865	647
	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	306	489	306	166
	23 Maschinen, Geräte ... „	483	475	451	361
	24 Nettoinvestitionen ... „	154	453	329	206
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten ... „	62	217	192	90
	26 Eigenkapitalveränderung ... „	72	253	163	167
Fremdkapital, Bilanzvermögen	27 Bilanzvermögen[1]) ... „	19 328	17 417	15 982	14 757
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh ... „	14 856	12 934	11 934	10 985
	29 dar.: Boden ... „	7 815	6 486	6 140	5 671
	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	3 938	3 355	2 859	2 405
	31 Maschinen, Geräte ... „	2 202	2 192	2 059	1 854
	32 Viehvermögen ... „	2 679	2 720	2 463	2 341
	33 Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	1 777	1 746	1 564	1 399
	34 Eigenkapital ... „	15 802	13 730	12 309	11 475
	35 Fremdkapital ... „	3 527	3 659	3 570	3 291
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten ... „	2 373	2 541	2 179	1 988
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten ... „	758	702	994	1 044
Unternehmens-ertrag	38 Unternehmensertrag ... „	6 215	6 640	6 084	6 201
	39 dar.: Bodenerzeugnisse ... „	972	771	717	876
	40 Tierische Erzeugnisse ... „	4 427	4 993	4 562	4 549
	41 Zweckertrag[1]) ... DM/Unternehmen	97 705	154 504	221 252	388 585
Unternehmens-aufwand	42 Unternehmensaufwand ... DM/ha LF	4 968	5 394	5 121	5 436
	43 dar.: Spezialaufwand ... „	2 609	3 120	2 978	3 274
	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg. ... „	51	66	102	211
	45 Zweckaufwand[1]) ... DM/Unternehmen	78 504	128 304	189 564	345 382
	46 Aufw. für Arbeitserledigung[1]) DM/Betrieb	50 126	60 966	74 251	106 812
Einkommensrechnung Betrieb	47 Roheinkommen ... DM/FAK	17 994	24 830	31 038	43 684
	48 Betriebseinkommen ... DM/Betrieb	25 920	39 641	53 009	84 501
	49 Arbeitsertrag (Betrieb) ... DM/FAK	9 851	14 916	17 295	22 545
	50 Gesamtarbeitsertrag ... DM/AK	10 536	15 342	17 689	21 908
Einkommensrechnung Unternehmen	51 Gewinn ... DM/Unternehmen	20 292	30 271	36 399	49 475
	52 Gewinn ... DM/ha LF	1 247	1 246	963	765
	53 Gewinn ... DM/FAK	15 011	20 264	23 654	31 327
	54 Arbeitsertrag (Untern.) ... „	8 354	12 449	13 070	14 890
	55 Gewinnrate[1]) ... %	20,1	18,8	15,8	12,3
Unternehmerfamilie	56 Erwerbseinkommen[1]) ... DM/Familie	20 344	30 309	36 453	49 540
	57 Gesamteinkommen[1]) ... „	21 574	31 440	37 466	50 993

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Betriebsformen insgesamt (VE)

Streuung der Ergebnisse nach dem Gewinn je FAK

Durchschnitt (∅), oberstes (++), oberes (+), unteres (–), unterstes (––) Viertel

	Kennzahl — Betriebsgrößenklasse in 1000 DM STBE / Streuungsgruppe	∅	++	+	–	––
Betriebe	1 Marktfrucht ... %	15,2	23,8	14,2	10,4	12,7
	2 Futterbau ... „	60,5	51,1	64,1	68,4	58,3
	3 Veredlung ... „	5,4	7,6	4,2	3,3	6,6
	4 Dauerkultur ... „	7,0	5,4	6,2	5,7	10,6
	5 Gemischt ... „	11,9	12,1	11,4	12,3	11,9
	6 zusammen ... „	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	38,8	55,8	36,6	30,4	32,3
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	25,23	33,63	23,70	20,93	22,66
	9 Vergleichswert ... DM/ha LF	1 393	1 583	1 356	1 249	1 280
	10 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,47	1,56	1,45	1,43	1,44
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,27	1,23	1,29	1,31	1,26
	12 Ackerfläche ... ha/Betrieb	15,61	23,34	13,78	11,82	13,48
	13 dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	71,2	69,7	71,1	71,8	73,2
	14 Zuckerrüben ... „	6,8	10,7	6,0	3,8	3,3
	15 Dauergrünland ... ha/Betrieb	9,28	9,91	9,60	8,84	8,78
	16 Dauerkulturen ... „	0,32	0,35	0,31	0,25	0,38
	17 Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	170,1	177,8	171,6	165,2	161,8
	18 dar.: Rindvieh ... „	103,0	95,3	111,9	111,6	96,9
	19 dar.: Milchkühe ... „	49,2	44,2	56,5	55,2	43,6
	20 Schweine ... „	61,7	76,0	54,0	48,8	60,2
	21 dar.: Zuchtsauen ... „	7,6	7,2	7,7	7,5	8,3
Erträge, Leistungen	22 Getreide ... dt/ha	45,5	49,5	44,9	42,9	41,8
	23 Kartoffeln ... „	251,9	285,4	255,3	234,5	220,0
	24 Zuckerrüben ... „	471,6	488,3	467,5	443,6	413,9
	25 Milchleistung ... kg/Kuh	4 541	4 898	4 577	4 334	4 199
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1]) ... DM/ha LF	908	1 114	897	741	769
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	343	331	306	295	444
	28 Maschinen, Geräte ... „	441	515	444	385	379
	29 Nettoinvestitionen ... „	319	492	312	182	194
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten ... „	199	–127	60	240	791
	31 Eigenkapitalveränderung ... „	124	608	252	–68	–553
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1]) ... „	16 977	17 724	17 024	16 179	16 555
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh ... „	12 885	13 482	12 894	12 171	12 650
	34 dar.: Boden ... „	6 927	7 422	6 795	6 392	6 825
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	2 939	2 944	2 989	2 871	2 944
	36 Maschinen, Geräte ... „	2 160	2 342	2 179	2 048	1 974
	37 Viehvermögen ... „	2 465	2 389	2 588	2 548	2 374
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	1 600	1 827	1 514	1 435	1 504
	39 Eigenkapital ... „	13 231	14 565	13 752	12 617	11 269
	40 Fremdkapital ... „	3 698	3 074	3 220	3 533	5 281
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten ... „	2 440	2 111	2 268	2 389	3 155
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten ... „	832	606	593	709	1 533
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag ... „	5 489	6 717	5 373	4 731	4 485
	44 dar.: Bodenerzeugnisse ... „	1 056	1 521	927	726	807
	45 Tierische Erzeugnisse ... „	3 644	4 197	3 698	3 355	3 033
	46 Zweckertrag[1]) ... DM/Unternehmen	132 634	214 623	122 703	95 316	97 825
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand ... DM/ha LF	4 419	4 903	4 118	3 874	4 521
	48 dar.: Spezialaufwand ... „	2 221	2 630	2 060	1 851	2 121
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg. ... „	134	175	105	92	141
	50 Zweckaufwand[1]) ... DM/Unternehmen	108 475	160 728	95 136	79 106	98 891
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1]) DM/Betrieb	56 907	67 971	54 696	51 250	53 703
Einkommensrechnung – Betrieb	52 Roheinkommen ... DM/FAK	26 939	56 076	27 430	17 923	7 326
	53 Betriebseinkommen ... DM/Betrieb	38 512	75 950	38 719	26 126	13 217
	54 Arbeitsertrag (Betrieb) ... DM/FAK	15 134	39 074	16 480	8 857	–3 123
	55 Gesamtarbeitsertrag ... DM/AK	15 990	35 225	16 930	9 991	62
Einkommensrechnung – Unternehmen	56 Gewinn ... DM/Unternehmen	26 983	61 034	29 742	17 921	–801
	57 Gewinn ... DM/ha LF	1 069	1 815	1 255	856	–35
	58 Gewinn ... DM/FAK	21 245	49 740	23 059	13 709	–638
	59 Arbeitsertrag (Untern.) ... „	12 046	35 768	14 214	6 639	–7 751
	60 Gewinnrate[1]) ... %	19,5	27,0	23,4	18,1	–0,8
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1]) ... DM/Familie	27 034	61 113	29 791	17 962	–769
	62 Gesamteinkommen[1]) ... „	28 601	63 518	30 891	18 959	997

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Betriebsgrößenklassen in 1000 DM STBE (VE)
Streuung der Ergebnisse nach dem Gewinn je FAK
Durchschnitt (∅), oberstes (++), unterstes (−−) Viertel

unter 30 ∅	unter 30 ++	unter 30 −−	30–50 ∅	30–50 ++	30–50 −−	50 u. m. ∅	50 u. m. ++	50 u. m. −−	Kenn-zahl
14,1	18,7	14,5	12,3	19,5	9,2	20,2	34,8	14,6	1
63,3	59,5	56,3	64,7	57,3	62,4	51,2	35,5	52,9	2
4,1	5,0	5,7	4,7	5,5	7,1	8,5	11,2	8,7	3
7,3	7,6	11,6	6,2	4,5	11,2	7,3	5,1	11,0	4
11,3	9,2	12,0	12,1	13,2	10,1	12,8	13,5	12,8	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
17,5	18,5	16,4	37,0	38,0	36,5	76,0	88,7	73,3	7
14,25	14,54	14,07	24,77	25,02	25,30	43,97	51,13	43,60	8
1 205	1 302	1 176	1 317	1 440	1 269	1 539	1 771	1 389	9
1,13	1,06	1,15	1,52	1,35	1,61	1,98	1,95	2,09	10
1,06	0,95	1,08	1,39	1,21	1,46	1,49	1,29	1,55	11
7,92	8,18	8,19	14,66	16,03	14,82	29,38	40,11	27,23	12
73,7	73,1	75,6	71,0	68,8	73,3	70,2	69,7	70,8	13
3,2	5,0	1,4	4,8	7,3	2,7	9,4	14,1	5,5	14
6,13	6,11	5,64	9,82	8,73	10,02	13,94	10,41	15,52	15
0,18	0,23	0,24	0,26	0,23	0,44	0,61	0,55	0,82	16
146,2	150,4	135,8	172,1	180,3	162,0	181,8	171,7	183,2	17
98,2	97,3	88,2	113,7	111,1	103,0	99,0	73,5	102,9	18
49,2	49,0	39,0	55,3	51,3	47,4	45,6	30,9	45,5	19
40,3	42,2	39,6	53,4	61,1	55,4	78,1	91,5	76,3	20
6,9	5,5	7,9	8,6	8,3	9,3	7,4	6,3	7,8	21
42,1	44,4	39,7	44,0	47,8	41,1	47,9	51,8	44,1	22
219,3	258,0	182,4	233,9	252,6	208,6	278,6	305,1	251,4	23
485,1	509,4	422,3	479,7	504,7	442,9	467,3	488,3	405,1	24
3 994	4 213	3 641	4 440	4 598	4 206	4 934	5 210	4 679	25
763	1 093	712	956	1 118	879	958	1 119	804	26
330	411	485	374	324	482	330	302	410	27
413	474	397	455	545	405	447	521	378	28
168	444	115	322	432	247	398	533	285	29
163	−158	626	202	−268	796	216	−182	810	30
17	591	−451	115	695	−543	187	691	−485	31
17 250	18 923	17 092	17 360	18 532	16 517	16 599	17 691	15 919	32
13 361	14 793	13 327	13 186	14 138	12 566	12 448	13 625	11 871	33
7 220	8 095	7 151	6 739	7 379	6 411	6 883	8 004	6 594	34
2 933	3 079	3 196	3 234	3 327	3 148	2 765	2 619	2 652	35
2 110	2 330	2 031	2 271	2 555	2 083	2 120	2 260	1 905	36
2 295	2 273	2 172	2 647	2 682	2 465	2 447	2 031	2 522	37
1 574	1 827	1 578	1 507	1 696	1 461	1 669	2 001	1 484	38
13 946	16 242	12 208	13 586	15 599	11 044	12 631	14 766	10 584	39
3 299	2 623	4 940	3 734	2 898	5 415	3 892	2 797	5 311	40
2 194	1 831	3 028	2 548	2 036	3 445	2 506	1 859	3 038	41
653	410	1 248	744	490	1 370	982	609	1 725	42
4 635	5 963	3 755	5 231	6 496	4 359	6 104	7 117	5 241	43
816	1 225	696	785	1 086	676	1 350	1 998	1 031	44
2 973	3 438	2 400	3 698	4 358	3 074	3 972	4 109	3 556	45
62 355	80 055	50 361	123 665	152 705	105 774	258 959	347 567	221 971	46
3 583	3 857	3 842	4 103	4 424	4 237	5 061	5 273	5 232	47
1 554	1 791	1 533	2 012	2 302	1 983	2 705	2 905	2 685	48
64	96	68	74	73	86	207	256	239	49
49 434	54 570	51 590	98 685	107 714	103 593	217 013	262 932	221 871	50
39 141	38 130	39 865	57 497	55 407	59 391	85 781	93 951	87 343	51
17 006	34 187	3 548	24 962	46 823	9 364	40 724	82 485	14 029	52
19 585	34 410	5 366	37 358	59 405	16 749	71 183	121 344	33 631	53
8 925	24 028	−4 247	14 105	33 396	−672	23 546	57 925	−1 602	54
9 687	23 364	−2 654	14 657	31 905	1 322	23 095	46 107	4 467	55
15 001	30 629	−1 222	27 934	51 830	3 087	45 865	94 290	379	56
1 053	2 106	−87	1 128	2 072	122	1 043	1 844	9	57
14 089	32 306	−1 132	20 152	42 891	2 119	30 846	73 151	244	58
7 556	23 586	−6 700	11 655	31 589	−4 592	17 774	52 652	−10 149	59
22,7	35,3	−2,3	21,6	31,9	2,8	17,1	25,9	0,2	60
15 036	30 667	−1 185	27 994	51 913	3 119	45 932	94 388	409	61
16 512	32 142	1 223	29 239	53 775	4 188	47 993	97 874	2 022	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK

Durchschnitt (∅), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

	Kennzahl — Betriebsform / Streuungsgruppe	Marktfrucht ∅	Marktfrucht ++	Marktfrucht --	Futterbau ∅	Futterbau ++	Futterbau --
Faktorausstattung	1 Anteil der Vollerwerbsbetriebe ... %	15,2	3,8	3,8	60,5	15,1	15,1
	2 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	48,9	76,5	37,8	35,0	48,2	29,7
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	38,68	55,43	34,65	23,99	29,62	22,55
	4 Vergleichswert ... DM/ha LF	1 841	2 061	1 592	1 163	1 258	1 112
	5 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,62	1,89	1,54	1,39	1,40	1,38
	6 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,23	1,16	1,22	1,26	1,21	1,25
	7 Ackerfläche ... ha/Betrieb	35,34	52,78	30,03	10,98	13,76	10,20
	8 dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	73,8	70,7	78,1	64,8	61,8	65,7
	9 Zuckerrüben ... „	14,1	19,0	7,6	2,2	3,4	1,4
	10 Dauergrünland ... ha/Betrieb	3,23	2,51	4,52	12,97	15,81	12,33
	11 Dauerkulturen ... „	0,05	0,05	0,06	0,02	0,03	0,01
	12 Viehbesatz [1]) ... VE/100 ha LF	85,4	74,6	90,2	175,9	191,3	163,3
	13 dar.: Rindvieh ... „	26,1	19,4	30,4	148,8	162,9	137,6
	14 dar.: Milchkühe ... „	6,0	3,3	5,3	76,3	83,1	67,3
	15 Schweine ... „	54,5	51,2	54,6	23,8	25,2	22,2
	16 dar.: Zuchtsauen ... „	5,7	4,4	6,3	3,1	2,6	3,3
Erträge, Leistungen	17 Getreide ... dt/ha	50,0	54,7	44,9	42,1	44,5	39,8
	18 Kartoffeln ... „	286,7	315,0	248,8	220,5	242,5	202,9
	19 Zuckerrüben ... „	473,4	492,2	420,0	453,8	482,7	392,8
	20 Milchleistung ... kg/Kuh	4 414	4 686	4 102	4 550	4 890	4 212
Investitionen, Finanzierung	21 Bruttoinvestitionen [1]) ... DM/ha LF	729	947	482	908	1 073	847
	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	171	196	168	377	368	508
	23 Maschinen, Geräte ... „	438	491	341	412	465	364
	24 Nettoinvestitionen ... „	210	386	– 16	337	470	298
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten ... „	70	– 148	536	234	– 108	789
	26 Eigenkapitalveränderung ... „	130	488	– 527	107	571	– 453
Fremdkapital, Bilanzvermögen	27 Bilanzvermögen [1]) ... „	15 095	16 314	14 456	16 345	17 248	15 620
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh ... „	12 320	13 468	11 850	12 076	12 595	11 634
	29 dar.: Boden ... „	8 120	9 142	7 795	6 099	6 250	6 024
	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	1 718	1 616	1 765	3 001	3 218	2 858
	31 Maschinen, Geräte ... „	1 912	2 041	1 711	2 108	2 322	1 909
	32 Viehvermögen ... „	930	738	1 045	3 058	3 315	2 877
	33 Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	1 813	2 073	1 525	1 189	1 319	1 092
	34 Eigenkapital ... „	12 331	14 205	10 123	12 661	13 935	10 755
	35 Fremdkapital ... „	2 659	1 961	4 246	3 654	3 260	4 861
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten ... „	1 465	1 137	2 140	2 484	2 372	2 962
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten ... „	807	499	1 572	754	539	1 339
Unternehmens-ertrag	38 Unternehmensertrag ... „	4 864	5 573	3 910	4 823	5 872	3 959
	39 dar.: Bodenerzeugnisse ... „	2 245	2 847	1 594	329	418	277
	40 Tierische Erzeugnisse ... „	1 862	1 822	1 696	3 789	4 551	3 114
	41 Zweckertrag [1]) ... DM/Unternehmen	179 589	292 170	130 218	110 445	164 130	85 782
Unternehmens-aufwand	42 Unternehmensaufwand ... DM/ha LF	3 920	4 014	4 012	3 813	4 155	3 901
	43 dar.: Spezialaufwand ... „	1 815	1 870	1 774	1 839	2 148	1 755
	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg. ... „	203	277	198	76	87	87
	45 Zweckaufwand [1]) ... DM/Unternehmen	146 965	215 248	134 019	88 714	119 826	84 543
	46 Aufw. für Arbeitserledigung [1]) DM/Betrieb	72 811	95 111	66 790	52 308	58 381	50 850
Einkommensrechnung — Betrieb	47 Roheinkommen ... DM/FAK	37 736	83 396	8 087	24 444	47 505	8 218
	48 Betriebseinkommen ... DM/Betrieb	55 876	114 684	18 086	33 347	61 073	12 985
	49 Arbeitsertrag (Betrieb) ... DM/FAK	21 127	56 205	– 6 310	13 534	32 739	– 1 614
	50 Gesamtarbeitsertrag ... DM/AK	21 894	44 046	360	14 155	30 803	476
Einkommensrechnung — Unternehmen	51 Gewinn ... DM/Unternehmen	36 516	86 393	– 3 565	24 237	50 852	1 308
	52 Gewinn ... DM/ha LF	944	1 559	– 103	1 010	1 717	58
	53 Gewinn ... DM/FAK	29 680	74 222	– 2 928	19 272	41 994	1 043
	54 Arbeitsertrag (Untern.) ... „	16 112	50 546	– 13 010	10 821	30 064	– 5 727
	55 Gewinnrate [1]) ... %	19,4	28,0	– 2,6	20,9	29,2	1,5
Einkommensrechnung — Unternehmerfamilie	56 Erwerbseinkommen [1]) ... DM/Familie	36 566	86 486	– 3 547	24 290	50 931	1 344
	57 Gesamteinkommen [1]) ... „	40 186	91 392	145	25 414	52 155	2 893

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK

Durchschnitt (Ø), oberstes (++), unterstes (−−) Viertel

Veredlung Ø	Veredlung ++	Veredlung −−	Dauerkultur Ø	Dauerkultur ++	Dauerkultur −−	Gemischt Ø	Gemischt ++	Gemischt −−	Kennzahl
5,4	1,4	1,3	7,0	1,7	1,7	11,9	3,0	2,9	1
44,8	60,0	36,3	42,5	52,2	33,6	39,9	57,3	33,0	2
21,53	26,30	19,28	8,28	10,77	6,82	25,95	33,11	24,74	3
1 372	1 441	1 261	3 087	3 041	3 120	1 309	1 395	1 170	4
1,35	1,36	1,21	1,94	2,11	1,68	1,49	1,60	1,46	5
1,21	1,15	1,06	1,46	1,39	1,34	1,31	1,27	1,30	6
19,21	24,10	17,11	3,62	4,56	3,10	19,22	25,53	18,08	7
86,2	86,1	86,2	80,3	75,1	86,6	75,7	74,0	76,5	8
2,9	3,7	1,1	8,2	11,5	3,5	4,4	5,9	3,0	9
2,29	2,16	2,14	0,65	1,07	0,53	6,52	7,33	6,43	10
0,02	0,02	0,01	4,00	5,13	3,17	0,19	0,22	0,21	11
451,0	515,9	407,3	41,6	46,1	28,7	222,6	267,3	189,6	12
16,8	16,8	13,9	15,9	22,6	16,1	82,8	88,1	72,6	13
1,8	1,5	1,2	6,2	11,4	2,5	30,2	28,9	25,0	14
403,7	464,5	388,5	22,3	20,7	11,6	131,1	168,8	106,3	15
53,1	43,6	54,0	3,9	3,2	2,6	15,6	14,2	14,6	16
45,3	47,4	42,2	42,6	41,6	40,8	44,1	46,0	41,2	17
263,4	273,3	257,4	215,0	265,2	144,8	250,4	272,8	213,9	18
491,6	509,4	466,7	536,5	548,2	500,6	464,1	484,2	409,1	19
4 380	4 214	3 918	3 642	3 701	2 906	4 484	4 902	4 165	20
1 239	1 675	750	2 373	2 648	2 111	854	1 168	575	21
618	565	652	788	668	1 293	323	330	328	22
510	758	358	1 026	1 184	871	446	524	415	23
421	738	31	829	1 126	585	304	578	16	24
193	−450	990	939	−100	3 057	146	−169	634	25
237	1 218	−952	−36	1 235	−2 101	177	766	−568	26
21 765	23 752	20 094	43 392	41 188	42 644	16 802	18 097	15 759	27
16 215	17 652	14 969	34 060	32 054	33 603	12 559	13 291	12 073	28
7 230	8 000	7 146	17 612	15 669	17 270	6 433	6 756	6 162	29
5 872	6 141	5 369	6 975	7 371	6 877	3 119	3 414	3 027	30
2 616	2 977	2 051	5 444	5 965	5 017	2 096	2 337	1 923	31
3 481	3 734	3 282	504	598	401	2 590	2 902	2 252	32
2 024	2 341	1 782	8 743	8 400	8 613	1 630	1 884	1 398	33
15 451	18 050	12 519	32 502	32 397	29 669	13 191	14 947	10 281	34
6 286	5 621	7 714	10 907	8 686	13 280	3 567	3 036	5 501	35
4 353	4 061	4 581	8 112	6 360	9 861	2 309	2 092	3 350	36
1 346	1 031	2 411	1 689	1 224	2 393	895	695	1 565	37
11 121	13 855	8 895	12 181	15 572	7 713	6 429	8 386	4 940	38
745	783	699	9 161	11 699	5 945	815	998	686	39
9 136	11 522	7 152	946	1 124	442	4 788	6 290	3 597	40
232 572	352 574	167 013	96 517	160 580	50 831	160 865	266 473	118 073	41
9 694	11 032	9 288	9 042	9 815	8 250	5 365	6 465	5 026	42
6 528	7 791	6 042	2 466	2 963	1 821	3 110	4 068	2 648	43
102	118	99	1 065	1 225	893	109	147	112	44
205 480	285 714	175 694	72 673	102 537	54 140	136 348	210 429	121 018	45
55 103	62 604	46 725	60 863	70 009	51 485	58 433	68 844	56 543	46
32 748	70 672	3 725	21 956	47 791	2 629	26 928	56 167	7 180	47
42 546	85 697	6 607	41 522	80 763	10 248	38 941	77 592	13 041	48
19 153	51 703	−9 035	13 316	36 658	−4 980	15 235	39 701	−3 351	49
19 327	46 777	−5 767	14 897	30 975	41	15 913	35 417	−416	50
30 736	74 232	−7 561	25 988	61 989	−3 657	27 610	63 620	−2 120	51
1 428	2 822	−392	3 139	5 757	−536	1 064	1 922	−86	52
25 480	64 399	−7 115	17 858	44 462	−2 734	21 156	49 953	−1 636	53
15 829	49 984	−15 065	11 386	35 705	−8 028	11 977	36 353	−8 506	54
12,8	20,4	−4,4	25,8	37,0	−7,0	16,5	22,9	−1,7	55
30 798	74 321	−7 537	26 023	62 006	−3 598	27 657	63 685	−2 112	56
31 967	76 107	−6 296	28 110	65 548	−1 519	28 722	65 465	−1 160	57

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Schleswig-Holstein

Wirtschaftsjahr 1980/81

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK

Durchschnitt ∅, oberstes (++), unterstes (−−) Viertel

	Kennzahl	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE / Streuungsgruppe	. ∅	. ++	. −−
Betriebe	1 Marktfrucht	%	18,3	22,8	22,8
	2 Futterbau	„	71,9	66,6	62,8
	3 Veredlung	„	4,7	4,4	9,5
	4 Dauerkultur	„	0,8	0,4	0,5
	5 Gemischt	„	4,3	5,8	4,3
	6 zusammen	„	100,0	100,0	100,0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	66,5	89,5	62,4
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	43,79	55,01	43,88
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 434	1 459	1 403
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,74	1,85	1,75
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,30	1,27	1,24
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	24,86	34,62	26,41
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	66,4	65,3	67,9
	14 Zuckerrüben	„	3,7	5,8	3,0
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	18,85	20,33	17,39
	16 Dauerkulturen	„	0,08	0,06	0,06
	17 Viehbesatz[1]	VE/100 ha LF	172,4	181,7	156,3
	18 dar.: Rindvieh	„	117,1	111,1	104,3
	19 dar.: Milchkühe	„	53,9	53,1	46,5
	20 Schweine	„	51,4	67,2	48,4
	21 dar.: Zuchtsauen	„	5,1	4,3	7,1
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	48,8	52,5	45,2
	23 Kartoffeln	„	199,1	178,4	211,0
	24 Zuckerrüben	„	379,2	388,9	366,7
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 923	5 289	4 571
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1]	DM/ha LF	626	751	571
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	221	223	237
	28 Maschinen, Geräte	„	296	361	242
	29 Nettoinvestitionen	„	209	307	177
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	374	−67	1 118
	31 Eigenkapitalveränderung	„	−138	370	−839
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1]	„	15 155	15 700	14 575
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	11 267	11 775	10 955
	34 dar.: Boden	„	7 284	7 109	7 208
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	1 981	2 248	1 849
	36 Maschinen, Geräte	„	1 646	1 899	1 503
	37 Viehvermögen	„	2 585	2 450	2 390
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 274	1 447	1 196
	39 Eigenkapital	„	11 252	12 417	9 279
	40 Fremdkapital	„	3 889	3 215	5 349
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	2 088	1 941	2 390
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	1 304	879	2 213
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag	„	5 305	6 307	4 507
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	1 032	1 340	994
	45 Tierische Erzeugnisse	„	3 581	4 071	2 926
	46 Zweckertrag[1]	DM/Unternehmen	223 894	329 273	191 799
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 730	5 092	4 832
	48 dar.: Spezialaufwand	„	2 574	2 928	2 399
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	208	214	263
	50 Zweckaufwand[1]	DM/Unternehmen	202 146	273 563	205 860
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1]	DM/Betrieb	75 071	87 745	76 547
Einkommensrechnung – Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	31 048	63 977	8 231
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	50 511	94 347	22 813
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	13 176	40 186	−9 859
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	15 637	34 616	245
Einkommensrechnung – Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	25 196	66 831	−14 254
	57 Gewinn	DM/ha LF	575	1 215	−325
	58 Gewinn	DM/FAK	19 386	52 600	−11 520
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	6 118	33 785	−23 037
	60 Gewinnrate[1]	%	10,8	19,3	−7,2
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1]	DM/Familie	25 280	66 982	−14 235
	62 Gesamteinkommen[1]	„	27 143	69 115	−11 887

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Schleswig-Holstein

Vollerwerbsbetriebe							Zuerwerbsbetriebe		
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	unter 30	30–50	50 u. m.	.	Kennzahl
.	.	.	.	.	.	.	.	.	
100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	22,2	13,0	19,2	32,2	1
0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	66,8	77,9	71,1	54,9	2
0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	9,4	3,6	3,9	8,0	3
0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	1,6	1,1	0,5	0,0	4
0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	4,4	5,3	4,9	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
86,6	61,2	56,0	49,9	83,8	19,0	39,4	88,0	60,6	7
69,96	38,37	25,68	12,19	48,99	19,54	28,99	55,12	43,52	8
1 671	1 310	1 467	1 574	1 589	1 433	1 375	1 445	1 534	9
2,04	1,65	1,68	2,20	2,08	1,10	1,42	2,02	1,59	10
1,20	1,32	1,25	1,39	1,44	1,01	1,29	1,37	1,17	11
62,34	15,16	23,02	0,11	34,42	8,85	14,16	32,66	31,08	12
71,2	59,6	78,5	0,0	71,2	68,5	69,7	65,8	72,4	13
5,4	2,1	1,2	0,0	4,9	0,0	0,4	4,5	3,4	14
7,58	23,21	2,65	3,20	14,57	10,64	14,74	22,37	12,41	15
0,02	0,00	0,00	8,88	0,00	0,04	0,09	0,08	0,02	16
95,7	185,2	514,7	32,6	280,9	148,0	165,7	175,8	120,4	17
27,3	166,4	6,6	20,9	84,2	100,9	123,3	117,4	73,2	18
4,9	80,9	0,0	1,4	30,1	29,1	57,4	55,4	30,6	19
63,2	16,5	502,4	1,6	181,3	38,5	36,6	55,3	44,4	20
4,9	2,6	45,3	0,6	18,1	8,9	5,9	4,7	7,2	21
52,7	44,5	46,2	0,0	46,4	44,7	46,2	49,5	51,4	22
177,6	207,9	132,0	0,0	300,0	0,0	191,9	201,1	190,7	23
385,2	361,0	505,7	0,0	363,2	0,0	410,1	378,8	403,6	24
4 909	4 919	0	3 308	5 084	4 004	4 596	5 028	4 712	25
415	731	427	1 711	592	37	619	680	348	26
75	273	390	496	320	64	278	224	41	27
279	300	167	1 130	374	164	238	318	204	28
43	318	– 377	– 483	155	– 336	193	261	– 24	29
297	466	– 272	135	23	92	422	390	– 11	30
– 223	– 128	– 21	– 643	198	– 434	– 170	– 106	– 18	31
14 354	15 035	23 903	34 324	15 681	17 565	15 319	14 910	13 248	32
11 806	10 606	18 613	31 072	11 524	13 795	11 392	11 020	10 128	33
8 241	6 696	10 263	19 136	6 910	10 180	7 600	6 968	6 977	34
1 291	2 094	5 676	3 995	2 484	2 128	1 947	1 975	1 326	35
1 612	1 593	2 525	3 549	1 954	1 315	1 652	1 674	1 572	36
940	3 302	3 437	639	2 779	2 402	2 676	2 584	1 754	37
1 570	1 101	1 835	2 416	1 368	1 348	1 229	1 276	1 347	38
11 217	10 986	15 772	28 149	11 563	14 046	11 561	10 946	9 803	39
3 069	4 045	8 364	6 202	4 141	3 515	3 791	3 940	3 437	40
1 208	2 367	4 267	3 295	2 487	2 402	2 238	2 033	1 760	41
1 307	1 233	2 934	2 265	1 227	969	1 153	1 362	1 282	42
4 719	5 052	13 139	9 989	7 487	4 406	4 763	5 486	4 654	43
2 101	482	1 330	6 825	1 298	700	756	1 113	1 561	44
1 916	3 943	10 264	489	5 260	2 878	3 334	3 689	2 436	45
315 766	187 090	329 701	108 629	355 512	81 275	132 203	292 177	194 703	46
4 340	4 399	12 444	7 981	6 866	3 850	4 109	4 924	4 325	47
2 192	2 346	8 639	2 258	4 418	2 076	2 213	2 685	2 140	48
302	157	239	1 361	239	73	78	245	211	49
295 654	164 613	312 845	95 430	332 041	74 088	115 729	264 908	183 247	50
104 555	67 480	62 494	71 328	91 208	40 048	55 133	90 924	71 177	51
41 779	28 920	26 171	22 052	31 892	13 737	20 913	37 627	26 960	52
73 157	44 996	39 592	48 041	58 895	15 829	29 922	66 509	41 659	53
12 487	13 610	8 969	11 543	13 260	1 850	8 903	16 693	9 681	54
18 598	15 052	10 793	15 214	15 372	3 457	10 109	18 686	13 496	55
26 499	25 043	17 854	24 484	30 394	10 867	18 949	31 004	14 335	56
379	653	695	2 008	620	556	654	562	329	57
22 085	18 990	14 296	17 567	21 062	10 751	14 643	22 564	12 275	58
– 805	7 803	2 945	8 949	7 322	1 246	5 579	7 196	– 512	59
8,0	12,9	5,3	20,1	8,3	12,6	13,7	10,3	7,1	60
26 589	25 111	18 024	24 484	30 638	10 867	18 987	31 126	30 465	61
30 449	26 476	19 932	32 476	31 149	12 667	20 020	33 299	33 472	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Niedersachsen

Wirtschaftsjahr 1980/81

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK

Durchschnitt ∅, oberstes (++), unterstes (––) Viertel

Bereich	Kennzahl – Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE / Streuungsgruppe	Einheit	∅	++	––
Betriebe	1 Marktfrucht	%	19,9	34,9	13,6
	2 Futterbau	„	55,3	42,6	55,5
	3 Veredlung	„	8,2	8,1	13,6
	4 Dauerkultur	„	1,1	0,5	2,5
	5 Gemischt	„	15,6	14,0	14,8
	6 zusammen	„	100,0	100,0	100,0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	50,4	75,3	40,8
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	34,04	47,70	29,07
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 319	1 662	1 077
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,54	1,76	1,45
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,27	1,23	1,22
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	20,43	33,02	16,48
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	75,2	72,5	77,8
	14 Zuckerrüben	„	10,4	16,3	4,7
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	13,44	14,53	12,32
	16 Dauerkulturen	„	0,13	0,08	0,25
	17 Viehbesatz[1]	VE/100 ha LF	172,0	158,8	185,7
	18 dar.: Rindvieh	„	94,5	81,1	97,0
	19 dar.: Milchkühe	„	43,0	37,9	40,4
	20 Schweine	„	72,6	73,7	83,4
	21 dar.: Zuchtsauen	„	9,1	6,2	11,7
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	46,4	51,7	41,9
	23 Kartoffeln	„	278,9	295,1	250,6
	24 Zuckerrüben	„	445,1	467,2	363,9
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 891	5 268	4 487
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1]	DM/ha LF	744	1 006	542
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	241	257	281
	28 Maschinen, Geräte	„	380	469	331
	29 Nettoinvestitionen	„	285	485	122
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	214	– 72	834
	31 Eigenkapitalveränderung	„	74	531	– 653
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1]	„	15 022	16 589	14 480
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	11 170	12 671	10 656
	34 dar.: Boden	„	6 643	7 788	6 185
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	2 109	2 183	2 222
	36 Maschinen, Geräte	„	1 722	1 918	1 573
	37 Viehvermögen	„	2 363	2 074	2 538
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 451	1 803	1 241
	39 Eigenkapital	„	11 722	13 880	9 559
	40 Fremdkapital	„	3 222	2 576	4 934
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	2 136	1 837	2 913
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	928	599	1 806
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag	„	5 305	6 129	4 659
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	1 057	1 634	738
	45 Tierische Erzeugnisse	„	3 562	3 657	3 368
	46 Zweckertrag[1]	DM/Unternehmen	174 669	280 140	132 124
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 437	4 600	4 834
	48 dar.: Spezialaufwand	„	2 373	2 488	2 546
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	158	226	147
	50 Zweckaufwand[1]	DM/Unternehmen	148 251	215 201	138 030
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1]	DM/Betrieb	64 122	82 555	57 456
Einkommensrechnung Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	31 167	67 166	7 523
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	45 825	95 121	14 263
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	17 036	44 711	– 4 562
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	18 078	38 392	– 323
Einkommensrechnung Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	29 548	72 915	– 5 084
	57 Gewinn	DM/ha LF	868	1 529	– 175
	58 Gewinn	DM/FAK	23 332	59 114	– 4 171
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	12 304	40 326	– 12 149
	60 Gewinnrate[1]	%	16,4	24,9	– 3,8
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1]	DM/Familie	29 565	72 957	– 5 080
	62 Gesamteinkommen[1]	„	30 664	75 343	– 4 379

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Niedersachsen

Vollerwerbsbetriebe								Zuerwerbsbetriebe	
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	unter 30	30–50	50 u. m.	.	Kennzahl
.	.	.	.	.	.	.	.	.	
100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	17,4	15,3	24,4	25,3	1
0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	56,9	61,1	50,4	50,1	2
0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	10,4	6,2	8,1	11,2	3
0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,9	0,8	1,3	0,0	4
0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	14,4	16,5	15,8	13,4	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
62,8	46,1	45,3	61,4	51,7	18,2	37,1	80,2	34,4	7
49,82	30,79	22,61	12,45	32,97	16,17	27,54	49,98	29,19	8
1 914	1 059	1 075	1 728	1 111	1 066	1 181	1 423	1 322	9
1,77	1,47	1,30	2,43	1,60	1,06	1,38	1,97	1,35	10
1,20	1,28	1,16	1,51	1,35	0,99	1,26	1,45	1,17	11
45,46	11,18	19,59	0,32	23,21	8,61	14,78	31,87	19,40	12
72,4	74,2	87,2	21,5	78,5	81,9	79,0	72,8	82,8	13
19,6	2,8	1,7	0,0	4,2	4,5	7,3	12,4	8,5	14
4,21	19,59	3,01	1,15	9,71	7,49	12,66	17,83	9,76	15
0,03	0,01	0,00	10,98	0,02	0,05	0,08	0,22	0,00	16
64,4	183,0	453,3	12,5	245,5	154,6	169,1	176,7	142,0	17
21,9	147,8	26,4	12,5	84,7	87,6	99,8	94,1	74,8	18
4,7	73,7	3,4	0,0	30,5	39,4	45,3	42,9	30,6	19
39,5	32,7	391,5	0,0	155,4	55,3	63,9	79,4	65,1	20
3,9	5,0	54,8	0,0	16,7	12,1	11,8	7,6	7,0	21
52,1	41,6	42,6	25,4	43,0	42,0	43,5	48,3	45,1	22
297,8	257,0	261,8	0,0	269,9	274,5	259,8	283,8	164,6	23
452,4	408,0	392,6	0,0	412,1	438,5	443,7	445,8	436,2	24
4 983	4 873	5 148	0	5 001	4 286	4 704	5 080	4 722	25
626	750	1 160	363	809	447	632	847	521	26
131	275	577	2	226	150	198	276	102	27
428	326	486	334	426	336	340	403	374	28
155	333	437	– 507	343	27	214	365	82	29
38	293	498	177	191	171	257	208	34	30
81	54	– 56	– 518	189	– 115	– 34	153	48	31
15 241	14 001	18 930	36 196	16 014	14 356	14 123	15 486	13 089	32
12 580	9 769	13 427	33 668	11 687	10 785	10 317	11 558	9 532	33
8 889	5 593	5 419	23 060	5 806	6 718	6 353	6 732	5 870	34
1 114	2 113	5 452	2 886	2 788	1 855	1 895	2 240	1 572	35
1 733	1 629	2 092	2 554	1 852	1 630	1 571	1 796	1 751	36
724	3 104	3 530	205	2 702	2 229	2 486	2 348	1 994	37
1 889	1 095	1 939	2 322	1 590	1 318	1 291	1 537	1 548	38
12 932	10 514	12 768	31 555	12 495	11 590	11 114	11 969	9 991	39
2 197	3 423	6 108	4 812	3 449	2 794	2 948	3 412	3 054	40
1 333	2 331	4 211	994	2 317	1 821	1 894	2 290	1 844	41
708	949	1 569	1 622	1 034	883	879	956	990	42
4 524	4 775	10 367	8 133	6 664	4 461	4 659	5 716	4 539	43
2 505	309	771	6 202	708	714	689	1 261	1 085	44
1 315	3 874	8 540	185	5 151	2 980	3 396	3 745	2 763	45
217 110	142 021	229 373	92 254	213 317	69 821	124 002	276 369	126 507	46
3 612	3 961	9 375	6 447	5 766	3 777	3 855	4 786	3 961	47
1 594	2 044	6 427	1 567	3 524	1 890	2 006	2 608	1 970	48
269	101	91	1 480	121	55	68	212	104	49
175 953	119 638	209 246	79 906	187 089	60 096	104 286	234 650	113 580	50
85 532	57 538	52 309	71 767	65 864	38 039	53 681	88 012	54 179	51
47 402	27 193	26 775	12 454	29 646	15 315	23 589	42 590	23 770	52
71 768	38 711	33 927	37 904	44 798	16 592	32 378	73 739	31 747	53
25 173	15 407	13 899	1 977	15 918	7 145	12 783	23 894	12 369	54
25 543	16 082	14 580	9 091	16 496	8 009	13 605	23 652	13 563	55
45 447	25 038	22 443	20 998	29 613	11 050	22 148	46 489	16 867	56
912	813	993	1 686	898	683	804	930	578	57
38 017	19 559	19 291	13 943	22 000	11 111	17 579	32 087	14 383	58
19 156	10 708	10 606	4 810	11 288	4 515	9 075	17 637	5 680	59
20,2	17,0	9,6	20,7	13,5	15,3	17,3	16,3	12,7	60
45 487	25 046	22 462	21 042	29 623	11 052	22 169	46 510	42 009	61
48 939	25 386	23 014	23 349	30 618	11 858	22 937	48 017	42 331	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Nordrhein-Westfalen

Wirtschaftsjahr 1980/81

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK
Durchschnitt ∅, oberstes (++), unterstes (––) Viertel

	Kennzahl	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE / Streuungsgruppe	. ∅	. ++	. ––
Betriebe	1 Marktfrucht	%	19,5	26,3	18,8
	2 Futterbau	„	52,0	43,7	50,4
	3 Veredlung	„	13,2	16,7	17,7
	4 Dauerkultur	„	0,1	0,0	0,0
	5 Gemischt	„	15,1	13,3	13,1
	6 zusammen	„	100,0	100,0	100,0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	44,0	64,0	33,7
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	26,30	34,74	22,04
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 787	1 884	1 687
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,45	1,55	1,37
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,26	1,23	1,23
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	17,65	25,37	15,15
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	76,3	74,5	78,3
	14 Zuckerrüben	„	8,2	11,2	4,7
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	8,59	9,30	6,86
	16 Dauerkulturen	„	0,02	0,01	0,00
	17 Viehbesatz[1])	VE/100 ha LF	221,1	240,0	222,4
	18 dar.: Rindvieh	„	101,2	95,9	94,4
	19 dar.: Milchkühe	„	45,8	43,0	37,2
	20 Schweine	„	112,4	135,6	121,5
	21 dar.: Zuchtsauen	„	12,3	10,9	16,3
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	48,1	51,0	45,3
	23 Kartoffeln	„	291,7	338,3	255,2
	24 Zuckerrüben	„	482,4	497,5	466,6
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 932	5 316	4 651
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1])	DM/ha LF	823	1 121	573
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	305	297	398
	28 Maschinen, Geräte	„	406	513	299
	29 Nettoinvestitionen	„	286	538	16
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	104	– 174	728
	31 Eigenkapitalveränderung	„	188	715	– 675
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1])	„	17 123	17 861	17 821
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	12 705	13 217	13 475
	34 dar.: Boden	„	7 029	7 425	7 446
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	2 907	2 953	3 235
	36 Maschinen, Geräte	„	2 116	2 237	2 068
	37 Viehvermögen	„	2 762	2 718	2 805
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 637	1 904	1 517
	39 Eigenkapital	„	13 530	14 607	12 465
	40 Fremdkapital	„	3 556	3 220	5 314
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	2 479	2 374	3 275
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	822	619	1 580
Unternehmens- ertrag	43 Unternehmensertrag	„	6 560	7 896	5 719
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	958	1 339	665
	45 Tierische Erzeugnisse	„	4 814	5 615	4 327
	46 Zweckertrag[1])	DM/Unternehmen	167 964	266 613	122 434
Unternehmens- aufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	5 328	5 927	5 605
	48 dar.: Spezialaufwand	„	2 999	3 512	2 983
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	127	160	113
	50 Zweckaufwand[1])	DM/Unternehmen	137 626	202 188	121 058
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1])	DM/Betrieb	60 045	71 338	55 231
Einkommensrechnung Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	32 144	63 445	10 328
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	45 054	85 046	16 131
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	19 677	45 787	– 885
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	20 180	40 744	1 742
Einkommensrechnung Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	32 400	68 415	2 522
	57 Gewinn	DM/ha LF	1 232	1 969	114
	58 Gewinn	DM/FAK	25 627	55 623	2 057
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	15 775	41 181	– 5 786
	60 Gewinnrate[1])	%	18,8	24,9	2,0
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1])	DM/Familie	32 407	68 433	2 522
	62 Gesamteinkommen[1])	„	33 759	70 313	4 001

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Nordrhein-Westfalen

Vollerwerbsbetriebe							Zuerwerbsbetriebe	
Marktfrucht .	Futterbau .	Veredlung .	Gemischt .	unter 30 .	30–50 .	50 u. m. .	. .	Kennzahl
100,0	0,0	0,0	0,0	23,1	15,3	19,3	20,9	1
0,0	100,0	0,0	0,0	51,3	59,1	46,2	50,1	2
0,0	0,0	100,0	0,0	12,2	10,6	16,8	16,1	3
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	4
0,0	0,0	0,0	100,0	13,3	15,0	17,3	12,9	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
46,9	41,4	45,6	47,5	19,0	39,3	76,3	34,1	7
35,29	23,97	20,96	27,45	14,89	24,70	40,53	23,83	8
2 365	1 497	1 683	1 764	1 681	1 721	1 868	1 608	9
1,60	1,41	1,32	1,51	1,09	1,45	1,86	1,22	10
1,26	1,28	1,18	1,30	1,02	1,34	1,47	0,91	11
32,48	10,96	18,82	20,60	9,45	15,10	29,16	15,40	12
77,6	70,1	86,3	77,5	83,0	77,0	73,6	82,6	13
15,5	3,8	3,4	5,5	4,6	6,4	10,4	8,0	14
2,72	12,98	2,12	6,81	5,40	9,55	11,27	8,40	15
0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,06	0,00	16
109,2	211,1	462,1	276,7	173,1	209,8	247,2	185,0	17
25,6	163,9	17,3	94,7	90,1	111,9	99,7	83,0	18
4,9	84,2	1,6	27,9	37,4	51,0	46,3	34,7	19
78,4	42,5	424,0	171,1	71,9	90,5	141,4	86,2	20
7,2	4,8	52,6	16,8	13,9	14,4	10,5	10,3	21
51,7	44,6	47,3	47,4	46,1	47,1	49,5	47,3	22
325,1	256,4	289,6	295,9	260,3	240,0	334,5	221,1	23
478,9	479,1	509,0	493,5	473,2	483,8	483,4	498,1	24
4 675	4 947	4 385	4 891	4 470	4 746	5 201	4 648	25
764	832	1 096	712	463	774	998	1 157	26
148	340	507	328	239	256	360	518	27
445	384	492	350	272	380	476	459	28
261	309	372	208	– 53	264	438	110	29
98	157	– 20	40	47	60	152	– 166	30
171	149	385	205	– 29	150	300	– 194	31
15 670	16 799	22 144	17 143	17 357	16 948	17 126	17 621	32
12 694	12 019	16 411	12 314	13 271	12 558	12 556	13 402	33
8 733	5 908	8 063	6 878	7 883	6 898	6 752	6 781	34
1 626	3 114	5 277	2 832	2 612	2 907	3 027	3 645	35
1 922	2 105	2 627	2 126	2 012	2 020	2 213	2 251	36
1 051	3 420	3 598	3 078	2 420	2 877	2 838	2 390	37
1 904	1 347	2 095	1 737	1 657	1 500	1 707	1 815	38
13 341	12 958	16 614	13 516	14 380	13 229	13 352	12 922	39
2 263	3 824	5 481	3 586	2 983	3 649	3 738	4 611	40
1 191	2 893	3 986	2 345	2 113	2 620	2 550	3 111	41
750	712	1 209	1 010	701	786	892	730	42
5 333	5 766	11 347	7 731	5 170	5 912	7 497	6 427	43
2 251	372	616	736	886	742	1 110	1 091	44
2 346	4 683	9 527	6 175	3 487	4 465	5 556	4 441	45
182 720	134 528	231 457	207 425	74 332	141 966	296 645	148 644	46
4 234	4 534	9 734	6 539	4 092	4 714	6 183	5 574	47
2 053	2 379	6 550	4 061	1 987	2 567	3 659	3 117	48
170	91	109	144	71	80	177	209	49
146 680	106 209	201 469	177 177	59 989	114 388	245 888	129 858	50
72 250	55 367	55 644	63 188	39 890	57 680	84 742	50 035	51
38 232	28 776	36 008	32 934	19 087	27 699	45 985	30 200	52
55 807	39 822	45 557	47 856	21 129	39 987	76 470	33 147	53
22 843	17 747	22 189	20 257	10 206	16 741	29 473	13 970	54
22 844	18 305	22 246	20 716	11 071	17 493	28 107	15 103	55
38 792	29 551	33 792	32 732	16 055	29 593	53 254	20 333	56
1 099	1 233	1 612	1 192	1 079	1 198	1 314	853	57
30 840	23 120	28 750	25 191	15 768	22 132	36 195	22 453	58
17 738	14 613	18 381	15 197	8 410	13 578	23 321	10 551	59
20,6	21,4	14,2	15,4	20,9	20,3	17,5	13,3	60
38 804	29 559	33 792	32 732	16 058	29 601	53 265	37 858	61
41 398	30 453	34 529	34 439	17 319	30 371	55 260	39 645	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Hessen

Wirtschaftsjahr 1980/81

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK

Durchschnitt ∅, oberstes (++), unterstes (−−) Viertel

	Kennzahl	Einheit	∅	++	−−
	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE		.	.	.
	Streuungsgruppe		∅	++	−−
Betriebe	1 Marktfrucht	%	18,8	28,0	15,1
	2 Futterbau	„	61,6	53,3	68,0
	3 Veredlung	„	3,8	5,1	1,5
	4 Dauerkultur	„	3,0	1,3	4,0
	5 Gemischt	„	12,9	12,3	11,4
	6 zusammen	„	100,0	100,0	100,0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	35,5	49,3	28,8
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	24,39	32,02	21,33
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 598	1 733	1 589
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,45	1,54	1,38
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,37	1,37	1,30
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	16,20	23,06	13,30
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	78,4	77,8	80,1
	14 Zuckerrüben	„	4,8	7,3	2,1
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	8,07	8,84	7,87
	16 Dauerkulturen	„	0,09	0,09	0,15
	17 Viehbesatz[1]	VE/100 ha LF	164,6	169,0	151,9
	18 dar.: Rindvieh	„	94,4	88,4	86,4
	19 dar.: Milchkühe	„	43,7	38,8	39,8
	20 Schweine	„	61,8	72,3	51,4
	21 dar.: Zuchtsauen	„	7,5	8,1	6,3
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	45,5	48,1	42,2
	23 Kartoffeln	„	200,3	233,2	168,6
	24 Zuckerrüben	„	471,8	486,9	416,8
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 467	4 764	4 075
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1]	DM/ha LF	794	1 026	649
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	280	334	318
	28 Maschinen, Geräte	„	440	512	373
	29 Nettoinvestitionen	„	146	266	116
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	90	−164	602
	31 Eigenkapitalveränderung	„	55	463	−492
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1]	„	16 000	16 321	15 802
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	12 259	12 461	12 326
	34 dar.: Boden	„	5 815	5 673	5 825
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	3 961	4 227	4 051
	36 Maschinen, Geräte	„	2 062	2 300	1 791
	37 Viehvermögen	„	2 312	2 257	2 214
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 332	1 505	1 229
	39 Eigenkapital	„	11 589	12 500	9 599
	40 Fremdkapital	„	4 393	3 801	6 196
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	3 209	2 752	4 304
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	613	473	1 101
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag	„	4 781	5 787	3 852
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	760	1 092	557
	45 Tierische Erzeugnisse	„	3 354	3 842	2 746
	46 Zweckertrag[1]	DM/Unternehmen	112 346	177 419	79 763
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	3 759	4 124	3 752
	48 dar.: Spezialaufwand	„	1 815	2 129	1 670
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	44	54	54
	50 Zweckaufwand[1]	DM/Unternehmen	89 603	129 044	77 937
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1]	DM/Betrieb	55 514	64 637	50 709
Einkommensrechnung – Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	22 655	44 360	7 318
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	32 936	63 525	11 518
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	12 651	30 983	−1 774
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	13 251	29 317	−205
Einkommensrechnung – Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	24 922	53 222	2 138
	57 Gewinn	DM/ha LF	1 022	1 662	100
	58 Gewinn	DM/FAK	18 253	38 925	1 648
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	11 007	28 679	−3 875
	60 Gewinnrate[1]	%	21,4	28,7	2,6
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1]	DM/Familie	24 949	53 282	2 140
	62 Gesamteinkommen[1]	„	25 082	53 506	2 317

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Hessen

Vollerwerbsbetriebe							Zuerwerbsbetriebe	
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Gemischt	unter 30	30–50	50 u. m.	.	Kenn-zahl
.	.	.	.	.	.	.	.	
100,0	0,0	0,0	0,0	19,8	15,2	21,9	17,1	1
0,0	100,0	0,0	0,0	63,2	65,6	50,5	64,9	2
0,0	0,0	100,0	0,0	2,4	3,9	7,3	3,8	3
0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	2,2	4,3	1,4	4
0,0	0,0	0,0	100,0	11,7	13,1	15,9	12,9	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
42,1	32,7	43,6	37,1	18,6	40,2	72,5	31,7	7
32,96	22,97	20,98	24,65	15,94	26,66	43,06	21,36	8
1 879	1 445	1 495	1 532	1 478	1 568	1 748	1 455	9
1,52	1,39	1,42	1,59	1,15	1,63	1,98	1,37	10
1,42	1,32	1,32	1,50	1,12	1,54	1,73	1,29	11
29,17	12,39	19,42	18,31	9,68	17,31	31,69	14,46	12
81,0	74,6	89,9	80,9	80,8	78,3	76,4	78,3	13
8,9	2,2	4,7	4,0	2,9	4,2	7,0	3,7	14
3,74	10,56	1,53	6,30	6,20	9,23	11,11	6,78	15
0,01	0,01	0,02	0,01	0,04	0,09	0,23	0,11	16
112,9	166,4	374,7	209,4	147,4	173,5	172,2	172,7	17
34,5	128,4	10,6	83,5	84,0	105,6	93,1	99,1	18
9,5	64,2	0,2	31,2	36,7	50,2	43,7	46,4	19
72,7	31,2	323,7	113,2	49,8	61,6	73,8	66,8	20
9,3	3,1	46,5	14,1	5,7	8,4	8,3	8,8	21
47,4	43,6	47,8	45,8	42,9	46,0	47,1	45,0	22
241,6	168,9	219,2	195,9	205,3	191,0	203,1	183,3	23
469,9	478,8	464,1	472,4	483,2	469,3	469,4	458,7	24
4 352	4 486	0	4 373	4 014	4 536	4 761	4 394	25
679	824	995	787	557	776	1 047	801	26
163	342	507	154	227	224	392	203	27
497	379	501	567	372	456	491	543	28
64	190	120	130	21	82	334	168	29
− 31	155	186	− 46	35	64	173	135	30
99	33	− 44	171	− 103	30	236	72	31
14 105	15 996	21 615	16 777	16 129	16 426	15 430	16 596	32
11 290	12 033	16 593	12 932	12 627	12 552	11 589	12 636	33
5 828	5 572	6 834	6 090	6 335	6 004	5 107	5 866	34
3 180	4 096	6 602	3 958	3 927	3 930	4 026	4 047	35
2 152	1 913	2 826	2 175	1 808	2 165	2 204	2 102	36
1 215	2 756	2 812	2 410	2 178	2 458	2 292	2 393	37
1 578	1 091	1 871	1 334	1 177	1 354	1 463	1 366	38
10 596	11 187	16 059	12 836	11 605	12 014	11 130	11 325	39
3 499	4 788	5 540	3 915	4 514	4 394	4 275	5 280	40
2 365	3 545	4 351	2 909	3 306	3 290	3 029	3 678	41
651	617	504	522	639	547	655	795	42
4 702	4 301	8 769	5 562	4 238	4 756	5 343	4 657	43
1 604	327	603	559	605	608	1 071	600	44
2 434	3 352	7 242	4 273	2 846	3 548	3 653	3 431	45
147 504	95 625	179 729	131 467	64 483	122 540	222 610	94 941	46
3 669	3 393	7 205	4 365	3 350	3 686	4 239	3 946	47
1 807	1 523	4 553	2 390	1 439	1 791	2 209	1 863	48
42	27	63	47	27	32	73	53	49
118 222	76 033	148 325	105 435	52 274	96 094	178 057	82 445	50
65 779	51 699	56 279	59 128	40 736	61 630	84 560	50 632	51
29 704	20 172	28 506	22 912	16 000	22 474	34 349	16 931	52
44 843	28 130	39 722	36 476	18 979	36 514	64 074	23 748	53
18 247	10 444	16 457	13 258	7 944	12 523	20 924	7 277	54
18 773	10 972	16 757	13 802	8 682	13 020	20 639	8 283	55
34 049	20 864	32 815	29 515	14 151	28 535	47 515	15 182	56
1 033	908	1 564	1 197	888	1 070	1 103	711	57
23 976	15 780	24 913	19 684	12 669	18 526	27 432	11 811	58
15 369	8 977	15 961	12 298	6 872	11 248	17 748	5 223	59
22,0	21,1	17,8	21,5	20,9	22,5	20,7	15,3	60
34 091	20 888	32 822	29 547	14 162	28 584	47 545	32 469	61
34 274	20 999	32 943	29 547	14 298	28 686	47 726	32 587	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Rheinland-Pfalz

Wirtschaftsjahr 1980/81

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK
Durchschnitt ∅, oberstes (++), unterstes (−−) Viertel

	Kennzahl	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	. ∅	. ++	. −−
Betriebe	1 Marktfrucht	%	12,9	15,0	11,4
	2 Futterbau	„	30,4	26,3	25,3
	3 Veredlung	„	2,6	3,9	2,2
	4 Dauerkultur	„	48,4	50,8	57,7
	5 Gemischt	„	5,7	4,1	3,4
	6 zusammen	„	100,0	100,0	100,0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	38,4	50,4	31,3
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	17,13	20,36	14,07
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 698	1 858	1 723
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,68	1,80	1,55
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,38	1,35	1,30
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	10,01	11,97	8,36
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	80,7	77,6	82,9
	14 Zuckerrüben	„	5,1	7,5	2,8
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	5,28	5,82	4,04
	16 Dauerkulturen	„	1,84	2,56	1,67
	17 Viehbesatz[1]	VE/100 ha LF	106,8	119,3	95,3
	18 dar.: Rindvieh	„	70,8	72,7	58,3
	19 dar.: Milchkühe	„	32,3	33,8	24,3
	20 Schweine	„	31,1	40,5	31,9
	21 dar.: Zuchtsauen	„	3,6	3,8	3,5
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	40,8	43,3	37,0
	23 Kartoffeln	„	221,7	257,9	191,5
	24 Zuckerrüben	„	520,9	538,7	509,0
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 192	4 530	3 659
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1]	DM/ha LF	1 086	1 482	845
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	357	322	575
	28 Maschinen, Geräte	„	570	749	499
	29 Nettoinvestitionen	„	366	692	57
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	212	−233	949
	31 Eigenkapitalveränderung	„	155	909	−836
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1]	„	19 940	21 445	20 555
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	15 104	15 977	15 980
	34 dar.: Boden	„	7 266	7 375	7 364
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	3 826	4 246	4 413
	36 Maschinen, Geräte	„	2 692	3 101	2 671
	37 Viehvermögen	„	1 595	1 692	1 342
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	3 186	3 677	3 186
	39 Eigenkapital	„	14 387	16 264	13 031
	40 Fremdkapital	„	5 533	5 139	7 549
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	4 031	3 880	5 139
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	793	567	1 465
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag	„	6 141	8 503	4 708
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	3 041	4 399	2 266
	45 Tierische Erzeugnisse	„	2 100	2 605	1 655
	46 Zweckertrag[1]	DM/Unternehmen	101 090	165 972	63 634
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 652	5 588	4 816
	48 dar.: Spezialaufwand	„	1 711	2 217	1 596
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	314	422	337
	50 Zweckaufwand[1]	DM/Unternehmen	77 609	110 796	65 729
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1]	DM/Betrieb	56 358	64 859	50 827
Einkommensrechnung Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	23 381	49 403	5 200
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	38 334	76 049	12 075
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	14 722	38 071	−2 580
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	15 682	33 670	1 260
Einkommensrechnung Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	25 516	59 345	−1 520
	57 Gewinn	DM/ha LF	1 489	2 915	−108
	58 Gewinn	DM/FAK	18 477	44 012	−1 169
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	12 229	35 418	−6 101
	60 Gewinnrate[1]	%	24,3	34,3	−2,3
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1]	DM/Familie	25 539	59 371	−1 504
	62 Gesamteinkommen[1]	„	26 211	60 660	−1 118

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Rheinland-Pfalz

Vollerwerbsbetriebe								Zuerwerbsbetriebe	
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	unter 30	30–50	50 u. m.	.	Kenn-zahl
.	.	.	.	.	.	.	.	.	
100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,6	11,7	9,1	10,3	1
0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	33,4	35,3	19,9	33,1	2
0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	1,8	2,3	4,3	0,0	3
0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	43,4	44,8	61,3	51,8	4
0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	5,8	5,9	5,4	4,9	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
31,4	30,4	42,3	45,8	31,9	18,6	37,8	74,9	34,4	7
27,38	26,24	22,45	7,42	25,24	10,64	19,29	26,62	14,00	8
1 523	973	1 258	3 760	1 184	1 468	1 437	2 068	1 744	9
1,41	1,38	1,39	1,99	1,42	1,26	1,77	2,36	1,44	10
1,23	1,30	1,23	1,49	1,30	1,12	1,55	1,68	1,03	11
23,94	12,25	18,60	3,48	17,98	5,99	11,11	16,13	7,96	12
80,3	78,7	89,5	81,9	83,2	85,2	79,5	78,5	80,7	13
8,0	0,2	1,1	13,3	2,8	2,4	3,4	8,2	3,1	14
3,15	13,99	3,82	0,23	7,01	3,81	6,76	6,35	4,49	15
0,28	0,00	0,02	3,71	0,24	0,85	1,41	4,13	1,53	16
67,2	137,5	371,8	12,8	162,0	88,9	115,0	113,5	111,8	17
26,7	123,7	14,6	5,9	69,3	64,2	86,0	63,6	80,8	18
6,9	61,0	2,0	1,6	24,3	28,4	39,7	29,3	31,7	19
36,1	10,9	305,0	4,2	88,4	19,3	23,9	45,3	29,8	20
4,0	1,1	41,2	0,1	9,5	2,6	3,6	4,2	2,4	21
41,8	37,9	42,9	44,2	41,2	39,7	39,8	42,4	43,5	22
264,5	182,9	273,3	227,3	154,6	196,4	211,1	243,6	202,8	23
506,3	483,5	509,6	541,3	498,5	512,8	499,2	529,2	464,1	24
3 833	4 221	4 195	3 670	4 131	3 729	4 200	4 510	4 120	25
754	779	1 193	2 327	467	770	983	1 396	1 020	26
139	228	308	982	74	222	364	450	280	27
499	416	627	1 029	431	546	507	637	573	28
248	365	513	599	28	23	352	627	291	29
– 45	117	253	817	– 148	– 44	261	360	– 198	30
261	236	272	– 132	118	83	82	265	476	31
12 256	12 632	19 680	46 459	13 360	20 099	18 182	21 203	21 355	32
9 673	9 063	14 958	36 002	9 931	15 504	13 612	15 983	15 562	33
5 488	4 287	6 341	16 646	5 160	7 624	6 186	7 854	6 594	34
2 036	2 540	5 631	8 558	2 830	3 843	3 838	3 804	4 702	35
1 866	1 766	2 579	5 990	1 687	2 581	2 553	2 882	2 517	36
803	2 443	2 818	139	1 964	1 431	1 849	1 514	1 727	37
1 720	1 106	1 829	10 175	1 450	3 141	2 675	3 619	4 054	38
9 051	9 473	12 666	32 567	10 122	14 381	12 709	15 707	14 674	39
3 162	3 136	6 826	13 940	3 184	5 704	5 500	5 435	6 649	40
1 897	2 339	5 092	10 502	2 107	4 247	4 097	3 823	5 249	41
614	406	797	1 895	630	711	787	857	780	42
4 180	3 567	9 319	13 932	4 544	5 534	5 442	7 129	6 057	43
2 029	284	760	11 470	733	2 874	2 262	3 772	2 995	44
1 386	2 691	7 430	195	3 177	1 597	2 298	2 309	2 065	45
108 621	89 066	203 481	100 189	109 820	55 764	100 883	183 735	80 228	46
3 241	2 745	8 076	10 134	3 660	4 099	4 145	5 451	4 958	47
1 346	1 206	5 217	2 532	1 963	1 289	1 585	2 116	1 722	48
126	38	124	1 243	65	223	185	481	478	49
86 575	69 780	178 864	73 218	90 775	42 534	77 620	141 379	67 769	50
55 794	50 004	54 805	61 237	50 916	40 150	58 744	83 249	45 452	51
27 384	20 230	30 558	24 066	21 937	17 039	20 815	33 605	20 672	52
38 030	27 823	41 155	45 788	30 721	21 861	36 396	70 386	28 574	53
17 853	11 308	18 012	15 961	12 829	10 343	12 879	21 853	10 531	54
18 602	11 765	18 477	16 935	13 318	11 455	13 593	21 475	12 560	55
25 736	21 577	27 900	28 189	22 324	15 270	25 027	44 675	15 387	56
940	822	1 243	3 797	884	1 435	1 298	1 678	1 099	57
20 884	16 592	22 638	18 929	17 225	13 663	16 182	26 582	14 917	58
13 845	9 901	14 563	13 247	10 325	8 872	10 635	17 876	7 948	59
22,5	23,0	13,3	27,3	19,5	25,9	23,8	23,5	18,2	60
25 757	21 598	27 930	28 212	22 367	15 274	25 077	44 704	35 105	61
26 724	21 837	28 342	29 134	22 688	16 079	25 355	45 561	36 610	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Baden-Württemberg

Wirtschaftsjahr 1980/81

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK

Durchschnitt Ø, oberstes (++), unterstes (––) Viertel

	Kennzahl	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE	.	.	.
		Streuungsgruppe	Ø	++	––
Betriebe	1 Marktfrucht	%	9,8	11,2	7,7
	2 Futterbau	„	59,5	57,0	53,7
	3 Veredlung	„	4,2	9,8	1,8
	4 Dauerkultur	„	13,8	11,8	24,0
	5 Gemischt	„	12,7	10,2	12,8
	6 zusammen	„	100,0	100,0	100,0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	31,0	42,0	25,7
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	20,18	25,57	16,96
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 325	1 343	1 393
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,49	1,54	1,49
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,33	1,29	1,35
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	11,87	16,28	9,45
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	67,5	67,4	67,2
	14 Zuckerrüben	„	3,8	5,2	2,2
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	7,66	8,59	6,68
	16 Dauerkulturen	„	0,63	0,67	0,81
	17 Viehbesatz[1])	VE/100 ha LF	161,4	184,6	142,4
	18 dar.: Rindvieh	„	105,4	104,2	100,0
	19 dar.: Milchkühe	„	54,1	54,4	46,5
	20 Schweine	„	48,4	67,6	37,8
	21 dar.: Zuchtsauen	„	7,4	9,7	5,9
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	43,9	46,7	41,4
	23 Kartoffeln	„	227,7	286,5	206,6
	24 Zuckerrüben	„	505,4	536,4	445,4
	25 Milchleistung	kg/Kuh	3 985	4 251	3 669
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1])	DM/ha LF	1 246	1 498	1 337
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	495	504	818
	28 Maschinen, Geräte	„	531	638	543
	29 Nettoinvestitionen	„	510	731	524
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	296	– 17	990
	31 Eigenkapitalveränderung	„	217	740	– 431
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1])	„	18 027	17 912	18 806
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	13 586	13 361	14 280
	34 dar.: Boden	„	6 519	5 990	7 056
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	3 747	3 983	3 647
	36 Maschinen, Geräte	„	2 488	2 741	2 467
	37 Viehvermögen	„	2 498	2 634	2 341
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 936	1 913	2 177
	39 Eigenkapital	„	13 621	13 744	13 770
	40 Fremdkapital	„	4 336	4 026	5 027
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	3 464	3 274	3 953
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	589	550	840
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag	„	5 529	7 055	4 344
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	1 070	1 354	946
	45 Tierische Erzeugnisse	„	3 528	4 469	2 577
	46 Zweckertrag[1])	DM/Unternehmen	104 315	165 939	69 169
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 281	4 891	4 289
	48 dar.: Spezialaufwand	„	1 939	2 449	1 662
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	106	135	113
	50 Zweckaufwand[1])	DM/Unternehmen	83 068	120 796	68 260
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1])	DM/Betrieb	54 093	61 349	51 809
Einkommensrechnung – Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	22 937	47 694	5 019
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	33 792	66 520	9 690
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	13 376	35 304	– 3 221
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	14 169	32 851	– 992
Einkommensrechnung – Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	25 188	55 327	927
	57 Gewinn	DM/ha LF	1 248	2 164	55
	58 Gewinn	DM/FAK	18 917	42 766	685
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	11 692	33 258	– 5 349
	60 Gewinnrate[1])	%	22,6	30,7	1,3
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1])	DM/Familie	25 330	55 526	1 056
	62 Gesamteinkommen[1])	„	27 481	57 886	4 128

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Baden-Württemberg

Vollerwerbsbetriebe								Zuerwerbsbetriebe	
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	unter 30	30–50	50 u. m.	.	Kennzahl
.	.	.	.	.	.	.	.	.	
100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,4	8,6	12,9	8,2	1
0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	59,9	63,3	52,1	66,8	2
0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	2,1	3,7	11,4	3,6	3
0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	16,7	11,1	9,5	10,3	4
0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	12,0	13,3	14,1	11,1	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
39,2	28,7	45,8	30,8	30,4	17,3	36,1	64,7	24,2	7
30,53	21,02	21,58	8,24	20,81	13,20	23,23	36,65	17,48	8
1 654	1 148	1 236	2 500	1 311	1 235	1 305	1 445	1 154	9
1,79	1,38	1,52	1,76	1,45	1,24	1,62	2,03	1,28	10
1,48	1,28	1,43	1,44	1,34	1,17	1,45	1,64	1,16	11
27,27	10,03	19,55	3,44	15,29	6,88	13,32	24,88	9,89	12
73,7	59,9	83,7	76,6	73,2	69,4	66,3	66,9	69,2	13
10,6	1,3	4,3	1,1	2,9	2,5	3,4	5,4	2,1	14
3,04	10,87	1,89	1,39	4,90	5,83	9,26	10,65	7,17	15
0,17	0,11	0,12	3,40	0,59	0,48	0,63	1,09	0,41	16
85,1	166,1	425,1	69,8	174,7	137,8	164,1	184,7	151,9	17
33,1	141,7	12,9	37,5	76,1	96,9	115,2	104,6	102,1	18
10,7	76,7	1,6	17,6	29,5	49,3	60,7	52,3	52,4	19
45,1	18,9	367,0	25,5	92,9	34,5	44,0	68,7	45,7	20
6,2	3,2	56,9	0,8	14,7	5,9	7,3	9,2	8,0	21
45,8	42,6	46,4	38,5	44,7	41,9	44,1	45,5	43,1	22
293,7	205,6	192,3	213,5	238,7	206,1	239,9	273,6	193,8	23
508,8	505,7	507,2	567,1	481,2	484,6	493,3	520,3	494,5	24
3 752	4 026	3 153	3 675	3 687	3 581	4 012	4 376	3 803	25
754	1 193	1 202	3 403	1 135	1 300	1 200	1 234	1 373	26
149	564	365	904	424	536	485	459	616	27
449	493	610	1 133	517	529	515	549	604	28
216	485	173	2 036	417	560	473	493	590	29
11	259	– 242	2 038	222	421	268	186	377	30
186	224	431	81	204	144	214	302	213	31
12 199	16 695	23 540	45 184	17 308	18 696	17 768	17 555	16 721	32
9 292	12 472	17 743	34 972	13 060	14 352	13 342	12 992	12 588	33
5 072	5 631	6 939	20 514	6 175	7 516	6 211	5 736	5 522	34
1 968	3 776	7 180	5 654	3 619	3 356	3 873	4 049	3 746	35
1 987	2 328	3 069	4 965	2 547	2 334	2 519	2 627	2 554	36
1 062	2 953	3 463	935	2 309	2 250	2 648	2 615	2 373	37
1 827	1 267	2 322	9 252	1 935	2 091	1 767	1 942	1 759	38
8 779	12 457	17 268	37 483	13 059	14 935	13 510	12 276	12 546	39
3 252	4 180	6 241	7 655	4 214	3 724	4 214	5 146	4 257	40
2 479	3 374	5 047	6 048	3 342	2 952	3 332	4 171	3 265	41
553	529	561	1 416	565	450	593	739	619	42
4 885	4 773	10 971	9 948	6 069	4 866	5 474	6 325	4 866	43
2 178	355	916	6 131	1 077	1 031	887	1 307	779	44
1 982	3 550	8 809	1 878	4 074	2 822	3 744	4 084	3 161	45
140 774	92 971	228 732	76 107	119 172	58 630	120 022	219 295	77 639	46
3 822	3 652	8 857	7 525	4 813	3 660	4 227	5 029	3 990	47
1 655	1 582	5 773	2 237	2 506	1 429	1 963	2 479	1 696	48
144	59	61	615	82	74	92	156	94	49
112 155	73 361	187 950	59 462	97 348	46 045	95 073	177 457	65 649	50
69 490	50 861	59 900	55 185	54 294	41 729	59 392	83 458	45 399	51
26 615	22 651	37 405	16 278	23 791	16 083	24 190	36 146	16 280	52
46 010	31 093	55 752	29 363	34 634	20 516	38 400	67 131	21 224	53
17 809	13 018	24 940	7 207	14 356	8 689	14 205	22 447	7 473	54
18 372	13 652	24 965	9 284	15 190	9 605	14 746	22 002	8 613	55
32 474	23 567	45 643	19 968	26 125	15 915	28 985	47 508	15 300	56
1 064	1 121	2 115	2 423	1 256	1 206	1 248	1 296	875	57
21 938	18 484	31 998	13 900	19 556	13 626	20 032	28 897	13 174	58
15 601	11 296	22 853	6 374	12 438	7 720	12 440	19 317	6 566	59
21,8	23,5	19,3	24,4	20,7	24,8	22,8	20,5	18,0	60
32 563	23 723	46 004	20 038	26 251	16 017	29 143	47 746	26 821	61
37 016	25 250	47 233	23 926	27 969	18 146	31 230	50 075	28 439	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bayern **Wirtschaftsjahr 1980/81**

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK

Durchschnitt Ø, oberstes (++), unterstes (−−) Viertel

	Kennzahl	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuung	. Ø	. ++	. −−
Betriebe	1 Marktfrucht	%	12,3	21,7	10,2
	2 Futterbau	„	72,4	59,8	70,5
	3 Veredlung	„	2,2	3,9	2,2
	4 Dauerkultur	„	2,0	2,8	1,9
	5 Gemischt	„	11,1	11,9	15,2
	6 zusammen	„	100,0	100,0	100,0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	28,3	39,7	22,5
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	20,29	25,29	18,53
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 150	1 364	1 034
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,33	1,36	1,32
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,20	1,13	1,21
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	12,95	18,67	11,46
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	64,1	62,5	66,8
	14 Zuckerrüben	„	5,5	9,5	2,9
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	7,18	6,40	6,93
	16 Dauerkulturen	„	0,14	0,21	0,11
	17 Viehbesatz[1]	VE/100 ha LF	158,3	165,2	144,1
	18 dar.: Rindvieh	„	113,7	106,6	103,6
	19 dar.: Milchkühe	„	57,9	48,9	51,7
	20 Schweine	„	39,9	51,9	37,4
	21 dar.: Zuchtsauen	„	5,6	6,3	6,1
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	43,4	47,3	39,6
	23 Kartoffeln	„	226,9	272,0	189,7
	24 Zuckerrüben	„	512,2	532,3	456,2
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 228	4 451	3 872
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1]	DM/ha LF	1 088	1 252	1 038
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	464	437	629
	28 Maschinen, Geräte	„	517	556	482
	29 Nettoinvestitionen	„	368	484	329
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	149	−228	647
	31 Eigenkapitalveränderung	„	216	696	−297
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1]	„	18 724	20 127	17 791
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	14 703	15 818	14 109
	34 dar.: Boden	„	7 330	8 322	6 958
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	3 433	3 474	3 352
	36 Maschinen, Geräte	„	2 603	2 918	2 377
	37 Viehvermögen	„	2 560	2 544	2 360
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 453	1 757	1 313
	39 Eigenkapital	„	15 316	17 177	12 833
	40 Fremdkapital	„	3 363	2 867	4 929
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	1 951	1 678	2 639
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	704	535	1 297
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag	„	5 175	6 650	3 974
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	760	1 319	482
	45 Tierische Erzeugnisse	„	3 558	4 177	2 820
	46 Zweckertrag[1]	DM/Unternehmen	98 899	156 885	69 646
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	3 943	4 564	3 863
	48 dar.: Spezialaufwand	„	1 820	2 293	1 603
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	75	116	71
	50 Zweckaufwand[1]	DM/Unternehmen	76 669	111 291	67 368
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1]	DM/Betrieb	49 462	56 641	47 267
Einkommensrechnung Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	24 812	50 837	7 208
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	32 110	61 629	10 787
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	13 735	35 111	−2 305
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	14 171	32 220	−568
Einkommensrechnung Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	24 975	52 735	2 052
	57 Gewinn	DM/ha LF	1 231	2 085	111
	58 Gewinn	DM/FAK	20 810	46 557	1 692
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	11 749	33 135	−5 170
	60 Gewinnrate[1]	%	23,8	31,4	2,8
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1]	DM/Familie	25 035	52 833	2 086
	62 Gesamteinkommen[1]	„	27 166	56 230	4 546

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81 **Bayern**

Vollerwerbsbetriebe								Zuerwerbsbetriebe	
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	unter 30	30–50	50 u. m.	.	Kennzahl
.	.	.	.	.	.	.	.	.	
100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,8	10,4	23,2	12,7	1
0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	75,5	74,4	54,7	73,7	2
0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	1,3	2,5	5,8	2,8	3
0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	1,2	2,2	4,8	0,0	4
0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	11,3	10,6	11,6	10,8	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
36,1	26,1	37,9	46,7	28,4	16,6	35,2	64,1	19,5	7
28,90	19,04	18,89	13,28	20,34	14,13	24,13	38,65	15,73	8
1 548	1 034	1 314	1 780	1 130	1 005	1 139	1 396	1 019	9
1,41	1,30	1,27	1,92	1,35	1,11	1,53	1,85	1,05	10
1,13	1,21	1,16	1,29	1,22	1,05	1,40	1,43	0,91	11
27,47	9,99	17,73	7,20	16,14	7,78	15,32	30,22	9,59	12
70,9	57,8	87,1	81,5	70,6	66,7	62,6	63,0	70,1	13
13,9	1,9	4,2	2,1	4,8	2,9	4,1	10,1	4,3	14
1,37	9,03	1,11	1,22	3,89	6,28	8,66	7,88	6,10	15
0,03	0,01	0,04	4,85	0,30	0,06	0,12	0,53	0,03	16
89,0	165,5	453,1	109,6	174,6	147,3	172,4	156,4	156,2	17
27,6	147,3	2,8	18,2	76,0	111,7	128,3	97,0	103,8	18
6,7	78,1	0,3	6,3	32,5	62,1	65,5	41,0	55,6	19
55,0	15,9	414,3	91,0	87,6	30,4	41,0	53,7	47,8	20
7,3	1,7	57,5	23,9	14,8	4,4	5,9	7,2	6,3	21
47,8	41,0	45,1	42,6	42,3	40,9	43,0	46,7	42,9	22
270,3	208,0	231,3	146,1	213,7	203,2	225,6	263,4	211,5	23
523,2	481,7	541,9	423,2	498,8	510,4	507,9	514,7	541,2	24
3 896	4 250	.	3 473	3 876	3 976	4 350	4 571	4 064	25
1 075	1 054	2 391	1 556	1 026	860	1 251	1 229	1 142	26
336	468	1 495	184	481	401	552	445	444	27
520	503	689	1 073	503	443	570	563	624	28
399	332	1 207	292	394	231	430	503	354	29
19	157	595	– 158	256	170	187	65	174	30
368	173	628	448	135	72	236	419	205	31
16 824	18 850	26 013	31 762	18 107	17 403	19 893	19 230	18 167	32
13 882	14 618	20 446	25 780	14 180	13 649	15 629	15 116	14 452	33
8 635	6 839	8 483	14 547	7 225	6 978	7 232	8 022	6 637	34
2 436	3 531	7 479	4 793	3 500	2 980	3 965	3 427	3 688	35
2 309	2 657	3 529	5 194	2 267	2 253	2 824	2 857	2 649	36
1 057	2 988	3 525	1 206	2 303	2 441	2 842	2 366	2 377	37
1 875	1 237	2 026	4 772	1 617	1 308	1 415	1 734	1 317	38
13 788	15 552	18 100	23 964	14 785	14 575	16 260	15 210	14 549	39
2 865	3 282	7 919	7 763	3 291	2 822	3 592	3 909	3 594	40
1 372	1 989	4 960	5 505	1 667	1 576	2 226	2 172	1 907	41
844	610	1 394	1 400	850	602	660	926	819	42
5 340	4 734	12 803	10 206	5 610	4 411	5 369	6 122	4 844	43
2 200	268	627	6 203	896	486	591	1 427	589	44
2 207	3 672	10 400	2 413	3 858	3 117	3 914	3 775	3 347	45
144 090	84 883	230 019	129 361	108 521	58 459	121 671	224 895	70 448	46
4 150	3 521	10 926	7 908	4 442	3 294	4 043	4 839	3 890	47
1 889	1 550	7 274	2 812	2 237	1 390	1 892	2 406	1 679	48
147	43	72	754	78	41	55	156	93	49
113 134	64 368	201 568	101 510	87 043	44 581	93 450	179 451	58 153	50
60 107	46 958	53 058	67 681	50 033	37 876	58 135	80 875	37 535	51
36 768	22 639	37 935	27 524	23 542	17 578	27 017	43 010	21 253	52
47 166	28 889	46 272	46 154	31 084	19 501	40 146	69 358	21 371	53
21 698	12 246	23 150	16 084	12 930	9 346	15 025	24 879	10 235	54
21 420	12 590	22 823	16 349	13 502	9 860	15 257	23 375	10 780	55
34 370	23 089	35 436	30 504	23 773	15 785	31 996	49 585	15 023	56
1 189	1 213	1 876	2 298	1 169	1 117	1 326	1 283	955	57
30 441	19 103	30 467	23 645	19 567	15 100	22 840	34 562	16 546	58
18 090	10 528	20 179	15 014	10 902	8 206	13 038	20 221	7 722	59
22,3	25,6	14,7	22,5	20,8	25,3	24,7	21,0	19,7	60
34 438	23 148	35 512	30 539	23 833	15 826	32 073	49 689	27 950	61
40 184	24 762	39 241	34 547	24 664	17 643	33 968	53 697	29 271	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Saarland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je FAK
Durchschnitt ∅, oberstes (++), unterstes (––) Viertel

	Kennzahl	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	. ∅	. ++	. ––
Betriebe	1 Marktfrucht	%	2,9	0,0	0,0
	2 Futterbau	„	93,4	85,2	100,0
	3 Veredlung	„	0,0	0,0	0,0
	4 Dauerkultur	„	0,0	0,0	0,0
	5 Gemischt	„	3,8	14,8	0,0
	6 zusammen	„	100,0	100,0	100,0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	53,8	68,3	44,5
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	43,86	47,29	45,58
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 303	1 242	1 271
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,71	1,96	1,54
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,59	1,71	1,46
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	22,82	24,74	21,33
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	79,0	77,0	87,9
	14 Zuckerrüben	„	0,0	0,0	0,0
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	21,04	22,55	24,25
	16 Dauerkulturen	„	0,00	0,00	0,00
	17 Viehbesatz[1])	VE/100 ha LF	133,5	176,5	99,6
	18 dar.: Rindvieh	„	116,8	139,6	88,4
	19 dar.: Milchkühe	„	58,1	66,2	45,0
	20 Schweine	„	15,7	36,2	10,2
	21 dar.: Zuchtsauen	„	0,7	1,4	0,4
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	35,4	37,6	35,4
	23 Kartoffeln	„	124,7	121,5	115,3
	24 Zuckerrüben	„	0,0	0,0	0,0
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 543	4 850	4 313
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1])	DM/ha LF	749	886	263
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	246	225	151
	28 Maschinen, Geräte	„	376	356	218
	29 Nettoinvestitionen	„	244	422	–221
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	200	–191	281
	31 Eigenkapitalveränderung	„	44	614	–503
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1])	„	12 581	13 906	10 545
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	9 370	10 004	8 038
	34 dar.: Boden	„	4 678	4 622	4 410
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	3 008	3 568	2 187
	36 Maschinen, Geräte	„	1 449	1 590	1 213
	37 Viehvermögen	„	2 314	2 900	1 753
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	898	1 002	754
	39 Eigenkapital	„	7 591	8 781	4 869
	40 Fremdkapital	„	4 991	5 125	5 676
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	4 205	4 564	4 436
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	461	333	709
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag	„	3 444	4 749	2 419
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	222	220	202
	45 Tierische Erzeugnisse	„	2 746	3 868	1 884
	46 Zweckertrag[1])	DM/Unternehmen	142 223	210 261	105 112
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	2 741	3 312	2 453
	48 dar.: Spezialaufwand	„	1 223	1 705	960
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	39	63	28
	50 Zweckaufwand[1])	DM/Unternehmen	115 208	153 070	103 702
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1])	DM/Betrieb	69 136	77 433	62 183
Einkommensrechnung Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	26 055	46 191	9 436
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	44 142	83 187	16 255
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	13 901	32 762	–2 055
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	14 484	30 739	–370
Einkommensrechnung Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	30 842	67 937	–1 511
	57 Gewinn	DM/ha LF	703	1 437	–33
	58 Gewinn	DM/FAK	19 409	39 638	–1 032
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	12 077	31 158	–6 338
	60 Gewinnrate[1])	%	20,4	30,3	–1,4
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1])	DM/Familie	30 842	67 937	–1 511
	62 Gesamteinkommen[1])	„	30 940	67 972	–1 420

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Saarland

Vollerwerbsbetriebe

Futterbau	30–50	50 u. m.	Kennzahl
.	.	.	
0,0	0,0	5,7	1
100,0	100,0	86,8	2
0,0	0,0	0,0	3
0,0	0,0	0,0	4
0,0	0,0	7,5	5
100,0	100,0	100,0	6
52,0	34,8	72,4	7
42,61	33,48	54,05	8
1 305	1 302	1 304	9
1,69	1,36	2,06	10
1,59	1,33	1,85	11
21,38	15,93	29,58	12
78,2	83,2	76,8	13
0,0	0,0	0,0	14
21,23	17,55	24,47	15
0,00	0,00	0,00	16
131,0	114,1	145,2	17
122,2	102,0	125,7	18
59,7	51,3	62,2	19
7,7	11,6	18,2	20
0,4	0,2	1,0	21
35,6	32,8	36,8	22
124,7	116,7	137,8	23
0,0	0,0	0,0	24
4 558	4 201	4 715	25
765	484	911	26
256	141	310	27
377	311	415	28
252	135	311	29
224	290	146	30
28	– 155	165	31
12 765	11 820	13 044	32
9 522	8 999	9 595	33
4 726	4 915	4 535	34
3 083	2 540	3 293	35
1 471	1 267	1 561	36
2 361	1 978	2 518	37
882	843	932	38
7 748	6 976	7 965	39
5 018	4 844	5 080	40
4 220	4 118	4 257	41
475	424	484	42
3 327	2 721	3 884	43
212	152	265	44
2 651	2 160	3 102	45
133 633	86 385	197 059	46
2 640	2 229	3 052	47
1 109	949	1 389	48
35	12	56	49
107 419	72 734	156 919	50
68 692	52 288	85 682	51
24 953	17 370	32 184	52
42 250	24 257	63 670	53
13 000	6 932	18 820	54
13 734	7 651	18 910	55
29 267	16 465	44 960	56
687	492	832	57
18 376	12 409	24 349	58
11 120	6 249	16 189	59
20,6	18,1	21,4	60
29 267	16 465	44 960	61
29 371	16 506	45 114	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

Kennzahl	Wirtschaftsgebiet	Marschgebiet. Schleswig	Ostholstein	Mittelholstein	Nieders. Nordseemarschen und -geesten
Betriebe	1 Marktfrucht ... Zahl	46	85	55	16
	2 Futterbau ... „	184	177	209	282
	3 Veredlung ... „	7	10	13	5
	4 Dauerkultur ... „	0	0	24	0
	5 Gemischt ... „	7	12	13	4
	6 zusammen ... „	244	284	314	307
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	60,6	74,4	64,9	49,3
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	40,05	48,18	43,25	34,45
	9 Vergleichswert ... DM/ha LF	1 401	1 498	1 398	1 232
	10 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,61	1,87	1,76	1,50
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,27	1,30	1,32	1,25
	12 Ackerfläche ... ha/Betrieb	18,05	30,39	26,09	8,02
	13 dar.: Getreide, Körnermais ... % AF	71,0	63,6	66,6	76,9
	14 Zuckerrüben ... „	2,7	3,9	4,3	0,0
	15 Dauergrünland ... ha/Betrieb	22,00	17,78	16,95	26,42
	16 Dauerkulturen ... „	0,01	0,01	0,20	0,00
	17 Viehbesatz[1]) ... VE/100 ha LF	194,6	153,8	172,2	178,1
	18 dar.: Rindvieh ... „	141,3	101,4	112,5	156,8
	19 dar.: Milchkühe ... „	58,1	50,7	53,5	78,5
	20 Schweine ... „	49,0	48,6	56,1	20,0
	21 dar.: Zuchtsauen ... „	4,5	6,4	4,5	3,6
Erträge, Leistungen	22 Getreide ... dt/ha	49,0	51,4	46,0	47,7
	23 Kartoffeln ... „	241,5	184,2	198,0	231,9
	24 Zuckerrüben ... „	375,1	373,2	386,5	0,0
	25 Milchleistung ... kg/Kuh	4 933	4 981	4 857	4 797
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1]) ... DM/ha LF	547	771	548	688
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ... „	165	335	155	182
	28 Maschinen, Geräte ... „	286	297	302	304
	29 Nettoinvestitionen ... „	158	339	122	303
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten ... „	298	499	314	154
	31 Eigenkapitalveränderung ... „	−117	−106	−188	137
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1]) ... „	15 319	15 255	14 917	14 023
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh ... „	11 052	11 674	11 043	9 754
	34 dar.: Boden ... „	7 512	7 356	7 020	6 096
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. „	1 847	2 251	1 826	1 874
	36 Maschinen, Geräte ... „	1 488	1 709	1 716	1 565
	37 Viehvermögen ... „	3 073	2 267	2 491	3 244
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	1 166	1 282	1 357	979
	39 Eigenkapital ... „	11 218	10 758	11 773	10 624
	40 Fremdkapital ... „	4 096	4 487	3 117	3 281
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten ... „	2 257	2 493	1 543	2 355
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten ... „	1 460	1 276	1 199	809
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag ... „	5 343	5 139	5 438	4 579
	44 dar.: Bodenerzeugnisse ... „	775	1 222	1 059	314
	45 Tierische Erzeugnisse ... „	3 924	3 251	3 621	3 768
	46 Zweckertrag[1]) DM/Unternehmen	208 951	238 421	224 472	153 490
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand ... DM/ha LF	4 747	4 647	4 798	3 745
	48 dar.: Spezialaufwand ... „	2 661	2 420	2 654	1 919
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg. ... „	154	257	206	124
	50 Zweckaufwand[1]) ... DM/Unternehmen	186 384	217 674	202 572	127 059
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1]) DM/Betrieb	67 409	82 391	75 482	58 846
Einkommensrechnung Betrieb	52 Roheinkommen ... DM/FAK	30 698	31 002	31 394	30 958
	53 Betriebseinkommen ... DM/Betrieb	46 158	53 894	51 438	43 883
	54 Arbeitsertrag (Betrieb) ... DM/FAK	13 822	11 239	14 319	17 461
	55 Gesamtarbeitsertrag ... DM/AK	15 355	15 048	16 433	17 990
Einkommensrechnung Unternehmen	56 Gewinn ... DM/Unternehmen	23 875	23 727	27 713	28 715
	57 Gewinn ... DM/ha LF	596	492	641	834
	58 Gewinn ... DM/FAK	18 762	18 227	20 954	22 923
	59 Arbeitsertrag (Untern.) ... „	6 404	4 289	7 479	12 697
	60 Gewinnrate[1]) ... %	11,2	9,6	11,8	18,2
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1]) ... DM/Familie	24 023	23 770	27 775	28 724
	62 Gesamteinkommen[1]) ... „	25 600	25 178	30 307	29 004

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

Emsland	Oldenburg-Mittelweser	Nieders. Flußauen und Heidegebiete	Ostheide	Braunschweig-Hildesheimer Lößbörden	Leinebergland	Kennzahl
11	30	64	75	150	76	1
89	215	155	21	7	53	2
29	60	12	2	0	8	3
0	0	36	0	0	1	4
43	91	49	8	0	13	5
172	396	316	106	157	151	6
41,3	52,2	47,9	61,8	71,2	44,3	7
23,13	31,72	35,75	44,04	50,35	32,68	8
714	1 116	991	1 556	2 613	1 713	9
1,28	1,54	1,61	1,79	1,79	1,53	10
1,19	1,31	1,29	1,29	1,17	1,29	11
15,35	19,17	20,82	35,78	48,50	25,82	12
75,7	80,0	74,7	65,8	69,6	79,7	13
0,0	3,6	6,4	20,5	28,6	12,7	14
7,78	12,52	14,26	8,14	1,68	6,78	15
0,00	0,00	0,65	0,00	0,00	0,01	16
257,1	270,0	145,0	92,5	26,8	116,5	17
104,3	109,4	84,6	49,8	13,2	62,0	18
46,1	45,4	37,8	21,1	5,4	28,8	19
150,0	148,7	56,6	41,5	11,5	49,8	20
31,2	13,5	7,7	4,3	0,5	6,0	21
39,0	44,3	41,6	48,2	57,8	48,4	22
269,4	282,5	277,8	298,7	379,2	178,0	23
0,0	453,5	373,3	445,2	467,3	435,5	24
5 161	5 061	4 659	5 160	4 871	4 918	25
840	869	624	677	635	887	26
426	316	187	171	93	342	27
378	411	308	454	472	458	28
339	387	221	155	185	284	29
201	335	286	173	101	132	30
161	94	−32	−6	74	22	31
14 548	15 169	14 798	15 346	16 440	15 864	32
9 949	10 631	11 270	12 230	13 943	12 562	33
4 507	5 200	6 483	7 534	11 088	8 192	34
3 430	2 853	1 812	1 663	783	1 993	35
1 661	1 832	1 643	1 693	1 798	1 945	36
3 181	3 118	2 087	1 226	336	1 574	37
1 402	1 400	1 408	1 797	2 119	1 690	38
10 986	11 259	11 610	12 207	14 572	12 607	39
3 554	3 891	3 081	3 061	1 772	3 151	40
2 647	2 471	1 923	1 963	921	2 301	41
892	1 213	1 001	825	622	752	42
6 341	6 998	4 558	4 834	4 433	4 586	43
400	602	968	2 183	3 160	1 431	44
5 246	5 612	2 901	1 887	639	2 428	45
143 681	216 041	157 047	204 460	215 191	142 801	46
5 387	6 131	3 934	3 935	3 224	3 658	47
3 254	3 788	1 942	1 806	1 196	1 695	48
40	119	179	245	314	149	49
121 963	191 373	138 111	169 602	158 419	116 536	50
48 891	63 157	66 165	81 569	89 940	64 617	51
23 981	30 244	24 929	38 393	61 344	29 935	52
30 151	44 143	39 557	61 476	89 906	44 618	53
14 111	17 346	10 561	20 008	36 678	15 888	54
14 325	17 678	13 046	21 117	34 087	17 359	55
22 069	27 508	22 305	39 578	60 893	30 322	56
954	867	624	899	1 209	928	57
18 492	21 072	17 309	30 761	51 845	23 474	58
11 038	11 498	6 036	16 137	29 982	12 312	59
15,0	12,4	13,7	18,6	27,3	20,2	60
22 069	27 523	22 322	39 629	60 940	30 334	61
22 069	28 681	23 152	44 923	64 818	30 631	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

	Kennzahl Wirtschaftsgebiet		Hellweg-Börde, Südostwestfalen	Münsterland	Niederrhein	Köln-Aachener Bucht
Betriebe	1 Marktfrucht	Zahl	167	9	22	91
	2 Futterbau	„	96	151	70	77
	3 Veredlung	„	38	69	23	9
	4 Dauerkultur	„	0	0	1	0
	5 Gemischt	„	58	64	20	17
	6 zusammen	„	359	293	136	194
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	42,1	47,7	49,8	53,3
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	29,24	25,66	23,46	27,86
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 965	1 319	2 338	2 448
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,45	1,38	1,71	1,63
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,23	1,23	1,45	1,43
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	24,08	17,87	16,04	20,34
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	82,8	75,9	63,0	66,6
	14 Zuckerrüben	„	7,9	0,8	12,8	24,0
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	5,09	7,77	7,18	7,47
	16 Dauerkulturen	„	0,00	0,00	0,18	0,01
	17 Viehbesatz [1]	VE/100 ha LF	178,9	320,4	263,2	158,2
	18 dar.: Rindvieh	„	60,0	113,9	118,9	97,2
	19 dar.: Milchkühe	„	22,8	41,0	60,8	52,6
	20 Schweine	„	114,7	201,3	133,5	55,0
	21 dar.: Zuchtsauen	„	12,1	19,2	21,9	7,1
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	48,7	45,7	47,3	56,0
	23 Kartoffeln	„	340,5	287,1	309,4	310,9
	24 Zuckerrüben	„	447,9	497,9	511,3	507,7
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 904	5 079	5 312	4 764
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen [1]	DM/ha LF	753	815	1 064	932
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	240	379	512	219
	28 Maschinen, Geräte	„	433	402	367	451
	29 Nettoinvestitionen	„	257	239	535	327
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	72	– 22	218	– 12
	31 Eigenkapitalveränderung	„	203	251	261	310
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen [1]	„	17 319	18 697	18 483	14 813
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	13 594	13 328	13 066	10 802
	34 dar.: Boden	„	9 008	6 561	7 580	5 842
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	2 155	3 688	3 256	2 624
	36 Maschinen, Geräte	„	2 002	2 341	2 036	2 122
	37 Viehvermögen	„	1 974	3 648	3 302	2 211
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 733	1 697	2 075	1 781
	39 Eigenkapital	„	14 733	13 731	14 205	11 524
	40 Fremdkapital	„	2 512	4 887	4 239	3 247
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	1 466	3 251	3 240	2 457
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	724	1 297	918	611
Unternehmens- ertrag	43 Unternehmensertrag	„	5 546	8 402	8 179	6 519
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	1 158	333	1 419	2 301
	45 Tierische Erzeugnisse	„	3 691	7 094	5 840	3 481
	46 Zweckertrag [1]	DM/Unternehmen	157 330	209 316	187 032	177 870
Unternehmens- aufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 514	7 191	6 680	4 813
	48 dar.: Spezialaufwand	„	2 372	4 538	3 701	2 485
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	140	96	232	128
	50 Zweckaufwand [1]	DM/Unternehmen	129 609	181 954	153 676	131 476
	51 Aufw. für Arbeitserledigung [1]	DM/Betrieb	62 652	59 264	68 486	65 893
Einkommensrechnung Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	29 504	34 100	31 131	41 313
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	41 799	45 334	51 559	63 754
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	15 107	20 437	20 634	31 209
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	16 630	20 730	21 333	30 194
Einkommensrechnung Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	30 153	31 052	35 159	47 523
	57 Gewinn	DM/ha LF	1 031	1 210	1 499	1 706
	58 Gewinn	DM/FAK	24 495	25 266	24 323	33 243
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	12 248	15 232	16 255	25 383
	60 Gewinnrate [1]	%	18,6	14,4	18,3	26,2
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen [1]	DM/Familie	30 166	31 052	35 159	47 545
	62 Gesamteinkommen [1]	„	31 554	31 974	36 121	49 490

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

Rheinisch-Westfälisches Industriegebiet	Bergisches Land	Sauerland	West- und Nordhessen	Mittel- und Südhessen	Osthessen	Mittelrhein und Westerwald	Kennzahl
6	9	1	71	102	11	50	1
29	65	79	136	154	102	161	2
8	1	5	19	16	15	21	3
0	0	0	0	9	1	4	4
10	1	3	31	29	19	23	5
53	76	88	257	310	148	259	6
38,9	41,5	30,6	33,7	39,0	32,5	31,7	7
24,57	24,60	22,61	22,78	26,53	23,48	25,55	8
1 905	1 653	1 001	1 369	2 021	1 165	1 188	9
1,39	1,47	1,23	1,48	1,44	1,44	1,36	10
1,16	1,29	1,13	1,41	1,32	1,37	1,23	11
14,42	6,75	7,01	15,47	18,57	13,45	16,45	12
78,7	67,4	79,4	82,8	74,0	80,2	81,4	13
2,0	8,0	0,3	4,4	6,4	2,0	2,4	14
10,13	17,81	15,57	7,30	7,71	9,98	8,97	15
0,00	0,02	0,00	0,00	0,21	0,05	0,12	16
227,9	194,7	187,9	180,3	143,8	178,7	135,6	17
109,5	170,1	150,8	94,5	87,7	107,2	91,6	18
52,3	99,5	74,3	44,6	38,7	51,6	42,4	19
90,6	12,9	26,7	78,7	45,8	64,8	40,2	20
11,2	1,2	3,4	9,5	5,8	7,4	4,3	21
45,4	44,4	40,5	46,6	45,8	42,5	43,8	22
229,6	213,0	148,4	184,2	233,2	146,1	229,8	23
395,2	475,5	393,0	435,4	498,1	430,5	431,6	24
5 121	4 919	4 605	4 537	4 426	4 429	4 284	25
635	945	736	809	774	809	672	26
132	455	271	271	314	231	119	27
420	337	339	448	424	460	474	28
90	408	246	188	92	179	186	29
498	173	316	144	13	151	33	30
– 90	147	– 62	28	84	44	169	31
14 702	16 396	16 225	16 414	15 634	16 027	12 745	32
10 353	11 900	12 071	12 566	12 057	12 145	9 376	33
5 209	5 100	4 700	6 604	5 189	5 727	4 689	34
2 504	3 497	3 464	3 462	4 522	3 703	2 493	35
2 166	2 052	2 048	2 097	2 074	1 981	1 932	36
2 916	3 353	3 109	2 390	2 141	2 511	2 063	37
1 430	1 133	1 041	1 331	1 418	1 171	1 301	38
11 595	12 539	12 621	11 920	11 055	12 066	9 508	39
3 247	3 986	3 609	4 486	4 578	3 893	3 212	40
2 384	3 265	2 965	3 235	3 268	3 056	2 200	41
780	443	489	690	654	409	580	42
6 892	5 506	4 813	4 903	4 847	4 460	4 301	43
635	400	143	562	1 152	336	917	44
5 496	4 517	3 928	3 665	2 992	3 538	2 734	45
165 483	133 142	106 042	107 187	124 431	100 658	104 784	46
5 726	4 169	3 736	3 875	3 802	3 492	3 414	47
3 323	2 216	1 897	1 949	1 748	1 723	1 637	48
154	94	72	37	52	40	85	49
138 684	100 106	82 035	86 268	98 717	79 863	85 238	50
57 721	54 425	46 251	54 629	58 073	52 694	52 309	51
31 271	30 499	25 722	20 357	26 744	19 978	23 364	52
41 061	42 538	31 311	30 431	37 638	29 219	31 620	53
20 382	19 570	14 363	11 074	15 744	10 349	14 094	54
20 379	19 315	15 016	11 745	16 037	11 143	14 866	55
28 650	32 899	24 352	23 405	27 729	22 737	22 672	56
1 166	1 337	1 077	1 027	1 045	968	887	57
24 674	25 465	21 541	16 600	21 012	16 623	18 440	58
16 085	17 106	12 705	9 859	13 234	9 374	11 525	59
16,9	24,3	22,4	21,0	21,6	21,7	20,6	60
28 652	32 899	24 352	23 441	27 752	22 755	22 709	61
30 669	35 430	25 237	23 543	27 996	22 755	23 437	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

	Kennzahl / Wirtschaftsgebiet		Eifel-Westpfalz	Rheinpfalz	Saarland	Badisches Rheintal
Betriebe	1 Marktfrucht	Zahl	38	104	1	80
	2 Futterbau	„	415	29	92	33
	3 Veredlung	„	34	13	0	7
	4 Dauerkultur	„	127	214	0	39
	5 Gemischt	„	39	18	2	14
	6 zusammen	„	653	378	95	173
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	32,4	49,7	53,8	32,1
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	16,86	13,98	43,86	17,29
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 235	2 891	1 303	1 914
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,56	2,00	1,71	1,67
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,39	1,44	1,59	1,46
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	8,68	9,19	22,82	12,39
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	83,2	76,8	79,0	71,3
	14 Zuckerrüben	„	0,4	13,5	0,0	7,5
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	7,20	0,96	21,04	3,64
	16 Dauerkulturen	„	0,97	3,82	0,00	1,23
	17 Viehbesatz [1])	VE/100 ha LF	128,9	46,4	133,5	122,2
	18 dar.: Rindvieh	„	91,7	18,6	116,8	68,4
	19 dar.: Milchkühe	„	42,3	7,4	58,1	32,0
	20 Schweine	„	32,9	21,0	15,7	47,6
	21 dar.: Zuchtsauen	„	4,0	2,2	0,7	6,1
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	36,4	45,0	35,4	42,4
	23 Kartoffeln	„	181,7	261,3	124,7	231,6
	24 Zuckerrüben	„	429,1	536,4	0,0	513,4
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 164	4 073	4 543	4 001
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen [1])	DM/ha LF	1 037	1 489	749	933
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	366	526	246	277
	28 Maschinen, Geräte	„	508	752	376	488
	29 Nettoinvestitionen	„	402	443	244	288
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	249	288	200	246
	31 Eigenkapitalveränderung	„	150	154	44	46
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen [1])	„	18 557	27 882	12 581	17 987
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	13 973	21 479	9 370	13 589
	34 dar.: Boden	„	6 136	11 209	4 678	6 788
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	4 291	4 048	3 008	3 331
	36 Maschinen, Geräte	„	2 397	3 789	1 449	2 354
	37 Viehvermögen	„	2 003	527	2 314	1 799
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	2 547	5 745	898	2 563
	39 Eigenkapital	„	12 326	21 716	7 591	12 992
	40 Fremdkapital	„	6 236	6 107	4 991	4 919
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	4 711	4 266	4 205	3 909
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	738	1 053	461	673
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag	„	5 322	8 977	3 444	5 724
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	1 875	6 696	222	2 085
	45 Tierische Erzeugnisse	„	2 512	897	2 746	2 671
	46 Zweckertrag [1])	DM/Unternehmen	85 676	121 640	142 223	93 652
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 093	6 573	2 741	4 492
	48 dar.: Spezialaufwand	„	1 610	1 943	1 223	1 915
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	167	745	39	160
	50 Zweckaufwand [1])	DM/Unternehmen	67 110	89 449	115 208	75 289
	51 Aufw. für Arbeitserledigung [1])	DM/Betrieb	50 600	66 325	69 136	56 315
Einkommensrechnung Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	19 496	28 767	26 055	18 317
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	30 346	52 627	44 142	31 139
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	11 600	19 272	13 901	10 854
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	12 460	19 519	14 484	12 105
Einkommensrechnung Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	20 715	33 602	30 842	21 297
	57 Gewinn	DM/ha LF	1 229	2 404	703	1 232
	58 Gewinn	DM/FAK	14 938	23 390	19 409	14 605
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	9 694	15 994	12 077	9 215
	60 Gewinnrate [1])	%	23,1	26,8	20,4	21,5
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen [1])	DM/Familie	20 733	33 625	30 842	21 354
	62 Gesamteinkommen [1])	„	21 373	34 322	30 940	24 321

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

Nordbaden, Tauberland	Neckarbecken	Ostalb-Hohenlohe	Schwäbisches Donaugebiet	Schwarzwald-Westalb	Bodenseebecken und Oberschwaben	Spessart-Südrhön	Kennzahl
39	64	1	15	4	9	41	1
60	48	135	89	50	140	31	2
15	5	22	5	6	1	6	3
12	39	1	0	0	37	2	4
43	33	23	17	8	13	13	5
169	189	182	126	68	200	93	6
34,7	35,6	27,3	30,3	22,8	31,8	25,1	7
23,48	17,59	19,69	22,59	22,02	20,20	22,85	8
1 289	1 879	989	1 212	762	1 291	1 090	9
1,48	1,69	1,36	1,35	1,31	1,50	1,25	10
1,37	1,49	1,32	1,25	1,20	1,19	1,09	11
17,87	12,74	10,48	14,23	10,17	6,70	17,68	12
69,6	66,2	64,8	66,6	69,2	64,1	75,4	13
4,2	9,8	1,2	0,5	0,0	0,0	5,3	14
5,02	3,61	9,14	8,33	11,78	12,41	5,06	15
0,55	1,21	0,06	0,02	0,07	1,06	0,09	16
154,4	141,7	203,6	178,8	133,5	164,2	127,5	17
88,5	83,0	124,9	111,4	100,7	140,4	73,5	18
39,4	38,0	59,5	58,4	50,8	87,9	32,9	19
60,0	51,1	66,1	60,9	23,8	19,6	41,4	20
11,9	3,7	12,5	9,0	4,1	1,9	7,5	21
44,6	46,8	41,8	44,8	43,7	42,3	44,0	22
190,8	289,5	193,8	224,8	200,0	242,8	198,5	23
488,3	518,3	462,2	432,5	0,0	0,0	459,8	24
3 950	4 045	3 902	4 019	3 724	4 105	4 117	25
1 121	2 130	1 119	761	1 059	1 536	978	26
346	875	540	261	338	714	398	27
565	701	473	458	446	569	382	28
526	1 239	505	– 173	354	724	466	29
203	498	285	6	206	552	273	30
323	737	239	– 178	149	166	258	31
16 023	23 960	17 729	17 023	14 169	18 579	13 408	32
11 908	18 243	13 267	12 958	10 714	13 979	10 219	33
5 531	9 263	5 487	6 375	4 208	7 691	4 934	34
3 396	4 404	4 332	3 846	2 890	3 581	2 686	35
2 346	3 449	2 359	2 396	2 188	2 361	1 997	36
2 256	2 006	3 043	2 694	2 294	2 934	1 842	37
1 850	3 708	1 418	1 371	1 160	1 665	1 342	38
11 574	18 865	13 305	13 120	10 813	14 215	9 866	39
4 408	5 114	4 405	3 816	3 337	4 133	3 587	40
3 264	4 153	3 793	3 081	2 738	3 119	2 162	41
570	753	372	528	346	851	703	42
5 079	7 216	5 425	4 912	4 262	5 808	4 321	43
1 193	2 780	281	367	486	693	1 022	44
3 161	3 338	4 270	3 870	2 797	3 905	2 624	45
112 166	118 156	101 146	105 218	86 585	106 781	93 052	46
3 888	5 351	4 267	3 941	3 249	4 520	3 437	47
1 801	2 272	2 180	1 876	1 422	1 881	1 579	48
62	200	20	59	59	196	67	49
87 950	90 988	80 703	85 532	68 523	87 072	75 853	50
55 983	62 385	48 962	51 964	47 682	54 164	48 151	51
25 293	26 058	20 771	21 811	21 914	26 245	23 016	52
37 544	43 311	28 610	29 534	28 410	36 440	27 660	53
15 662	16 179	11 517	11 032	12 783	15 234	13 224	54
16 513	16 873	12 078	11 946	13 396	15 544	13 568	55
27 981	32 799	22 815	21 942	22 323	26 022	20 187	56
1 192	1 865	1 158	971	1 014	1 288	884	57
20 462	21 968	17 275	17 569	18 663	21 817	18 436	58
13 505	14 190	10 331	9 262	11 696	13 391	11 231	59
23,5	25,8	21,4	19,8	23,8	22,2	20,5	60
28 160	32 911	23 046	22 102	22 568	26 062	20 203	61
29 218	36 298	24 879	23 176	24 679	28 459	21 948	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

Bereich	Kennzahl Wirtschaftsgebiet	Einheit	Mainfränkische Platten	Mainfränkisches Becken	Obermain-Frankenalb	Franken- und Oberpfälzerwald
Betriebe	1 Marktfrucht	Zahl	115	17	31	13
	2 Futterbau	„	52	169	250	188
	3 Veredlung	„	7	5	14	6
	4 Dauerkultur	„	10	1	0	0
	5 Gemischt	„	37	31	34	25
	6 zusammen	„	221	223	329	232
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	33,2	26,8	27,1	25,2
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	19,84	19,06	21,76	22,06
	9 Vergleichswert	DM/ha LF	1 610	977	934	726
	10 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,40	1,29	1,35	1,30
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,21	1,20	1,29	1,25
	12 Ackerfläche	ha/Betrieb	18,45	13,11	15,20	13,99
	13 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	62,7	62,5	66,6	68,6
	14 Zuckerrüben	„	15,4	2,6	1,9	0,0
	15 Dauergrünland	ha/Betrieb	1,09	5,81	6,55	8,05
	16 Dauerkulturen	„	0,29	0,12	0,00	0,00
	17 Viehbesatz[1]	VE/100 ha LF	150,6	174,7	151,4	142,2
	18 dar.: Rindvieh	„	83,1	120,4	104,0	106,1
	19 dar.: Milchkühe	„	29,1	59,3	55,9	55,6
	20 Schweine	„	59,5	48,8	41,6	33,9
	21 dar.: Zuchtsauen	„	9,1	6,0	5,0	4,8
Erträge, Leistungen	22 Getreide	dt/ha	50,7	43,0	40,2	35,3
	23 Kartoffeln	„	214,9	207,0	194,0	210,4
	24 Zuckerrüben	„	549,4	449,2	450,1	308,0
	25 Milchleistung	kg/Kuh	4 010	4 180	4 251	4 000
Investitionen, Finanzierung	26 Bruttoinvestitionen[1]	DM/ha LF	1 248	991	1 089	862
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	390	284	446	386
	28 Maschinen, Geräte	„	615	510	531	435
	29 Nettoinvestitionen	„	500	233	463	196
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	„	104	−80	258	232
	31 Eigenkapitalveränderung	„	423	313	203	−35
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Bilanzvermögen[1]	„	19 848	18 662	16 971	16 052
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	15 615	14 345	13 232	12 514
	34 dar.: Boden	„	8 562	6 773	5 987	5 065
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	3 686	3 604	3 109	3 091
	36 Maschinen, Geräte	„	2 937	2 505	2 312	2 303
	37 Viehvermögen	„	2 161	2 759	2 357	2 287
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	2 061	1 552	1 376	1 240
	39 Eigenkapital	„	16 618	15 614	13 716	13 106
	40 Fremdkapital	„	3 236	3 021	3 228	2 916
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	1 996	2 034	2 184	1 589
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	577	517	517	553
Unternehmensertrag	43 Unternehmensertrag	„	6 613	5 011	4 498	3 906
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	„	2 269	553	402	303
	45 Tierische Erzeugnisse	„	3 451	3 691	3 347	2 907
	46 Zweckertrag[1]	DM/Unternehmen	125 206	91 103	91 309	80 197
Unternehmensaufwand	47 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 817	3 805	3 389	3 029
	48 dar.: Spezialaufwand	„	2 249	1 752	1 567	1 324
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	116	43	28	23
	50 Zweckaufwand[1]	DM/Unternehmen	92 458	70 177	70 807	63 099
	51 Aufw. für Arbeitserledigung[1]	DM/Betrieb	54 596	47 813	49 777	47 142
Einkommensrechnung Betrieb	52 Roheinkommen	DM/FAK	34 536	22 995	21 929	18 302
	53 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	45 236	29 211	29 860	24 015
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	23 129	12 588	11 939	8 347
	55 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	22 534	12 992	12 524	8 942
Einkommensrechnung Unternehmen	56 Gewinn	DM/Unternehmen	35 643	23 003	24 131	19 356
	57 Gewinn	DM/ha LF	1 796	1 207	1 109	877
	58 Gewinn	DM/FAK	29 499	19 226	18 652	15 544
	59 Arbeitsertrag (Untern.)	„	19 948	10 518	10 578	7 417
	60 Gewinnrate[1]	%	27,2	24,1	24,7	22,5
Unternehmerfamilie	61 Erwerbseinkommen[1]	DM/Familie	35 693	23 071	24 190	19 423
	62 Gesamteinkommen[1]	„	37 316	24 773	25 324	20 372

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

Schwäbisch-Oberbayerisches Hügelland	Nieder-bayerischer Ackergäu	Bayerischer Wald	Isar-Inn-Hügelland	Voralpines Hügelland	Bayerisches Alpenland	Kennzahl
66	97	0	11	1	0	1
199	78	34	132	159	103	2
12	14	0	15	2	0	3
2	14	0	0	0	3	4
25	21	0	5	1	1	5
304	224	34	163	163	107	6
34,5	36,1	18,8	28,8	23,8	21,7	7
21,34	22,82	16,38	19,22	16,99	15,91	8
1 440	1 567	591	1 302	1 138	1 091	9
1,40	1,41	1,07	1,33	1,20	1,38	10
1,26	1,09	1,00	1,19	1,11	1,22	11
15,02	18,41	3,71	12,72	3,44	0,32	12
61,3	66,6	53,6	55,9	40,6	29,7	13
7,4	11,3	0,0	1,1	0,5	0,0	14
6,18	3,64	12,67	6,49	13,52	15,40	15
0,12	0,74	0,00	0,01	0,01	0,18	16
171,0	128,9	146,2	200,6	181,0	173,7	17
122,1	65,3	142,1	154,7	173,9	162,3	18
59,1	29,9	86,1	70,5	100,8	100,9	19
45,1	60,6	2,3	41,2	4,8	9,5	20
5,6	10,8	0,0	5,8	0,3	0,8	21
46,5	46,3	31,6	46,1	38,7	36,5	22
285,7	259,2	137,8	217,3	233,4	129,1	23
499,6	517,7	0,0	455,1	533,8	0,0	24
4 436	4 003	3 694	4 252	4 382	4 444	25
1 252	1 142	932	1 023	1 109	1 207	26
702	337	433	521	500	787	27
535	630	512	475	510	446	28
524	276	385	221	382	342	29
140	11	177	−56	225	498	30
377	196	208	281	146	−156	31
19 563	20 376	22 822	23 146	20 418	19 520	32
15 189	16 589	19 306	18 326	15 943	15 409	33
8 054	10 438	7 800	9 412	7 925	7 139	34
3 742	3 031	3 948	4 180	3 446	4 168	35
2 977	2 601	2 834	3 288	2 697	2 525	36
2 826	1 819	2 790	3 492	3 392	3 150	37
1 540	1 961	726	1 325	1 071	959	38
16 094	16 618	19 605	18 830	16 737	15 981	39
3 427	3 484	3 208	4 304	3 672	3 537	40
1 338	1 913	1 896	2 370	2 053	2 568	41
990	995	847	1 044	595	600	42
5 970	5 935	4 182	6 180	5 068	5 034	43
982	1 860	−15	293	30	106	44
4 102	3 073	3 119	4 876	4 084	3 993	45
121 509	127 770	64 320	112 969	80 578	75 047	46
4 670	4 747	3 040	4 736	3 737	3 660	47
2 270	2 166	1 287	2 340	1 645	1 578	48
98	202	40	65	64	100	49
95 603	102 713	47 926	87 797	60 630	55 696	50
54 824	56 097	36 921	50 462	42 706	43 435	51
27 085	29 997	21 699	28 435	24 039	21 157	52
36 899	38 220	22 845	35 824	28 227	27 925	53
15 446	15 050	8 671	15 352	13 055	12 264	54
15 967	15 557	9 096	15 229	13 441	12 400	55
27 723	27 104	18 707	27 771	22 620	21 860	56
1 299	1 188	1 142	1 445	1 331	1 374	57
22 088	24 897	18 627	23 332	20 461	17 884	58
12 513	12 707	7 436	12 689	11 457	10 603	59
21,8	20,0	27,3	23,4	26,3	27,3	60
27 817	27 153	18 854	27 817	22 665	21 903	61
31 832	32 391	19 724	29 855	24 484	23 342	62

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152



Anhang 2

Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetriebe ab 5 000 DM Standardbetriebseinkommen

(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)

Seite

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Nebenerwerbsbetriebe

	Kennzahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE [1])		5–10	10–15	15–20	20 und mehr	insgesamt
Betriebsformen	1 Betriebe	Zahl	458	281	196	348	1 283
	2 dar.: Marktfruchtbetriebe	„	217	86	49	68	420
	3 Futterbaubetriebe	„	144	141	98	186	569
	4 Veredlungsbetriebe	„	34	21	23	39	117
	5 Dauerkulturbetriebe	„	17	8	6	25	56
	6 Landw. Gemischtbetriebe	„	46	25	20	30	121
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	6,1	12,5	17,3	29,2	11,7
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	8,71	12,39	14,57	20,46	11,65
	9 dar.: Pachtfläche	„	2,17	3,50	3,67	7,72	3,31
	10 Ackerfläche	ha/Betrieb	4,73	6,90	9,23	12,94	6,73
	11 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	81,2	77,8	77,7	75,8	78,6
	12 Kartoffeln	„	3,1	2,7	1,6	1,6	2,4
	13 Zuckerrüben	„	0,6	1,4	2,2	3,9	1,8
	14 Dauergrünland	ha/Betrieb	3,86	5,30	5,16	7,16	4,75
	15 Dauerkulturen	„	0,10	0,17	0,17	0,35	0,15
	16 Viehbesatz [1])	VE/100 ha LF	111,5	144,1	151,7	177,6	139,2
	17 dar.: Rindvieh	„	72,5	92,6	88,8	91,3	84,1
	18 dar.: Milchkühe	„	18,6	35,9	41,8	41,0	31,1
	19 Schweine	„	34,0	48,3	60,6	80,0	50,8
	20 Geflügel	„	2,5	1,2	1,4	5,3	2,5
Erträge, Leistungen	21 Getreide	dt/ha	40,4	40,3	43,0	43,1	41,3
	22 Kartoffeln	„	198,5	184,4	192,9	223,4	197,2
	23 Zuckerrüben	„	512,3	478,1	473,3	435,4	460,7
	24 Milchleistung	kg/Kuh	3 311	3 529	4 021	4 175	3 740
	25 Ferkel (aufgezogen)	Ferkel/Sau	16	16	17	17	16
Unternehmensertrag	26 Unternehmensertrag	DM/ha LF	3 752	4 181	4 570	5 057	4 244
	27 dar.: Bodenerzeugnisse	„	661	568	661	876	677
	28 dar.: Getreide, Körnermais	„	399	305	366	412	371
	29 Kartoffeln	„	27	19	13	26	22
	30 Zuckerrüben	„	17	43	75	122	53
	31 Dauerkulturen	„	157	171	159	250	179
	32 Tierische Erzeugnisse	„	2 064	2 846	3 162	3 505	2 721
	33 dar.: Rindvieh	„	926	1 020	913	949	955
	34 Milch	„	381	743	994	1 001	691
	35 Schweine	„	660	1 031	1 217	1 506	1 008
	36 Pachten, Zinsen	„	45	24	19	10	29
	37 Zeitraumfremder Ertrag [1])	„	309	252	175	203	253
	38 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	32 675	51 797	66 592	103 458	49 442
	39 dar.: Zweckertrag [1])	„	29 587	48 147	62 562	98 678	45 911
	40 Betriebsertrag	DM/Betrieb	32 082	51 185	65 025	103 017	48 749
Unternehmensaufwand	41 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	3 446	3 743	4 020	4 432	3 804
	42 dar.: Spezialaufwand	„	1 238	1 585	1 742	2 139	1 583
	43 dar.: Düngemittel	„	250	274	316	328	282
	44 Pflanzenschutz	„	51	56	71	83	61
	45 Viehzukäufe	„	365	437	425	413	403
	46 Futtermittel	„	421	646	714	1 062	651
	47 Löhne, Geh., Sozabg., Berufsg.	„	67	63	62	98	71
	48 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	93	97	98	125	101
	49 Treib- u. Schmierstoffe	„	113	122	126	132	121
	50 Unterhalt. Maschinen, Geräte	„	303	313	329	278	305
	51 Abschreib. Maschinen, Geräte	„	339	373	389	364	360
	52 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	„	91	80	92	80	86
	53 Abschreib. Wirtschaftsgebäude	„	115	104	102	94	106
	54 Allg. Betriebsvers., -steuern	„	148	146	136	133	143
	55 Strom, Heizstoffe, Wasser	„	137	125	156	118	133
	56 Pachten	„	46	59	54	112	64
	57 Zinsen	„	189	200	230	261	212
	58 Zeitraumfremder Aufwand [1])	„	146	35	38	31	77
	59 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	30 006	46 371	58 573	90 679	44 314
	60 dar.: Zweckaufwand [1])	„	27 875	44 701	56 572	88 218	42 281
	61 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	27 879	43 115	54 353	83 021	41 035

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Nebenerwerbsbetriebe

	Kennzahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE [1])	5–10	10–15	15–20	20 und mehr	insgesamt
Fremdkapital, Bilanzvermögen	62 Bilanzvermögen [1]) ......DM/Unternehmen	164 425	227 176	269 565	346 853	213 189
	63 Bilanzvermögen ....DM/ha LF	18 882	18 338	18 501	16 953	18 299
	64 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh .... „	15 399	14 558	14 713	12 900	14 579
	65 Viehvermögen .... „	1 761	2 209	2 209	2 449	2 084
	66 Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	1 695	1 564	1 559	1 581	1 617
	67 Eigenkapital .... „	15 250	14 847	14 645	12 535	14 520
	68 Fremdkapital .... „	3 695	3 514	3 849	4 391	3 803
	69 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten .... „	2 429	2 380	2 553	2 860	2 518
	70 Kurzfr. Verbindlichkeiten .... „	551	617	691	931	664
Investitionen	71 Bruttoinvestitionen [1]) .... „	835	1 054	866	960	924
	72 dar.: Boden .... „	60	43	47	73	56
	73 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ...... „	476	527	327	284	431
	74 Maschinen, Geräte .... „	454	518	534	537	499
	75 Vieh .... „	– 167	– 39	– 71	7	– 84
	76 Nettoinvestitionen .... „	– 57	330	211	282	155
Betrieb	77 Roheinkommen ....DM/FAK	7 510	10 879	13 294	24 029	11 592
	78 Betriebseinkommen ....DM/Betrieb	4 787	8 849	11 582	22 001	8 544
	79 Arbeitsertrag (Betrieb) ....DM/FAK	– 2 773	160	1 540	9 441	379
Familie	80 Gewinn ....DM/Familie	2 669	5 426	8 018	12 779	5 129
	81 Erwerbseinkommen [1]) .... „	35 696	35 188	37 739	41 926	36 493
	82 dar.: Eink. aus nicht selbst. Arbeit .. „	31 196	28 353	28 886	26 842	29 705
Sonst. Einkommen, soziale Beiträge	83 Gesamteinkommen [1]) .... „	38 765	36 908	39 645	43 592	38 920
	84 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. „	1 380	301	364	1 217	964
	85 Private Versicherungen .... „	3 252	3 315	3 413	4 338	3 408
	86 dar.: Kranken-, frw. Rent.vers., Altersk. „	2 116	2 292	2 242	2 934	2 268
	87 Lebensversicherung .... „	792	681	796	957	782
	88 Altenteil (bar/unbar) .... „	1 003	1 101	1 487	1 479	1 138
Personen	89 Haushaltspers. üb. 15 Jahre Zahl/Haush.	3,5	3,6	3,8	3,7	3,6
	90 Haushaltspers. bis 15 Jahre .... „	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3
Betr.-inhaber	91 Arbeitsleistung im Betrieb ....AKh	690	797	871	964	815
	92 Arbeitsleistung im Haushalt .... „	10	21	0	27	16
	93 Außerbetriebl. Arbeitsleistung .... „	1 625	1 542	1 475	1 399	1 522
Ehegatte	94 Arbeitsleistung im Betrieb .... „	602	749	865	854	743
	95 Arbeitsleistung im Haushalt .... „	1 425	1 304	1 325	1 346	1 362
	96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung .... „	82	66	32	73	69
sonst. Fam.-angeh.	97 Arbeitsleistung im Betrieb .... „	104	241	220	267	196
	98 Arbeitsleistung im Haushalt .... „	109	201	184	216	170
	99 Außerbetriebl. Arbeitsleistung .... „	133	118	174	151	141
Schulbildung Betr.-inhaber	100 Grund-, Hauptschulabschluß ....Zahl	396	227	172	290	1 085
	101 Mittlere Reife .... „	40	35	16	37	128
	102 Abitur .... „	10	4	4	7	25
Ausbildung Betriebsinhaber	103 Landw. Grundausbildung .... „	266	167	141	226	800
	104 Mittlere landw. Fachausbildung ..... „	37	27	11	50	125
	105 Höhere landw. Fachausbildung ...... „	9	7	3	5	24
	106 Nichtlandw. Grundausbildung .... „	140	67	49	62	318
	107 Mittlere nichtlandw. Fachausbildung „	17	8	5	8	38
	108 Höhere nichtlandw. Fachausbildung „	10	1	2	5	18
	109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. „	117	52	29	55	253
Außerbetriebl. Tätigkeit Betriebsinh.	110 Beamter .... „	22	21	6	6	55
	111 Angestellter .... „	145	59	51	64	319
	112 Facharbeiter .... „	71	48	31	46	196
	113 Arbeiter an- oder ungelernt .... „	157	86	68	109	420
Außerbetriebliche Arbeitsstätte des Betriebsinhabers Entfernung/Art	114 Öffentliche Verwaltung .... „	66	28	14	19	127
	115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb ...... „	84	57	33	53	227
	116 Gewerbl. Produktionsbetrieb .... „	148	101	64	103	416
	117 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb .... „	107	35	46	58	246
	118 Eigener selbständiger Betrieb .... „	19	7	5	9	40
	119 Entfernung ....km	10	8	8	7	9
	120 Pendelzeit ....Std/Woche	3,6	3,0	3,3	2,6	3,2

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Nebenerwerbsbetriebe

	Kennzahl Betriebsform		Marktfrucht	Futterbau	Veredlung
Betriebsformen	1 Betriebe	Zahl	420	569	117
	2 dar.: Marktfruchtbetriebe	„	420	0	0
	3 Futterbaubetriebe	„	0	569	0
	4 Veredlungsbetriebe	„	0	0	117
	5 Dauerkulturbetriebe	„	0	0	0
	6 Landw. Gemischtbetriebe	„	0	0	0
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	9,6	12,1	14,2
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	13,93	12,95	9,31
	9 dar.: Pachtfläche	„	3,84	3,93	2,17
	10 Ackerfläche	ha/Betrieb	12,67	5,21	8,23
	11 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	85,7	68,9	92,6
	12 Kartoffeln	„	2,0	3,1	0,8
	13 Zuckerrüben	„	3,8	0,4	0,7
	14 Dauergrünland	ha/Betrieb	1,23	7,72	1,06
	15 Dauerkulturen	„	0,01	0,01	0,00
	16 Viehbesatz [1]	VE/100 ha LF	67,4	147,4	341,8
	17 dar.: Rindvieh	„	11,4	126,4	9,0
	18 dar.: Milchkühe	„	1,4	49,6	1,0
	19 Schweine	„	52,3	16,3	330,3
	20 Geflügel	„	2,4	2,7	2,0
Erträge, Leistungen	21 Getreide	dt/ha	42,9	38,6	44,2
	22 Kartoffeln	„	227,5	183,0	194,5
	23 Zuckerrüben	„	469,8	412,0	510,7
	24 Milchleistung	kg/Kuh	2 248	3 786	2 483
	25 Ferkel (aufgezogen)	Ferkel/Sau	16	16	17
Unternehmensertrag	26 Unternehmensertrag	DM/ha LF	3 640	3 765	7 894
	27 dar.: Bodenerzeugnisse	„	1 386	163	394
	28 dar.: Getreide, Körnermais	„	1 011	131	292
	29 Kartoffeln	„	58	10	5
	30 Zuckerrüben	„	182	8	33
	31 Dauerkulturen	„	5	5	0
	32 Tierische Erzeugnisse	„	1 350	2 838	6 532
	33 dar.: Rindvieh	„	181	1 345	167
	34 Milch	„	22	1 109	19
	35 Schweine	„	1 084	313	6 295
	36 Pachten, Zinsen	„	36	21	63
	37 Zeitraumfremder Ertrag [1]	„	319	217	207
	38 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	50 722	48 760	73 481
	39 dar.: Zweckertrag [1]	„	45 557	45 293	71 217
	40 Betriebsertrag	DM/Betrieb	49 838	48 052	72 697
Unternehmensaufwand	41 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	3 290	3 305	7 304
	42 dar.: Spezialaufwand	„	1 244	1 341	4 130
	43 dar.: Düngemittel	„	346	248	335
	44 Pflanzenschutz	„	100	29	88
	45 Viehzukäufe	„	295	371	717
	46 Futtermittel	„	341	525	2 702
	47 Löhne, Geh., Sozabg., Berufsg.	„	63	51	86
	48 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	163	67	192
	49 Treib- u. Schmierstoffe	„	115	117	127
	50 Unterhalt. Maschinen, Geräte	„	238	287	379
	51 Abschreib. Maschinen, Geräte	„	310	332	409
	52 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	„	71	78	173
	53 Abschreib. Wirtschaftsgebäude	„	78	106	166
	54 Allg. Betriebsvers., -steuern	„	128	121	213
	55 Strom, Heizstoffe, Wasser	„	103	122	213
	56 Pachten	„	79	55	76
	57 Zinsen	„	197	181	437
	58 Zeitraumfremder Aufwand [1]	„	108	58	44
	59 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	45 838	42 804	67 985
	60 dar.: Zweckaufwand [1]	„	43 146	40 775	66 894
	61 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	41 955	39 661	63 205

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Nebenerwerbsbetriebe

	Kennzahl Betriebsform		Marktfrucht	Futterbau	Veredlung
Fremdkapital, Bilanzvermögen	62 Bilanzvermögen[1]	DM/Unternehmen	230 009	221 364	212 132
	63 Bilanzvermögen	DM/ha LF	16 508	17 094	22 790
	64 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	14 099	13 296	17 665
	65 Viehvermögen	„	702	2 598	3 093
	66 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 693	1 176	2 024
	67 Eigenkapital	„	13 312	13 652	16 795
	68 Fremdkapital	„	3 234	3 464	6 056
	69 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	2 012	2 298	3 939
	70 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	617	562	1 461
Investitionen	71 Bruttoinvestitionen[1]	„	738	929	796
	72 dar.: Boden	„	76	46	20
	73 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	258	460	229
	74 Maschinen, Geräte	„	468	493	443
	75 Vieh	„	−72	−90	8
	76 Nettoinvestitionen	„	63	239	−125
Betrieb	77 Roheinkommen	DM/FAK	13 374	11 829	14 694
	78 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	8 764	9 050	10 289
	79 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	−284	907	3 201
Familie	80 Gewinn	DM/Familie	4 884	5 956	5 496
	81 Erwerbseinkommen[1]	„	40 429	35 053	37 586
	82 dar.: Eink. aus nicht selbst. Arbeit	„	32 827	27 919	31 148
Sonst. Einkommen, soziale Beiträge	83 Gesamteinkommen[1]	„	43 250	37 159	39 077
	84 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht.	„	1 134	528	189
	85 Private Versicherungen	„	4 069	3 168	3 635
	86 dar.: Kranken-, frw. Rent.vers., Altersk.	„	2 657	2 165	2 360
	87 Lebensversicherung	„	1 006	665	901
	88 Altenteil (bar/unbar)	„	1 451	1 219	867
Personen	89 Haushaltspers. üb. 15 Jahre	Zahl/Haush.	3,4	3,8	3,5
	90 Haushaltspers. bis 15 Jahre	„	1,1	1,4	1,6
Betr.-inhaber	91 Arbeitsleistung im Betrieb	AKh	773	853	761
	92 Arbeitsleistung im Haushalt	„	17	16	21
	93 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	„	1 559	1 488	1 579
Ehegatte	94 Arbeitsleistung im Betrieb	„	630	813	770
	95 Arbeitsleistung im Haushalt	„	1 386	1 379	1 347
	96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	„	86	52	112
sonst. Fam.-angeh.	97 Arbeitsleistung im Betrieb	„	154	241	145
	98 Arbeitsleistung im Haushalt	„	140	189	184
	99 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	„	118	161	94
Schulbildung Betr.-inhaber	100 Grund-, Hauptschulabschluß	Zahl	335	502	96
	101 Mittlere Reife	„	60	36	19
	102 Abitur	„	16	6	1
Ausbildung Betriebsinhaber	103 Landw. Grundausbildung	„	266	351	74
	104 Mittlere landw. Fachausbildung	„	55	36	13
	105 Höhere landw. Fachausbildung	„	15	6	1
	106 Nichtlandw. Grundausbildung	„	118	126	27
	107 Mittlere nichtlandw. Fachausbildung	„	13	12	9
	108 Höhere nichtlandw. Fachausbildung	„	10	4	1
	109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild.	„	93	98	30
Außerbetriebl. Tätigkeit Betriebsinh.	110 Beamter	„	23	20	5
	111 Angestellter	„	141	104	35
	112 Facharbeiter	„	56	93	20
	113 Arbeiter an- oder ungelernt	„	111	211	36
Außerbetriebliche Arbeitsstätte des Betriebsinhabers Entfernung/Art	114 Öffentliche Verwaltung	„	57	47	9
	115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb	„	77	100	22
	116 Gewerbl. Produktionsbetrieb	„	112	194	45
	117 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb	„	94	101	21
	118 Eigener selbständiger Betrieb	„	13	16	4
	119 Entfernung	km	9	8	8
	120 Pendelzeit	Std/Woche	3,2	3,3	2,8

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland Bundesländer

Wirtschaftsjahr 1980/81

Nebenerwerbsbetriebe

	Kennzahl Gebiet		Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
Betriebsformen	1 Betriebe	Zahl	46	128	92	146
	2 dar.: Marktfruchtbetriebe	„	17	46	39	62
	3 Futterbaubetriebe	„	23	43	28	66
	4 Veredlungsbetriebe	„	4	29	18	9
	5 Dauerkulturbetriebe	„	1	0	0	0
	6 Landw. Gemischtbetriebe	„	1	10	7	9
Faktorausstattung	7 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	15,9	16,6	12,4	12,0
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	15,72	15,69	12,18	14,67
	9 dar.: Pachtfläche	„	2,50	5,30	4,50	4,22
	10 Ackerfläche	ha/Betrieb	7,02	10,05	6,49	6,39
	11 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	74,1	82,5	85,4	83,4
	12 Kartoffeln	„	0,1	1,4	0,8	2,1
	13 Zuckerrüben	„	0,7	3,7	2,3	0,6
	14 Dauergrünland	ha/Betrieb	8,69	5,61	5,67	8,26
	15 Dauerkulturen	„	0,00	0,00	0,00	0,00
	16 Viehbesatz [1]	VE/100 ha LF	152,7	147,7	204,8	135,7
	17 dar.: Rindvieh	„	102,9	73,3	93,0	98,8
	18 dar.: Milchkühe	„	40,2	28,6	20,8	26,9
	19 Schweine	„	42,9	72,9	102,1	33,2
	20 Geflügel	„	3,9	0,9	6,6	1,6
Erträge, Leistungen	21 Getreide	dt/ha	44,0	41,5	45,5	40,6
	22 Kartoffeln	„	220,0	237,2	168,3	157,9
	23 Zuckerrüben	„	329,3	397,2	448,4	473,2
	24 Milchleistung	kg/Kuh	3 619	4 488	4 441	3 716
	25 Ferkel (aufgezogen)	Ferkel/Sau	15	16	16	16
Unternehmensertrag	26 Unternehmensertrag	DM/ha LF	3 713	4 167	5 192	3 049
	27 dar.: Bodenerzeugnisse	„	709	715	488	280
	28 dar.: Getreide, Körnermais	„	587	521	352	198
	29 Kartoffeln	„	4	34	13	6
	30 Zuckerrüben	„	13	108	56	13
	31 Dauerkulturen	„	1	0	0	17
	32 Tierische Erzeugnisse	„	2 232	2 822	3 873	2 243
	33 dar.: Rindvieh	„	755	697	1 163	1 000
	34 Milch	„	826	762	556	584
	35 Schweine	„	606	1 304	2 113	609
	36 Pachten, Zinsen	„	110	55	29	15
	37 Zeitraumfremder Ertrag [1]	„	218	156	187	168
	38 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	58 360	65 362	63 260	44 738
	39 dar.: Zweckertrag [1]	„	54 389	62 582	60 749	42 036
	40 Betriebsertrag	DM/Betrieb	56 628	64 354	62 845	44 462
Unternehmensaufwand	41 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 043	4 046	4 802	2 672
	42 dar.: Spezialaufwand	„	1 732	1 873	2 517	1 076
	43 dar.: Düngemittel	„	281	345	284	221
	44 Pflanzenschutz	„	71	72	57	40
	45 Viehzukäufe	„	165	330	719	246
	46 Futtermittel	„	1 032	903	1 274	411
	47 Löhne, Geh., Sozabg., Berufsg.	„	69	58	74	46
	48 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	110	164	119	45
	49 Treib- u. Schmierstoffe	„	98	110	109	112
	50 Unterhalt. Maschinen, Geräte	„	243	305	257	204
	51 Abschreib. Maschinen, Geräte	„	279	291	333	305
	52 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	„	138	85	100	131
	53 Abschreib. Wirtschaftsgebäude	„	92	70	128	122
	54 Allg. Betriebsvers., -steuern	„	215	174	190	105
	55 Strom, Heizstoffe, Wasser	„	113	129	124	94
	56 Pachten	„	77	103	82	36
	57 Zinsen	„	445	229	300	98
	58 Zeitraumfremder Aufwand [1]	„	92	17	8	11
	59 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	63 534	63 470	58 511	39 198
	60 dar.: Zweckaufwand [1]	„	61 430	61 983	57 311	38 190
	61 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	55 324	58 154	53 863	37 239

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland
Bundesländer

Nebenerwerbsbetriebe

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Kennzahl
116	337	416	1
44	96	115	2
45	153	211	3
4	18	35	4
17	30	7	5
6	40	48	6
11,2	12,2	9,9	7
8,99	10,58	10,97	8
3,10	3,68	2,22	9
5,04	5,65	7,04	10
86,7	74,6	74,2	11
1,8	2,6	3,4	12
0,8	0,6	1,9	13
3,41	4,51	3,87	14
0,54	0,39	0,04	15
96,0	125,6	134,9	16
69,5	86,1	83,0	17
24,2	41,1	33,5	18
22,2	36,5	47,5	19
2,3	1,9	2,5	20
37,8	41,0	41,3	21
136,3	196,9	205,4	22
521,3	504,1	499,6	23
3 424	3 389	3 644	24
17	17	18	25
4 001	4 244	4 471	26
1 455	867	554	27
442	307	373	28
14	14	33	29
24	20	69	30
939	414	56	31
1 755	2 542	2 863	32
763	866	1 075	33
507	832	721	34
423	784	980	35
32	26	20	36
383	298	283	37
35 975	44 915	49 039	38
32 264	41 258	44 981	39
35 645	44 366	48 113	40
3 373	3 715	3 925	41
1 132	1 348	1 580	42
223	266	299	43
86	71	54	44
308	345	449	45
322	475	596	46
126	87	62	47
82	76	105	48
129	139	123	49
372	354	315	50
425	420	373	51
75	54	81	52
93	129	102	53
193	137	115	54
149	156	136	55
72	69	49	56
148	240	209	57
4	61	165	58
30 328	39 321	43 050	59
29 659	37 624	39 830	60
28 261	36 049	40 123	61

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland
Bundesländer

Wirtschaftsjahr 1980/81

Nebenerwerbsbetriebe

	Kennzahl Gebiet		Schleswig-Holstein	Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
Fremdkapital, Bilanzvermögen	62 Bilanzvermögen [1]	DM/Unternehmen	282 421	234 928	214 298	236 026
	63 Bilanzvermögen	DM/ha LF	17 970	14 976	17 588	16 086
	64 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	„	14 345	11 515	13 537	12 830
	65 Viehvermögen	„	2 411	2 073	2 616	2 101
	66 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	1 188	1 360	1 423	1 061
	67 Eigenkapital	„	12 697	11 763	12 242	12 757
	68 Fremdkapital	„	5 060	3 350	5 359	3 230
	69 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	2 549	2 188	4 084	2 622
	70 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	2 077	767	996	248
Investitionen	71 Bruttoinvestitionen [1]	„	178	574	1 157	477
	72 dar.: Boden	„	11	13	11	28
	73 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	54	83	575	139
	74 Maschinen, Geräte	„	313	482	604	377
	75 Vieh	„	– 151	– 34	– 92	– 63
	76 Nettoinvestitionen	„	– 469	31	551	– 113
Betrieb	77 Roheinkommen	DM/FAK	2 207	9 496	14 472	10 368
	78 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	2 396	7 115	9 884	7 891
	79 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	– 14 526	– 3 098	2 387	– 1 490
Familie	80 Gewinn	DM/Familie	– 5 174	1 892	4 749	5 540
	81 Erwerbseinkommen [1]	„	26 697	34 704	37 942	31 619
	82 dar.: Eink. aus nicht selbst. Arbeit	„	28 360	29 334	31 807	24 108
Sonst. Einkommen, soziale Beiträge	83 Gesamteinkommen [1]	„	28 340	34 899	39 705	31 630
	84 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht.	„	320	170	1 690	5
	85 Private Versicherungen	„	3 723	3 088	3 734	2 856
	86 dar.: Kranken-, frw. Rent.vers., Altersk.	„	2 409	2 213	2 824	1 997
	87 Lebensversicherung	„	766	557	591	524
	88 Altenteil (bar/unbar)	„	1 613	1 571	355	107
Personen	89 Haushaltspers. üb. 15 Jahre	Zahl/Haush.	3,0	3,7	3,3	4,0
	90 Haushaltspers. bis 15 Jahre	„	0,8	1,4	1,5	1,0
Betr.-inhaber	91 Arbeitsleistung im Betrieb	AKh	759	753	798	923
	92 Arbeitsleistung im Haushalt	„	26	11	26	0
	93 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	„	1 422	1 565	1 509	1 485
Ehegatte	94 Arbeitsleistung im Betrieb	„	705	696	679	817
	95 Arbeitsleistung im Haushalt	„	1 499	1 432	1 377	1 563
	96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	„	276	30	80	39
sonst. Fam.-angeh.	97 Arbeitsleistung im Betrieb	„	24	117	109	270
	98 Arbeitsleistung im Haushalt	„	67	175	77	215
	99 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	„	101	158	95	151
Schulbildung Betr.-inhaber	100 Grund-, Hauptschulabschluß	Zahl	31	106	67	122
	101 Mittlere Reife	„	11	17	16	22
	102 Abitur	„	1	4	8	2
Ausbildung Betriebsinhaber	103 Landw. Grundausbildung	„	34	78	62	110
	104 Mittlere landw. Fachausbildung	„	2	12	9	10
	105 Höhere landw. Fachausbildung	„	1	4	5	3
	106 Nichtlandw. Grundausbildung	„	14	24	23	37
	107 Mittlere nichtlandw. Fachausbildung	„	2	5	10	3
	108 Höhere nichtlandw. Fachausbildung	„	1	1	7	1
	109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild.	„	8	18	23	23
Außerbetriebl. Tätigkeit Betriebsinh.	110 Beamter	„	2	7	11	6
	111 Angestellter	„	15	27	31	33
	112 Facharbeiter	„	10	16	16	29
	113 Arbeiter an- oder ungelernt	„	7	57	18	36
Außerbetriebliche Arbeitsstätte des Betriebsinhabers Entfernung/Art	114 Öffentliche Verwaltung	„	6	13	7	15
	115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb	„	7	25	30	19
	116 Gewerbl. Produktionsbetrieb	„	11	55	22	43
	117 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb	„	12	18	19	32
	118 Eigener selbständiger Betrieb	„	3	6	2	6
	119 Entfernung	km	13	11	11	10
	120 Pendelzeit	Std/Woche	5,2	5,2	4,1	3,2

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland
Bundesländer

Nebenerwerbsbetriebe

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Kennzahl
172 183	195 717	220 634	62
19 148	18 492	20 117	63
14 849	14 562	16 487	64
1 519	1 992	2 102	65
2 769	1 937	1 522	66
15 806	13 826	16 783	67
3 269	4 741	3 377	68
1 936	3 787	1 774	69
584	573	642	70
715	1 223	1 095	71
54	88	83	72
404	624	555	73
423	510	541	74
–106	–36	–117	75
0	478	109	76
10 629	11 409	12 529	77
8 519	9 241	8 670	78
1 954	2 013	421	79
5 647	5 594	5 990	80
40 324	34 103	37 889	81
30 865	27 853	31 028	82
42 674	36 950	41 494	83
2 042	1 245	752	84
3 233	3 011	3 754	85
2 223	1 779	2 424	86
656	916	935	87
192	996	1 826	88
3,2	3,7	3,6	89
0,8	1,3	1,5	90
855	893	733	91
25	24	10	92
1 528	1 469	1 579	93
778	791	703	94
1 081	1 316	1 363	95
64	51	82	96
310	201	194	97
308	177	138	98
208	131	124	99
89	293	375	100
20	9	33	101
3	3	4	102
60	206	249	103
28	38	26	104
2	2	7	105
18	70	131	106
3	5	10	107
2	2	4	108
12	59	110	109
2	10	17	110
30	70	113	111
8	43	73	112
51	126	124	113
23	29	34	114
17	74	54	115
30	95	159	116
26	53	86	117
2	10	11	118
11	6	8	119
3,5	2,1	2,8	120

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152



Anhang 3

Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe
(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen, Vollerwerb)

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Weinbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Rheinpfalz			Baden-Württemberg	
			Winzergenossenschaftsanschluß	Flaschenweinvermarktung	Faßweinvermarktung	Winzergenossenschaftsanschluß	Flaschenweinvermarktung
Faktorausstattung	1 Betriebe	Zahl	15	37	42	63	9
	2 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betr.	77,2	71,6	43,5	30,1	58,3
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betr.	10,15	8,91	6,07	5,98	4,74
	4 dar.: Pachtfläche	„	5,09	3,65	2,46	2,08	0,61
	5 Pacht	DM/ha Pachtfläche	539	1 339	892	612	5 951
	6 Vergleichswert	DM/ha LF	3 941	4 924	4 419	3 246	3 691
	7 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	2,43	2,59	1,96	1,59	3,95
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,69	1,65	1,54	1,41	1,62
	9 Arbeitskräftebesatz	AK/100 ha LF	23,94	29,10	32,20	26,53	83,43
	10 dar.: Männliche AK	%	74,9	62,9	64,6	65,1	54,0
	11 Regelmäßig beschäftigte AK	„	74,4	76,5	79,5	88,8	75,4
	12 Flächenausstattung	ha LF/AK	4,18	3,44	3,11	3,77	1,20
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]	AK/Familie	0,00	0,00	0,00	0,02	0,00
	14 Haushaltspersonen	Zahl/Haushalt	4,2	6,4	3,4	4,6	5,2
	15 Ackerfläche	ha/Betrieb	1,94	2,05	1,48	2,41	0,15
	16 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	54,7	80,8	81,8	87,1	63,8
	17 Zuckerrüben	„	17,7	15,5	8,0	0,5	0,0
	18 Dauergrünland	ha/Betrieb	0,06	0,11	0,03	0,51	0,01
	19 Dauerkulturen	„	8,15	6,74	4,56	3,06	4,57
	20 dar.: Rebfläche im Ertrag	% LF	60,87	66,61	67,12	34,07	77,25
	21 Rebfläche nicht im Ertrag	„	1,98	6,21	5,27	5,47	18,99
	22 Viehbesatz [1]	VE/100 ha LF	2,1	1,9	7,9	33,2	0,0
	23 dar.: Rindvieh	„	0,0	0,0	1,1	15,1	0,0
	24 dar.: Milchkühe	„	0,0	0,0	0,1	4,0	0,0
	25 Schweine	„	2,1	1,1	2,3	15,0	0,0
Investitionen	26 Bruttoinvestitionen[1]	DM/Unternehmen	11 151	38 010	9 963	24 907	84 518
	27 Bruttoinvestitionen	DM/ha LF	1 098	4 265	1 641	4 165	17 844
	28 dar.: Boden	„	176	1 039	1 112	1 744	5 037
	29 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen	„	133	1 660	999	921	3 817
	30 Dauerkulturen	„	191	553	299	252	2 272
	31 Maschinen, Geräte	„	990	1 739	884	1 265	8 310
	32 Kellereieinrichtung	„	28	605	299	16	130
	33 Nettoinvestitionen	„	–305	2 220	48	2 597	11 615
	34 Investitionsdeckung [1]	%	64,1	48,1	69,4	58,9	37,9
Weinbestand	35 Weinbestand Anfang	hl/Unternehmen	5	539	133	2	127
	36 Weinbestand Ende	„	242	438	122	60	100
Finanzierung	37 Veränd. Nettoverbindlichk.	DM/ha LF	1 736	1 396	–794	3 370	6 717
	38 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb.	„	831	466	945	1 094	5 813
	39 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	1 459	2 320	1 449	1 208	12 200
	40 Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	890	638	–144	450	–182
	41 Veränd. Finanzumlaufverm.	„	–218	1 097	1 154	–2 806	–512
	42 Eigenkapitalveränderung	„	–2 011	1 315	648	–588	4 837
	43 Einnahmeüberschuß (Cash Flow) [1]	„	–861	3 049	3 629	284	13 866
Bilanzvermögen	44 Bilanzvermögen [1]	DM/Unternehmen	462 393	510 473	309 252	317 578	572 654
	45 Bilanzvermögen	DM/AK	190 260	196 872	158 176	200 198	144 909
	46 Bilanzvermögen	DM/ha LF	45 546	57 283	50 927	53 108	120 903
	47 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	„	32 659	41 907	39 678	39 837	95 409
	48 dar.: Boden	„	21 631	16 331	20 321	23 263	34 844
	49 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	2 295	11 680	7 325	5 498	32 787
	50 Dauerkulturen	„	3 616	4 455	5 400	3 851	8 612
	51 Maschinen, Geräte	„	3 809	9 142	6 211	5 770	17 753
	52 Kellereieinrichtung	„	89	4 258	2 685	295	3 531
	53 Finanzanlagen	„	1 253	149	310	1 019	1 345
	54 Viehvermögen	„	12	20	26	351	0
	55 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	12 843	14 702	10 544	12 890	25 477
	56 dar.: Vorräte	„	234	8 094	1 861	717	11 729
	57 Finanzumlaufvermögen [1]	„	7 222	2 497	3 575	7 842	5 313

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Rheinpfalz			Baden-Württemberg	
			Winzergenossenschaftsanschluß	Flaschenweinvermarktung	Faßweinvermarktung	Winzergenossenschaftsanschluß	Flaschenweinvermarktung
Fremdkapital	58 Eigenkapital	DM/ha LF	35 410	43 304	42 505	41 947	77 542
	59 Fremdkapital	„	9 990	14 174	8 327	11 421	43 349
	60 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	7 611	8 726	6 206	10 027	40 984
	61 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	1 337	1 951	1 058	1 118	2 170
	62 Anlageintensität [1]	%	72,3	73,6	78,7	77,7	81,1
	63 Anlagendeckung [1]	„	105,1	101,3	105,6	101,2	77,9
	64 Eigenkapitalanteil [1]	„	75,9	74,6	83,1	78,6	63,2
Unternehmensertrag	65 Unternehmensertrag	DM/ha LF	10 118	26 844	14 856	9 998	53 651
	66 dar.: Bodenerzeugnisse	„	8 645	22 193	12 261	6 986	45 690
	67 dar.: Getreide, Körnermais	„	232	385	324	453	37
	68 Zuckerrüben	„	188	216	105	12	0
	69 Weinbau	„	7 028	21 458	11 730	5 508	45 114
	70 dar.: Trauben, Maische	„	6 925	199	619	5 175	550
	71 Most	„	0	0	1	54	−2 250
	72 Faßwein	„	86	3 681	10 542	2	1 254
	73 Wein in Flaschen	„	0	17 574	567	1	45 573
	74 Tierische Erzeugnisse	„	54	15	33	655	0
	75 dar.: Rindvieh	„	0	0	2	167	0
	76 Milch	„	0	0	1	50	0
	77 Schweine	„	45	13	18	336	0
	78 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	103	103	22	15	2
	79 Nebenbetriebe [1]	„	0	80	55	626	349
	80 Pachten, Zinsen	„	55	146	184	91	37
	81 Zeitraumfremder Ertrag [1]	„	273	628	344	723	1 071
	82 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	102 723	239 213	90 210	59 786	254 114
	83 dar.: Zweckertrag [1]	„	99 823	233 481	87 971	55 007	248 673
	84 Betriebsertrag	DM/Betrieb	102 096	237 912	89 074	59 099	253 939
	85 dar.: Bereinigter Betriebsertrag [1]	„	101 429	237 454	88 774	56 402	253 893
	86 Unternehmenseinnahmen	DM/Untern.	105 493	243 702	99 054	59 580	266 089
	87 Ertrag Weinbau	DM/ha ERF	11 547	32 214	17 477	16 168	58 398
Unternehmensaufwand	88 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	7 557	18 064	9 129	7 753	40 313
	89 dar.: Spezialaufwand	„	1 419	5 634	1 663	1 801	7 009
	90 dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein)	„	0	0	0	0	8
	91 Düngemittel	„	509	439	424	392	807
	92 Pflanzenschutz	„	537	430	496	497	1 024
	93 Futtermittel	„	12	7	12	144	0
	94 Trauben-, Maischezukauf	„	0	100	13	0	299
	95 Mostzukauf	„	0	0	0	0	0
	96 Weinzukauf	„	0	1 728	53	19	599
	97 Material z. Weiterverarb.	„	168	918	303	1	146
	98 Abfüll., Untersuch., Vertr.	„	37	1 795	126	3	787
	99 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	1 597	2 388	1 172	505	6 547
	100 Berufsgenossenschaft	„	93	114	120	134	197
	101 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	71	207	100	103	65
	102 Treib- u. Schmierstoffe	„	198	239	191	249	350
	103 Unterhaltung Masch., Geräte	„	612	1 092	663	719	2 741
	104 Abschreibung Masch., Geräte	„	658	1 447	1 051	1 021	4 636
	105 Unterhaltung Kellereieinricht.	„	0	7	0	0	2
	106 Abschreibung Kellereieinricht.	„	14	577	366	45	384
	107 Unterhaltung Wirtschaftsgeb.	„	207	407	382	89	669
	108 Abschreibung Wirtschaftsgeb.	„	62	285	196	160	702
	109 Allg. Betriebsversicherungen	„	69	160	103	138	319
	110 Betriebssteuern, Abgaben	„	202	1 555	986	176	2 707
	111 Strom, Heizstoffe, Wasser	„	248	313	363	226	823
	112 Nebenbetriebe [1]	„	0	10	16	187	227
	113 Pachten	„	270	548	362	213	761
	114 Zinsen	„	587	974	395	550	1 640
	115 Zeitraumfremder Aufwand [1]	„	212	2	6	105	963

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Weinbaubetriebe

Bereich	Kennzahl	Einheit	Rheinpfalz			Baden-Württemberg	
			Winzergenossenschaftsanschluß	Flaschenweinvermarktung	Faßweinvermarktung	Winzergenossenschaftsanschluß	Flaschenweinvermarktung
	116 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	76 718	160 975	55 437	46 364	190 939
	117 dar.: Zweckaufwand [1]	„	72 062	155 445	54 081	44 238	180 765
	118 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	66 955	146 757	50 891	41 798	179 399
	119 Lohnansatz [1]	„	40 567	40 311	37 100	33 327	37 783
	120 Aufw. f. Arbeitserledigung [1]	„	73 331	89 216	57 118	49 663	106 633
	121 Unternehmensausgaben	DM/Unternehmen	67 485	146 520	46 787	39 917	159 961
Einkommensrechnung – Betrieb	122 Roheinkommen	DM/Betrieb	35 141	91 155	38 183	17 301	74 540
	123 Roheinkommen	DM/FAK	20 846	55 233	24 863	12 292	46 087
	124 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	52 290	113 456	46 026	21 127	106 482
	125 Betriebseinkommen	DM/ha LF	5 151	12 732	7 579	3 533	22 481
	126 Betriebseinkommen	DM/AK	21 516	43 756	23 541	13 318	26 945
	127 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	11 245	44 407	17 815	4 395	33 695
	128 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	14 857	36 865	18 005	6 311	21 873
	129 Reinertrag	DM/ha LF	−535	5 706	178	−2 680	7 760
Einkommensrechnung – Unternehmen	130 Gewinn	DM/Unternehmen	26 005	78 238	34 772	13 422	63 176
	131 Gewinn	DM/ha LF	2 561	8 780	5 726	2 244	13 338
	132 Gewinn	DM/FAK	15 426	47 406	22 643	9 536	39 061
	133 Arbeitsertrag (Untern.)	„	7 962	39 222	16 760	3 298	31 113
	134 Gewinnrate [1]	%	25,3	32,7	38,5	22,4	24,9
	135 Kapitalumschlag [1]	„	21,6	45,7	28,4	17,3	43,4
	136 Kapitalrentabilität [1]	„	−1,9	9,1	0,0	−5,2	5,8
	137 Eigenkapitalrentabilität [1]	„	−4,1	9,8	−0,9	−7,9	6,9
Vergleichsrechnung [1] gemäß § 4 LwG	138 Vergleichsgewinn	DM/FAK	15 463	47 578	22 717	9 670	39 074
	139 Summe Vergleichsansätze	„	34 409	35 545	33 578	33 066	32 322
	140 dar.: Vergleichslohn	„	30 044	30 374	29 875	29 768	29 835
	141 Zinsansatz Eigenkapital	„	3 229	3 991	2 845	2 793	1 642
	142 Abstand	„	−18 946	12 033	−10 861	−23 396	6 752
	143 Abstand	%	−55,1	33,9	−32,3	−70,8	20,9
Unternehmerfamilie	144 Erwerbseinkommen [1]	DM/Familie	26 005	78 371	34 772	13 497	63 176
	145 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	„	0	0	0	9	0
	146 Eink. aus nicht selbst. Arbeit	„	0	133	0	59	0
	147 Gewinn	% Erwerbseinkommen	100,0	99,8	100,0	99,4	100,0
	148 Gesamteinkommen [1]	DM/Familie	26 071	79 345	36 453	15 909	64 165
	149 dar.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht.	„	26	683	1 551	1 360	914
	150 Gewinn	% Gesamteinkommen	99,7	98,6	95,4	84,4	98,5
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	151 Private Steuern [1]	DM/Familie	7 838	20 525	9 447	2 374	8 738
	152 dar.: Einkommensteuer	„	7 515	19 225	8 264	2 259	8 455
	153 Alterskasse	„	870	984	926	849	862
	154 Krankenversicherung	„	3 066	3 552	2 853	2 498	2 698
	155 dar.: Landw. Krankenversicherung	„	3 051	3 535	2 826	2 362	2 506
	156 Rentenversicherung	„	0	86	17	888	2 149
	157 Lebensversicherung	„	1 022	294	918	1 411	2 646
	158 Altenteil (bar/unbar)	„	514	2 303	97	746	2 910

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Mosel-Saar-Ruwer		Rheinhessen	
			Flaschenwein-vermarktung	Faßwein-vermarktung	Flaschenwein-vermarktung	Faßwein-vermarktung
Faktorausstattung	1 Betriebe	Zahl	74	52	28	19
	2 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betr.	41,4	44,2	86,4	70,3
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betr.	3,28	4,68	12,76	12,86
	4 dar.: Pachtfläche	„	0,42	1,39	5,29	5,54
	5 Pacht	DM/ha Pachtfläche	1 676	960	1 023	1 074
	6 Vergleichswert	DM/ha LF	4 472	3 514	5 560	4 415
	7 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	2,00	2,00	3,01	2,65
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,55	1,68	1,46	1,69
	9 Arbeitskräftebesatz	AK/100 ha LF	61,02	42,79	23,62	20,60
	10 dar.: Männliche AK	%	66,2	66,0	61,5	59,0
	11 Regelmäßig beschäftigte AK	„	82,2	84,6	69,5	74,6
	12 Flächenausstattung	ha LF/AK	1,64	2,34	4,23	4,85
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]	AK/Familie	0,00	0,03	0,09	0,02
	14 Haushaltspersonen	Zahl/Haushalt	4,5	5,2	6,9	7,8
	15 Ackerfläche	ha/Betrieb	0,57	1,50	4,68	6,35
	16 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	95,7	88,3	89,3	85,2
	17 Zuckerrüben	„	0,0	7,2	10,1	12,4
	18 Dauergrünland	ha/Betrieb	0,15	0,18	0,05	0,07
	19 Dauerkulturen	„	2,56	3,00	8,02	6,44
	20 dar.: Rebfläche im Ertrag	% LF	64,88	55,65	49,18	41,01
	21 Rebfläche nicht im Ertrag	„	12,22	8,47	12,94	7,59
	22 Viehbesatz [1]	VE/100 ha LF	7,2	7,0	0,3	3,9
	23 dar.: Rindvieh	„	0,0	4,5	0,0	0,2
	24 dar.: Milchkühe	„	0,0	1,1	0,0	0,1
	25 Schweine	„	5,1	2,2	0,1	2,1
Investitionen	26 Bruttoinvestitionen [1]	DM/Unternehmen	14 200	12 708	41 242	39 784
	27 Bruttoinvestitionen	DM/ha LF	4 326	2 717	3 232	3 093
	28 dar.: Boden	„	1 149	704	1 134	363
	29 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen	„	2 464	340	850	1 773
	30 Dauerkulturen	„	486	534	596	511
	31 Maschinen, Geräte	„	1 348	1 706	1 697	964
	32 Kellereieinrichtung	„	501	632	703	391
	33 Nettoinvestitionen	„	1 179	405	286	1 226
	34 Investitionsdeckung [1]	%	72,3	83,3	56,7	32,2
Weinbestand	35 Weinbestand Anfang	hl/Unternehmen	196	96	546	286
	36 Weinbestand Ende	„	188	103	500	329
Finanzierung	37 Veränd. Nettoverbindlichk.	DM/ha LF	1 268	1 399	223	1 748
	38 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb.	„	4 287	1 916	557	251
	39 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	5 118	3 987	1 074	1 486
	40 Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	– 40	167	– 141	320
	41 Veränd. Finanzumlaufverm.	„	– 477	838	153	– 192
	42 Eigenkapitalveränderung	„	0	– 638	42	– 504
	43 Einnahmeüberschuß (Cash Flow) [1]	„	2 917	1 270	2 437	1 574
Bilanzvermögen	44 Bilanzvermögen [1]	DM/Unternehmen	317 003	308 974	652 390	445 691
	45 Bilanzvermögen	DM/AK	158 259	154 384	216 437	168 189
	46 Bilanzvermögen	DM/ha LF	96 571	66 062	51 123	34 647
	47 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	„	73 515	53 115	38 156	27 566
	48 dar.: Boden	„	27 945	18 997	19 410	14 050
	49 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	26 530	17 793	8 208	3 319
	50 Dauerkulturen	„	7 682	7 375	3 944	4 579
	51 Maschinen, Geräte	„	10 813	8 292	6 313	5 031
	52 Kellereieinrichtung	„	5 543	3 231	2 601	1 801
	53 Finanzanlagen	„	283	381	281	586
	54 Viehvermögen	„	34	83	2	36
	55 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	22 949	12 666	12 946	6 986
	56 dar.: Vorräte	„	12 272	3 407	7 046	2 698
	57 Finanzumlaufvermögen [1]	„	3 077	3 164	1 859	818

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Weinbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Mosel-Saar-Ruwer		Rheinhessen	
			Flaschenwein-vermarktung	Faßwein-vermarktung	Flaschenwein-vermarktung	Faßwein-vermarktung
Fremdkapital	58 Eigenkapital	DM/ha LF	58 590	34 977	41 901	28 663
	59 Fremdkapital	„	38 078	31 429	9 210	5 940
	60 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	30 405	25 549	6 680	3 009
	61 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	3 607	2 802	2 079	1 663
	62 Anlageintensität [1])	%	77,0	80,2	75,7	81,9
	63 Anlagendeckung [1])	„	78,5	64,7	107,9	98,5
	64 Eigenkapitalanteil [1])	„	60,5	51,8	81,7	80,7
Unternehmensertrag	65 Unternehmensertrag	DM/ha LF	28 610	15 886	14 919	9 111
	66 dar.: Bodenerzeugnisse	„	22 502	12 976	13 039	7 723
	67 dar.: Getreide, Körnermais	„	179	327	655	826
	68 Zuckerrüben	„	0	131	242	414
	69 Weinbau	„	22 268	12 465	12 052	6 254
	70 dar.: Trauben, Maische	„	286	455	123	155
	71 Most	„	207	898	95	1 206
	72 Faßwein	„	2 070	9 127	1 981	3 835
	73 Wein in Flaschen	„	19 605	1 824	9 779	690
	74 Tierische Erzeugnisse	„	90	94	5	37
	75 dar.: Rindvieh	„	0	48	0	1
	76 Milch	„	0	21	0	4
	77 Schweine	„	80	25	2	38
	78 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	20	13	7	62
	79 Nebenbetriebe [1])	„	1 490	43	0	0
	80 Pachten, Zinsen	„	47	38	129	134
	81 Zeitraumfremder Ertrag [1])	„	1 080	838	262	252
	82 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	93 916	74 298	190 382	117 198
	83 dar.: Zweckertrag [1])	„	89 880	70 084	186 792	113 750
	84 Betriebsertrag	DM/Betrieb	93 751	74 102	188 719	115 423
	85 dar.: Bereinigter Betriebsertrag [1])	„	93 440	73 940	188 065	113 604
	86 Unternehmenseinnahmen	DM/Untern.	96 757	76 658	204 279	131 148
	87 Ertrag Weinbau	DM/ha ERF	34 322	22 399	24 508	15 249
Unternehmensaufwand	88 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	21 383	11 084	12 541	7 600
	89 dar.: Spezialaufwand	„	5 387	2 183	3 360	1 499
	90 dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein)	„	33	0	0	58
	91 Düngemittel	„	594	615	339	352
	92 Pflanzenschutz	„	975	760	473	405
	93 Futtermittel	„	21	5	3	16
	94 Trauben-, Maischezukauf	„	0	0	149	38
	95 Mostzukauf	„	12	0	72	4
	96 Weinzukauf	„	1 268	25	203	9
	97 Material z. Weiterverarb.	„	438	248	636	71
	98 Abfüll., Untersuch., Vertr.	„	1 784	270	1 166	234
	99 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	2 391	1 042	2 268	1 447
	100 Berufsgenossenschaft	„	185	117	134	107
	101 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	65	61	117	89
	102 Treib- u. Schmierstoffe	„	252	191	333	225
	103 Unterhaltung Masch., Geräte	„	1 520	877	745	514
	104 Abschreibung Masch., Geräte	„	1 953	1 284	1 231	936
	105 Unterhaltung Kellereieinricht.	„	24	0	57	27
	106 Abschreibung Kellereieinricht.	„	823	432	399	266
	107 Unterhaltung Wirtschaftsgeb.	„	270	77	237	109
	108 Abschreibung Wirtschaftsgeb.	„	582	397	330	114
	109 Allg. Betriebsversicherungen	„	232	136	144	120
	110 Betriebssteuern, Abgaben	„	1 716	918	514	418
	111 Strom, Heizstoffe, Wasser	„	653	262	239	140
	112 Nebenbetriebe [1])	„	546	4	0	0
	113 Pachten	„	214	284	424	463
	114 Zinsen	„	2 273	1 620	421	342
	115 Zeitraumfremder Aufwand [1])	„	29	13	7	8

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe

Bereich	Kennzahl	Einheit	Mosel-Saar-Ruwer		Rheinhessen	
			Flaschenwein-vermarktung	Faßwein-vermarktung	Flaschenwein-vermarktung	Faßwein-vermarktung
	116 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	70 192	51 842	160 038	97 764
	117 dar.: Zweckaufwand [1])	„	68 806	50 369	156 150	95 145
	118 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	62 081	42 943	149 227	87 325
	119 Lohnansatz [1])	„	36 263	39 119	38 044	41 560
	120 Aufw. f. Arbeitserledigung [1])	„	57 161	55 824	99 675	84 239
	121 Unternehmensausgaben	DM/Unternehmen	62 434	44 690	142 845	84 487
Einkommensrechnung – Betrieb	122 Roheinkommen	DM/Betrieb	31 670	31 159	39 493	28 098
	123 Roheinkommen	DM/FAK	20 407	18 557	27 005	16 671
	124 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	40 128	36 577	70 151	48 090
	125 Betriebseinkommen	DM/ha LF	12 225	7 821	5 497	3 738
	126 Betriebseinkommen	DM/AK	20 033	18 276	23 273	18 147
	127 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	13 258	12 116	11 392	7 416
	128 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	14 494	12 873	15 698	12 261
	129 Reinertrag	DM/ha LF	– 1 399	– 1 702	114	– 1 046
Einkommensrechnung – Unternehmen	130 Gewinn	DM/Unternehmen	23 724	22 456	30 344	19 435
	131 Gewinn	DM/ha LF	7 227	4 801	2 378	1 511
	132 Gewinn	DM/FAK	15 288	13 374	20 749	11 530
	133 Arbeitsertrag (Untern.)	„	10 950	9 964	7 952	3 874
	134 Gewinnrate [1])	%	25,3	30,2	15,9	16,6
	135 Kapitalumschlag [1])	„	28,4	22,7	28,6	25,5
	136 Kapitalrentabilität [1])	„	– 1,6	– 2,9	– 0,4	– 4,0
	137 Eigenkapitalrentabilität [1])	„	– 6,5	– 10,2	– 1,4	– 6,0
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	138 Vergleichsgewinn	DM/FAK	15 374	13 406	20 909	11 702
	139 Summe Vergleichsansätze	„	31 788	31 576	38 056	35 455
	140 dar.: Vergleichslohn	„	30 321	30 595	30 281	29 897
	141 Zinsansatz Eigenkapital	„	976	444	6 148	4 431
	142 Abstand	„	– 16 414	– 18 170	– 17 147	– 23 754
	143 Abstand	%	– 51,6	– 57,5	– 45,1	– 67,0
Unternehmerfamilie	144 Erwerbseinkommen [1])	DM/Familie	23 800	22 456	30 427	19 435
	145 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	„	0	0	0	0
	146 Eink. aus nicht selbst. Arbeit	„	75	0	83	0
	147 Gewinn	% Erwerbseinkommen	99,7	100,0	99,7	100,0
	148 Gesamteinkommen [1])	DM/Familie	24 819	22 914	33 948	20 570
	149 dar.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht.	„	900	34	513	1 059
	150 Gewinn	% Gesamteinkommen	95,6	98,0	89,4	94,5
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	151 Private Steuern [1])	DM/Familie	4 693	4 149	9 445	5 914
	152 dar.: Einkommensteuer	„	4 486	3 947	8 439	5 494
	153 Alterskasse	„	969	954	897	922
	154 Krankenversicherung	„	3 059	3 075	4 212	3 480
	155 dar.: Landw. Krankenversicherung	„	2 644	2 887	3 442	3 178
	156 Rentenversicherung	„	663	88	1 588	561
	157 Lebensversicherung	„	2 000	1 777	2 034	1 536
	158 Altenteil (bar/unbar)	„	690	776	1 039	2 084

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Weinbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Mosel-Saar-Ruwer	Rheinhessen	Rheinpfalz	Baden-Württemberg	insgesamt
Faktorausstattung	1 Betriebe	Zahl	127	51	94	73	345
	2 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betr.	42,4	80,1	56,3	33,8	48,3
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betr.	3,83	12,61	7,44	5,82	6,19
	4 dar.: Pachtfläche	„	0,78	5,25	3,15	1,93	2,14
	5 Pacht	DM/ha Pachtfläche	1 187	1 023	987	801	990
	6 Vergleichswert	DM/ha LF	4 007	5 165	4 532	3 275	4 284
	7 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	2,00	2,85	2,21	1,87	2,12
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,60	1,55	1,59	1,43	1,55
	9 Arbeitskräftebesatz	AK/100 ha LF	52,29	22,58	29,70	32,05	34,29
	10 dar.: Männliche AK	%	66,1	60,3	65,3	62,3	64,3
	11 Regelmäßig beschäftigte AK	„	83,1	71,0	77,8	85,5	80,3
	12 Flächenausstattung	ha LF/AK	1,91	4,43	3,37	3,12	2,92
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]	AK/Familie	0,01	0,06	0,00	0,02	0,02
	14 Haushaltspersonen	Zahl/Haushalt	4,7	7,1	4,4	4,7	4,9
	15 Ackerfläche	ha/Betrieb	0,95	5,13	1,71	2,12	1,89
	16 dar.: Getreide, Körnermais	% AF	91,6	86,7	77,8	86,7	85,7
	17 Zuckerrüben	„	4,1	11,6	12,1	0,5	7,4
	18 Dauergrünland	ha/Betrieb	0,16	0,05	0,06	0,44	0,19
	19 Dauerkulturen	„	2,72	7,42	5,67	3,25	4,11
	20 dar.: Rebfläche im Ertrag	% LF	60,11	46,80	65,92	38,46	54,10
	21 Rebfläche nicht im Ertrag	„	10,44	10,64	5,09	6,93	8,17
	22 Viehbesatz[1]	VE/100 ha LF	8,4	1,6	4,7	29,7	10,2
	23 dar.: Rindvieh	„	2,0	0,1	0,5	13,5	3,5
	24 dar.: Milchkühe	„	0,5	0,0	0,0	3,6	0,9
	25 Schweine	„	5,1	0,8	1,8	13,4	4,9
Investitionen	26 Bruttoinvestitionen[1]	DM/Unternehmen	13 686	39 306	18 895	31 737	21 990
	27 Bruttoinvestitionen	DM/ha LF	3 574	3 117	2 538	5 449	3 554
	28 dar.: Boden	„	936	799	934	2 046	1 136
	29 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen	„	1 487	1 142	1 108	1 194	1 232
	30 Dauerkulturen	„	502	573	377	445	470
	31 Maschinen, Geräte	„	1 506	1 417	1 222	1 933	1 491
	32 Kellereieinrichtung	„	552	589	370	27	397
	33 Nettoinvestitionen	„	828	636	806	3 429	1 323
	34 Investitionsdeckung[1]	%	75,9	46,2	57,4	50,8	58,1
Weinbestand	35 Weinbestand Anfang	hl/Unternehmen	159	421	245	17	179
	36 Weinbestand Ende	„	158	409	235	64	185
Finanzierung	37 Veränd. Nettoverbindlichk.	DM/ha LF	1 324	936	435	3 673	1 463
	38 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb.	„	3 176	434	747	1 554	1 466
	39 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	4 563	1 190	1 778	2 257	2 453
	40 Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	49	170	316	422	235
	41 Veränd. Finanzumlaufverm.	„	112	−10	912	−2 548	−241
	42 Eigenkapitalveränderung	„	−290	−305	471	−85	−26
	43 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)[1]	„	2 142	1 902	2 689	1 580	2 128
Bilanzvermögen	44 Bilanzvermögen[1]	DM/Unternehmen	314 020	565 857	390 392	346 187	369 369
	45 Bilanzvermögen	DM/AK	156 861	198 758	176 560	185 452	174 083
	46 Bilanzvermögen	DM/ha LF	82 017	44 873	52 447	59 442	59 701
	47 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	„	63 703	34 319	39 385	45 028	45 605
	48 dar.: Boden	„	23 721	17 694	19 034	24 217	21 007
	49 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	22 336	6 132	8 150	8 096	11 298
	50 Dauerkulturen	„	7 476	4 298	4 758	4 318	5 253
	51 Maschinen, Geräte	„	9 577	5 809	6 925	6 953	7 345
	52 Kellereieinrichtung	„	4 449	2 287	2 858	604	2 656
	53 Finanzanlagen	„	328	387	401	1 047	515
	54 Viehvermögen	„	64	14	21	314	92
	55 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	18 122	10 495	12 474	14 072	13 788
	56 dar.: Vorräte	„	8 175	5 152	3 938	1 772	4 860
	57 Finanzumlaufvermögen[1]	„	3 082	1 472	3 757	7 538	3 834

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Mosel-Saar-Ruwer	Rheinhessen	Rheinpfalz	Baden-Württemberg	insgesamt
Fremdkapital	58 Eigenkapital	DM/ha LF	47 605	36 629	41 663	45 080	42 706
	59 Fremdkapital	„	34 618	8 204	10 789	14 593	17 088
	60 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	27 835	5 479	7 378	12 943	13 346
	61 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	3 202	2 000	1 438	1 242	1 984
	62 Anlageintensität[1])	%	78,2	77,9	75,7	78,3	77,5
	63 Anlagendeckung[1])	„	73,5	103,6	103,8	96,0	91,4
	64 Eigenkapitalanteil[1])	„	57,5	80,7	78,6	75,2	70,8
Unternehmensertrag	65 Unternehmensertrag	DM/ha LF	22 667	12 560	18 592	14 216	17 280
	66 dar.: Bodenerzeugnisse	„	18 012	10 902	15 406	10 743	14 021
	67 dar.: Getreide, Körnermais	„	245	698	332	409	413
	68 Zuckerrüben	„	58	315	160	11	139
	69 Weinbau	„	17 651	9 717	14 624	9 364	13 125
	70 dar.: Trauben, Maische	„	362	146	1 476	4 750	1 562
	71 Most	„	541	767	0	– 168	287
	72 Faßwein	„	5 177	2 605	6 285	123	3 828
	73 Wein in Flaschen	„	11 443	6 012	6 858	4 414	7 319
	74 Tierische Erzeugnisse	„	130	16	30	587	169
	75 dar.: Rindvieh	„	21	0	1	149	37
	76 Milch	„	9	2	0	45	12
	77 Schweine	„	93	15	20	301	97
	78 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	18	26	65	13	33
	79 Nebenbetriebe[1])	„	827	0	55	594	353
	80 Pachten, Zinsen	„	43	133	149	85	104
	81 Zeitraumfremder Ertrag[1])	„	960	251	439	752	594
	82 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	86 786	158 384	138 392	82 794	106 910
	83 dar.: Zweckertrag[1])	„	82 694	154 996	134 980	77 973	102 904
	84 Betriebsertrag	DM/Betrieb	86 610	156 681	137 264	82 175	106 223
	85 dar.: Bereinigter Betriebsertrag[1])	„	86 295	155 624	136 872	79 810	105 344
	86 Unternehmenseinnahmen	DM/Untern.	89 412	171 472	145 155	84 034	111 463
	87 Ertrag Weinbau	DM/ha ERF	29 363	20 763	22 184	24 346	24 261
Unternehmensaufwand	88 Unternehmensaufwand	DM/ha LF	16 587	10 550	12 229	10 898	12 668
	89 dar.: Spezialaufwand	„	3 915	2 588	3 114	2 295	3 022
	90 dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein)	„	18	21	0	1	10
	91 Düngemittel	„	599	354	443	430	459
	92 Pflanzenschutz	„	870	449	478	547	586
	93 Futtermittel	„	18	8	10	129	36
	94 Trauben-, Maischezukauf	„	0	104	44	29	44
	95 Mostzukauf	„	6	44	0	0	12
	96 Weinzukauf	„	699	122	673	75	423
	97 Material z. Weiterverarb.	„	348	403	512	15	340
	98 Abfüll., Untersuch., Vertr.	„	1 088	773	738	79	698
	99 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	1 762	1 927	1 697	1 087	1 640
	100 Berufsgenossenschaft	„	152	123	113	140	131
	101 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	64	117	135	99	105
	102 Treib- u. Schmierstoffe	„	224	290	210	258	243
	103 Unterhaltung Masch., Geräte	„	1 222	654	816	927	905
	104 Abschreibung Masch., Geräte	„	1 638	1 101	1 136	1 372	1 306
	105 Unterhaltung Kellereieinricht.	„	13	44	3	0	15
	106 Abschreibung Kellereieinricht.	„	640	341	388	78	376
	107 Unterhaltung Wirtschaftsgeb.	„	181	187	363	145	229
	108 Abschreibung Wirtschaftsgeb.	„	493	239	208	211	289
	109 Allg. Betriebsversicherungen	„	188	139	119	156	149
	110 Betriebssteuern, Abgaben	„	1 340	470	1 074	418	860
	111 Strom, Heizstoffe, Wasser	„	475	201	326	283	325
	112 Nebenbetriebe[1])	„	298	0	12	189	119
	113 Pachten	„	243	426	417	265	343
	114 Zinsen	„	1 952	423	643	662	931
	115 Zeitraumfremder Aufwand[1])	„	21	16	37	188	60

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Weinbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Mosel-Saar-Ruwer	Rhein-hessen	Rhein-pfalz	Baden-Württem-berg	ins-gesamt
	116 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	63 508	133 040	91 029	63 472	78 374
	117 dar.: Zweckaufwand [1]	„	62 086	129 642	87 975	60 408	75 955
	118 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	55 139	122 291	82 836	58 048	70 428
	119 Lohnansatz [1]	„	37 316	39 325	38 515	33 851	37 071
	120 Aufw. f. Arbeitserledigung [1]	„	56 701	92 440	69 092	56 473	63 865
	121 Unternehmensausgaben	DM/Unternehmen	55 956	117 806	80 491	54 093	68 784
Einkommensrechnung – Betrieb	122 Roheinkommen	DM/Betrieb	31 471	34 390	54 428	24 126	35 795
	123 Roheinkommen	DM/FAK	19 685	22 237	34 246	16 842	23 046
	124 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	38 801	60 240	67 901	31 276	46 756
	125 Betriebseinkommen	DM/ha LF	10 134	4 777	9 122	5 370	7 557
	126 Betriebseinkommen	DM/AK	19 382	21 159	30 709	16 755	22 036
	127 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	12 810	9 431	25 649	8 384	14 723
	128 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	13 892	14 203	24 530	10 264	15 943
	129 Reinertrag	DM/ha LF	–1 527	–391	2 138	–1 670	–206
Einkommensrechnung – Unternehmen	130 Gewinn	DM/Unternehmen	23 278	25 343	47 363	19 322	28 536
	131 Gewinn	DM/ha LF	6 080	2 010	6 363	3 318	4 612
	132 Gewinn	DM/FAK	14 560	16 387	29 800	13 488	18 372
	133 Arbeitsertrag (Untern.)	„	10 570	5 934	22 971	7 073	12 418
	134 Gewinnrate [1]	%	26,8	16,0	34,2	23,3	26,7
	135 Kapitalumschlag [1]	„	26,3	27,4	34,6	22,5	27,9
	136 Kapitalrentabilität [1]	„	–2,1	–1,5	3,5	–3,1	–0,8
	137 Eigenkapitalrentabilität [1]	„	–7,7	–3,0	2,9	–5,5	–3,2
Vergleichsrechnung [1] gemäß § 4 LwG	138 Vergleichsgewinn	DM/FAK	14 627	16 548	29 901	13 605	.
	139 Summe Vergleichsansätze	„	31 718	36 849	34 322	32 950	.
	140 dar.: Vergleichslohn	„	30 425	30 155	30 059	29 781	.
	141 Zinsansatz Eigenkapital	„	784	5 282	3 266	2 614	.
	142 Abstand	„	–17 091	–20 300	–4 421	–19 345	.
	143 Abstand	%	–53,9	–55,1	–12,9	–58,7	.
Unternehmerfamilie	144 Erwerbseinkommen [1]	DM/Familie	23 327	25 392	47 404	19 389	28 587
	145 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	„	0	0	0	8	2
	146 Eink. aus nicht selbst. Arbeit	„	49	48	42	52	48
	147 Gewinn	% Erwerbseinkommen	99,8	99,8	99,9	99,7	99,8
	148 Gesamteinkommen [1]	DM/Familie	24 139	27 853	48 673	21 608	30 018
	149 dar.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht.	„	581	681	1 099	1 294	879
	150 Gewinn	% Gesamteinkommen	96,4	91,0	97,3	89,4	95,1
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	151 Private Steuern [1]	DM/Familie	4 476	7 747	12 730	3 114	6 576
	152 dar.: Einkommensteuer	„	4 272	7 003	11 612	2 980	6 101
	153 Alterskasse	„	964	922	938	850	927
	154 Krankenversicherung	„	3 064	3 973	3 097	2 517	3 056
	155 dar.: Landw. Krankenversicherung	„	2 734	3 391	3 075	2 376	2 814
	156 Rentenversicherung	„	452	1 133	37	1 029	559
	157 Lebensversicherung	„	1 918	1 922	735	1 559	1 548
	158 Altenteil (bar/unbar)	„	718	1 444	838	1 033	903

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Anhang 4

Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe
(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen, Vollerwerb)

Seite

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Gartenbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Gemüse Spezialbetriebe Freiland	Gemüse Spezialbetriebe Unterglas	Gemüse-[2]) betriebe insgesamt
	1 Betriebe	Zahl	98	57	168
	2 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	37,6	101,4	62,8
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	6,28	1,97	4,43
	4 dar.: Pachtfläche	„	3,52	0,51	2,13
	5 Pacht	DM/ha Pachtfläche	717	1 152	791
	6 Vergleichswert	DM/ha LF	5 806	21 116	9 335
Faktorausstattung	7 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	2,82	3,44	3,04
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,55	1,58	1,56
	9 Arbeitskräftebesatz	AK/ha GG	0,67	1,73	0,97
	10 dar.: Männliche AK	%	56,6	64,4	59,9
	11 Regelmäßig beschäftigte AK	„	74,7	72,1	74,4
	12 Flächenausstattung	ha LF/AK	2,09	0,62	1,35
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1])	AK/Familie	0,02	0,07	0,04
	14 Haushaltspersonen	Zahl/Haushalt	3,8	4,3	3,9
	15 Ackerfläche	ha/Betrieb	5,81	2,13	4,05
	16 Obstfläche	„	0,00	0,00	0,00
	17 Grundfläche Gartengewächse (GG)	„	4,24	2,00	3,15
	18 dar.: Gemüse	„	4,11	2,02	3,08
	19 dar.: Gemüse unter Glas	„	0,04	0,79	0,35
	20 Zierpflanzen	„	0,01	0,00	0,02
	21 dar.: Zierpflanzen unter Glas	„	0,00	0,00	0,00
	22 Baumschulen	„	0,00	0,00	0,00
	23 Unterglasfläche	„	0,05	0,79	0,35
	24 dar.: Unterglasfläche heizbar	„	0,03	0,51	0,23
Investitionen	25 Bruttoinvestitionen[1])	DM/Unternehmen	19 843	27 466	21 989
	26 Bruttoinvestitionen	DM/ha GG	4 684	13 763	6 986
	27 dar.: Boden	„	161	31	130
	28 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen	„	773	3 214	1 377
	29 Dauerkulturen	„	2	0	1
	30 Maschinen, Geräte	„	3 713	10 339	5 442
	31 Gewächshäuser, Heizungsanl.	„	655	4 845	1 743
	32 Nettoinvestitionen	„	1 434	3 140	1 706
	33 Investitionsdeckung[1])	%	66,5	69,4	70,1
Finanzierung	34 Veränd. Nettoverbindlichkeiten	DM/ha GG	− 1 501	− 347	− 1 353
	35 dar.: Tilgung lang- und mittelfr. Verb.	„	1 615	6 772	3 055
	36 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	1 370	9 694	3 586
	37 Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	155	71	38
	38 Veränd. Finanzumlaufverm.	„	1 411	3 340	1 921
	39 Eigenkapitalveränderung	„	3 010	4 207	3 211
	40 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)[1])	„	9 180	23 010	13 307
Bilanzvermögen	41 Bilanzvermögen[1])	DM/Unternehmen	338 693	316 862	319 104
	42 Bilanzvermögen	DM/AK	120 212	92 014	105 035
	43 Bilanzvermögen	DM/ha GG	79 956	158 772	101 381
	44 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	„	68 317	143 940	88 812
	45 dar.: Boden	„	43 765	69 609	50 593
	46 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	7 712	17 384	10 355
	47 Dauerkulturen	„	10	0	8
	48 Maschinen, Geräte	„	9 365	15 200	11 002
	49 Gewächsh., Heizungsanlagen	„	6 587	38 739	15 416
	50 Finanzanlagen	„	621	2 709	1 169
	51 Viehvermögen	„	188	34	145
	52 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	11 212	14 338	12 125
	53 dar.: Vorräte	„	1 904	3 457	2 408
	54 Finanzumlaufvermögen[1])	„	4 479	10 155	5 760

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152
2) einschließlich Gemüse-Verbundbetriebe

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Gartenbaubetriebe

Zierpflanzen				Baumschulen	insgesamt[3])	Kennzahl
Spezialbetriebe			Zierpflanzen-[2]) betriebe insgesamt			
Freiland-zierpflanzen	Topfpflanzen	Unterglas-schnittblumen				
76	136	114	356	65	590	1
22,0	74,7	78,1	58,5	96,5	65,7	2
1,35	0,84	1,49	1,22	4,66	2,53	3
0,34	0,16	0,57	0,36	2,33	1,04	4
1 628	8 766	2 302	3 129	1 017	1 387	5
37 211	80 875	30 798	41 667	13 490	21 087	6
3,20	3,91	3,52	3,45	5,02	3,63	7
1,39	1,54	1,42	1,43	1,18	1,41	8
2,85	5,69	4,53	3,84	1,16	1,89	9
58,3	61,5	62,7	61,5	75,1	64,4	10
89,7	86,8	88,3	88,0	72,0	82,0	11
0,37	0,18	0,49	0,35	1,00	0,67	12
0,04	0,08	0,03	0,05	0,08	0,05	13
4,4	3,8	2,9	3,7	4,6	3,9	14
1,17	0,69	1,43	1,09	0,39	1,56	15
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16
1,12	0,69	0,78	0,90	4,32	1,92	17
0,07	0,02	0,38	0,19	0,00	0,73	18
0,00	0,00	0,00	0,01	0,00	0,07	19
0,98	0,66	0,63	0,71	0,00	0,45	20
0,02	0,42	0,37	0,27	0,00	0,17	21
0,00	0,01	0,01	0,04	4,32	0,75	22
0,02	0,42	0,39	0,28	0,00	0,25	23
0,02	0,35	0,38	0,25	0,00	0,20	24
49 051	33 515	21 752	31 971	41 994	31 691	25
43 643	48 741	27 998	35 648	9 712	16 543	26
5 913	400	7 682	4 235	1 861	2 007	27
24 916	8 436	4 168	11 362	2 441	4 749	28
0	19	190	67	130	70	29
10 753	38 606	15 510	18 957	4 500	9 105	30
6 043	22 926	9 173	10 630	512	3 919	31
29 943	4 049	4 770	12 302	4 253	5 820	32
32,3	82,9	109,9	68,3	69,8	68,9	33
12 220	8 435	− 1 799	5 565	2 826	2 285	34
9 238	13 536	14 859	10 804	2 028	4 970	35
16 270	21 444	10 682	14 580	3 298	6 743	36
4 724	− 591	4 795	2 349	3 943	2 203	37
− 463	− 1 119	2 417	560	2 386	1 690	38
− 6 927	− 1 867	5 168	− 1 298	1 258	1 128	39
3 624	63 862	40 952	32 191	12 135	18 481	40
202 522	321 807	246 385	249 722	464 366	299 432	41
63 216	82 254	70 010	72 482	92 524	82 516	42
180 195	468 004	317 122	278 443	107 397	156 308	43
156 640	382 438	272 756	233 911	74 065	126 375	44
40 913	114 082	98 745	74 227	34 735	51 603	45
42 623	46 568	30 322	35 097	20 630	21 603	46
40	149	2 091	860	1 049	656	47
18 077	49 114	34 118	29 150	12 750	17 059	48
51 282	165 676	103 336	90 376	3 198	33 094	49
2 514	5 941	3 362	3 317	724	1 638	50
0	0	1 719	475	11	192	51
22 448	82 673	40 822	42 448	32 717	28 936	52
9 544	29 505	13 435	15 084	5 775	7 457	53
11 707	50 813	10 937	19 254	14 459	13 080	54

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152
2) einschließlich Zierpflanzen-Verbundbetriebe
3) einschließlich Gartenbaul. Gemischtbetriebe

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Gartenbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Gemüse – Spezialbetriebe – Freiland	Gemüse – Spezialbetriebe – Unterglas	Gemüsebetriebe insgesamt
Fremdkapital	55 Eigenkapital	DM/ha GG	61 814	71 921	64 368
	56 Fremdkapital	„	18 875	97 330	40 464
	57 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	14 741	87 116	34 564
	58 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	3 170	8 660	4 722
	59 Anlagenintensität [1])	%	84,9	89,8	86,9
	60 Anlagendeckung [1])	„	91,7	50,9	73,6
	61 Eigenkapitalanteil [1])	„	77,8	45,7	63,9
Unternehmensertrag	62 Unternehmensertrag	DM/ha GG	40 218	99 859	57 693
	63 dar.: Bodenerzeugnisse	„	34 207	89 639	49 701
	64 dar.: Gemüse	„	32 854	88 032	47 801
	65 Schnittblumen	„	486	468	787
	66 Topfpflanzen	„	25	0	198
	67 Baumschulen	„	0	0	0
	68 Obst	„	0	0	0
	69 Warenverkauf	„	1 145	1 276	1 906
	70 Friedhofsgärtnerei	„	4	0	22
	71 Garten-u. Landschaftsbau	„	6	0	7
	72 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	11	0	9
	73 Nebenbetriebe [1])	„	19	10	16
	74 Pachten, Zinsen	„	149	193	157
	75 Zeitraumfremder Ertrag [1])	„	612	867	690
	76 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	170 362	199 289	181 593
	77 dar.: Zweckertrag [1])	„	166 822	196 741	178 543
	78 Betriebsertrag	DM/Betrieb	168 983	198 201	180 377
	79 dar.: Bereinigter Betriebsertrag [1])	„	158 477	183 643	168 113
	80 Unternehmenseinn.	DM/Unternehmen	169 659	199 047	181 110
	81 Ertrag Gartenbau	DM/ha GG	33 399	88 522	48 834
Unternehmensaufwand	82 Unternehmensaufwand	DM/ha GG	29 165	72 091	41 915
	83 dar.: Spezialaufwand	„	8 770	21 311	12 436
	84 dar.: Saat- und Pflanzgut	„	2 096	7 268	3 612
	85 Düngemittel	„	1 633	2 476	1 895
	86 Pflanzenschutz	„	561	1 574	837
	87 Heizmaterial	„	2 256	6 064	3 405
	88 Strom	„	173	824	356
	89 Wasser	„	75	339	147
	90 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	5 610	13 228	7 710
	91 Berufsgenossenschaft	„	124	209	150
	92 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	143	82	126
	93 Treib- u. Schmierstoffe	„	671	874	740
	94 Unterh. Maschinen, Geräte	„	2 120	4 323	2 744
	95 Abschreib. Maschinen, Geräte	„	2 603	8 273	4 191
	96 Unterhalt. Gewächsh., Heizanl.	„	120	1 515	487
	97 Abschreib. Gewächsh., Heizanl.	„	834	5 184	2 030
	98 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	„	441	770	567
	99 Abschreib. Wirtschaftsgebäude	„	308	855	459
	100 Allg. Betriebsversicherungen	„	355	848	501
	101 Betriebssteuern, Abgaben	„	354	846	491
	102 Nebenbetriebe [1])	„	11	0	8
	103 Pachten	„	596	294	535
	104 Zinsen	„	917	3 030	1 507
	105 Zeitraumfremder Aufwand [1])	„	63	240	108

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Gartenbaubetriebe

Zierpflanzen				Baumschulen	insgesamt	Kennzahl
Spezialbetriebe			Zierpflanzen-betriebe insgesamt			
Freiland-zierpflanzen	Topfpflanzen	Unterglas-schnittblumen				
61 813	185 450	142 654	113 682	63 798	78 797	55
120 930	314 801	181 212	175 654	44 571	82 231	56
89 517	237 635	131 455	130 586	27 722	60 536	57
26 585	71 830	36 670	38 103	15 897	18 883	58
87,6	82,0	85,8	84,3	68,6	80,7	59
34,1	47,9	52,8	47,1	84,8	61,4	60
29,9	39,3	45,3	39,7	58,2	49,6	61
209 940	517 991	324 852	305 829	97 193	146 471	62
170 696	422 516	250 438	243 737	75 565	117 224	63
3 305	3 623	12 360	8 313	0	17 891	64
125 229	46 436	202 521	114 685	148	34 435	65
40 675	371 093	24 515	115 472	217	34 536	66
0	105	1 167	1 690	74 661	28 787	67
0	0	0	0	0	0	68
16 705	48 330	41 888	32 449	10 534	14 260	69
2 007	2 167	177	1 253	13	385	70
1 522	174	496	674	2 176	1 027	71
35	31	197	72	5	26	72
2	1	1	12	1	9	73
221	542	395	339	211	231	74
4 175	7 141	3 111	4 244	775	1 779	75
235 953	356 179	252 391	274 283	420 244	280 589	76
230 354	349 296	249 401	269 326	415 668	276 072	77
235 049	353 963	251 606	272 973	418 298	279 191	78
211 179	305 814	223 431	240 795	364 658	247 315	79
235 347	355 383	252 210	273 806	417 938	279 803	80
169 911	421 770	244 927	241 816	75 155	116 206	81
172 962	447 951	276 296	258 545	80 446	120 957	82
53 338	193 080	91 727	95 239	22 083	40 735	83
21 238	70 023	35 803	35 738	12 386	16 498	84
2 732	7 996	5 951	4 987	1 937	2 834	85
988	2 761	2 503	1 920	302	956	86
17 512	63 224	42 094	35 546	507	11 870	87
525	3 662	3 130	2 076	128	781	88
146	885	711	498	79	226	89
26 317	65 832	44 142	38 827	20 330	21 740	90
378	787	709	546	180	280	91
102	675	259	282	359	261	92
1 174	4 649	2 353	2 372	857	1 270	93
7 142	18 105	13 758	11 337	3 510	5 590	94
9 575	38 887	20 265	19 468	4 018	8 672	95
605	5 003	5 263	3 028	64	1 082	96
5 588	22 488	11 687	11 217	418	4 153	97
3 362	4 821	3 228	3 302	901	1 507	98
1 479	2 190	1 405	1 500	870	924	99
1 073	3 582	2 606	2 026	566	980	100
998	2 457	2 182	1 696	647	909	101
0	1	0	0	1	3	102
497	2 059	1 678	1 255	548	753	103
7 524	14 831	8 156	8 797	2 692	4 125	104
1 742	2 535	1 705	1 809	399	724	105

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Gartenbaubetriebe

	Kennzahl	Einheit	Gemüse		
			Spezialbetriebe		Gemüsebetriebe insgesamt
			Freiland	Unterglas	
	106 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	123 542	143 871	131 930
	107 dar.: Zweckaufwand [1])	„	120 964	140 344	129 092
	108 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	117 026	137 236	125 435
	109 Lohnansatz [1])	„	46 321	48 973	47 197
	110 Aufw. f. Arbeitserledigung [1])	„	74 065	77 697	74 661
	111 Unternehmensausgaben	DM/Unternehmen	102 345	118 739	109 373
Einkommensrechnung – Betrieb	112 Roheinkommen	DM/Betrieb	51 957	60 965	54 942
	113 Roheinkommen	DM/FAK	33 421	38 581	35 270
	114 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	76 249	87 781	79 679
	115 Betriebseinkommen	DM/ha GG	18 000	43 985	25 314
	116 Betriebseinkommen	DM/AK	27 063	25 491	26 227
	117 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	25 796	31 563	28 100
	118 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	22 856	22 270	22 551
	119 Reinertrag	DM/ha GG	1 330	6 009	2 460
Einkommensrechnung – Unternehmen	120 Gewinn	DM/Unternehmen	46 820	55 418	49 663
	121 Gewinn	DM/ha GG	11 053	27 769	15 778
	122 Gewinn	DM/FAK	30 116	35 070	31 882
	123 Arbeitsertrag (Untern.)	DM/Unternehmen	37 655	50 395	42 572
	124 Gewinnrate [1])	%	27,5	27,8	27,3
	125 Kapitalumschlag [1])	%	49,3	62,1	56,0
	126 Kapitalrentabilität [1])	%	1,3	3,9	2,3
	127 Eigenkapitalrentabilität [1])	%	0,2	4,5	1,2
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	128 Vergleichsgewinn [1])	DM/FAK	30 182	35 157	31 955
	129 Summe Vergleichsansätze	„	34 110	32 872	33 472
	130 dar.: Vergleichslohn [1])	„	30 172	30 325	30 181
	131 Zinsansatz Eigenkapital [1])	„	1 479	– 323	657
	132 Abstand [1])	%	– 3 929	2 285	– 1 517
	133 Abstand [1])	%	– 11,5	7,0	– 4,5
Unternehmerfamilie	134 Erwerbseinkommen [1])	DM/Familie	47 669	55 478	50 143
	135 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	„	0	59	24
	136 Eink. aus nicht selbst. Arbeit	„	137	0	74
	137 Gewinn	% Erwerbseinkommen	98,2	99,9	99,0
	138 Gesamteinkommen [1])	DM/Familie	49 558	60 178	53 058
	139 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht.	„	726	2 141	1 247
	140 Gewinn	% Gesamteinkommen	94,5	92,1	93,6
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	141 Private Steuern [1])	DM/Familie	5 318	16 274	9 515
	142 dar.: Einkommensteuer	„	4 941	15 854	9 139
	143 Alterskasse	„	888	915	896
	144 Krankenversicherung	„	3 173	3 757	3 364
	145 dar.: Landw. Krankenversicherung	„	2 752	3 543	3 044
	146 Rentenversicherung	„	927	483	757
	147 Lebensversicherung	„	2 004	4 242	3 042
	148 Private Versicherungen	„	7 622	9 773	8 596

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Gartenbaubetriebe

Zierpflanzen				Baumschulen	insgesamt	Kennzahl
Spezialbetriebe			Zierpflanzenbetriebe insgesamt			
Freilandzierpflanzen	Topfpflanzen	Unterglasschnittblumen				
194 393	308 018	214 666	231 876	347 837	231 713	106
190 502	302 281	211 405	227 635	341 924	227 467	107
185 177	295 728	206 820	222 504	333 371	222 052	108
44 504	50 766	47 317	46 933	45 096	46 675	109
75 942	100 235	84 193	84 625	139 038	91 791	110
177 063	266 063	188 314	203 810	311 269	203 295	111
49 872	58 235	44 786	50 469	84 926	57 139	112
35 989	37 752	31 591	35 311	71 747	40 432	113
79 876	104 043	79 633	85 781	173 610	99 322	114
71 070	151 310	102 495	95 647	40 152	51 848	115
24 933	26 594	22 628	24 898	34 591	27 371	116
30 874	30 450	25 508	29 195	58 017	33 016	117
22 720	23 715	20 177	22 361	31 353	24 483	118
4 776	10 863	−3 258	3 943	9 212	5 462	119
41 560	48 161	37 725	42 406	72 407	48 876	120
36 978	70 041	48 555	47 284	16 746	25 514	121
29 991	31 221	26 610	29 669	61 171	34 584	122
39 129	43 698	33 845	38 838	62 753	43 593	123
17,6	13,5	14,9	15,5	17,2	17,4	124
113,7	108,5	101,2	107,9	89,5	92,2	125
2,7	2,4	−1,3	1,3	8,4	3,4	126
−4,2	−2,0	−8,7	−4,4	9,9	1,5	127
30 057	31 275	26 691	29 734	61 226	.	128
34 237	35 758	34 856	35 022	41 719	.	129
30 721	29 971	30 243	30 325	31 617	.	130
−305	575	557	359	2 041	.	131
−4 179	−4 482	−8 164	−5 288	19 507	.	132
−12,2	−12,5	−23,4	−15,1	46,8	.	133
42 933	53 466	39 459	45 059	77 256	51 470	134
0	0	0	0	1 077	185	135
1 167	3 389	1 019	1 741	1 867	1 435	136
96,8	90,1	95,6	94,1	93,7	95,0	137
45 544	58 214	40 791	47 914	78 408	54 049	138
1 126	1 528	164	917	−60	817	139
91,3	82,7	92,5	88,5	92,3	90,4	140
7 246	10 357	5 600	7 440	21 764	10 263	141
6 785	9 593	5 228	6 928	20 114	9 585	142
891	850	872	866	819	864	143
3 021	3 315	3 138	3 167	3 166	3 206	144
2 744	2 745	2 484	2 675	2 661	2 746	145
382	1 260	1 189	983	1 758	1 069	146
1 903	3 492	3 258	2 805	3 174	2 913	147
7 046	9 863	9 240	8 663	10 024	8 878	148

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Gemüsebetriebe

	Kennzahl	Einheit	Betriebsgröße in Eqm		
			unter 20000	20000 bis unter 40000	40000 und mehr
	1 Betriebe	Zahl	28	61	79
	2 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	13,4	25,4	104,2
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	1,23	2,74	6,86
	4 dar.: Pachtfläche	„	0,33	1,30	3,30
	5 Pacht	DM/ha Pachtfläche	1 915	807	746
	6 Vergleichswert	DM/ha LF	25 342	9 004	8 156
Faktorausstattung	7 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	2,38	2,18	3,82
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,63	1,55	1,54
	9 Arbeitskräftebesatz	AK/ha GG	2,19	0,95	0,86
	10 dar.: Männliche AK	%	56,2	63,0	59,7
	11 Regelmäßig beschäftigte AK	„	83,5	82,4	69,5
	12 Flächenausstattung	ha LF/AK	0,54	1,40	1,51
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit [1])	AK/Familie	0,00	0,03	0,05
	14 Haushaltspersonen	Zahl/Haushalt	2,7	2,8	5,1
	15 Ackerfläche	ha/Betrieb	1,28	3,02	5,69
	16 Obstfläche	„	0,00	0,00	0,00
	17 Grundfläche Gartengewächse (GG)	„	1,09	2,28	4,44
	18 dar.: Gemüse	„	1,12	2,26	4,31
	19 dar.: Gemüse unter Glas	„	0,05	0,07	0,63
	20 Zierpflanzen	„	0,04	0,02	0,01
	21 dar.: Zierpflanzen unter Glas	„	0,00	0,00	0,01
	22 Baumschulen	„	0,00	0,00	0,00
	23 Unterglasfläche	„	0,05	0,08	0,63
	24 dar.: Unterglasfläche heizbar	„	0,01	0,05	0,42
Investitionen	25 Bruttoinvestitionen [1])	DM/Unternehmen	8 164	15 630	31 003
	26 Bruttoinvestitionen	DM/ha GG	7 503	6 855	6 982
	27 dar.: Boden	„	101	114	137
	28 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen	„	63	1 952	1 308
	29 Dauerkulturen	„	0	6	0
	30 Maschinen, Geräte	„	7 953	4 699	5 459
	31 Gewächshäuser, Heizungsanl.	„	1 758	1 037	1 970
	32 Nettoinvestitionen	„	−2 358	1 871	2 014
	33 Investitionsdeckung [1])	%	120,7	71,5	64,3
Finanzierung	34 Veränd. Nettoverbindlichkeiten	DM/ha GG	1 532	−328	−1 940
	35 dar.: Tilgung lang- und mittelfr. Verb.	„	2 880	2 580	3 224
	36 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	3 828	2 383	3 953
	37 Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	1 342	547	−243
	38 Veränd. Finanzumlaufverm.	„	757	678	2 426
	39 Eigenkapitalveränderung	„	−1 215	1 909	4 025
	40 Einnahmeüberschuß (Cash Flow) [1])	„	24 588	11 631	12 846
Bilanzvermögen	41 Bilanzvermögen [1])	DM/Unternehmen	170 713	299 839	385 042
	42 Bilanzvermögen	DM/AK	71 799	137 783	100 799
	43 Bilanzvermögen	DM/ha GG	156 888	131 502	86 716
	44 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	„	139 119	120 158	74 213
	45 dar.: Boden	„	64 250	80 893	39 590
	46 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	18 713	14 147	8 387
	47 Dauerkulturen	„	0	25	3
	48 Maschinen, Geräte	„	13 080	14 343	9 738
	49 Gewächsh., Heizungsanlagen	„	41 521	10 006	14 843
	50 Finanzanlagen	„	1 039	682	1 339
	51 Viehvermögen	„	2	7	202
	52 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	17 159	10 850	12 089
	53 dar.: Vorräte	„	6 445	2 618	1 982
	54 Finanzumlaufvermögen [1])	„	8 436	4 200	6 064

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Gemüsebetriebe

	Kennzahl	Einheit	Betriebsgröße in Eqm: unter 20000	20000 bis unter 40000	40000 und mehr
Fremdkapital	55 Eigenkapital	DM/ha GG	90 318	104 852	48 982
	56 Fremdkapital	„	77 067	28 305	41 140
	57 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	67 422	21 979	35 710
	58 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	7 307	4 244	4 647
	59 Anlagenintensität[1])	%	88,6	91,3	84,6
	60 Anlagendeckung[1])	„	64,9	87,4	67,8
	61 Eigenkapitalanteil[1])	„	57,5	79,8	57,3
Unternehmensertrag	62 Unternehmensertrag	DM/ha GG	101 733	49 784	56 334
	63 dar.: Bodenerzeugnisse	„	79 996	42 405	49 366
	64 dar.: Gemüse	„	67 819	41 237	48 143
	65 Schnittblumen	„	5 336	362	520
	66 Topfpflanzen	„	2 398	80	40
	67 Baumschulen	„	0	0	0
	68 Obst	„	0	0	0
	69 Warenverkauf	„	12 274	1 731	1 042
	70 Friedhofsgärtnerei	„	312	12	0
	71 Garten-u. Landschaftsbau	„	43	20	0
	72 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	0	9	10
	73 Nebenbetriebe[1])	„	0	63	3
	74 Pachten, Zinsen	„	23	36	208
	75 Zeitraumfremder Ertrag[1])	„	781	914	609
	76 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	110 698	113 512	250 140
	77 dar.: Zweckertrag[1])	„	109 490	111 217	245 947
	78 Betriebsertrag	DM/Betrieb	110 532	113 349	247 880
	79 dar.: Bereinigter Betriebsertrag[1])	„	104 382	106 406	230 052
	80 Unternehmenseinn.	DM/Unternehmen	110 454	113 095	249 529
	81 Ertrag Gartenbau	DM/ha GG	75 554	41 685	48 769
Unternehmensaufwand	82 Unternehmensaufwand	DM/ha GG	77 695	34 935	40 990
	83 dar.: Spezialaufwand	„	25 197	10 340	11 979
	84 dar.: Saat- und Pflanzgut	„	5 652	3 037	3 617
	85 Düngemittel	„	3 594	2 117	1 672
	86 Pflanzenschutz	„	1 138	729	845
	87 Heizmaterial	„	10 488	2 708	3 001
	88 Strom	„	1 179	250	316
	89 Wasser	„	271	151	135
	90 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	10 864	5 029	8 295
	91 Berufsgenossenschaft	„	273	155	137
	92 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	80	58	152
	93 Treib- u. Schmierstoffe	„	967	844	686
	94 Unterh. Maschinen, Geräte	„	5 203	2 828	2 498
	95 Abschreib. Maschinen, Geräte	„	8 412	4 114	3 840
	96 Unterhalt. Gewächsh., Heizanl.	„	948	227	530
	97 Abschreib. Gewächsh., Heizanl.	„	4 876	1 374	1 989
	98 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	„	1 066	393	579
	99 Abschreib. Wirtschaftsgebäude	„	873	465	420
	100 Allg. Betriebsversicherungen	„	1 022	541	442
	101 Betriebssteuern, Abgaben	„	893	504	451
	102 Nebenbetriebe[1])	„	0	−12	16
	103 Pachten	„	584	461	555
	104 Zinsen	„	2 794	1 596	1 364
	105 Zeitraumfremder Aufwand[1])	„	2	25	144

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Gemüsebetriebe

Bereich	Kennzahl	Einheit	Betriebsgröße in Eqm unter 20 000	Betriebsgröße in Eqm 20 000 bis unter 40 000	Betriebsgröße in Eqm 40 000 und mehr
	106 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	84 541	79 655	182 007
	107 dar.: Zweckaufwand [1])	„	83 468	78 083	177 732
	108 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	80 826	74 915	173 400
	109 Lohnansatz [1])	„	46 419	44 653	49 081
	110 Aufw. f. Arbeitserledigung [1])	„	59 677	58 529	90 245
	111 Unternehmensausgaben	DM/Unternehmen	69 051	64 496	152 234
Einkommensrechnung – Betrieb	112 Roheinkommen	DM/Betrieb	29 707	38 434	74 480
Einkommensrechnung – Betrieb	113 Roheinkommen	DM/FAK	18 255	24 820	48 417
Einkommensrechnung – Betrieb	114 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	41 825	50 254	111 921
Einkommensrechnung – Betrieb	115 Betriebseinkommen	DM/ha GG	38 438	22 040	25 206
Einkommensrechnung – Betrieb	116 Betriebseinkommen	DM/AK	17 591	23 093	29 300
Einkommensrechnung – Betrieb	117 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	14 583	18 043	39 657
Einkommensrechnung – Betrieb	118 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	15 078	18 270	25 772
Einkommensrechnung – Betrieb	119 Reinertrag	DM/ha GG	– 15 359	– 2 727	5 720
Einkommensrechnung – Unternehmen	120 Gewinn	DM/Unternehmen	26 157	33 858	68 133
Einkommensrechnung – Unternehmen	121 Gewinn	DM/ha GG	24 038	14 849	15 344
Einkommensrechnung – Unternehmen	122 Gewinn	DM/FAK	16 073	21 865	44 291
Einkommensrechnung – Unternehmen	123 Arbeitsertrag (Untern.)	DM/Unternehmen	22 717	25 490	60 521
Einkommensrechnung – Unternehmen	124 Gewinnrate [1])	%	23,6	29,8	27,2
Einkommensrechnung – Unternehmen	125 Kapitalumschlag [1])	%	64,1	37,1	63,9
Einkommensrechnung – Unternehmen	126 Kapitalrentabilität [1])	%	– 10,1	– 2,4	6,5
Einkommensrechnung – Unternehmen	127 Eigenkapitalrentabilität [1])	%	– 20,6	– 4,5	8,8
Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	128 Vergleichsgewinn [1])	DM/FAK	16 126	21 937	44 374
Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	129 Summe Vergleichsansätze	„	31 252	32 707	34 809
Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	130 dar.: Vergleichslohn [1])	„	29 309	30 167	30 523
Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	131 Zinsansatz Eigenkapital [1])	„	393	888	612
Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	132 Abstand [1])	%	– 15 126	– 10 770	9 565
Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	133 Abstand [1])	%	– 48,4	– 32,9	27,5
Unternehmerfamilie	134 Erwerbseinkommen [1])	DM/Familie	26 190	34 068	68 944
Unternehmerfamilie	135 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	„	0	0	47
Unternehmerfamilie	136 Eink. aus nicht selbst. Arbeit	„	33	210	3
Unternehmerfamilie	137 Gewinn	% Erwerbseinkommen	99,9	99,4	98,8
Unternehmerfamilie	138 Gesamteinkommen [1])	DM/Familie	26 719	37 045	72 686
Unternehmerfamilie	139 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht.	„	196	1 546	1 440
Unternehmerfamilie	140 Gewinn	% Gesamteinkommen	97,9	91,4	93,7
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	141 Private Steuern [1])	DM/Familie	2 773	3 698	15 621
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	142 dar.: Einkommensteuer	„	2 639	3 472	15 062
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	143 Alterskasse	„	854	892	914
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	144 Krankenversicherung	„	2 686	2 929	3 883
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	145 dar.: Landw. Krankenversicherung	„	2 592	2 640	3 461
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	146 Rentenversicherung	„	157	769	967
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	147 Lebensversicherung	„	2 303	1 991	3 971
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	148 Private Versicherungen	„	6 604	7 181	10 210

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Zierpflanzenbetriebe

	Kennzahl	Einheit	Betriebsgröße in Eqm		
			unter 20000	20000 bis unter 40000	40000 und mehr
	1 Betriebe	Zahl	80	83	193
	2 Standardbetriebseink.	1000 DM/Betrieb	12,5	27,3	114,4
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	0,54	0,76	1,70
	4 dar.: Pachtfläche	„	0,17	0,28	0,55
	5 Pacht	DM/ha Pachtfläche	9 803	2 248	1 902
	6 Vergleichswert	DM/ha LF	64 893	71 362	30 333
Faktorausstattung	7 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	2,20	3,08	4,62
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	1,30	1,39	1,55
	9 Arbeitskräftebesatz	AK/ha GG	4,48	4,34	3,48
	10 dar.: Männliche AK	%	69,3	55,6	61,6
	11 Regelmäßig beschäftigte AK	„	87,3	91,0	86,8
	12 Flächenausstattung	ha LF/AK	0,23	0,23	0,45
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]	AK/Familie	0,08	0,07	0,00
	14 Haushaltspersonen	Zahl/Haushalt	3,9	2,8	4,1
	15 Ackerfläche	ha/Betrieb	0,48	0,70	1,81
	16 Obstfläche	„	0,00	0,00	0,00
	17 Grundfläche Gartengewächse (GG)	„	0,49	0,71	1,33
	18 dar.: Gemüse	„	0,05	0,14	0,34
	19 dar.: Gemüse unter Glas	„	0,01	0,00	0,01
	20 Zierpflanzen	„	0,42	0,55	1,03
	21 dar.: Zierpflanzen unter Glas	„	0,02	0,11	0,56
	22 Baumschulen	„	0,02	0,01	0,07
	23 Unterglasfläche	„	0,04	0,11	0,57
	24 dar.: Unterglasfläche heizbar	„	0,03	0,10	0,52
Investitionen	25 Bruttoinvestitionen[1]	DM/Unternehmen	12 866	13 959	58 837
	26 Bruttoinvestitionen	DM/ha GG	26 196	19 686	44 298
	27 dar.: Boden	„	1 621	880	6 223
	28 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen	„	6 157	6 930	14 463
	29 Dauerkulturen	„	3	12	106
	30 Maschinen, Geräte	„	16 965	11 184	22 463
	31 Gewächshäuser, Heizungsanl.	„	7 945	5 216	13 423
	32 Nettoinvestitionen	„	4 220	449	19 013
	33 Investitionsdeckung[1]	%	78,7	90,4	62,5
Finanzierung	34 Veränd. Nettoverbindlichkeiten	DM/ha GG	−2 639	6 539	7 415
	35 dar.: Tilgung lang- und mittelfr. Verb.	„	13 369	7 738	11 279
	36 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	8 763	8 816	18 355
	37 Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	1 530	7 257	698
	38 Veränd. Finanzumlaufverm.	„	−437	1 796	358
	39 Eigenkapitalveränderung	„	−3 598	−2 958	−42
	40 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)[1]	„	62 607	49 500	17 348
Bilanzvermögen	41 Bilanzvermögen[1]	DM/Unternehmen	126 538	171 967	395 525
	42 Bilanzvermögen	DM/AK	57 563	55 899	85 566
	43 Bilanzvermögen	DM/ha GG	257 640	242 512	297 786
	44 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	„	208 367	210 405	249 798
	45 dar.: Boden	„	64 220	81 240	74 263
	46 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	31 428	33 522	36 692
	47 Dauerkulturen	„	149	33	1 368
	48 Maschinen, Geräte	„	23 455	24 234	32 568
	49 Gewächsh., Heizungsanlagen	„	82 723	69 065	100 580
	50 Finanzanlagen	„	4 859	1 708	3 513
	51 Viehvermögen	„	99	0	758
	52 Umlaufvermögen ohne Vieh	„	47 280	30 937	45 531
	53 dar.: Vorräte	„	18 655	13 279	14 806
	54 Finanzumlaufvermögen[1]	„	27 417	17 464	18 230

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Zierpflanzenbetriebe

	Kennzahl	Einheit	Betriebsgröße in Eqm unter 20 000	20 000 bis unter 40 000	40 000 und mehr
Fremdkapital	55 Eigenkapital	DM/ha GG	110 759	111 578	115 276
	56 Fremdkapital	„	171 141	136 715	191 733
	57 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	125 044	103 895	142 270
	58 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	39 761	27 249	41 795
	59 Anlagenintensität [1])	%	80,9	86,4	84,4
	60 Anlagendeckung [1])	„	51,9	52,3	44,4
	61 Eigenkapitalanteil [1])	„	42,0	45,2	37,5
Unternehmensertrag	62 Unternehmensertrag	DM/ha GG	333 696	274 217	310 341
	63 dar.: Bodenerzeugnisse	„	257 561	215 658	250 706
	64 dar.: Gemüse	„	6 594	9 296	8 403
	65 Schnittblumen	„	186 709	126 698	90 592
	66 Topfpflanzen	„	57 954	78 784	145 050
	67 Baumschulen	„	424	751	2 391
	68 Obst	„	0	0	0
	69 Warenverkauf	„	44 776	30 767	29 752
	70 Friedhofsgärtnerei	„	2 949	980	898
	71 Garten- u. Landschaftsbau	„	401	2 424	81
	72 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	0	0	119
	73 Nebenbetriebe [1])	„	0	48	2
	74 Pachten, Zinsen	„	360	82	432
	75 Zeitraumfremder Ertrag [1])	„	4 005	2 903	4 821
	76 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	163 893	194 448	412 200
	77 dar.: Zweckertrag [1])	„	161 257	191 073	404 413
	78 Betriebsertrag	DM/Betrieb	163 097	193 198	410 471
	79 dar.: Bereinigter Betriebsertrag [1])	„	147 172	173 952	357 146
	80 Unternehmenseinn.	DM/Unternehmen	163 775	194 018	411 427
	81 Ertrag Gartenbau	DM/ha GG	257 012	215 678	247 671
Unternehmensaufwand	82 Unternehmensaufwand	DM/ha GG	259 895	222 991	271 744
	83 dar.: Spezialaufwand	„	83 850	73 537	106 604
	84 dar.: Saat- und Pflanzgut	„	32 310	27 142	39 946
	85 Düngemittel	„	5 948	4 577	4 883
	86 Pflanzenschutz	„	2 595	1 332	1 962
	87 Heizmaterial	„	39 931	24 228	38 676
	88 Strom	„	1 251	2 168	2 265
	89 Wasser	„	110	779	495
	90 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	27 636	36 990	42 559
	91 Berufsgenossenschaft	„	606	592	512
	92 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	346	129	324
	93 Treib- u. Schmierstoffe	„	1 997	2 467	2 437
	94 Unterh. Maschinen, Geräte	„	12 045	9 971	11 667
	95 Abschreib. Maschinen, Geräte	„	16 133	14 617	22 223
	96 Unterhalt. Gewächsh., Heizanl.	„	1 140	2 545	3 723
	97 Abschreib. Gewächsh., Heizanl.	„	10 131	8 585	12 516
	98 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	„	4 857	1 614	3 524
	99 Abschreib. Wirtschaftsgebäude	„	1 557	1 577	1 455
	100 Allg. Betriebsversicherungen	„	1 744	1 970	2 124
	101 Betriebssteuern, Abgaben	„	1 769	1 651	1 693
	102 Nebenbetriebe [1])	„	0	1	0
	103 Pachten	„	3 486	886	791
	104 Zinsen	„	9 605	7 525	9 063
	105 Zeitraumfremder Aufwand [1])	„	1 286	3 527	1 295

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Zierpflanzenbetriebe

	Kennzahl	Einheit	Betriebsgröße in Eqm unter 20 000	20 000 bis unter 40 000	40 000 und mehr
	106 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	127 646	158 124	360 936
	107 dar.: Zweckaufwand [1])	„	125 830	153 934	354 882
	108 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	121 042	151 981	347 227
	109 Lohnansatz [1])	„	41 180	44 797	52 675
	110 Aufw. f. Arbeitserledigung [1])	„	56 202	73 288	113 549
	111 Unternehmensausgaben	DM/Unternehmen	115 625	138 978	314 740
Betrieb	112 Roheinkommen	DM/Betrieb	42 056	41 217	63 245
Betrieb	113 Roheinkommen	DM/FAK	32 234	29 710	40 787
Betrieb	114 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	55 927	67 866	120 453
Betrieb	115 Betriebseinkommen	DM/ha GG	113 871	95 707	90 687
Betrieb	116 Betriebseinkommen	DM/AK	25 441	22 060	26 058
Betrieb	117 Arbeitsertrag (Betrieb)	DM/FAK	28 839	25 372	31 860
Betrieb	118 Gesamtarbeitsertrag	DM/AK	23 427	20 104	23 063
Betrieb	119 Reinertrag	DM/ha GG	1 783	– 5 049	7 958
Einkommensrechnung – Unternehmen	120 Gewinn	DM/Unternehmen	36 247	36 325	51 265
Einkommensrechnung – Unternehmen	121 Gewinn	DM/ha GG	73 801	51 226	38 597
Einkommensrechnung – Unternehmen	122 Gewinn	DM/FAK	27 782	26 184	33 061
Einkommensrechnung – Unternehmen	123 Arbeitsertrag (Untern.)	DM/Unternehmen	34 343	33 555	45 906
Einkommensrechnung – Unternehmen	124 Gewinnrate [1])	%	22,1	18,7	12,4
Einkommensrechnung – Unternehmen	125 Kapitalumschlag [1])	%	127,4	111,1	102,2
Einkommensrechnung – Unternehmen	126 Kapitalrentabilität [1])	%	– 0,2	– 1,8	2,7
Einkommensrechnung – Unternehmen	127 Eigenkapitalrentabilität [1])	%	– 9,1	– 10,7	– 0,9
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	128 Vergleichsgewinn [1])	DM/FAK	27 808	26 252	33 147
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	129 Summe Vergleichsansätze	„	34 185	33 079	36 780
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	130 dar.: Vergleichslohn [1])	„	30 931	29 829	30 268
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	131 Zinsansatz Eigenkapital [1])	„	405	81	507
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	132 Abstand [1])		– 6 376	– 6 827	– 3 633
Einkommensrechnung – Vergleichsrechnung [1]) gemäß § 4 LwG	133 Abstand [1])	%	– 18,7	– 20,6	– 9,9
Unternehmerfamilie	134 Erwerbseinkommen [1])	DM/Familie	39 383	41 349	51 868
Unternehmerfamilie	135 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	„	0	0	0
Unternehmerfamilie	136 Eink. aus nicht selbst. Arbeit	„	1 183	4 703	34
Unternehmerfamilie	137 Gewinn	% Erwerbseinkommen	92,0	87,8	98,8
Unternehmerfamilie	138 Gesamteinkommen [1])	DM/Familie	41 166	45 479	54 598
Unternehmerfamilie	139 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht.	„	878	1 505	525
Unternehmerfamilie	140 Gewinn	% Gesamteinkommen	88,0	79,9	93,9
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	141 Private Steuern [1])	DM/Familie	4 815	7 372	9 411
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	142 dar.: Einkommensteuer	„	4 482	6 789	8 818
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	143 Alterskasse	„	826	842	912
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	144 Krankenversicherung	„	2 776	3 083	3 513
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	145 dar.: Landw. Krankenversicherung	„	2 529	2 324	3 034
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	146 Rentenversicherung	„	782	1 058	1 078
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	147 Lebensversicherung	„	1 406	2 386	4 131
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	148 Private Versicherungen	„	6 546	7 896	10 761

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Anhang 5

Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe
(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen, Vollerwerb)

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Obstbaubetriebe

	Kennzahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE[1])	unter 30	30–50	50 u. m.	insgesamt
	1 Betriebe ... Zahl	12	26	49	87
	2 Standardbetriebseink. ... 1000 DM/Betrieb	22,6	40,2	81,6	49,1
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	7,35	9,61	17,10	13,52
	4 dar.: Pachtfläche ... „	1,95	2,63	2,64	2,37
	5 Pacht ... DM/ha Pachtfläche	587	628	726	656
	6 Vergleichswert ... DM/ha LF	1 850	1 585	2 017	1 892
Faktorausstattung	7 Arbeitskräfte ... AK/Betrieb	1,62	2,20	3,15	2,34
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK ... FAK/Betrieb	1,24	1,48	1,58	1,43
	9 Arbeitskräftebesatz ... AK/ha GG	0,34	0,28	0,21	0,25
	10 dar.: Männliche AK ... %	68,6	66,0	69,7	68,6
	11 Regelmäßig beschäftigte AK ... „	82,4	77,0	58,4	69,0
	12 Flächenausstattung ... ha LF/AK	4,34	4,49	5,57	5,00
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit[1]) AK/Familie	0,05	0,17	0,22	0,14
	14 Haushaltspersonen ... Zahl/Haushalt	4,5	4,4	4,7	4,6
	15 Ackerfläche ... ha/Betrieb	0,34	0,99	0,71	0,63
	16 Obstfläche ... „	4,77	7,90	15,09	9,42
	17 Grundfläche Gartengewächse (GG) . „	4,79	7,92	15,13	9,45
	18 dar.: Gemüse ... „	0,00	0,28	0,01	0,07
	19 dar.: Gemüse unter Glas ... „	0,00	0,00	0,00	0,00
	20 Zierpflanzen ... „	0,00	0,00	0,00	0,00
	21 dar.: Zierpflanzen unter Glas ... „	0,00	0,00	0,00	0,00
	22 Baumschulen ... „	0,00	0,00	0,00	0,00
	23 Unterglasfläche ... „	0,00	0,00	0,00	0,00
	24 dar.: Unterglasfläche heizbar ... „	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionen	25 Bruttoinvestitionen[1]) ... DM/Unternehmen	7 804	16 853	14 374	12 436
	26 Bruttoinvestitionen ... DM/ha GG	1 631	2 128	950	1 316
	27 dar.: Boden ... „	55	18	20	27
	28 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen . „	104	1 147	299	430
	29 Dauerkulturen ... „	327	276	50	149
	30 Maschinen, Geräte ... „	835	633	527	608
	31 Gewächshäuser, Heizungsanl. .. „	0	0	0	0
	32 Nettoinvestitionen ... „	−1 529	691	−516	−473
	33 Investitionsdeckung[1]) ... %	113,8	66,7	114,9	98,9
Finanzierung	34 Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha GG	1 015	−316	385	369
	35 dar.: Tilgung lang- und mittelfr. Verb. „	384	987	1 244	1 026
	36 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb. ... „	1 319	833	1 580	1 381
	37 Veränd. kurzfr. Verbindlichk. ... „	−488	17	140	−7
	38 Veränd. Finanzumlaufverm. ... „	−568	180	90	−20
	39 Eigenkapitalveränderung ... „	−2 038	1 012	−887	−734
	40 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)[1]) . „	5 762	2 837	2 617	3 273
Bilanzvermögen	41 Bilanzvermögen[1]) ... DM/Unternehmen	273 600	356 536	680 982	447 650
	42 Bilanzvermögen ... DM/AK	168 720	161 936	216 231	191 466
	43 Bilanzvermögen ... DM/ha GG	57 170	45 018	45 023	47 387
	44 dar.: Anlageverm. ohne Vieh ... „	48 636	38 310	40 221	41 479
	45 dar.: Boden ... „	30 871	21 298	27 578	26 972
	46 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. . „	7 474	6 557	4 103	5 246
	47 Dauerkulturen ... „	2 504	4 864	4 525	4 199
	48 Maschinen, Geräte ... „	6 916	4 953	3 358	4 367
	49 Gewächsh., Heizungsanlagen „	0	0	0	0
	50 Finanzanlagen ... „	752	253	414	448
	51 Viehvermögen ... „	767	571	234	405
	52 Umlaufvermögen ohne Vieh ... „	7 734	6 099	4 533	5 467
	53 dar.: Vorräte ... „	359	563	255	337
	54 Finanzumlaufvermögen[1]) . „	1 436	957	1 233	1 225

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Wirtschaftsjahr 1980/81

Bundesrepublik Deutschland

Obstbaubetriebe

	Kennzahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])		unter 30	30–50	50 u. m.	insgesamt
Fremdkapital	55 Eigenkapital	DM/ha GG	49 967	36 578	38 140	40 132
	56 Fremdkapital	„	7 654	8 355	6 751	7 245
	57 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	4 354	5 171	2 937	3 656
	58 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	2 452	2 324	1 958	2 127
	59 Anlagenintensität[1])	%	85,3	85,0	89,2	87,5
	60 Anlagendeckung[1])	„	102,2	95,9	94,3	96,4
	61 Eigenkapitalanteil[1])	„	87,2	81,6	84,1	84,3
Unternehmensertrag	62 Unternehmensertrag	DM/ha GG	16 766	12 983	11 428	12 776
	63 dar.: Bodenerzeugnisse	„	10 641	9 632	8 581	9 191
	64 dar.: Gemüse	„	0	0	0	0
	65 Schnittblumen	„	0	0	0	0
	66 Topfpflanzen	„	0	0	0	0
	67 Baumschulen	„	0	0	0	0
	68 Obst	„	9 165	5 081	8 313	7 837
	69 Warenverkauf	„	0	28	0	6
	70 Friedhofsgärtnerei	„	0	0	0	0
	71 Garten- u. Landschaftsbau	„	0	4	0	1
	72 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	0	18	19	15
	73 Nebenbetriebe[1])	„	571	636	76	283
	74 Pachten, Zinsen	„	69	63	45	54
	75 Zeitraumfremder Ertrag[1])	„	1 242	337	463	590
	76 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	80 235	102 821	172 852	120 688
	77 dar.: Zweckertrag[1])	„	73 547	98 858	156 268	110 894
	78 Betriebsertrag	DM/Betrieb	79 284	101 204	163 022	116 213
	79 dar.: Bereinigter Betriebsertrag[1])	„	69 533	98 245	160 859	110 947
	80 Unternehmenseinn.	DM/Unternehmen	80 067	101 728	171 892	120 001
	81 Ertrag Gartenbau	DM/ha GG	9 165	5 081	8 313	7 837
Unternehmensaufwand	82 Unternehmensaufwand	DM/ha GG	12 164	9 076	8 983	9 621
	83 dar.: Spezialaufwand	„	4 164	2 289	2 073	2 523
	84 dar.: Saat- und Pflanzgut	„	298	29	44	90
	85 Düngemittel	„	386	306	260	294
	86 Pflanzenschutz	„	805	853	814	820
	87 Heizmaterial	„	0	0	0	0
	88 Strom	„	0	0	0	0
	89 Wasser	„	0	0	0	0
	90 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	1 278	1 751	2 379	2 040
	91 Berufsgenossenschaft	„	118	84	63	78
	92 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	64	74	67	67
	93 Treib- u. Schmierstoffe	„	371	291	320	324
	94 Unterh. Maschinen, Geräte	„	1 181	804	612	761
	95 Abschreib. Maschinen, Geräte	„	1 439	896	776	929
	96 Unterhalt. Gewächsh., Heizanl.	„	0	0	0	0
	97 Abschreib. Gewächsh., Heizanl.	„	0	0	0	0
	98 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	„	22	68	71	61
	99 Abschreib. Wirtschaftsgebäude	„	170	226	174	184
	100 Allg. Betriebsversicherungen	„	248	164	176	187
	101 Betriebssteuern, Abgaben	„	197	180	194	192
	102 Nebenbetriebe[1])	„	103	57	9	37
	103 Pachten	„	239	208	127	165
	104 Zinsen	„	475	545	407	448
	105 Zeitraumfremder Aufwand[1])	„	95	4	52	51

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1980/81

Obstbaubetriebe

Bereich	Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE[1])	unter 30	30–50	50 u. m.	insgesamt
	106	Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	58 214	71 881	135 867	90 883
	107	dar.: Zweckaufwand[1]) „	56 982	70 917	134 172	89 539
	108	Betriebsaufwand DM/Betrieb	54 797	65 871	127 787	85 085
	109	Lohnansatz[1]) „	29 358	34 691	38 206	33 974
	110	Aufw. f. Arbeitserledigung[1]) „	50 657	65 578	101 979	73 643
	111	Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	50 773	62 278	123 608	81 104
Einkommensrechnung – Betrieb	112	Roheinkommen DM/Betrieb	24 487	35 333	35 235	31 128
Einkommensrechnung – Betrieb	113	Roheinkommen DM/FAK	19 762	23 818	22 297	21 825
Einkommensrechnung – Betrieb	114	Betriebseinkommen DM/Betrieb	31 170	49 863	72 167	51 135
Einkommensrechnung – Betrieb	115	Betriebseinkommen DM/ha GG	6 513	6 296	4 771	5 413
Einkommensrechnung – Betrieb	116	Betriebseinkommen DM/AK	19 221	22 647	22 915	21 871
Einkommensrechnung – Betrieb	117	Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	12 034	15 406	7 214	10 840
Einkommensrechnung – Betrieb	118	Gesamtarbeitsertrag DM/AK	13 316	16 980	15 347	15 170
Einkommensrechnung – Betrieb	119	Reinertrag DM/ha GG	−1 018	81	−196	−301
Einkommensrechnung – Unternehmen	120	Gewinn DM/Unternehmen	22 021	30 939	36 986	29 805
Einkommensrechnung – Unternehmen	121	Gewinn DM/ha GG	4 601	3 907	2 445	3 155
Einkommensrechnung – Unternehmen	122	Gewinn DM/FAK	17 772	20 856	23 405	20 897
Einkommensrechnung – Unternehmen	123	Arbeitsertrag (Untern.) DM/Unternehmen	13 651	20 800	16 795	16 535
Einkommensrechnung – Unternehmen	124	Gewinnrate[1]) %	27,4	30,1	21,4	24,7
Einkommensrechnung – Unternehmen	125	Kapitalumschlag[1]) %	26,9	27,7	22,9	24,8
Einkommensrechnung – Unternehmen	126	Kapitalrentabilität[1]) %	−1,9	0,2	0,7	0,0
Einkommensrechnung – Unternehmen	127	Eigenkapitalrentabilität[1]) %	−3,1	−1,3	−0,2	−1,1
Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG	128	Vergleichsgewinn[1]) DM/FAK	17 828	20 952	23 471	.
Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG	129	Summe Vergleichsansätze „	33 642	33 600	35 798	.
Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG	130	dar.: Vergleichslohn[1]) „	30 612	30 322	30 382	.
Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG	131	Zinsansatz Eigenkapital[1]) „	2 633	2 811	4 640	.
Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG	132	Abstand[1]) %	−15 814	−12 648	−12 327	.
Vergleichsrechnung[1]) gemäß § 4 LwG	133	Abstand[1]) %	−47,0	−37,6	−34,4	.
Unternehmerfamilie	134	Erwerbseinkommen[1]) DM/Familie	22 023	30 939	36 995	29 809
Unternehmerfamilie	135	dar.: Eink. aus selbst. Arbeit „	0	0	0	0
Unternehmerfamilie	136	Eink. aus nicht selbst. Arbeit „	2	0	9	4
Unternehmerfamilie	137	Gewinn % Erwerbseinkommen	100,0	100,0	100,0	100,0
Unternehmerfamilie	138	Gesamteinkommen[1]) DM/Familie	27 619	31 569	44 399	34 915
Unternehmerfamilie	139	dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. „	145	414	2 142	966
Unternehmerfamilie	140	Gewinn % Gesamteinkommen	79,7	98,0	83,3	85,4
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	141	Private Steuern[1]) DM/Familie	1 042	1 846	2 780	1 891
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	142	dar.: Einkommensteuer „	977	1 767	2 553	1 761
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	143	Alterskasse „	880	855	869	870
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	144	Krankenversicherung „	2 924	2 418	3 358	2 969
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	145	dar.: Landw. Krankenversicherung „	1 825	2 353	2 731	2 293
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	146	Rentenversicherung „	621	1 648	1 498	1 197
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	147	Lebensversicherung „	1 453	949	2 092	1 576
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	148	Private Versicherungen „	6 256	6 305	8 808	7 235

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Anhang 6

Buchführungsergebnisse der Forstbetriebe[1])

(Ergebnisse im einzelnen)

Erläuterung der Fußnoten

[1]) Zur Auswahl der Betriebe vgl. 150

[2]) Betriebsaufwand in % des Betriebsertrages

[3]) Auf die Tätigkeit im Betrieb zurückzuführende Einnahmen bezogen auf die geleistete Arbeitszeit

[4]) Holzernte in Eigenregie (m^3) bezogen auf die Gesamtarbeitszeit für Holzernte in Eigenregie

[5]) Holzernte in Eigenregie (m^3) soweit in Stücklohn, bezogen auf Arbeitszeit für Stücklohn bei Holzernte in Eigenregie

Bundesrepublik Deutschland

Kalenderjahr 1980

Forstbetriebe

		Kennzahl	Einheit	Körperschaftswald	Privatwald	insgesamt
Faktorausstattung	Betriebsstruktur	1 Betriebe	Zahl	98	89	187
		2 Forstwirtschaftl. genutzte Fläche	ha/Betrieb	1 551	1 737	1 639
		3 Holzbodenfläche (HB)	„	1 491	1 649	1 566
		4 Wirtschaftswald	„	1 464	1 630	1 543
		5 Hochwald (HW)	„	1 457	1 618	1 534
		6 Hochwald (HW)	% HB	98	98	98
		7 Altersklassenwald	ha/Betrieb	1 452	1 613	1 529
		8 Altersklassenwald	% HB	97	98	98
		9 Laubholz	% HW	38	34	36
		10 dav.: Eiche	„	8	7	7
		11 Buche, Sonst.	„	30	27	28
		12 Nadelholz	„	62	66	64
		13 dav.: Fichte, Tanne, Douglasie	„	48	46	47
		14 Kiefer, Lärche, Sonst.	„	15	20	17
		15 Holzvorrat	m³/ha HB	212	172	193
		16 Erschließungsgrad (Wege)	m/ha HB	42	43	43
		17 Maschinenbes. (Anschaffungsw.)	DM/ha HB	17	60	39
	Personalstruktur	18 Verwaltungspers.	Personen/1000 ha HB	1,27	2,38	1,83
		19 Stammarbeiter	„	5,40	4,70	5,05
		20 Regelmäßig beschäft. Waldarbeiter	„	2,27	3,98	3,12
		21 Unständig beschäftigte Waldarbeiter	„	4,49	4,67	4,58
		22 Arbeitsstunden der männlichen und weiblichen Arbeitskräfte	Std./1000 ha HB	10 007	11 548	10 779
		Jährl. Beschäftigungsdauer				
		23 Stammarbeiter	Std./Person	1 279	1 523	1 393
		24 regelmäßig besch. Waldarbeiter	„	879	812	836
		25 unständig besch. Waldarbeiter	„	251	251	251
		26 Bruttoarbeitsverdienst	DM/Std.	14,06	12,88	13,43
	Hiebsatz	27 Hiebsatz insgesamt	m³/ha HB	5,5	4,6	5,1
		28 dav.: Laubholz	„	1,9	1,5	1,7
		29 Nadelholz	„	3,5	3,1	3,3
	Holzeinschlag	30 Einschlag insgesamt	m³	8 646,9	9 898,9	9 242,7
		31 Einschlag insgesamt	m³/ha HB	5,8	6,0	5,9
		32 dav.: Laubholz	„	1,7	1,9	1,8
		33 Nadelholz	„	4,1	4,1	4,1
		nach Baumarten	% Holzeinschlag			
		34 Laubholz	„	30	31	30
		35 dav.: Eiche	„	5	4	5
		36 Buche, Sonst.	„	25	27	26
		37 Nadelholz	„	70	69	70
		38 dav.: Fichte, Tanne, Douglasie	„	57	54	56
		39 Kiefer, Lärche, Sonst.	„	13	15	14
	Langholzanteil	40 Langholz insgesamt	„	64	60	62
		41 dav.: Laubholz	„	16	16	16
		42 dav.: Eiche	„	3	3	3
		43 Buche, Sonst.	„	13	13	13
		44 Nadelholz	„	49	44	46
		45 dav.: Fichte, Tanne, Douglasie	„	40	36	38
		46 Kiefer, Lärche, Sonst.	„	8	8	8
	Erlöse	47 Eiche	DM/m³	179,62	168,16	174,35
		48 Buche, sonstiges Laubholz	„	77,94	86,39	82,41
		49 Fichte, Tanne, Douglasie	„	128,20	135,10	131,60
		50 Kiefer, Lärche, sonstiges Nadelholz	„	89,06	88,26	88,61
	Betriebsertrag	51 Betriebsertr. (bez. a. Einschl.)	DM/ha HB	720,84	777,39	749,18
		52 dar.: Nebennutzungen	„	13,10	10,49	11,79
		53 erstattete Rückekosten	„	8,89	13,36	11,13
		54 Jagd, Fischerei	„	19,71	21,86	20,79
		55 Fördermittel u. Entschädigungen	„	23,93	24,50	24,21
		56 Betriebsertrag (bez. auf Hiebs.)	„	689,09	623,20	656,07

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Kalenderjahr 1980

Bundesrepublik Deutschland

Forstbetriebe

	Kennzahl	Einheit	Körperschaftswald	Privatwald	insgesamt
Verteilung Aufwand auf Kostenarten	57 Betriebsaufwand	DM/ha HB	528,42	603,66	566,13
	58 dar.: Betreuung	„	34,50	45,07	39,80
	59 Gehälter u. Gehaltsnebenkosten	„	58,58	125,23	91,99
	60 Löhne u. Lohnnebenkosten	„	254,34	228,65	241,47
	61 Material	„	40,15	48,77	44,47
	62 Leistungen frmd. Unternehmer	„	120,19	101,60	110,87
	63 Betr.-Steuern, sonst. Abgaben	„	8,00	11,63	9,82
Verteilung Betriebsaufwand auf Kostenstellen	64 Holzeinschlag	DM/ha HB	186,35	167,16	176,73
	65 dar.: Unternehmer	„	29,14	24,34	26,74
	66 Holzrücken, Holztransport	„	56,90	63,48	60,20
	67 Holzr., Holztr. Untern.	„	50,11	37,94	44,01
	68 Bestandsgründung	„	47,73	47,19	47,46
	69 Jugendpflege	„	32,25	25,84	29,04
	70 Nebennutzungen	„	2,90	2,81	2,86
	71 Forstschutz	„	18,54	14,80	16,67
	72 Wege und Brücken	„	46,80	37,21	42,00
	73 Jagd, Fischerei	„	1,66	16,36	9,02
	74 Wohlfahrtswirkungen	„	12,98	2,74	7,85
	75 Nebenbetriebe	„	1,12	7,24	4,19
	76 Verwaltungsbereich	„	121,17	224,46	172,93
	77 Maschinen und Fuhrpark	„	7,78	23,03	15,42
	78 Meliorationen	„	0,48	1,61	1,04
	79 Holzernte	DM/m^3	32,13	27,85	29,94
	80 dar.: Unternehmer	„	5,02	4,06	4,53
	81 Holzrücken, Holztransport	„	9,81	10,57	10,20
	82 Holzr., Holztr. Untern.	„	8,64	6,32	7,46
	83 Bestandsgründung	„	8,23	7,86	8,04
	84 Jugendpflege	„	5,56	4,30	4,92
	85 Nebennutzungen	„	0,50	0,47	0,48
	86 Forstschutz	„	3,20	2,47	2,82
	87 Wege und Brücken	„	8,07	6,20	7,12
	88 Jagd, Fischerei	„	0,29	2,73	1,53
	89 Wohlfahrtswirkungen	„	2,24	0,46	1,33
	90 Nebenbetriebe	„	0,19	1,21	0,71
	91 Verwaltungsbereich	„	20,89	37,39	29,30
	92 Maschinen und Fuhrpark	„	1,34	3,84	2,61
	93 Meliorationen	„	0,08	0,27	0,18
Investitionen	94 Investitionen insgesamt	DM/ha HB	44,14	54,43	49,30
	95 dar.: Wege, Brücken	„	29,27	15,61	22,42
	96 Gebäude	„	1,71	6,51	4,12
	97 Maschinen	„	3,78	9,50	6,65
	98 Abschreibungen	„	24,71	25,70	25,21
	99 Abschreibungen	% Investitionen	56	46	50
Erfolgsrechnung	100 Betriebsertrag	DM/Betrieb	1 074 507	1 281 868	1 173 198
	101 Betriebsertrag	DM/ha HB	720,84	777,39	749,18
	102 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.)	„	689,09	623,20	656,07
	103 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	787 687	995 400	886 545
	104 Betriebsaufwand	DM/ha HB	528,42	603,66	566,13
	105 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.)	„	517,01	552,38	534,74
	106 Betriebseinkommen	DM/Betrieb	766 006	879 866	820 196
	107 Betriebseinkommen	DM/ha HB	513,88	533,60	523,76
	108 Reinertrag	DM/Betrieb	286 821	286 468	286 653
	109 Reinertrag	DM/ha HB	192,42	173,73	183,05
	110 Reinertrag	DM/m^3 Einschlag	33,17	28,94	31,01
	111 Reinertrag (bez. auf Hiebs.)	DM/ha HB	172,08	70,82	121,33
	112 Betriebskoeffizient[2] (bez. auf Einschl.)	%	73	78	76
	113 Betriebskoeffizient[2] (bez. auf Hiebs.)	„	75	89	82
	114 Arbeitsproduktivität[3]	DM/Std.	56,18	55,15	55,63
	115 Arbeitsproduktiv.[4] Holzernte insg.	m^3/Std.	0,86	0,83	0,84
	116 Arbeitsprod.[5] Holzernte im Stückl.	„	0,96	1,03	1,00

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Anhang 7

Buchführungsergebnisse der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei
(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)

Seite

Bundesrepublik Deutschland

Kalenderjahr 1980

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

	Kennzahl	Einheit	Krabben – Schiffslänge in m: unter 16 m	16 m und mehr	zusammen
	1 Betriebe	Zahl	21	35	56
	2 Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,96	2,20	2,11
	3 dar.: Nichtentlohnte FAK	FAK/Betrieb	0,84	0,70	0,76
Investitionen	4 Bruttoinvestitionen[1])	DM/Unternehmen	15 527	18 088	17 052
	5 dar.: Wirtschaftsgebäude, baul. Anl.	„	605	0	245
	6 Fischereifahrzeug	„	6 571	9 184	8 126
	7 Motor	„	1 100	2 475	1 918
	8 Fischerei- und Bordgeräte	„	2 777	3 634	3 287
	9 Kühlanlagen	„	178	26	88
	10 Nettoinvestitionen	„	1 966	– 13 956	– 7 512
Finanzierung	11 Veränd. Nettoverbindlichkeiten	„	7 119	3 081	4 716
	12 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb.	„	5 160	19 567	13 736
	13 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb.	„	9 777	20 346	16 069
	14 Veränd. kurzfr. Verbindlichk.	„	5 384	– 762	1 725
	15 Veränd. Finanzumlaufverm.	„	2 882	– 3 064	– 658
	16 Eigenkapitalveränderung	„	– 4 193	– 2 075	– 2 932
Bilanzvermögen	17 Bilanzvermögen [1])	„	81 273	161 101	128 793
	18 dar.: Anlagevermögen	„	58 575	124 168	97 621
	19 dar.: Boden	„	0	2 717	1 617
	20 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	„	1 664	6 748	4 691
	21 Fischereifahrzeug, Motor	„	43 992	91 922	72 524
	22 Fischerei- und Bordgeräte	„	4 564	10 923	8 349
	23 Kühlanlagen	„	336	762	589
	24 Finanzanlagen	„	1 716	2 203	2 005
	25 Umlaufvermögen	„	18 287	21 254	20 054
	26 dar.: Vorräte	„	350	910	683
	27 Handelsvorräte	„	0	0	0
	28 Finanzumlaufvermögen	„	17 937	20 345	19 370
Fremdkapital	29 Eigenkapital	„	28 891	47 549	39 998
	30 Fremdkapital	„	52 255	108 635	85 817
	31 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	„	41 787	91 606	71 443
	32 Kurzfr. Verbindlichkeiten	„	10 380	16 291	13 899
	33 Anlageintensität [1])	%	70,85	75,34	74,13
	34 Anlagendeckung [1])	„	44,86	39,69	41,02
	35 Eigenkapitalanteil [1])	„	31,78	29,90	30,41
Unternehmensertrag	36 Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	132 207	191 217	167 334
	37 dar.: Zweckertrag [1])	„	130 638	185 140	163 082
	38 dar.: Warenverkauf	„	128 555	180 394	159 414
	39 Lohnarbeit, Maschinenmiete	„	0	21	13
	40 Nebenbetriebe [1])	„	0	0	0
	41 Chartereinnahmen	„	0	176	105
	42 Mieten	„	0	0	0
	43 Zinsen	„	109	172	146
	44 Betriebsertrag	DM/Betrieb	130 529	184 791	162 831
	45 Unternehmenseinnahmen	DM/Unternehmen	131 991	191 011	167 124

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Kalenderjahr 1980

Bundesrepublik Deutschland

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Frischfisch						insgesamt [1]	Kennzahl
Nordsee			Ostsee				
Schiffslänge in m							
unter 22 m	22 m und mehr	zusammen	unter 17 m	17 m und mehr	zusammen		
4	47	51	19	22	41	158	1
2,28	3,31	3,13	1,94	3,15	2,53	2,49	2
1,41	0,77	0,88	1,09	1,01	1,05	0,86	3
1 360	20 800	17 428	4 696	11 694	8 118	14 647	4
0	136	112	0	0	0	159	5
0	10 352	8 557	1 471	0	752	5 492	6
0	0	0	0	1 364	667	1 006	7
1 250	2 155	1 998	570	5 379	2 922	3 100	8
0	0	0	0	0	0	204	9
–14 044	–10 965	–11 499	–2 172	–5 247	–3 676	–7 419	10
908	–30 939	–25 416	4 859	6 805	5 811	430	11
15 267	28 123	25 893	6 695	6 063	6 386	15 366	12
327	6 069	5 074	2 281	6 248	4 221	9 346	13
7 176	289	1 483	5 630	–3 083	1 370	4 007	14
–8 671	9 174	6 079	–3 642	–9 703	–6 606	–2 443	15
–7 460	12 910	9 377	–1 836	–14 356	–7 958	–1 627	16
149 132	223 964	210 986	57 980	86 335	71 846	141 440	17
118 637	161 875	154 376	32 352	49 594	40 783	97 817	18
0	0	0	0	0	0	688	19
12 729	68	2 264	22	346	180	3 019	20
92 432	123 640	118 227	19 032	25 235	22 066	70 914	21
5 001	14 955	13 228	4 967	13 977	9 373	10 881	22
0	0	0	0	0	0	313	23
1 932	12 919	11 014	4 612	4 781	4 695	4 937	24
26 140	51 163	46 823	16 742	25 877	21 209	27 434	25
248	4 665	3 899	11	77	43	1 162	26
0	0	0	0	0	0	621	27
25 892	46 498	42 924	16 731	25 801	21 166	25 651	28
7 539	15 243	13 907	26 322	31 747	28 975	30 757	29
141 593	195 896	186 478	30 742	53 149	41 700	106 370	30
127 232	155 073	150 244	20 340	35 052	27 534	81 609	31
14 131	40 824	36 194	7 985	16 835	12 313	23 665	32
78,84	70,66	71,63	54,49	59,77	57,48	67,93	33
3,41	13,95	12,57	81,25	52,32	64,19	31,84	34
2,69	9,86	9,01	44,27	31,27	36,90	21,63	35
181 106	603 079	529 892	128 861	226 659	176 685	256 912	36
175 569	540 891	477 530	107 052	190 448	147 833	233 291	37
171 861	529 135	467 170	95 797	179 396	136 678	226 009	38
0	0	0	50	0	26	13	39
0	0	0	0	0	0	0	40
0	148	123	0	0	0	71	41
0	0	0	2 614	487	1 574	478	42
2 047	445	723	34	111	72	242	43
173 521	540 297	476 684	104 403	189 850	146 188	232 500	44
181 048	604 728	531 245	128 608	226 314	176 387	256 999	45

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Bundesrepublik Deutschland

Kalenderjahr 1980

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Kennzahl	Einheit	Krabben		
		Schiffslänge in m		
		unter 16 m	16 m und mehr	zusammen
46 Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	98 417	152 553	130 643
47 dar.: Zweckaufwand [1])	„	97 587	151 047	129 411
48 dar.: Handel und Dienstleist.	„	1 839	3 125	2 604
49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.	„	33 579	47 162	41 665
50 Berufsgenossenschaft	„	330	1 499	1 026
51 Lohnarb., Ladek., Maschinenm.	„	56	208	147
52 Treib- und Schmierstoffe	„	17 229	28 707	24 061
53 Unterhalt. Fischereifahrzeug	„	9 946	9 840	9 883
54 Abschreib. Fischereifahrzeug	„	6 433	14 498	11 234
55 Unterhalt. Motor	„	807	1 015	930
56 Abschreib. Motor	„	1 749	2 558	2 230
57 Unterhalt. Kühlanlagen	„	1	62	37
58 Abschreib. Kühlanlagen	„	78	141	116
59 Navigations- u. Ortungsger.	„	678	2 908	2 005
60 Allg. Betriebsversicherungen	„	2 828	5 828	4 614
61 Betriebssteuern, Abgaben	„	328	614	498
62 Eis, Strom, Heizst., Wasser	„	556	2 686	1 824
63 Warennebenkosten	„	425	23	186
64 Nebenbetriebe [1])	„	715	542	612
65 Chartergebühren	„	631	142	340
66 Mieten	„	18	520	317
67 Zinsen	„	2 893	6 002	4 743
68 Betriebsaufwand	DM/Betrieb	94 046	144 383	124 011
69 Unternehmensausgaben	DM/Unternehmen	86 663	128 111	111 336
70 Roheinkommen	DM/Betrieb	36 483	40 408	38 820
71 Betriebseinkommen	„	70 392	89 069	81 510
72 Gewinn	DM/Unternehmen	33 790	38 663	36 691
73 Gewinnrate [1])	%	25,56	20,22	21,93
74 Kapitalumschlag [1])	„	160,74	114,92	126,62
75 Erwerbseinkommen [1])	DM/Familie	34 447	39 879	37 681
76 dar.: Außerbetr. Einkommen	„	2 173	3 916	3 211
77 Private Steuern [1])	„	19 899	26 065	23 569
78 dar.: Einkommensteuer	„	2 536	25 697	16 323
79 Seekasse	„	26 920	21 970	23 973
80 Seemannskasse	„	1 004	339	608
81 Rentenversicherung	„	1 431	5 943	4 117
82 Lebensversicherung	„	27 262	20 356	23 151

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

Kalenderjahr 1980

Bundesrepublik Deutschland

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Frischfisch						insgesamt [1])	Kennzahl
Nordsee			Ostsee				
Schiffslänge in m							
unter 22 m	22 m und mehr	zusammen	unter 17 m	17 m und mehr	zusammen		
140 784	461 525	405 896	77 457	157 865	116 777	195 516	46
138 093	461 000	404 995	77 272	157 865	116 683	194 735	47
2 155	7 828	6 844	0	0	0	4 012	48
32 725	177 536	152 420	21 650	53 747	37 346	65 871	49
499	1 359	1 210	413	642	525	899	50
1 354	15 197	12 796	0	848	415	4 550	51
33 638	97 752	86 632	16 513	32 464	24 313	39 225	52
13 361	40 240	35 578	9 096	19 941	14 399	17 157	53
6 278	19 136	16 906	3 621	3 587	3 604	9 742	54
594	1 140	1 045	2 554	760	1 677	1 393	55
2 534	2 387	2 413	454	3 120	1 758	2 519	56
0	227	187	0	0	0	59	57
0	0	0	0	0	0	79	58
2 853	6 536	5 897	2 957	4 743	3 830	3 509	59
8 751	10 368	10 087	2 576	5 091	3 806	5 668	60
0	13 230	10 936	1 003	1 632	1 311	3 070	61
1 810	9 995	8 576	506	2 448	1 456	3 312	62
0	0	0	157	565	356	185	63
1 634	0	283	0	0	0	317	64
1 033	0	179	0	0	0	181	65
0	406	336	605	5	312	309	66
7 853	10 263	9 845	1 732	2 491	2 103	6 525	67
129 207	450 331	394 635	74 934	155 368	114 267	187 720	68
125 044	437 827	383 578	71 286	145 827	107 737	178 226	69
44 314	89 967	82 049	29 469	34 482	31 920	44 780	70
77 538	268 862	235 679	51 532	88 871	69 791	111 550	71
40 322	141 554	123 996	51 404	68 794	59 908	61 395	72
22,26	23,47	23,40	39,89	30,35	33,91	23,90	73
117,73	241,51	226,33	184,64	220,59	205,76	164,94	74
40 322	142 704	124 947	51 992	68 794	60 208	62 120	75
514	4 174	3 540	2 512	4 133	3 305	3 140	76
5 651	42 081	35 763	13 060	24 528	18 668	23 405	77
5 345	39 291	33 404	12 108	22 861	17 366	19 477	78
5 406	3 250	3 624	5 218	5 751	5 479	12 783	79
2 375	115	507	30	36	33	391	80
336	4 812	4 036	3 870	4 462	4 159	3 864	81
1 957	2 585	2 476	1 409	1 817	1 609	10 934	

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 152

